



Zu haben bey
.W. Michaelis
Buchhändler in München
Kaufingerstrasse 1014
der Haupttrache gegenüber.

1/1
48x.

L. Gr. 157^m

157^m

~~Karl Schumacher?~~

Noicht Marx.

Joh. Bapt. Löffel
Studierend in Jem
~~naria puerorum~~
P. 1872.
confat. 4 & 1

1811

Elementarbuch
der
griechischen Sprache

für
Anfänger und Geübtere

von
Friedrich Jacobs.

Erster Theil.

Neunte verbesserte rechtmäßige Ausgabe.

Jena,
Friedrich Frommann.

1824.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Vorrede zur ersten Auflage.

Da ich durch meinen Freund, Herrn Frommann, veranlaßt worden war, ein neues Lesebuch der griechischen Sprache auszuarbeiten, glaubte ich in einigen Stücken den Weg meiner Vorgänger verlassen zu müssen, um, so viel an mir läge, den Anfängern das Erlernen dieser Sprache zu erleichtern, die gerade in ihren Anfangsgründen mit den meisten Schwierigkeiten umgeben ist.

Diese Schwierigkeiten können nicht vermieden, aber sie können vermindert werden. Die gründliche Erlernung einer jeden Sprache fordert eine genaue Bekanntschaft mit den Elementen derselben; diese müssen also auch beym Erlernen der griechischen Sprache, und bey dieser ganz vorzüglich, dem Anfänger sorgfältig eingeprägt werden. Wer sich diese Mühe ersparen will, wird sich für das ganze übrige Studium eine unendliche und immer erneuerte Mühe aufsparen, und fast bey jedem Schritte Gelegenheit finden, seine eigene Trägheit oder die Nachlässigkeit seiner Lehrer anzuklagen.

Aber doch ist es billig, die Last so viel als möglich zu erleichtern, und, ohne der Gründlichkeit Eintrag zu thun, den Anfänger durch eine zweckmäßige Methode für die unerlässliche Arbeit zu gewinnen. Diesem Grundsatz gemäß

wird man das Verfahren derer mißbilligen müssen, die ihn sogleich zum Lesen führen, indem sie meynen, ihm die Elemente gelegentlich bezubringen; auch wohl derer, die ihn nöthigen wollen, die Elemente der Sprache aus vorgelegten Beyspielen selbst abzuziehn, und sich die Grammatik selbst zu bilden. Der erste Weg führt zur Seichtigkeit; der andere ist unbeschreiblich ermüdend, und kann vielleicht kaum durch den geübtesten und eifrigsten Lehrer erträglich gemacht werden. Die Uebung der Geisteskräfte muß zwar allerdings bey dem jugendlichen Unterrichte die vornehmste Rücksicht seyn; aber doch besteht nicht alles darin; auch die Fertigkeit im Gebrauche des Erlernten muß man zu befördern suchen. Das Kind soll, wo möglich, nichts ohne Ueberlegung thun; aber es zu nöthigen, alles durch Ueberlegung zu Stande zu bringen, würde ihm bald das Lernen, wie das Leben verleiden. In dieser Rücksicht thut die zuletzt erwähnte Methode zu wenig Genüge, und wenn sie auch, unter gewissen Umständen, bey einzelnen Individuen gelingen sollte, so wird sie doch in Schulen, bey einer größern Anzahl von Lehrlingen, niemals mit Erfolg gebraucht werden können.

Kein Unterricht kann gedeihen, wenn er nicht Lust zum Lernen findet. Diese muß bey Kindern erweckt und erhalten werden, nicht dadurch, wie manche wähnen, daß man sie über die Vortheile eines beharrlichen Lernens belehrt, sondern dadurch, daß man sie sogleich gewisse Vortheile davon ziehen läßt. Auf eine ernste Weise kann diess aber nur dadurch geschehn, daß man sie in den Stand setzt, das Erlernte sogleich zweckmäßig anzuwenden. Das jugendliche Alter will sein Ziel in der Nähe haben. Seine Laufbahn muß oft getheilt werden; es

mufs häufig siegen können, um endlich obzusiegen.

Diese Betrachtungen haben mich bey der Einrichtung des ersten Cursus des gegenwärtigen Buches geleitet. Wenn ähnliche Lesebücher schon gewisse grammatische Kenntnisse voraussetzen, so setzt das gegenwärtige nichts als die Kenntniß der griechischen Buchstaben voraus. Wenn ein Knabe Lesen gelernt und sich die weibliche Form der ersten Declination nebst dem Artikel eingeprägt hat, so kann er schon mit Hülfe unsers Buchs hievon Gebrauch machen, und mit jedem Schritte, den er in der Grammatik vorwärts thut, auch in dem Buche weiter rücken. So scheint das trockne Geripp der Paradigmen einen Körper zu gewinnen, und indem sich der Knabe seiner sichtbaren Fortschritte erfreut, übt er seine Beurtheilungskraft durch frühe Anwendung des Gelernten, und drückt es seinem Gedächtnisse fester ein. Beydes geschieht, ohne dafs er sich dabey einer sonderlichen Mühe bewußt wäre; die Mühe des Erlernens wird getheilt und dadurch vermindert; und ich würde mich sehr wundern, wenn er nicht zur Erlernung eines jeden neuen Theils der Paradigmen mit frischem Eifer fortschreiten sollte.

Da ferner, meinen Erfahrungen nach, das Fortschreiten beym jugendlichen Unterrichte durch nichts so sehr befördert wird, als durch häufige Wiederholung derselben Dinge in den mannichfaltigsten Anwendungen, so habe ich in diesem Buche auch hierauf vorzüglich Rücksicht genommen. Der Inhalt der Sätze, aus denen der erste Cursus besteht, bietet die grösste Abwechslung dar; die Art ihrer Zusammenstellung führt auf Wiederholung und Einheit.

Bey der Wahl dieser Sätze, welche sämmtlich aus alten Schriftstellern gezogen sind, mußte

ich, bey meinem Plane, zunächst auf den grammatischen Zweck sehn; zugleich aber war ich darauf bedacht, hauptsächlich solche zu wählen, die durch ihren Inhalt die Kenntnisse des Lehrlings vermehren, oder ihm Gelegenheit zum Nachdenken geben möchten. Doch ist auch manches für die bloße Unterhaltung eingeflochten. Jeder Satz bietet für sich einen vollständigen Sinn dar; oder wenn auch einige ihre Stelle nur ihrer grammatischen Beschaffenheit verdanken sollten, so werden dieser doch schwerlich mehr als ein Dutzend seyn. Geschmacklose, Gedanken- und Inhalt-leere Sätze wird man nicht finden. Denn obgleich das frühere Alter diesen Mangel nicht immer bemerkt, so ist es doch tadelhaft, wie in manchen Uebungsbüchern geschieht, an eine Kost zu gewöhnen, die man späterhin verschmähen und verachten müßte.

Man wird unter diesen Sätzen viele sogenannte Sentenzen finden. Ich weiß, daß der verstorbene Gedicke, in der Vorrede zu seinem griechischen Lesebuche, diese Lectüre für allzu trocken erklärt, und nur Geschichten für einen zweckmäßigen Inhalt solcher Schulbücher gehalten hat. Das Ansehn dieses trefflichen und einsichtsvollen Schulmanns nöthigt mir einige Worte zu meiner Rechtfertigung ab. Ich will nur gleich zum voraus gestehn, daß ich an der Möglichkeit, meinen Plan auszuführen, verzweifelt seyn würde, wenn ich alle Sentenzen hätte ausschließen sollen. Gerade in ihnen fand ich das meiste, was ich suchte, vereint: Kürze, Vollständigkeit des Sinns und verständigen Inhalt. Ihren Platz durch eben so brauchbare Stellen anderer Art zu ersetzen, würde mir sehr schwer, vielleicht ganz unmöglich geworden seyn. Nun war ich aber auch keineswegs von der absoluten Unzweckmäßigkeit der Sentenzen überzeugt. Ob

sie dazu dienen können, in den Gemüthern der Knaben gute Gesinnungen zu befördern und eine Grundlage der Weisheit zu werden, will ich hier unerörtert lassen; der moralische Zweck mag ganz aus dem Spiele bleiben. Die Frage ist nur, ob sie in der That so verdrießlich für Knaben sind, daß man sie aus Schulbüchern verbannen müßte. Hier will ich nun gern einräumen, daß eine lange und ununterbrochene Reihe von Sittensprüchen, wie alle Dinge von einerley Art, ermüdend sey; auch habe ich diesen Mangel, so viel mir möglich war, zu vermeiden gesucht; aber nicht alles ist der Jugend eben so ermüdend, als es dem Manne ist. Der Knabe, welcher noch nicht gelernt hat, seine kleinen Erfahrungen in treffende Worte zu fassen, wird sich leicht einer gut gesagten Bemerkung erfreuen, die ihn theils bekannter mit dem Leben macht, theils das, was er schon weiß, auf eine anziehende und erleuchtende Weise näher vor die Augen bringt. Nun sind zwar nicht alle Sentenzen dieses Buchs gleich anziehend, aber doch viele, doch die mehresten. Und da überhaupt bey dem Gebrauche derselben der Inhalt die zweyte, ihre grammatische Brauchbarkeit die erste Rücksicht war, und die Aufmerksamkeit der Lehrlinge auf den letzten Umstand vorzüglich gerichtet werden sollte, so glaube ich, daß, wenn auch der Inhalt nicht durchaus gleiche Unterhaltung gewährt, dieses doch kaum wahrgenommen, und der Nutzen der Sammlung selbst nicht im geringsten dadurch vermindert werden wird.

Was den Gebrauch derselben anbetrifft, so wird die Absicht des Herausgebers nicht schwer zu erkennen seyn. Das gewöhnliche Verfahren, wo man erst nach gänzlicher Beendigung der Elementar-Grammatik zu lesen anfängt, hat für

den Lehrling den unvermeidlichen Nachtheil, daß er durch die Nothwendigkeit, alle, oder doch die meisten Wörter analysiren zu müssen, unglaublich ermüdet wird, und dann doch, wegen der allzugroßen Mannichfaltigkeit von Dingen, auf die er seine Aufmerksamkeit zu richten hat, verhältnißmäßig nur langsame Fortschritte macht. Auch kann es nicht fehlen, daß manche Theile der erlernten Elementar-Grammatik dem Gedächtnisse entschwunden sind, ehe von ihnen Gebrauch hat gemacht werden können, und also öfters, nicht ohne Verdruss des Lehrers und Lehrlings, wiederholt werden müssen. Vieles von diesen Nachtheilen wird hoffentlich durch den Gebrauch dieses Buches wegfallen. Die Knaben werden in jedem Satze nur die, durch gesperrte Schrift ausgezeichneten, Wörter, mit deren Form sie so eben durch die Grammatik bekannt gemacht worden, zu analysiren nöthig haben, während ihnen der Lehrer die übrigen ohne Analyse erklärt, so lange bis kein Wort mehr vorkömmt, das sie nicht auflösen im Stande wären. Da ihnen auf diese Weise die nämlichen Formen gleich hinter einander oft vor die Augen gebracht werden, so ist dadurch dem Vergessen auf das möglichste vorgebeugt. Doch sollte auch das bloß mechanische Wiederholen vermieden werden. Deshalb sind in besondern Abschnitten gemischte Beyspiele verschiedener Formen sowohl der Nenn- als Zeit-Wörter auf eine erläuternde Weise zusammengestellt worden. Die Abschnitte V. und XII. werden nicht nur zu mancherley belebrenden Vergleichen Veranlassung geben, sondern zugleich vorzüglich brauchbar seyn, die Sicherheit der Kenntnisse eines jeden in den erlernten Formen daran zu prüfen und alles noch einmal einer gelegentlichen Wiederholung zu unterwerfen.

Wenn man vielleicht bemerken sollte, daß doch nicht von allen Theilen der Nenn- und Zeit-Wörter Beyspiele gegeben worden, so muß ich erinnern, daß, wenn ich dieses hätte leisten wollen und können, das Buch dadurch unnützerweise einen Umfang bekommen haben würde, der es eben für den bestimmten Zweck unbrauchbar gemacht hätte. Der Schüler soll hier die Formen nicht kennen lernen, sondern nur an sie erinnert werden, vorzüglich in Rücksicht auf künftigen Gebrauch. Es kam also darauf an, vor allen Dingen dasjenige, was in den alten Schriftstellern am häufigsten vorkömmt, auch am meisten zu üben und einzuprägen; und gerade diesem Vortheil hätte bey dem Streben nach einer unnützen Vollständigkeit entsagt werden müssen. Die Mühe, die Paradigmen zu lernen, soll keinem erspart werden. Wenn also auch nur Eine Personalendung eines Temporis oder Modi vorkömmt, so wird diese hinreichen, auch an die übrigen zu erinnern, und der Lehrer wird diese Erinnerungen so oft fortsetzen, als er noch einige Ungewißheit bey seinem Schüler bemerkt. Oft wird es nicht einmal nöthig seyn, sämmtliche Beyspiele zu lesen. Dem aufgeweckten und aufmerksamen Knaben werden wenige genügen; andere hingegen werden sogar einer mehrmaligen Wiederholung bedürfen.

Um der Ermüdung auch durch das Aeussere vorzubeugen, schien es gut, die Unterabtheilungen zu vervielfältigen. Hiebey ist meistens auch auf die Einheit des Inhalts — in grammatischer Beziehung — Rücksicht genommen worden.

Von dem zweyten Cursus hab' ich nur wenig zu sagen. Er ist in fünf Hauptabschnitte getheilt. Der erste ist vorzüglich für die Un-

terhaltung der Lesenden bestimmt, und da der letzte Abschnitt des ersten Cursus schon mehrere kleine Geschichten und Anekdoten enthält, so wird der Uebergang zum zweyten, den eine ganze Reihe von Erzählungen eröffnet, fast unmerklich seyn. Indem sie aber zunächst das Vergnügen befördern, und gleichsam eine Belohnung der ersten Mühe seyn sollen, können sie zugleich dienen, mit einer Menge berühmter Namen des griechischen Alterthums bekannt zu machen, und also den Lehrling zuerst in die griechische Welt einzuführen. Eben dieß soll durch die der Mythologie und Geographie gewidmeten Abschnitte befördert werden. Sachen, nebst den Worten, einzuprägen, muß das stete Bestreben des jugendlichen Unterrichts seyn, und man muß keine Zeit versäumen, die Knaben bey dem Erlernen der Sprache mit den Gegenständen bekannt zu machen, die ihnen zum Verständniß der Alten unumgänglich nothwendig sind. Es schien mir deßhalb nützlicher, statt Auszüge aus einzelnen Schriftstellern zu geben, wie in den meisten Chrestomathien geschieht, die Verwandtschaft des Inhalts zum Leitfaden der Anordnung zu wählen. Doch ist auch hierbey der Grundsatz der Mannichfaltigkeit nicht hintangesetzt, und das Vergnügen der Lesenden eben so sehr als ihre Belehrung erwogen worden. In dieser Rücksicht glaubte ich vornehmlich dasjenige auswählen zu müssen, was als auffallend und ungewöhnlich die Einbildungskraft beschäftigen konnte; auch die lucianischen Gespräche haben in dieser Absicht in dem mythologischen Abschnitte einen Platz erhalten. Denn obgleich, wie ein geistreicher Gelehrter sagt, ein großer Theil des Salzes dieser Göttergespräche mit den Göttern selbst verfliegen ist, so haben sie doch, nach meiner Erfahrung,

für Kinder, denen die Hauptsachen der Mythologie bekannt sind, allen Reiz einer anmuthigen Parodie. Dafs bey dem geographischen Abschnitte einige Charten der alten Welt gebraucht werden müssen, brauche ich nicht zu erinnern; aber mit ihrer Hülfe wird dieses Capitel hinreichend auf die künftige Lectüre der griechischen und römischen Geschichtschreiber vorbereiten. Der naturhistorische Abschnitt sollte vorzüglich eine angenehme Unterhaltung gewähren. Der Anhang der Briefe endlich schien mir nützlich, um denen, welche bisher fast ausschliessend mit historischen Bruchstücken beschäftigt worden waren, etwas in einem ganz verschiednen Style vorzulegen. Auch werden die meisten dieser Briefe, vornehmlich die aus dem Alciphron, mit Vergnügen von Knaben gelesen werden.

Der dritte Cursus, welcher im künftigen Jahre erscheinen wird, ist vorzüglich der Geschichte und Beredsamkeit gewidmet; ein vierter wird erlesene Bruchstücke philosophischen Inhalts liefern.

Gotha, im April 1805.

Vorrede zur achten Auflage.

Der erste Band des Griechischen Elementarbuches, welcher im Jahr 1805 an das Licht trat, erscheint jetzt, nach nicht ganz vollendeten funfzehn Jahren zum achtenmal. Er hat den Weg in viele gelehrte Schulen gefunden, und wir dürfen uns schmeicheln, dafs er, in Verbindung mit mannichfaltigen andern Anregungen, die

sich in unserm Vaterlande auf die erfreulichste Weise von allen Seiten vermehren, auch etwas zur Belebung und Erleichterung des griechischen Sprachstudiums beygetragen habe. Durch den Fortgang des Unternehmens ist uns die Pflicht auferlegt, es seinem Ziele nach unsern Kräften immer näher zu bringen. Nachdem die zweyte Auflage fast in allen ihren Theilen umgearbeitet, berichtigt, vermehrt und zweckmäßiger geordnet war, ist doch keine der folgenden ohne Verbesserungen und Zusätze geblieben; kein Rath, kein brauchbarer Beytrag verständiger und wohlwollender Freunde ist unbenuzt gelassen worden. Es hätte hiebey, nach so oft wiederholten Durchsichten, sein Bewenden haben können, ja, vielleicht haben müssen, wenn uns bloß kaufmännische Rücksichten geleitet hätten. Da ich aber zu allen Zeiten die Ueberzeugung gehegt habe, daß jene Rücksichten bey wissenschaftlichen Bemühungen ein Uebel sind, dem man gerade nur so weit als es nöthig ist, nachgeben darf, und da ich dieselbe Ueberzeugung auch bey dem Verleger gefunden habe, welcher den Ruhm, zur Beförderung nützlicher Studien zu wirken, weit über den Vortheil setzt, so habe ich kein Bedenken getragen, bey dieser achten Auflage in dem ersten Cursus eine Veränderung aufzunehmen, die, ohne den Text des Buches zu berühren, den ersten Gebrauch wesentlich erleichtern und es demnach seinem Zwecke näher bringen wird. Von dieser Veränderung will ich hier Rechenschaft geben.

Die Ueberzeugung, die mich bey der Ausarbeitung des ersten Cursus leitete, daß es unzweckmäßig und für Anfänger höchst quälend sey, so wie sonst fast überall geschah, eine Reihe von Monaten dem Einlernen der Elementar-Grammatik zu widmen, ohne binnen dieser Zeit den ge-

ringsten Gebrauch von ihr zu machen, ist wohl jetzt von allen Schulmännern angenommen, so daß man wohl überall die bessere Methode befolgt, das in der Grammatik erlernte so früh als möglich anzuwenden und durch das Lesen zu üben. Hierüber, so wie auch über die Wahl der Sätze, ist in der Vorrede zur ersten Auflage zur Genüge gesprochen worden. Indem ich bey jener der Ueberzeugung folgte, daß jeder Satz einen vollständigen, das Nachdenken reizenden oder auf diese und jene Weise belehrenden Sinn enthalten müsse, wurde ich in der Wahl wesentlich beschränkt, und es war unmöglich, die Sätze nach einer strengen grammatischen Folge zu ordnen, und nichts im Texte erscheinen zu lassen, was nicht schon in der Grammatik eingelernt war. Ich halte dieß auch für kein großes Uebel, indem sich der Lehrer für's Erste nur an die durch gesperrte Schrift ausgezeichneten Wörter zu halten braucht, das Uebrige aber selbst, ohne weitere Analyse, übersetzt, und von dem Schüler aufschreiben läßt, so lange bis kein Wort in einem Satze mehr vorkömmt, welches der Lernende nicht selbst auflösen und im Wortregister finden könnte. Dieses Verfahren aber, welches bey Privatunterricht keine Schwierigkeiten hat, ist in öffentlichen Schulen bey zahlreichen Classen nicht ohne Nachtheil, da das Dictiren bey Elementar-Schülern nur langsam von Statuten geht, und es überhaupt zu wünschen ist, daß die Vorbereitung von dem Schüler allein, vollständig ohne Hülfe des Lehrers gemacht werden könne. Ich habe es daher für meine Pflicht gehalten, dem Wunsche mehrerer Schulmänner, unter denen ich vorzüglich dem verdienten Conrector des Wolfenbüttler Gymnasiums, Herrn Krüger, für seine gründlichen Bemerkungen Dank sage, in dieser neuen Ausgabe entgegen zu kommen.

Die Anmerkungen des ersten Cursus sind deshalb gänzlich umgearbeitet, und ihnen eine solche Einrichtung gegeben worden, daß sich der Lesende, sobald er die weibliche Form der ersten Declination kennen gelernt hat, ohne Schwierigkeiten vorbereiten kann, wenn er nur, wie man dieß doch wohl allgemein voraussetzen kann, aus der deutschen oder lateinischen Sprachlehre mit den Haupttheilen der Zeitwörter und ihrer Benennung bekannt gemacht ist. Jetzt belehrt ihn die Anmerkung zu den ersten Sätzen, daß er *μικρά* unter *μικρὸς*, *μακρά* unter *μακρὸς* zu suchen hat, daß *τίκτει* ein Verbum und zwar die dritte Pers. Sing. des Präsens ist, wodurch sich die Uebersetzung von selbst ergibt. Formen, welche der griechischen Sprache eigenthümlich sind, wie das Medium, der Optativus und die Aoristen, sind in den Anmerkungen so lange geradezu übersetzt, bis sie an ihrer eigenthümlichen Stelle erschienen sind. Durch dieses Verfahren, welches dem Nachdenken und der Thätigkeit des Schülers keinen Abbruch thut, sondern nur Hinweisungen auf das gibt, was er für sich allein zu finden nicht vermag, wird, wenn ich nicht irre, jede Schwierigkeit gehoben, über die hin und wieder bey dem Gebrauche dieses Buches geklagt worden ist.

Einige andere Einrichtungen, obgleich von geringerer Wichtigkeit, werden ebenfalls als Erleichterungen erkannt werden. So sind im ersten Cursus alle den Text unterbrechenden Ziffern aus demselben verbannt, die lang fortlaufenden Abschnitte in kleinere zerlegt, die Nachweisungen der Quellen aus den Anmerkungen ausgeschieden, und, indem jetzt die Ziffern der Anmerkungen ohne Unterbrechung in ihrer natürlichen Ordnung fortlaufen, das Nachsuchen bedeutend erleichtert worden.

Endlich hat es mir, bey der Vermehrung brauchbarer griechischer Sprachlehren, welche auſſer der am weitesten verbreiteten Buttmanniſchen Grammatik, auch in den Schulen gebraucht werden, zweckmäſſig geſchienen, auf die beliebteſten derſelben hinzuweiſen, nicht zwar in den Anmerkungen, wo dieſes eine unbequeme Anhäufung veranlaſt haben würde, ſondern in einem Anhange, wo der Schüler, ſo oft in unſern Anmerkungen auf die Buttmanniſchen Grammatiken verwieſen iſt, finden kann, wo er über denſelben Gegenſtand bey Matthiä, Wekherlin und Roſt Belehrung erhält.

Ob aber eine neunte Auflage dieſes Buchs jemals erſcheinen werde, was noch vor wenigen Tagen bey dem immer ſteigenden Abſatze deſſelben kaum zu bezweifeln ſtand, iſt ſo eben, da ich dieſe Vorrede zu endigen im Begriff bin, nöchſt ungewiſs geworden. Was ich für mein Eigenthum hielt, iſt es nicht mehr. Es iſt zu einem andern gewandert, der es unter dem Titel verkauft: *Elementarbuch der griechiſchen Sprache für Anfänger und Geübtere von Friedrich Jacobs. Erſter Theil. Erſter und zweyter Cursus. Siebente verbesserte Ausgabe. Reutlingen, bey Jacob Noa Ensslin. 1820.* Dieſes Buch enthält genau, was die ſiebente Auflage des Meinigen; ſelbſt die Vorreden der frühern Auflagen, nebst der Geſchichte der Entſtehung des Buchs und der Erwähnung ſeines Veranlaſſers, des rechtmäſſigen Verlegers. Alles wie in unſerm Buche; nur die Firma auf dem Titel nicht. Warum mag der neue Beſitznehmer nicht auch dieſer ſich bemächtigt haben? Den Abſatz des Buches hätte Frommanns geachteter und bekannter Name gewiſs beſſer gefördert, als

der dunkle, der an seine Stelle getreten ist. Aber Ensslin wollte kein Falsum begehn. Wir ehren die Gewissenhaftigkeit auch an einem Nachdrucker: aber wenn er — Jacob Noa Ensslin — die siebente Auflage eines Buches gibt, die ihm so wenig als die sechs ersten angehört, begeht er da nicht doch ein Falsum? Denn diese seine siebente verbesserte Auflage ist offenbar die achte unveränderte, die, ohne unser Zuthun zwar, aber nichts desto weniger mit kecker Miene in das Publicum tritt. Noch kecker wäre es gewesen und nur noch ein wenig unverschämter, das Publicum mit einer achten Auflage zu betrügen, und, wenn wir mit der unsrigen erschienen wären, uns als Räuber des ihm eigen gewordenen Gutes vor Gericht zu schleppen. Nun darf er wohl für solche Bescheidenheit noch unsern Dank fordern, so wie auch ohne Zweifel dafür, daß er nicht schon bey der dritten Auflage, als die Gefahr des Unternehmens für den ehrlichen Verleger beseitigt, der Vortheil für den Nachdrucker aber schon in die Augen fallend war, unser Eigenthum zu dem seinigen machte, sondern uns noch von drey Auflagen den unverkümmerten Gewinn liefs. Doch vielleicht lag Herr Ensslin damals noch nicht an der Strafe, auf welcher rechtliche Verleger ihre beliebte Waare zu Markte fahren, sondern zog anderm Erwerbe nach; so daß wir uns also bey dem Zufalle, nicht aber bey seiner Großmuth zu bedanken haben. Hierüber erbitten wir uns seine Belehrung, wenn er auch diese achte Auflage mit sammt unsrer Vorrede nachdruckt; was er ohne Gefahr kann, da wir uns wohl hüten werden, sie mit den Ausdrücken zu würzen, die als Synonyma von Nachdru-

cker allen ehrlichen Leuten bekannt sind *). Ein Schriftsteller, der sich in einem solchen Falle, bey aller Berechtigung dazu, der eigenthümlichen Ausdrücke bedienen wollte, könnte sich dadurch, da er mit entschlossenen Leuten zu thun hat, den verdrießlichsten aller Prozesse zuziehn, und, nach der bekannten Launenhaftigkeit des Rechtes — welches nicht immer *scapham scapham* zu nennen erlaubt — neben dem Schaden, den er leidet, noch zu Ehrenerklärungen und Geldbußen verurtheilt werden. Wir brauchen zu unserm Geschäfte der Ruhe und des frohen Muthes, und wollen daher lieber eine Einbusse dulden, als uns, um unsers guten Rechtes willen, in verdrießliche Händel mit einem Ensslin verwickeln. Vielleicht erscheint denn doch endlich einmal in dem wiedergebohrnen Deutschlande auch für Schriftsteller und Verleger das lang ersehnte und verheißene Recht, das die Hölen der Nachdrucker zerstört, und den rechtmässigen ehrlichen Buchhändler in den Stand setzt, sein mißliches Geschäft mit gröfserer Sicherheit zu treiben. Freylich suchen sie schon seit drey Jahrhunderten vergebens Hülfe gegen jenes schmutzige Gewerbe, das fast zugleich mit ihm entstand; aber sollten wir deshalb fürchten, dafs ihre Wünsche immer unerhört bleiben werden? Das Faustrecht hatte noch länger in unserm guten Vaterlande gewüthet, und die, welche von ihren Burgen aus die Wege des harmlosen Kaufmanns belauerten, waren noch besser gerüstet, und durch das Herkommen kräftiger geschützt, als je ein Schleichdrucker war; und dennoch wich

*) Dieser Gegenstand ist auf eine erschöpfende Weise behandelt in der vortrefflichen Schrift: Der Büchernachdruck aus dem Gesichtspunkte des Rechts, der Moral und Politik von Dr. Karl Ernst Schmid. Jena 1823. mit der einige durch sie veranlafte Bemerkungen in dem Anzeiger der Deutschen nr. 149 Jahr 1823. verglichen werden können.

das privilegirte Unrecht dem Gesetz und der Zeit. Mehrere Staaten Deutschlands haben den Nachdruck unbedingt verdammt, und wir dürfen hoffen, daß auch in den Ländern, in denen, ich weiß nicht welche Meinung von Nutzbarkeit das Unrecht zum Rechte stempeln will, die bessere Ueberzeugung allmählig obsiegen werde. Ein Staat, welcher den Nachdruck duldet, um sich die edelste Art der Waare für den wohlfeilsten Preis anzueignen, während er dem Schriftsteller die Früchte mühsamer Arbeit und Jahre langer Studien ungestraft rauben läßt, gesteht stillschweigend ein, daß er sich nicht fähig fühle, durch eigene Hervorbringungen die Concurrenz mit andern Staaten auszuhalten; ein schmähhches Geständniß, zu welchem kein Staat weniger Ursache hat, als das Königreich Württemberg. Andere, noch weit höhere Rücksichten drängen sich von allen Seiten zu; aber da es nicht unsere Sache seyn kann, bey dieser besondern Veranlassung, einen so oft und mit so erschöpfender Gründlichkeit behandelten Gegenstand noch einmal in seiner Allgemeinheit zu erörtern, so wollen wir nur in Beziehung auf dieses Buch bemerken, daß bey dem höchst billigen, auch jetzt bey vermehrter Bogenzahl dennoch nicht erhöhten Preise, der einzige Grund wegfällt, um dessen willen der Nachdruck vor dem Tribunale des Eigennutzes Nachsicht findet; daß diese Wohlfeilheit in dem engsten Zusammenhange mit der Gröfse der Auflagen steht; daß diese aber sich nothwendig vermindern müssen, wenn der Markt des rechtmässigen Verlegers durch das Zudrängen gewinnsüchtiger Nachdrucker beschränkt wird. Vermehren sich diese, und gelingt es ihnen, ihr Geschäft mit der ihnen eigenthümlichen schaamlosen Thätigkeit nach mehrern Seiten hin auszudehnen,

so kann es gar wohl geschehn, daß sie dem Verleger den wohlerworbenen Besitz des Buches ganz aus den Händen spielen, und ihn, sammt dem Verfasser, nöthigen, mit untergeschlagenen Armen, müssig und unbelohnt an dem Markte zu stehn, der ohne ihre Thätigkeit leer seyn würde, während die *Highwaymen* des Buchhandels mit schadenfroher Behendigkeit den Ehrensold für ihre Beute einziehen. Dieses würde der Triumph Reutlingischer Industrie seyn, und diesen Triumph zu feyern bedarf es nichts, als daß das Publicum, für welches wir schreiben, die wenigen Kreuzer, die ihm der wohlfeilkauvende Nachdrucker ersparen kann, hoch genug anschlägt, um den unrechtlichsten Handel gegen den ehrlichsten zu schützen, und sich selbst um den Vortheil verbesserter Auflagen zu bringen. Dieses Publicum ist die hoffnungsvolle Jugend des Vaterlandes, die in den Wissenschaften unterrichtet wird, nicht um Worte zu lernen, sondern um einst mit dem edeln Sinn eines gründlich gebildeten Gemüths das Recht und Gesetz zu schützen; es sind die Lehrer dieser Jugend, die ihr den Weg zu dem, was recht und gut, schön und edel ist, zeigen sollen. Von diesem achtungswürdigen Publicum aber hoffen wir, daß es auch da, wo Gesetz und Herkommen dem Eigenthume des Schriftstellers keinen Schutz gewährt, sich mit dem rechtmäßigen Vortheile begnügen wird, den ihm die billige Denkungsart des Verlegers zusichert, ohne sich mit einem Ensslin in die Ernte eines Feldes zu theilen, das er nicht gepflügt, nicht gesäet, aber geplündert hat. Gotha, am Tage der Befreyung Deutschlands. 1820.

Vorrede zur neunten Auflage.

Indem wir die neunte verbesserte Auflage unsers Elementarbuches an das Licht treten lassen, sagen wir zuerst dem deutschen Publicum unsern Dank, daß es, durch Ensslins Lockungen unverführt, unsern rechtmäßigen Besitz zu ehren, und dadurch unsre Bestrebungen zu unterstützen fortgefahren hat. Außer dem aber achten wir uns den Freunden verpflichtet, die uns ihre Beyträge und Verbesserungen haben zukommen lassen, und unter diesen ganz insbesondere dem Herrn Domprediger und Conrector Dr. Grosse zu Stendal, welcher uns durch wiederholte, in musterhafter Genauigkeit ausgezeichnete Sendungen in den Stand gesetzt hat, mannichfaltige Versehen der Buchdrucker und eigene zu berichtigen, und das Wortregister mit den noch mangelnden Wörtern und Bedeutungen zu vermehren. Gotha, d. 30. Julius 1823.

Friedrich Jacobs.

Erster Coursus.

Grammatische Uebungen.

I.

Erste Declination.

I. 1. Ἡ μέθη μικρὰ μανία ἐστὶ. —
 2. Πολλάκις βραχεῖα ἡδονὴ μακρὰν τίηται
 λύπην. — 3. Φίλει παιδείαν, σωφρο-
 σύνην, Φρόνησιν, ἀλήθειαν, οἰκονο-
 μίαν, τέχνην, εὐσέβειαν. — 4. Βίων
 ἔλεγε τὴν Φιλαργυρίαν εἶναι μητρόπολιν
 πάσης κακίας. — 5. Οὐ πενία λύπην
 ἐργάζεται, ἀλλ' ἐπιθυμία. — 6. Ὡς συμπό-
 σιον χωρὶς ὁμιλίας, οὕτως πλοῦτος χωρὶς
 ἀρετῆς οὐδὲν ἡδονῆς ἔχει.

I. 1. μικρός, μικρά, μικρόν. — ἐστὶ. 3. praes.
 ist. (εἰμί). — 2. βραχύς, βραχεῖα, ύ. — μακρός,
 μακρά, όν. Verb. μακρὰν λύπην. — τίηται. 3. s.
 praes. τίητω. — 3. Φίλει. liebe. imperat. Φιλέω. —
 Φρόνησιν. accus. Φρόνησις. — 4. Βίων. nom. pr. —
 ἔλεγε. 3. s. impf. λέγω. — εἶναι. inf. εἰμί. (dass —
 sey. accus. c. infin.) — μητρόπολιν. wie Φρόνησιν. —
 πάσης. πᾶς, πᾶσα, πᾶν. — 5. ἐργάζεται. (3. s. praes.
 ἐργάζομαι.) verursacht. — ἀλλ' st. ἀλλά. — 6. οὐδέν.
 οὐδεὶς, οὐδεμία, οὐδέν. (οὐδὲν ἡδονῆς, wie nihil volu-
 ptatis, kein Vergnügen.) — ἔχει. 3. s. praes. ἔχω.

II. 1. Αἱ κτήσεις τῆς ἀρετῆς μόναι
 βέβαιαί εἰσιν. — 2. Ἡ παιδεία ἐν μὲν
 ταῖς εὐτυχίαις κόσμος ἐστίν, ἐν δὲ ταῖς
 ἀτυχίαις καταφυγή. — 3. Πασῶν
 τῶν ἀρετῶν ἡγεμὼν ἐστὶν ἡ εὐσέβεια. —

4. Προσῆκει τοῖς ἀθληταῖς τὸ σῶμα ἀεὶ
 γυμνάζειν. — 5. Κλεινότατον ἦν ἐν Ὀλυμ-
 πία ἄγαλμα Διός, Φειδίου ἔργον. — 6. Με-
 τὰ τὸν Αἰνείου θάνατον, Ἀσκάνιος τὴν
 βασιλείαν παρέλαβεν. — 7. Ὁ Λῖνος παῖς
 ἦν Ἑρμοῦ καὶ Μούσης Οὐρανίας. —
 8. Ἡ Ἰωνικὴ Φιλοσοφία ἤρξατο ἀπὸ Θαλοῦ,
 ἢ Ἰταλικῇ ἀπὸ Πυθαγόρου.

II. I. κτήσεις. n. plur. κτήσις. — ὁ ἄνθρωπος, ὁ ἄνθρωποι,
 ον. — βέβαιος, βέβαια, ον. — εἰσὶν. 3. pl. praes.
 εἰμί. — 2. ἐστίν. εἰμί. — 3. πασῶν. πᾶς, πᾶσα, πᾶν. —
 4. προσῆκει. es geziemt sich für — γυμνάζειν.
 infin. praes. γυμνάζω. — 5. κλεινός. ἡ, ὁν. κλεινότατος.
 superlat. — ἦν. es war. 3. s. imperf. εἰμί. — Διός.
 genit. Ζεός. — 6. παρέλαβε. übernahm. παραλαμ-
 βάνω. — 8. Ἰωνικός, ἰωνικῇ, ὁν. — ἤρξατο. begann.
 ἄρχω. — Ἰταλικός, ἰταλικῇ, ὁν.

III. I. Νουμᾶς Πίστewς καὶ Τέρμονος
 ἱερὸν ἰδρύσατο. — 2. Ἡ νέα Καρχηδὼν
 κτίσμα ἐστὶν Ἀσδρούβα, τοῦ δεξαμένου
 Βάρκαν, τὸν Ἀννίβα πατέρα. — 3. Τὸ
 τάλαντον τὸ Βαβυλώνιον δύο καὶ ἑβδομήκοντα
 μυᾶς Ἀττικὰς δύναται. — 4. Ἐπὶ κορυφῇ
 τῆς ἄκρας Σουνίου ναὸς ἐστὶν Ἀθηνᾶς
 Σουνιάδος.

III. I. Πίστις, Πίστewς. Fides. — Τέρμων,
 Τέρμονος. Terminus. — ἰδρύσατο. erbaute. ἰδρύω.
 — 2. νέος, νέα, νέον. — δεξάμενος. particip. welcher
 dem Barkas nachfolgte. (δέχομαι.) — πατήρ, πα-
 τρός. accus. πατέρα. — 3. Ἀττικός, Ἀττικῇ, ὁν. —
 δύναται. (3. s. praes.) gilt. δύναμαι. — 4. Σούνιον,
 Σουνίου. — Σουνιάς, Σουνιάδος.

II.

Zweyte Declination.

I. 1. Ὁ θυμὸς ἀλόγιστος ἐστίν. —
 2. Ὁ πλοῦτος θνητός, ἡ δόξα ἀθάνατος. —
 3. Ὁ λόγος τῆς ψυχῆς εἰδωλόν ἐστι. —
 4. Δειλὸν ὁ πλοῦτος καὶ φιλόψυχον
 κακόν. — 5. Ὁ Πήγασος ἵππος ἦν πτη-
 νός. — 6. Ἡ Αἴγυπτος δῶρόν ἐστι τοῦ
 Νείλου. — 7. Μὴ κατόικει μακρὰν ὁδὸν
 πορεύεσθαι πρὸς τοὺς διδάσκειν τι χρήσιμον ἐπαγ-
 γελλομένους. — 8. Οἱ Ἡρακλέους ἐκγονοὶ
 κατῆλθον εἰς τὴν Πελοπόννησον.

I. 2. zu diesen beiden Sätzen denke ἐστὶ hinzu.
 — 4. Man verb. ὁ πλοῦτος (ἐστὶ) δειλὸν καὶ φιλόψυχον
 κακόν. — 5. ἦν. war. 3. s. imperf. εἰμί. — 6. δῶρον.
 weil der nördliche Theil Aegyptens für eine An-
 schwemmung des Nils gilt. — 7. μὴ κατόικει (impe-
 rat. praes. κατοικέω.) laß es dich nicht verdrie-
 ssen. — μακρός, μακρά, ὄν. — πορεύεσθαι (infinit.
 praes. πορεύομαι.) zu gehn. — Man verb. πρὸς τοὺς
 ἐπαγγελλομένους (partic. praes. ἐπαγγέλλομαι) zu de-
 nen, welche versprechen διδάσκειν (inf. praes.
 διδάσκω) zu lehren, χρήσιμόν τι (τίς, τί, etwas.)
 — 8. κατῆλθον. kamen hinab. κατέρχομαι.

II. 1. Οἱ Αἰγύπτιοι τὸν ἥλιον καὶ
 τὴν σελήνην θεοὺς εἶναι λέγουσιν. — 2. Ὁ
 Ἄρης μισεῖ τοὺς κακούς. — 3. Οἱ Πυγ-
 μαῖοι τοῖς γεράνοισι πολεμοῦσιν.

II. 1. λέγουσιν. 3. pl. praes. λέγω. — εἶναι. infin.
 praes. εἰμί. Man verb. οἱ Αἰγ. λέγουσι (behaup-
 ten, daß) τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελ. εἶναι θεοὺς. Götter
 seyen. (accusat. c. infinit.)

III. 1. Λύκω καὶ Ἴππῳ συννόμω

ἔστόν· λέαινα δὲ καὶ λέων οὐ τὴν αὐτὴν ἴασιν. —

2. Ἡ ὀργὴ καὶ ἡ ἀσυνεσία, δύο μεγίστω καὶ κῆω, πολλοὺς ἀπώλεσαν. — 3. Ὁ Ζεῦξις ἐποίησεν Ἴπποκένταυρον, ἀνατρέφουσιν παιδίῳ Ἴπποκενταύρῳ διδύμῳ, κομιδῇ νηπίῳ.

III. 1. ἔστόν. 3. dual. praes. εἰμί. — αὐτός, αὐτή, αὐτό. τὴν αὐτὴν, ὁδὸν sc. denselben Weg, zusammen. — ἴασιν (3. pl. praes. εἶμι) gehen. — 2. μέγιστος. superl. von μέγας, μεγάλη, μέγα. — πολλοὺς von πολὺς, πολλή, πολὺ. — ἀπώλεσαν. haben zu Grunde gerichtet ἀπόλλυμι. — 3. ἐποίησεν. hat verfertigt. ποιέω. — ἀνατρέφουσιν. welche nährt. (particip. praes. ἀνατρέφων, ἀνατρέφουσα, ον. von ἀνατρέφω.)

IV. 1. Οἱ τὰ ἄκρα τοῦ Ἄθω ἐνοικοῦντες μακροβιώτατοι εἶναι λέγονται. — 2. Πολλάκις ἀνθρώπων ὀργὴ νόον ἐξεκάλυψε κρυπτόμενον. — 3. Κάτοπτρον εἶδους χαλκός ἐστ', οἶνος δὲ νοῦ. — 4. Ἄνδρὸς οἶνος ἔδειξε νόον.

IV. 1. Man verb. οἱ ἐνοικοῦντες, diejenigen, welche bewohnen (part. praes. ἐνοικέω) τὰ ἄκρα τοῦ Ἄ. λέγονται. werden gesagt (3. pl. praes. pass. λέγω) εἶναι (infin. εἶμι) zu seyn. (d. h. sollen seyn) μακροβιώτατοι (superl. von μακρόβιος). — 2. Man verb. πολλ. ὀργὴ ἐξεκάλυψε hat enthüllt (ἐκκαλύπτω) κρυπτόμενον den verborgenen (partic. praes. pass. κρύπτω) νόον ἀνθρώπων. — 3. εἶδος, εἶδους. — ἐστ' st. ἐστί. Man verb. χαλκός ἐστι κάτοπτρον εἶδους. Die Alten bedienten sich metallener Spiegel. — 4. ἀνὴρ, ἀνδρός. — ἔδειξε (δείκνυμι) pflegt zu offenbaren. Verbinde: οἶνος ἔδειξε νόον ἀνδρός.

V. 1. Ἐν Ἐρυκί τῆς Σικελίας, Ἀφροδίτης νεώς ἐστὶν ἅγιος, ἐν ᾧ πολὺ πλῆθος

περιστερῶν τρέφεται. — 2. Πτολεμαῖος ὁ Φιλοπάτωρ, κατεσκεύασεν Ὀμήρων νεών. — 3. Αἰροῦνται οἱ λαγῶ ὑπὸ ἄλωπέκων, τοτὲ μὲν δρόμῳ, τοτὲ δὲ τέχνῃ. — 4. Ἐν τῇ Σάμῳ τῇ Ἡρᾷ πλείστους ταῶς ἔτρεφον, καὶ ἐπὶ τοῦ νομίσματος τῶν Σαμίων ταῶς ἦν.

V. 1. Ἐρυξ, ὕκος. — ὦ von ὅς, ἡ, ὅ. — πολὺ πλῆθος. eine große Menge. — τρέφεται. 3. s. praes. pass. τρέφω. — 2. κατεσκεύασε. hat erbaut. κατασκευάζω. — 3. αἰροῦνται. 3. pl. praes. pass. αἰρέω. — ἄλωπηξ, ἄλωπεκος. — τοτέ.. τοτέ. bald.. bald. — 4. πλείστους. superl. πλεῖστος, η, ον. von πολὺς. — ἔτρεφον. 3. pl. imperf. τρέφω. — ἦν. war. εἰμί.

III.

Dritte Declination.

I. 1. Ἡ τυραννὶς ἀδικίας μήτηρ ἐστίν. — 2. Ὁ δειλὸς τῆς πατρίδος προδότης ἐστίν. — 3. Ἀδωνίς ἔτι παῖς ὢν, Ἀρτέμιδος χόλῳ ἐν θήραις ὑπὸ συὸς ἐπλήγη. — 4. Πρόκνη ἐγένετο ἀηδών, Φιλομήλα χελιδών, Τηρεὺς ἐγένετο ἔποψ. — 5. Ὁ ἐλέφας τὸν δράκοντα ὀρέωδεῖ. — 6. Γλαῦκος, ἔτι νήπιος ὑπάρχων, μῦν διώκων, εἰς μέλιτος πίθον ἔπεσεν.

I. 2. πατρίς, πατρίδος. — 3. ὢν (partic. praes. εἰμί) seyend. d. i. als er war. — Ἀρτεμις, Ἀρτέμιδος. — συς, συός. — ἐπλήγη. wurde verwundet. πλήσσω. — 4. ἐγένετο. wurde. γίνομαι. — 5. δράκων, κουντος. — ὀρέωδεῖ. 3. s. praes. ὀρέωδέω. — 6. ὑπάρχων (part. praes. ὑπάρχω) seyend. st. als er war. — μῦς. — διώκων (partic. praes. διώκω) verfolgend. st. als er verfolgte. — μέλι, μέλιτος. — ἔπεσεν. fiel. πίπτω.

II. I. Δι-σπάσαντο τὸν Πενθέα αἱ Μαινάδες, καὶ αἱ Θράτται τὸν Ὀρφέα, καὶ τὸν Ἀκταίονα αἱ κύνες. — 2. Οἱ ἀγαθοὶ ἄνδρες θεῶν εἰκόνες εἰσίν. — 3. Τὴν Ἰταλίαν ᾤκησαν πρῶτοι Αὔσονες αὐτόχθονες — 4. Ἄπαντες οἱ λέοντές εἰσὶν ἄλκιμοι.

II. I. Verbinde: αἱ Μαινάδες (Μαινάς) διεσπάσαντο zerrißen (διασπάω) τὸν Πενθέα (Πενθεύς). — κύων, κυνός. — 2. ἀνὴρ, ἀνδρός. — εἰκών, εἰκόνος. — 3. Verbinde: Αὔσονες αὐτόχθονες (αὐτόχθων) ᾤκησαν haben bewohnt (οἰκέω) πρῶτοι zuerst τὴν Ἰταλίαν. — 4. ἅπας, ἅπασα, ἅπαν. von πᾶς, παντός. — εἰσίν. sind. εἰμί.

III. I. Σταγόνες ὕδατος πέτρας κοιλαίνουσιν. — 2. Ὁ ὄρτυξ ἐστὶν ἡδύφω-νος καὶ μαχητικός. — 3. Οἱ Φοίνικες τῷ Ἡρακλεῖ ὄρτυγας ἔθουον. — 4. Οἱ πέρδικες ἐν τῇ Ἀττικῇ εὐφωνοί, οἱ δὲ ἐν Βοιωτίᾳ ἰσχυρό-φωνοι ἦσαν. — 5. Ἡ παροιμία λέγει, παλίμ-παιδας τοὺς γέροντας γίγνεσθαι. — 6. Παλαιὸς μῦθος λέγει, τοὺς Μυρμιδόνας ἐκ μυρμήκων ἄνδρας γεγονέναι.

III. I. ὕδωρ, ὕδατος. — κοιλαίνουσιν. 3. plur. praes. κοιλαίνω. — 3. ἔθουον. 3. pl. imperf. θύω. — 4. οἱ δέ, πέρδικες scil. — ἦσαν. 3. pl. imperf. εἰμί. — 5. λέγει. 3. s. praes. λέγω. — Verb. τοὺς γέροντας (γέρων) γίγνεσθαι würden (infin. praes. γίγνομαι.) παλίμπαιδας (παλίμπαις) accus. c. infin. — 6. λέγει. Siehe zu 5. — μύρμηξ, μύρμηκος. — Verbinde: τοὺς Μυρμιδόνας γεγονέναι. wären geworden (infin. perf. γίνομαι.) ἄνδρας (accus. c. infin.) ἐκ μυρμήκων.

IV. I. Οἱ Νομάδες τῶν Λιβύων οὐ-ταῖς ἡμέραις, ἀλλὰ ταῖς νυξὶν ἀριθμοῦσιν.

— 2. Περίανδρος ἐρωτηθεὶς, τί μέγιστον ἐν ἐλαχίστῳ, εἶπε, Φρένες ἀγαθαὶ ἐν σώματι ἀνθρώπου. — 3. Γνώμη κρείστων ἐστὶν ἢ ῥώμη χειρῶν. — 4. Εὐωδία καὶ μῦρον γυψὶν αἰτία θανάτου. — 5. Γυναιξὶ κόσμον ἡ σιγὴ φέρει. — 6. Χαλεπὸν ἐστὶ λέγειν πρὸς γαστέρα, ὧτα οὐκ ἔχουσιν.

IV. 1. οἱ Νομ. τῶν Λιβ. die Nomaden der Libyer st. die libyschen Nomaden. — ταῖς ἡμέραις. nach Tagen. ταῖς νυξίν. nach Nächten. — ἀρισμοῦσιν. 3. pl. praes. ἀριθμέω. — 2. ἐρωτηθεὶς. (partic.) gefragt. st. als er gefragt worden war. ἐρωτάω. — μέγιστον. superl. von μέγας. — ἐλάχιστος. superl. von ἐλαχύς. — εἶπε. sagte. S. εἰπεῖν. — Φρήν, Φρενός. — 3. χεῖρ, χερός. — 4. zu αἰτία denke ἐστὶ hinzu. — 5. γυνή, γυναικός. Verbinde: ἡ σιγὴ φέρει (3. s. praes. φέρω) κόσμον γυναιξί. — 6. ὧτα. οὐς, ὠτός. — οὐκ ἔχουσιν (partic. praes. ἔχω) den nicht habenden. st. welcher nicht hat.

V. 1. Ὁ Φαιστος τῷ πόδε χωλὸς ἦν. — 2. Ἡ Μήδεια γράφεται τῷ παῖδε δεινὸν ὑποβλέπουσα· ἔχει δὲ ξίφος ἐν χειρὶ· τῷ δὲ ἀθλίῳ καθῆστον γελῶντε, μηδὲν τῶν μελλόντων εἰδότε, καὶ ταῦτα ὀρῶντε τὸ ξίφος ἐν ταῖν χειροῖν τῆς μητρός.

V. 1. τῷ πόδε (ποῦς, ποδός.) an den Füßen. — ἦν. 3. s. imperf. εἰμί. — 2. γράφεται. (3. s. praes. pass. γράφω) wird gemahlt, auf Gemälden dargestellt. — ὑποβλέπουσα. anblickend. (part. praes. ὑποβλέπω.) — ἔχει. 3. s. praes. ἔχω. — καθῆστον. sitzen. κάθημαι. — γελῶντε (γελῶν. partic. praes. γελάω) lachend. — μηδεὶς, μηδεμία, μηδέν (nichts), — τῶν μελλόντων (τὰ μέλλοντα, das Zukünftige) von dem, was ihnen bevorsteht. — εἰδότε. (εἰδώς. partic. οἶδα) wissend. — καὶ ταῦτα ob-

10 IV. Zusammengezogene Declination.

gleich. — ὁρῶντε (partic. ὁρῶν. ὁράω.) sehend (ob sie gleich sehen).

IV.

Zusammengezogene Declination.

I. 1. Ἡ Φρόνησις μέγιστόν ἐστιν ἀγαθόν. — 2. Ἡ Φύσις ἄνευ μαθήσεως τυφλόν, ἡ δὲ μάθησις ἄνευ φύσεως ἐλλιπές. — 3. Πόλεως ψυχὴ οἱ νόμοι. — 4. Οὐκ ἐστιν οὐδὲν κρεῖσσον ἢ νόμοι πόλει. — 5. Ἀρίστιππος ἔφη πρὸς τὸν ἀδελφόν· μέμνησο, ὅτι τῆς μὲν διαστάσεως σὺ ἤρξω, τῆς δὲ διαλύσεως ἐγώ.

I. 1. μέγιστον. superl. von μέγας. — 2. τυφλόν. das Prädicat wird oft bey einem Subjecte masc. oder fem. generis im Neutro gesetzt, als stände χρῆμα (Ding) dabey. Eben so ἐλλιπές. — 3. Verb. οἱ νόμοι (εἰσὶ) ψυχὴ πόλ. — 4. οὐδέν. nach einer Negation (οὐ) wird οὐδεὶς statt τίς gesetzt. Buttm. Schul-Gr. §. 149. 6. — 5. ἔφη. 3. imperf. Φημί. — μέμνησο (imperat. von μέμνημαι. S. μιμνήσκω) gedenke. — ἤρξω. (ἄρχομαι.) angefangen hast. (regiert die Genitiven τῆς διαστάσεως und διαλύσεως.)

II. 1. Ἡ ὑδραυλὶς ἐστὶν εὕρημα Κτησιβίου, Ἀλεξανδρέως, κουρέως τὴν τέχνην. — 2. Ὀμονοούντων ἀδελφῶν συμβίωσις παντὸς τείχους ἰσχυροτέρα. — 3. Ἡ θοὺς βάσανός ἐστιν ἀνθρώποις χρόνος. — 4. Πελίαν, τὸν Ποσειδῶνος καὶ Τυροῦς υἱόν, ἵππος ἔθρεψεν. — 5. Ἀπόλλων, ὁ Διὸς καὶ Λητοῦς παῖς, ὅτε τὸν Πύθωνα κατετόξευσεν, ἦλθεν εἰς Δελφοὺς καὶ παρέλαβε τὸ μαντεῖον τῆς Γῆς. — 6. Αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν ἄξιος ἔση, ἐὰν πρῶτον ἄρξης σαυτὸν αἰδεῖσθαι.

II. 1. τὴν τέχνην. der (seiner) Kunst nach. — 2. ὁμονοῶν, ὁμονοοῦντος. partic. praes. ὁμονοέω. Verbinde: ἡ συμβίωσις ἀδ. ὁμον. (einträchtiger) ἐστὶν ἰσχυροτέρα (compar. von ἰσχυρός) παντὸς (als jegliche. πᾶς, παντὸς) τείχους. — 3. Verbinde: χρόνος ἐστὶν ἀνθρώποις (für die Menschen) βάσ. ἡθους. — 4. ἐθρεψεν. nährte. τρέφω. — 5. κατετόξευσεν. erschossen hatte. κατατοξεύω. — ἦλθε. kam. ἔρχομαι. — παρέλαβε. übernahm. παραλαμβάνω. — 6. ἔσῃ. 2. s. fut. ἔσομαι. εἰμί. — Verbinde ἄξιος αἰδοῦς. — ἄρξης. du anfängst. (eigentlich: angefangen haben wirst) ἄρχω. — αἰδεῖσθαι. infin. praes. αἰδέομαι.

III. 1. Οἱ ὄφεις τὸν ἰὸν ἐν τοῖς ὁδοῦσιν ἔχουσιν. — 2. Ὁ Παρνασσὸς μέγα καὶ σύσκιον ὄρος ἐστίν. — 3. Ἐν Βοιωτίᾳ δύο εἰσὶν ἐπίσημα ὄρη, τὸ μὲν Ἑλικὸν καλούμενον, ἕτερον δὲ Κιθαιρῶν. — 4. Ὁ Νεῖλος ἔχει παντοῖα γένη ἰχθύων. — 5. Κέρδη πονηρὰ ζημίαν ἀεὶ φέρει. — 6. Λιμὸς μέγιστον ἄλγος ἀνθρώποις ἔφω.

III. 1. ἔχουσιν. 3. pl. praes. ἔχω. — 3. εἰσιν. sind. εἰμί. — τὸ μὲν. der eine. — καλούμενον (partic. praes. pass.) genannt. καλέω. — 4. ἔχει. 3. s. praes. ἔχω. — 5. φέρει. 3. s. praes. φέρω. — 6. μέγιστον. superlat. von μέγας. — ἔφω. ist. φύω.

7. Ζίφος τιτρώσκει σῶμα, τὸν δὲ νοῦν λόγος. — 8. Δημήτριος ὁ Πολιορκήτης βία ἤρει τὰς πόλεις, κατὰσειων τὰ τείχη, Τιμόθεος δὲ πείθων. — 9. Ἐγένετο κατὰ τοὺς Τιβερίου χρόνους ἀνὴρ τις Ἀπίκιος, ἀφ' οὗ πλακούντων γένη πολλὰ Ἀπίκια ὀνομάζεται. — 10. Τίμα τοὺς γόνεις. — 11. Αἰακὸς τὰς κλεῖς τοῦ ἄδου φυλάττει. — 12. Οἱ πολύποδες ἐλλοχῶσι τοὺς ἰχθύς. — 13. Ἀνά-

χαρσις τὴν ἄμπελον εἶπε τρεῖς φέρειν βότρυς·
τὸν πρῶτον, ἡδονῆς· τὸν δεύτερον, μέθης· τὸν
τρίτον, ἀηδίας.

7. τιτρώσκει. 3. s. praes. τιτρώσκω. — 8. ἥρει.
3. s. imperf. αἰρέω. — κατασείων (part. praes. κατα-
σείω) niederstürzend. st. dadurch daß er nieder-
stürzte. — πείθων (part. praes. πείθω) überredend.
d. i. durch Ueberredung. — 9. ἐγένετο. es war,
lebte. (γίγνομαι.) — ἀφ' οὗ (ἀπὸ und ὅς, ἥ, ὅ) von
welchem. — ὀνομάζεται. 3. s. praes. pass. ὀνομάζω.
(der Singularis des Verbi steht beym Plurali neutr. gen.
des Substantivi. Buttm. Schul-Gr. §. 129. 1.) — 10.
τίμα (imperat. τιμάω) ehre. — 11. φυλάττει. 3. s.
praes. φυλάττω. — 12. ἐλλοχῶσι. 3. pl. praes. ἐλλο-
χάω. — 13. εἶπε. sagte. εἶπον. — Verbinde: Ἀνάχ.
εἶπε, τὴν ἄμπελον φέρειν (infin. praes.) accusat. c. infin.
τρεῖς βότρυς.

V.

Gemischte Beyspiele von allen Declinationen.

I. 1. Πόνος εὐκλείας πατήρ. —
2. Εὐκλειαν ἔλαβον οὐκ ἄνευ πολλῶν
πόνων. — 3. Ψυχῆς νοσοῦσης ἐστὶ φάρ-
μακον λόγος. — 4. Χαλεπὸν τὸ γῆρας
ἐστὶν ἀνθρώποις βάρος. — 5. Ὀκεανοῦ
καὶ Τηθύος παῖς ἦν Ἴναχος, ἀφ' οὗ πα-
ταμὸς ἐν Ἀργεὶ Ἴναχος καλεῖται. —
6. Οὔτε τὸν ἄρρώστον ὠφελεῖ ἡ χρυ-
σῇ κλίνῃ, οὔτε τὸν ἀνόητον ἡ ἐπίσημος εὐ-
τυχία.

I. 1. πόνος, ἐστὶ sc. — 2. ἔλαβον. ich habe
erlangt. λαμβάνω. — 3. Verb. λόγος ἐστὶ φάρμ.
ψυχῆς νοσοῦσης (partic. praes. νοσῶν, οὕσα, οὖν. vom

νοσέω.) — 4. Verbinde: τὸ γῆρας ἔστι τοῖς ἀνθρ. (für die Menschen) βάρος χαλεπὸν. — 5. ἀφ' οὗ. von welchem. (ἀπὸ u. οὗ.) — καλεῖται. 3. s. praes. pass. καλέω. — 6. οὔτε . . οὔτε. weder . . noch. — ὠφελεῖ. 3. s. praes. ὠφελέω.

II. 1. Οἱ τέττιγες σιτοῦνται τῆς δρόσου. — 2. Δόξα καὶ πλοῦτος ἄνευ συνέσιος οὐκ ἀσφαλέα κτήματα. — 3. Ἀγαθὸς κλέους ἐκλελοιπότης, πάντα ἐν Σικελία μεστὰ ἦν στάσεως καὶ ἀναρχίας.

4. Ἐκ νεφέλης φέρεται χιόνος μένος
ἡδὲ χαλάζης,

Βροντῇ δ' ἐκ λαμπρᾶς ἀστεροπῆς
φέρεται,

Ἐξ ἀνέμων δὲ θάλασσα ταρασσεται.

— 5. Ἡ τῶν βροτῶν φύσις καὶ νόσων ἥττων, καὶ γήρως, καὶ ἡ μοῖρα ἀπαραίτητος.

II. 1. σιτοῦνται. nähren sich von — (σιτέομαι mit dem Genit.). — 2. οὐκ, ἔστι scil. — 3. Ἀγαθ. ἐκλελοιπότης. als Agathokles gestorben war. (ἐκλείπω). — Die Genitiven στάσεως und ἀναρχίας werden von μεστὸς regiert. — 4. φέρεται. stürzt hervor. φέρω. — μένος χιόνος. die Macht, Menge des Schnees. — ταρασσεται. 3. s. praes. pass. ταρασσω. — 5. φύσις, ἐστὶ scil.

III. 1. Ἄργος ὁ πανόπτης ὁ φθαλμοὺς εἶχεν ἐν παντὶ τῷ σώματι. — 2. Κλεάνθης ἔφη, τοὺς ἀπαιδεύτους μόνῃ τῇ μορφῇ τῶν θηρίων διαφέρειν. — 3. Ἀνάχαρσις ὀνειδίζόμενος, ὅτι Σκύθης ἦν, εἶπε, τῷ γένει, ἀλλ' οὐ τῷ τρόπῳ. — 4. Ἐξῆν καὶ τῷ Ἀχιλλεΐ ζῆν καὶ βασιλεύειν τῶν Μυρμιδόνων, καὶ τῷ Νέστορι ἐν Πύλῳ ἐν εἰρήνῃ ἄρχειν, καὶ τῷ Ὀδυσσεΐ οἶκοι μένειν, ἢ παρὰ Καλυψοῖ ἐν ἄντρῳ

κατὰ ῥύτῳ καὶ κατασκήῳ, ἀγήρῳ ὄντι καὶ ἀθανάτῳ· ἀλλ' οὐχ εἴλετο ἀθάνατος εἶναι, ἀργὸς ὢν, καὶ μηδὲν χρώμενος τῇ ἀρετῇ. — 5. Δεῖ τοὺς νέους κοσμιότητι χρῆσθαι ἐν πορείᾳ καὶ σχήματι καὶ περιβολῇ. — 6. Ἡρακλῆς τῇ χολῇ τῆς Λερναίας ὕδρας τοὺς ὀϊστοὺς ἔβαψεν. — 7. Ἀκρίσιος τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα Δανάην μετὰ τοῦ παιδὸς Περσέως ἐν λάρνακι εἰς θάλασσαν ἑρρίψεν· ἡ δὲ λάρναξ προσηνέχθη Σερίφῳ τῇ νήσῳ.

III. 1. εἶχεν. 3. s. imperf. ἔχω. — 2. ἔφη. 3. s. imperf. φημί. mit darauf folgendem accus. cum infin. — διαφέρειν (infin. praes. διαφέρω) sich unterscheiden von... — 3. ὀνειδιζόμενος. (partic. praes. pass.) ὀνειδίζω. — εἶπε. sagte. — τῷ γένει, der Abkunft nach, εἰμὶ Σκύθης sc. — ἀλλ' st. ἀλλά. — 4. ἔξῃν. es war verstattet. (3. s. imperf. von ἔξεστι). — ζῆν. infin. praes. ζάω. — βασιλεύειν. infin. praes. βασιλεύω, mit dem Genitivo. — ἀρχεῖν. infin. praes. ἀρχω. — μένειν. infin. praes. μένω. — ὄντι. (partic. ὢν von εἰμί.) wird hier nicht übersetzt. — εἴλετο. er wollte. αἰρέω. — ἀργὸς ὢν. unthätig seyend. st. in Unthätigkeit. — μηδὲν (μηδεῖς, μία, μηδέν) χρώμενος (partic. praes. χράομαι) ohne Gebrauch zu machen. — 5. δεῖ (verb. impers. oportet.) τοὺς νέους. die Jünglinge müssen. — χρῆσθαι. infin. praes. χράομαι. — 6. ἔβαψεν. tauchte ein, bestrich. βάπτω. — 7. ἑρρίψε. warf. ῥίπτω. — προσηνέχθη. wurde zugetrieben. προσφέρω.

IV. 1. Ποθεῖ ἄνθρωπος νύκτα μεθ' ἥλιον, καὶ λιμὸν μετὰ κόρον, καὶ δίψαν μετὰ μέθην· καὶ ἀφελῆς αὐτοῦ τὴν μεταβολήν, λύπην τὴν ἡδονὴν ποιεῖς. — 2. Ἡρακλῆς ἔλαβε παρὰ Ἑρμοῦ μὲν ξίφος,

παρ' Ἀπόλλωνος δὲ τόξα, παρὰ Ἡφαίστου δὲ
θώρακα χρυσοῦν, παρὰ δὲ Ἀθηνᾶς πέ-
πλον. — 3. Ω Ζεῦ, καὶ Ἀθηνᾶ, καὶ Ἀπολ-
λον, δότε μοι ἀρετὴν ψυχῆς, καὶ ἡσυχίαν
βίου, καὶ ζωὴν ἄμεμπτον, καὶ εὐελπιν θάνα-
τον. — 4. Λέγεται, ἐρασθῆναι χῆνα Λακύνου
τοῦ Φιλοσόφου, καὶ τῶν παρθένου, καὶ δελ-
φῖνα παιδός.

IV. 1. ποθεῖ. 3. s. praes. ποθέω. — μεθ' st. μετά.
— καὶ st. καὶ ἐάν. — ἀφέλῃς. du nimmst weg.
ἀφαιρέω. — ποιεῖς. 2. s. praes. ποιέω. — 2. ἔλαβε.
empfing λαμβάνω. — παρ' st. παρὰ. — 3. δότε.
gebt. δίδωμι — μοι. mir. ἐγώ. — 4. λέγεται. 3. s.
praes. pass. λέγω. man sagt, erzählt. mit folgen-
dem accus. c. infin. — ἐρασθῆναι. geliebt habe.
ἐράω. mit dem Genit.

V. 1. Ξέρξου ἐν Ἑλλάδι πολεμοῦντος,
ἡ αὐτοῦ μήτηρ ἐδόκει ἐν ὀνείροις ἰδεῖν δύο γυ-
ναῖκες, μεγέθει πολὺ ἐκπρεπεστάτα, κάλ-
λει ἀμώμω, καὶ κασιγνήτα τοῦ αὐτοῦ
γένους, Ἀσίαν καὶ Ἑλλάδα. — 2. Φίλιππος γε-
νόμενος κριτῆς δυεῖν πονηροῖν, ἐκέλευσε τὸν
μὲν Φεύγειν ἐκ Μακεδονίας, τὸν δὲ ἕτερον διώκειν.

V. 1. Ξέρξου πολεμοῦντος. (partic. praes. πολεμέω.)
als Xerxes Krieg führte. — ἐδόκει. 3. s. imperf.
δοκέω. — ἰδεῖν. zu sehn. εἶδον. — ἐκπρεπεστάτα.
superlat. ἐκπρεπής. — 2. Φίλιππος. der König von
Macedonien. — γενόμενος (partic. γίνομαι.) seyend,
st. als er war. — ἐκέλευσε. befahl. κελεύω. — Φεύγειν.
infin. praes. Φεύγω. — διώκειν. infin. διώκω.

VI. 1. Κολάζονται ἐν ἅδου πάντες οἱ
κακοί, βασιλεῖς, δοῦλοι, σατράπαι,
πένητες, πλούσιοι, πτωχοί. — 2. Αἱ
Φόρκου θυγατέρες γραῖαι ἦσαν ἐκ γενε-

τῆς, ἓνα τε ὀφθαλμὸν καὶ ἓνα ὀδόντα εἶχον, τρεῖς οὖσαι, καὶ ταῦτα παρὰ μέρος ἀλλήλαις ὤπασαν. — 3. Κλεάνθης εἰς ὄστρακα καὶ βοῶν ὠμοπλάτας ἔγραψεν ἅπερ ἤκουε παρὰ τοῦ Ζήνωνος ἀπορίαν κερμάτων, ὥστε ὠνήσασθαι χάρτια.

VI. I. κολάζονται. 3. pl. praes. pass. κολάζω. — ἐν ἄδου. S. ἄδης. — 2. ἦσαν. 3. pl. imperf. εἰμί. — ἓνα. εἰς, μία, ἓν. — εἶχον. 3. pl. imperf. ἔχω. — τρεῖς οὖσαι. (ὦν part. praes. von εἰμί.) drey seyend. st. da ihrer drey waren; oder, alle drey zusammen. — ὤπασαν. sie gaben. ὀπάζω. — 3. Κλεάνθης. Cleanthes, Zenons Schüler. — ἔγραψεν. 3. s. imperf. γράφω. — ἅπερ. alles was. ὅσπερ, ἥπερ, ὅπερ. — ἤκουε. 3. s. imperf. ἀκούω. — ἀπορία κερμ. aus Mangel an Gelde st. weil es ihm an Gelde fehlte, ὥστε, um. — ὠνήσασθαι. zu kaufen. ὠνέομαι.

VII. I. Θεὸς ἐκάστω ὅπλον τι ἔνειμε, λέουσιν ἀλκὴν καὶ ταχυτῆτα, ταύροις κέρατα, μελίσσαις κέντρα, ἀνδρὶ λόγον καὶ σοφίαν. — 2. Χείρων ὁ Κένταυρος τὸν Ἀχιλλέα, παῖδα ἔτι ὄντα, ἔτρεφε σπλάγχνοις λεόντων καὶ σύων ἀγρίων, καὶ ἄρκτων μυελοῖς, καὶ καρτερὸν ἔθηκε καὶ ποδώκη. — 3. Ζήνων ἔφη, δεῖν τὰς πόλεις κοσμεῖν οὐκ ἀναθήμασιν, ἀλλὰ ταῖς τῶν οἰκούντων ἀρεταῖς. — 4. Ἡ Λερναῖα ὕδρα εἶχεν ὑπερμέγεθες σῶμα, κεφαλὰς δὲ ἑννέα, τὰς μὲν ὀκτὼ θνητάς, τὴν δὲ μέσην ἀθάνατον.

VII. I. ἔνειμε. hat verliehen. νέμω. — 2. ὄντα. (ὦν partic. praes. εἰμί) als er war. — ἔτρεφε. 3. s. imperf. τρέφω. — ἔθηκε. machte. τίθημι. — 3. ἔφη. 3. s. imperf. φημί. — δεῖν. (infinit.) man müsse. —

κοσμεῖν. infinit. praes. κοσμέω. — τῶν οἰκούντων (οἰκῶν, οἶκος. partic. praes. οἰκέω.) der Bewohner. — 4. εἶχεν. 3. s. imperf. ἔχω.

VI.

Adjectivum.

I. Ἐγγὺς Ἰταλίας κεῖται ἡ Σικελία, νῆσος εὐδαίμων καὶ πολυάνθρωπος. — 2. Βραχὺς ὁ βίος, ἡ δὲ τέχνη μακρά. — 3. Βραχεῖα τέρψις ἡδονῆς κακῆς. — 4. Κέρδος αἰσχροῦ, βαρὺ κειμήλιον. — 5. Τὸ μέλλον ἀσάφες. — 6. Κακῆς ἀπ' ἀρχῆς γίγνεται τέλος κακόν. — 7. Τὸν ἀμαθῆ πλούσιον Διογένης πρόβατον εἶπε χρυσόμαλλον.

I. I. κεῖται. 3. s. praes. κεῖμαι. — 2. ὁ βίος, ἐστὶ sc. (Dasselbe Verbum muß auch bey 3. 4. 5. hinzugedacht werden.) 3. βραχύς, βραχεῖα, ὕ. — 6. γίγνεται. entspringt. γίγνομαι. — 7. εἶπε. nante. εἶπεῖν.

II. I. Τυραννὶς χρεῖμα μὲν σφαλερόν, πολλοὶ δὲ αὐτῆς ἐρασταί εἰσιν. — 2. Τυφλὸν ὁ πλοῦτος. — 3. Πιστὸν ἢ γῇ, ἄπιστον ἢ θάλασσα. — 4. Καλὸν ἡσυχία. — 5. Καλὸν ἢ ἀλήθεια καὶ μόνιμον.

6. Τὰ μέγαλα δῶρα τῆς τύχης ἔχει φόβον, Καὶ τὸ πάνυ λαμπρὸν οὐκ ἀκίνδυνον κυρεῖ,

Οὐδ' ἀσφαλὲς πᾶν ὕψος ἐν θνητῷ γένει.

II. I. εἰσίν. sind. εἰμί. — 2. ὁ πλοῦτος, ἐστί. (so auch 3. 4. 5.) — 2. τυφλόν. S. zu IV. 1. 2. Buttm. Schul-Gr. §. 129. 2. — 6. ἔχει φόβον. enthalten Furcht. d. i. sind mit Furcht verbunden. ἔχει. 3. s. praes. ἔχω. S. Buttm. Schul-Gr. §. 129. I. — κυρεῖ ist. κυρέω.

III. 1. Κρεῖττόν ἐστι μετ' ὀλίγων ἀγαθῶν πρὸς ἅπαντας τοὺς κακοὺς, ἢ μετὰ πολλῶν κακῶν πρὸς ὀλίγους ἀγαθοὺς μάχεσθαι. — 2. Οὐδὲν ὀργῆς ἀδικώτερον. — 3. Πόλεμος ἐνδοξὸς εἰρήνης αἰσχερᾶς αἰρετώτερος. — 4. Βίων ἔφη, δεῖν τὸν ἀγαθὸν ἄρχοντα, παυόμενον τῆς ἀρχῆς, μὴ πλοῦσιώτερον, ἀλλ' ἐνδοξότερον γεγονέναι. — 5. Οὐδὲν κτῆμα σοφίας τιμιώτερόν ἐστιν. — 6. Σοφία πλούτου κτῆμα τιμιώτερον. — 7. Παρὰ Ταρτησίοις νεωτέρῳ πρεσβυτέρου καταμαρτυρεῖν οὐκ ἔξεστιν. — 8. Δόξα ἀσθενῆς ἄγκυρα, πλοῦτος ἔτι ἀσθενεστέρα. — 9. Ἀρετῆς οὐδὲν χρῆμα σεμνότερον, οὐδὲ βεβαιώτερόν ἐστιν.

III. I. μετ' st. μετά. — ἅπαντας. ἅπας, ἅπασα, αν. — μάχεσθαι. infin. praes. μάχομαι. — ἀγαθοὶ sind hier die Tapfern, κακοὶ die Feigen. — 2. Verb. οὐδὲν (ἐστιν) ἀδικώτερον ὀργῆς als der Zorn. (der genitivus nach dem comparativo. Buttm. Schul.-Gr. §. 132. 4. 4.) — 3. Verb. πόλεμος ἐνδ. (ἐστιν) αἰρετώτερος εἰρήνης αἰσχερᾶς. — 4. δεῖν. es müsse. — παυόμενον (partic. praes. παύω.) aufhörend. d. i. wenn er endigt. — γεγονέναι. infin. perf. γίνομαι. — 7. Verbinde: οὐκ ἔξεστι νεωτέρῳ καταμαρτ. πρεσβυτέρου. — οὐκ ἔξεστιν, es ist nicht erlaubt. — καταμαρτυρεῖν. infin. praes. καταμαρτυρέω. mit dem genit.

IV. 1. Πολλὰ τῶν ζώων ἀναιμά ἐστι, καθόλου δέ, ὅσα πλείους πόδας ἔχει τεττάρων. — 2. Χαλεπὸν τὸ ποιεῖν, τὸ δὲ κελεῦσαι ῥάδιον. — 3. Οὐδὲν γλύκιον τῆς πατρίδος. — 4. Οὐκ ἔστιν οὐδὲν μητρὸς ἢ διου τέκνοις. — 5. Κρείσσων οἰκτιρμοῦ φθόνος. — 6. Χρῆσιγὰν, ἢ κρείσσονα σιγῆς λέγειν.

— 7. Διὰ τοῦτο δύο ὠτα ἔχομεν, στόμα δὲ ἓν, ἵνα πλειὸν μὲν ἀκούωμεν, ἥττον αὖ δὲ λέγωμεν.
 — 8. Τὸ κενὸν ἐν τῷ βίῳ πλεῖον ἐστὶ τοῦ συμφέροντος. — 9. Ἄρχε σαυτοῦ μηδὲν ἥττον ἢ τῶν ἄλλων. — 10. Στέργε μὲν τὰ παρόντα, ζήτει δὲ τὰ βελτίω. — 11. Οἱ τῶν τελευτῶν μετέχοντες περὶ τῆς τοῦ βίου τελευτῆς ἡδίους τὰς ἐλπίδας ἔχουσιν.

IV. 1. ζῶα — ἐστί. und ὅσα — ἔχει. Bey den Neutris plural. numeri steht das Verbum im Singulari. Buttm. Schul. Gr. §. 129. 1. — ὅσα. (ὅσος, η, ον) alle welche. — πλείους st. πλείονας. comparat. von πολὺς. — τεττάρων. hängt von dem Comparat. πλείους ab. S. zum vorigen §. III. 2. — 2. ποιεῖν infin. praes. ποιέω. τὸ ποιεῖν ist Subject, so wie τὸ καλεῖσθαι, das Befehlen, καλεῶ. — 3. γλύκιον, comparat. von γλυκύς, εἶα, ὦ. — 4. οὐκ ἔστιν οὐδέν. st. οὐκ ἔστι τι. Buttm. Schul. Gr. §. 149. 6. — Verb. οὐδέν ἐστὶ τέκνοις ἡδίων μητρός. als die Mutter. — 5. Verb. Φθόνος κρείσσων (ἐστὶν) οἰκτιρμοῦ. — κρείσσων. comparat. von ἀγαθός. — 6. χρή man muß. — σιγᾶν. infin. praes. σιγάω. — κρείσσονα σιγῆς. Worte besser als das Schweigen. d. i. etwas, das besser ist als d. S. — λέγειν. infin. praes. λέγω. — 7. οὗς, ὠτός. — ἔχομεν. 1. pl. praes. ἔχω. — εἰς, μία, ἓν. — ἀκούωμεν. 1. pl. praes. conj. ἀκούω. — λέγωμεν. 1. pl. praes. conj. λέγω. — 8. πλεῖον ἐστὶ. ist häufiger. — συμφέροντος. (συμφέρων. part. praes. συμφέρω.) als das Nützliche. — 9. ἄρχε. (imperat. ἄρχω. mit folgendem Genitivo.) beherrsche. — μηδὲν ἥττον. nicht weniger. — 10. στέργε. (imperat. στέργω.) liebe, sey zufrieden. — τὰ παρόντα. (παρών. partic. πάρεμι.) das Gegenwärtige st. das, was du hast. — ζήτει. (imperat. ζητέω.) suche. — βελτίω. comparat. von ἀγαθός. — 11. Verb. οἱ μετέχοντες (μετέχων. partic. praes. μετέχω. mit dem Genit.) die Theilnehmenden. τῶν τελευτῶν ἔχουσιν (3. pl.

praes. ἔχω) τὰς ἐλπίδας ἡδίωνες (compar. von ἡδύς, εἶα, ύ.) περὶ τῆς τελευτῆς τοῦ βίου. Denke hinzu: als die Ungeweihten.

V. 1. Ὁ μέλας οἶνός ἐστι θρεπτικώτατος, ὁ δὲ λευκὸς, λεπτότατος. — 2. Ἡ Βακτριανὴ χώρα εὐδαιμονεστάτη ἐστὶ καὶ εὐφορώτατη. — 3. Πρεσβύτατον τῶν ὄντων, Θεός· ἀγέννητος γάρ· ἀλάλιστατον, κόσμος· ποίημα γὰρ Θεοῦ· μέγιστατον, τόπος· πάντα γὰρ χωρεῖ· τάχιστατον, νοῦς· διὰ παντὸς γὰρ τρέχει· ἰσχυρότατον, ἀνάγκη· κρατεῖ γὰρ πάντων· σοφώτατον, χρόνος· ἀνευρίσκει γὰρ πάντα. — 4. Ὁ κροκόδειλος ἐξ ἐλαχίστου γίγνεται μέγιστος· τὸ μὲν γὰρ ὦν οὐ μεῖζόν ἐστι χηνείου, αὐτὸς δὲ γίγνεται καὶ ἑπτακαίδεκάπηχυς. — 5. Ὁ τῶν πλείστων βίος μελλησμῷ παραπόλλυται.

6. Ἀλάλιστατον τὸ δικαιοτάτον· ἐᾷστόν θ' ὑγιαίνειν,

Ἡ διστον δὲ τυχεῖν ὧν τις ἕκαστος ἐρᾷ. — 7. Ὁ θάνατος κοινὸς καὶ τοῖς χειρίστοις καὶ τοῖς βελτίστοις· οὔτε τοὺς πονηροὺς ὑπερῶ, οὔτε τοὺς ἀγαθοὺς θαυμάζει.

V. 3. τῶν ὄντων (partic. ὦν.) der seyenden Dinge. st. aller Wesen. — χωρεῖ. 3. s. praes. χωρέω. — τρέχει. 3. s. praes. τρέχω. — κρατεῖ. 3. s. praes. κρατέω. mit dem Genit. — ἀνευρίσκει. 3. s. praes. ἀνευρίσκω. — 4. γίγνεται. wird. γίγνομαι. — ὦν, τοῦ κροκοδείλου sc. — χηνείου, ὠοῦ scil. st. ἢ ὦν χήνειον. — 5. Verbinde: ὁ βίος τῶν πλείστων παραπόλλυται. (3. s. praes. παραπόλλυμι.) geht verlohren μελλησμῷ. — 6. θ' st. τε. — ὑγιαίνειν. infin. praes. ὑγιαίνω. — τυχεῖν. zu erlangen. Verbinde: τυχεῖν (τούτων)

ῶν ἐκαστός τις ἐρά. — ὦν (ὅς, ἡ, ὅ.) was. — ἐρά. 3. s. praes. ἐράω. mit dem Genitivo. — 7. χεῖριστος. S. κακός. — βελτίστοις. S. ἀγαθός. — ὑπερορά. 3. s. praes. ὑπεροράω. — θαυμάζει. 3. s. praes. θαυμάζω. (achten, und aus Achtung verschonen.)

VI. I. Ἡ γῆ σφαιροειδής ἐστὶ καὶ ἐν μέσῳ κεῖται. — 2. Οἱ πλούσιοι πολλάκις ὑφ' ἡδονῆς διηνεκοῦς οὐ συνίενται τῆς εὐτυχίας. — 3. Ἐπαμινώνδας πατρὸς ἦν ἀφανοῦς. — 4. Πάντα ἐκ τῆς ἐπιμελείας, καὶ τῆς διαρκοῦς φροντίδος, καὶ τῆς σπουδῆς τῆς ἀνελλιποῦς κρείττονα γίνεσθαι δύναται. — 5. Ὅμηρος τοῖς ἥρωσιν ἀπλῆν καὶ πᾶσιν ὅμοιαν δίαιταν ἀποδέδωκε. — 6. Διονύσιος ὁ τύραννος τὸ Ἀπόλλωνος ἄγαλμα περιεσύλησε, χρυσοῦς βοστρύχους ἔχον, καὶ τὴν παρακειμένην αὐτῷ χρυσῇν τράπεζαν ἀφείλεν. — 7. Σωκράτης ἰδὼν μεῖράκιον πλούσιον καὶ ἀπαιδευτον, ἰδού, ἔφη, χρυσοῦν ἀνδράποδον.

VI. I. κεῖται. 3. s. praes. κεῖμαι. — 2. Verbinde: οἱ πλούσιοι πολλάκις οὐ συνίενται (3. s. praes. von συνίημι. mit dem Genitivo.) begreifen τῆς εὐτυχίας ὑφ' (st. ὑπὸ) vor ἡδονῆς διηνεκοῦς. — 3. ἦν, υἱός scil. — 4. Verbinde: πάντα δύναται. (3. s. praes. δύναμαι) γίνεσθαι (infin. praes. γίγνομαι.) κρείττονα ἐκ etc. — 5. ἀποδέδωκε. (ἀποδίδωμι) hat beygelegt. — 6. περιεσύλησε. (περισυλάω) beraubte. ἔχον (ἔχων partic. praes. ἔχω) gehört zu ἄγαλμα. — παρακειμένος, παρακειμένη, ον. partic. praes. παράκειμαι. — ἀφείλεν. (ἀφαιρέω.) nahm weg. — 7. ἰδὼν. (partic. εἶδον.) als er sah.

VII. I. Τὰ ὄρη πόρρωθεν ἀεροειδῆ φαίνεται καὶ λεῖα, ἐγγύθεν δὲ τραχέα. — 2. Οὐ κρείττον, πενιχρὸν μὲν, ἀσφαλῆ δὲ καὶ

ἀδεᾶ βίον ἀσπάσασθαι, ἢ πλούσιον καὶ ἐπικίδυνον; — 3. Ἐλευθέρου ἀνδρὸς ἔστιν, ἀεὶ τᾶληθῇ λέγειν — 4. Νικορέων ὁ Κύπριος τετράκερων ἔλαφον εἶχεν. — 5. "Εν τινὶ ναῶ Διὸς τρίκερω καὶ τετράκερω πρόβατα ἦν. — 6. Ἀριστοτέλης ἔφη, τῆς παιδείας τὰς μὲν ῥίζας εἶναι πικράς, γλυκεῖς δὲ τοὺς καρπούς — 7. Τρεῖς εἰσι δικασταὶ κατ' ἁδου, οἱ τοὺς εὐσεβεῖς καὶ πονηροὺς διακρίνουσιν. — 8. Δεινόν ἐστι, τοὺς χεῖρους τῶν βελτιόνων ἄρχειν.

VII I. Φαίνεται. *erscheinen*. (über den Singularis S. oben §. IV. 1. Buttm. Schul-Gr. §. 129. 1.) — 2. οὐ κρεῖττον, ἐστὶ scil. — ἀσπάσασθαι. (infinit.) zu wählen ἀσπάζεσθαι. — 3. ἔστιν ἀνδρὸς. es kommt einem Manne zu. — τᾶληθῇ st. τὰ ἀληθῇ. — λέγειν. infn. praes. λέγω. — 4. εἶχεν. 3. s. imperf. ἔχω. — 6. εἶναι. accus. c. infn. — 7. κατ' st. κατὰ. — διακρίνουσιν 3. pl. praes. διακρίνω. — 8. χεῖρους. comparat. 8. κακός. — ἄρχειν (acc. cum infinit.) beherrschen. ἄρχω c. genit.

VIII. I. Ἀνάχαρσις κρεῖττον ἔλεγεν, ἔνα φίλον ἔχειν πολλοῦ ἄξιον, ἢ πολλοὺς μηδενὸς ἀξίους. — 2. Ἡ μυῖα ἐξάπους οὖσα, τοῖς μὲν τέσσαρσι βαδίζει μόνοις, τοῖς δὲ προσθίοις δυσὶ ὡς χερσὶ χρῆται. — 3. Πύρρος ἐν Ἰταλίᾳ ἐπολέμησεν ἔτη δύο καὶ μῆνας τέσσαρας — 4. Φιλήμων ὁ κωμικὸς ἔγραψε δράματα ἑπτὰ καὶ ἐννευήκοντα, βιώσας ἔτη ἐννέα καὶ ἐννευήκοντα. — 5. "Αννων, ὁ πρεσβύτερος, ἐκ τῆς Λιβύης ἐπέρασε μεγάλην δύναμιν εἰς Σικελίαν, πεζῶν μυριάδας πέντε, ἵππεῖς δὲ ἑξακισχιλίους,

ἐλέφαντας δὲ ἐξήκοντα. — 6. Τοὺς Σῆρας
ιστοροῦσι μέχρι τριακοσίων ἔτην, καὶ
τοὺς Χαλδαίους ὑπὲρ τὰ ἑκατὸν ἔτη βιοῦν
λόγος.

VIII. 1. ἔλεγεν (3. s. imperf. λέγω) κρεῖττον.
(εἶναι scil.) es sey besser. — 2. ὣν, οὕσα, ὧν.
partic. praes. εἰμί. welche ist. — βαδίζει. 3. s. praes.
βαδίζω. — χρῆται. (3. s. praes. χράομαι.) bedient
sie sich. — 3. ἐπολέμησεν. führte Krieg. πολεμέω.
— 4. ἔγραψε. hat geschrieben. γράφω. — βιώσας.
gelebt habend. statt, während eines Lebens. βιώω.
— 5. ἐπέρασε. setzte über. περάω. — 6. ιστοροῦσι.
(3. pl. praes. ιστορέω.) man erzählt τοὺς Σῆρας
dass die Sereer ζῆν (infin. ζάω) leben. — βιοῦν.
infin. βιώω. — λόγος, ἐστὶ sc. es ist die Sage, mit
dem acc. c. infinit.

IX. 1. Ἀργανθώνιος, ὁ Ταρτησίων βα-
σιλεύς, πεντήκοντα καὶ ἑκατὸν ἔτη βιώ-
σαι λέγεται. — 2. Κτησίβιος συγγραφεὺς
ἑκατὸν εἰκοσιτεσσάρων ἔτην ἐν περιπά-
τῳ ἐτελεύτησεν. — 3. Ὁ Πλάτων ἐτελεύτη-
σε τῷ πρώτῳ ἔτει τῆς ὀγδόης καὶ ἑκατο-
στῆς Ὀλυμπιάδος, βιοὺς ἔτος ἐν πρὸς τοῖς
ὀγδοήκοντα. — 4. Σιλουῖου ἐνὸς δέοντα
τριάκοντα ἔτη βασιλεύσαντος, Αἰνείας, υἱὸς
αὐτοῦ, ἐνὶ πλείῳ τριάκοντα ἔτην τὴν δυ-
ναστείαν εἶχεν. — 5. Οἱ Λακεδαιμόνιοι τοῖς
Ἀθηναίοις βοηθήσαντες ἐν τρισὶν ἡμέραις καὶ
τοσαύταις νυξὶ διακόσια καὶ χίλια στάδια
διήλθον.

IX. 1. λέγεται (3. s. praes. pass. λέγω) wird
gesagt (st. soll) βιώσαι (infin. βιώω) gelebt
haben. — 2. ἔτην. Genit. der Beschaffenheit. Buttm.
Schul-Gr. §. 132. 3. 4. — ἐτελεύτησεν. starb. τελευ-

τάω. — 3. βιοῦς. (partic. βιόω.) nachdem er gelebt hatte. — 4. ἔτη δέοντα (partic. δέων von δέω c. genit.) an welchen fehlte ἐνός. eines, d. i. weniger eins. — βασιλεύσαντος. (βασιλεύσας partic. von βασιλεύω) nachdem er regiert hatte. — Verb. εἶχε (imperf. 3. s. ἔχω) τὴν. δυνάστ. (ἔτει) ἐνὶ πλεΐω. um ein Jahr mehr, länger, als... — 5. βοηθήσοντες (βοηθήσων. partic. fut. βοηθέω.) um Beystand zu leisten. — διήλθον. legten zurück, διέρχομαι.

VII.

P r o n o m i n a.

I. I. Δημήτριός τις εἶπε τῷ Νέρωνι· σὺ μὲν ἀπειλεῖς ἐμοὶ τὸν θάνατον, σοὶ δὲ ἡ φύσις. — 2. Διδύμων ἀδελφῶν εἰς ἐτελεύτησε· σχολαστικὸς οὖν ἀπαντήσας τῷ ζῶντι, ἡρώτα· σὺ ἀπέθανες ἢ ὁ ἀδελφός σου; — 3. Τί τοῦτ' ἐστίν, ὦ γύναι, ὅτι ἐμὲ ἀπολιποῦσα ἄστυδε θαμίζεις; οὐκ ἔστι τοῦτο σωφρονεῖν· οὐχ οὕτω δέ σε ὁ πατήρ σου ἐμοὶ εἰς γάμον παρέδωκεν.

I. I. εἶπε. sagte. — ἀπειλεῖς. 2. s. praes. ἀπειλέω. — σοὶ δὲ ἡ φύσις, ἀπειλεῖ αὐτὸν sc. — 2. ἐτελεύτησε. starb. τελευτάω. — ἀπαντήσας. welcher begegnete. ἀπαντάω. — ζῶντι. (partic. ζάω) dem Lebenden. — ἡρώτα. 3. s. imperf. ἐρωτάω. — ἀπέθανες. bist du gestorben. ἀποθνήσκω. — 3. τοῦτ' st. τοῦτο. — ἀπολιπὼν, ἀπολιποῦσα, ὄν. (partic. ἀπολείπω) verlassend. — θαμίζεις. 2. s. praes. θαμίζω. — Verb. τοῦτο οὐκ ἔστι ist (st. bedeutet) σωφρονεῖν. infin. praes. σωφρονέω. — οὐχ οὕτω. nicht auf diese Bedingung (dass du so etwas thun solltest). — παρέδωκεν. hat übergeben. παραδίδωμι.

II. I. Σχολαστικὸς ἀπορῶν, τὰ βιβλία

αὐτοῦ ἐπίπρασσε, καὶ γράφων πρὸς τὸν πατέρα ἔλεγε· σύγχαιρε ἡμῖν, πάτερ· ἤδη γὰρ ἡμᾶς τὰ βιβλία τρέφει. — 2. Ἐν Λάτμῳ τῆς Καρίας σκόρπιοι εἶναι λέγονται, οἱ τοὺς μὲν πολίτας σφίσι παίουσιν εἰς θάνατον, τοὺς δὲ ξένους ἡσυχῇ. — 3. Κορῶναι ἀλλήλαις εἰσὶ πιστόταται καὶ πάνυ σφόδρα ἀγαπῶσι σφᾶς.

II. I. ἀπορῶν. (partic. praes. ἀπορέω) welcher in Verlegenheit war. — ἐπίπρασσε. 3. s. imperf. πιπράσκω. — γράφων. part. praes. γράφω. — ἔλεγε. 3. s. imperf. λέγω. — σύγχαιρε. (imperat. συγχαίρω) freue dich mit. — τρέφει. 3. s. praes. τρέφω. — 2. λέγονται εἶναι. sollen seyn (wie esse dicuntur.) — παίουσιν. 3. pl. praes. παίω. — 3. ἀγαπῶσι. 3. pl. praes. ἀγαπάω.

III. I. Ἀνάχαρσις ὁ Σκυῶθης ἐρωτηθεὶς ὑπό τινος, τί ἐστὶ πολέμιον ἀνθρώποις; αὐτοί, ἔφη, ἑαυτοῖς. — 2. Ὁ Ζεὺς τὴν Ἀθηνᾶν ἔφυσεν ἐκ τῆς ἑαυτοῦ κεφαλῆς. — 3. Οὐδεὶς ἐλεύθερος ἑαυτοῦ μὴ κρατῶν. — 4. Νόμος οὗτος Περσικός, ὅταν εἰς ἀγροὺς ἐλαύνῃ ὁ βασιλεὺς, πάντες Πέρσαι, κατὰ τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ἕκαστος, δῶρα αὐτῷ προσκομίζουσιν. — 5. Σχολαστικὸς οἰκίαν πωλῶν, λίθον ἀπ' αὐτῆς εἰς δεῖγμα περιέφερε. — 6. Κριτὴς ὢν, αἰεὶ ταῦτά περὶ τῶν αὐτῶν γίγνωσκε, οὐδὲν πρὸς χάριν ποιῶν. — 7. Ψυχῆς ἐπιμελοῦ τῆς σεαυτοῦ. — 8. Βούλου ἀρέσκειν πᾶσι, μὴ σαυτῷ μόνον. — 9. Πάντων μάλιστα σαυτὸν αἰσχύνου.

III. I. ἐρωτηθεὶς (partic. ἐρωτάω) befragt. — 2. ἔφυσεν. erzeugte. φύω. — 3. κρατῶν. partic. praes. κρατέω. — 4. περσικός, ἐστὶ scil. — ἐλαύνῃ.

26 VIII. Regelmäßiges Zeitwort auf ω.

3. s. praes. conj. ἐλαύνω. — Verbinde: ἑκαστος κατὰ τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν. *pro sua quisque facultate.* — προσκομίζουσιν. 3. plur. praes. προσκομίζω. — 5. πωλῶν. part. praes. πωλέω. — εἰς δεῖγμα. als Probe. — περιέφερε. 3. s. imperf. περιφέρω. — 6. ὦν (partic. praes. εἰμί.) wenn du bist. — ταῦτά st. τὰ αὐτά. — γίγνωσκε (imperat. γινώσκω) erkenne. — ποιῶν. part. praes. ποιέω. — 7. ἐπιμελοῦ (imperat. ἐπιμελέσμαι. o. genit.) Sorge. — 8. βούλω (imperat. βούλομαι) wolle. — ἀρέσκειν. infin. praes. ἀρέσκω. — 9. Verbinde: αἰσχύνοῦ (imperat. αἰσχύνομαι) scheue αὐτὸν μάλιστα πάντων von allen.

VIII.

Regelmäßiges Zeitwort auf ω.

a. A c t i v u m.

I. 1. Οἱ πονηροὶ εἰς τὸ κέρδος μόνον ἀποβλέπουσιν. — 2. Ὅστις μὴ κολλάζει τὰ πάθη, αὐτὸς ὑπ' αὐτῶν κολλάζεται. — 3. Πᾶσα δύναμις καὶ πᾶς πλοῦτος ὑπείκει τῇ ἀρετῇ. — 4. Ὅταν τινὰ θέλωσιν οἱ θεοὶ σῶζεσθαι, καὶ ἐξ αὐτῶν ἀνασπῶσι βαράθρων. — 5. Οὐδὲν τῆς εὐμορφίας ὄφελος, ὅταν τις μὴ φρένας ἔχῃ. — 6. Εὖ θυήσῃσι, ὅταν σοὶ τὸ χρεῖον ἔλθῃ. — 7. Τήρης, ὁ βασιλεύς, ἔλεγεν, ὅποτε σχολάζοι καὶ μὴ στρατεύοιτο, τῶν ἱπποκόμων οἶεσθαι μηδὲν διαφέρειν. — 8. Ἀγησίλαος ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις μάλιστα παρ' ἀνθρώποις εὐδοκιμοίῃ, εἰ λέγοι, εἶπε, τὰ ἄριστα, πράττοι δὲ τὰ κάλλιστα. — 9. Ἄγεις ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις ἐλεύθερος διαμένῃ, θανατοῦ καταφρονῶν, ἔφη.

I. 1. Verbinde: οἱ πονηροὶ ἀποβλ. (ἀποβλέπω) μόνον

εἰς (auf) τὸ κέρδος. — 2. κολάζεται. 3. s. praes. pass. — 4. σώζεσθαι. infin. σώζω. — Verb. ἀνασπῶσι (ἀνασπάω) αὐτὸν καὶ sogar ἐξ αὐτ. βαρ. — 5. Verbinde: οὐδὲν ὄφελος, ἐστὶ sc. kein Nutzen ist (kommt) von der Schönheit. — 6. ἔλθῃ. kommt. ἔρχομαι. — 7. στρατεύοιτο (optat. praes. med.) στρατεύομαι. — οἶεσθαι (infin. οἶομαι) glaube er. — μηδέν. in nichts. — διαφέρειν (cum genit.) τῶν ἱπποκόμων. — 8. ἐρωτηθεῖς. befragt. ἐρωτάω. — Verbinde: εὐδοκιμοίῃ (εὐδοκιμοῖ. 3. s. praes. optat. εὐδοκιμέω) ἄν. — 9. καταφρονῶν (partic. praes. καταφρονέω) wenn er verachtet θανάτου.

II. I. Θάπτουσιν οἱ Αἰγύπτιοι τοὺς νεκροὺς ταριχεύοντες, Ῥωμαῖοι δὲ καίοντες. — 2. Ἄνθρωποι τὸν θάνατον φεύγοντες, διώκουσιν. — 3. Φίλιππος τοὺς Ἀθηναίους εἵκαζε τοῖς Ἑρμαῖς, στόμα μόνον ἔχουσιν.

II. I. ταριχεύοντες. denke αὐτοὺς hinzu; so wie 2. αὐτὸν zu διώκουσιν. — 3. ἔχουσιν. partic. praes. st. εἰ ἔχουσιν. (An den sogenannten Hermen war, ausser dem oft nur roh gearbeiteten Kopfe, kein Glied des Leibes ausgedrückt.)

III. I. Διονύσιος ὁ Σικελὸς περὶ τὴν ἰατρικὴν ἐσπούδασε, καὶ αὐτὸς ἰᾶτο, καὶ ἔτεμνε, καὶ ἔκαιε, καὶ τὰ λοιπὰ. — 2. Θεμιστοκλῆς καὶ Ἀριστείδης ἐστασιαζέτην ἐτιπαῖδε ὄντε. — 3. Θησεὺς τὴν Ἀριάδνην ἐν Νάξῳ κατέλιπε καὶ ἐξέπλευσε· Διόνυσος δὲ αὐτὴν ἀπήγαγεν. — 4. Ἡ γλῶσσα πολλοὺς εἰς ὄλεθρον ἤγαγεν. — 5. Ἐπρώτευσεν ἡ Λακεδαίμων τῆς Ἑλλάδος εὐνομία καὶ δόξῃ χρόνον ἐτῶν πεντακοσίων, τοῖς Λυκούργου χρωμένη νόμοις.

III. 1. ἰᾶτο. 3. s. praes. med. ἰάομαι. — καὶ τὰ λοιπὰ (ἐποίει scil.) wie das Lat. *et cetera*. — 2. ἐστασιαζέτην. στασιάζω. — ἔτι παῖδες ὄντες. noch Knaben seyend, d. i. schon als Knaben. — 3. κατέλιπε. καταλείπω. — ἐξέπλευσα. ἐκπλέω. — ἀπήγαγε. ἀπάγω. Ueber das Augment s. Buttm. gr. Gr. §. 84. Anm. 3. — 5. τῆς Ἑλλάδος. der Genit. wird von ἐπρώτευσσας regiert. — χρόνον. während einer Zeit. Buttm. Schul-Gr. §. 131. 8. — χρωμένη (χράομαι mit dem Dativ.) partic. praes. sich bedienend st. so lange es sich bediente.

IV. 1. Ὁ Διογένης ἔλεγεν, ὅτι οἱ μὲν ἄλλοι κύνες τοὺς ἐχθροὺς δάκνουσιν, ἐγὼ δὲ τοὺς φίλους, ἵνα σώσω. — 2. Μηδενὶ συμφορὰν ὀνειδίσης, κοινὴ γὰρ ἡ τύχη, καὶ τὸ μέλλον ἀόρατον. — 3. Καὶ μόνος ἦς, Φαῦλον μήτε λέξης, μήτε ἐργάσῃ μηδέν. — 4. Αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν ἄξιός ἐση, ἐὰν πρῶτον ἄρξης σαυτὸν αἰδεῖσθαι.

IV. 1. οἱ μὲν ἄλλοι κύνες. der Philosoph Diogenes führte den Beynahmen κύων. S. II. Curs. II. 17. — ὅτι, steht im Anfange einer directen Rede überflüssig. — σώσω. σώζω. — 3. καὶ st. καὶ ἐὰν. Buttm. Schul-Gr. §. 28. Anm. 1. — ἦς. 2. s. praes. conj. εἰμί. — ἐργάσῃ. ἐργάζομαι. — μήτε . . . μηδέν. st. τί. S. oben IV. 1. 7. Buttm. Schul-Gr. §. 149. 6. — 4. Verb. ἐση (2. s. futur. εἰμί.) ἄξιός αἰδοῦς παρὰ πᾶσιν. — ἄρξης. ἄρχω. — αἰδεῖσθαι. αἰδέομαι.

V. 1. Ἀδύνατον ἄνευ τῆς τῶν οὐρανίων θεωρίας γεωγραφεῖν. — 2. Χαλεπὸν τὸ ποιεῖν, τὸ δὲ κελεῦσαι ῥάδιον. — 3. Διογένης λύχνον μετ' ἡμέραν ἄψας, ἄνθρωπον, Φησί, ζητῶ. — 4. Οἱ Λάκωνες τὴν τῆς παλαιᾶς διαίτης σκληρότητα καταλύσαντες, ἐξώκειλαν εἰς τρυφήν. — 5. Ὁ Θησεὺς

μετὰ τὴν Αἰγέως τελευτὴν συνοικίσας τοὺς
τὴν Ἀττικὴν κατοικοῦντας εἰς ἓν ἄστυ, ἓνα
δῆμον ἀπέφηνεν.

V. 1. ἀδύνατον, ἐστὶ scil. — 2. τὸ ποιεῖν und
τὸ καλεῖσθαι, infinitivi als Subjecte. Buttm. Schul-Gr.
§. 141. 5. — 3. μετ' st. μετὰ. Buttm. Schul-Gr.
§. 29. 2. — ἀψας. ἄπτω. — §. 4. τὴν τῆς. Buttm.
Schul-Gr. §. 125. 2. — καταλύσαντες (καταλύω).
nachdem sie aufgehoben hatten. — ἐξώ-
κειλαν. ἐξοκέλλω. — 5. συνοικίσας. συνοικίζω. —
τοὺς κατοικοῦντας. (κατοικέω) die Bewohner.
— ἀπέφηνε. ἀποφαίνω.

VI. 1. Τὸ καλῶς ἀποθανεῖν ἴδιον τοῖς ἀγα-
θοῖς ἢ φύσις ἀπένειμεν. — 2. Οὐπώποτε
ἐγὼ κατὰ τὴν Ἀττικὴν ὑπέμεινα τοσοῦτον
χειμῶνα. — 3. Ἐξ οὗ φιλοσοφεῖν ἐπενόη-
σας, σεμνὸς τις ἐγένου καὶ τὰς ὀφρῦς ὑπὲρ τοὺς
κροτάφους ἐπῆρας. — 4. Ἄρτι μοι τὴν
ἄλῳ διακαθήραντι ὁ δεσπότης ἐπέστη καὶ
ἐπήνει τὴν φιλεργίαν. — 5. Κάδμος ἀποκτεί-
νει δράκοντα, τῆς Ἀρείας κρήνης φύλακα, καὶ
τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ σπείρει· τούτων δὲ σπα-
ρέντων, ἀνέτειλαν ἐκ γῆς ἄνδρες ἔνο-
πλοι. — 6. Ἀφροσύνης ἐστὶ τὸ κρῖναι κα-
κῶς τὰ πράγματα. — 7. Οὔτε πῦρ ἱματίῳ
περιστεῖλαι δυνατόν, οὔτε αἰσχρὸν ἀμάρτη-
μα χροῖνω.

VI. 1. Verbinde: ἢ φύσις ἀπένειμεν (ἀκονέμω) τοῖς
ἀγαθοῖς τὸ καλῶς ἀποθανεῖν (ἀποθνήσκω) ἴδιον als
etwas eigenthümliches. — 2. ὑπέμεινα. ὑπο-
μένω. — 3. ἐξ οὗ (χρόνου scil.) seitdem. — ἐπε-
νόησας, ἐπινοέω. — σεμνὸς τις ἐγένου (γίγνομαι)
bist du stolz geworden. (τις kann hier nicht
übersetzt werden.) — ἐπῆρας. ἐπαίρω. — 4. δια-

καθ' ἡρᾶντι. (partic. διακαθ' ἡράς) διακαθαίρω. — ἐπέστη. 3. 8. aor. 2. ἐφίστημι. — ἐπ' ἡνείκε. ἐπαινέω. — τὴν Φιλεργίαν, μου oder ἐμὴν sc. — 5. τοῦτων σπαρέντων (σπαρεῖς partic. aor. pass. σπαίρω) als diese gesäet waren. genitivi absoluti. — ἀνέτειλαν. ἀνατέλλω. — 6. Verbinde: τὸ κρῖναι κακῶς τὰ πρ. ἀφροσύνης ἐστί. zeigt Unverstand. Butt. Schul-Gr. §. 132. Anm. 4. — 7. περιστρίλλαι. περιστέλλω.

VII. 1. Σχολαστικὸς μαθὼν ὅτι ὁ κόραξ ὑπὲρ τὰ διακόσια ἔτη ζῇ, ἀγοράσας κόρακα εἰς ἀπόπειραν ἔτρεφεν. — 2. Φιλεῖ τῷ καμνοντι συγκαμνεῖν θεός. — 3. Οὐκ ἂν δύναιο μὴ καμῶν εὐδαιμονεῖν. — 4. Ὁ Ἡρακλῆς τὸ ῥόπαλον, ὃ ἐφόρει, αὐτὸς ἔτεμεν ἐκ Νεμέας. — 5. Δημοσθένους εἰπόντος πρὸς τὸν Φωκίωνα, ἀποκτενοῦσί σε Ἀθηναῖοι, ἐάν μανῶσι, ναί, εἶπεν, ἐμὲ μὲν, ἐάν μανῶσι, σὲ δέ, ἐάν σωφρονῶσιν.

VII. 1. μαθὼν. μαυθάνω. — ζῇ. ζάω. — 2. Verbinde: θεός Φιλεῖ (liebt, pflegt) συγκαμνεῖν zu helfen τῷ καμνοντι. — 3. μὴ καμῶν st. εἰ μὴ κάμοις. — οὐ δύναιο. (2. s. praes. opt. δύναμαι) ἂν. mildere Form der Verneinung; dem Sinne nach soviel als οὐ δυνήσῃ. — 4. ἔτεμε. τέμνω. — 5. Δημοσθένους εἰπόντος. als Demosthenes sagte. genit. absoluti. — ἀποκτενοῦσι. ἀποκτείνω. — μανῶσι. (3. pl. aor. 2. conj. pass.) μαίνομαι.

VIII. 1. Πλάτων λοιδορούμενος ὑπό τινος, λέγε, ἔφη, κακῶς, ἐπεὶ καλῶς οὐ μεμάθηκας. — 2. Ὁ καλὸς καὶ ἀγαθὸς ἀνὴρ τὴν ἐαυτοῦ γνώμην ὑποτέταχεν τῷ διοικοῦντι τὰ ὅλα, καθάπερ οἱ ἀγαθοὶ πολῖται τῷ νόμῳ τῆς πόλεως. — 3. Τὸν εὐτυχοῦντα χρὴ σοφὸν πεφυκέναι. — 4. Σχολαστικὸς κατ' ὄναρ δο-

κῶν ἤλον πεπατηκένοι, τὸν πόδα ὕπαρ περιεδήσατο· ἕτερος δὲ μαθὼν τὴν αἰτίαν, ἔφη, διὰ τί γὰρ ἀνυπόδητος καθεύδεις; — 5. Βίων ὁ σοφιστὴς ἰδὼν φθονερὸν σφόδρα κεκυφότα, εἶπεν· ἢ τούτῳ μέγα κακὸν συμβέβηκεν, ἢ ἄλλῳ μέγα ἀγαθόν. — 6. Οἱ πρὸς τὴν δόξαν κεχηνότες σπανίως ἔνδοξοι γίνονται. — 7. Εἰρήκασι τινες, τὸν ἥλιον λίθον εἶναι καὶ μύδρον διάπυρον. — 8. Δαίδαλος, ἀρχιτέκτων ὢν, ἐν Κρήτῃ κατεσκεύασε Λαβύρινθον, πεφευγὼς ἐξ Ἀθηνῶν ἐπὶ Φόνῳ.

VIII. I. λοιδορούμενος. (part. praes. pass.) λοιδορέω. — καλῶς, λέγειν scil. (κακῶς λέγειν mit demselben Doppelsinne, wie schlecht sprechen, sich schlecht ausdrücken und lästern, welchen beyden Ausdrücken καλῶς λέγειν entgegensteht. — μεμῆσθιας. μανθάνω. — 2. τὴν ἑαυτοῦ γνώμην. seine Meinung. Buttm. gr. Gr. §. 127. 6. — ὑποτάσσει. ὑποτάσσω. — τῷ διοικοῦντι, dem Regierer τῶν ὅλων. — 3. τὸν εὐτυχοῦντα (εὐτυχέω) der Glückliche, χρὴ mit dem Acc. wie oportet. — πεφυνκένοι (φύω) st. εἶναι. — 4. κατ' ὄναρ δοκῶν. welcher im Traume glaubte. — πεπατηκένοι. πατέω. — περιεδήσατο. περιδέω. — μαθὼν. μανθάνω. — 5. ἰδὼν. part. von εἶδον. — συμβέβηκε. συμβαίνω. — 6. κεχηνότες. χαίνω. — 7. εἰρήκασι. ἐρέω. — Verbinde: τὸν ἥλιον εἶναι λίθον. acc. c. infin. — 8. πεφευγὼς. Φεύγω.

IX. I. Ἀταλάντῃ ἐπεφύκει ὠκίστη τοὺς πόδας. — 2. Ἐπέπνεον οἱ ἄνεμοι, καὶ ἐπεφρίκει ὁ πόντος, καὶ ὁ ἀφρὸς τοῦ ὕδατος ἐξηνθήκει. — 3. Δημοσθένης πρὸς κλέπτην εἰπόντα, οὐκ ἤδειν ὅτι σὸν ἐστίν, ὅτι δέ, ἔφη, σὸν οὐκ ἐστίν ἤδεις. — 4. Τῆς τῶν

παιδων τελευτῆς προσαγγελθείσης Ἀναξαγόρα,
εἶπεν, ἥδ' εἰν αὐτοὺς θνητοὺς γεννήσας. —
5. Ὁ χρήσιμ' εἰδώς, οὐχ ὁ πόλλ' εἰδὼς σοφός.

IX. 1. ἐπεφύκει. (Φύω) st. ἦν. — τοὺς πόδας.
über diesen den Begriff des Adjectivi (ὠκίστη) näher
bestimmenden und beschränkenden Accusativus S.
Buttm. Schul-Gr. §. 131. 6. — 2. ἐπεφρίκει. Φρίτ-
τω. — ἐξηνθήκει. ἐξανθήω. — 3. κλέπτην ist mit
ἐφ'η zu verbinden. — ἥδ' εἰν. οἶδα. — 4. τελευτῆς
προσαγγελθείσης. da der Tod gemeldet worden
war (auf die Nachricht). genitiv. absoluti. — Verb.
ἥδ' εἰν γεννήσας ich wußte daß ich sie erzeugt
hatte θνητοὺς als Sterbliche. Buttm. Schul-Gr.
§. 145. 4. — 5. χρήσιμ' st. χρήσιμα. — εἰδὼς. οἶδα. —
πόλλ' st. πολλά. Sch. Gr. §. 29. Anm. I.

b. Medium.

I. 1. Θεόκριτος ἐρωτηθεὶς, διὰ τί οὐ συγγρά-
φει, ὅτι, εἶπεν, ὥς μὲν βούλομαι, οὐ δύ-
ναμαι, ὥς δὲ δύναμαι, οὐ βούλο-
μαι. — 2. Πάντων μάλιστα σαυτὸν αἰ-
σχύνεο. — 3. Οὐκ ἄμισθον τὸ εὖ ποιεῖν, καὶ
μὴ παραχρῆμα τῆς εὐεργεσίας ἢ ἀντίδοσις φαί-
νηται. — 4. Οὐ τὸ πένεσθαι αἰσχροῦ,
ἀλλὰ τὸ διὰ αἰσχρὰν αἰτίαν πένεσθαι, ὄνει-
δος. — 5. Τὸν ὀργιζόμενον νόμιζε τοῦ
μαινομένου χρόνῳ διαφέρειν. — 6. Ἀντίγο-
νος ὑποχωρῶν ποτε τοῖς πολεμίοις ἐπερχομέ-
νοις, οὐκ, εἶπεν, φεύγειν, ἀλλὰ διώκειν τὸ
συμφέρον ὀπίσω κείμενον. — 7. Οἱ πάλοι
Ἀθηναῖοι ἀλουργῇ ἡμπερίχοντο ἱμάτια,
ποικίλους δὲ ἐνέδυνον χιτῶνας. — 8. Ἐρωτή-
σαντός τινος τὸν Ἀνταλκίδα, πῶς ἂν τις μά-
λιστα ἀρέσκοι τοῖς ἀνθρώποις; εἰ ἥδιστα μὲν,

ἔφη, αὐτοῖς διαλέγοιτο, ὠφελιμώτατα δὲ
πρὸς φέροιτο.

I. 1. Θεόκριτος nicht der Dichter, sondern ein
Sophist und Redner. — ἐρωτηθεῖς. partic. aor. I pass.
ἐρωτάω. — 2. αἰσχύνεο. ionische Form. st. αἰσχύ-
νου. — 3. Verbinde: τὸ εὖ ποιεῖν οὐκ (ἔστιν) ἄμισθον.
— καὶ st. καὶ ἐάν. — φαίνεται. φαίνομαι. — 4. ὄνειδος,
ἔστι sc. — 5. Verbinde: νόμιζε τὸν ὀργιζόμεν. διαφέρειν τοῦ
μαινομένου τῷ χρόνῳ. nur in Rücksicht auf die
Dauer der Zeit. — 6. ὑποχωρῶν. ὑποχωρέω. —
τὸ συμφέρον. den Vortheil. — 7. οἱ πάλαι, ὄντες sc.
st. οἱ παλαιοί. Buttm. Sch. Gr. §. 125. 5. — ἤμπερί-
χοντο. ἀμπέχω. Ueber das doppelte Augment s.
Buttm. Sch. Gr. §. 86 Anm 4 — 8. πῶς ἂν τις ἀρέσκει.
wie einer wohl gefallen möchte. (πῶς τις
ἀρέσκει ohne ἂν hiesse: wie gefällt einer?)

II. 1. Γεγόναμεν ἅπαξ· δις δ' οὐκ
ἔστι γενέσθαι. — 2. Ἔοικεν ὁ βίος θεά-
τρῳ. — 3. Αἱ καμηλοπαρδάλεις κατὰ τὴν
ῥάχιν κύρτωμα παρεμφερὲς ἔχουσι καμήλῳ,
τῷ δὲ χρώματι καὶ τῇ τριχώσει παρδάλεσιν
εἰοίκασι. — 4. Δεδοίκασιν αἱ μέλισσαι
οὐ τοσοῦτον τὸ κρύος, ὅσον τὸν ὄμβρον. —
5. Οὐκ ἀκήκοας, ὥς οἱ τέττιγες ὄντες ἄν-
θρωποι τὸ παλαιόν, εἰς ὄρνιθας μετέβαλον; —
6. Ἐλπίς ἐγρηγορότος ἐνύπνιον. — 7. Πίν-
δαρος εἶπε, τὰς ἐλπίδας εἶναι ἐγρηγορότων
ἐνύπνια.

II. 1. γεγόναμεν und γενέσθαι von γίγνο-
μαι. — ἔστι. (st. ἔξεστι) kann. — 2. ἔοικεν. εἶκω.
— 3. Verbinde: αἱ καμηλ. ἔχουσι κύρτ. παρεμφερὲς κα-
μήλῳ. st. τῷ τῆς καμήλου κυρτώματι. — 4. δεδοίκασι.
δείδω. — τοσοῦτον. . . ὅσον. so sehr. . . als. — 5. ἀκή-
κοας. ἀκούω. über die Reduplication s. Buttm. Sch.
Gr. §. 84. Anm. 1. — ὄντες. welche waren. τὸ

παλαιὸν. vor Alters. — μετέβαλον. μεταβάλλω. —
6. ἐγρηγορότος. ἐγρήγορα. ich wache. Buttm. Sch.
Gr. §. 114. in ἐγείρω.

III. 1. Δημόναξ ἐρωτηθεὶς, πότε ἤρ-
ξατο φιλοσοφεῖν, ὅτε, ἔφη, καταγιγνώσκειν
ἑαυτοῦ ἤρξαμην. — 2. Ἀρίστιππος ἔφη
πρὸς τὸν ἀδελφόν, μέμνησο, ὅτι τῆς μὲν δια-
στάσεως σὺ ἤρξω, τῆς δὲ διαλύσεως ἐγώ. —
3. Φιλόξενος, ὁ γαστρίμαργος, ἐπιμεμφομέ-
νος τὴν φύσιν, ἡ ὕξατο γεράνου τὴν φάρυγγα
ἔχειν. — 4. Κῦρος ὁ μέγας Πυθάρχω τῷ
Κυζικηνῷ, φίλῳ ὄντι, ἐχαρίσατο ἑπτὰ
πόλεις.

III. 1. ἤρξατο. ἄρχω. — ἑαυτοῦ wird von
καταγιγνώσκειν regiert. — 2. μέμνησο. sey ein-
gedenk. μιμνήσκω. — 3. ἡ ὕξατο. εὐχομαι. — 4.
φίλῳ ὄντι. der sein Freund war. — ἐχαρίσατο.
χαρίζομαι.

IV. 1. Λόγισαι πρὸ ἔργου. — 2. Διο-
γένης πρὸς τὸν ἐνσείσαντα αὐτῷ δοκῶν, εἶτα
εἰπόντα, φύλαξαι, πλήξας αὐτὸν τῇ βακτη-
ρίᾳ, εἶπε, φύλαξαι. — 3. Τοιοῦτος γί-
γνου περὶ τοὺς γονεῖς, οἷους ἂν εὕξαιο περὶ
σεαυτὸν γενέσθαι τοὺς σεαυτοῦ παῖδας. —
4. Λέγεται Ἰὼ ἢ Ἰνάχου εἰς βοῦν μεταμορφω-
θεῖσα, τὸν Βόσπορον νήξασθαι καὶ δοῦναι
τῷ πορθμῷ τὸ ὄνομα. — 5. Σχολαστικὸς
κολυμβᾶν βουλόμενος, παρὰ μικρὸν ἐπνίγη·
ᾤμωσεν οὖν μὴ ἄψασθαι ὕδατος, ἐὰν μὴ
πρῶτον μάθῃ κολυμβᾶν. —

IV. 2. Verbinde: Διογένης εἶπε πρὸς τὸν zu ei-
nem ἐνσείσαντα δοκῶν αὐτῷ . . πλήξας αὐτὸν indem
er ihm einen Schlag versetzte. — 3. περὶ

in Rücksicht auf. gegen. οἷους wie (*quales*)
 εὐξαίῃς ἂν du wünschen würdest. — 4. ἡ Ἰνά-
 χου, θυγάτηρ scil. — μεταμορφώσῃσα. partic.
 aor. 1. pass. μεταμορφόω. — νήξασθαι. νήχομαι. —
 δοῦναι. infin. aor. 2. δίδωμι. — παρὰ μικρόν. bey-
 nah. — ἐπνίγη. aor. 2. pass. πνίγω. — ἄμοσεν.
 ὄμνυμι. — ἄψασθαι. ἄπτομαι. mit dem Genit. der
 Sache. — μάθῃ. μαυθάνω.

V. 1. Γραῦν τινὰ Φασι μόσχον μικρόν
 ἄραμένην, καὶ τοῦτο καθ' ἡμέραν ποιοῦσαν
 λαθεῖν βοῦν φέρουσαν. — 2. Μίλων, ὁ ἐκ
 Κρότωνος ἀθλητής, ταῦρον ἄράμενος. ἔφερε
 διὰ τοῦ σταδίου μέσου. — 3. Λεύκουλλος ὁ
 Ῥωμαίων στρατηγός, ὁ τὸν Μιθριδάτην καὶ
 Τιγράνην καταγωνισάμενος, πρῶτος διεκό-
 μισεν εἰς Ἰταλίαν τὸν κέρασον.

V. 1. Φασί (*dicunt*) man sagt. Φημί. — ἄρα-
 μένην. αἶρω. — καθ' (κατὰ) ἡμέραν. täglich. —
 λαθεῖν φέρουσαν. allmählich getragen habe.
 (λανθάνειν mit dem Participio zeigt an, daß die in
 dem Participio enthaltene Handlung unvermerkt er-
 folgt sey. Buttm. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.)

VI. 1. Ἐπειδὴ θεοὶ σωτῆρες κυμάτων
 καὶ κινδύνου ἐμὲ ἐξείλοντο, ἐπ' ἐργασίαν τρέ-
 ψομαι, καὶ βαδιοῦμαι ἐν τῷ ἁγρῷ διατρί-
 βων. — 2. Λεωνίδης ἀκούσας τὸν ἥλιον ἐπι-
 σκιάζεσθαι τοῖς Περσῶν τοξεύμασι, χάριεν,
 ἔφη, ὅτι καὶ ὑπὸ σκιᾷ μαχούμεθα. — 3.
 Θεόκριτος ἐρωτηθεὶς ὑπὸ ἀδολέσχου, ὅπου αὐ-
 τὸν αὖριον ὄψοιτο; ἔφη, ὅπου ἐγὼ σὲ οὐκ
 ὄψομαι.

VI. 1. ἐξείλοντο (ἐξαιρέω) κυμάτων. — τρέψο-
 μαι. τρέπω. — Verb. βαδιοῦμαι (βαδίζω. Buttm.
 Sch. Gr. §. 95. Anm. 7.) διατρίβων um zu leben

ἐν τῷ ἀγρῷ. — 2. χάριεν, ἐστὶ soil. — μαχούμεθα. Buttm. Sch. Gr. §. 95. Anm. 8. — 3. ὅψοιτο. ὅπτω.

c. P a s s i v u m.

I. 1. Ἐπὶ τῆς κολακείας, ὡς ἐπὶ μνήματος, αὐτὸ μόνον τὸ ὄνομα τῆς Φιλίας ἐπιγέγραπται. — 2. Ὑπὸ τοῦ πλήθους τῶν παρόντων ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ διατετάραγμαί τὴν γνώμην, καὶ ὑπότρομός εἰμι, καὶ ἡ γλῶττά μοι πεπεδημένη ἔοικε, καὶ ἐπιλέλησμαι τὸ προοίμιον τῶν λόγων, ὃ παρεσκευασάμην.

3. Εἰ τοῖς ἐν οἴκῳ χρήμασιν λελείμμεθα, Ἡ δ' εὐγένεια καὶ τὸ γενναῖον μένει.

I. 1. αὐτὸ μόνον. nur allein, einzig und allein. — 2. παρόντων. partic. παρὼν von πάρεμι. — τὴν γνώμην. der zu dem Verbo gesetzte Accusativus beschränkt den Begriff desselben, indem es ihn auf einen bestimmten Theil des Subjectes bezieht. Buttm. Sch. Gr. §. 131. 6. — ἔοικε. εἶκω. — διατετάραγμαί. διαταράσσω. — ἐπιλέλησμαι. ἐπιλήθομαι. — παρεσκευασάμην. παρασκευάζω. — 3. λελείμμεθα (λείπω) wenn wir Mangel haben, wenn es uns fehlt. — δὲ (hebt den Nachsatz nach εἰ heraus) doch.

II. 1. Οὐδεμία ἔτι τῶν πόλεων ἀκέραιός ἐστιν, ἥτις οὐχ ὁμόρους ἔχει τοὺς κακῶς ποιήσοντας, ὡς τετμησθαι μὲν τὰς χώρας, πεπορσθῆσθαι δὲ τὰς πόλεις, ἀναστάτους δὲ γεγενῆσθαι τοὺς οἴκους τοὺς ἰδίους, ἀνεστράφθαι δὲ τὰς πολιτείας, καὶ καταλελύσθαι τοὺς νόμους. — 2. Ἄνθρωπος ὢν, μέμνησο τῆς κοινῆς τύχης. — 3. Μέμνησο ὅτι θνητὸς εἶς. — 4. Εὐριπίδης ἐν Μακεδονίᾳ τέθραπται.

II. 1. Verbinde: ἤτις οὐκ ἔχει τοὺς κακ. ποιήσοντας Leute, die ihr Böses thun wollen ὁμόρους zu Nachbarn. — τετμησθαι. τέμνω. — πορθῆσθαι. πορθέω. — γεγενῆσθαι. γίγνομαι. — ἀναστράφθαι. ἀναστρέφω. — 2. ὦν. da du bist. — μέμνησο (μimνήσκω) c. genitivo. — 4. τέθραπται. θάπτω.

III. 1. Ὁ Σαρδανάπαλλος ἐκεῖνος, ὃ τὸ σῶμα ἐντετριμμένος, καὶ τὴν χαίτην διαπεπλεγμένος, καὶ ἐν πορφυρίσι κατορωρυγμένος, καὶ ἐν βασιλείοις κατακεκλεισμένος, οὐδὲν ἄλλο ἐδίωκεν ἢ εὐδαιμονίαν καὶ ἡδονήν. — 2. Οἱ Πυθαγορικοὶ ἔλεγον, ἐν δέδεσθαι τῷ σώματι τὰς ἀνθρώπων ψυχὰς τιμωρίας χάριν. — 3. Τυφών, Γῆς υἱὸς καὶ Ταρτάρου, μεμιγμένην εἶχε φύσιν ἀνδρὸς καὶ θηρίου.

III. 1. ἐντετριμμένος. ἐντρίβω. — διαπεπλεγμένος. διαπλένω. Ueber die beschränkenden Accusativen τὸ σῶμα und τὴν χαίτην s. zu I. 2. Sch. Gr. §. 131. 6. — κατορωρυγμένος. κατορύσσω. — 3. ἐν δέδεσθαι. ἐνδέω. — 3. μεμιγμένην. μίγνυμι.

IV. 1. Τοῦ μὲν ἀνθρώπου ἡ καρδία τῷ μαζῷ τῷ λαιῷ προσήρτηται, τοῖς δὲ ἄλλοις ζώοις ἐν μέσῳ τῷ στήθει προσπέπλασται. — 2. Ῥωμαίων αἱ πολλαὶ γυναῖκες τὰ αὐτὰ ὑποδήματα φορεῖν τοῖς ἀνδράσιν εἰθισμέναι εἰσίν. — 3. Σοφοκλῆς μετὰ τὴν ἐν Σαλαμῖνι ναυμαχίαν, ἔτι παῖς ὢν, περὶ τρόπατον γυμνὸς ἀληλιμμένος ἐχόρευσεν. — 4. Διογένης ἰδὼν ποτε γυναῖκας ἀπ' ἐλαίας ἀπηγχοῦνισμένους, εἶθε γάρ, ἔφη, πάντα τὰ δένδρα τοιοῦτον καρπὸν ἤνεγκεν. — 5. Οἱ περὶ τὸν

Θεμιστοκλέα Ἕλληνας διεσπαρμένοις τοῖς Πέρσαις συνεπλέκοντο. — 6. Τὸ εἵμαρμένον διαφυγεῖν ἀδύνατον. — 7. Ζήνων δοῦλον ἐμαστίγου ἐπὶ κλοπῇ· τοῦ δὲ εἰπόντος εἵμαρτό μοι κλέψαι· καὶ δαρῆναι, Ζήνων ἔφη. — 8. Ἐν τοῖς Δράκοντος νόμοις μία ἅπασιν ὥριστο τοῖς ἁμαρτάνουσι ζημία, θάνατος. — 9. Οἱ Γίγαντες ἠκόντιζον εἰς οὐρανὸν πέτρας καὶ δρυὺς ἡμμένας.

IV. 1. προσήρτηται. προσαρτάω. — προσπέπλασται. προσπλάττω. — 2. Verbinde: αἱ πολλαὶ διὰ κοινὴν γυναικῆς Ῥωμ. εἰθισμέναι εἰσὶν (ἐθίζω) φορεῖν ὑποδήματα τὰ αὐτὰ von derselben Art τοῖς ἀνδράσιν wie die Männer. Ueber den Dativus bey αὐτὸς s. Buttm. Sch. Gr. §. 133. 2. 2. — 3. ἔτι παῖς ὢν. noch Knabe. — ἀλληλιμμένος. ἀλείφω. — 4. ἀπηγχοτισμένος. ἀπαγχονίζω. — ἤνεγκεν. φέρω. — 5. διεσπαρμένοις. διασπείρω. — 6. εἵμαρμένον. μείρομαι. τὸ εἵμαρμένον als Substantivum. — διαφυγεῖν. διαφεύγω. — 7. ἐμαστίγου. μαστιγῶ. — τοῦ δὲ εἰπόντος. als dieser sagte. genit. absolut. — εἵμαρτο. μείρομαι. [Zeno behauptete, daß sich Alles zu Folge einer unbedingten Nothwendigkeit ereigne. Auf diese Behauptung beruft sich hier der Slave.] — δαρῆναι (δείρω), εἵμαρτό σοι scil. — 8. ὥριστο. ὀρίζω. — 9. ἡμμένας. ἄπτω.

V. 1. Πυθαγόρας πρῶτον ἑαυτὸν φιλόσοφον ὠνόμασεν οἱ δὲ παλαιότεροι σοφοὶ ὠνομάσθησαν. — 2. Πυθαγόρας τῆς αὐτῆς ἡμέρας καὶ κατὰ τὴν αὐτὴν ὥραν ὤφθη ἐν Μεταποντίῳ καὶ ἐν Κρότωνι. — 3. Οἱ εὐεργέται τῶν ἀνθρώπων ἀθανάτων τιμῶν ἠξιώθησαν. — 4. Ἦν Ἀθηναίοις ποτὲ πατριον.

ἡγεῖσθαι τῆς Ἑλλάδος, καὶ τοῖς τυράννοις ὑπὲρ
τῆς ἐλευθερίας ἀνταγωνίζεσθαι. Οὗτος ὁ νόμος
ἤρξατο μὲν ἀπὸ Μιλτιάδου, ἤκμασε δὲ ἐπὶ
Θεμιστοκλέους, κατέβη δὲ εἰς Κίμωνα, ἐφυ-
λάχθη δὲ ὑπὸ Περικλέους, καὶ ἐθαυμάσθη
ὑπὸ Ἀλκιβιάδου. — 5. Πτολεμαῖος, ὁ Μακε-
δονίας βασιλεύς, ὑπὸ Γαλατῶν ἐσφάγη, καὶ
πᾶσα ἡ Μακεδονικὴ δύναμις κατεκόπη καὶ
διεφθάρη. — 6. Δοῦρις ὁ Σάμιός φησι,
Πολυσπέρχοντα, τὸν Μακεδόνων στρατηγόν,
εἰ μεθυσθεῖη, καίτοι πρεσβύτερον ὄντα, ἐν
δείπνῳ ὀρχεῖσθαι. — 7. Αἱ τιθῆναι ἐμπτύ-
ουσι τοῖς παιδίοις, ὥς μὴ βασκανθῶσιν.

V. I. ὠνόμασεν. ὀνομάζω. — 2. τῆς αὐτῆς
ἡμέρας. an demselben Tage. — ὤφθη. ὀπτω.
3. ἡξιώθησαν. ἀξιόω mit dem Genit. — 4. ἡγεῖ-
σθαι. ἡγέομαι. [die Athener standen eine Zeitlang an
der Spitze des hellenischen Völkervereins]. — ἤρξα-
το. ἄρχω. — ἤκμασε. ἀκμάζω. — κατέβη. κατα-
βαίνω. — ἐφυλάχθη. φυλάττω. — ἐθαυμάσθη.
θαυμάζω. — 5. ἐσφάγη. σφάττω. — κατεκόπη.
κατακόπτω. — διεφθάρη. διαφθείρω. — 6. μεθυ-
σθεῖη. μεθύσκομαι. — 7. βασκανθῶσιν. βασκαίνω.

VI. I. Νέος ὢν ὁ Πλάτων οὕτως ἦν αἰδή-
μων καὶ κόσμιος, ὥστε μηδέποτε ὀφθῆναι γε-
λῶν ὑπεράγαν. — 2. Λόγος τις ἐστὶ, Ῥο-
δίους ὕσθῆναι χρυσῶ, χρυσῆν ἐπ' αὐτοὺς
τοῦ Διὸς νεφέλην ῥήξαντος. — 3. Ἡρόδοτος
λέγει, ἐπὶ Ἄττος διὰ λιμὸν εὑρεθῆναι τὰς
παιδιάς. — 4. Ἀριάδνην οἱ μὲν Φασὶν ἀπάγ-
ξασθαι ἀπολειφθεῖσαν ὑπὸ τοῦ Θησέως, οἱ
δὲ εἰς Νάξον κομισθεῖσαν Διονύσῳ γαμη-
θῆναι. — 5. Ἡρακλῆς ἐν Θήβαις τραφεῖς

καὶ παιδεύθεις καὶ μάλιστα ἐν τοῖς γυμνα-
σίοις διαπονηθεὶς περιβόητος ἐγένετο. —
6. Ἀπόλλων καταδικασθεὶς ἐπὶ τῷ τῶν Κυ-
κλώπων θανάτῳ καὶ ἔξοστρακισθεὶς διὰ τοῦ-
το ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατεπέμψθη εἰς γῆν, καὶ
ἐθήτευσεν ἐν Θετταλίᾳ παρ' Ἀδμήτῳ καὶ ἐν
Φρυγίᾳ παρὰ Λαομέδοντι. — 7. Πόνου
μεταλλαχθέντος οἱ πόνοι γλυκεῖς.

VI. 1. νέος ὢν. in seiner Jugend — ὀφθῆ-
ναι ὅπω. — 2. ὑσθῆναι. ὦ. — Verbinde: τοῦ
Διὸς ῥήξαντος (ῥήγνυμι. genit. absol. mit in dem
aufzulösen) νεφέλην χρυσὴν ἐπ' αὐτούς. — 3. εὕρεθῆ-
ναι. εὕρισκω. — 4. ἀπάγξασθαι. ἀπάγχω ἀπο-
λειψθεῖσαν. ἀπολείπω. νομισθεῖσαν. νομίζω.
γαμηθῆναι. γαμέω. — 5. τραφεῖς. τρέφω. —
ἐγένετο. γίγνομαι. — 6 καὶ ἔξοστρακισθεὶς. st.
καὶ ἐξοστρακισθεὶς. — 7. μεταλλαχθέντος (μεταλ-
λάσσω) πόνου. genitivi absol. mit wenn aufzu-
lösen.

VII. 1. Ὁ μέλλεις πράττειν, μὴ πρόλεγε·
ἀποτυχὼν γὰρ γελασθήσῃ. — 2. Βασι-
λεὺς ὢν, σκοπεῖ, ὅπως οἱ βέλτιστοι μὲν τὰς τι-
μὰς ἔξουσιν, οἱ δὲ ἄλλοι μηδὲν ἀδικηθήσου-
νται. — 3. Αἰδοῦ σαυτόν, καὶ ἄλλον οὐκ
αἰσχυνθήσῃ. — 4. Ἄπαντα δόκει ποιεῖν
ὥς μηδένα λήσων· καὶ γὰρ ἐὰν παραυτίκα κρύ-
ψῃς, ὕστερον ὀφθήσῃ.

VII. 1. ὁ μέλλεις. was du willens bist. ἀπο-
τυχῶν. ἀποτυχῶ. γελασθήσῃ. γελάω. — 2.
σκοπεῖ. so sieh darauf. — μηδέν. nachdrücklicher
als μή. in keinem Stücke. ἀδικηθήσονται.
ἀδικέω. — 3 αἰδοῦ. αἰδέομαι. — 4. ὥς. als ob. —
κρύψῃς, τοῦτο sc. das was du thust. ὀφθήσῃ. ὅπω.

VIII. 1. Ὑλας ὁ Θειοδάμαντος παῖς, ἐν

Μυσία ἀποσταλεῖς ὑδρεύσασθαι, διὰ κάλ-
 λος ὑπὸ Νυμφῶν ἡρπάγη. — 2. Σοφοκλῆς
 ὁ τραγωδοποιός, ῥᾶγα σταφυλῆς καταπιὼν ἀπε-
 πνίγη. — 3. ἩΦαιστος ἐρρίφη ὑπὸ τοῦ
 Διὸς ἐξ οὐρανοῦ, ὅθεν χωλὸς ἐγένετο. —
 4. Σχολαστικὸς ἰατρῷ συναντήσας, ἐκρύβη
 πυθομένου δέ τινος τὴν αἰτίαν, ἔφη, καιρὸν
 ἔχω μὴ ἀσθενήσας, καὶ αἰσχύνομαι εἰς ὅψιν
 ἐλθεῖν τοῦ ἰατροῦ. — 5. Λέγεται, τὸν Κι-
 νέαν, ἐπεὶ τὴν τῶν Ῥωμαίων ἀρετὴν κατενόησε,
 τῷ Πύρρῳ εἰπεῖν, ὡς ἡ σύγκλητος αὐτῷ βασι-
 λέων πολλῶν συνέδριον φανείη. — 6. Συγ-
 κρινομένων τῶν τριῶν ἡπείρων πρὸς ἀλλήλας,
 μεγίστη μὲν φανείη ἂν ἡ Ἀσία, εἴτα ἡ Λι-
 βύη, τελευταῖα δὲ ἡ Εὐρώπη.

VIII. I. ἀποσταλεῖς. ἀποστέλλω. — ἡρπάγη.
 ἄρπάζω. — 2. καταπιὼν. καταπίνω. — 3. ἐρρίφη. ῥίπτω.
 — ἐγένετο. γίγνομαι. — 4. συναντήσας. συναντάω.
 ἐκρύβη. κρύπτω. πυθομένου (πυνθάνομαι) τινός,
 genitivi absol. mit als aufzulösen. καιρὸν ἔχω μὴ
 ἀσθενήσας. st. χρόνον ἔχει ὅτε οὐκ ἡσθένησα. ich
 bin seit geraumer Zeit nicht krank ge-
 wesen. ἐλθεῖν. ἔρχομαι. — 5. Verb. λέγεται
 man erzählt τὸν Κινέαν εἰπεῖν τῷ Πύρρῳ, ἐπεὶ. . .
 In der Uebersetzung stelle man die Worte, als ob es
 hiesse: ἐπεὶ Κινέας τὴν τῶν Ῥωμ. ἀρετὴν κατενόησεν,
 αὐτὸν εἰπεῖν. — φανείη. (ἐφάνην) φαίνομαι. — 6. συγ-
 κρινομένων τῶν τρ. ἡπείρων. genitivi absol. mit wenn
 aufzulösen. φανείη ἂν so möchte erscheinen
 μεγίστη, als der größte.

IX.

Zusammengezogene Zeitwörter.

a Activum.

I. I. Ὁ φθονέων ἑαυτὸν ὡς ἐχθρὸν

λυπέει. — 2. Ἀγαθοῖσιν ὁμίλει. — 3. Θάρσος σὺν λόγῳ αἶνεε, τὸ δὲ μετὰ ἀλογίης ὄν ἀποστύγεται. — 4. Πολλοὶ δοκέοντες ἑαυτοὺς φιλέειν, οὐκ ἀληθῶς φιλέουσιν. — 5. Μηδενὶ φθόνηι. — 6. Νόει, καὶ τότε πράττει.

I. 1. Verbinde: λυπέει ἑαυτόν. [Die Sätze 1 — 4. in diesem §. sind aus ionischen Schriftstellern, weshalb die Zeitwörter, welche die gewöhnliche Sprache zusammenzieht, hier aufgelöst erscheinen.] — 3. Θάρσος σὺν λόγῳ. mit Vernunft gepaarte Kühnheit. μετὰ ἀλογίης (st. ἀλογίας.) soviel als ἀλογον. — 6. νόει. st. πράττει νοήσας πάρος.

II. 1. Ἡ Φωκίῳ γυνὴ ἐρωτηθεῖσα, διὰ τί μόνη τῶν ἄλλων οὐ φορεῖ χρυσοῦν κόσμον, ἔφη, ὅτι αὐτάρκης κόσμος μοί ἐστιν ἢ τοῦ ἀνδρὸς ἀρετή. — 2. Ὁ οἶνος

τὸν ταπεινὸν μέγα φρονεῖν ποιεῖ,
τὸν τὰς ὀφρῦς αἶροντα συμπεῖθει γελαῖν,
τὸν δ' ἀσθενῆ τολμᾶν τι, τὸν δειλὸν
θρασεῖν.

3. Ἡ συνήθεια κόρον γεννᾷ· οἰκοῦντες γῆν ζητοῦμεν θάλασσαν, καὶ πλέοντες πάλιν περισκοποῦμεν τὸν ἀγρόν. — 4. Οἱ πλεονεκτοῦντες πολεμοῦσιν αἰεὶ, τὸ ἐπιβουλεύειν καὶ φθονεῖν ἔμφυτον ἔχοντες. — 5. Καυσιανοὶ τοὺς μὲν γεννωμένους θρηνοῦσι, τοὺς δὲ τελευτήσαντας μακαρίζουσιν. —

6. Οἶνου γὰρ εὖροις ἂν τι πρακτικώτερον;
Ὅρᾳς; ὅταν πίνωσιν ἄνθρωποι, τότε
Πλουτοῦσι, διαπράττουσι, νικῶσιν
δίκας,

Εὐδαιμονοῦσιν, ὠφελοῦσι τοὺς φίλους.

II. 1. ἐρωτηθεῖσα. ἐρωτάω. τῶν ἄλλων, γυναικῶν sc. — 2. Verbinde: ὁ οἶνος ποιεῖ bewirkt τὸν ταπ. μέγα φρονεῖν. accus. c. infin. — πλέοντες. die Verba πλέω, πνέω, ῥέω, τρέω, χέω erlauben keine Zusammenziehung ausser in ει. Buttm. Schul-Gr. §. 105. Anm. 2. — 4. πολεμοῦσιν. sind in einem kriegerischen Zustande. — ἔμφυτον ἔχοντες. indem ihnen anhängt. τὸ ἐπιβουλεύειν und τὸ φρονεῖν. Buttm. Sch. Gr. §. 125. 6. 1. — 6. εὗροισ (εὕρισκω) ἄν. solltest du wohl finden.

III. 1. Αἰσχύλος, ὡς λέγουσι, τὰς τραγωδίας μεθύων ἐποίει. — 2. Ὀρφεὺς ἄδων ἐκίνει λίθους τε καὶ δένδρα. — 3. Οἱ Σαρδῶοι τοὺς ἤδη γεγηρακότας τῶν πατέρων ῥοπάλοισ ἀνῆρουν. — 4. Οἱ ἄνθρωποι τὸ παλαιὸν ἐν ἄντροις ὦκουν. — 5. Τὴν Σικελίαν τὸ παλαιὸν ταμεῖον τῆς Ῥώμης ἐκάλουν οἱ Ῥωμαῖοι.

III. 2. ἄδων. singend d. i. durch seinen Gesang. — 3. γεγηρακότας. γηράσκω. ἀνῆρουν. ἀναιρέω. — 4. τὸ παλαιόν. Buttm. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5. — ὦκουν. οἰκέω.

IV. 1. Ὁ μηδὲν ἀδικῶν οὐδενὸς δεῖται νόμου. — 2. Κυβερνήτου νοσοῦντος ὅλον συμπάσχει τὸ σκάφος. — 3. Σχολαστικὸς ναυαγεῖν μέλλων πινακίδας ἤτει, ἵνα διαθήκας γράφῃ· τοὺς δὲ οἰκέτας ὁρῶν ἀλγοῦντας διὰ τοῦ κινδύνου, ἔφη, μὴ λυπεῖσθε, ἐλευθερῶ γὰρ ὑμᾶς. — 4. Οὐ μόνος ὁ πλοῦτος τυφλός, ἀλλὰ καὶ ἡ ὁδηγοῦσα αὐτὸν τύχη. — 5. Τὴν Ἀχιλλέως ἀσπίδα Ὅμηρος ἐποίησε φέρουσιν ὅλον τὸν οὐρανόν, καὶ γεωργοῦντας, καὶ γαμοῦντας, καὶ δικαζομένους καὶ πολεμοῦντας.

44 IX. Zusammengezogene Zeitwörter.

IV. 1. *μηδέν*, verstärktes *μή*, wie *nihil* st. *non*. *δεῖται* (*δέομαι*) c. genit. — 2. *κυβερνήτου νοσοῦντος*, gen. absol. mit *wenn* aufzulösen. — 3. *ναυαγεῖν μέλλων*, (*naufragium facturum*) im Begriff Schiffbruch zu leiden. *ἤται*, *αἰτέω*. — 4. *ἐλευθερῶ*. [die Sklaven wurden oft durch das Testament ihrer Herrn frey gelassen.] — 5. Verbinde: *Ὁμηρος ἐποίησα* hat dargestellt *τὴν ἀσπίδα Ἀχ. φέρουσάν* als ob es trüge *τὸν ὅλον οὐρανόν*. [Achills Schild wird beschrieben Il. XVIII. 478. ss.]

V. 1. *Ὁ Βάνχος καὶ Ληναῖος καλεῖται* ἀπὸ τοῦ πατῆσαι τὰς σταφυλὰς ἐν ληνῶ — 2. *Ὁ Θαλῆς λέγεται* πρῶτος ἀστρολογῆσαι. — 3. *Ἐν Μακεδονίᾳ οὐκ ἔσος ἦν* κατακλίνεσθαι τινα ἐν δείπνῳ, εἰ μή τις ἔξω λίνων ὦν ἄγριον κεντήσειεν. — 4. *Ἐπίκουρος* ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις πλουτήσειεν; οὐ τοῖς οὖσι προστιθεὶς, ἔφη, τῆς δὲ χρείας τὰ πολλὰ περιτέμνων. — 5. *Σχολαστικὸς ἰατρῶ* συναντήσας, συγχώρησόν μοι, εἶπε, καὶ μή μοι μέμψῃ, ὅτι οὐκ ἐνόησα. — 6. *Μηδέποτε* φρονήσης ἐπὶ σεαυτῷ μέγα, ἀλλὰ μηδέ καταφρονήσης σεαυτοῦ. — 7. *Πλάτων* τὴν φιλοσοφίαν θανάτου μελέτην ἐκάλεισεν.

V. 1. Verbinde: *ὁ Βάνχος καλεῖται καὶ αὐτὸς Ληναῖος*. — 2. *λέγεται* wird gesagt d. i. soll. — 3. *κατακλίνεσθαι τινα*, acc. c. infin. [die Alten lagen gewöhnlich beym Essen.] *κεντήσειεν*, st. *κεντήσαι*. Buttm. Sch. Gr. §. 103. III. 3. — 4. *τοῖς οὖσι*, τὰ ὄντα, das was man hat, das vorhandene Vermögen. *προστίθεις* (*προστίθημι*) hinzusetzend d. i. dadurch daß man hinzusetzt.

VI. 1. *ὦ παῖ*, *σιῶπα* πόλλ' ἔχει σιγῇ

καλά. — 2. Μὴ κακοῖς ὁμίλει· θεοὺς τιμα· τὰ σπουδαῖα μελέτα· μὴ ψεύδου. — 3. Γελαῖ ὁ μῶρος κἄν τι μὴ γελοῖον ᾗ. — 4. Ὁ Σαλμωνεὺς ἀντιβροντᾷ ἐτόλμα τῷ Διῖ. — 5. Καλὸν τὸ γηρᾶν, καὶ τὸ μὴ γηρᾶν καλόν. — 6. Νικίας οὕτως ᾗν φιλόπονος, ὥστε πολλάκις ἐρωτᾷ τοὺς οἰκέτας, εἰ ἡρίστηκεν. — 7. Ἀναξαγόρας πρὸς τὸν δυσφοροῦντα, ὅτι ἐπὶ ξένης τελευτᾷ, πανταχόθεν, ἔφη, ὁμοία ἐστὶν ἢ εἰς ἄδου κατὰβασις.

VI. I. πόλλ' st. πολλά. Buttm. Schul-Gr. §. 29. Anm. I. — 3. κἄν st. καὶ εἰάν. Sch. Gr. §. 28. Anm. I. — ᾗ. conj. praes. εἰμί, wird von κἄν regiert. — 6. ἡρίστηκεν. ἀριστάω. — 7. εἰς ἄδου, δῶμα ec.

VII. I. Οἱ πολύποδες ἐλλοχῶσι τοὺς ἰχθῦς τὸν τρόπον τοῦτον· ὑπὸ ταῖς πέτραις κἀθνται, καὶ ἑαυτοὺς εἰς τὴν ἐκείνων μεταμορφοῦσι χροιάν, καὶ πέτραι εἶναι δοκοῦσιν. Οἱ τοίνυν ἰχθῦς προσνέουσιν, οἱ δὲ πολύποδες αὐτοὺς ἀφυλάκτους ὄντας περιβάλλουσι ταῖς ἑαυτῶν πλεκτάναις. — 2. Ἴππειον Ποσειδῶνα τιμῶσιν Ἕλληνες καὶ θύουσιν αὐτῷ ἐπὶ Ἴσθμῳ. — 3. Οἱ Κόλχοι τοὺς νεκροὺς ἐν βύρσαις θάπτουσι, καὶ ἐκ τῶν δένδρων ἐξαρτῶσιν. — 4. Ἀναξαγόραν τὸν Κλαζομένιον φασὶ μὴ γελῶντά ποτε ὀφθῆναι, μήτε μειδιῶντα. — 5. Διογένης ἰδὼν ποτε μειράκιον ἐρυθριῶν, θάρρει, ἔφη, τοιοῦτόν ἐστι τῆς ἀρετῆς τὸ χρῶμα. — 6. Οἱ ἄνθρωποι οὐδὲ τὸν αἶρα τοῖς ὄρνισιν εἶων ἐλεύθερον.

VII. I. τὸν τρόπον τοῦτον. auf folgende

Weise. καθήνται. κάθημαι. ἐκείνων. τῶν πετρῶν
sc. δοκοῦσι. scheinen. προσνέουσιν. Buttm.
Sch. Gr. §. 105. Anm. 2. — ἄφυλ. ὄντας. wenn
sie nicht auf ihrer Hut sind. — 4. ὁφθῆναι
(ὄπτω.) wird mit dem Particip. verbunden. — 6.
εἶων. ἔάω.

VIII. 1. Μάτρης ὁ Ἀθηναῖος, ὃν ἐβίω
χρόνον, οὐδὲν ἐσιτεῖτο ἢ μυρρίνης ὀλίγον, οἴ-
νου δὲ καὶ τῶν ἄλλων πάντων ἀπείχετο, πλὴν
ὔδατος. — 2. Ὀδυσσεὺς τὸν Κύκλωπα μεθύ-
σαντα ἐξετύφλωσεν. — 3. Ὅμηρος τὸν
οἶνον ἀπογυιοῦν λέγει. — 4. Βέβαιον οὐ-
δὲν ἐστὶν ἐν θνητῶν βίῳ· βιοῖ γὰρ οὐδεὶς ὃν
προαιρεῖται τρόπον.

VIII. 1. ὃν χρόνον. so lange. Buttm. Sch.
Gr. §. 131. 8. — οὐδὲν ἢ. nichts anders als. —
ἀπείχετο (ἀπέχω) c. genit. — 4. ὃν τρόπον. st.
τοῦτον τὸν τρόπον auf die Weise ὃν προαιρεῖται
die (nach welcher zu leben) er sich vornimmt.
Buttm. Sch. Gr. §. 131. 6. Anm. 2.

b. Medium.

1. Μᾶλλον εὐλάβοῦ ψόγον ἢ κίνδυ-
νον. — 2. Παρὰ Ἀντιόχῳ τῷ Μεγάλῳ προσ-
αγορευθέντι, ἐν τῷ δείπνῳ πρὸς ὅπλα ὤρ-
χοῦντο οὐ μόνον οἱ βασιλέως φίλοι, ἀλλὰ καὶ
αὐτὸς ὁ βασιλεύς. — 3. Οἱ Ταραντῖνοι ἐβου-
λεύοντο ποιεῖσθαι Πύρρον ἡγεμόνα, καὶ κα-
λεῖν ἐπὶ τὸν πόλεμον. — 4. Ἐμπεδοκλῆς τὴν
βασιλείαν αὐτῷ δεδομένην παρητήσατο,
τὴν λιτότητα δηλονότι πλέον ἀγαπήσας. —
5. Φίλους μὴ ταχὺ κτῶ. — 6. Λάμπις, ὁ
ναύκληρος, ἐρωτηθεὶς, πῶς ἐκτήσατο τὸν
πλοῦτον; οὐ χαλεπῶς, ἔφη, τὸν μέγαν, τὸν

δέ βραχὺν ἐπιπόνως. — 7. Οὕτω πειρῶ ζῆν, ὥς καὶ ὀλίγον καὶ πολὺν χρόνον βιωσόμενος. — 8. Ἡδέως μὲν ἔχε πρὸς ἅπαντας, χρῶ δὲ τοῖς βελτίστοις. — 9. Εἰ σὺ ἐθεάσω ἅπερ ἐγώ, εὖ οἶδα ὅτι οὐκ ἂν ἐπαύσω γελῶν. — 10. Πάντων ἐστὶν ἥδιστον καὶ λυσιτελέστατον, πιστοὺς ἅμα καὶ χρησίμους φίλους καὶ ἁσφαλεῖς εὐεργεσίαις.

2. προσαγορευθέντι. der den Beynahmen führte. — 4. παρητήσατο. παραιτέομαι. — 5. κατῶ. κτάομαι. — 7. πειρῶ. πειράομαι. ὥς βιωσόμενος. als ob du leben werdest. καί. . . καί. sowohl. . . als auch. χρόνον. Sch. Gr. §. 131. 8. — 8. ἔχε. benimm dich. Sch. Gr. §. 151. ἔχειν. — χρῶ. χράομαι. — 9. ἅπερ ἐγώ, ἐθεασάμην sc. οὐκ ἐπαύσω ἂν. du würdest nicht aufgehört haben. Sch. Gr. §. 140. 9. — γελῶν. zu lachen. Sch. Gr. §. 145. Anm. 3. — 10. πάντων. von allen Dingen. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a.

c. Passivum.

1. Οἱ μὴ κολάζοντες τοὺς κακοὺς βούλονται ἀδικεῖσθαι τοὺς ἀγαθοὺς. — 2. Οἱ καλῶς ἀγωνισάμενοι τῶν Λακεδαιμονίων καὶ ἀποθανόντες θαλλοῖς ἀνεδοῦντο. — 3. Κλεάνθης διεβοήθη ἐπὶ φιλοπονίᾳ· πένης γὰρ ὢν, νύκτωρ μὲν ἐν τοῖς κήποις ἦντλει, μεθ' ἡμέραν δὲ ἐν τοῖς λόγοις ἐγυμνάζετο. — 4. Κόλαζε τὰ πάθη, ἵνα μὴ ὑπ' αὐτῶν τιμωρῇ. — 5. Ἰππόλυτος ὑπὸ τῆς Ἀρτέμιδος ἐτιμᾶτο καὶ ἐν λόγοις ἦν. — 6. Ὄταν αἱ μέλισσαι σκιρτήσωσιν ἢ πλανηθῶσιν, οἱ σμηνουργοὶ κροτοῦσι κρότον τινὰ ἐμμελῆ, οὗ ἀκούουσαι αἱ μέλισσαι ὑποστρέφουσιν. — 7. Ἀγάθων ἔφη,

τὸν ἄρχοντα τριῶν δεῖν μεμνησθαι· πρῶτον μὲν, ὅτι ἀνθρώπων ἄρχει· δεύτερον, ὅτι κατὰ νόμους ἄρχει· τρίτον, ὅτι οὐκ ἀεὶ ἄρχει. — 8. Παρ' Ἰνδοῖς ὁ τεχνίτου πηρώσας χεῖρα ἢ ὀφθαλμόν, θανάτῳ ζημιοῦται — 9. Φινεὺς ὁ μάντις τὰς ὄψεις πεπηρωμένος ἦν· περωσθῆναι δὲ φασιν αὐτὸν ὑπὸ θεῶν, ὅτι προὔλεγε τοῖς ἀνθρώποις τὰ μέλλοντα. — 10. Πλάτων πρὸς τινὰ τῶν παίδων, μεμαστίγωσο ἄν, ἔφη, εἰ μὴ ὠργιζόμην.

2. οἱ τῶν Λακεδαιμονίων. diejenigen von den Lacedaemoniern. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a. — ἀνεδοῦντο. ἀναδέω. — 3. ἦντλει. ἀντλέω. μεθ' ἡμέραν. am Tage. — 6. κροτοῦσι κρότον. machen ein Getöse. Sch. Gr. §. 131. 3. — οὗ ἀκούουσαι st. καὶ ὅτε ἀκούουσιν αὐτοῦ. (ἀκούω mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.) — 7. μεμνησθαι (μιμνήσκω) mit dem Genit. τριῶν. — 8. Verbinde: ὁ πηρώσας χεῖρα ἢ ὀφθαλμόν τεχνίτου. — 9. τὰς ὄψεις. der Augen. Sch. Gr. §. 134. Anm. 3. — προὔλεγε. st. προέλεγε. — μεμαστίγωσο. (das erste Augment ist weggefallen. Sch. Gr. §. 83. Anm. 4.) ἄν. du würest gegeißelt worden seyn. (ohne ἄν hieße es: du bist gegeißelt worden.)

X.

Zeitwörter in μι.

a. Activum.

I. 1. Ζεὺς πάντα τίθησιν, ὅπη θέλει. — 2. Τί τὸν νεκρὸν ὁ κωκυτὸς ὀνίνησι; — 3. Λέοντα νοσοῦντα οὐδὲν ἄλλο ὀνίνησι φάρμακον, εἰ μὴ βρωθεὶς πίθηκος. —

4. Χίλων ἐρωτηθεὶς, τί χαλεπώτατον; τὸ γινώσκειν ἑαυτόν, ἔφη· πολλὰ γὰρ ὑπὸ Φιλαυτίας ἕκαστον ἑαυτῷ προστιθέναι μάτην. —

5. Σόλων τοῖς ἐν Πρυτανείῳ σιτουμένοις μάζαν παρέχειν κελεύει, ἄρτον δὲ ταῖς ἐορταῖς προσπαρατιθέναι.

I. 3. εἰ μὴ *aufser. Sch. Gr. §. 149. 2. b* — βρωθεὶς βιβρώσκω. — 4. τί, ἐστὶ *sc.* — Verb ἕκαστον γὰρ προστιθέναι. (*acc. c. infinit.*) ἑαυτῷ πολλὰ ὑπὸ Φιλ.

II. 1. Τοῦτον τὸν νόμον ὃ θεὸς τέθεικεν εἴ τι ἀγαθὸν θέλεις, παρὰ σεαυτοῦ λάβε — 2. Οἱ παλαιοὶ τοῖς ἀποθανοῦσιν ὀβολὸν εἰς τὸ στόμα κατέθηκαν. — 3. Ῥάδιον ἐξ ἀγαθοῦ θεῖναι κακόν, ἢ ἐκ κακοῦ ἐσθλόν. — 4. Ἀθηνᾶ ἐν μέσῃ τῇ ἀσπίδι τὴν τῆς Γοργόνος κεφαλὴν ἀνέθηκεν. — 5. Νόμος ἐστὶ Θηβαϊκός, ὅτι οὐκ ἔξεστιν ἀδρὶ Θηβαίῳ ἐκθεῖναι παιδίον. — 6. Φασὶ τοὺς Φοίνικας οὐκ ἐξ ἀρχῆς εὐρεῖν τὰ γράμματα, ἀλλὰ τοὺς τύπους μεταθεῖναι μόνον. — 7. Ἀντίγονος, ὁ βασιλεύς, Διόνυσον πάντα ἐμιμεῖτο, κισσὸν περιτιθεὶς τῇ κεφαλῇ ἀντὶ διαδήματος, καὶ θύρσον ἀντὶ σκήπτρου φέρων. — 8. Λυκοῦργον, τὸν θέντα Λακεδαιμονίοις νόμους, μάλιστα θαυμάζω καὶ σοφώτατον εἶναι ἡγοῦμαι.

II. 1. λάβε (*auch λάβε.*) λαμβάνω. — 2. ἀποθανοῦσιν (*ἀπέθανον*) ἀποθνήσκω. — 3. Ῥάδιον (*als comparativ. statt ῥᾶον*) ἐστὶ. — 6. εὐρεῖν (*εὔρον. Sch. Gr. §. 96. Anm. 4.*) εὐρίσκω. — τοὺς τύπους, αὐτῶν *sc.* die Formen derselben. — 7. πάντα. *in allen Stücken. Sch. Gr. §. 131. 7.*

III. 1. Εἰ ἀηδὼν ἤμην, ἐποίουν ἄν — *Jacobs gr. El. I. Thl. 9. Aufl.* 4

τὰ τῆς ἀηδόνης· εἰ κύκνος, τὰ τοῦ κύκνου· νῦν δὲ λογικός εἰμι, ὑμνεῖν με δεῖ τὸν Θεόν· τοῦτό μου τὸ ἔργον ἐστίν. — 2. Οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη, εἰς κοίρανος ἔστω, εἰς βασιλεύς. — 3. Ἐὰν ᾗς φιλομαθής, ἔσῃ πολυμαθής. — 4. Οἱ Λουσιτανοὶ παιᾶνας ᾄδουσιν, ὅταν ἐν μάχῃ ἐπίωσι τοῖς ἀντιτεταγμένοις. — 5. Εὐκολον ἔφασκεν ὁ Βίων τὴν εἰς ᾄδου ὁδόν· καταμύοντας γὰρ αὐτὴν ἰέναι. — 6. Μαρίου μὲν τὸν πατέρα οὐκ ἴσμεν, αὐτὸν δὲ θαυμάζομεν διὰ τὰ ἔργα.

III. I. ἤμην. st. ἦν. Sch. Gr. §. 108. IV. 2. — ἐποίουν ἂν würde ich thun τὰ τῆς ἀηδόνης und τὰ τοῦ κύκνου (ἔργα scil.) was die Nachtigall was der Schwan thut. Sch. Gr. §. 125. Anm. 3. — 2. πολυκοιρανίη. ionische Form st. πολυκοιρανία. — 4. ἐπίωσι. ἐπιμι, von εἶμι. — ἀντιτεταγμένοις. ἀντιτάσσω. — 5. εἰς ᾄδου, δῶμα sc. — 6. ἴσμεν von οἶδα. Buttm. Sch. Gr. §. 109. III.

IV. I. Ὁ Τάνταλος ἐν τῇ λίμνῃ αὐτοῦ ἔστηκεν. — 2. Τριπτολέμῳ μὲν ἱερὰ καὶ βωμοὺς ἀνέστησαν, ὅτι τὰς ἡμέρας τροφὰς ἡμῖν ἔδωκεν· τῷ δὲ τὴν ἀλήθειαν εὐρόντι τίς ὑμῶν βωμὸν ἰδρύσατο; — 3. Ἀριστῶντι Διογένηϊ ἐν ἀγορᾷ οἱ περιεστῶτες συνεχῆς ἔλεγον· κύον, κύον· ὁ δέ, ὑμεῖς, εἶπεν, ἐστὲ κύνες, οἱ με ἀριστῶντα περιεστήκατε. — 4. Οὐδὲ τὸν αέρα οἱ ἄνθρωποι τοῖς ὄρνισιν εἶων ἐλεύθερον, παγίδας καὶ νεφέλας ἰστάντες. — 5. Τὸν Κρόνον λέγουσι τοὺς καθ' ἑαυτὸν ἀνθρώπους ἐξ ἀγρίας διαίτης εἰς βίον ἡμέρον μεταίησαι.

IV. I. ἔστηκεν. Perfect. mit der Bedeutung

eines Praesens, und zwar in intransitiver Bedeutung. Sch. Gr. §. 107 II. Anm. zu ἵστημι. p. 202 — 2. ἀνέστησαν οἱ ἄνθρωποι sc. — ἔδωκεν, δίδωμι — Verbinde: τίς δὲ ὑμῶν von euch ἰδρύσατο βωμὸν τῷ εὐρόντι (εὐρον. εὐρίσκω) τὴν ἀλήθειαν — 3. περισσώτερος. abgekürzte Form st. περιστηνότερος. Sch. Gr. §. 110. Anm. 4. — 4. οὐδέ. nicht einmal. εἶων. εἶω. — 5. Verbinde: λέγουσι, τὸν Κρόνον μεταστήσαι (traduxisse) τοὺς καὶ ἑαυτὸν ἄνθρώπους die Menschen seiner Zeit ἐξ ἀγρ. διαίτης εἰς....

V. 1. Οὐδὲν τῶν μὴ καλῶν δίδωσι θεός· ἀλλ' ἐστὶ ταῦτα δωρεὰ τύχης ἀλόγου. — 2. Ἀπλὴν Ὅμηρος θεοῖς δίαιταν ἀποδίδωσιν. — 3. Δίδου παρρησίαν τοῖς εὖ φρονοῦσιν. — 4. Τένθης τις δακτυλήθρας ἔχων ἥσθις τὸ ὄψον, ἵν' ὥς θερμότατον ἀναδιδοίῃ τῇ γλώττῃ — 5. Ἡ φύσις τὰ δάκρυα ἔδωκεν ἡμῖν παραμυθίαν ἐν ταῖς τύχαῖς. — 6. Προμηθεύς, Ἰαπέτου υἱός, τὸ πῦρ τοῖς ἀνθρώποις ἔδωκεν — 7. Οἱ Φοίνικες τοῖς Ἕλλησι τὰ γράμματα παραδεδώκασιν. — 8. Φασὶν Εὐριπίδην Σωκράτη, ἀποδόντα τι Ἡρακλείτου σύγγραμμα, ἔρεσθαι, τί δοκεῖ; τὸν δὲ φάναι, ἃ μὲν συνῆκα, γενναῖα, οἶμαι δὲ καὶ ἃ μὴ συνῆκα.

V. I. οὐδὲν τῶν μὴ. Ueber den Unterschied der Verneinungswörter οὐ und μή, und ihrer Zusammensetzungen s. Sch. Gr. §. 149. 2. — 3. δίδου. verstatte. — 4. δακτυλήθρας ἔχων. habend st. mit. ἵνα ἀναδιδοίῃ. Sch. Gr. §. 140. 2. — ὥς θερμότατον. so heiss als möglich (*quam calidissimum*). — 8. τὸν δέ st. τοῦτον δέ. (Sch. Gr. §. 126. 3.) Sokrates nehmlich. συνῆκα, συνίημι. γενναῖα, ἐστὶ sc. οἶμαι δέ, γενναῖα εἶναι sc.

VI. 1. Ὁ οἶνος μέτριος μὲν ληφθεὶς ῥῶ

νυσι, πλείων δὲ παρίησιν. — 2. Ἡ πλαστική δείκνυσι τὰ εἶδη τῶν Θεῶν, τῶν ἀνθρώπων, καὶ ἐνίοτε καὶ τῶν θηρῶν. — 3. Ἀπλοῦς ὁ μῦθος τῆς ἀληθείας ἔφϋ. — 4. Οὐδὲν θαλάσσης ἀπιστότερον· πλοῦτον γὰρ διδοῦσα, αὐτὸν πάλιν ἀφαιρεῖται, καὶ μετ' αὐτοῦ ἀφαιρεῖται τὰς ψυχάς· καὶ τις ἀναχθεῖς μετὰ πολλῶν χρημάτων, ἢ συγκατέδϋ τοῖς χρήμασιν ἢ ἀπεσώθῃ γυμνός. — 5. Ἡ σαλαμάνδρα, ὡς φασι, διὰ τοῦ πυρὸς βαδίζουσα κατασβέννυσι τὸ πῦρ.

VI. 1. ληφθεῖς. λαμβάνω. — 3. ἔφϋ st. ἐστί. — 4. Verb. οὐδὲν ἐστὶν ἀπιστότερον θαλάσσης st. ἢ θαλάσση. Sch. Gr. §. 132. 4. 4. — καί τις und mancher. ἀναχθεῖς. ἀνάγω. ἢ συγκατέδϋ τοῖς χρήμασι st. ἢ κατέδϋ σὺν τοῖς χρ. ἀπεσώθῃ. ἀποσώζω.

b. Medium.

I. 1. Ὅτε εἶλε τὴν Θηβαίων πόλιν Ἀλέξανδρος, ἀπέδοτο τοὺς ἐλευθέρους πάντας. — 2. Ἡρακλεῖ ἡ ἀρετὴ τὴν προσηγορίαν ἔθετο· Ἡρακλῆς γὰρ προσηγορεύθη, ὅτι δι' Ἡραν κλέος ἔσχευ. — 3. Ὁ νόμος λέγει· ὃ μὴ κατέθου, μὴ λάμβανε. — 4. Ξενοφῶντι θύοντι ἦκέ τις ἐκ Μαντινείας ἄγγελος, λέγων, τὸν υἱὸν αὐτοῦ, τὸν Γρύλλον, τεθνάναι· κακείνος ἀπέθετο μὲν τὸν στέφανον, διετέλει δὲ θύων· ἐπεὶ δὲ ὁ ἄγγελος προσέθηκε καὶ ἐκεῖνο, ὅτι νικῶν τέθνηκε, πάλιν ὁ Ξενοφῶν ἐπέθετο τὸν στέφανον. — 5. Ἡρακλῆς χειρῶσάμενος τὸν λέοντα, τὴν μὲν δορὰν ἤμφιέσατο, τῷ χάσματι δὲ ἐχρήσατο κόρυθι. — 6. Οἱ Ἀθηναῖοι τὸν Πειραῖα ἐμπόριον ἐν μέσῳ τῆς Ἑλλάδος κατεστήσαντο. —

7. Κακὸν οὐδὲν Φύεται ἐν ἀνδρί, Σεμέλια Σεμένω τοῦ βίου σωφροσύνην καὶ ἐγκράτειαν.

I. 1. εἶλε. αἰρέω. ἀπέδοτο. ἀποδίδωμι (im Medio verkaufen). — 2. ἔσχευ. ἔχω. — 4. τεθνήναι abgekürzte Form st. τεθνηέναι. Sch. Gr. §. 110. Anm. 4. — καὶ ἐνεῖνος st. καὶ ἐνεῖνος. — 5. τὸν λέοντα. den nemäischen Löwen. ἡμφιέσατο. ἀμφιέννυμι. (Ueber das Augment s. Buttm. Sch. Gr. §. 86. Anm. 1.) — κόρυς. als Helm. — 7. Σεμέλια als (zur) Grundlage.

II. 1. Ἀρετή, καὶ θάνη τις, οὐκ ἀπόλλυται. — 2. Ἐν Τήνῳ κρήνη ἐστίν, ἧς τῷ ὕδατι οἶνος οὐ μίγνυται. — 3. Ὅσον ἐν πολέμῳ σίδηρος δύναται, τοσοῦτον ἐν πολιτείαις ἰσχύει λόγος. — 4. Οὐκ ἂν δύναιο μὴ καμῶν εὐδαιμονεῖν. — 5. Οἱ Ἀθηναῖοι ἐψηφίσαντο, Αἰγινήτων ἐκάστῳ τὸν μέγαν ἀποκόψαι τῆς χειρὸς δάκτυλον τῆς δεξιᾶς, ἵνα δόρυ μὲν βαστάζειν μὴ δύνωται, κώπην δὲ ἐλαύνειν δύνωται. — 6. Μέγα κακὸν τὸ μὴ δύνασθαι φέρειν κακόν. — 7. Σχολαστικὸς οἰκίαν πριάμενος, τῆς θυρίδος προκύψας, ἡρώτα τοὺς παριόντας, εἰ πρέπει αὐτῷ ἡ οἰκία. — 8. Τὰ Τέμπη χωρὸς ἐστὶ κείμενος μεταξὺ τοῦ Ὀλύμπου καὶ τῆς Ὀσσης.

II. 1. καὶ st. καὶ ἐὰν (ἂν) mit dem Conjunct. θάνη (ἐθανον) θνήσκω. — 2. ἧς τῷ ὕδατι. mit deren Wasser. — 4. οὐκ ἂν δύναιο, mildere Verneinung, st. οὐ δυνήσῃ. Sch. Gr. §. 140. II. — μὴ καμῶν. wenn du nicht arbeitest. κάμνω. — 6. Verbinde: τὸ μὴ δύν. φέρειν κακόν (der ganze Satz als Subject) ἐστὶ μέγα κακόν. — 7. τοὺς παριόντας. von πάρεμι, παρίεναι.

c. Passivum.

I. 1. Ἐωράκαμεν ἀνθρώπους οἱ καὶ κυνῶν θανάτῳ καὶ ἵππων αἰσχυρῶς ὑπὸ λύπης διετέθησαν. — 2. Δάφνιν τὸν βουκόλον λέγουσι τεχθέντα ἐκτεθῆναι ἐν δάφνῃ, ὅθεν καὶ τὸ ὄνομα ἔλαβεν. — 3. Οἱ ἐστιῶντες τὸν Ἀλέξανδρον τὸν Φιλίππου τῶν φίλων, τὸ μέλλον παρατεθήσασθαι τῶν τραγημάτων περιεχρύσουν. — 4. Τοῦ Καράνου ἐν Μακεδονίᾳ γάμους ἐστιῶντος, τοῖς συγκεκλημένοις εὐθέως ἐδόθησαν Φιάλαι ἀργυραῖ, ἑκαστῷ μία, δωρεά. — 5. Ἡρακλῆς τὸν Ἐρυμάνθιον κᾶπρον διώξας μετὰ κραυγῆς εἰς χιόνα πολλήν, παρειμένον ἐνεβρόχισεν.

I. 1. ἔωράκαμεν. ὁράω. Sch. Gr. §. 83. Anm. 8. — θανάτῳ. bey dem Tode. — 2. τεχθέντα (τεχθεῖς. πίπτω) nach seiner Geburt. — ἔλαβεν, λαμβάνω. — 3. Verbinde: οἱ τῶν φίλων ἐστιῶντες Ἀλ. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a. Man übersetze, als ständen die Worte so: Οἱ φίλοι Ἀλεξάνδρου τοῦ Φιλίππου (Sch. Gr. §. 125. Anm. 3.) ἐστιῶντες αὐτόν, περιεχρύσουν τὸ μέλλον παρατεθήσασθαι das was ihm vorgesetzt werden sollte. S. μέλλω. — 4. τοῦ Καράνου γάμους ἐστιῶντος, genit. absol. mit als aufzulösen. Sch. Gr. §. 146. 2. εὐθέως, gleich beym Anfange des Mahls. — 5. παρειμένον. παρήμι.

II. 1. Πλάτων πρὸς Ἀρίστιππον εἶπε· σοὶ μόνῳ δέδοται καὶ χλομύδα εὖ φορεῖν καὶ ῥάκος. — 2. Πυθαγόρας ἔλεγε, δύο ταῦτα ἐκ τῶν θεῶν τοῖς ἀνθρώποις δεδόσθαι κάλλιστα, τότε ἀληθεύειν καὶ τὸ εὐεργετεῖν. — 3. Ταῖς Μούσαις λέγουσι παρὰ Διὸς τὴν γραμμάτων εὖ-

ρεσιν δοθῆναι. — 4. Ὁ οἶνος εἰς τὴν ἰατρικὴν χρησιμώτατος· πολλάκις γὰρ τοῖς ποτοῖς Φαρμάκοις κεράννυται. — 5. Νεὸς ἐν Ῥώμῃ δεικνύται οὐ πρόσω τῆς ἀγορᾶς, ἐν ᾧ αἱ εἰκόνες τῶν τρωϊκῶν θεῶν κεῖνται.

II. 1. χλαμὺς bezeichnet hier den Wohlhabenden und Vornehmen, ῥάκος den Dürftigen. — 2. Verbinde: δεδόσθαι ἐκ τῶν θεῶν st. ὑπὸ τῶν θ. — 3. Verb. λέγουσι, τὴν γραμμ. εὐρεσιν δοθῆναι ταῖς M. παρὰ Διός. — 5. τῶν τρωϊκῶν θεῶν, die Bilder der von Aeneas aus den Flammen von Troja nach Italien geretteten Götter, welche zu Rom in dem Tempel der Vesta aufbewahrt wurden.

XI.

Einige unregelmäßige Zeitwörter.

I. 1. Κρεῖττον εἰς κόρακας ἢ εἰς κόλακας ἐμπεσεῖν· οἱ μὲν γὰρ νεκρούς, οἱ δὲ ζῶντας ἐσθίουσιν. — 2. Ἀπέκειρεν ἡμῶν ἡ χάλαζα βαρέως ἐμπεσοῦσα τὰ λήϊα, καὶ λιμοῦ Φάρμακον οὐδέν. — 3. Εἰπόντος τινὸς τῶν στρατιωτῶν πρὸς Πελοπίδαν, ἐμπεπτώκαμεν εἰς τοὺς πολεμίους, τί μᾶλλον, εἶπεν, ἢ εἰς ἡμᾶς ἐκεῖνοι; — 4. Νῖνος Σεμίραμιν ἔγημε, τὴν ἐπιφανεστάτην ἀπασῶν τῶν γυναικῶν, ᾧν παρειλήφameν. — 5. Ὁ Κάτων Φησὶν, αὐτὸς πλείονας εἰληφέναι πόλεις, ᾧν διήγαγεν ἡμερῶν ἐν Ἰβηρίᾳ. — 6. Πολὺς ὁ χειμῶν· πάντα ἡ χιὼν κατεῖληφε, καὶ λευκανθίζουσιν οὐχ οἱ λόφοι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰ κοῖλα τῆς γῆς. — 7. Ὡ δαῖμον, ὅς με εἰληχας, ὥς πονηρὸς εἶ, καὶ λυπεῖς, ἀεὶ τῇ πενίᾳ συνδέων.

I. 1. κρεῖττον, ἐστὶ sc. — ἐμπεσεῖν (ἐνέπεσον) ἐμπίπτω — 3. εἰπόντος τινός, genit. absol. Sch. Gr. §. 146. 2. ἐμπεπτώκαμεν. ἐμπίπτω. τί (wagum) μᾶλλον, ἡμεῖς εἰς αὐτούς sc. — 4. ἔγνημα (ἔγνημα) γαμέω. — ὧν παρελήφαμεν (παραλαμβάνω). von denen wir vernommen haben. — 5. εἰληφέναι λαμβάνω. — ὧν ἡμερῶν st. τῶν ἡμερῶν (der Genit. wird von πλείονας regiert) ἃς διήγαγεν. Ueber die Stellung des Relativi s. Buttm. Sch. Gr. §. 144. 4. — 7. ὃς με εἰληχας (λαγχάνω) dem ich anheim gefallen bin. [Die Menschen werden an das Schicksal verlost gedacht.] — Zu λυπεῖς und συνδέων ist μέ hinzuzudenken.

II. 1. Εἰς τοῦτό τινες ἀνοίας ἐληλύθασιν, ὧς ὕπειληφασιν, τὴν μὲν ἀικίαν ἐπονείδιστον μὲν εἶναι, κερδαλέαν δέ, τὴν δὲ δικαιοσύνην, εὐδόκιμον μὲν, ἀλυσιτελῆ δέ. — 2. Ἐὰν τὰ παρεληλυθότα μνημονεύης, ἀμείνων καὶ περὶ τῶν μελλόντων βουλεύση. — 3. Μαρσύας εὐρώων αὐλούς, οὓς ἔρριψεν Ἀθηναῖ, ἧ λθεν εἰς ἔριν περὶ μουσικῆς Ἀπόλλωνι. — 4. Σχολαστικὸς βουλόμενος περάσαι ποταμόν, ἀνῆλθεν ἐς τὸ πλοῖον ἔφιππος· πυθομένου δέ τινος τὴν αἰτίαν, ἔφη, σπουδάζειν. — 5. Γαλατῶν στρατιὰ Μακεδονίαν καὶ Θεσσαλίαν ἐπέδραμε, καὶ πολλὰ λεηλατοῦντες εἰς τὴν Ἀσίαν διέβησαν.

II. 1. εἰς τοῦτο ἀνοίας, so weit im Wahnsinne (eo amentiae) ἐληλύθασιν ἔρχομαι. — 2. Ἐὰν μνημονεύης. Ueber den Conjunctiv. s. Sch. Gr. §. 140. 7. — 3. εὐρώων. εὐρίσκω. — 4. πυθομένου τινός, genit. absol. Sch. Gr. §. 146. 2. — σπουδάζειν. er habe Eile. — 5. ἐπέδραμε, ἐπιτρέχω. λεηλατοῦντες, bezieht sich auf das dem Sinne nach in στρατιὰ enthaltene στρατιῶται. διέβησαν. διαβαίνω.

III. 1. Μακαριώτατον ἐν ἀνθρώποις εὐτυχοῦντα ἀποθανεῖν. — 2. Ὁ Ἑλλήσποντος ἐκλήθη ἀπὸ τῆς Ἑλλης ἐν αὐτῷ θανοῦσης. — 3. Περικλῆς τοὺς ἐν Σάμῳ τεθνηκότας ἐγκωμιάζων ἐπὶ τοῦ βήματος, ἀθανάτους ἔλεγε γεγονέναι, καθάπερ τοὺς θεοὺς. — 4. Τεθνάναι πολὺ κρεῖττον ἢ δι' ἀκρασίαν τὴν ψυχὴν ἀμαυρῶσαι. — 5. Ἡρακλῆς τυχῶν ἀθανασίας καὶ διαλλαγῆς Ἡρα, τὴν ἐκείνης θυγατέρα Ἡβην ἔγημεν. — 6. Τὸ κάλλος ἢ χρόνος ἀνῆλωσεν, ἢ νόσος ἐμάρανεν· ἡ δὲ τῆς ἀρετῆς κτῆσις συγγηράσκει. — 7. Τίς οὐκ οἶδεν, οἷα ἔπαθεν ὁ Προμηθεύς, διότι καθ' ὑπερβολὴν Φιλάνθρωπος ἦν; — 8. Δίκαια δράσας συμμάχου τεύξῃ θεοῦ.

III. 1. εὐτυχοῦντα, εἴ τις εὐτυχῶν (im Glück) ἀποθανεῖν (ἀπέθανον). ἀποθνήσκει. — 2. ἐκλήθη. καλέω. — 3. τεθνηκότας (τέθνηκα) θνήσκω. γεγονέναι (γέγονα) γίγνομαι. Denke αὐτοὺς hinzu. — 4. τεθνάναι. abgekürzte Form. Sch. Gr. §. 110. Anm. 4. — 5. τυχῶν (ἐτυχον) τυγχάνω. mit dem Genit. διαλλαγῆς (διηλλάγην) διαλλάσσω. ἔγημεν. γαμέω. — 6. ἀνῆλωσεν. ἀναλίσκω. ἐμάρανεν. μαραίνω. Die Aoristen zeigen hier das gewöhnlich Geschehende an. — 7. ἔπαθεν. (ἐπαθον) πάσχω. — 8. τεύξῃ. τυγχάνω. mit dem Genitivo.

IV. 1. Πολλὰ λυπηρὰ ὁ βίος ἐν ἑαυτῷ φέρει. — 2. Ἄνθρωπος σοφὸς τὰς ἐν βίῳ συμφορὰς ῥᾶον οἶσει τῶν ἄλλων. — 3. Μέγιστον μὲν καὶ θεοῦ μόνον τὸ ἀναμάρτητον· γειναίων δέ, μετὰ τὸ ἀμάρτημα ὥς τάχιστα ἀνευεγκεῖν. — 4. Θάμυρις κάλλει διευεγκῶν καὶ κιθαρωδίᾳ, περὶ μουσικῆς ἤρισε Μούσαις. —

5. "Οτε οἱ Γαλάται κατέδραμον τὴν Ἰωνίαν καὶ τὰς πόλεις ἐπόρθουν, ἐν Μιλήτῳ Θεσμοφορίων ὄντων, καὶ συνηθροισμένων γυναικῶν ἐν τῷ ἱερῷ, ὃ βραχὺ τῆς πόλεως ἀπέχει, μέρος τι τῶν βαρβάρων διῆλθεν εἰς τὴν Μιλησίαν, καὶ ἐξαπιναίως ἐπιδραμόν εἶλε τὰς γυναῖκας. — 6. Ἡ Σφίγξ, Οἰδίποδος τὸ αὐτῆς αἰνιγμα εὐρόντος, ἐκ σκοπέλου ἑαυτὴν ῥίψασα ἀνεῖλεν. — 7. Ἀδμήτου μέλλοντος θανεῖν, Ἀλκηστis εἶλετο ὑπὲρ αὐτοῦ θάνατον — 8. Λέγεται ὅτι ὁ Λερναῖος ὄφις πεντήκοντα κεφαλὰς εἶχε, σῶμα δὲ ἓν· καὶ ὁπότε Ἡρακλῆς ἀφέλοιτο κεφαλὴν μίαν, δύο ἀνεφύοντο.

IV. 2. οἷσει. Φέρω. τῶν ἄλλων (von ῥᾶον abhängig) st. ἢ οἱ ἄλλοι οἱ μὴ σοφοί. — 3. θεοῦ, ἔργον sc. Sch. Gr. §. 132. Anm. 4. Eben so ist γενναίων zu erklären. ἀνευγενεῖν (ἡνεγκον) ἀναφέρω. — 5. κατέδραμον. κατατρέχω. — Θεσμοφορίων . . γυναικῶν. genit. absol. mit während aufzulösen. Sch. Gr. §. 146. 2. — διῆλθεν. διέρχομαι. — διῆλθεν εἰς τὴν Μιλησίαν (γῆν sc. das Gebiet von Miletus.) in der Uebersetzung nehme man diese Worte voraus vor ἐν Μιλήτῳ . . . ἀπέχει. — εἶλε. αἵρέω. — 6. Οἰδίποδος εὐρόντος (εὐρόν. εὐρίσκω). genit. absol. mit nach dem aufzulösen. — 7. Ἀδμήτου μέλλοντος θανεῖν (ἐθανον. θνήσκω) als Adm. im Begriff war zu sterben. Buttm. gr. Gr. §. 137. μέλλειν. — 8. ὁπότε. so oft. ἀφέλοιτο, ἀφαιρέομαι.

V. 1. Γλαῦκος, ὁ Σισύφου υἱός, ὑφ' ἱππων κατεβρώθη. — 2. Φασὶν Ἀκταίωνα μὲν ὑπὸ τῶν ἰδίων κυνῶν καταβρωθῆναι· πολλοὶ δὲ ὑπὸ κολάκων καὶ παρασίτων καταβιβρώσκονται. — 3. Κύκνος ὑπ' Ἀχιλ-

λέως πληγείς λίθῳ οὐκ ἔτρώθη· ὅθεν ἄτρω-
τος γεγονέναι λέγεται — 4. Μίνως, ὁ Κρήτης
βασιλεύς, Δαίδαλον καὶ Ἰκαρον καθεΐρξε· Δαί-
δαλος δὲ ποιήσας πτέρυγας προσθετὰς ἐξέπτη
μετὰ τοῦ Ἰκάρου. Ὁ δὲ Ἰκαρος τελευτᾷ ἐν τῷ
πελάγει· ὅθεν ἀπ' ἐκείνου Ἰκάριον πέλαγος
ἐκλήθη. — 5. Φρίξος μαθὼν ὅτι ὁ πατήρ
αὐτὸν μέλλει θύειν, λαβὼν τὴν ἀδελφὴν αὐ-
τοῦ καὶ ἀναβάς σὺν αὐτῇ ἐπὶ κριόν, διὰ τῆς
θαλάσσης ἀφίκετο εἰς τὸν Εὐξείνου πόντον.

V. I. κατεβρώθη. καταβιβρώσκω. — 3. πληγείς
(ἐπλήγην) πλήσσω. γεγονέναι (γέγονα. γίνομαι) λέ-
γεται. fuisse dicitur. — 4. καθεΐρξε. καθεΐργω. ἐξ-
έπτη. ἐξίπταμαι. ἐκλήθη. καλέω. — 5. μέλλει θύειν.
immoleturus erat. ἀναβάς. (ἔβην) ἀναβαίνω. ἀφίκετο
(ἰκόμην) ἀφικνέομαι.

VI. I. Μηδέποτε μηδὲν αἰσχροὺν ποιήσας
ἐλπίζε λήσειν· καὶ γὰρ ἂν τοὺς ἄλλους λά-
θῃς, σαυτῷ γε συνειδήσεις. — 2. Πύρρος ἐπεὶ
συμβαλὼν τοῖς Ῥωμαίοις δις ἐνίκησε, πολλοὺς
τῶν φίλων καὶ ἡγεμόνων ἀπολέσας, ἂν
ἔτι μίαν, ἔφη, μάχην Ῥωμαίους νικήσωμεν,
ἀπολώλαμεν. — 3. Θεμιστοκλῆς τῆς Ἑλ-
λάδος ἐκπεσὼν, πλούσιος γενόμενος, πρὸς
τοὺς παῖδας εἶπεν· ὦ παῖδες, ἀπωλόμεθα
ἂν, εἰ μὴ ἀπολώλειμεν.

VI. I. μηδέποτε ἐλπίζε λήσειν ποιήσας μη-
δὲν αἰσχροὺν. st. αἰσχροὺν τι. Sch. Gr. §. 149. 6. ἂν
st. εἰάν. — 2. μάχην. νικᾷν τινα μάχην. einen in der
Schlacht besiegen. Sch. Gr. §. 131. Anm. 3. ἀπο-
λώλαμεν. ἀπόλλυμι. — 3. ἐκπεσὼν. ἐκπίπτω. ἀπω-
λόμεθα. wir gingen zu Grunde. mit ἂν, wir wä-
ren zu Grunde gegangen.

VII. I. Οὐδεὶς ἀνθρώπων ἡξιώθη τοῖς

θεοῖς ὁμιλεῖν, πλὴν ὅσοι μετεσχήκασι κάλλους. Πέλοψ γὰρ τούτου χάριν ἀμβροσίας μετέσχε, καὶ Γανυμήδης, καὶ ἄλλοι τινές. — 2. Ὁ Θησεὺς τὴν Ἑλένην ἥρπασε, Πειρίθουν παραλαβὼν κοινωνοῦντα, καὶ μεγίστην ἔσχευ αὐτῷ χάριν τῆς συμμαχίας ταύτης. Ἡ γὰρ Ἑλένη πλεῖστον μέρος μετέσχηκε κάλλους. — 3. Δαναὸς ἐξ Αἰγύπτου Φυγῶν Ἄργος κατέσχευ.

VII. I. πλὴν ὅσοι. außer diejenigen, welche. μετεσχήκασι. μετέχω, mit dem Genit. — 2. κοινωνοῦντα. als Theilnehmer, κοινωνόν. — 3. Φυγῶν (ἐφυγον) φεύγω.

XII.

Gemischte Beyspiele der Zeitwörter.

I. I. Οἱ Πέρσαι θύουσι πυρί, καὶ ἐπιφοροῦντες αὐτῷ τὴν πυρὸς τροφήν, λέγουσι· πῦρ, δέσποτα, ἔσθιε. — 2. Οἱ Αἰγύπτιοι θηρία τιμῶσι, καὶ οἱ αὐτῶν θεοὶ ἀποθνήσκουσι, καὶ πενθοῦνται, καὶ δείκνυνται τάφοι θεῶν. — 3. Τοῖς μὲν διὰ τοῦ ἡλίου πορευομένοις ἔπεται κατ' ἀνάγκην σιῶν· τοῖς δὲ διὰ τῆς δόξης βαδίζουσιν ἀκολουθεῖ φθόνος. — 4. Τὸ ἐσθίειν πολλὰ τοὺς μὲν λογισμοὺς ἐξαιρεῖ, καὶ τὰς ψυχὰς ποιεῖται βραδυτέρας, ὀργῆς δὲ καὶ σκληρότητος ἐμπίμπλησιν. — 5. Ὁ Ἀθάμας, δυναστεύων Βοιωτίας, ἐκ Νεφέλης τεκνοῖ μὲν παῖδα Φρίξον, θυγατέρα δὲ Ἑλλην· αὐτὸς δὲ Ἰνὼ γαμεῖ, ἐξ ἧς αὐτῷ Λέαρχος καὶ Μελικέρτης ἐγένοντο.

I. 3. διὰ τοῦ ἡλίου. in der Sonne. — 4. ἐμπίμπλησιν. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 2. — 5. δυναστεύων mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

II. I. Ἀριστοφάνης λέγει περὶ τοῦ Περικλέους, ὅτι ἥστραπτεν, ἐβρόντα, ξυνεκύκα τὴν Ἑλλάδα. — 2. Ἐν τῷ Πελοποννησιακῷ πολέμῳ εἰς ἀνὴρ, ὁ Περικλῆς, ἐξώρθου τὴν πόλιν, καὶ ἀνίστη, καὶ ἀντετάττετο καὶ τῷ λοιμῷ καὶ τῷ πολέμῳ.

II. I. ξυνεκύκα. ξυγκυκάω. — 2. ἀντετάττετο. ἀντιτάττω.

III. I. Ἀλέξανδρος ὅτε ἐνίκησε Δαρεῖον, ἀπέστειλε τοῖς Ἑλλησι θεὸν αὐτὸν ψηφίσασθαι. — 2. Ἦρα δύο δράκοντας ἀπέστειλεν, ἀναλώσοντας Ἡρακλέα, ἔτι βρέφος ὄντα. Ὁ δὲ παῖς οὐ καταπλαγεῖς ἑκατέρᾳ τῶν χειρῶν τὸν αὐχένα σφίγξας, ἀπέπνιξε τοὺς δράκοντας. — 3. Κόνων τῇ περὶ Κνίδου ναυμαχίᾳ νικήσας Λακεδαιμονίους, ἑκατόμβην θύσας, πάντας Ἀθηναίους εἰστίασε. — 4. Τίς λοιμὸς ἢ σεισμὸς τοσαύτας πόλεις ἐκένωσεν, ἢ τοσαῦτα γένη ἀνθρώπων ἠφάνισεν ἢ κατέδυσεν, ὅσα ἢ τῶν βασιλέων φιλοτιμία; — 5. Ἀθηνᾶ Κάδμῳ βασιλείαν κατεσκεύασε· Ζεὺς δὲ ἔδωκεν αὐτῷ γυναῖκα Ἀρμονίαν, καὶ πάντες θεοί, καταλιπόντες τὸν οὐρανόν, ἐν τῇ Καδμείᾳ τὸν γάμον εὐωχούμενοι ἀνύμνησαν. — 6. Ὁ Ξέρξης τῷ στρατοπέδῳ ἐπλευσε μὲν διὰ τῆς ἠπείρου, ἐπέζευσε δὲ διὰ τῆς θαλάσσης, τὸν μὲν Ἑλλήσποντον ζεύξας, τὸν δὲ Ἀθῶ διορύξας.

III. I. ἀπέστειλε, ἀποστέλλω. — 2. ἀναλώσων.

62 XII. Gemischte Beyspiele der Zeitwörter.

τας. ἀναλίσκω. das Partic. fut zeigt eine Absicht an. Sch. Gr. §. 145. 3. — καταπλαγείς (κατεπλάγην) καταπλήσσω. — 3. εἰστίασε. ἐστιάω. — 4. ἡφάνισεν. ἀφανίζω. ὅσα. als. Sch. Gr. §. 79. 2. — 5. ἐν τῇ Καδμείᾳ. in der vom Kadmos benannten Burg von Theben. — 6. ἐπλευσε. πλέω.

IV. I. Ὁ Ζεὺς τοῖς θεοῖς ἀπειλήσας, ἦν ἐθελήσω, ἔφη, ἐγὼ μὲν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ σειρὰν καθίσω, ὑμεῖς δ', ἦν ἀποκρεμασθέντες βιάζεσθέ με, μάτην πονήσετε· οὐ γὰρ δὴ καθελεύσετε· εἰ δ' ἐγὼ ἐθελήσαιμι, οὐ μόνον ὑμᾶς, ἀλλὰ καὶ τὴν γῆν ἅμα καὶ τὴν θάλασσαν συναρτήσας μετεωριῶ. — 2. Πυθαγόρας ὁ Σάμιος πρῶτος ἐν τοῖς Ἑλλησιν ἐτόλμησεν εἰπεῖν, ὅτι τὸ μὲν σῶμα τεθνήξεται, ἡ δὲ ψυχὴ ἀναπτᾶσα οἰχήσεται ἀθάνατος καὶ ἀγήρως. — 3. Ἐμπεδοκλῆς τὴν τῶν Ἀκραγαντίνων τρυφὴν ἰδὼν, ἔλεγεν· Ἀκραγαντῖνοι τρυφᾶσι μὲν ὥς αὐρίον ἀποθανοῦμενοι, οἰκίας δὲ κατασκευάζονται ὥς πάντα τὸν χρόνον βιωσόμενοι. — 4. Ἡρακλῆς τὴν Ἡσιόνην ἰδὼν κήτει ἐκκειμένην, ὑπέσχετο σῶσεν αὐτήν, εἰ τὰς ἵππους τοῦ Λαομέδοντος λήψεται.

IV. I. ἦν (εἰάν, ἄν) mit dem Conjunctivo. Sch. Gr. §. 140. 7. — καθίσω. καθίσμι. μετεωριῶ. Sch. Gr. §. 95. Anm. 7. — 2. τεθνήξεται (θνήσκω). Ueber den Gebrauch dieses Futuri s. Sch. Gr. §. 139. ἀναπτᾶσα (ἀνέπτειν) ἀνίπταμαι. — 3. ὥς ἀποθανοῦμενοι (ἀποθνήσκω) als ob sie sterben sollten. — 4. ὑπέσχετο (ὑπεσχόμην.) ὑπισχνέομαι. λήψεται. λαμβάνω.

V. I. Τῷ Ἀλκίνοῳ παῖδε, ἀτασθαλῶ ὄντε, δίκας ἐτίσάτην, ἥ κλίμακα ἐπὶ τὸν

οὐρανὸν ἐποίησάσθην. — 2. Πολλὰ ἦσαν ἐν τοῖς παλαιοῖς χρόνοις θεῶν ἀγάλματα, ὧν τὰ μὲν δι' ἐκπληξιν ἐσεβάσθην, τὰ δὲ διὰ τὸ κάλλος ἐπηνέσθην. — 3. Μηδέποτε ἐπὶ μηδενὸς εἶπης, ὅτι ἀπώλεσα αὐτό, ἀλλ' ὅτι ἀπέδωκα· τὸ παιδίον ἀπέθαιεν· ἀπεδόσθην· τὸ χωρίον ἀφῆρέσθην· οὐκοῦν καὶ τοῦτο ἀπεδόσθην. — 4. Ἀκταίων τραφεῖς παρὰ Χείρωνι, κυνηγὸς ἐδιδάχθην, καὶ ὕστερον κατεβρώσθην ἐν τῷ Κιθαιρῶνι ὑπὸ τῶν ἰδίων κυνῶν.

V. I. ἐτίσάτην. τίω. ἤ. dafür dass sie. — 2. ἦσαν. der Plural. steht bey ἀγάλματα gegen den gewöhnlichsten Gebrauch. Sch. Gr. §. 129. I. — ὧν τὰ μὲν. von denen die einen. τὰ μὲν . . τὰ δέ. Sch. Gr. §. 126. 2. ἐπηνέσθην. ἐπαινέω. — 3. μηδέποτε mit dem Conj. aor. Sch. Gr. §. 149. 3. ἐπὶ μηδενός. von irgend einer Sache. Sch. Gr. §. 149. 6. — ὅτι wird im Anfange einer directen Rede nicht übersetzt. Sch. Gr. §. 150. ὅτι. — ἀφῆρέσθην. ἀφαιρέω. — 4. τραφεῖς (ἐτράφην) τρέφω. κατεβρώσθην. καταβιβρώσκω.

VI. I. Τὰ χρήματα τοῖς πλουσίοις ἢ τύχῃ οὐ δεδώρηται, ἀλλὰ δεδάνεικεν. — 2. Ἀλεξάνδρου ἡ σικηνὴ πολυτελὴς ἦν· χρυσοὶ γὰρ κίονες διειλήφesan αὐτήν, καὶ τὸν ὄροφον διάχρυσος ἦν, καὶ ἐκπεπόνητο ποικίλμασι πολυτελέσι. Καὶ πρῶτοι μὲν Πέρσαι πεντακόσιοι περὶ αὐτήν εἰστήκεσαν, πορφυρᾶς καὶ μηλίνας ἤσθην μέντοι στολὰς· ἐπ' αὐτοῖς δὲ τοξόται χίλιοι, φλόγινα ἐνδεδυκότες καὶ ὕσγινοβαφῇ.

VI. 2. διειλήφesan. διαλαμβάνω. τὸν ὄροφον διάχρυσος. st. ὁ αὐτῆς ὄροφος διάχρ. ἦν. Sch. Gr. §. 161. 6. — ἐκπεπόνητο. st. ἐξεπεπόνητο. Sch.

64 XII. Gemischte Beyspiele der Zeitwörter.

Gr. §. 82. 4. πρῶτοι. zuerst, zuvorderst. εἰστήκασαν und εἰστήκεισαν. ἵστημι. ἡσθήμενοι. ἐσθέω. ἐπ' αὐτοῖς. nach diesen. φλόγινα, ἐσθήματα &c.

VII. 1. Γνωθὶ σαυτόν· μὴ πολλὰ λάλει· τὸν τετελευτηκότα μακάριζε· τοὺς πρεσβυτέρους σέβου· ἡ γλῶσσά σου μὴ προτρεχέτω τοῦ νοῦ· θυμοῦ κράτει· ἀδικοῦμενος διαλλάσσου, ὑβριζόμενος δὲ τιμωροῦ. — 2. Φίλων παρόντων καὶ ἀπόντων μέμνησο.

VII. 1. γνωθὶ. γιννώσκω. μὴ λάλει. μὴ mit dem Imperat. praes. Sch. Gr. §. 149. 3 — τοῦ νοῦ. der Genitiv. ist abhängig von der Praeposit. προτρεχέτω. — 2. μέμνησο mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

3. Ἀγάπα τὸν πλησίον· νόμῳ πείθου· θεοὺς σέβου· γονεῖς αἰδοῦ· ἄρχε σεαυτοῦ· πρόνοιαν τίμα· κακίας ἀπέχου· χρόνου Φείδου ὅρα τὸ μέλλον· σοφοῖς χρῶ. — 4. Λαβὼν ἀπόδος· τὸ συμφέρον θηρῶ ἐπὶ ῥώμῃς μὴ καυχῶ· κακοῖσι μὴ προσομίλει ἀνδράσιν, ἀλλ' αἰ τῶν ἀγαθῶν ἔχου· θεοὺς δείδιθι· ἐπίορκον μὴ ἐπόμνυθι.

3. ἀπέχου mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 3. 1. Φείδου mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — χρῶ, χράομαι. mit dem Dativo. Sch. Gr. §. 133. 3. 1. — 4. λαβὼν. wenn du etwas empfangen hast. ἔχου. ἔχομαι. sich an etwas halten mit dem Genit.

5. Μίνως. Ὁ μὲν ληστής οὗτος ἐς τὸν Πυριφλεγέθοντα ἐμβεβλήσσω ὁ δ' ἱερόσυλος ὑπὸ τῆς Χιμαιρας διασπασθήτω· ὁ δὲ τύραννος ὑπὸ τῶν γυπῶν κειρεσθῶ τὸ ἥπαρ·

ὕμεις δὲ οἱ ἄγαθοὶ ἄπιτε ἐς τὸ Ἡλύσιον πε-
δίον, καὶ τὰς μακάρων γήσους κατοικεῖτε,
ἀνθ' ὧν δίκαια ἐποιεῖτε κατὰ τὸν βίον.

5. Μίνως der Richter der Unterwelt spricht hier
über einige Todten ein Urtheil aus. — ἐμβεβλήσω.
ἐμβάλλω. τὸ ἥπαρ. Sch. Gr. §. 134. Anm. 3. —
ἀνθ' ὧν (statt ἀντὶ τούτου ὅτι) dafür dafs. Sch.
Gr. §. 151. (S. 356.)

VIII. I. Σωκράτης ἔλεγε, τοὺς μὲν ἄλ-
λους ἀνθρώπους ζῆν, ἵνα ἐσθίοιεν, αὐτὸν
δὲ ἐσθίειν, ἵνα ζῶῃ. — 2. Ὁ αὐτὸς ἡξίου
τοὺς νέους συνεχῶς κατοπτρίζεσθαι, ἵν', εἰ
μὲν καλοὶ εἴεν, ἄξιοι γίγνοιντο· εἰ δὲ αἰ-
σχροί, παιδείᾳ τὴν δυσειδεῖαν ἐπιχαλῶ-
πτοίεν. — 3. Σόλων ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν μὴ
γίγνοιτο ἀδίκημα ἐν τῇ πόλει, εἶπεν, εἰ
ὁμοίως ἀγανακτοῖεν οἱ μὴ ἀδικούμενοι τοῖς
ἀδικουμένοις.

VIII. I. ἵνα ἐσθίοιεν. über den Optativus s.
Sch. Gr. §. 140. 2. — ζῶῃ. Nebenform des Optativs.
Sch. Gr. §. 103. III. 2. — 2. ἄξιοι, τοῦ ἡλλους
sc. — 3. Verbinde: εἰ οἱ μὴ ἀδικούμενοι ἀγανακτοῖεν
ὁμοίως τοῖς ἀδικουμένοις. ebenso wie die
beleidigten.

4. Πυθαγόρας ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν οἶνό-
φλυξ τοῦ μεθύειν παύσαιτο, εἰ συνεχῶς,
ἔφη, θεωροίῃ τὰ ὑπ' αὐτοῦ πρασσόμενα. —
5. Ἀνάχαρσις ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τις μὴ με-
θύσκειτο, εἰ, ἔφη, ὁρῶῃ τοὺς μεθύοντας
οἷα ποιοῦσι. — 6. Θεόπομπος πρὸς τὸν ἐρω-
τήσαντα, πῶς ἂν τις ἀσφαλῶς τηροίῃ τὴν
βασιλείαν, εἰ τοῖς μὲν φίλοις, ἔφη, μετα-

διδοίη παρρησίας δικαίας, τοὺς δὲ ἀρχομένους
κατὰ δύναμιν μὴ περιορώη ἀδικουμένους.

4. παύσαιτο. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 3. I. — θεωροίη. Sch. Gr. §. 103. III. 2. —
5. τοὺς μεθύοντας οἷα π. st. εἰ ὁρώη οἷα ποιοῦσιν οἱ
μεθύοντες. — 6. μεταδιδοίη. mit dem Genit. Sch.
Gr. §. 132. 3. c. — περιορώη ἀδικουμένους,
soviel als κατὰ δύναμιν κωλύοι ἀδικεῖσθαι.

7. Εὐαγόρας τοσοῦντον ταῖς τοῦ σώματος
καὶ ταῖς τῆς ψυχῆς ἀρεταῖς διήνεγκεν, ὥστε,
ὅποτε μὲν αὐτὸν ὁρῶεν οἱ τότε βασιλεύοντες,
ἐκπλήττεσθαι καὶ φοβεῖσθαι περὶ τῆς ἀρχῆς·
ὅποτε δὲ εἰς τοὺς τρόπους ἀποβλέψαιεν,
οὕτω σφόδρα πιστεύειν, ὥστε καὶ εἴ τις ἄλλος
τολμώη περὶ αὐτοὺς ἐξαμαρτάνειν, νομίζειν
Εὐαγόραν αὐτοῖς ἔσεσθαι βοηθόν. — 8. Οἱ
ποιηταὶ τοιούτους λόγους περὶ τῶν θεῶν εἰρή-
κασιν, οὓς οὐδεὶς ἂν περὶ τῶν ἐχθρῶν τολ-
μήσειε λέγειν.

7. διήνεγκεν. διαφέρω. ὅποτε. so oft, mit
dem Optat. Sch. Gr. §. 140. Anm. 5. — Verbindet:
ὥστε νομίζειν (wovon dann der Accusat. c. infinit. ab-
hängt) καὶ εἴ τις ἄλλος τολμώη (τολμᾶν) περὶ αὐτοὺς
ἐξαμαρτάνειν. sich an ihnen zu vergehen. — 8.
εἰρήκασιν. ἐρέω. — Verb. οὓς οὐδεὶς τολμήσειεν ἂν
λέγειν περὶ τ. ἐ. Ueber diesen Opt. mit ἂν (bey dem
Relativo) s. Sch. Gr. §. 140. II.

9. Εὐκλείδης ὁ Σωκρατικός, ἀκούσας τοῦ
ἀδελφοῦ λέγοντος· ἀπολοίμην, εἰ μὴ σε
τιμωρησαίμην, ἐγὼ δέ, εἶπεν, εἰ μὴ σε
φιλεῖν ἡμᾶς πείσαιμι. — 10. Εἴ τις τὸν
τῆς εὐκλείας ἔρωτα ἐκβάλοι ἐκ τοῦ βίου, τί
ἂν ἔτι ἀγαθὸν ἡμῖν γένοιτο, ἢ τίς ἂν τι
λαμπρὸν ἐργάσασθαι ἐπιθυμήσειεν; — 11.

Τῷ αὐτῷ Φυσήματι τὸ μὲν πῦρ ἀνακαύσειας ἄν, καὶ μεῖζον ποιήσειας ἐν βραχεῖ, καὶ τὸ τοῦ λύχνου Φῶς ἀποσβέσειας.

9. ἀκούσας (cum genit.) τοῦ ἀδ. λέγοντος. als er seinen Bruder sagen hörte. Ueber das Particip. statt des Infin. s. Sch. Gr. §. 145. 2. c. — ἀπολοίμην (ἀπόλλυμι.) Wunsch. Sch. Gr. §. 140. I. — ἐγὼ δέ, ἀπολοίμην muß aus dem Vorhergehenden hinzugedacht werden. — ἡμᾶς st. ἐμέ. — 10. εἴ τις ἐμβάλοι. . . τί ἂν γένοιτο. Sch. Gr. §. 140. 8. 3. — 11. ἀνακαύσειας ἄν. kannst du anfachen. Sch. Gr. §. 140. II. — ἀποσβέσειας, ἀποσβέννυμι.

12. Μάλιστα ἂν εὐδοκιμοίης, εἰ φαίνοιο ταῦτα μὴ πράττων, ἢ τοῖς ἄλλοις ἂν πράττουσιν ἐπιτιμῶης. — 13. Εἰ ἅπαντες μιμησάμεθα τὴν Λακεδαιμονίων ἀργίαν καὶ πλεονεξίαν, εὐθὺς ἂν ἀπολοίμεθα· εἰ δὲ τοῖς τῶν Αἰγυπτίων χρῆσθαι νομίμοις βουληθεῖημεν, εὐδαιμόνως ἂν τὸν βίον διατέλοιμεν.

12. Verb. ἢ ἐπιτιμῶης ἂν τοῖς ἄλλοις πράττουσιν (partic.) wenn sie es thäten.

IX. 1. Σωκράτης λέγει τῶν ἄλλων ἀνθρώπων διαφέρειν, καθόσον οἱ μὲν ζῶσιν, ἵν' ἐσθίωσιν, αὐτὸς δὲ ἐσθίει, ἵνα ζῇ. — 2. Θεώρει ὥςπερ ἐν κατόπτρῳ τὰς σαυτοῦ πράξεις, ἵνα τὰς μὲν καλὰς ἐπικροσῇς, τὰς δ' αἰσχρὰς καλύπτῃς. — 3. Ὁ Πίττακος τῷ μεθύοντι, εἰ ἄμάρτη, διπλὴν ζημίαν ἔθηκεν, ἵνα μὴ μεθύοιεν οἱ πολῖται. — 4. Τὸν οἶνον ἦν πίνῃ τις μετρίως, τὸ σῶμα ὤνησε, τὴν δὲ ψυχὴν οὐκ ἔβλαψεν· ἦν δὲ πίνῃ πρὸς ὑπερβολήν, καὶ ἤδη μεθύσκηται, αἰσχρὰ πάσχει, καὶ γελοῖον θέαμα τοῖς ἄλλοις παρέχει.

IX. 1. λέγει διαφέρειν. sagt, er unterscheidet sich. Sch. Gr. §. 143. — ἵν' ἐσθίωσιν und ἵνα ζῇ. Sch. Gr. §. 140. 2. Vergl. oben VIII. 1., wo dieselben Worte stehn, aber ἔλεγεν, ἵνα ἐσθίοιεν und ἵνα ζῶη. — 4. τὸν οἶνον. Man übersetze, als ob stände: Ὁ οἶνος, ἣν τις πίνῃ μετρίως αὐτόν, ὥνησε pflegt zu stärken τὸ σῶμα.

5. Ἀπόλλων ἠτήσατο παρὰ τῶν Μοιρῶν, ἵνα, ὅταν Ἀδμητος μέλλῃ τελευτᾶν, ἀπολυθεῖν τοῦ θανάτου, ἂν ἐκουσίως τις ὑπὲρ αὐτοῦ θνήσκῃν ἔληται. — 6. Πομπηίου καὶ Καίσαρος διαστάντων, ὃ Κικέρων ἔφη, γινώσκω ὃν φύγω, μὴ γινώσκων πρὸς ὃν φύγω. — 7. Οἱ δραπεταί, καὶ μὴ διώκονται, φοβοῦνται, οἱ δὲ ἄφρονες, καὶ μὴ κακῶς πράττωσι, ταραττονται.

5. ἠτήσατο. αἰτέω. — μέλλῃ τελευτᾶν (*moriturus esset*) sterben wolle. — τοῦ θανάτου. der Genit. hängt von der Praeposit. in ἀπολυθεῖν ab. — ἔληται. αἰρέω. — 6. διαστάντων (*διίστημι*). genit. absol. mit als auflösen. — μὴ γινώσκων. ohne zu wissen. — ὃν φύγω. über den Conjunctiv. s. Sch. Gr. §. 140. Anm. 6. — 7. καὶ st. καὶ ἔάν.

8. Οἱ Κρήτες τοὺς παῖδας μανθάνειν τοὺς νόμους κελεύουσι μετὰ τινος μελωδίας, ἵνα ἐκ τῆς μουσικῆς ψυχὰ γαργῶνται, καὶ εὐκολώτερον αὐτοὺς τῇ μνήμῃ παραλαμβάνωσιν. — 9. Διογένης ἰδὼν τοξότην ἀφυῆ, παρὰ τὸν σκοπὸν ἐκάθισεν, εἰπὼν, ἵνα μὴ πλῆγῃ.

10. — Χωρὶς τῶν ἀναγκαίων κακῶν αὐτοὶ παρ' αὐτῶν ἕτερα προσπορίζομεν· λυπούμεθ', ἣν πτάρῃ τις· ἣν εἶπῃ κακῶς, ὀργίζομεθ'· ἣν ἴδῃ τις ἐνύπνιον, σφόδρα φοβούμεθ'· ἣν γλαῦξ ἀνακράγῃ, δεδοίκαμεν.

9. ἵνα μὴ πληγῶ (πλήσσω). Man denke voraus: ποιῶ τοῦτο. — 10. πτάρῃ. πταίρω. [das Niesen galt, nach den Umständen, bald für ein gutes, bald für ein schlimmes Anzeichen. Daher auch der Gebrauch dem Niesenden Ζεῦ σῶσον, Gott helf, zuzurufen.] — κακῶς εἰπεῖν, ein Wort von schlimmer Bedeutung sagen.

X. 1. Ἐδιδάχθη Ἡρακλῆς ἄρματα ἑλκεῖν μὲν ὑπὸ Ἀμφιτρύωνος· παλαίειν δὲ ὑπὸ τοῦ Αὐτολύκου· τοξεύειν δὲ ὑπὸ Εὐρύτου· ὀπλομαχεῖν δὲ ὑπὸ Κάστορος· κιθαρῳδεῖν δὲ ὑπὸ Λίνου· οὗτος δὲ ὑπὸ Ἡρακλέους τῇ κιθάρᾳ πληγεὶς ἀπέθανεν· ἐπιπλήξαντα γὰρ αὐτὸν ὀργισθεὶς ἀπέκτεινεν.

X. 1. ἐδιδάχθη. διδάσκω. — πληγεὶς. πλήσσω. ἀπέθανεν. ἀποθνήσκω.

2. Πυθαγόρας λέγεται παρεγγυᾶν τοῖς μαθηταῖς, τοὺς πρεσβυτέρους τιμᾶν, μὴ ὀμνύναι θεούς, ἀνομία πολεμεῖν, φυτὸν ἥμερον μήτε φθεῖρειν, μήτε σίνεσθαι, μνήμην ἀσκεῖν, ἐν ὀργῇ μήτε τι λέγειν, μήτε πράσσειν. — 3. Χείλων, εἰς τῶν ἑπτὰ σοφῶν, προσέταττε, γλώττης κρατεῖν, μὴ κακολογεῖν τοῖς πλησίον, γῆρας τιμᾶν, ζημίαν αἰρεῖσθαι μᾶλλον ἢ κέρδος αἰσχροῦν, ἀτυχοῦντι μὴ ἐπιγελαῶν, νόμοις πείθεσθαι.

3. κρατεῖν. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — κακολογεῖν und ἐπιγελαῶν. mit dem Dativo.

4. Κάδμον Φασὶ τὸν Ἀγήνορος ἐκ Φοινίκης ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἀποσταλῆναι πρὸς ζήτησιν τῆς Εὐρώπης, ἐντολὰς λαβόντα, ἢ τὴν παρθένον ἀγαγεῖν, ἢ μὴ ἀνακάμπτειν

εἰς τὴν Φοινίκην. Μὴ δυνάμενον δὲ ἀνευρεῖν, ἀπογνῶναι τὴν ἐς οἶκον ἀνακομιδήν, καὶ κατὰ τινα χρησμὸν κτίσαι τὰς Θήβας. Ἐνταῦθα δὲ κατοικήσαντα γῆμαι μὲν Ἀρμονίαν, γεννηῆσαι δὲ ἐξ αὐτῆς Σεμέλην, καὶ Ἰνώ, καὶ Αὐτονόην, καὶ Ἀγαύην.

4. τὸν Ἀγήνορος, υἱόν. Sch. Gr. §. 125. Anm. 3. — ἀποσταλῆναι. ἀποστέλλω. — ἐντολὰς λαβόντα (λαμβάνω) mit dem Auftrage. — ἀνευρεῖν. ἀνευρίσκω. ἀπογνῶναι (ἐγνων) ἀπογιγνώσκω. — γῆμαι (ἐγῆμα) γαμέω.

XI. 1. Λέγεται Ἐμπεδοκλῆς εἰς τοὺς κρατῆρας τῆς Αἴτνης ἐνάλασθαι, καὶ ἀφανισθῆναι, βουλόμενος τὴν περὶ αὐτοῦ Φήμην βεβαιῶσαι, ὅτι γεγόνοι θεός· ὕστερον δὲ γνωσθῆναι, ἀναρρίπισθείσης αὐτοῦ μιᾶς τῶν κρηπίδων· χαλκᾶς γὰρ εἴθιστο ὑποδεῖσθαι.

XI. 1. ἐνάλασθαι (ἀλάμην) ἄλλομαι. — ὅτι γεγόνοι. der Optativus steht in indirecter Rede. Sch. Gr. §. 140. 3. — γνωσθῆναι. γιγνώσκω. — ἀναρρίπισθείσης μιᾶς τῶν κρ. genit. absol. mit da aufzulösen. — εἴθιστο. ἐθίζω.

2. Τὸ μὲν ἐγκαλέσαι καὶ ἐπιτιμῆσαι ῥάδιον· τὰ δέ, ὅπως τὰ παρόντα βελτίω γένηται, συμβουλευσαι, τοῦτ' ἔμφρονος συμβούλου ἔργον. — 3. Θεὸν μὲν νοῆσαι χαλεπόν, φράσαι δὲ ἀδύνατον· τὸ γὰρ ἀσώματον σώματι σημῆναι ἀδύνατον.

2. Verbinde; τὸ δὲ συμβουλευσαι ὅπως τὰ π. β. γ. τοῦτο, ἐστὶ sc.

4. Οἱ Ἀθηναῖοι τὸν Ἐριχθόνιον ἐκ τῆς γῆς ἀναδοθῆναι φασί, καὶ τοὺς πρώτους ἀνθρώπους ἐκ τῆς Ἀττικῆς ἀναφῆναι· οἱ Θη-

βαῖοι δὲ ἐξ ὄφews ὀδόντων ἄνδρας ἀναβεβλασ-
στηκέναι λέγουσιν. — 5. Οἱ Νάξιοι μυθο-
λογοῦσι τὸν Διόνυσον παρ' αὐτοῖς τραφῆναι·
καὶ διὰ τοῦτο τὴν νῆσον αὐτῷ γεγονέναι
προσφιλεστάτην.

4. ἀναδοθῆναι. ἀναδίδωμι. ἀναβεβλασστηκέναι. ἀναβλαστάνω. — 5. τραφῆναι. τρέφω. γεγονέναι. γίγνομαι.

6. Λόγος ἐστὶ Δῆλον τὴν νῆσον, πρὶν
μὲν ἀνθρώποις φανῆναι τὸν Ἀπόλλωνα, τῷ
πελάγει κρύπτεσθαι, φανέντος δὲ τοῦ θεοῦ
ἀναδραμεῖν ἐκ τῶν βυθῶν καὶ στῆναι ἐν
μέσοις τοῖς κύμασιν.

6. πρὶν φανῆναι. ehe erschienen wäre.
φανέντος τοῦ θεοῦ. nachdem der Gott er-
schienen, geböhren worden. — ἀναδρα-
μεῖν, ἀνατρέχω.

XII. I. Ἀναξαγόρας λέγεται ἄσεβείας
κριθῆναι, διότι τὸν ἥλιον μύδρον ἔλεγε διά-
πυρον· ἀπολογησαμένου δὲ ὑπὲρ αὐτοῦ Περι-
κλέους, πέντε ταλάντοις ζημιωθῆναι καὶ
φυγαδευθῆναι. — 2. Σχολαστικὸς νο-
σοῦντα ἐπισκεπτόμενος, ἡρώτα περὶ τῆς ὑγείας·
ὁ δὲ οὐκ ἠδύνατο ἀποκριθῆναι· ὀργισθεὶς
οὖν, ἐλπίζω, ἔφη, καμὲν νοσήσειν, καὶ ἐλθόντι
σοὶ μὴ ἀποκρινεῖσθαι. — 3. Λέγεται, τὴν
Χίμαιραν τραφῆναι μὲν ὑπὸ Ἀμισωδάρου,
γεννηθῆναι δὲ ἐκ Τυφῶνος καὶ Ἐχίδνης.

XII. I. κριθῆναι, κρίνω, mit dem Genit. Sch.
Gr. §. 132. 4. 3. — ἀπολογησαμένου Περικλέους. genit.
absol. Sch. Gr. §. 146. 2. — 2. ἠδύνατο, δύναμαι.
über das Augment s. Sch. Gr. §. 82. Anm. 3. [der
Kranke war zu schwach, um zu antworten] — καμὲ.
st. καὶ ἐμέ. — ἐλθόντι. wenn du zu mir kommst.

ἀποκρινεῖσθαι. ἀποκρίνομαι. Sch. Gr. §. 101. 2. —
3. τραφῆναι. τρέφω.

4. Ξέρξης ὡς ἐπύθετο τὸν Ἑλλήσποντον
ἐξεῦχθαι, καὶ τὸν Ἄθω διεσκάφθαι,
προῆγεν ἐκ τῶν Σάρδεων. — 5. Ὁ Πλάτων τοῖς
μεθύουσι συνεβούλευε κατοπτρίζεσθαι· ἀπο-
στήσεσθαι γὰρ τῆς τοιαύτης ἀσχημοσύνης.

4. ἐπύθετο. πυνθάνομαι. ἐξεῦχθαι. ζεύγνυμι.
διεσκάφθαι. διασκάπτω. — 5. ἀποστήσεσθαι.
ἀφίστημι. mit dem Genit. ἀσχημοσύνης, τῆς μέθης sc.

6. Καὶ ζῶν ὁ Φαῦλος καὶ θανὼν κολάζεται-
ται. — 7. Οἱ δελφῖνες ἀνασκιστῶντες χει-
μῶνα ἐπιόντα μηνύουσιν. — 8. Οἱ περὶ τὴν
Σαλαμῖνα διατρίβοντες Ἀθηναῖοι, θεω-
ροῦντες τὴν Ἀττικὴν πυρπολουμένην,
καὶ τὸ τέμενος τῆς Ἀθηνᾶς ἀκούουτες κατε-
σκάφθαι, δεινῶς ἠθύμουν.

6. Verbinde: ὁ Φαῦλος κολάζεται καὶ ζῶν καὶ θανὼν. — 7. ἐπιόντα. ἔπειμι. — 8. κατεσκάφθαι.
κατασκάπτω. ἠθύμουν. ἀθυμέω.

9. Δαίδαλος πρῶτος τῶν ἀγαλμάτων τὰ
σκέλη διαβεβηκότα, καὶ τὰς χεῖρας δια-
τεταμένας ποιῶν, ζῶντα ἀγάλματα κα-
τασκευάζεσθαι ἐλέγετο. Οἱ γὰρ πρὸ αὐτοῦ
τεχνῆται κατεσκευάζον τὰ ἀγάλματα τοῖς
μὲν ὄμμασι μεμυκότα, τὰς δὲ χεῖρας ἔχον-
τα καθευμένους, καὶ ταῖς πλευραῖς κενολ-
ημένους.

9. διαβεβηκότα (διαβαίνω.) ausschreitend,
getrennt wie zum Gehen. διατεταμένας. διατείνω.
καθευμένους. καθίημι.

XIII. I. Βασιάνου τινὸς ἔσκυθρωπα-
κότος, ὁ Βίων, ἢ τούτῳ, ἔφη, κακὸν γέγο-

νευ ἢ ἄλλω ἀγαθόν. — 2. Ὁ αὐτὸς πρὸς τὸν τὰ χωρία κατεδεδουκότα, τὸν μὲν Ἀμφιάραον, ἔφη, ἡ γῆ κατέπιε, σὺ δὲ τὴν γῆν. — 3. Τὸν Μίνω βασιλευκότα νομιμώτατα, καὶ μάλιστα δικαιοσύνης πεφροντικότα, δικαστὴν κατ' ἄδου ἀποδεδεῖχθαι λέγουσι. — 4. Τὰ παῖδιά, ἄχρι γένηται τετταράκοντα ἡμερῶν, ἐγρηγορότα μὲν οὐ γελᾷ, οὐδὲ δακρύει, ὑπνοῦντα δὲ ἀμφοτέρα.

XIII. 1. βασιάνου ἐσινυθρωπακότος (σινυθρωπάζω.) genit. absol. mit als aufzulösen. — 2. πρὸς τὸν. zu einem. κατεδεδουκότα. κατέδω. — 3. πεφροντικότα. φροντίζω. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — ἀποδεδεῖχθαι. ἀποδείκνυμι. — 4. ἐγρηγορότα (ἐγείρω) wachend. ὑπνοῦντα. im Schlafe. ἀμφοτέρα, ποιεῖ sc.

XIV. 1. Λάμαχος ἐπετίμα τινι τῶν λοχαγῶν ἀμαρτάνοντι· τοῦ δὲ φήσαντος, μηκέτι τοῦτο ποιήσῃς, οὐκ ἔστιν, εἶπεν, ἐν πολέμῳ δις ἀμαρτάνειν. — 2. Δημοσθένης λοιδορουμένου τινὸς αὐτῷ, οὐ συγκαταβαίνω, εἶπεν, εἰς ἀγῶνα, ἐν ᾧ ὁ ἡττώμενος τοῦ νικῶντός ἐστι κρείττων.

XIV. 1. τοῦ δὲ φήσαντος. da dieser sagte. οὐκ ἔστι. es findet nicht statt. Sch. Gr. §. 151. S. 359. — 2. λοιδορουμένου τινός. Sch. Gr. §. 146. 2. — εἰς ἀγῶνα, τῆς λοιδορίας scil. — τοῦ νικῶντος hängt von κρείττων ab. Sch. Gr. §. 132. 4. 4.

3. Εἴ τις οἶεται τερπνότερον εἶναι τὸν ἐν ἄστει βίον τοῦ ἐν ἀγροῖς, ἐνθυμηθήτω πρὸς ἑαυτόν, οἷον μὲν ἐστι βότρυς ὄραν ἐξ ἀμπέλου κρεμαμένους, οἷον δὲ ἰδεῖν λήϊα Ζεφύρων αὔραις κινούμενα, οἷον δὲ ἀκοῦσαι βοῶν μυκωμένων καὶ προβάτων βληχωμένων, οἷον

δὲ θεάμα δαμάλεις σκιρτῶσαι καὶ ἔλκουσαι γάλα· ἐμοὶ γὰρ δοκεῖ τὰ ἐν τοῖς θεάτροις δεικνύμενα μηδὲν εἶναι πρὸς τὴν ἀπ' ἐκείνων ἡδονήν.

3. Verbinde: τὸν ἐν ἄστει βίον εἶναι τερπνότερον τοῦ (βίου) ἐν ἀγροῖς. — οἶον (*quale sit*) wie angenehm es ist. — ἀκοῦσαι. mit dem Genit. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — οἶον θεάμα. was für ein angenehmes Schauspiel. — μηδὲν πρὸς. nichts in Vergleichung. τὴν ἀπ' ἐκείνων ἡδονήν. das aus jenen Gegenständen entspringende Vergnügen.

4. Μυθολογοῦσι τὴν Δήμητραν, μὴ δυναμένην εὐρεῖν τὴν θυγατέρα, λαμπάδας ἐκ τῶν κατὰ τὴν Αἴτνην κρατήρων ἀναψάμενην, ἐπελθεῖν ἐπὶ πολλὰ μέρη τῆς οἰκουμένης, τῶν δ' ἀνθρώπων τοὺς μάλιστα ταύτην προσδεξαμένους εὐεργετῆσαι, τὸν τῶν πυρῶν καρπὸν ἀντιδωρησαμένην.

4. κατὰ τὴν Αἴτνην. Umschreibung st. τῆς Αἴτνης. — ἐπελθεῖν. ἐπέρχομαι. — τῶν ἀνθρώπων. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a.

5. Τοῦ Κρόνου τὰ ἑαυτοῦ τέκνα κατεσθίουτος, ὁ Ζεὺς, κλαπεῖς ὑπὸ τῆς Ῥέας, καὶ ἐς τὴν Κρήτην ἐκτεθεις, ὑπ' αἰγὸς ἀνατρέφει. — 6. Ὁ Ἰκαρος, ὁ τοῦ Δαιδάλου υἱός, τακέντος αὐτῷ τοῦ κηροῦ, καὶ τῶν πτερῶν περιρρέεντων, εἰς τὸ πέλαγος ἐνέπιπτεν.

5. τοῦ Κρόνου κατεσθίουτος. Sch. Gr. §. 146. 2. — κλαπεῖς (ἐκλάπην) κλέπτω. ἐκτεθεις. ἐκτίθημι. ἀνατρέφει. ἀνατρέφω. — 6. τακέντος. τήκω. τοῦ κηροῦ. [Dädalus hatte dem Ikarus Flügel von Wachs angesetzt, um damit über das Meer zu fliegen.] περιρρέεντων. περιρρέω.

Zweyter Coursus.

Lesebuch für Anfänger.

A. Aesopische Fabeln und Anek- doten.

I. Aesopische Fabeln.

1. Der Wolf.

(Fab. Aesop. nr. 319. ed. Hauptm.)

Λύκος ἰδὼν ποιμένας, ἐσθίουντας ἐν σκηνῇ
πρόβατον, ἐγγὺς προσελθὼν, ἡλίκος, ἔφη, ἂν
ἦν θόρυβος, εἰ ἐγὼ τοῦτο ἐποίουν¹⁾!

2. Die Löwin.

(Fab. Aesop. nr. 316.)

Λέαινα, ὀνειδίζομένη ὑπὸ ἀλώπεκος, ἐπὶ
τὸ διὰ παντός ἕνα τίπτειν²⁾, ἕνα, ἔφη, ἀλλὰ
λέοντα.

3. Die Mücke und der Stier.

(Fab. Aesop. nr. 216.)

Κώνωψ ἐπὶ κέρατος βοὸς ἐκαθίσθη³⁾ καὶ
ἤλκει· εἶπε δὲ πρὸς τὸν βοῦν, εἰ βαρὺ σου
τὸν τένοντα, ἀναχωρήσω. Ὁ δὲ ἔφη, οὔτε

1) ἦν, es war. ἦν ἂν, es würde seyn. Buttm.
gr. Gr. §. 126. 9. Sch. Gr. §. 140. 8. — 2) Man verb.
ἐπὶ τὸ τίπτειν (darüber daß sie gebähre) ἕνα (ein Jun-
ges, σκύμνον) διὰ παντός, χρόνου sc. Zeit ihres Le-
bens, also, Alles in Allem. — 3) καθέζομαι.

ὅτε ἤλθες ⁴⁾ ἔγνων ⁵⁾, οὔτε ἐὰν μένης ⁶⁾, μελήσει μοι.

4. Der Landmann und die Schlange.

(Fab. Aesop. nr. 170.)

Γεωργὸς χειμῶνος ὥρα ὄφιν εὐρῶν ⁷⁾ ὑπὸ κρύους πεπηγότα ⁸⁾, τοῦτον λαβὼν ὑπὸ κόλπου κατέθετο ⁹⁾. Θερμανθεὶς ¹⁰⁾ δὲ ἐκεῖνος, καὶ ἀναλαβὼν τὴν ἰδίαν φύσιν, ἔπληξε τὸν εὐεργέτην.

5. Der Fuchs und die Weintrauben.

(Fab. Aesop. nr. 156.)

Βότρυας πεπείρους ἀλώπηξ κρεμαμένους ¹¹⁾ ἰδοῦσα, τούτους ἐπειρᾶτο καταφαγεῖν. Πολλὰ δὲ καμοῦσα καὶ μὴ δυνηθεῖσα ¹²⁾ ψαῦσαι, τὴν λύπην παραμυθουμένη, ἔλεγεν, ὄμφακες ἔτι εἰσίν.

6. Das Böckchen und der Wolf.

(Fab. Aesop. nr. 139.)

Ἐριφος ἐπὶ τινος δώματος ἐστῶς ¹³⁾, ἐπειδὴ λύκον παριόντα ¹⁴⁾ εἶδεν, ἐλοιδορεῖ καὶ ἔσκωπτεν αὐτόν. Ὁ δὲ λύκος ἔφη· ὦ οὔτος, οὐ σύ με λοιδορεῖς, ἀλλὰ ὁ τόπος.

4) ἔρχομαι. 5) γινώσκω. 6) über den Conjunctivus s. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. — 7) εὐρίσκω. 8) πήγνυμι. 9) κατατίθημι. 10) θερμαίνω. — 11) κρεμάννυμι. 12) δύναμαι. — 13) ἵστημι. so viel als ἐστηκώς. gr. Gr. §. 88. a. Anm. 6. 14) πάρειμι.

7. Der badende Knabe.

(Fab. Aesop. nr. 311.)

Παῖς λουσάμενος ἐν ποταμῷ ἐκινδύνευε πνιγῆναι· καὶ ἰδὼν τινα παροδίτην, ἐπεφώνει, βοήθησον. Ὁ δὲ ἐμέμφετο τῷ παιδὶ τὴν τολμηρίαν. Τὸ δὲ παιδίον εἶπεν· ἀλλὰ ¹⁵⁾ νῦν μοι βοήθησον, ὕστερον δὲ σωθέντι μέμφου.

8. Der Hund und der Fuchs.

(Fab. Aesop. nr. 212.)

Κύων θηρευτικὸς λέοντα ἰδὼν, τοῦτον ἐδίωκεν· ὡς δὲ ἐπιστραφεὶς ¹⁶⁾ ἐκεῖνος ἐβρυχήσατο, ὁ κύων φοβηθεὶς εἰς τὰ ὀπίσω ἔφυγεν. Ἀλώπηξ δὲ θεασαμένη αὐτὸν ἔφη· ὦ κακὴ κεφαλὴ, σὺ λέοντα ἐδίωκες, οὔτινος οὐδὲ τὸν βρυχηθμὸν ὑπήνεγκας ¹⁷⁾;

9. Der Wolf und das Lamm.

(Fab. Aesop. nr. 229.)

Λύκος ἄμνον ἐδίωκεν. Ὁ δὲ εἰς ναὸν κατέφυγε. Προσκαλουμένου δὲ τοῦ λύκου ¹⁸⁾ τὸν ἄμνον, καὶ λέγοντος, ὅτι θυσιάσει αὐτὸν ὁ ἱερεὺς τῷ θεῷ, ἐκεῖνος ἔφη πρὸς αὐτόν· ἀλλ' ¹⁹⁾ αἰρετώτερόν μοι ἐστὶ θεῷ θυσίαν εἶναι, ἢ ὑπὸ σοῦ διαφθαρεῖναι ²⁰⁾.

— 15) ἀλλὰ zeigt im Anfange einer Rede an, daß man das, was der Andere gesagt, jetzt auf sich beruhen lassen wolle: gut, aber jetzt . . . σωθέντι. σώζω. der Dativus wird von μέμφου regiert.
— 16) ἐπιστρέφω. 17) ὑποφέρω. — 18) Genitivi absoluti. S. gr. Gr. §. 132. 2. Sch. Gr. §. 146. 2. 19) S. zu nr.

10. Der Esel in der Löwenhaut.

(Fab. Aesop. nr. 259.)

Ὅνος δορὰν λέοντος ἐπενδυθεὶς ²¹⁾, λέων ἐνομιζέτο πᾶσι, καὶ φυγὴ μὲν ἦν ἀνθρώπων, φυγὴ δὲ ποιμνίων. Ὡς δὲ ἄνεμος βιαίότερον πνεύσας ἐγύμνου αὐτὸν τοῦ προκαλύμματος ²²⁾, τότε πάντες ἐπιδραμόντες ²³⁾ ξύλοις καὶ ῥοπάλοις αὐτὸν ἔπαιον.

11. Das Weib und die Henne.

(Fab. Aesop. nr. 24.)

Γυνή τις χήρα ὄρνιν εἶχε, καὶ ἐνάστην ἡμέραν ὥν αὐτῇ τίκτουσαν. Νομίσασα δέ, ὥς, εἰ πλείους τῇ ὄρνιθι κριθὰς παραβάλαι, δις τέξεται ²⁴⁾ τῆς ἡμέρας ²⁵⁾, τοῦτο πεποιήκεν. Ἡ δὲ ὄρνις πιμελὴς γενομένη οὐδ' ἅπαξ τῆς ἡμέρας τεκεῖν ἠδύνατο ²⁶⁾.

12. Die Vögel und der Pfau.

(Fab. Aesop. nr. 53.)

Τῶν ὀρνίθων βουλομένων ²⁷⁾ ποιῆσαι βασιλέα, ταῶς ἑαυτὸν ἡξίου διὰ τὸ κάλλος χειροτονεῖν. Αἰρουμένων δὲ τοῦτον τῶν ἄλλων, ὁ κολοῖος ὑπολαβὼν ἔφη· ἀλλ' εἰ, σοῦ βασιλεύοντος, ὁ ἀετὸς ἡμᾶς καταδιώκειν ἐπιχειρήσει, πῶς ἡμῖν ἐπαρθέσεις;

7. 15. 20) διαφθεῖρω. — 21) ἐπενδύω. 22) über den Genitiv s. gr. Gr. §. 119. 6. 1. Sch. Gr. §. 132. 3. 1. 23) ἐπιτρέχω. — 24) τίκτω. 25) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 26) δύναμαι. über die Art des Augmentes s. gr. Gr. §. 76. Anm. 5. Sch. Gr. §. 82. Anm. 3. — 27) Genitivi absoluti.

II. Anekdoten von Philosophen.

Z e n o.

1. Ζήνων δοῦλον ἐπὶ κλοπῇ ἐμαστίγου. Τοῦ δὲ εἰπόντος ¹⁾, εἵμαρτό ²⁾ μοι κλέψαι, καὶ δαρῆναι ³⁾, ἔφη. — 2. Πρὸς τὸ ⁴⁾ Φλυαροῦν μειράκιον, διὰ τοῦτο, εἶπε, δύο ὦτα ἔχομεν, στόμα δὲ ἓν, ἵνα πλείω μὲν ἀκούωμεν, ἥττονα δὲ λέγωμεν ⁵⁾.

1. 2.) Diog. Laert. VII. 23.

3. Νεανίσκου πολλὰ λαλοῦντος, Ζήνων ἔφη, τὰ ὦτά σου εἰς τὴν γλῶσσαν συνεῤῥύηκεν ⁶⁾. — 4. Ζήνων, Ἀντιγόνη πρέσβεις Ἀθήναζε πέμψαντος, κληθεὶς ὑπ' αὐτῶν σὺν ἄλλοις φιλοσόφοις ἐπὶ δεῖπνον, ἠακείνων παρὰ πότον σπευδόντων ἐπιδείκνυσθαι τὴν αὐτῶν πολυμαθίαν, αὐτὸς ἐσίγα. Τῶν δὲ πρεσβέων ζητούντων, τί ἀπαγγείλωσι ⁷⁾ περὶ αὐτοῦ πρὸς

1) gr. Gr. §. 132. 2. Sch. Gr. §. 146. 2. 2) μείρομαι. 3) δαίρω oder δέρω. Man denke εἵμαρτό σοι zu dem Infinitivo. [Die Entschuldigung des Slaven bezog sich auf den Grundsatz der Philosophie seines Herrn, daß alles Geschehende von einem unwandelbaren Fatum abhängig sey.] 4) der bestimmte Artikel steht bisweilen statt τὶς, τί, vornehmlich in Erzählungen, wo man eine vorläufige Bekanntschaft mit dem Gegenstande gleichsam voraussetzt. So wir: jener Gute. 5) Ueber die Coniunctiven ἀκούωμεν, λέγωμεν S. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 6) συῤῥέω. 7) der Coniunctivus steht nach zweifelnden Fragen. Sch. Gr. §. 140. Anm. 6.

Ἀντίγονον; τοῦτ' αὐτό, ἔφη, ὃ βλέπετε, Φιλόσοφον εἶναι ἐν Ἀθήναις σιγαῶν ἐπιστάμενον.

3) Diog. Laert. VII. 21. 4) Stob. Floril. T. 33. p. 214.

A r i s t o t e l e s.

5. Ἀριστοτέλης ὀνειδισζόμενός ποτε, ὅτι πονηρῶ ἀνθρώπῳ ἐλεημοσύνην ἔδωκεν, οὐ τὸν τρόπον, ἔφη, ἀλλὰ τὸν ἄνθρωπον ⁸⁾ ἤλῃσα. —

6. Τοὺς Ἀθηναίους ἔφασκεν ⁹⁾ εὐρηκέναι πυροὺς καὶ νόμους· ἀλλὰ πυροῖς μὲν χρῆσθαι ¹⁰⁾, νόμοις δὲ μή. — 7. Πρὸς τὸν καυχώμενον, ὡς ἀπὸ μεγάλης πόλεως εἶη ¹¹⁾, οὐ τοῦτο, ἔφη, δεῖ σκοπεῖν, ἀλλ' εἴ τις μεγάλης πατρίδος ἄξιός ἐστιν. —

8. Ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν προκόπτοιεν ¹²⁾ οἱ μαθηταί, ἔφη, ἐὰν τοὺς προέχοντας διώκοντες, τοὺς ὑστεροῦντας μὴ ἀναμένωσιν ¹³⁾. —

9. Ἐρωτηθεὶς, πῶς ἂν τοῖς φίλοις προσφεροίμεθα, ἔφη, ὡς ἂν εὐξαίμεθα αὐτοὺς ἡμῖν προσφέρεσθαι.

5 — 9) Diog. Laert. V. 17 — 21.

10. Ἀριστοτέλης ἐνοχλούμενος ὑπὸ ἀδολέσχου, καὶ κοπτόμενος ἀτόποις τισὶ διηγήμασι, πολλάκις αὐτοῦ ¹⁴⁾ λέγοντος, οὐ θαυμαστὸν ¹⁵⁾

8) Man bemerke den absichtlich gesuchten Gleichklang in τρόπον und ἄνθρωπον. 9) Φημί. 10) χρᾶσθαι. mit dem Dativo. 11) der Optativus steht in der indirecten Rede. gr. Gr. §. 126. 3. Schul-Gr. §. 140. 3. 12) Sch. Gr. §. 140. 11. gr. Gr. §. 126. 13. — 13) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 14) τοῦ ἀδολέσχου sc. genitivi absoluti. 15) τοῦτό ἐστι sc.

ὅτι λέγω; οὐ τοῦτο, Φησί, θαυμαστόν, ἀλλ' εἴ τις ¹⁶⁾ πόδας ἔχων σὲ ὑπομένει.

10) Plutarch. T. II. p. 503. B.

P l a t o n.

II. Πλάτων θρασυνόμενον ἰδὼν τινα πρὸς τὸν ἑαυτοῦ πατέρα, οὐ παύσῃ, μειράκιον, εἶπε, τούτου καταφρονῶν ¹⁷⁾, δι' ὃν μέγα φρονεῖν ἀξιοῖς; — 12. Πλάτων ὀργιζόμενός ποτε τῷ οἰκέτῃ, ἐπιστάντος Ξενοκράτους ¹⁸⁾, λαβὼν, ἔφη, τοῦτον, μαστίγῳσον· ἐγὼ γὰρ ὀργίζομαι.

11) Stob. Flor. 77. p. 456. 12) Ib. T. 20. p. 174.

S o c r a t e s.

13. Σωκράτης πρὸς Ξανθίππην, πρότερον μὲν λαιδοροῦσαν, ὕστερον δὲ καὶ περιχέασαν ¹⁹⁾ αὐτῷ, οὐκ ἔλεγον, εἶπεν, ὅτι Ξανθίππη βροντῶσα, καὶ ὕδωρ ποιήσῃ ²⁰⁾; 14. Πρὸς Ἀλκιβιάδην εἰπόντα, οὐκ ἀνεκτὴ ἡ Ξανθίππη λαιδοροῦσα, οὐ καὶ σὺ, εἶπε, χηνῶν βοώντων ἀνέχῃ; — 15. Ἡ Ξανθίππη ἔφη, μυρίων μεταβολῶν τὴν πόλιν καὶ αὐτοὺς ²¹⁾ κατασχουσῶν ²²⁾,

16) i. e. ὅτι τις. Nach den Ausdrücken des Verwunders ist εἴ für ὅτι bey den Attikern herrschender Gebrauch. S. Sch. Gr. §. 150. — 17) Ueber das Particip. nach παύειν S. Sch. Gr. §. 145. Anm. 3. 18) genit. absoluti. wofür es auch heißen könnte, πρὸς τὸν ἐπιστάντα Ξενοκράτη ἔφη. — 19) ὕδωρ scil. περιχέω. aor. I. περιέχεα. 20) wie ein anderer Zeus, dem man das Donnern und Regnen (ὕδωρ ποιεῖν) beylegte. 21) sie, ihren Mann und die Seinigen. Durch αὐτοὺς wird die Person den Sachen entgegengesetzt. 22) κατέχω.

ἐν πάσαις ὁμοιον τὸ Σωκράτους πρόσωπον θεάσασθαι, καὶ προϊόντος ἐκ τῆς οἰκίας, καὶ ἐπανιόντος.

13) Diog. Laert. II. 36. 14) Ibid. 15) Stob. Flor. 106. p. 570.

D i o g e n e s.

16. Διογένης πρὸς τὸν εἰπόντα, κακὸν εἶναι τὸ ζῆν, οὐ τὸ ζῆν, εἶπεν, ἀλλὰ τὸ κακῶς ζῆν. — 17. Διογένης ὁ Σινωπεύς, ὁ κύων ἐπικαλούμενος, παντὶ τόπῳ ἐχρῆτο εἰς πάντα²³⁾, ἀριστῶν τε καὶ καθεύδων, καὶ διαλεγόμενος. Βακτηρίᾳ ἐπηρείσατο²⁴⁾ ἀσθενήσας· ἔπειτα μέντοι καὶ διαπαντὸς ἐφόρει αὐτήν. Καὶ πῆραν ἐκομίσατο, ἐνθα αὐτῷ τὰ σιτία ἦν. Ἐπιστείλας²⁵⁾ δέ τινι οἰκίδιον αὐτῷ προνοήσασθαι, καὶ βραδύνοντος²⁶⁾, πίθον τινὰ ἔσχευ²⁷⁾ οἰκίαν.

16) Diog. Laert. VI. 55. 17) Ib. 22.

18. Διογένης ἠνίκα ἀπέλιπε τὴν πατρίδα²⁸⁾, εἰς αὐτῷ τῶν οἰκετῶν ἠκολούθει, ὄνομα Μάνης· ὃς οὐ φέρων τὴν μετ' αὐτοῦ διατριβήν, ἀπέδρα²⁹⁾. Προτρεπόντων δέ τινων ζητεῖν αὐτόν, ἔφη, οὐκ αἰσχρόν ἐστι, Μάνην μὲν μὴ δεῖσθαι Διογένους, Διογένην δὲ Μάνους; — 19. Θεασάμενός ποτε παιδίου ταῖς χερσὶ πῖνον, ἐξέρριψε τῆς πήρας τὴν κοτύλην,

23) zu allen Arten von Verrichtungen, wovon in den folgenden Participien einige Beyspiele gegeben werden. 24) ἐπερείδω. 25) ἐπιστέλλω. 26) ἐκείνου ᾧ τοῦτο ἐπέστειλε sc. 27) ἔσχευ (von ἔχω), mit Ueberspringung des Mittelbegriffes, εἴλετο πίθον οἰκίαν. — 28) Sinōpe in Klein-Asien am Pontus Euxinus gelegen. 29) ἀποδιδράσκω.

εἰπὼν, παιδίον με νενίκηκεν εὐτελεία. Ἐξέβαλε δὲ καὶ τὸ τρυβλίον, ὁμοίως παιδίον θρασάμενος, ἐπειδὴ κατέαξε ³⁰⁾ τὸ σκεῦος, τῷ κοίλῳ ἄρτῳ τὴν Φακῆν ὑποδεχόμενον.

18) Aelian. V. H. 13. 28. 18) Diogen. Laert. VI. 37.

20. Λύχνον μεθ' ἡμέραν ἄψας, ἄνθρωπον, ἔφη, ζητῶ. — 21. "Ὅτε ἀλοῦς ³¹⁾ καὶ πωλούμενος ἠρωτήθη, τί οἶδε ποιεῖν, ἀπεκρίνατο, ἀνδρῶν ἄρχειν· καὶ πρὸς τὸν κήρυκα ³²⁾, κήρυσσε, ἔφη, εἴ τις ἐθέλει δεσπότην αὐτῷ πρίασθαι. — 22. Ἐλεγε τῷ Ξενιάδῃ, τῷ πριαμένῳ αὐτόν, δεῖν πείθεσθαι αὐτῷ, εἰ καὶ δοῦλος εἴη ³³⁾· καὶ γὰρ ἰατρὸς ἢ κυβερνήτης εἰ δοῦλος εἴη, πεισθῆναι δεῖν αὐτῷ ³⁴⁾.

20) Diog. Laert. VI. 41. 21) Ib. VI. 29. 22) Ib. VI. 30.

23. Μοχθηροῦ τινος ἀνθρώπου ἐπιγράψαντος ἐπὶ τὴν οἰκίαν· μὴδὲν εἰσίτω ³⁵⁾ κακόν· ὁ οὖν κύριος τῆς οἰκίας, ἔφη, ποῦ εἰσέλθοι ἄν ³⁶⁾; — 24. Ἐκ τοῦ βαλανείου ἐξιὼν, τῷ μὲν πυθομένῳ, εἰ πολλοὶ ἄνθρωποι λοῦνται,

30) κατὰ γνυμι. Ueber das Augmentum syllab. bey einigen mit einem Vocal anfangenden Verbis S. Sch. Gr. §. 83. Anm. 6. — 31) ἀλίσκομαι. 32) zu dem Ausrufer, der auf dem Slavenmarkte die zum Verkaufe bestimmten ausbietet. 33) gr. Gr. §. 126. 3. Sch. Gr. §. 140. 3. 34) Man denke diese Worte so: δεῖν γὰρ πεισθῆναι (die Kranken oder Schiffenden nemlich) καὶ ἰατρῷ ἢ κυβερνήτῃ, εἰ καὶ δοῦλος εἴη οὗτος, oder καίπερ δούλοις οὖσι. — 35) εἰσείμι. 36) gr. Gr. §. 126. 13. Sch. Gr. §. 140. II.

ἤρνησατο· τῷ δέ³⁷⁾, εἰ πολὺς ὄχλος³⁸⁾, ὤμολόγησεν. — 25. Πρὸς τοὺς ἐρπύσαντας ἐπὶ τὴν τραπεζαν μῦς, ἰδοὺ, Φησί, καὶ Διογένης παρασίτους τρέφει. — 26. Πρὸς τὸν πυθόμενον, ποία ὥρα δεῖ ἀριστᾶν, εἰ μὲν πλούσιος, ἔφη, ὅταν θέλῃ, εἰ δὲ πένης, ὅταν ἔχῃ³⁹⁾. — 27. Πλάτωνος ἀρισταμένου⁴⁰⁾, ἀνθρῶπός ἐστι ζῶον δίπουν, ἄπτερον, καὶ εὐδοκιμοῦντος⁴¹⁾, τίλας⁴²⁾ ἀλεκτρούνα εἰσήνεγκεν⁴³⁾ εἰς τὴν σχολὴν αὐτοῦ, καὶ ἔφη, οὗτός ἐστιν ὁ Πλάτωνος ἀνθρῶπος.

23 — 27) Diog. Laert. VI. 40.

28. Διογένης ἄσωτον ἦτει μνᾶν· τοῦ δὲ εἰπόντος, διὰ τί τοὺς μὲν ἄλλους τριώβολα, ἐμὲ δὲ μνᾶν αἰτεῖς; ἔφη, παρὰ μὲν τῶν ἄλλων ἐλπίζω πάλιν λαβεῖν, παρὰ δὲ σοῦ οὐκέτι. — 29. Ἀττικοῦ τινος ἐγκαλοῦντος αὐτῷ, διότι Λακεδαιμονίους μᾶλλον ἐπαινῶν, παρ' ἐκείνοις οὐ διατρίβει· οὐδὲ γάρ⁴⁴⁾ ἰατρός, εἶπεν, ὑγείας ὦν ποιητικός, ἐν τοῖς ὑγιαίνουσι τὴν διατριβὴν ποιεῖται. — 30. Διογένης τὴν εἰς Ἀθήνας ἐκ Κορίνθου, καὶ πάλιν εἰς Κόρινθον ἐκ Θηβῶν μετέβασιν⁴⁵⁾ αὐτοῦ παρέβαλε ταῖς⁴⁶⁾ τοῦ

37) πυθόμενῳ sc. 38) λοῦται sc. 39) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 40) als Plato die Definition gab. 41) und da er mit dieser Definition Beyfall erhielt. 42) τίλλω. Diogenes scil. 43) εἰσφέρω. — 44) natürlich, denn auch. Ueber den elliptischen Gebrauch von γάρ S. gr. Gr. §. 136. in γάρ. Sch. Gr. §. 150. p. 361. 45) Diogenes hielt sich abwechselnd bald in Athen, bald in Corinth auf. 46) ταῖς gehört zu διατριβαῖς. — βασιλεύς, vorzugsweise der König von Persien.

βασιλέως, ἔαρος 47) μὲν ἐν Σούσοις, καὶ χειμῶ-
νος ἐν Βαβυλῶνι, θέρους δ' ἐν Μηδία δια-
τριβαῖς.

28) Stob. Flor. Tit. 15. p. 152. 29) Ib. Tit. 13.
p. 146. 30) Plutarch. T. II. p. 78. D.

A n t i s t h e n e s.

31. Ἀντισθένης ποτὲ ἐπαινούμενος ὑπὸ πο-
νηρῶν, ἀγωνιῶ, ἔφη, μή τι κακὸν εἰργασμαι 48).

— 32. Ἐρωτηθεὶς, τί αὐτῷ περιγέγονεν ἐκ
φιλοσοφίας, ἔφη, τὸ δύνασθαι ἑαυτῷ ὁμιλεῖν. —

33. Ἐρωτηθεὶς, τί τῶν μαθημάτων ἀναγκαι-
ότατον, ἔφη, τὸ κακὰ ἀπομαθεῖν. — 34. Συν-

εβούλευεν Ἀθηναίοις, τοὺς ὄνους ἵππους ψη-
φίσασθαι 49). Ἄλογον δὲ ἡγουμένων 50), ἀλλὰ

μὴν καὶ στρατηγοί, φησί, γίνονται παρ' ὑμῶν,
μηδὲν μαθόντες, μόνον δὲ χείροτονηθέντες 51).

31 — 34) Diog. Laert. VI. 5 — 8.

35. Αἰρετώτερον εἶπεν εἶναι, εἰς κόρακας
ἐμπεσεῖν 52) ἢ εἰς κόλακας· τοὺς μὲν γὰρ ἀπο-
θανόντος 53) τὸ σῶμα, τοὺς δὲ ζῶντος τὴν ψυ-
χὴν λυμαίνεσθαι.

35) Stob. Flor. Tit. 14. p. 149.

47) der Genitivus ἔαρος und θέρους auf die Fra-
ge wann? gr. Gr. §. 119. 4. 2. b. Sch. Gr. §. 132.

3. 2. b. — 48) ἐργάζομαι. Ueber μή nach den Zeitwör-
tern des Fürchtens S. gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4.

49) ψηφίσασθαι durch einen Beschluss, τοὺς ὄνους ἵπ-
πους, die Esel zu Pferden zu erklären. 50) ἡγουμέ-

νων, αὐτῶν τεῦτο sc. genitivi absoluti. 51) Es wur-
den jährlich zu Athen zehn Strategen vom Volke er-

wählt, denen die Kriegsangelegenheiten, und nebenbey
auch andere Geschäfte im Staate oblagen. — 52) ἐμ-

πίπτω. 53) ἀποθνήσκω. —

Aristippus.

36. Ἀρίστιππος ἐρωτηθεὶς, τί αὐτῷ περι-
γέγονεν ἐκ φιλοσοφίας, ἔφη, τὸ δύνασθαι πᾶσι
σαρκῶν τῶν ὁμιλεῖν. — 37. Ἐρωτηθεὶς ποτε,
τί πλέον ἔχουσιν οἱ φιλόσοφοι, ἔφη, ἔαν πάν-
τες οἱ νόμοι ἀναιρεθῶσιν, ὁμοίως βιώσομεν⁵⁴⁾. —
38. Ἐρωτηθεὶς ποτε, τίνι⁵⁵⁾ διαφέρει ὁ σοφὸς
τοῦ μὴ σοφοῦ, ἔφη, εἰς ἀγνώστα τόπον τοὺς
δύο γυμνοὺς ἀπόστειλον, καὶ εἴσῃ⁵⁶⁾. —
39. Ἐρωτηθεὶς, τίνι⁵⁷⁾ διαφέρουσιν οἱ πεπαι-
δευμένοι τῶν ἀπαιδευτῶν, ἔφη, ὥπερ⁵⁸⁾ οἱ δε-
δασμασμένοι ἵπποι τῶν ἀδαμάστων. — 40. Ἐρω-
τηθεὶς, τίνα ἐστίν, ἃ δεῖ τοὺς παῖδας μανθάν-
ειν, ἔφη, οἷς ἄνδρες γενόμενοι χρήσονται. —
41. Ἐρωτηθεὶς ὑπὸ τίνος, τί⁵⁹⁾ αὐτοῦ ὁ υἱὸς
ἀμείνων ἐσται παιδευθεὶς, καὶ εἰ μηδὲν ἄλλο,
εἶπεν, ἐν γοῦν τῷ θεάτρῳ οὐ καθεδήσεται⁶⁰⁾
λίθος ἐπὶ λίθῳ⁶¹⁾. — 42. Συνίσταντός τινος
αὐτῷ υἱόν, ἤτησε⁶²⁾ πεντακοσίας δραχμάς·
τοῦ δὲ εἰπόντος, τοσοῦτου⁶³⁾ δύναμαι ἀνδρά-
ποδον ὠνήσασθαι, πρίῳ⁶⁴⁾, ἔφη, καὶ ἔξεις
δύο⁶⁵⁾. — 43. Τοῦ θεράποντος ἐν ὁδῷ βα-

54) βιώσομεν, wir Philosophen nemlich. ὁμοίως, auf
gleiche Weise und eben so, als ob die Gesetze vor-
handen wären. 55) worinne. 56) S. εἶδω. 57) worinne.
gr. Gr. §. 118. 6. Sch. Gr. §. 131. 7. 58) διαφέρουσι sc.
59) τί, worinne. 60) καθεζομαι. 61) man saß im Thea-
ter auf steinernen Stufen. 62) αἰτέω. 63) der Genit. des
Werthes auf die Frage wofür? S. gr. Gr. §. 119. 6.
2. Sch. Gr. §. 132. 5. 2. 64) πρίῳ. 65) ἀνδράποδα
sc. den gekauften Knecht und deinen Sohn.

στάζοντος ἀργύριον, καὶ βαρυνομένου, ἀπόχρε,
ἔφη, τὸ πλεόν, καὶ ὅσον δύνασαι βάσταζε. —
44. Ἐρωτηθεὶς ὑπὸ Διονυσίου, διὰ τί οἱ μὲν
φιλόσοφοι ἐπὶ τὰς τῶν πλουσίων θύρας ἔρχον-
ται, οἱ δὲ πλούσιοι ἐπὶ τὰς τῶν φιλοσόφων οὐκ-
έτι, ἔφη, ὅτι οἱ μὲν ἴσασιν ὧν δέονται, οἱ δὲ
οὐκ ἴσασι. — 45. Διογένης ποτὲ λάχανα πλύ-
νων Ἀρίστιππον παριόντα ἔσκωψε καὶ ἔφη· εἰ
ταῦτα ⁶⁶⁾ ἔμαθες προσφέρεισθαι, οὐκ ἂν τυράν-
νων αὐλὰς ἐθεράπευες· ὁ δὲ, καὶ σύ, εἶπεν, εἴ-
περ ἦδεις ἀνθρώποις ὁμιλεῖν, οὐκ ἂν λάχανα
ἔπλυνες ⁶⁷⁾. — 46. Εἰς Κόρινθον αὐτῷ πλέον-
τί ποτε, καὶ χειμαζομένῳ, συνέβη ταραχθῆ-
ναι ⁶⁸⁾· πρὸς οὖν τὸν εἰπόντα, ἡμεῖς μὲν οἱ ἰδιῶ-
ται οὐ δεδοίκαμεν ⁶⁹⁾, ὑμεῖς δὲ οἱ φιλόσοφοι
δειλιᾶτε· οὐ γάρ ⁷⁰⁾ περὶ ὁμοίας, ἔφη, ψυχῆς
ἀγωνιῶμεν ἕκαστοι ⁷¹⁾.

36 — 46) Diog. Laert. II. 69 — 80.

S o l o n. G o r g i a s.

47. Σόλων ἀποβαλὼν υἱὸν ἔκλαυσεν ⁷²⁾.
Εἰπόντος δέ τινος πρὸς αὐτόν, ὥς οὐδὲν προὔρ-
γου ποιεῖ κλαίων, δι' αὐτὸ γάρ τοι τοῦτο ⁷³⁾,
ἔφη, κλαίω. — 48. Γοργίας ὁ Λεοντῖνος ἐρω-

66) auf den Kohl zeigend. 67) Ueber den Gebrauch
der bedingten Sätze mit εἰ und ἂν S. gr. Gr. §. 126.
9. 4. Sch. Gr. §. 140. I. 68) ταραάσσω. 69) δεῖδω. 70)
sehr natürlich, denn . . . S. gr. Gr. §. 136. in
γάρ. Vergl. oben §. 29. 71) wir Philosophen und
ihr Idioten (Ungelernten). — 72) κλαίω. 73) Ver-
bände: δι' αὐτὸ τοῦτο. eben darüber wein' ich ja (γάρ
τοι). Vergl. §. 29. wie §. 46.

τηθείς, ποία διαίτη χρώμενος εἰς μακρὸν γῆρας ἦλθεν, οὐδὲν οὐδέποτε, ἔφη, πρὸς ἡδονὴν οὔτε φαγών, οὔτε 74) δράσας.

47. 48) Stob. Flor. Tit. 121. p. 611.

49. Γοργίας ἤδη γηραιὸς ὑπάρχων, ἐρωτηθείς, εἰ ἡδέως ἀποθνήσκει 75), μάλιστα, εἶπεν· ὥσπερ γὰρ ἐκ σαπροῦ καὶ ῥέοντος οἰκιδίου ἀσμένως ἀπαλλάττομαι. — 50. Ὁ αὐτὸς ἐπὶ τέρματι ὦν τοῦ βίου, ὑπ' ἀσθενείας καταληφθείς, κατ' ὀλίγον εἰς ὕπνον ὑπολισθαίνων ἔκειτο. Εἰ δέ τις αὐτὸν τῶν ἐπιτηδείων ἤρετο, τί πράττοι; ὁ Γοργίας ἀπεκρίνατο· ἡδη μεὲς ὕπνος ἄρχεται παρακατατίθεσθαι τῷ ἀδελφῷ 76).

49) Stob. T. 99. p. 546. 50) Ib. T. 117. p. 598.

Pittakos. Xenophon.

51. Πιπτακὸς ἀδικηθείς ὑπὸ τινος καὶ ἔχων ἐξουσίαν αὐτὸν κολάσαι, ἀφῆκεν, εἰπὼν, συγγνώμη τιμωρίας ἀμείνων 77). τὸ 78) μὲν γὰρ ἡμέρου φύσεως ἐστὶ, τὸ δὲ 79) θηριώδους. —

52. Γρύλλος, ὁ Ξενοφῶντος υἱός, ἐν τῇ μάχῃ περὶ Μαντίνειαν ἰσχυρῶς ἀγωνισάμενος ἐτελεύτησεν. Ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ καὶ Ἐπαμινώνδας ἔπεσε 80). Τηνικαῦτα δὴ καὶ τὸν Ξενοφῶντα φασὶ θύειν ἐστεμμένον 81). ἀπαγγελαθέντος δὲ

74) Ueber die angehäuften Negationen S. gr. Gr. §. 135. 6. Sch. Gr. §. 149. 6. — 75) Vergl. §. 7. 7. — 76) der Bruder des Schlafes ist der Tod. — 77) ἀφῆκεν von ἀφίημι. — τιμωρίας ἀμείνων st. ἢ τιμωρία. gr. Gr. §. 119. 5. 4. Sch. Gr. §. 132. 4. 4. 78) τὸ συγγινώσκειν sc. Ueber den Genitivus φύσεως S. gr. Gr. §. 119. Anm. 8. Sch. Gr. §. 132. Anm. 4. 79) τὸ τιμωρεῖσθαι sc. 80) πίπτω. 81) στέφω.

αὐτῷ τοῦ θανάτου τοῦ παιδός, ἀποστεφανώ-
σασθαι· ἔπειτα μαθόντα ὅτι γενναίως⁸²⁾, πάλιν ἐπιθέσθαι⁸³⁾ τὸν στέφανον. "Ενιοι δὲ οὐδὲ
δακρῦσαι φασὶν αὐτόν, ἀλλὰ γὰρ, εἰπεῖν⁸⁴⁾,
ἦδειν θνητὸν γεγεννηκώς⁸⁵⁾.

51) Stob. T. 19. pag. 169. 52) Diog. Laert. II.
54. 55.

III. Anekdoten von Dichtern und Rednern.

53. Ἀνακρέων δωρεὰν παρὰ Πολυκράτους
λαβὼν πέντε τάλαντα, ὡς ἐφρόντισεν ἐπ' αὐτοῖς
δυοῖν νυκτοῖν¹⁾, ἀπέδωκεν αὐτά, εἰπὼν· μισῶ
δωρεὰν ἣτις ἀναγκάζει ἀγρυπνεῖν. — 54. Σιμωνί-
δης ἔλεγεν, ὅτι λαλήσας μὲν πολλάκις μετε-
νόησε, σιωπήσας δὲ οὐδέποτε.

53) Stob. T. 91. p. 508. u. 511. 54) Plutarch. II.
p. 515. D.

55. Αἰσχύλος ὁ τραγωδὸς ἐκρίνετο ἄσε-
βείας²⁾ ἐπὶ τινὶ δράματι. Ἐτοίμων οὖν ὄντων

82) ἀπέθανε sc. 83) ἐπιτίθηναι. Man beachte den
Gebrauch des Mediums in ἐπιθέσθαι und ἀποστε-
φανώσασθαι. gr. Gr. §. 122. 2. Sch. Gr. §. 135. 2.

84) m. verbinde: ἀλλὰ εἰπεῖν, ἦδειν γὰρ (Vergl. oben
§. 29. 31.) θνητὸν γεγεννηκώς. 85) das Participium
steht regelmäfsig nach den Verbis, welche wissen,
erfahren bedeuten. S. gr. Gr. §. 131. 4. Sch. Gr.
§. 145. 4.

§. 53. Polykrates, Tyrann von Samos, an
dessen Hofe Anakreon lebte. 1) δυοῖν νυκτοῖν. gr. Gr.
§. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. — 2) man be-
schuldigte ihn, in einem seiner Trauerspiele die eleu-
sinischen Mysterien verrathen zu haben. — ἄσεβείας.
S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

Ἀθηναίων βάλλειν αὐτὸν λίθοις, Ἀμεινίας ὁ νεώτερος ἀδελφός, διακαλυψάμενος τὸ ἱμάτιον, ἔδειξε τὸν πῆχυν ἔρημον τῆς χειρός 3). Ἐτυχε δὲ ἀριστεύων 4) ἐν Σαλαμῖνι ὁ Ἀμεινίας, ἀποβεβληκὸς τὴν χεῖρα, καὶ πρῶτος Ἀθηναίων τῶν ἀρισταίων ἔτυχεν 5). Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ δικασταὶ τοῦ ἀνδρὸς τὸ πάθος 6), ὑπεμνήσθησαν 7) τῶν ἔργων αὐτοῦ, καὶ ἀφῆκαν τὸν Αἰσχύλον.

55) Aelian. V. H. 5, 19.

56. Φιλόξενος παραδοθεὶς ὑπὸ Διονυσίου ποτὲ εἰς τὰς λατομίας, διὰ τὸ φαυλίζειν τὰ ποιήματα αὐτοῦ, καὶ ἀνακληθεὶς 8), ἔπειτα πάλιν ἐπὶ τὴν ἀκρόασιν αὐτῶν ἐκλήθη. Μέχρι δὲ τίνος 9) ὑπομείνας ἀνέστη. Πυθομένου δὲ τοῦ Διονυσίου, ποῖ δὴ σύ 10); εἰς τὰς λατομίας, εἶπεν. — 57. Σοφοκλῆς, ὁ τραγωδοποιός, ὑπὸ τοῦ Ἰοφῶντος τοῦ υἱέος ἐπὶ τέλει τοῦ βίου παρανοίας 11) κρινόμενος, ἀνέγνω 12) τοῖς δικασταῖς Οἰδίπουν τὸν ἐπὶ Κολωνῷ, ἐπιδεικνύμε-

3) gr. Gr. §. 119. 5. 2. Sch. Gr. §. 132. 4. 2. 4) ἔτυχε ἀριστεύων. umschreibend st. ἡρίστευσε. gr. Gr. §. 131. Anm. 7. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 5) er war der erste in der Reihe der Athenäer, welche Preise der Tapferkeit erhalten hatten. 6) τὸ πάθος, seine Verstümmelung. 7) ὑπομνήσκω. — 8) ἀνακαλέω. — ἔπειτα steht nach dem Participio, um den Nachsatz stärker herauszuheben. 9) χρόνου sc. 10) ἔρχη sc. 11) S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 12) ἀναγιγνώσκειν. [der Oedipus Koloneus ist eines von Sophokles noch vorhandenen Trauerspielen.]

νος διὰ τοῦ δράματος, ὅπως τὸν νοῦν ¹³⁾ ὑγιαίνει· ὡς τοὺς δικαστὰς τὸν μὲν ὑπερθαυμάσαι, καταψηφίσασθαι δὲ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ μανίαν.

56) Stob. T. 13. p. 145. 57) Lucian. T. VIII. p. 129.

58. Φιλήμων, ὁ κωμικός, ἑπτὰ πρὸς τοῖς ἐννευήκοντα ἔτη βιούσ, κατέκειτο μὲν ἐπὶ κλίνης ἡρεμῶν· θεασάμενος δὲ ὄνον τὰ παρεσκευασμένα αὐτῷ ¹⁴⁾ σῦκα κατεσθίουντα, ὥρμησεν μὲν εἰς γέλωτα, καλέσας δὲ τὸν οἰκέτην, καὶ οὖν πολλῷ καὶ ἀθρόῳ γέλωτι εἰπὼν, προσδοῦναι τῷ ὄνῳ ἀκράτου ¹⁵⁾ ῥοφεῖν, ἀποπνιγεῖς ὑπὸ τοῦ γέλωτος ἀπέθανεν. — 59. Φιλήταν λέγουσι τὸν Κῶον λεπτότατον γενέσθαι τὸ σῶμα ¹⁶⁾. Ἐπεὶ τοίνυν ἀνατραπήναι ¹⁷⁾ ῥάδιος ἦν ἐκ πάσης προφάσεως, μολὶβδου ¹⁸⁾, φασί ¹⁹⁾, πεποιημένα εἶχεν ἐν τοῖς ὑποδήμασι πέλαματα, ἵνα μὴ ἀνατρέποιτο ὑπὸ τῶν ἀνέμων, εἴ ποτε σκληροὶ κατέπνεον.

58) Lucian. T. VIII. p. 129. 59) Aelian. V. H. 9, 14.

60. Φιλιππίδης ὁ κωμωδοποιός, Φιλοφρονουμένου τοῦ βασιλέως αὐτὸν Λυσιμάχου, καὶ

¹³⁾ Ueber den beschränkenden und bestimmenden Accusativus S. gr. Gr. §. 118. Sch. Gr. §. 131. 6. ὑγιαίνειν, gesund seyn. τὸν νοῦν, vernünftig seyn. — ¹⁴⁾ τῷ Φιλήμονι sc. ¹⁵⁾ οἴνου sc. ungemischten Wein trank man zum Nachtsch. Der Genit. auf die Frage wovon? gr. Gr. §. 119. 4. 2. d. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. d. ¹⁶⁾ S. oben 13. ¹⁷⁾ ἀνατρέπω. Der Infinit. steht bey ῥάδιος wie das Supinum bey facilis. ¹⁸⁾ Genitiv. der Materie. ¹⁹⁾ wie man sagt, (wie dicunt, narrant).

λέγοντος, τίνος σοὶ μεταδῶ τῶν ἐμῶν ²⁰⁾; οὐ
 βούλει, φησὶν, ὦ βασιλεῦ, πλὴν τῶν ἀπορρή-
 των. — 61. Ἰσοκράτης, ὁ ῥήτωρ, νεανίου
 τινὸς λάλου σχολάζειν αὐτῷ βουλομένου, διτ-
 τοὺς ἤτησε μισθοῦς. Τοῦ δὲ τὴν αἰτίαν πυθο-
 μένου, ἕνα, ἔφη, μέν ²¹⁾, ἵνα λαλεῖν μάθῃς,
 τὸν δ' ἕτερον, ἵνα σιγᾷν. — 62. Λυσίας τινὶ
 δίκην ἔχοντι λόγον συγγράψας ἔδωκεν· ὁ δὲ
 πολλάκις ἀναγνούς ²²⁾, ἤκε πρὸς τὸν Λυσίαν
 ἀθυμῶν καὶ λέγων, τὸ μὲν πρῶτον αὐτῷ δι-
 εξιόντι θαυμαστὸν φανῆναι τὸν λόγον, αὐθις
 δὲ καὶ τρίτον ἀναλαμβάνοντι παντελῶς ἀμβλὺν
 καὶ ἄπρακτον· ὁ δὲ Λυσίας γελάσας, τί οὖν,
 εἶπεν, οὐχ ἅπαξ ²³⁾ μέλλεις λέγειν αὐτὸν ἐπὶ
 τῶν δικαστῶν;

60) Plut. T. II. p. 508. C. 61) Stob. T. 36. p. 218.

62) Plutarch. T. II. p. 504. C.

IV. Anekdoten von Staatsmännern und Königen.

63. Χαριέντως ὁ βασιλεὺς Ἀρχέλαος ¹⁾,
 ἀδολέσχου κουρέως περιβαλόντος ²⁾ αὐτῷ τὸ
 ὠμόλινον, καὶ πυθομένου, πῶς σε κείρω, βασι-
 λεῦ; σιωπῶν, ἔφη. — 64. Ὁ νεώτερος Διο-

— 20) gr. Gr. §. 119. 4. c. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c.
 auf die Frage τίνος wird in οὐ βούλει mit demsel-
 ben Casus geantwortet. 21) μισθὸν αἰτέω sc. 22)
 ἀναγινώσκω. 23) i. e. ἄρα πολλάκις, καὶ οὐχ ἅπαξ
 μόνον. — μέλλεις λέγειν, dicturus es.

1) König von Makedonien. 2) genit. absoluti.

νύσιος ἔλεγε πολλοὺς τρέφειν 3) σοφιστάς, οὐ θαυμάζων ἐκείνους, ἀλλὰ δι' ἐκείνων θαυμάζεσθαι βουλόμενος.

63) Plut. T. II. p. 509. A. 64) Ib. p. 176. C.

Philippos, König von Makedonien.

65. Φίλιππος ἔλεγε, κρεῖττον εἶναι στρατόπεδον ἐλάφων, λέοντος στρατηγοῦντος, ἢ λεόντων, ἐλάφου στρατηγοῦντος. — 66. Φίλιππος, ὁ Ἀλεξάνδρου πατήρ, Ἀθηναίους μακαρίζειν 4) ἔλεγεν, εἰ καθ' ἑκάστον ἐνιαυτὸν αἰρεῖσθαι δέκα στρατηγοὺς εὕρισκουσιν· αὐτὸς 5) γὰρ ἐν πολλοῖς ἔτεσιν ἓνα μόνον στρατηγὸν εὕρηκέναι, Παρμενίωνα. — 67. Φίλιππος ἐρωτώμενος, οὗστινας μάλιστα φιλεῖ, καὶ οὗστινας μάλιστα μισεῖ, τοὺς μέλλοντας 6), ἔφη, προδιδόναι μάλιστα φιλῶ, τοὺς δ' ἤδη προδεδωκότας μάλιστα μισῶ.

65) Stob. T. 52. p. 366. 66) Plut. T. II. p. 177. C.

67) Stob. T. 52. p. 366.

68. Νεοπτόλεμον, τὸν τῆς τραγωδίας ὑποκριτὴν, ἤρετό τις, τί θαυμάζοι τῶν ὑπ' Αἰσχύλου λεχθέντων, ἢ Σοφοκλέους, ἢ Εὐριπίδου; οὐδὲν μὲν τούτων, εἶπεν, ὁ δ' αὐτὸς

3) τρέφειν. er nähre. — 4) μακαρίζειν. er preise glücklich. S. gr. Gr. §. 128. 3. Sch. Gr. §. 142. 3. das folgende εἰ ist soviel als ὅτι. S. gr. Gr. §. 136. in εἰ. Sch. Gr. §. 150. Ueber die Sache vergl. §. 34. not. 51. 5) Ueber den Nominativus S. gr. Gr. §. 129. 2. 1. Sch. Gr. §. 143. 2. 1. 6) gr. Gr. §. 137. in μέλλω. Philippus meynte die Verräther unter den Völkern, mit denen er Krieg führte.

ἐθεάσατο ἐπὶ μείζονος σκηνῆς, Φίλιππον ἐν τοῖς
 τῆς θυγατρὸς Κλεοπάτρας γάμοις πομπεύσαντα.
 καὶ τρισκαιδέκατον θεὸν ἐπιηληθέντα, τῇ ἐξῆς 7)
 ἐπισφαγέντα ἐν τῷ θεάτρῳ, καὶ ἐρῶμένον 8).
 — 69. Τριῶν Φιλίππῳ προσαγγελθέντων εὐ-
 τυχημάτων ὑφ' ἑνα καιρόν, πρώτου μὲν, ὅτι
 τεθρίππῳ νενίκηκεν Ὀλύμπια 9). δευτέρου δέ,
 ὅτι Παρμενίων ὁ στρατηγὸς μάχῃ Δαρδανεῖς
 ἐνίκησε· τρίτου δ', ὅτι ἄρῶν αὐτῷ παιδίου
 ἀπεκύησεν Ὀλυμπιάς· ἀνατρίνας ἐς οὐρανὸν τὰς
 χεῖρας, ὃ δαῖμον, εἶπε, μέτριόν τι τούτοις
 ἀντίθες ἐλάττωμα! εἰδὼς ὅτι τοῖς μεγάλοις
 εὐτυχήμασι φθονεῖν πέφυκεν 10) ἡ Τύχη. —
 70. Ἐν Χαιρωνείᾳ τοὺς Ἀθηναίους μεγάλη νίκη
 ἐνίκησε Φίλιππος. Ἐπαρθεῖς 11) δὲ τῇ εὐπρα-
 γίᾳ, ᾤετο δεῖν αὐτὸν ὑπομιμνήσκεσθαι, ὅτι ἄν-
 θρωπὸς ἐστίν, καὶ προσέταξε τινὶ παιδί τοῦτο
 ἔργον ἔχειν. Τρεῖς δὲ ἐκάστης ἡμέρας 12) ὁ παῖς
 ἔλεγεν αὐτῷ· Φίλιππε, ἄνθρωπος εἶ.

68) Stob. T. 96. p. 532. 69) Plut. T. II. p. 105. A.
 70) Aelian. V. H. 8, 15.

7) ἡμέρα sc. 8) ῥίπτω. [Neoptolemus meinte, dieses
 Ereigniß sey tragischer, und durch den plötzli-
 chen Wechsel des Glücks merkwürdiger, als ir-
 gend eines, das von den großen Tragikern, Ae-
 schylus, Sophokles und Euripides, auf die Büh-
 ne gebracht worden.] 9) νικᾶν Ὀλύμπια, ἀγωνί-
 σματα, sc. in den olympischen Spielen siegen,
 was für die höchste Ehre galt. 10) πεφυκέναι c. in-
 finit. pflegen. 11) ἐπαρθεῖς von ἐπαίρω. ᾤετο von οἶσ-
 μαι. 12) gr. Gr. §. 119. 4. b. Sch. Gr. §. 132. 3. 2.

Alexander.

71. Ὁ Ἀλέξανδρος Διογένει εἰς λόγους ἐλθὼν, οὕτω κατεπλάγη ¹³⁾ τὸν βίον καὶ τὸ ἀξίωμα τοῦ ἀνδρός, ὥστε πολλάκις αὐτοῦ μνημονεύων ¹⁴⁾ λέγειν, εἰ μὴ Ἀλέξανδρος ἦμην ¹⁵⁾, Διογένης ἂν ἦμην. — 72. Ἀλέξανδρος μόνον ἐκέλευε Λύσιππον ¹⁶⁾ εἰκόνας αὐτοῦ δημιουργεῖν· μόνος γὰρ οὗτος κατεμήνυε τῷ χαλκῷ τὸ ἦθος αὐτοῦ, καὶ συνεξέφερε τῇ μορφῇ τὴν ἀρετὴν· οἱ δὲ ἄλλοι τὴν ἀποστροφὴν τοῦ τραχήλου, καὶ τῶν ὀμμάτων τὴν ὑγρότητα μιμεῖσθαι θέλοντες, οὐ διεφύλαττον αὐτοῦ τὸ ἀρρενωπὸν καὶ λεοντῶδες. — 73. Ἀλέξανδρος Ἀναξάρχου ¹⁷⁾ περὶ κόσμων ἀπειρίας ἀκούων ἐδάκρυε, καὶ τῶν Φίλων ἐρωτησάντων αὐτόν, τί δακρύει, οὐκ ἄξιον, ἔφη, δακρύειν, εἰ ¹⁸⁾ κόσμων ὄντων ἀπείρων, ἐνὸς οὐδέπω κύριοι γεγονόμεν;

71) Plut. T. II. p. 331. F. 72) Ib. p. 335. B. 73) Ib. p. 466. C.

Nachfolger Alexanders.

74. Πτολεμαῖόν Φασι τὸν Λάγου ¹⁹⁾, κατα-

13) καταπλήσσω. Ueber die dem Passivo beygesetzten Accusativen S. gr. Gr. §. 121. 6. Sch. Gr. §. 131. 6. 14) μνημονεύων. über den Nominat. beym Infinitivo S. Sch. Gr. §. 143. Anm. 2. — αὐτοῦ hängt von μνημονεύων ab. S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 15) st. ἦν. Das folgende ἦμην ist soviel als εἶναι ἦθελον. Ueber die Construction S. gr. Gr. §. 126. 9. 4. Sch. Gr. §. 140. 8. 4. — 16) einen Bildhauer. — 17) e. Philosophen. Ueber den Genitiv S. gr. Gr. §. 119. 5. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 18) gr. Gr. §. 136. in εἰ. — 19) οὐδὲν sc. Dieser Ptolemäus fängt die Reihe der Ptolemäer an, die nach Alexander über Aegypten geherrscht haben.

πλουτίζοντα τοὺς Φίλους αὐτοῦ ὑπερχαίρειν· ἔλεγε δέ, ἄμεινον εἶναι πλουτίζειν ἢ πλουτεῖν. —

75. Ἀντίγονος ²⁰⁾ πρὸς τινὰ μακαρίζουσιν αὐτὸν γραῦν, εἰ ἤδεις, ἔφη, ὦ μήτερ, ὅσων κακῶν μεστόν ἐστι τοῦτ' ²¹⁾ τὸ ῥάκος, δείξας τὸ διάδημα, οὐκ ἂν ἐπὶ κοπρίας κείμενον αὐτὸ ἐβάστασας. — 76. Ἀντίγονος ὁ βασιλεύς, ἐρωτήσαντος αὐτὸν τοῦ υἱοῦ, πηνίκα μέλλουσιν ἀναζευγνύειν, τί δέδοικας, εἶπε, μὴ μόνος οὐκ ἀκούσης ²²⁾ τῆς σάλπιγγος;

74) Aelian. V. H. 13, 13. 75) Stob. T. 47. p. 344. 76) Plut. T. II. p. 506. C.

Alexander von Pherae.

77. Ἀλέξανδρος, ὁ Φεραίων τύραννος, θένμενος τραγωδόν, ἐμπαθέστερον διετέθη πρὸς τὸν οἶκτον· ἀναπηδήσας οὖν ἐκ τοῦ θεάτρου ἀπιὼν ὥχετο ²³⁾, δεινὸν εἶναι λέγων, εἰ τοσοῦτους ἀποσφάξας πολίτας ²⁴⁾, ὀφθῆσεται τοῖς Ἑκάβης καὶ Πολυξένης πάθεσιν ἐπιδακρύων.

77) Plut. T. II. p. 334. A.

20) König von Asien, einer der Nachfolger Alexanders. 21) τοῦτ' st. τοῦτο, aber mit dem Begriffe des Hinweisens. S. Sch. Gr. §. 80. 2. — 22) ἀκούειν mit dem Genitivo. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. Der Coniunctivus hängt von μὴ ab. gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. Da das Perfectum δέδοικας die Bedeutung eines Präsens hat, so folgt der Coniunctivus (nicht der Optativus) darauf. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 23) er eilte davon. 24) man denke hinzu: ohne Mitleiden zu fühlen. —

K r o e s o s.

78. "Οτε Κροῖσος ἤρχε Λυδῶν²⁵⁾, τὸν ἀδελφὸν μετ' αὐτοῦ κατέστησεν ἄρχοντα. Προσελθὼν δέ τις τῶν Λυδῶν, ὃ βασιλεῦ, εἶπε, πάντων ἐπὶ γῆς καλῶν ὁ ἥλιος ἀνθρώποις αἰτιός ἐστι, καὶ οὐδὲν ἂν εἴη τῶν ἐπὶ γῆς, μὴ τοῦ ἡλίου ἐπιλάμποντος²⁶⁾. ἀλλ' εἰ θέλουσι δύο ἥλιοι γενέσθαι, κίνδυνος²⁷⁾ πάντα συμφλεχθέντα διαφθαρεῖναι. Οὕτως ἓνα μὲν βασιλέα δέχονται Λυδοί, καὶ σωτῆρα πιστεύουσιν εἶναι, δύο δὲ ἅμα οὐκ ἂν ἀνάσχοιντο²⁸⁾.

78) Stob. T. 45. p. 323.

Themistokles.

79. Θεμιστοκλῆς ἔτι μειράκιον ὢν ἐν πό- τοις ἐκυλινδεῖτο· ἐπεὶ δὲ Μιλτιάδης στρατηγῶν ἐνίκησεν ἐν Μαραθῶνι τοὺς βαρβάρους, οὐκ ἔτι ἦν²⁹⁾ ἐντυχεῖν ἀτακτοῦντι Θεμιστοκλεῖ. Πρὸς δὲ τοὺς θαυμάζοντας τὴν μεταβολὴν ἔλεγεν, οὐκ ἔα με καθεύδειν, οὐδὲ ῥαθυμεῖν τὸ Μιλτιάδου τρόπαιον. — 80. Ἐρωτηθεὶς δέ, πό- τερον Ἀχιλλεὺς ἐβούλετ' ἂν εἶναι ἢ Ὅμηρος; σὺ δὲ αὐτός, ἔφη, πότερον ἢ θελες ὁ νικῶν ἐν Ὀλυμπιάσιν ἢ ὁ κηρύσσων τοὺς νικῶντας εἶναι;

79. 80) Plutarch. T. II. p. 184.

25) über den Genitivus S. gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 26) i. e. εἰ ὁ ἥλιος μὴ ἐπιλάμπει. 27) διαφθεῖρω. Zu κίνδυνος denke man ἐστὶ hinzu: so ist zu fürchten. 28) der Optat. als milderer Ausdruck st. ἀνέχονται. S. gr. Gr. §. 126. 13. Sch. Gr. §. 140. II. — 29) st. ἐξῆν. man konnte. Sch. Gr. §. 131.

81. Θεμιστοκλῆς πρὸς τὸν Εὐρυβιάδην τὸν Λακεδαιμόνιον ἔλεγέ τι ὑπεναντίον, καὶ ἀνέτεινεν αὐτῷ τὴν βακτηρίαν ὁ Εὐρυβιάδης. Ὁ δέ, πάταξον μὲν, ἔφη, ἀκουσον δέ. Ἦιδει³⁰⁾ δέ, ὅτι ἂ μέλλει λέγειν, τῷ κοινῷ λυσιτελεῖ. — 82. Σερίφιου τινὸς πρὸς αὐτὸν εἰπόντος, ὡς οὐ δι' αὐτόν, ἀλλὰ διὰ τὴν πόλιν ἔνδοξός ἐστιν, ἀληθῆ λέγεις, εἶπεν, ἀλλ' οὐτ' ἂν ἐγὼ Σερίφιος ὢν ἐγενόμην ἔνδοξος³¹⁾, οὔτε σύ, Ἀθηναῖος³²⁾. — 83. Πρὸς δὲ Σιμωνίδην³³⁾ ἐξαιτούμενόν τινα κρίσιν οὐ δικαίαν, ἔφη, μήτ' ἂν ἐκείνον γενέσθαι³⁴⁾ ποιητὴν ἀγαθόν, ἄδοντα παρὰ μέλος, μήτ' αὐτὸν ἄρχοντα χρηστόν, δικάζοντα παρὰ τὸν νόμον. — 84. Ἀπεΐκαζεν αὐτὸν ταῖς πλατάνοις, αἷς ὑποτρέχουσι³⁵⁾ χαιμαζόμενοι, γενομένης δὲ εὐδίας τίλλουσιν οἱ παρερχόμενοι καὶ κολούουσιν.

81) Aelian. V. H. 13, 40. 82) Plut. T. II. p. 185. C. 83) Ib. p. 183. D. 84) Ib. p. 185. E.

Εραμινώδας.

85. Ἐραμινώδας ἓνα εἶχε τρίβωνα· εἰ δέ ποτε αὐτὸν ἔδωκεν εἰς γναφεῖον, αὐτὸς ὑπέμενε οἴκοι δι' ἀπορίαν ἑτέρου. — 86. Ἐραμινώδας,

30) εἶδω. — ἂ μέλλει λέγειν, quae dicturus erat. 31) statt εἰ Σερίφιος ἦν, οὐκ ἂν ἐγενόμην ἔνδ. 32) man denke ὢν dazu und ἔνδοξος ἐγένου ἂν. 33) den lyrischen Dichter. 34) st. ὅτι μήτε ἐκεῖνος γένοιτο ποιητῆς ἀγαθός, εἰ ἄδοι παρὰ μέλος (die lyrischen Dichter pflegten ihre Lieder selbst abzusingen). gr. Gr. §. 126. 14. Sch. Gr. §. 140. Anm. 2. 35) ἄνθρωποι. sc. — τίλλουσιν, αὐτῶν τὰ φύλλα. — κολούουσιν, αὐτὰς sc.

ὁ Θηβαῖος, ἰδὼν στρατόπεδον μέγα καὶ καλόν, στρατηγὸν οὐκ ἔχον, ἡλίκον, ἔφη, θηρίον, καὶ κεφαλὴν οὐκ ἔχει. — 87. Ἔλεγε ³⁶⁾ πρὸς Πελοπίδαν, μὴ πρότερον ἀπαλλάττεσθαι τῆς ἀγορᾶς ³⁷⁾ ἡμέρα, πρὶν ἢ ³⁸⁾ φίλον τοῖς ἀρχαίοις τινὰ προσπορίσαι νεώτερον. — 88. Τὸν Ἐπαμινώνδαν ὁ Σπίνθαρος ἐπαινῶν, ἔφη, μήτε πλείονα γινώσκοντι, μήτε ἐλάττονα φθεγγομένῳ ῥαδίως ἐντυχεῖν ἑτέρῳ.

85) Aelian. V. H. 5, 5. 86) Stob. T. 52. p. 365.

87) Aelian. V. H. 14, 38. 88) Plut., T. II. p. 39. B.

Pelopidas und einige andere Feldherren.

89. Πελοπίδας, ἀνδρείου στρατιώτου διαβληθέντος ³⁹⁾ αὐτῷ, ὡς βλασφημήσαντος αὐτόν, ἐγὼ τὰ μὲν ἔργα, ἔφη, αὐτοῦ βλέπω, τῶν δὲ λόγων οὐκ ἤκουσα ⁴⁰⁾. — 90. Ἰφικράτης τὸ στράτευμα οὕτως ἔφασκε δεῖν συντετάχθαι ⁴¹⁾, ὡς ἐν σῶμα· θώρακα μὲν ἔχον τὴν φάλαγγα, χεῖρας δὲ τοὺς ψιλοὺς, πόδας δὲ τοὺς ἱππέας, κεφαλὴν δὲ τὸν στρατηγόν. — 91. Ὁ Περικλῆς ἐν τῷ λοιμῷ τοὺς παῖδας ἀποβαλὼν, ἀνδρειότατα ⁴²⁾ τὸν θάνατον αὐτῶν ἤνεγκε, καὶ πάντας Ἀθηναίους ἔπεισε τοὺς τῶν φιλτάτων θανάτους εὐθυμότερον φέρειν. — 92. Ὀδυρομένων τῶν μετὰ Φωκίωνος μελλόντων ἀποθνή-

36) er riet h. 37) Jeder Bürger begab sich fast täglich auf den Markt, wo alle öffentlichen, und viele Privat-Geschäfte abgemacht zu werden pflegten. 38) gr. Gr. §. 136. in πρίν. Sch. Gr. §. 150. p. 361. — 39) διαβάλλω. 40) Vergl. §. 73, 17. 41) συντάσσω. 42) adverbialiter, auf das männlichste.

σκειν ⁴³⁾, εἶπεν ὁ Φωκίων, εἶτα ⁴⁴⁾ οὐκ ἀγαπᾷς, Θούδιππε, μετὰ Φωκίωνος ἀποθνήσκων ⁴⁵⁾.

89) Stob. T. 40. p. 238. 90) Ib. 52. p. 366.
91) Aeli. V. H. 9, 6. 92) Ib. 13, 41.

V. Anekdoten von Lakedämoniern.

93. Ἄγισ ὁ βασιλεὺς ἔφη, τοὺς Λακεδαιμονίους μὴ ἐρωτᾷν, ὅποσοι εἰσὶν, ἀλλὰ ποῦ εἰσὶν οἱ πολέμιοι; καὶ ἐρωτῶντός τινος, πόσοι εἰσὶ Λακεδαιμόνιοι, ὅσοι ¹⁾, ἔφη, ἱκανοὶ τοὺς κακοὺς ἀπερύκειν. — 94. Δημάρατος, ἀνθρώπου τινὸς πονηροῦ κόπτουτος αὐτὸν ἀκαίροις ἐρωτήμασι, καὶ δὴ τοῦτο πολλάκις ἐρωτῶντος, τίς ἄριστος Σπαρτιατῶν, ἔφη, ὁ σοὶ ἀνομοιότατος. — 95. Πλειστώναξ, ὁ Πausανίου, Ἀττικοῦ τινος ῥήτορος τοὺς Λακεδαιμονίους ἀμαθεῖς ἀποκαλοῦντος, ὀρθῶς, ἔφη, λέγεις· μόνοι γὰρ τῶν Ἑλλήνων ἡμεῖς οὐδὲν κακὸν μεμαθήκαμεν παρ' ὑμῶν.

93) Stob. T. 7. p. 29. 94) Plut. T. II. p. 216. C.
95) Ib. p. 231. D.

96. Ἀγησίπολις, ὁ Κλεομβρότου, εἰπόντος τινός, ὅτι Φίλιππος ἐν ὀλίγαις ἡμέραις Ὀλυμπον κατέσκαψε, μὰ τοὺς θεούς, εἶπεν, ἄλλην τοιαύτην ²⁾ ἐν πολλαπλασίονι χρόνῳ οὐκ οἰκο-

43) Vergl. §. 81, 30. 44) εἶτα gibt der Frage einen größern Nachdruck, wie also. S. gr. Gr. §. 136. in εἶτα. 45) Der Nominativus des Participii folgt regelmäßig auf ἀγαπᾷν, zufrieden seyn. S. gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a.

1) so viel als. τοὺς κακοὺς. die Feigen. — 2) πάλιν sc.

δομήσει. — 97. Χαρίλαος ἐρωτηθεὶς, διὰ τί τοὺς νόμους ὁ Λυκοῦργος οὕτως ὀλίγους ἔθηκεν, ἔφη, τοῖς ὀλίγα λέγουσιν ³⁾ ὀλίγων καὶ νόμων ἐστὶ χρεία.

96) Plut. T. II. p. 215. B. 97) Ib. p. 232. B.

98. Ἀθηναίου τινὸς πρὸς Ἀνταλκίδαν εἰπόντος, ἀλλὰ μὴν ἡμεῖς ἀπὸ τοῦ Κηφισσοῦ πολλάκις ὑμᾶς ἐδιώξαμεν, ἡμεῖς δὲ οὐδέποτε, εἶπεν, ὑμᾶς ἀπὸ τοῦ Εὐρώτα ⁴⁾. — 99. Ὁ αὐτός, σοφιστοῦ τινος μέλλοντος ἀναγιγνώσκειν ἐγκώμιον Ἡρακλέους, ἔφη, τίς γὰρ αὐτὸν ψεύγει; — 100. Ἀρχίδαμος πρὸς τὸν ἐπαινοῦντα κισσαρωδόν, καὶ θαυμάζοντα τὴν δύναμιν αὐτοῦ, ὦ λῶστε, ἔφη, ποῖον γέρας παρὰ σοῦ τοῖς ἀγαθοῖς ἀνδράσιν ἔσται, ὅταν κισσαρωδὸν οὕτως ἐπαινῇς ⁵⁾. — 101. Ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ ἱματισμὸν πολυτελεῖ Διονυσίου τοῦ τυράννου Σικελίας πέμψαντος, οὐκ ἐδέξατο, εἰπὼν, φοβοῦμαι μὴ ⁶⁾ περιθέμεναι αἱ κόραι Φανῶσί μοι αἰσχραί. — 102. Ἀρχίδαμος, ὁ Ἀγησιλάου, καταπελτικὸν βέλος ⁷⁾ ἰδὼν, τότε πρῶτως ἐκ Σικελίας νομισθέν, ἀνεβόησεν, ὦ Ἡράκλεις, ἀπόλωλεν ἀνδρὸς ἀρετὰ ⁸⁾.

3) die Lakedämonier wurden von Jugend auf gewöhnt, karg mit Worten zu seyn. — 4) Der Eurotas bezeichnet das lakonische Land, wie der Kephissus das attische. 5) gr. Gr. §. 126. §. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 6) gr. Gr. §. 135. 2. c. Sch. Gr. §. 149. 4. zu περιθέμεναι denke αὐτὸν hinzu. 7) ein Katapulten - Geschoss. — τότε. damals, als er lebte. 8) st. ἀρετή. nach dorischer, in Sparta üblicher Mundart. —

98. 99.) Plut. T. II. p. 192. C. 100) Ib. p. 218. C. 101) Ibid. E. 102) Ib. p. 219. A.

103. Ἀγασίλαος παρακαλούμενός ποτε ἀκοῦσαι τοῦ τὴν ἀηδόνα μιμουμένου ⁹⁾, παρητήσατο, φήσας, αὐτῆς ¹⁰⁾ ἀκήκοα πολλάκις. —

104. Κατηγοροῦσιν οἱ Λακεδαιμόνιοι Ἀγασίλαου ¹¹⁾ τοῦ βασιλέως, ὥς ταῖς συνεχέσι καὶ πυκναῖς εἰς τὴν Βοιωτίαν ἐμβολαῖς καὶ στρατείαις τοὺς Θηβαίους ἀντιπάλους τοῖς Λακεδαιμονίοις κατασκευάσαντος ¹²⁾. Διὸ καὶ τετρωμένον ¹³⁾ αὐτὸν ἰδὼν ὁ Ἀνταλκίδας, καλὰ, ἔφη, τὰ διδασκάλια παρὰ Θηβαίων ἀπολαμβάνεις, μὴ βουλομένους αὐτοὺς, μηδ' εἰδότας μάχεσθαι διδάξας. — 105. Ἄνθρωπος εἰς Λακεδαίμονα ἀφίκετο Κεῖος, γέρον ἤδη ὢν, τὰ μὲν ἄλλα ¹⁴⁾ ἀλαζών, ἠδεῖτο δὲ ¹⁵⁾ ἐπὶ τῷ γήρῳ, καὶ διὰ ταῦτα τὴν τρίχα, πολιὰν οὖσαν, ἐπειρᾶτο βαφῇ ἀφανίζειν· παρελθὼν οὖν εἶπεν ἐκεῖνα ὑπὲρ ὧν καὶ ¹⁶⁾ ἀφίκετο. Ἀναστὰς οὖν ὁ Ἀρχίδαμος, ὁ τῶν Λακεδαιμονίων βασιλεύς, τί δ' ἄν, ἔφη, οὗτος ὑγιὲς εἴποι, ὃς οὐ μόνον ἐπὶ τῇ ψυ-

9) Ueber den Gebrauch des Artikels in Erzählungen S. oben §. 2, 4. 10) αὐτὴ die wirkliche Nachtigall, der nachgeahmten (μιμητῇ) entgegengesetzt. 11) gr. Gr. §. 119. S. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 12) über die genit. absol. nach ὥς S. gr. Gr. §. 132. Anm. 5. Sch. Gr. §. 146. Anm. 5. 13) τιτρώσκω. 14) im übrigen. Sch. Gr. §. 151. p. 355. 15) st. αἰδούμενος. 16) καὶ steht oft nach dem Pronomine relativo, mit einem Nachdrucke, welcher in der Uebersetzung nicht wohl nachgebildet werden kann; doch liegt auch hier die Bedeutung auch zum Grunde.

χῆ τὸ ψεῦδος, ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ περιφέρει;

103) Plut. T. II. p. 212 F. 104) Id. Vit. Lycurg. c. 13. 105) Stob. T. 12. p. 140. Vergl. Aelian. V. H. 7, 20.

106. Ἐλεγεν ὁ Κλεομένης, ὁ τῶν Λακεδαιμονίων βασιλεύς, κατὰ τὸν ἐπιχώριον τρόπον ¹⁷⁾, τὸν Ὅμηρον Λακεδαιμονίων εἶναι ποιητήν, ὡς χρὴ πολεμεῖν λέγοντα, τὸν δὲ Ἡσίοδον τῶν Εἰλώτων ¹⁸⁾, λέγοντα, ὡς χρὴ γεωργεῖν. — 107. Λυκοῦργος, ὁ Λακεδαιμόνιος, πηρώθεῖς ὑπὸ τινος τῶν πολιτῶν ὀφθαλμῶν τὸν ἕτερον ¹⁹⁾, καὶ παραλαβὼν τὸν νεανίσκον ²⁰⁾ παρὰ τοῦ δήμου, ἵνα τιμωρήσαιο, ὅπως αὐτὸς βούληται, τούτου ²¹⁾ μὲν ἀπέσχετο, παιδεύσας δὲ αὐτόν, καὶ ἀπόφηνας ἄνδρα ἀγαθόν, παρήγαγεν εἰς τὸ θέατρον ²²⁾. Θαυμάζοντων δὲ τῶν Λακεδαιμονίων, τοῦτον μέντοι λαβὼν, ἔφη, παρ' ὑμῶν ὑβριστὴν καὶ βίαιον, ἀποδίδωμι ὑμῖν ἐπιεικῆ καὶ δημοτικόν. — 108. Περσῶν τὴν Ἑλλάδα λεηλατούντων, Πausanίας, ὁ τῶν Λα-

17) i. e. mit lakonischer Kraft und Kürze. S. oben §. 97. 18) Heloten, Leibeigene der Spartaner, welche hauptsächlich den Ackerbau des Landes besorgten. Das Urtheil des Kleomenes bezieht sich auf das von der Wirthschaft handelnde Gedicht des Hesiodus, die Werke und Tage betitelt. 19) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 134. Anm. 3. der eines seiner Augen beraubt worden. 20) den Urheber der That. 21) τοῦ τιμωρήσασθαι sc. über den Genitivus S. Sch. Gr. §. 132. 3. 22) wo sich das Volk bey öffentlichen Geschäften zu versammeln pflegte.

κεδαιμονίων στρατηγός, ἀπὸ Ξέρξου πεντακόσια τάλαντα χρυσίου λαβών, ἔμελλε προδιδόναι ²³⁾ τὴν Σπάρτην. Τῶν δὲ ἐπιστολῶν μεσολαβηθειῶν ²⁴⁾, Ἠγησίλαος, ὁ πατὴρ τοῦ προειρημένου, περὶ τῶν συμβεβηκότων ²⁵⁾ ἀκούσας, τὸν υἱὸν μέχρι τοῦ ναοῦ τῆς χαλκιοίκου συνεδίωξεν Ἀθηνᾶς ²⁶⁾, καὶ τὰς θύρας τοῦ τεμένους πλίνθοις ἐμφράξας, μετὰ τῆς γυναικὸς τὴν εἴσοδον ἐφρούρησε, καὶ λιμῶ τὸν προδότην ἀνεῖλεν ²⁷⁾, ὃν ἡ μήτηρ αἰείρασα ὑπὲρ τοὺς ὄρους ἔρριψεν ²⁸⁾.

106) Aelian. V. H. 13, 19. 107) Stob. Tit. 19. p. 169. 108) Ib. Tit. 38. p. 228.

109. Ὁ Βρασιδάς μῦν τινα συλλαβὼν ἐν ἰσχύσι, καὶ δηχθεὶς ²⁹⁾, ἀφῆκεν· εἴτα πρὸς ἑαυτόν, ὦ Ἡράκλεις, ἔφη, ὥς οὐδὲν ἐστὶν οὕτω μικρόν, οὐδ' ἀσθενές, ὃ μὴ ζήσεται, τολμῶν ἀμύνασθαι! — 110. Ὁ Λεωνίδας, ὁ Λακεδαιμόνιος, καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τριακόσιοι, τὸν μαντευόμενον αὐτοῖς θάνατον εἶλοντο ἐν Πύλαις ³⁰⁾, καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος εὖ καὶ καλῶς, ἀγωνισάμενοι τέλους ἔτυχον εὐκλεοῦς, καὶ δόξαν ἑαυτοῖς ἀθάνατον ἀπέλιπον, καὶ Φήμην ἀγαθὴν

23) *proditurus erat*. Vergl. gr. Gr. §. 137. in μέλλω.

24) μεσολαβέω. 25) συμβαίνω. von diesen Vorfällen. 26) Athene hatte einen ehernen Tempel zu Sparta, der zur Freystatt diente, wovon sie selbst χαλκίοικος hieß. 27) ἀναιρέω. 28) weil Verräther nicht in vaterländischer Erde begraben werden durften. — 29) δάκνω. 30) bey Thermopylae, wo sich ein kleiner Haufe von Spartanern dem persischen Heere widersetzte.

δι' αἰῶνος. — 111. Λέγοντός τινος, ἀπὸ τῶν
οἰστευμάτων τῶν βαρβάρων ³¹⁾ οὐδὲ τὸν ἥλιον
ἰδεῖν ἔστιν ³²⁾. οὐκοῦν, ἔφη, χαρίεν, εἰ ὑπὸ
σκιὰν αὐτοῖς μαχεσόμεθα. — 112. Βουλόμε-
νος ἤδη τοῖς πολεμίοις ἐπιτίθεσθαι, τοῖς στρα-
τιώταις παρήγγειλεν, ἀριστοποιεῖσθαι, ὥς ³³⁾ ἐν
ᾧδου δειπνοποιησόμενους.

109) Plut. T. II. p. 79. E. 110) Aelian. V. H.
3, 25. 111) Plut. T. II. p. 225. B. 112) Ib. p. 225. C.

Spartanische Weiber.

113. Αἱ Λακεδαιμονίων μητέρες, ὅσαι ἐπυν-
θάνοντο τοὺς παῖδας αὐτῶν ἐν τῇ μάχῃ κεῖσθαι,
αὐταὶ ἀφικόμεναι ³⁴⁾, τὰ τραύματα αὐτῶν ἐπε-
σκόπουν, τὰ τε ἔμπροσθεν, καὶ τὰ ὀπίσθεν ³⁵⁾.
Καὶ, εἰ ἦν πλείω τὰ ἐναντία ³⁶⁾, αἶδε γαυρού-
μεναι τοὺς παῖδας εἰς τὰς πατρῴας ἔφερον τα-
φάς· εἰ δὲ ἑτέρως εἶχον τῶν τραυμάτων ³⁷⁾, ἐν-

31) der Perser [in der Schlacht bey Thermopylae].

32) gr. Gr. §. 137. in ἔστιν. Sch. Gr. §. 151. p. 357.

33) indem sie. Sch. Gr. §. 146. Anm. 5. Das Par-
ticipium δειπνοποιησόμενους ist auf στρατιώταις zu be-
ziehen. Sehr häufig folgt auf das erläuternde ὥς der
Accus. des Participii, ohne mit dem Casus des Sub-
stantivs, auf das es sich bezieht, zusammenzustim-
men. — 34) auf das Schlachtfeld, nämlich. 35) ὄντα
sc. 36) die auf der Brust. 37) εἰ δὲ εἶχον ἑτέρως (wenn
die Verwundeten anders beschaffen waren, in Rück-
sicht) τῶν τραυμάτων. Das Praedicat ist von der Sa-
che auf die Person übergetragen, indem der gewöhn-
liche Ausdruck gewesen wäre: εἰ δὲ τὰ τραύματα ἑτέ-
ρως εἶχεν, wenn ihre Wunden von entgegengesetzter
Beschaffenheit waren. S. gr. Gr. §. 119. 6. 1.

ταῦτα αἰδούμεναι καὶ θρηνοῦσαι, καὶ, ὡς ἐνι
 μάλιστα ³⁸⁾, λαθεῖν σπεύδουσαι ἀπηλλάττοντο,
 καταλιποῦσαι τοὺς νεκροὺς ³⁹⁾ ἐν τῷ πολυαν-
 δρίῳ θάψαι, ἢ λάθρα εἰς τὰ οἰκεῖα ἡρία ἐκό-
 μιζον αὐτούς. — 114. Λάκαινα γυνή, τοῦ
 υἱοῦ αὐτῆς ἐν παρατάξει χωλωθέντος καὶ δυσ-
 φοροῦντος ἐπὶ τούτῳ, μὴ λυποῦ, τέκνον, εἶπε·
 καὶ ἑκάστον γὰρ βῆμα τῆς ἰδίας ἀρετῆς ὑπο-
 μνησθήσῃ ⁴⁰⁾. — 115. Γοργώ, ἡ Λακεδαιμο-
 νία, Λεωνίδου γυνή, τοῦ υἱοῦ αὐτῆς ἐπὶ στρα-
 τείαν πορευομένου, τὴν ἀσπίδα ἐπιδιδούσα, εἶ-
 πεν· ἢ ταύταν, ἢ ἐπὶ ταύτῃ ⁴¹⁾. — 116. Εἰ-
 πούσης τινός, ὡς ἔοικε, ξένης πρὸς Γοργώ, τὴν
 Λεωνίδου γυναῖκα, ὡς ⁴²⁾ μόναι τῶν ἀνδρῶν ⁴³⁾
 ἄρχετε ὑμεῖς αἱ Λάκαιναι, μόναι γάρ ⁴⁴⁾, ἔφη,
 τίκτομεν ἄνδρας.

113) Aeli. V. H. 12, 21. 114. 115) Stob. Tit. 7.
 p. 88. 116) Plut. Vit. Lyeurg. c. 14.

117. Ἡ Βρασίδου μήτηρ, Ἀργιλεωνίς, ὡς
 ἀφικόμενοί τινες εἰς Λακεδαίμονα τῶν ἐξ Ἀμ-
 φιπόλεως ⁴⁵⁾ εἰσῆλθον πρὸς αὐτήν, ἡρώτη-

38) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. p. 357. in ὡς ἐνι.

39) man denke ὡς τε hinzu. Sch. Gr. §. 141. 4. —

40) ὑπομινῆσκω. 41) doris. st. τρέτην und ταύτη.
 entweder bring ihn wieder, oder komm auf ihm zu-
 rück. [Verwundete und Todte trug man aus der

Schlacht auf dem Schilde, das im Kampfe zurück-
 zulassen, höchst schimpflich war.] 42) — ὡς u. ὅτε

stehen oft bey der Anführung der Rede eines
 Andern pleonastisch. Sch. Gr. §. 150. p. 346. 43)

gr. Gr. §. 119. 4. 2. a. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 44)

natürlich, denn . . . Vergl. oben §. 29, 44. — 45)

von den Einwohnern von Amphipolis, wo Brasidas
 im peloponnesischen Kriege geblieben war.

σεν, εἰ καλῶς ὁ Βρασίδας ἀπέθανε, καὶ τῆς Σπάρτης ἀξίως; Μεγαλυνόντων δὲ ἐκείνων τὸν ἄνδρα, καὶ λεγόντων, ὥς οὐκ ἔχει τοιοῦτον ἄλλον ἢ Σπάρτη, μὴ λέγετε ⁴⁶⁾, εἶπεν, ὦ ξένοι· καλὸς μὲν γὰρ ἦν καὶ ἀγαθὸς ὁ Βρασίδας, πολλοὺς δ' ἄνδρας ἢ Λακεδαιμόνων ἔχει κείνου κρείττονας. — 118. Λάκαινὰ τις ἐκπέμψασα τοὺς υἱοὺς αὐτῆς πέντε ὄντας ⁴⁷⁾ ἐπὶ πόλεμον, ἐν τοῖς προαστείοις εἰστήκει, καραδοκοῦσα, τί ἐκ τῆς μάχης ἀποβήσοιτο ⁴⁸⁾. ὥς δὲ παραγενόμενός τις πυθομένης ⁴⁹⁾ ἀπήγγειλε, τοὺς παῖδας ἅπαντας τετελευτηκέναι, ἀλλ' οὐ τοῦτο ἐπυθόμην, εἶπε, κακὸν ἀνδράποδον, ἀλλὰ τί πράσσει ἡ πατρίς. Φήσαντος ⁵⁰⁾ δέ, ὅτι νικᾷ, ἀσμένῃ ⁵¹⁾ τοίνυν, εἶπε, δέχομαι ⁵²⁾ καὶ τὸν τῶν παίδων θάνατον.

117) Plut. Vit. Lycurg. c. 25. 118) Plut. T. II. p. 241. C.

119. Λακῶν τρωθεῖς ⁵³⁾ ἐν πολέμῳ, καὶ βαδίζειν οὐ δυνάμενος, τετραποδιστὶ ὤδευεν· αἰσχυνομένῳ δ' αὐτῷ ἐπὶ τῷ γελοίῳ, ἡ μήτηρ, καὶ πόσῳ βέλτιον, ὦ τέκνον, εἶπε, μᾶλλον ἐπὶ τῇ ἀνδρείᾳ γεγηθέναι ἢ αἰσχύνεσθαι ἐπὶ γέλωτι ἀνοήτῳ! — 120. Σεμνυνομένης γυναι-

46) τοῦτο sc. 47) deren fünf waren. 48) der Optativus in indirecter Rede. Sch. Gr. §. 140. 3. 49) αὐτῆς sc. genit. absol. auf ihre Frage. 50) αὐτοῦ sc. 51) gr. Gr. §. 109. Anm. 2. 52) gleichsam wie ein glückliches Ereigniß, oder eine gute Vorbedeutung, die man sich durch die Worte δέχομαι τὸν οἰωνὸν anzueignen pflegte. — 53) τιτρώσκω.

κός τινος Ἰωνικῆς ⁵⁴⁾ ἐπὶ τινι τῶν ἑαυτῆς ὑφασμάτων ὄντι πολυτελεῖ, Λάκαινα ἐπιδείξασα τοὺς τέσσαρας υἱοὺς ὄντας κοσμιωτάτους, τοιαῦτα ἔφη δεῖν εἶναι τὰ τῆς καλῆς καὶ ἀγαθῆς γυναικὸς ἔργα, καὶ ἐπὶ τούτοις ἐπαίρεσθαι καὶ μεγαλαυχεῖν. — 121. Γοργώ, ἡ βασιλέως Κλεομένους θυγάτηρ, Ἀρισταγόρου τοῦ Μιλησίου παρακαλοῦντος αὐτὸν ⁵⁵⁾ ἐπὶ τὸν πρὸς βασιλέα ⁵⁶⁾ πόλεμον ὑπὲρ Ἰώνων, ὑπισχνουμένου χρημάτων πλῆθος, καὶ ὅσω ⁵⁷⁾ ἀντέλεγε, πλείονα προστιθέντος, καταφθερεῖσε, ὧ πάτερ, ἔφη, τὸ ξενύλλιον, εἰ μὴ τάχιον ⁵⁸⁾ αὐτὸν τῆς οἰκίας ἐκβάλης. — 122. Τὸν δὲ Ἀρισταγόραν ὑπὸ τινος τῶν οἰκετῶν ὑποδούμενον θρασαμένη, πάτερ, ἔφη, ὁ ξένος χειρας οὐκ ἔχει.

119) Plut. T. II. p. 241. F. 120) Ib. D. 121) Ib. 240. D. 122) Ibid.

VI. Vermischte Anekdoten.

123. Ὁ Ζεῦξις, αἰτιωμένων αὐτὸν τινῶν, ὅτι ζωγραφεῖ βραδέως, ὁμολογῶ, εἶπεν, ἐν πολλῷ χρόνῳ γράφειν, καὶ γὰρ ¹⁾ εἰς πολύν ²⁾. — 124. Οἱ ἔφοροι ³⁾ Ναυκλείδην, τὸν Πολυ-

54) die Ionier waren ihrer Weichlichkeit und Prachtliebe wegen bekannt. — 55) den Kleomenes. 56) der König der Perser, Darius. 57) i. e. ὅσω πλείονα ἐκεῖνος ἀντέλεγε, τόσω πλείονα προς. 58) τάχιον. der Comparativus statt des Positivs oder eines Superlativs, ὡς τάχιστα. —

1) *et enim*. Vergl. oben §. 116. 44. 2) χρόνον γράφω sc. — 3) ἔφοροι, Spartanische Obrigkeiten, denen die Aufrechthaltung der Verfassung und Sitten oblag.

βιάδου, ὑπερσαρκοῦντα τῷ σώματι, καὶ ὑπερ-
παχυν διὰ τρυφὴν γεγόμενον, εἰς τὴν ἐκκλη-
σίαν κατήγαγον, καὶ ἠπεῖλησαν αὐτῷ Φυγῆς
προστίμησιν, εἰ μὴ τὸν βίον, ὃν ἐβίου τότε,
τοῦ λοιποῦ ⁴⁾ μεθαρμόσῃται. Φέρειν γὰρ αὐ-
τοῦ τὸ εἶδος καὶ τὴν τοῦ σώματος διάθεσιν
αἰσχύνην, καὶ τῇ Λακεδαιμόνι, καὶ τοῖς νό-
μοις. — 125. Δημάδης, ὁ ῥήτωρ, ληφθεὶς ⁵⁾
αἰχμάλωτος ἐν τῇ κατὰ Χαιρώνειαν μάχῃ ὑπὸ
Φιλίππου, καὶ συσταθεὶς ⁶⁾ αὐτῷ, ἐκείνου
παρὰ πότον σεμνυνομένου ⁷⁾, τοῦ ἢ εὐγένεια
καὶ ὑπεροχὴ τῆς Ἀθηναίων πόλεως, ἔγνωσ
ἄν, ἔφη, τὴν τῆς πόλεως δύναμιν, εἰ Ἀθη-
ναίων ⁸⁾ μὲν Φίλιππος, Μακεδόνων δὲ Χάρης
ἐστρατήγει.

123) Plut. T. II. p. 94. F. 124) Aelian. V. H. 14, 7.
125) Stob. Tit. 52. p. 365.

126. Σιμωνίδης ὁ τῶν μελῶν ποιητής,
Παυσανίου τοῦ βασιλέως ⁹⁾ τῶν Λακεδαιμο-
νίων μεγαλυχουμένου συνεχῶς ἐπὶ ταῖς αὐ-
τοῦ πράξεσι, καὶ κελεύοντος ἐπαγγεῖλαι τι
αὐτῷ σοφὸν μετὰ χλευασμοῦ ¹⁰⁾, συνεῖς αὐ-
τοῦ τὴν ὑπερηφανίαν, συνεβούλευε μεμνησθαι,
ὅτι ἄνθρωπός ἐστιν *). — 127. Θηραμένης ὁ
γενόμενος Ἀθήνησι τῶν τριάκοντα τυράννων,

4) χρόνου sc. künftighin. 5) λαμβάνω. 6) συν-
ίστημι. 7) man denke καὶ λέγοντος hinzu, welches
der Kraft nach in σεμνυνομένου enthalten ist. 8)
über den Genitiv S. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. — 9) ei-
gentl. nur Feldherr, und Vormund eines unmündigen
Königs. 10) man verb. κελεύοντος μετὰ χλευασμοῦ. *)
Vergl. oben §. 70.

συμπεσοῦσης τῆς οἰκίας, ἐν ᾗ μετὰ πλειόνων
 ἐδείπνει, μόνος σωθεῖς, καὶ πρὸς πάντων εὐ-
 δαιμονιζόμενος, ἀναφωνήσας μεγάλη τῇ Φω-
 νῇ, ὦ τύχη, εἶπεν, εἰς τίνα με καιρὸν ἄρα
 φυλάττεῖς; μετ' οὐ πολὺν δὲ χρόνον κατα-
 στρεβλωθεὶς ὑπὸ τῶν συντυράνων ἐτελεύ-
 τησεν.

126. 127) Plut. T. II. p. 105.

128. Μενεκράτους τοῦ ἱατροῦ, ἐπεὶ κατα-
 τυχῶν ἐν τισιν ἀπεγνωσμέναις ¹¹⁾ θεραπαίαις
 Ζεὺς ἐπεκλήθη ¹²⁾, φορτικῶς ταύτῃ χρωμέ-
 νου τῇ προσωυμίᾳ, καὶ δὴ πρὸς τὸν Ἀγησί-
 λαον ἐπιστεῖλαι τολμήσαντος οὕτω, Μενεκρά-
 τος Ζεὺς βασιλεῖ Ἀγησιλάῳ χαίρειν· οὐκ ἀνα-
 γνοῦς ^{12*)} τὰ λοιπὰ ἀντέγραψε, Βασιλεὺς Ἀγη-
 σίλαος Μενεκράτει ὑγιαίνειν. — 129. Μενε-
 κράτης, ὁ ἱατρός, εἰς τοσοῦτον προῆλθε τύ-
 φου ¹³⁾, ὥστε ἑαυτὸν ὀνομάζειν Δία. Εἰστία
 ποτὲ μεγαλοπρεπῶς ὁ Φίλιππος ¹⁴⁾, καὶ δὴ
 καὶ τοῦτον ἐπὶ θοίνην ἐκάλεσε, καὶ ἰδίᾳ κλί-
 νην αὐτῷ ἐκέλευσε παρσινευάσθαι, καὶ κατα-
 κλιθέντι θυριατήριον παρέθηκε, καὶ ἐθυμιᾶ-
 το αὐτῷ· οἱ δὲ λοιποὶ εἰστιῶντο, καὶ ἦν με-
 γαλοπρεπὲς τὸ δεῖπνον. Ὁ τοίνυν Μενεκρά-

11) ἀπογινώσκω. bey einigen verzweifelten Kuren; eigentlich bey der Behandlung einiger verzweifelten Krankheiten. 12) ἐπικαλέω. 12*) ἀναγινώσκω. Die Infinitiven χαίρειν und ὑγιαίνειν werden durch ein hinzugedachtes εὐχομαι erklärt. S. aber Schaefer ad L. Bos de Ellips. p. 620. 13) so weit in seinem Dünkel. gr. Gr. §. 119. 4. Anm. 14) der König von Makedonien.

της τὰ μὲν πρῶτα ¹⁵⁾ ἐνεκαρτέρει, καὶ ἔχαι-
 ρε τῇ τιμῇ· ἐπεὶ δὲ κατὰ μικρὸν ¹⁶⁾ ὁ λιμὸς
 περιῆλθεν αὐτόν, καὶ ἠλέγχετο, ὅτι ἦν ἄν-
 θρωπος, καὶ ταῦτα ¹⁷⁾ εὐήθης, ἐξαναστὰς
 ἀπιὼν ὤχετο ¹⁸⁾, καὶ ἔλεγεν ὑβρίσθαι, ἐμμε-
 λῶς πάνυ τοῦ Φιλίππου τὴν ἄνοιαν αὐτοῦ ἐκ-
 καλύψαντος.

128) Plut. T. II. p. 213. A. 129) Aelian. V. H.
 12, 51.

130. Θράσυλλός τις παράδοξον ἐνόσησε
 μανίαν. Ἀπολιπὼν γὰρ τὸ ἄστυ ¹⁹⁾ καὶ κατ-
 ελθὼν εἰς τὸν Πειραιᾶ, καὶ ἐνταῦθα οἰκῶν,
 τὰ πλοῖα τὰ καταίροντα ἐν αὐτῷ πάντα ἑαυ-
 τοῦ ἐνόμιζεν εἶναι, καὶ ἀπεγράφετο αὐτά, καὶ
 αὐτὸς πάλιν ἐξέπεμπε, καὶ τοῖς περισωζομένοις
 καὶ εἰσιοῦσιν εἰς τὸν λιμένα ὑπερέχαιρε. Χρό-
 νους δὲ διετέλεσε ²⁰⁾ πολλοὺς συνοικῶν ²¹⁾
 τῷ ἀρρώστημάτι τούτῳ. Ἐκ Σικελίας δὲ
 ἀναχθείς ²²⁾ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, παρέδωκεν
 αὐτὸν ἰατρῷ ἰάσασθαι, καὶ ἐπαύσατο ²³⁾ τῆς
 νόσου οὕτως. Ἐμέμνητο ²⁴⁾ δὲ πολλάκις τῆς
 ἐν μανίᾳ διατριβῆς, καὶ ἔλεγε, μηδέποτε ἦσθῃ-

15) anfänglich. 16) allmählig. 17) und zwar.
 Sch. Gr. §. 151. p. 355. 18) Vergl. oben §. 77. 23. —
 19) ἄστυ, vorzugsweise Athen; der Hafen Athens
 ist der Peiraeus. 20) διατελεῖν ist mit dem Par-
 ticip. συνοικῶν verbunden. S. gr. Gr. §. 131. Anm. 7.
 Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 21) συνοικῶν st. ἔχων τὸ
 ἀρρώστημα, oder οὕτως ἀρρώστῳ. 22) ἀνάγω. 23) ὁ
 Θράσυλλος sc. τῆς νόσου wird von παύεσθαι regiert.
 gr. Gr. §. 119. 4. 1. Sch. Gr. §. 132. 3. 1. 24) μιμνή-
 σκω. mit dem Genitivo.

ναι ²⁵⁾ τοσοῦτον, ὅσον τότε ἤδετο ἐπὶ ταῖς
μηδὲν αὐτῷ προσηκούσαις ναυσὶν ἀποσωζομέ-
ναις. — 131. Τίμων, ὁ μισάνθρωπος, εὐήμε-
ρήσαντα ἰδὼν τὸν Ἀλκιβιάδην, καὶ προπεμ-
πόμενον ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας ἐπιφανῶς, οὐ παρ-
ῆλθεν, οὐδ' ἐξέκλινεν, ὥσπερ εἰώθει τοὺς
ἄλλους ²⁶⁾, ἀλλ' ἀπαντήσας καὶ δεξιωσάμε-
νος, εὖ γ', ἔφη, ποιεῖς αὐξόμενος, ὦ παῖ·
μέγα γὰρ αὕξη κακὸν ἅπασι τούτοις ²⁷⁾.

130) Aelian. V. H. IV. 25. 131) Plut. Vit. Alcib.
T. I. p. 199. C.

132. Σώστρατος, ὁ αὐλητής, ὀνειδιζόμε-
νος ὑπὸ τινος ἐπὶ τῷ ²⁸⁾ γονέων ἀσῆμων εἶ-
ναι, εἶπε, καὶ μὴν διὰ τοῦτο ὠφειλὸν μάλ-
λον θαυμάζεσθαι, ὅτι ἀπ' ἐμοῦ τὸ γένος ἄρ-
χεται. — 133. Ψάλτης Ἀντιγόνῳ ²⁹⁾ ἐπεδεί-
κνυτο· τοῦ δὲ βασιλέως πολλάκις λέγοντος,
τὴν νήτην ἐπίσφιγξον, εἶτα πάλιν, τὴν μέ-
σην, ὅδε ἀγανακτήσας, ἔφη· μὴ γένοιτό ³⁰⁾
σοι οὕτω κακῶς, ὦ βασιλεῦ, ὥς ἐμοῦ ³¹⁾
ταῦτα ἀκριβοῦν μάλλον.

132) Stob. Tit. 84. p. 493. 133) Aelian. V. H. 9, 36.

25) ἡδομαι. ἐπὶ ταῖς ναυσὶν ἀποσ. soviel als ἐπὶ τῇ σωτηρίᾳ
τῶν νηῶν τῶν μηδὲν αὐτῷ προσηκουσῶν. 26) παρελθεῖν
καὶ ἐκκλίνειν sc. 27) αὕξη, du gedeihst, erhebst dich,
μέγα κακὸν, zu einem grossen Unheil, ἅπασι, für
alle, die dich jetzt umringen und bewundern. —
28) darüber, dafs er. S. gr. Gr. §. 127. 5. Sch.
Gr. §. 141. 5. Verbinde: ἐπὶ τῷ εἶναι. 29) dem Kö-
nige von Asien. 30) gr. Gr. §. 135. 3. Sch. Gr. §. 149.
3. — 31) gr. Gr. §. 119. 5. 4. Sch. Gr. §. 132. 4. 4.
Verbinde: ὥς ἀκριβοῦν ταῦτα μάλλον ἐμοῦ.

134. Ἡ Φωκίῳνος γυνὴ ἐρωτηθεῖσα, διὰ τί μόνη τῶν ἄλλων ἐν συνόδῳ οὐ φορεῖ χρυσοῦν κόσμον, ἔφη, ὅτι αὐτάρκης κόσμος μοι ἐστὶν ἢ τοῦ ἀνδρὸς ἀρετή. — 135. Θεανώ, ἡ Πυθαγορική Φιλόσοφος, ἐρωτηθεῖσα, τί πρέπον εἴη γυναικί, τὸ τῷ ἰδίῳ, ἔφη, ἀρέσκειν ἀνδρί. — 136. Στρατονίκη, ἡ Σελεύκου γυνή, Φαλακρὰ οὖσα, τοῖς ποιηταῖς ἀγῶνα προὔθηκε ³²⁾ περὶ ταλάντου ³³⁾, ὅστις ἂν ἄμεινον ἐπαινέσαι αὐτῆς τὴν κόμην.

134. 135) Stob. Tit. 72. p. 443. 136) Lucian. T. VI. p. 31.

B. Naturgeschichte.

Syrische Schafe.

1. Ἐν τῇ Συρίᾳ τὰ πρόβατα τὰς οὐράς ἔχει τὸ πλάτος ¹⁾ πήχεως, τὰ δὲ ὦτα αἱ αἰγες σπιθαμῆς καὶ παλαιστῆς καὶ ἐνίαί συμβάλλουσι τὰ ὦτα κάτω ἀλλήλοις.

1) Aristot. Hist. An. VIII. 28.

Der Elephant.

2. Ὁ ῥῥῶδεϊ ὁ ἐλέφας κεράστην κριὸν καὶ χοίρου βοήν. Οὕτω τοίνυν, φασί ²⁾, καὶ Ῥω-

§. 134. Vergl. Plut. Vit. Phoc. c. 19. — 32) i. e. προέθηκε. 33) wobey der Preis ein Talent für den war, der u. s. w.

1) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 131. 6. 2) οὕτω, durch dieses Mittel. φασί, wie man erzählt.

μαῖοι τοὺς σὺν Πύρρῳ τῷ Ἡπειρώτῃ ³⁾ ἐτρέψαντο ἐλέφαντας, καὶ ἡ νίκη σὺν τοῖς Ῥωμαίοις λαμπρῶς ἐγένετο. — 3. Τῷ ἐλέφαντι ὁ μυκτὴρ ἐστὶ μακρὸς καὶ ἰσχυρός· καὶ χρῆται αὐτῷ ὥσπερ χειρὶ· λαμβάνει γὰρ τούτῳ, καὶ εἰς τὸ στόμα προσφέρεται τὴν τροφήν, καὶ τὴν ὑγρὰν καὶ τὴν ξηρὰν, μόνον τῶν ζώων ⁴⁾. — 4. Οἱ ἐλέφαντες μάχονται σφοδρῶς πρὸς ἀλλήλους, καὶ τύπτουσι τοῖς ὁδοῦσι σφᾶς αὐτούς· ὁ δὲ ἡττηθεὶς δουλοῦται, καὶ οὐχ ὑπομένει τὴν τοῦ νικήσαντος Φωνήν. Διαφέρουσι δὲ καὶ τῇ ἀνδρείᾳ οἱ ἐλέφαντες θαυμαστὸν ὅσον ⁵⁾.

2) Aelian. Hist. An. I. 38. 3) Aristot. Hist. An. I. 11. 4) Ib. IX. 1.

5. Οἱ ἐλέφαντες ζῶσιν ἔτη πλείω τῶν διακοσίων ⁶⁾. Τῶν δὲ Λιβυκῶν οἱ Ἰνδικοὶ μείζους τέ εἰσιν καὶ ῥωμαλεώτεροι. Ταῖς γοῦν προβοσκίσιν ἐπάλξεις καθαιροῦσι, καὶ δένδρα ἀνασπῶσι πρόρριζα, διανιστάμενοι εἰς τοὺς ὀπισθίους πόδας. Τοσοῦτον δὲ εἰσιν εὐτιθάσσευτοι καὶ θυμόσοφοι, ὥστε καὶ λιθάζειν ἐπὶ σκοπὸν μανθάνουσι, καὶ ὅπλοις χρῆσθαι, καὶ νεῖν. — 6. Ἐν Ῥώμῃ ποτὲ πολλῶν ἐλεφάν-

3) ὄντας sc. die bey der Armee des Königs Pyrrhus v. Epirus waren. 4) er allein unter allen Thieren. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. a. 5) zum Verwundern. gr. Gr. §. 137. Schul-Gr. §. 153. in ὅσος. — 6) gr. Gr. §. 119. 5. 4. Schul-Gr. p. 132. 4. 4. Im folgenden Satze verbinde: οἱ Ἰνδικοὶ εἰσι μείζους τῶν Λιβυκῶν. —

των προδιδασκομένων στάσεις τινὰς ἵστασθαι ⁷⁾ παραβόλους, καὶ κινήσεις δυσελίκτους ἀνακυκλεῖν ⁸⁾, εἰς ὃ δυσμαθέστατος αὐτῶν ἀκούων κακῶς ἐκάστοτε ⁹⁾, καὶ κολαζόμενος πολλάκις, ὥφθη νυκτὸς ¹⁰⁾ αὐτὸς ἀφ' ἑαυτοῦ πρὸς τὴν σελήνην τὰ μαθήματα μελετῶν. — 7. Ἄλλος τις ὑπὸ τῶν παιδαρίων προπηλακισθεὶς ἐν Ῥώμῃ, τοῖς γραφείοις τὴν προβοσκίδα κεντούντων, ἕνα αὐτῶν συλλαβὼν καὶ μετέωρον ἐξάρας, ἐπίδοξος ἦν ¹¹⁾ ἀποτυμπανίσειν· κραυγῆς δὲ τῶν παρόντων γενομένης, ἀτρέμα πρὸς τὴν γῆν πάλιν ἀπηρείσατο, καὶ παρῆλθεν, ἀρκοῦσαν ἡγούμενος δίκην τῷ τηλικούτῳ ¹²⁾ φοβηθῆναι. — 8. Περὶ δὲ τῶν ἀγρίων καὶ αὐτονόμων ἐλεφάντων ἄλλα τε θαυμάσια καὶ τὰ ¹³⁾ περὶ τὰς διαβάσεις τῶν ποταμῶν ἱστοροῦσι· προδιαβαίνει γὰρ ἐπιδούς ἑαυτὸν ¹⁴⁾ ὁ νεώτατος καὶ μικρότατος· οἱ δὲ ἐστῶτες ἀποθεωροῦσιν ¹⁵⁾, ὥς, ἂν ἐκεῖνος ὑπεραίρῃ τῷ

7) gr. Gr. §. 118. 2. Schul.-Gr. §. 131. 3. 8) schwere und verwickelte Gänge zu machen; indem sie eine Art von Tanz aufführten. 9) bey jeder Uebung. 10) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 11) videbatur. gr. Gr. §. 138. 5. 12) für ein Kind, wo es genug war, sich in Ansehn gesetzt und Furcht eingeflößt zu haben, während ein erwachsener Mensch wohl nicht mit so leichter Züchtigung entlassen worden wäre. 13) ἄλλα τε . . . καί. außer andern wunderbaren Dingen auch das . . . gr. Gr. §. 115. Anm. 2. 14) τῷ ποταμῷ sc. 15) i. e. ἀπὸ τῆς γῆς θεωροῦσιν. vom Ufer her.

μεγέθει τὸ ῥεῦμα, πολλὴν τοῖς μείζοσι πρὸς τὸ θαρρῆν περιουσίαν τῆς ἀσφαλείας ¹⁶⁾ οὔσαν.

5) Strabo XV. p. 705. B. C. 6. 7. 8) Plut. T. II. p. 968.

9. Ἡ θήρα τῶν ἐλεφάντων τοιάδε ἐστίν· ἀναβάντες ¹⁷⁾ ἐπὶ τινὰς τῶν τιθασσῶν καὶ ἀνδρείων διώκουσι ¹⁸⁾, καὶ ὅταν καταλάβωσι, τύπτειν προστάττουσι τούτοις ἕως ἂν ἐκλύσωσι ¹⁹⁾. Τότε δὲ ὁ ἐλεφαντιστὴς ἐπιπηδήσας κατευθύνει τῷ δρεπάνῳ· ταχέως δὲ μετὰ ταῦτα τιθασσεύεται καὶ πειθαρχεῖ. Ἐπιβεβηκότος ²⁰⁾ μὲν οὖν τοῦ ἐλεφαντιστοῦ ἅπαντες πράξεις εἰσιν· ὅταν δ' ἀποβῇ, οἱ μὲν ²¹⁾, οἱ δ' οὐ· ἀλλὰ τῶν ἐξαγριουμένων τὰ πρόσθια σκέλη δεσμεύουσι σειραῖς, ἵν' ἡσυχάζωσιν ²²⁾.

9) Aristot. Hist. An. IX. 1.

Das Rhinoceros.

10. Ἔστι ζῷον, ὃ καλεῖται μὲν ἀπὸ τοῦ συμβεβηκότος ²³⁾ ῥινόκερως, ἀληκῇ δὲ καὶ βία παραπλήσιον ἐλέφαντι, τῷ δὲ ὕψει ταπεινότερον. Τὴν μὲν δορὰν ἰσχυροτάτην ἔχει, τὴν δὲ χροᾶν πυξοειδῆ. Ἐπὶ δ' ἄκρων τῶν μυ-

16) einen großen Ueberfluß von Sicherheit st. vollkommene Sicherheit. Ueber ὡς mit dem Accusativo des Participii S. Schul-Gr. §. 146. Anm. 5.

— 17) οἱ θηραταὶ sc. 18) τοὺς ἀγρίους sc. 19) S. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. 20) ἐπιβαίνω. 21) πράξεις εἰσι sc. 22) gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 23) von seiner Eigenthümlichkeit.

κτήρων Φέρει κέρας τῷ τύπῳ σιμόν, τῇ δὲ στερεότητι σιδήρῳ παρεμφερές. Τοῦτο περὶ τῆς νομῆς αἰὲ διαφερόμενον ἐλέφαντι, τὸ μὲν κέρας πρὸς τινὰ τῶν μειζόνων πετρῶν θήγει, συμπεσὼν δ' εἰς μάχην τῷ προειρημένῳ θηρίῳ ²⁴⁾, καὶ ὑποδύνον ὑπὸ τὴν κοιλίαν ἀναρρήττει τῷ κέρατι, καθάπερ ξίφει, τὴν σάρκα. Ὄταν δὲ ὁ ἐλέφας, φθάσας τὴν ὑπὸ τὴν κοιλίαν ὑπόδυσιν, τῇ προβοσκίδι προκαταλάβηται ²⁵⁾ τὸν ῥινόκερων, περιγίγνεται ῥαδίως, τύπτων τοῖς ὀδοῦσι, καὶ τῇ βίᾳ πλέον ισχύων.

10) Diodor. Sic. III. 35.

Das Nilpferd.

II. Ὁ καλούμενος ἵππος ²⁶⁾ τῷ μεγέθει μὲν ἐστὶν οὐκ ἐλάττων πηχῶν πέντε, τετράπους δ' ὢν καὶ δίχηλος παραπλησίως τοῖς βουσί, τοὺς χαυλιόδοντας ἔχει μείζους τῶν ἀγρίων ὕων, τρεῖς ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ὦτα δὲ καὶ κέρκον καὶ φωνὴν ²⁷⁾ ἵππῳ παρεμφερῇ, τὸ δ' ὅλον κύτος τοῦ σώματος οὐκ ἀνόμοιον ἐλέφαντι, καὶ δέρμα πάντων σχεδὸν

24) τῷ ἐλέφαντι sc. 25) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. — 26) ποτάμιος sc. das Nilpferd. 27) ἔχει sc. Die Dative ἵππῳ, und nachher ἐλέφαντι sind durch eine Abkürzung der Rede zu erklären, wo das Ganze statt der Theile, auf welche sich die Vergleichung bezieht, gesetzt wird. So steht hier ἐλέφαντι statt τῷ κύτει τοῦ ἐλέφαντος, und vorher ἵππῳ statt τοῖς ὦσι καὶ κέρκι καὶ φωνῇ ἵππου.

τῶν θηρίων ισχυρότατον. Ποτάμιον ὑπάρχον καὶ χερσαῖον, τὰς μὲν ἡμέρας ἐν τοῖς ὕδασι διατρίβει, τὰς δὲ νύκτας ἐπὶ χώρας κατανέμεται τὸν τε σῖτον καὶ τὸν χόρτον· ὥστε εἰ πολύτεκνον ἦν τοῦτο τὸ ζῷον, καὶ κατ' ἐνιαυτὸν ἔτικτεν, ἔλυμαίνετο ἂν ²⁸⁾ ὀλοσχερῶς τὰς γεωργίας τὰς κατ' Αἴγυπτον.

11) Diodor. Sic. I. 35.

Das Kameel.

12. Αἱ κάμηλοι ἴδιον ἔχουσι παρὰ τὰ ἄλλα τετράποδα τὸν καλούμενον ὕβον ἐπὶ τῷ νώτῳ· διαφέρουσι δὲ αἱ Βάκτραι τῶν Ἀραβίων· αἱ μὲν γὰρ δύο ἔχουσιν ὕβους, αἱ δ' ἓνα μόνον. Ἡ κάμηλος κύει μὲν δέκα μῆνας, τίκτει δὲ αἰεὶ ἓν μόνον. Ζῇ δὲ χρόνον πολὺ πλείω ἢ πεντήκοντα ἔτη.

12) Aristot. H. An. II. 1.

Der hunds-köpfige Affe.

13. Οἱ ὀνομαζόμενοι κυνοκέφαλοι τοῖς μὲν σώμασιν ἀνθρώποις δυσειδέσι παρεμφερεῖς εἰσὶ, ταῖς δὲ φωναῖς ²⁹⁾ μυγμοῦς ἀνθρωπίνους προῖενται. Ἀγριώτατα δὲ ταῦτα τὰ ζῷα καὶ παντελῶς ἀτιθάσσευτά ἐστιν.

13) Diodor. Sic. III. 35.

28) gr. Gr. §. 126. 9. 4. Sch. Gr. §. 140. 8. 4. —

29) diese Worte sind bloß, um einen Gegensatz mit τοῖς μὲν σώμασι zu machen, hinzugefügt. Nach gewöhnlichem Gebrauche würde es heißen: τὰ μὲν σώματα ἀνθρώποις δ. παρεμφερεῖς εἰσὶν, τὴν δὲ φωνὴν τοῖς μυγμοῦς προῖεῖσιν.

Der Krokottas.

14. Ὁ λεγόμενος παρὰ Αἰθίοψι κροκόττας μεμιγμένην ἔχει φύσιν κυνὸς καὶ λύκου, τὴν δὲ ἀγριότητα φοβερωτέραν ἀμφοτέρων· τοῖς δὲ ὁδοῦσι πάντων ὑπεράγει. Πᾶν γὰρ ὀστέων μέγεθος ³⁰⁾ συντρίβεται ῥαδίως, καὶ τὸ καταποθεῖν ³¹⁾ διὰ τῆς κοιλίας πέττει παραδόξως.

14) Diodor. Sic. III. 35.

Der Fuchs.

15. Οἱ Θρᾶκες ὅταν παγέντα ³²⁾ ποταμὸν διαβαίνειν ἐπιχειρῶσιν, ἀλώπεκα ποιοῦνται γνώμονα τῆς τοῦ πάγου στερέότητος. Ἡσυχῇ γὰρ ὑπάγουσα ³³⁾ παραβάλλει τὸ οὖς· καὶ μὲν αἰσθῆται ³⁴⁾ ψόφῳ τοῦ ῥεύματος ἐγγὺς ὑποφερομένου ³⁵⁾, τεκμαιρομένη μὴ γεγονέναι διὰ βάθους ³⁶⁾ τὴν πῆξιν, ἀλλὰ λεπτὴν καὶ ἀβέβαιον, ἵσταται, καὶ ἂν τις ³⁷⁾, ἐπανέρχεται· τῷ δὲ μὴ ψοφεῖν ³⁸⁾ θάρροῦσα διῆλθεν.

15) Plutarch. T. II. p. 968. F.

Der Hirsch.

16. Τῶν ἐλάφων αἱ θήλειαι μάλιστα τίκτουσιν παρὰ τὴν ὁδόν, ὅπου τὰ σαρκοβόρα

30) s. v. a. πάντα καὶ τὰ μέγιστα ὀστᾶ. 31) καταπίνω. — 32) πήγνυμι. 33) ἡ ἀλώπηξ sc. 34) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. ψόφῳ. aus dem Geräusche. 35) st. τὸ ῥεῦμα ἐγγὺς ὑποφέρεισθαι. Auf die Verba des Wissens, Bemerkens, Erfahrens folgt gewöhnlich das Participium. gr. Gr. §. 131. 4. c. Sch. Gr. §. 145. 4. c. 36) i. e. βάθειαν. 37) wenn ihn Niemand daran hindert. 38) i. e. εἰ δὲ ὁ ποταμὸς τῷ μὴ ψοφεῖν θάρσος ἐμποιεῖ αὐτῇ.

θῆρῳ μὴ πρόσκεισιν· οἱ δὲ ἄρρενες, ὅταν αἰσθωνται βαρεῖς ὑπὸ πιμελῆς καὶ πολυσαρκίας ὄντες ³⁹⁾ ἐκτοπίζουσι, σώζοντες αὐτοὺς τῷ λανθάνειν, ὅτε τῷ Φεύγειν οὐ πεποίθασιν.

16) Plutarch. T. II. p. 971. E.

Der Igel.

17. Ἡ τῶν χερσαίων ἐχίνων περὶ τῶν σκυμνίων πρόνοια πάνυ γλαφυρά ἐστι. Μετοπώρου ⁴⁰⁾ γὰρ ὑπὸ τὰς ἀμπέλους ὑποδυόμενος, καὶ τοῖς ποσὶ τὰς ῥᾶγας ἀποσεύσας τοῦ βότρυος χαμᾶζε, καὶ περικυλισθεῖς, ἀναλαμβάνει ⁴¹⁾ ταῖς ἀκάνθαις· εἴτα καταδύς εἰς τὸν Φωλεόν, τοῖς σκύμνοις χρῆσθαι, καὶ λαμβάνειν ἀπ' αὐτοῦ ταμιευομένοις ⁴²⁾ παραδίδωσι. Τὸ δὲ κοιταῖον αὐτῶν ὅπας ἔχει δύο, τὴν μὲν πρὸς νότον, τὴν δὲ πρὸς βορέαν βλέπουσαν· ὅταν δὲ προαίσθωνται τὴν διαφορὰν τοῦ ἀέρος, ἐμφράσσουσι τὴν κατ' ἄνεμον ⁴³⁾, τὴν δὲ ἑτέραν ἀνοίγουσιν.

17) Plut. T. II. p. 971. F.

Der Hund.

18. Πύρρος, ὁ βασιλεύς, ὁδεύων ἐνέτυχε κυνὶ Φρουροῦντι σῶμα πεφονευμένου, καὶ πυθόμενος τρίτην ἡμέραν ἐκείνην ⁴⁴⁾ ἄσιτον παραμένειν καὶ μὴ ἀπολιπεῖν, τὸν μὲν νεκρὸν ἐκέλευσε θάψαι, τὸν δὲ κύνα μεθ' ἑαυτοῦ κομί-

statt εἰ δὲ μὴ ψοφεῖ ὁ ποταμός. — 39) Vergl. 35. — 40) gr. Gr. § 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 41) τὰς ῥᾶγας sc. 42) i. e. καὶ ταμιεύεσθαι. sie unter einander theilend. 43) οὐσαν ὀπὴν sc. — 44) schon in den dritten Tag; oder, daß dieses schon der dritte Tag sey.

ζειν. Ὀλίγαις δὲ ὕστερον ἡμέραις ἐξέτασις ἦν τῶν στρατιωτῶν, καὶ πάροδος ⁴⁵⁾ καθεμένου τοῦ βασιλέως, καὶ παρῆν ὁ κύων ἡσυχίαν ἔχων· ἐπεὶ δὲ τοὺς φονέας τοῦ δεσπότου παριόντας εἶδεν, ἐξέδραμε ⁴⁶⁾ μετὰ φωνῆς καὶ θυμοῦ ἐπ' αὐτούς, καὶ καθυλάκτει πολλάκις μεταστρεφόμενος εἰς τὸν Πύρρον· ὥστε μὴ μόνον ἐκείνῳ δι' ὑποψίας, ἀλλὰ καὶ πᾶσι τοῖς παροῦσι τοὺς ἀνθρώπους γενέσθαι ⁴⁷⁾· διὸ συλληφθέντες εὐθὺς καὶ ἀνακρινόμενοι, μικρῶν τινων τεκμηρίων ἔξωθεν προσγενομένων, ὁμολογήσαντες τὸν φόνον, ἐκολάσθησαν.

18) Plut. T. II. p. 969. C.

19. Λυσίμαχος ⁴⁸⁾ κύνα εἶχεν Ὑρκανόν. Οὗτος νεκρῷ τε μόνος παρέμεινεν αὐτῷ, καὶ καιομένου τοῦ σώματός ἐνδραμὼν αὐτὸς ἑαυτὸν ἐπέρριψε ⁴⁹⁾. Τὰ δ' αὐτὰ καὶ τὸν Ἀστὸν δρᾶσαι λέγουσιν, ὃν Πύρρος, οὐχ ὁ βασιλεύς, ἀλλ' ἕτερός τις ιδιώτης, ἔθρεψεν· ἀποθανόντος γὰρ αὐτοῦ, περὶ τὸ σῶμα διατρίβων, καὶ περὶ τὸ κλινίδιον αἰωρούμενος ἐκφερομένου ⁵⁰⁾, τέλος εἰς τὴν πυρὰν ἀφῆκεν ἑαυτὸν καὶ συγκατέκαυσε ⁵¹⁾. — Φασὶ τὸν πρωτεύον-

45) die Soldaten zogen bey der Musterung (in Parade) vor dem Könige vorüber. 46) ἐκτρέχω. 47) m. verb. ὥστε τοὺς ἀνθρώπους (ἐκείνους τοὺς στρατιώτας) μὴ μόνον ἐκείνῳ (τῷ βασιλεῖ), ἀλλὰ καὶ πᾶσι τοῖς παροῦσι δι' ὑποψ. (ὑπόπτους) γενέσθαι. — 48) Lysimachus, einer der Nachfolger Alexanders, welcher in einer Schlacht gegen den Seleukus sein Leben verlor. 49) τῇ πυρᾷ sc. 50) τοῦ νεκροῦ sc. 51) συγκατακαίω.

τα κύνα τῶν Ἰνδικῶν εἰσαχθέντα πρὸς Ἀλέξανδρον, ἐλάφου ἀφιεμένου καὶ κάπρου καὶ ἄρκτου, ἡσυχίαν ἔχοντα κείσθαι, καὶ περιορᾶν· ὁφθέντος δὲ λέοντος εὐθὺς ἐξαναστῆναι καὶ διακονίεσθαι, καὶ φανερόν εἶναι ⁵²⁾ αὐτοῦ ποιούμενον ἀνταγωνιστήν, τῶν δὲ ἄλλων ὑπερφρονοῦντα πάντων.

19) Plut. T. II. p. 970. C. F.

Der Rabe.

20. Ὁ κόραξ ὃ ἤδη γέρων, ὅταν μὴ δύνηται τρέφειν τοὺς νεοττούς, ἑαυτὸν αὐτοῖς προτείνει τροφήν· οἱ δὲ ἐσθίουσι τὸν πατέρα. Καὶ τὴν παροιμίαν ἐντεῦθεν φασὶ τὴν γένεσιν λαβεῖν, τὴν λέγουσαν· κακοῦ κόρακος κακὸν ὦόν.

20) Aelian. Hist. Anim. 3, 43.

Der Pelikan.

21. Φασὶ τοὺς πελεκᾶνας τὰς ἐν τοῖς ποταμοῖς γενομένας κόγχας ὀρύττοντας κατεσθίειν· ἔπειτα ὅταν πληθὺς εἰσφορήσωσιν αὐτῶν, ἐξεμεῖν, εἶθ' οὕτως τὰ μὲν κρέα ἐσθίειν τῶν κογχῶν, τῶν δὲ ὀστράκων μὴ ἄπτεσθαι.

21) Aristot. Mirab. Ausc. c. 13.

Der Straus.

22. Οἱ στρουθοκάμηλοι μέγεθος ἔχουσι νεογενεῖ καμήλῳ παραπλήσιον· τὰς δὲ κεφαλὰς πεφρικυίας θριξὶ λεπταῖς, τοὺς δὲ ὀφθαλμοὺς μεγάλους, καὶ κατὰ τὴν χροῖαν μέλανας. Μα-

52) über φανερός, δηλός εἰμι mit folgendem Participio S. gr. Gr. §. 138. 5.

κροτράχηλον δ' ὑπάρχον⁵³⁾, ῥύγχος ἔχει βραχὺ παντελῶς, καὶ εἰς ὅξυ συνηγμένον⁵⁴⁾. Ἐπτέρωται⁵⁵⁾ δὲ ταρσοῖς μαλακοῖς καὶ τετριχωμένοις, καὶ δυσὶ σκέλεσι στηριζόμενον, καὶ ποσὶ διχήλοις, χερσαῖον ἅμα φαίνεται καὶ πτηνόν. Διὰ δὲ τὸ βάρος οὐ δυνάμενον ἐξῆραι καὶ πέτεσθαι, κατὰ τῆς γῆς ὠκέως ἀκροβατεῖ, καὶ διωκόμενον ὑπὸ τῶν ἱππέων τοῖς ποσὶ τοὺς ὑποπίπτοντας λίθους οὕτως εὐτόνως ἀποσφενδονᾷ πρὸς τοὺς διώκοντας, ὥστε πολλάκις καρτεραῖς πληγαῖς αὐτοὺς περιπίπτειν.

22) Diodor. Sic. II. 50.

Die Elster.

23. Κουρεὺς τις ἐργαστήριον ἔχων ἐν Ῥώμῃ πρὸ τοῦ τεμένους, ὃ καλοῦσιν Ἑλλήνων ἀγοράν, θαυμαστόν τι χρῆμα⁵⁶⁾ πολυφώνου κίττης ἔτρεφεν, ἥ ἀνθρώπου ῥήματα καὶ θηρείους φθόγγους ἀνταπεδίδου, καὶ ψόφους ὀργάνων, μηδενὸς ἀναγκάζοντος, ἀλλ' αὐτὴν ἐθίζουσα, φιλοτιμουμένη μηδὲν ἄρρητον ἀπολιπεῖν, μηδὲ ἀμίμητον. Ἐτυχε δὲ τις ἐκεῖ τῶν πλουσίων ἐκκομιζόμενος ὑπὸ σάλπιγξι πολλαῖς, καὶ γενομένης, ὥσπερ εἶωθε⁵⁷⁾, κατὰ τὸν τόπον ἐπιστάσεως, εὐδοκιμοῦντες οἱ σαλπιγκταὶ καὶ κελευόμενοι, πολὺν χρόνον ἐνδιέτριψαν. Ἡ δὲ κίττα

53) ζῶον sc. 54) συνάγω. spitzig zusammenge-drängt. 55) πτερόω. — 56) umschreibend statt κίτταν θαυμασίως πολύφωνον. 57) wie zu geschehn pflegt. Die Leichenzüge hielten auf den Märkten still.

μετὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην ἄφθογγος ἦν καὶ ἄναυδος. Τοῖς οὖν πρότερον αὐτῆς θαυμάζουσι τὴν φωνὴν τότε θαῦμα μεῖζον ἢ σιωπὴ παρεῖχεν· ὑποψία δὲ φαρμάκων ἐπὶ τοὺς ὁμοτέχνους ἦσαν ⁵⁸⁾· οἱ δὲ πλεῖστοι τὰς σάλπιγγας εἰκαζον ἐκπληῆσαι τὴν ἀκοήν, τῇ δ' ἀκοῇ συγκατεσβέσθαι τὴν φωνήν. Ἦν δὲ οὐδέτερα τούτων, ἀλλ' ἄσκησις, ὡς ἔοικεν· ἄφνω γὰρ αὖθις ἀφῆκεν ⁵⁹⁾, οὐδὲν τῶν συνήθων καὶ παλαιῶν μιμημάτων ἐκείνων, ἀλλὰ τὰ μέλη τῶν σαλπίγγων, αὐταῖς περιόδοις φθεγγομένη, καὶ μεταβολὰς πάσας διεξιοῦσα.

23) Plut. T. II. p. 973. B. C.

Der Krokodil.

24. Ὁ Κροκόδειλος ἐξ ἐλαχίστου γίνεται μέγιστος, ὡς ἂν ὠὰ μὲν τοῦ ζώου τίκτοντος ⁶⁰⁾

58) man glaubte, andre Barbieri hätten den Vogel aus Eifersucht durch Zaubermittel zum Schweigen gebracht. 59) Man kann φωνὴν aus dem Vorhergehenden hinzudenken. Vielleicht aber verbindet man richtiger ἀφῆκε mit den nächsten Accusativen οὐδὲν und τὰ μέλη, so daß dann zu φθεγγομένη wieder αὐτὰ hinzugedacht wird. — αὐταῖς περιόδοις. mit allen Modulationen. So wird vor αὐτὸς die Praepos. σὺν gewöhnlich ausgelassen. Z. B. εἶλον τὰς ναῦς αὐτοῖς ἀνδράσιν. mit sammt der Mannschaft. ἐκαλύφθη ὁ Κρόνος τῇ γῇ αὐτοῖς συμμάχοις. mit sammt seinen Mitstreitern. — 60) m. v. τοῦ ζώου τίκτοντος ὠὰ παραπλ. τοῖς χηνείοις, denen im zweyten Gliede die Genit. absol. τοῦ δὲ γεννηθέντος αὐξομένου entsprechen. Ueber das den Genitivis absolut. beygefügte ὡς S. gr. Gr. §. 132. Anm. 5. Sch. Gr. §. 146. Anm. 5.

τοῖς χηνείοις παραπλήσια, τοῦ δὲ γεννηθέντος αὐξομένου μέχρι πηχῶν ἑκκαίδεκα. Τὸ δὲ σῶμα θαυμαστῶς ὑπὸ τῆς φύσεως ὠχύρωται. Τὸ μὲν γὰρ δέρμα αὐτοῦ πᾶν φολιδωτόν ἐστι καὶ τῇ σκληρότητι διαφέρειν, ὀδόντες δὲ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ⁶¹⁾ ὑπάρχουσι πολλοί, δύο δὲ οἱ χαυλιόδοντες, πολὺ τῷ μεγέθει τῶν ἄλλων διαλλάττοντες. Σαρκοφαγεῖ δὲ οὐ μόνον ἀνθρώπους, ἀλλὰ καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ζώων τὰ προσπελάζοντα τῷ ποταμῷ. Πλήθος δ' αὐτῶν ἀμύθητόν ἐστι κατὰ τὸν Νεῖλον καὶ τὰς παρακειμένας λίμνας, ὥς ἂν πολυγόνων τε ὄντων καὶ σπανίως ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων ἀναιρουμένων. Τοῖς μὲν γὰρ ἐγχωρίων τοῖς πλείστοις νόμιμόν ἐστιν ὡς θεὸν σέβεσθαι τὸν κροκόδειλον· τοῖς δ' ἄλλοφύλοις ἀλυσιτελής ἐστιν ἡ θήρα παντελῶς, οὐκ οὔσης ἐδωδίμου τῆς σαρκός. Ἄλλ' ὅμως τοῦ πλήθους τούτου φυομένου κατὰ τῶν ἀνθρώπων, ἡ φύσις κατεσκεύασε μέγα βοήθημα ⁶²⁾. Ὁ γὰρ καλούμενος Ἰχνεύμων παραπλήσιος ὢν μικρῷ κυνί, περιέρχεται τὰ τῶν κροκοδείλων ὡὰ συντρίβων, τίκτοντος τοῦ ζώου παρὰ τὸν ποταμόν. — 25. Ὁ κροκόδειλος ἔχει ὀφθαλμοὺς μὲν ὕος, ὀδόντας δὲ μεγάλους καὶ χαυλιόδοντας κατὰ λόγον ⁶³⁾ τοῦ σώματος· γλῶσσαν δὲ μόνον θηρίων οὐκ ἔφυσε· οὐδὲ τὴν κάτω ⁶⁴⁾ κινεῖ γνάθον, ἀλλὰ τὴν ἄνω ⁶⁴⁾

61) in beyden Kinnbacken, dem obern und untern.

62) κατὰ τῶν ἀνθρ. den Menschen zum Schaden. βοήθημα. ein Mittel der übermäßigen Vermehrung abzuhelpen. 63) nach Verhältniß. 64) gr. Gr. §. 112. 3. Schul. Gr. §. 125. 5.

γνάθον προσάγει τῇ κάτω· ἔχει δὲ ὄνυχας καρτερούς, καὶ δέρμα λεπιδωτὸν ἄρρήκτον ἐπὶ τοῦ νώτου· τυφλὸν δὲ ἐν ὕδατι, ἐν δὲ τῇ αἰθρία ὀξυδερκέστατον.

24) Diodor. Sic. I. 35. 25) Herodot. II. 68.

Das Ephemeron.

26. Περί τὸν Ὑπανιν ποταμὸν τὸν περὶ Βόσπορον τὸν Κιμμέριον, γίγνεται ζῶον πτερωτόν, τετράπουν. Ζῇ δὲ τοῦτο καὶ πέτεται ἐξ ἑωθινοῦ μέχρι δείλης· καταφερομένου δὲ τοῦ ἡλίου, ἀπομαραίνεται, καὶ ἅμα δυομένῳ ἀποθνήσκει, βιοῦν ἡμέραν μίαν· διὸ καὶ καλεῖται Ἐφήμερον.

26) Aristot. Hist. An. V. 19.

Bienen. Gänse.

27. Θαύματος ἄξια τὰ ⁶⁵⁾ τῶν Κρητικῶν μελισσῶν, καὶ τὰ τῶν ἐν Κιλικίᾳ χηνῶν. Ἐκεῖναι μὲν γὰρ ἀνεμῶδές τι μέλλουσαι κάμπτειν ἀκρωτήριον, ἐρματίζουσιν ἑαυτάς, ὑπὲρ τοῦ μὴ ⁶⁶⁾ παραφέρεσθαι, μικροῖς λιθιδίοις. Οἱ δὲ χῆνες τοὺς ἀετοὺς δεδοικότες ⁶⁷⁾, ὅταν ὑπερβάλλωσι τὸν Ταῦρον ⁶⁸⁾, εἰς τὸ στόμα λίθον εὐμεγέθη λαμβάνουσιν, οἷον ⁶⁹⁾ ἐπιστομίζοντες αὐτῶν καὶ χαλινοῦντες τὸ φι-

65) das Verfahren. Ueber diese Umschreibung s. gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 128. Anm. 1. 66) u m nicht. gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. Anm. 1. 67) δειδω. 68) e. Gebirg in Asien. 69) gleichsam.

λόφωνον καὶ λάλον, ὅπως λάθωσι ⁷⁰⁾ σιω-
πῇ παρελθόντες.

27) Plut. T. II. p. 967. B.

Von einigen Seethieren.

28. Τῆς νάρκης ἡ δύναμις οὐ μόνον τοὺς
θιγόντας ⁷¹⁾ αὐτῆς ἐκπήγνυσιν, ἀλλὰ καὶ διὰ
τῆς σαγήνης βαρύτητα ναρκώδη ταῖς χερσὶ
τῶν ἀντιλαμβανομένων ἐμποιεῖ. "Ενιοὶ δὲ ἱστο-
ροῦσι, πείραν αὐτῆς ἐπιπλέον λαμβάνοντες,
ἂν ἐκπέσῃ ⁷²⁾ ζῶσα, κατασκεδαννύντες ὕδωρ
ἄνωθεν, αἰσθάνεσθαι τοῦ πάθους ⁷³⁾ ἀνατρέ-
χοντος ⁷⁴⁾ ἐπὶ τὴν χεῖρα, καὶ τὴν ἀφὴν ἀμ-
βλύνοντος, ὡς ἔοικε, διὰ τοῦ ὕδατος τρεπο-
μένου ⁷⁵⁾ καὶ προπεπονθότος ⁷⁶⁾. — 29. Ὁ
πινοτήρας ζῶον ἐστὶ καρκινῶδες, καὶ τῇ πίνῃ
σύνεστι, καὶ πυλωρεῖ τὴν κόγχην προκαθήμε-
νος ⁷⁷⁾, ἐὼν ἀνεωγμένην ⁷⁸⁾ καὶ διακεχηνυῖ-
αν ⁷⁹⁾, ἄχρι προσπέσῃ τι τῶν ἄλωσίμων αὐ-
τοῖς ἰχθυοδίων· τότε δὲ τὴν σάρκα τῆς πίνης
δακῶν παρειαῖλθεν· ἡ δὲ συνέκλεισε τὴν κόγ-

70) Ueber den Coniunctivus s. gr. Gr. §. 126. 7. Sch.
Gr. §. 140. 2. Die Construction von λαμβάνειν mit
dem Particip. wird erläutert gr. Gr. §. 131. Anm. 7.
Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. — 71) θιγγάνω. 72) τοῦ
ὕδατος sc. 73) die Erstarrung. 74) gr. Gr. §. 131. 4. a.
Sch. Gr. §. 145. 4. c. 75) indem das Wasser durch
die Berührung des Fisches seine Natur zu verän-
dern u. die Eigenthümlichkeit desselben anzunehmen
scheint. 76) προπάσχω. 77) er hält gleichsam Wache
an der Muschel, indem er vor ihr sitzt. 78) ἀνοίγω.
79) διαχαίνω.

χην, καὶ κοινῶς τὴν ἄγραν ἐντὸς ἔρκους γε-
νομένην κατεσθίουσιν.

28) Plut. T. II. p. 978. C. 29) Ib. p. 980. B.

Der Hegemon und der Wallfisch.

30. Ὁ καλούμενος Ἡγεμὼν ἀεὶ σύνεστιν
ἐνὶ τῶν μεγάλων κήτων, καὶ προνήχεται, τὸν
δρόμον ἐπευθύνων, ὅπως οὐκ ἐνσχεθήσεται⁸⁰⁾
βράχεσιν, οὐδὲ εἰς τέναγος ἢ τινα πορθμὸν
ἐμπεσεῖται δυσέξοδον. Ἐπεται γὰρ αὐτῷ τὸ
κῆτος, ὥσπερ οἶακι ναῦς, παραγόμενον⁸¹⁾ εὐ-
πειθῶς· καὶ τῶν μὲν ἄλλων ὅ, τι ἂν παρα-
λάβῃ τῷ χάσματι ζῶον ἢ σκῆφος ἢ λίθον,
εὐθὺς διεφθαρταί⁸²⁾ καὶ ἀπόλωλε, πᾶν ἐμ-
βεβυσθισμένον· ἐκεῖνο δὲ⁸³⁾ γιγνῶσκον, ἀνα-
λαμβάνει τῷ στόματι καθάπερ ἄγκυραν ἐν-
τός⁸⁴⁾. Ἐγκαθεύδει γὰρ αὐτῷ, καὶ τὸ κῆ-
τος ἔστηκεν ἀναπαυομένου⁸⁵⁾ καὶ ὄρμεϊ· προ-
ελθόντος δὲ⁸⁶⁾ αὐθις ἐπακολουθεῖ, μήτε
ἡμέρας, μήτε νυκτὸς ἀπολειπόμενον, ἢ⁸⁷⁾
ῥέμβεται καὶ πλανᾶται· καὶ πολλὰ⁸⁸⁾ διε-
φθάρη⁸⁹⁾, καθάπερ ἀκυβέρνητα πρὸς γῆν
ἐξενεχθέντα⁹⁰⁾.

30) Plutarch. T. II. p. 980. F.

80) ἐνέχω. gr. Gr. §. 126. 4. 81) καὶ παράγεται. 82)
διαφθείρω. 83) ἐκεῖνο, τὸ ζῶον, τὸν ἡγεμόνα sc. 84)
wie der Anker, wenn er gelichtet worden, in dem
Schiffe aufbewahrt wird. 85) τοῦ ἡγεμόνος sc. 86)
αὐτοῦ sc. 87) oder, wenn er sich von ihm entfernt.
88) κήτη sc. 89) διαφθείρω. 90) ἐκφέρω. — ὡς ἀκυ-
βέρνητα, gerade wie Schiffe, die ohne Steuermann
umhertreiben.

Die Schildkröte.

31. Θαυμαστή ἡ τῆς χελώνης περὶ τὴν γένεσιν καὶ σωτηρίαν τῶν γεννωμένων ἐπιμέλεια. Τίκτει μὲν γὰρ ἐκβαίνουσα τῆς θαλάττης πλησίον· ἐπωάζειν δὲ μὴ δυναμένη, μηδὲ χερσεύειν πολὺν χρόνον, ἐντίθῃσι τῇ ψάμμῳ τὰ ὠά, καὶ τὸ λειότατον ἐπαμᾶται τῆς θινὸς αὐτοῖς καὶ μαλακώτατον· ὅταν δὲ καταχώσῃ καὶ ἀποκρύψῃ βεβαίως, οἱ μὲν λέγουσι τοῖς ποσὶν ἀμύττειν καὶ καταστίζειν τὸν τόπον, εὖσημον ἑαυτῇ ποιοῦσαν, οἱ δέ, τὴν θήλειαν ὑπὸ τοῦ ἄρρενος τρεπομένην, τύπους ἰδίους καὶ σφραγίδας ἐναπολείπειν. Ὁ δὲ τούτου θαυμασιώτερόν ἐστιν, ἡμέραν ἐκφυλάξασα τεσσαρακοστὴν (ἐν τοσαύταις ⁹¹) γὰρ ἐκπέττεται καὶ περιρῥήγνυται τὰ ὠά) πρόσκεισι, καὶ γνωρίσασα τὸν ἑαυτῆς ἐκάστη θησαυρόν, ὥς οὐδεὶς χρυσοῦ θήκην ἀνθρώπος ⁹²), ἀσμένως ἀνοίγει καὶ προθύμως.

31) Plutarch. T. II. p. 982. B.

Der Magnet. Das Nitrum.

32. Ἡ λίθος, ἣν Εὐριπίδης μὲν μαγνητικὴν ὠνόμασεν, οἱ δὲ πολλοὶ ἡρακλείαν, οὐ μόνον αὐτοὺς τοὺς δακτυλίους ἄγει τοὺς σιδηροῦς, ἀλλὰ καὶ δύναμιν ἐντίθῃσι τοῖς δακτυλίοις, ὥστε δύνασθαι ταῦτόν ⁹³) τοῦτο ποιεῖν, ὅπερ ἡ λί-

91) ἡμέραις sc. 92) mit größerer Lust, Sorgfalt und Genauigkeit, als einer, der an seinem, irgendwo niedergelegten Gelde das Siegel oder ein andres Zeichen untersucht. — 93) i. e. τὸ αὐτό. gr. Gr. §. 69. 2 Sch. Gr. §. 74. 2.

δος, ἄλλους ἄγειν δακτυλίους· ὥστ' ἐνίοτε ὀρμαθὸς μακρὸς πάνυ σιδηρῶν δακτυλίων ἐξ ἀλλήλων ἤρτηται ⁹⁴⁾, πᾶσι δὲ τούτοις ἐξ ἐκείνης τῆς λίθου ἡ δύναμις ἀνήρτηται. — 33. Ἐν τῇ Ἀσκανίᾳ λίμνῃ οὕτω νιτρῶδές ἐστι τὸ ὕδωρ, ὥστε τὰ ἱμάτια οὐδενὸς ἐτέρου ῥύμματος προσδεῖσθαι· καὶ ⁹⁵⁾ πλείω χρόνον ἐν τῷ ὕδατι ἐάσῃ τις, διαπίπτει ⁹⁶⁾.

32) Plato T. IV. p. 186. ed. Bip. 33) Aristot. Mirab. Ausc. c. 54.

C. Mythologie.

a) Mythologische Notizen.

I. Ὁ οὐρανὸς χαλκοῦς ἐστι τὰ ἔξω ¹⁾. Ὑπερβάντι δὲ καὶ ἐπὶ τοῦ νώτου γενομένῳ Φῶς τε λαμπρότερον φαίνεται, καὶ ἥλιος καθαρώτερος, καὶ ἄστρα διαυγέστερα, καὶ χρυσοῦν τὸ δάπεδον. Εἰσιόντι δέ, πρῶτον μὲν οἰκοῦσιν αἱ Ὠραι· πυλωροῦσι γάρ· ἔπειτα δέ, ἡ Ἴρις, καὶ ὁ Ἑρμῆς, ὄντες ὑπηρέται καὶ ἀγγελιαφόροι τοῦ Διός. Ἐξῆς δὲ τοῦ Ἡφαίστου τὸ χαλκεῖον, ἀνάμεστον ἀπάσης τέχνης ²⁾· μετὰ δέ ³⁾, αἱ

94) ἀρτάω. 95) καὶ ἐάν. mit folgendem Coniunctivo.

96) αὐτὰ sc.

1) S. gr. Gr. §. 112. 3. Sch. Gr. §. 125. 5. und 118. 5. Sch. Gr. §. 131. 6. — ὑπερβάντι. wenn man hinübergeschritten ist; so wie im nächsten Satze, εἰσιόντι, wenn man hineintritt. 2) von allen Arten von Kunstwerken. 3) ferner, hierauf.

τῶν Θεῶν οἰκίαι, καὶ τοῦ Διὸς τὰ βασίλεια, ταῦτα πάντως περικαλλῆ τοῦ Ἡφαιστου κατασκευάσαντος. Οἱ δὲ Θεοὶ παρὰ Ζηνὶ καθήμενοι εὐωχοῦνται ⁴⁾, νέκταρ πίνοντες καὶ ἀμβροσίαν ἐσθίουντες. Πάλαι μὲν οὖν καὶ ἄνθρωποι συνειστιῶντο, καὶ συνέπινον αὐτοῖς, ὁ Ἰξίωv καὶ ὁ Τάνταλος· ἐπεὶ δὲ ἦσαν ὑβρισταὶ καὶ λάλαιοι, ἐκεῖνοι μὲν ἔτι καὶ νῦν κολάζονται, ἄβατος δὲ τῷ θνητῶν γένει καὶ ἀπόρρητος ὁ οὐρανός.

1) Lucian. de Sacrif. §. 8. T. III. p. 73. ed. Bip.

2. Οἱ Θεοὶ οὔτε σῖτον ἔδουσιν, οὔτε πίνουσιν οἶνον, ἀλλὰ τὴν ἀμβροσίαν παρατίθενται ⁵⁾, καὶ τοῦ νέκταρος ⁶⁾ μεθύσκονται, μάλιστα δὲ ἡδονταὶ σιτούμενοι τὸν ἐκ τῶν θυσιῶν καπνὸν αὐτῇ κνίσσῃ ἀνηνεγμένον ⁷⁾, καὶ τὸ αἶμα τῶν ἱερείων, ὃ τοῖς βωμοῖς οἱ θύοντες περιχέουσι. — 3. Θυσίας ἄλλοι ἄλλας τοῖς Θεοῖς προσάγουσι· βοῦν μὲν ὁ γεωργός, ἄρνα ⁸⁾ δὲ ὁ ποιμήν, καὶ αἶγα ὁ αἰπόλος· ὁ δὲ τις λιβαυτὸν ἢ πόπανον· ὁ δὲ πένης ἰλάσκεται τὸν Θεὸν Φιλήσας μόνον τὴν αὐτοῦ δεξιάν.

2) Lucian. Icaromen. T. VII. p. 40. 3) Id. de Sacrific. §. 12. T. III. p. 77.

4) diese Worte sind aus dem Homer entlehnt; daher die poetische Form Ζηνὶ st. Διὶ. — 5) S. gr. Gr. §. 121. 7. Sch. Gr. §. 134. 4. 6) gr. Gr. §. 119. 4. 2. d. Sch. Gr. §. 132. 4. 7) ἀναφέρω. Zu αὐτῇ κνίσσῃ ist οὖν hinzuzudenken. 8) ἄλλοι ἄλλας. die einen diese, die andern jene. — ἄρνα. S. ἀρνός.

4. Οἱ πλάσται τὸν μὲν Δία ἀναπλάττουσι γενειήτην καὶ σκῆπτρον ἔχοντα, Ποσειδῶνα κυανοχαίτην, τὴν Ἀθηνᾶν παρθένον καλήν, γλαυκῶπιν, αἰγίδα ⁹⁾ ἀνεζωσμένην ¹⁰⁾, κόρυν φέρουσιν, δόρυ ἔχουσιν, τὴν Ἥραν λευκώλενον, εὐῶπιν, εὐείμονα, βασιλικήν, ἰδρυμένην ἐπὶ χρυσοῦ θρόνου, Ἀπόλλωνα μεϊράκιον γυμνὸν ἐν χλαμυδίῳ, τοξότην, διαβεβηκότα ¹¹⁾ τοῖς ποσὶν ὥσπερ θεόντα. — Ἐκαστος τῶν θεῶν τέχνην τινὰ ἔχει ἢ θεοῖς ἢ ἀνθρώποις χρησίμην. Ὁ Ἀπόλλων μαντεύεται· ὁ Ἀσκληπιὸς ἰᾶται· ὁ Ἑρμῆς παλαίειν διδάσκει· ἡ Ἀρτεμις μαιεύεται· οἱ Διόσκουροι τοὺς ἐν θαλάσῃ χειμαζομένους ναύτας σώζουσιν, ἄλλοι δὲ ἄλλα τοιαῦτα ἐπιτηδεύουσιν.

5. Τοὺς Διὸς ἐκγόνους φασὶ γενέσθαι, θεὰς μὲν, Ἀφροδίτην καὶ Χάριτας, πρὸς δὲ ταύταις Εἰλείθυιαν, καὶ τὴν ταύτης συνεργὸν Ἀρτεμιν, καὶ τὰς προσαγορευομένας Ὠρας, Εὐνομίαν τε καὶ Δίκην, ἔτι δ' Εἰρήνην· θεοὺς δέ, Ἡφαιστον καὶ Ἄρεα καὶ Ἀπόλλωνα, πρὸς δὲ τούτοις Ἑρμῆν. — Τούτων δὲ ἐκάστῳ μυθολογοῦσι τὸν Δία τῶν εὐρεθέντων ὑπ' αὐτοῦ καὶ συντελουμένων ἔργων τὰς ἐπιστήμας καὶ τὰς τιμὰς τῆς εὐρέσεως ἀπονεῖμαι, βουλόμενον αἰώνιον αὐτοῖς περιποιῆσαι μνήμην παρὰ πᾶσιν ἀνθρώποις.

9) S. das Register in αἰγίς. 10) ἀναζώννυμι. Ueber den Accus. αἰγίδα S. Sch. Gr. §. 134. 4. 11) διαβαίνω. —

Παραδοθῆναι δὲ τῇ μὲν Ἀφροδίτῃ τὴν τε τῶν παρθένων ἡλικίαν, ἐν οἷς χρόνοις δεῖ γαμεῖν αὐτάς, καὶ τὴν ἄλλην ἐπιμέλειαν, τὴν ἔτι καὶ νῦν ἐν τοῖς γάμοις γινομένην μετὰ θυσιῶν καὶ σπονδῶν, ἃς ποιοῦσιν ἄνθρωποι τῇ θεῷ ταύτῃ. Ταῖς δὲ Χάρισι δοθῆναι τὴν τῆς ὥψους κόσμησιν, καὶ τὸ κατάρχειν εὐεργεσίας, καὶ πάλιν ἀμβέβεσθαι ταῖς προσηκούσαις χάρισι τοὺς εὐποιήσαντας.

6. Εἰλείθυιαν δὲ λαβεῖν ¹²⁾ τὴν περὶ τὰς τικτούσας ἐπιμέλειαν, καὶ θεραπίαν τῶν ἐν τῷ τίκτειν κακοπαθουσῶν ¹³⁾. διὸ καὶ τὰς ἐν τοῖς τοιούτοις κινδυνευούσας γυναῖκας ἐπικαλεῖσθαι μάλιστα τὴν θεὸν ταύτην. Ἀρτεμιν δὲ φασιν εὐρεῖν τὴν τῶν νηπίων παιδίων θεραπίαν, καὶ τροφάς τινας ἁρμοζούσας τῇ φύσει τῶν βρεφῶν· ἅφ' ἧς αἰτίας καὶ Κουροτρόφον αὐτὴν ὀνομάζεσθαι. Τῶν δὲ ὀνομαζομένων Ὠρῶν ἐκάστη δοθῆναι τὴν ἐπώνυμον τάξιν ¹⁴⁾ τε καὶ τοῦ βίου διακόσμησιν, ἐπὶ τῇ μεγίστῃ τῶν ἀνθρώπων ὠφελείᾳ· μηδὲν γὰρ εἶναι μᾶλλον δυνάμενον εὐδαίμονα βίον παρασκευάσαι τῆς Εὐνομίας, καὶ Δίκης, καὶ Εἰρήνης.

7. Ἀθηνᾶ δὲ προσάπτουσι τὴν τε τῶν ἐλαιῶν ἡμέρωσιν καὶ φυτείαν παραδοῦναι τοῖς

12) μυθολογοῦσι sc. 13) γυναικῶν sc. 14) ein ihrem Namen entsprechendes Geschäft. Diese Namen sind die gleich nachher angeführten Eunomia, Dike und Eirene, Gesetzlichkeit, Gerechtigkeit und Friede.

ἀνθρώποις, καὶ τὴν τοῦ καρποῦ τούτου κατεργασίαν· πρὸς δὲ τούτοις τὴν τῆς ἐσθῆτος κατασκευήν, καὶ τὴν τεκτονικὴν τέχνην, ἔτι δὲ πολλὰ τῶν¹⁵⁾ ἐν ταῖς ἄλλαις ἐπιστήμας εἰσηγήσασθαι τοῖς ἀνθρώποις· εὐρεῖν δὲ καὶ τὴν τῶν αὐλῶν κατασκευήν, καὶ τὴν διὰ τούτων συντελουμένην μουσικὴν, καὶ τὸ σύνολον πολλὰ τῶν φιλοτέχνων ἔργων, ἀφ' ὧν¹⁶⁾ Ἐργάνην αὐτὴν προσαγορεύεσθαι.

8. Ταῖς δὲ Μούσαις δοθῆναι παρὰ τοῦ πατρὸς τὴν τῶν γραμμάτων εὕρεσιν, καὶ τὴν τῶν ἐπῶν σύνθεσιν, τὴν προσαγορευομένην ποιητικήν. Ἡφαιστον δὲ λέγουσιν εὐρετὴν γενέσθαι τῆς περὶ τὸν σίδηρον ἐργασίας ἀπάσης, καὶ τῆς περὶ τὸν χαλκὸν καὶ χρυσὸν καὶ ἄργυρον, καὶ τῶν ἄλλων ὅσα¹⁷⁾ τὴν ἐκ τοῦ πυρὸς ἐργασίαν ἐπιδέχεται. Τὸν Ἄρην δὲ μυθολογοῦσι πρῶτον κατασκευάσαι πανοπλίαν, καὶ στρατιώτας καθοπλίσαι, καὶ τὴν ἐν ταῖς μάχαῖς ἐναγώνιον ἐνέργειαν εἰσηγήσασθαι, φονεύοντα τοὺς ἀπειθοῦντας τοῖς θεοῖς.

9. Ἀπόλλωνα δὲ τῆς κιθάρας εὐρετὴν ἀναγορεύουσι, καὶ τῆς κατ' αὐτὴν μουσικῆς· ἔτι δὲ τὴν ἰατρικὴν ἐπιστήμην ἐξενεγκεῖν, διὰ τῆς μαντικῆς τέχνης γινομένην¹⁸⁾, δι' ἧς τὸ παλαιὸν

15) gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 128. Anm.

16) i. e. καὶ ἀπὸ τούτων. — 17) st. τῶν ἄλλων ἀπάντων ἂ. — 18) bey innern Krankheiten, die für eine Wirkung göttlichen Zornes galten, und also nur durch prophetische Gaben erkannt werden konnten.

συνέβαινε Θεραπείας τυγχάνειν ¹⁹⁾ τοὺς ἀρρώ-
στούοντας· εὐρετὴν δὲ καὶ τοῦ τόξου γενόμενον,
διδάξαι τοὺς ἐγχωρίους τὰ περὶ τὴν τοξείαν ²⁰⁾.
Ἀπόλλωνος δὲ καὶ Κορωνίδος Ἀσκληπιὸν γεννη-
θέντα, καὶ πολλὰ παρὰ τοῦ πατρὸς τῶν εἰς
ιατρικὴν ²¹⁾ μαθόντα, προσεξευρεῖν τὴν τε χει-
ρουργίαν, καὶ τὰς τῶν Φαρμάκων σκευασίας,
καὶ ῥιζῶν δυνάμεις, καὶ καθόλου προβιβάσαι
τὴν τέχνην ἐπὶ τοσοῦτον, ὥστε ὡς ἀρχηγὸν
αὐτῆς καὶ κτίστην τιμᾶσθαι.

ΙΟ. Τῷ δ' Ἑρμῇ προσάπτουσι τὰς ἐν τοῖς
πολέμοις γινόμενας ἐπικηρυκείας καὶ διαλλαγὰς
καὶ σπονδάς. Φασὶ δ' αὐτὸν καὶ μέτρα καὶ
σταθμά, καὶ τὰ ἐκ τῆς ἐμπορίας κέρδη πρῶτον
ἐπινοῆσαι, καὶ τὸ λάθρα τὰ τῶν ἄλλων ²²⁾ σφε-
τερίζεσθαι. Εἰσηγητὴν δ' αὐτὸν καὶ παλαί-
στρας γενέσθαι, καὶ τὴν ἀπὸ τῆς χελώνης λύ-
ραν ²³⁾ ἐπινοῆσαι. Διόνυσον δὲ μυθολογοῦσιν
εὐρετὴν γενέσθαι τῆς ἀμπέλου, καὶ τῆς περὶ
ταύτην ἐργασίας, ἔτι δ' οἰνοποιΐας, καὶ τοῦ πολ-
λοὺς τῶν ἐκ τῆς ὀπώρας καρπῶν ἀποθησαυρί-
ζειν ²⁴⁾.

5 — 10) Diod. Sicul. L. V. 72. 73.

ΙΙ. Αἱ Μοῦσαι Διὸς καὶ Μνημοσύνης θυ-

19) συνέβαινε τυγχ. periphrastisch st. οἱ ἀρρώστούοντες
ἐτύγχανον Θεραπείας. 20) gr. Gr. §. 115. Anm. 2 Sch.
Gr. §. 125. 3. 21) S. oben 15. — 22) i. o. τὰ ἀλλότρια.
23) S. unten bey nr. III. 24) m. verb. τοῦ ἀποθησαυρί-
ζειν (S. gr. Gr. §. 112. 5. 1. Sch. Gr. §. 125) πολλοὺς
τῶν καρπῶν st. πολλοὺς καρποὺς τῆς ὀπώρας.

γατέρες εἶναι λέγονται. Ἡσιόδος τὰ ὀνόματα αὐτῶν ἀποφαίνεται οὕτως·

Κλειώ τ', Εὐτέρπη τε, Θάλειά τε, Μελ-
πομένη τε,

Τερψιχόρη τ', Ἐρατώ τε, Πολύμνιά τ',
Οὐρανίη τε,

Καλλιόπη θ', ἥ σφρων ²⁵⁾ προφερεστάτη
ἐστὶν ἀπασέων.

II) Diod. Sic. IV. 7.

*

*

*

12. Ὁ πολὺς ὄμιλος, οὗς ἰδιώτας οἱ σοφοὶ
καλοῦσιν, Ὀμήρῳ τε καὶ Ἡσιόδῳ πειθόμενοι,
τόπον τινὰ ὑπὸ τῇ γῇ πάνυ βαθεῖν Ἀθην ὑπει-
λήφασι ²⁶⁾, μέγαν τε καὶ πολύχωρον τοῦτον εἶ-
ναι, καὶ ζοφερόν καὶ ἀνήλιον. Βασιλεύειν δὲ
τοῦ χάσματος ἀδελφὸν τοῦ Διός, Πλούτωνα
κεκλημένον ²⁷⁾. Περιῶρεῖσθαι δὲ τὴν χώραν αὐ-
τοῦ ποταμοῖς μεγάλοις τε καὶ φοβεροῖς, καὶ ²⁸⁾
ἐκ μόνων τῶν ὀνομάτων· Κωκυτοὶ γάρ, καὶ
Πυριφλεγέθοντες, καὶ τὰ τοιαῦτα ²⁹⁾ κέκληνται.
Τὸ δὲ μέγιστον ³⁰⁾, ἡ Ἀχερουσία λίμνη πρόκει-
ται, πρώτη δεχομένη τοὺς ἀπαντῶντας, ἣν οὐκ
ἐνι ³¹⁾ διαπλεῦσαι, ἢ παρελθεῖν, ἄνευ τοῦ παρ-
θμέως. Πρὸς δὲ αὐτῇ τῇ καθόδῳ, καὶ πύλη,
οὔση ἀδαμαντίνη, ἀδελφίδου τοῦ βασιλέως ³²⁾

25) sc. αὐτῶν. — 26) ὑπολαμβάνω. 27) καλέω. 28) auch schon. 29) ὀνόματα sc. 30) absolute, was aber das wichtigste ist. Sch. Gr. §. 131. Anm. 4. 31) i. e. ἐνεστί. Sch. Gr. §. 151. p. 357. 32) Πλούτωνος sc.

Αἰακός ἐστι, τὴν Φρουρὰν ἐπιτετραμμένος³³⁾, καὶ παρ' αὐτῷ κύων τρικέφαλος. Περαιωθέντας δὲ τὴν λίμνην λειμῶν ὑποδέχεται μέγας, καὶ ποτόν, μνήμης πολέμιον. Λήθης γοῦν διὰ τοῦτο ὠνόμασται. Ὁ μὲν οὖν Πλούτων καὶ ἡ Περσεφόνη δυναστεύουσιν, ὑπηρετοῦσι δ' αὐτοῖς Ἑριννύες, καὶ Φόβοι, καὶ Ἑρμῆς. Δικασταὶ δὲ κάθονται δύο, Μίνως τε καὶ Ῥαδάμανθους, Κρῆτες ὄντες, καὶ υἱοὶ τοῦ Διός. Οὗτοι δὲ τοὺς μὲν ἀγαθοὺς τῶν ἀνδρῶν καὶ δικαίους πέμπουσιν εἰς τὸ Ἥλύσιον πεδῖον, τῷ ἀρίστῳ βίῳ συνομινομένους· τοὺς δὲ πονηροὺς ταῖς Ἑριννύσι παραδόντες, εἰς τὸν τῆς κολάσεως χῶρον ἐκπέμπουσιν.

12) Lucian. de Luctu. §. 2. T. VII. p. 206.

13. Ὁ Κέρβερος, ὁ τοῦ Ἅδου Φρουρός, εἶχε τρεῖς μὲν κυνῶν κεφαλὰς, τὴν δὲ οὐρὰν δράκοντος, κατὰ δὲ τοῦ νώτου παντοίων ὄφρων κεφαλὰς. — 14. Ὁ Τάρταρος τόπος ἐστὶν ἐρεβώδης ἐν Ἅδου, τοσοῦτον ἀπὸ γῆς ἔχων διάστημα, ὅσον ἀπ' οὐρανοῦ γῆ.

13) Apollodor. Bibl. II. 5. 12. 14) Ibid. I. 1. 13.

b) Mythologische Erzählungen.

I. Apollo und Artemis.

I. Λητώ, ἡ τοῦ Κοίου συγάτης, συνελθοῦσα Διὶ, κατὰ τὴν γῆν ἅπασαν ὕφ' ἧρας ἡλαύνετο, μέχρις εἰς Δῆλον ἐλθοῦσα, γενναῖ

33) ὧ ἡ Φρουρὰ ἐπιτέτραπται (von ἐπιτρέπω). Ueber den bey dem Passivo stehenden Accusativus s. Sch. Gr. §. 134. 5.

πρώτην Ἀρτεμιν· ὕφ' ἧς μαιωθεῖσα, ὕστερον Ἀπόλλωνα ἐγέννησεν. — Ἀρτεμις μὲν οὖν, τὰ περὶ θήραν ¹⁾ ἀσκήσασα, παρθένος ἔμεινεν· Ἀπόλλων δέ, τῇς μαντικῇν μαθὼν παρὰ τοῦ Πανός, ἦκεν εἰς Δελφοὺς, χρησμοδούσης τότε Θέμιδος. Ὡς δὲ ὁ Φρουρῶν τὸ μαντεῖον Πύθων ὄφρις ἐκώλυεν αὐτὸν παρελθεῖν ἐπὶ τὸ χάσμα ²⁾, τοῦτον ἀνελὼν ³⁾ τὸ μαντεῖον παραλαμβάνει.

1) Apollod. Bibl. I. 4. 1.

2. Ἀπόλλων Ἀδμήτῳ, τῷ βασιλεῖ τῶν Φερῶν ἐν Θεσσαλίᾳ, ἐθήτευσεν, καὶ ἠτήσατο παρὰ Μοιρῶν, ἵνα, ὅταν Ἀδμητος μέλλῃ τελευτᾶν, ἀπολυθῇ τοῦ θανάτου, ἂν ἐκουσίως τις ὑπὲρ αὐτοῦ θνήσκῃν ἔληται. Ὡς δὲ ἦλθεν ἡ τοῦ θνήσκῃν ἡμέρα, μήτε τοῦ πατρός, μήτε τῆς μητρὸς ὑπὲρ αὐτοῦ θνήσκῃν θελόντων, Ἀλκηστis, ἡ αὐτοῦ ἄλοχος, ὑπεραπέθανε ⁴⁾. Καὶ αὐτὴν πάλιν ἀνέπεμψεν ἡ Κόρη ⁵⁾· ὥς δὲ ἔνιοι λέγουσιν, Ἡρακλῆς μαχεσάμενος τῷ Θανάτῳ.

2) Apollod. I. 9. 15.

3. Ἀπόλλων καὶ Ποσειδῶν, τὴν Λαομέδοντος ὕβριν πειράσαι θέλοντες, εἰκασθέντες ἀνθρώποις, ὑπέσχοντο ⁶⁾ ἐπὶ μισθῷ τειχιεῖν ⁷⁾

1) τὰ περὶ θήραν, die Jagd und was dazu gehört. Sch. Gr. §. 125. Anm. 3. 2) zu dem Schlunde, über welchem der Dreyfuß stand. 3) i. e. ἀνείλε καί. Das folgende Präsens παραλαμβάνει steht statt παρέλαβεν. — 4) ὑπεραποθνήσκω. 5) i. e. ἡ Περσεφόνη. — 6) ὑπισχνέομαι. 7) Futurum von τειχίζω. gr. Gr. §. 86. Anm. 14. Sch. Gr. §. 95. Anm. 7.

τὸ Πέργαμον· τοῖς δὲ τειχίσασιν τὸν μισθὸν οὐκ ἀπεδίδου. Διὰ τοῦτο Ἀπόλλων μὲν λοιμὸν ἔπεμψε. Ποσειδῶν δὲ κῆτος, ὃ τοὺς ἐν τῷ πεδίῳ συνήρπαζεν ἀνθρώπους. Χρησμῶν δὲ λεγόντων, ἀπαλλαγὴν ἔσεσθαι τῶν συμφορῶν, ἐὰν προθῇ Λαομέδων Ἡσιόνην, τὴν θυγατέρα αὐτοῦ, βυρὰν τῷ κήτει, οὗτος προὔθηκε ⁸⁾, ταῖς πλησίον τῆς θαλάσσης πέτραις προσαρτήσας αὐτήν. Ταύτην ἰδὼν ἐκκειμένην Ἡρακλῆς, ὑπέσχετο σῶσειν αὐτήν, εἰ τὰς ἵππους παρὰ Λαομέδοντος λήψεται ⁹⁾, ἃς ὁ Ζεὺς ποινὴν τῆς Γανυμήδους ἀρπαγῆς ἔδωκεν αὐτῷ· δώσειν δὲ Λαομέδοντος εἰπόντος, κτείνας τὸ κῆτος Ἡσιόνην ἔσωσε. Μὴ βουλομένου ¹⁰⁾ δὲ τὸν μισθὸν ἀποδοῦναι, Ἡρακλῆς αὐτὸν ἀπέκτεινε, καὶ τὴν πόλιν εἶλεν.

3) Apollod. II. 5. 9.

4. Τάνταλος μὲν Διὸς ἦν παῖς, πλούτῳ δὲ καὶ δόξῃ διαφέρων, κατῴκει τῆς Ἀσίας ¹¹⁾ περὶ τὴν νῦν ὀνομαζομένην Παφλαγονίαν. Διὰ δὲ τὴν εὐγένειαν, ὥς φασι, φίλος ἐγένετο τῶν θεῶν ἐπὶ πλεῖον ¹²⁾. Ὑστερον δὲ τὴν εὐτυχίαν οὐ φέρων, καὶ μετασχὼν κοινῆς τραπέζης καὶ πάσης παρρησίας ¹³⁾, ἀπήγγελλε τοῖς ἀνθρώποις τὰ παρὰ τοῖς ἀθανάτοις ἀπόρρητα. Δι' ἣν αἰτίαν καὶ ζῶν ἐκολάσθη, καὶ τελευτήσας αἰωνίου τιμωρίας ἠξιώθη, καταχθεὶς εἰς τοὺς ἀσε-

8) st. προέθηκε. 9) λαμβάνω. 10) αὐτοῦ sc. — 11) Man verb. κατῴκει (κατοικέω) περὶ τὴν νῦν ὀνομ. Παφλαγ. τῆς Ἀσίας. 12) ganz vorzüglich. S. πολὺς. 13) Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c.

βεῖς ¹⁴⁾. — Τούτου δ' ἐγένετο Πέλοψ υἱὸς καὶ Νιόβη θυγάτηρ. Αὕτη δ' ἐγέννησεν υἱοὺς ἑπτά, καὶ θυγατέρας τὰς ἴσας ¹⁵⁾, εὐπρεπείᾳ διαφερούσας. Ἐπὶ δὲ τῷ πλήθει τῶν τέκνων μέγα φρουαττομένη, πλεονάκῃς ἐκαυχᾶτο, καὶ τῆς Λητοῦς ἑαυτὴν εὐτεκνοτέραν ἀπεφαίνετο. Εἶθ' ἢ μὲν Λητῷ χολωσαμένη, προσέταξε τῷ μὲν Ἀπόλλωνι, κατατοξεῦσαι τοὺς υἱοὺς τῆς Νιόβης, τῇ δ' Ἀρτεμίδι, τὰς θυγατέρας. Τούτων δ' ὑπακουσάντων τῇ μητρὶ, καὶ κατὰ τὸν αὐτὸν καιρὸν κατατοξευσάντων τὰ τέκνα τῆς Νιόβης, συνέβη αὐτὴν ὑφ' ἑνα καιρὸν ὀξέως ἅμα εὐτεκνον καὶ ἄτεκνον γενέσθαι ¹⁶⁾. — 5. Νιόβη δὲ Θήβας ἀπολιποῦσα, πρὸς τὸν πατέρα Τάνταλον ἦκεν εἰς Σίπυλον τῆς Ἀσίας· κακεῖ Διὶ εὐξαμένη, τὴν μορφὴν εἰς λίθον μετέβαλε, καὶ χεῖται δάκρυα νύκτωρ καὶ μεθ' ἡμέραν.

4) Diod. Sic. IV. 74. 5) Apollod. III. 5. 6.

6. Ἀνταίων, Αὐτονόης καὶ Ἀρισταίου παῖς, τραφεὶς παρὰ Χείρωνι, κυνηγὸς ¹⁷⁾ ἐδιδάχθη, καὶ ὕστερον κατεβρώθη ¹⁸⁾ ἐν τῷ Κιθαιρῶνι ὑπὸ τῶν ἰδίων κυνῶν. Καὶ τοῦτον ἐτελεύτησε τὸν τρόπον, ὅτι τὴν Ἀρτεμιν λουομένην εἶδε. Καὶ Φασί, τὴν θεὸν παραχρῆμα αὐτοῦ τὴν μορφὴν

14) in den Aufenthalt der Verdammten. 15) τὰς ἴσας i. e. τοσαύτας, eben so viele Töchter. (Der Gemahl der Niobe war der Thebaner Amphion). 16) Verbinde συνέβη γενέσθαι. S. oben a) §. 9, 19. u. V. 6, 6. — 17) κυνηγός. st. τὴν κυνηγετικὴν. S. gr. Gr. §. 121. 6. Sch. Gr. §. 134. 4. Vergl. §. 7. 18) καταβρώσῃω oder καταβιβρώσῃω.

εἰς ἔλαφον¹⁹⁾ ἀλλάξαι, καὶ τοῖς ἐπομένοις αὐτῷ πεντήκοντα κυσὶν ἐμβαλεῖν λύσσαν, ὑφ' ὧν κατὰ ἄγνοιαν ἐβρώθη· ἀπολομένου δὲ Ἀκταίω-
νος, οἱ κύνες ἐπιζητοῦντες τὸν δεσπότην, κατ-
ωρύοντο, καὶ ζήτησιν ποιούμενοι, παρεγένον-
το ἐπὶ τὸ τοῦ Χείρωνος ἄντρον, ὃς εἶδωλον κατ-
εσκεύασεν Ἀκταίωνος, ὃ καὶ τὴν λύπην αὐτῶν
ἔπαυσεν.

6) Apollod. III. 4. 4.

7. Ἀσκληπιὸς Ἀπόλλωνος παῖς ἦν καὶ Κο-
ρωνίδος. Τοῦτον, τῆς αὐτοῦ μητέρος ἀποθα-
νούσης, ἔτι βρέφος ὄντα, πρὸς Χείρωνα τὸν
Κένταυρον ἤνεγκεν Ἀπόλλων, παρ' ᾧ καὶ τὴν
ιατρικὴν καὶ τὴν κυνηγετικὴν τρεφόμενος ἐδι-
δάχθη. Καὶ γενόμενος χειρουργικός, καὶ τὴν
τέχνην ἀσκήσας ἐπὶ πολὺ²⁰⁾, οὐ μόνον ἐκώ-
λυε τινὰς ἀποθνήσκειν, ἀλλ' ἀνήγειρε καὶ τοὺς
ἀποθανόντας. Ζεὺς δὲ φοβηθεὶς, μὴ²¹⁾ λαβόν-
τες οἱ ἄνθρωποι θεραπείαν παρ' αὐτοῦ, βοηθῶ-
σιν ἀλλήλοις²²⁾, ἐκεραύνωσεν αὐτόν· καὶ διὰ
τοῦτο ὀργισθεὶς Ἀπόλλων κτείνει Κύκλωπας,
τοὺς τὸν κεραυνὸν Διὶ κατασκευάσαντας. Ζεὺς
δὲ ἐμέλλησε ῥίπτειν²³⁾ αὐτὸν εἰς Τάρταρον·
δεηθείσης δὲ Λητοῦς, ἐκέλευσεν αὐτὸν ἐνιαυ-
τὸν²⁴⁾ ἀνδρὶ θητεῦσαι. Ὁ δὲ παραγενόμενος

19) εἰς ἔλαφον st. εἰς ἐλάφου μορφήν. Vergl. oben B. §. II. not. 26. — 20) sehr eifrig. 21) gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. 22) er fürchtete, sie möchten sich einander selbst helfen, ohne die Götter ferner zu Hülfe zu nehmen. 23) *praecipitaturus erat*. S. gr. Gr. §. 137. μέλλειν. 24) gr. Gr. §. 118. 7. Sch. Gr. §. 131. 8.

εἰς Φεράς πρὸς Ἀδμητον. τὸν Φέρητος, τούτῳ
λατρεύων ἐποίμανε, καὶ τὰς Θηλείας βόας
πάσας διδυματόκους ἐποίησεν.

7) Apollod. III. 10. 3.

II. Dionysos.

1. Ζεὺς Σεμέλης ἐρασθεὶς συνωμίλησεν
αὐτῇ. Ἡ δέ, κατανεύσαντος αὐτῇ Διὸς ¹⁾ πᾶν
τὸ αἶτηθὲν ποιήσιν, αἰτεῖται τοιοῦτον αὐτὸν
ἐλθεῖν ²⁾, οἷος ἦλθε μνηστευόμενος Ἥραν.
Ζεὺς δέ, μὴ δυνάμενος ἀνανεῦσαι, παραγίγνεται
εἰς τὸν θάλαμον αὐτῆς ἐφ' ἄρματος, ἀστραπαῖς
ὄμοῦ καὶ βρονταῖς, καὶ κεραυνὸν ἱησι. Σεμέ-
λης δὲ διὰ τὸν φόβον ἐκλιπούσης, ὁ θεὸς τὸ
αὐτῆς βρέφος ἐκ τοῦ πυρὸς ἀρπάσας, ἐνέρξαψε
τῷ μηρῷ ³⁾. Κατὰ δὲ τὸν χρόνον τὸν καθήκον-
τα Διόνυσον γεννᾷ Ζεὺς, λύσας τὰ ῥάμματα,
καὶ δίδωσιν Ἑρμῇ· ὁ δὲ κομίζει πρὸς Ἰνὼ καὶ
Ἀθάμαντα, καὶ πείθει τρέφειν ὡς κόρην.

2. Ἀγανακτήσασα δὲ Ἥρα, μανίαν αὐτοῖς
ἐνέβαλε. Καὶ Ἀθάμας μὲν τὸν πρεσβύτερον
παῖδα Λέαρχον, ὡς ἔλαφον θηρεύσας, ἀπέκτει-
νεν· Ἰνὼ δέ, τὸν Μελικέρτην εἰς πεπυρωμένον
λέβητα ῥίψασα, εἶτα βαστάσασα, μετὰ νεκροῦ
τοῦ παιδὸς ἦλατο ⁴⁾ κατὰ βυθῶν· καὶ Λευκο-
θέα μὲν αὐτῇ καλεῖται, Παλαίμων δὲ ὁ παῖς,
οὕτως ὀνομασθέντες ὑπὸ τῶν πλεόντων· τοῖς
χειμαζομένοις γὰρ βοηθοῦσιν. Ἐτέθη δὲ ἐπὶ
Μελικέρτη ἄγων τῶν Ἰσθμίων, Σισύφου θέντος.

1. 2) Apollodor. III. 4. 3.

1) gr. Gr. §. 132. 2. 2) ἔρχομαι. 3) ἑαυτοῦ sc. — 4) ἄλ-
λομαι.

3. Λυκοῦργος, παῖς Δρύαντος, Ἡδωνῶν βασιλεύων, οἱ Στρυμόνα ποταμὸν παροικοῦσιν, ἐξέβαλε Διόνυσον σὺν ταῖς Βάκχαις εἰς Θράκην ἐλθόντα. Καὶ Διόνυσος μὲν εἰς θάλασσαν πρὸς Θέτιν, τὴν Νηρέως, κατέφυγε, Βάκχαι δὲ ἐγένοντο αἰχμάλωτοι, καὶ τὸ αὐτῷ συνεπόμενον Σατύρων πλῆθος. Αἱ δὲ Βάκχαι ἐλύθησαν ἐξαίφνης, Λυκούργῳ δὲ μανίαν ἐνεποίησε Διόνυσος. Ὁ δὲ μεμηνὼς 5) Δρύαντα τὸν παῖδα, ἀμπέλου νομίζων κλῆμα κόπτειν, πελέκει πλήξας ἀπέκτεινε, καὶ ἀκρωτηριάσας ἑαυτόν, ἐσωφρόνησε. Τῆς δὲ γῆς ἀκάρπου μενούσης, ἔχρησεν ὁ θεός, καρποφορήσειν αὐτήν, ἂν θανατωθῇ Λυκοῦργος. Ἡδωνοὶ δὲ ἀκούσαντες, εἰς τὸ Παγγαῖον αὐτὸν ἀπαγαγόντες ὄρος, ἔδησαν· καὶ κεῖ κατὰ Διονύσου βούλησιν ὑφ' ἵππων διαφθαρεῖς 6) ἀπέθανεν.

3) Apollod. III. 5. 1.

4. Διελθὼν δὲ Θράκην, καὶ τὴν Ἰνδικὴν ἄπασαν, στήλας ἐκεῖ στήσας, ἦκεν εἰς Θήβας, καὶ τὰς γυναῖκας ἠνάγκασε καταλιπούσας τὰς οἰκίας βακχεύειν ἐν τῷ Κιθαιρῶνι. Πενθεὺς δέ, Ἐχίονος υἱός, παρὰ Κάδμου εἰληφώς 7) τὴν βασιλείαν, διεκώλυε ταῦτα γίνεσθαι, καὶ παραγενόμενος εἰς Κιθαιρῶνα, τῶν Βακχῶν κατὰσκοπος, ὑπὸ τῆς μητρὸς Ἀγαύης κατὰ μανίαν ἐμελεῖσθαι. Ἐνόμισε γὰρ αὐτὸν θηρίου εἶναι.

4) Apollod. III. 5. 2.

5. Βουλόμενος δὲ ἀπὸ τῆς Ἰκαρίας εἰς

5) μαίνω. 6) διαφθείρω. — 7) λαμβάνω.

Νάξον διακομισθῆναι, Τυρρηνῶν Ληστρικὴν ἐμισθώσατο τριήρη· οἱ δὲ αὐτὸν ἐνθήμενοι, Νάξον μὲν παρέπλεον, ἠπείγοντο δὲ εἰς τὴν Ἀσίαν ἀπεμπωλήσοντες⁸⁾. Ὁ δὲ τὸν μὲν ἰστὸν καὶ τὰς κώπας ἐποίησεν ὄφεις, τὸ δὲ σκάφος ἔπλησε κισσοῦ καὶ βοῆς αὐλῶν· οἱ δὲ⁹⁾ ἐμμανεῖς γενόμενοι, κατὰ τῆς θαλάσσης ἔφυγον, καὶ ἐγένοντο δελφῖνες.

5) Apollod. III. 5. 3.

6. Ἰκάριος τὸν Διόνυσον, εἰς τὴν Ἀττικὴν ἐλθόντα, ὑπεδέξατο, καὶ λαμβάνει παρ' αὐτοῦ κλῆμα ἀμπέλου. Καὶ τὰ περὶ τὴν οἰνοποιῖαν¹⁰⁾ μανθάνων, καὶ τὰς τοῦ θεοῦ δωρήσασθαι θέλων χάριτας ἀνθρώποις, ἀφικνεῖται πρὸς τινὰς ποιμένας, οἱ γευσάμενοι τοῦ ποτοῦ, καὶ χωρὶς ὕδατος δι' ἡδονὴν ἀφειδῶς ἐλκύσαντες, πεφαρμάχθαι νομίζοντες, ἀπέκτειναν αὐτόν. Μεθ' ἡμέραν δὲ νοήσαντες¹¹⁾, ἔθαψαν αὐτόν. Ἡριγόνῃ δὲ τῇ θυγατρὶ, τὸν πατέρα μαστευσούσῃ, κύων συνήθης, ὄνομα Μαίρα, ἣ τῷ Ἰκαρίῳ συνείπετο, τὸν νεκρὸν ἐμήνυσε· κακείνη¹²⁾ ὀδυρομένη τὸν πατέρα, ἑαυτὴν ἀνήρτησεν.

6) Apollod. III. 14. 7.

III. Hermes.

1. Ἑρμῆς, Μαίας καὶ Διὸς υἱός, ἔτι ἐν σπαργάνοις ὢν, ἐκδύς, εἰς Πιερίαν παραγίγνεται,

8) αὐτὸν scil. das Particip. Futuri zeigt die Absicht an. gr. Gr. §. 131. 3. Sch. Gr. §. 145. 3. 9) οἱ δέ, οἱ ναῦται sc. — 10) die Bereitung des Weines. Vergl. oben B. I. I. not. I. 11) τὸ πεπραγμένον sc. 12) i. e. καὶ ἐκείνη.

καὶ κλέπτει βόας, ἃς ἔνεμεν Ἀπόλλων. Ἴνα δὲ μὴ Φωραθείη ὑπὸ τῶν ἰχνῶν, ὑποδήματα τοῖς ποσὶ ¹⁾ περιέθηκε, καὶ κομίσας εἰς Πύλον, εἰς σπήλαιον ἀπέκρυψε. Καὶ ταχέως εἰς Κυλλήνην ὤχετο, καὶ εὗρίσκει πρὸ τοῦ ἀντροῦ νεμομένην χελώνην. Ταύτην ἐκκαθάρας ²⁾, εἰς τὸ κύτος χορδὰς ἐντείνας, λύραν εὔρε καὶ πλῆκτρον. — Ἀπόλλων δὲ τὰς βόας ζητῶν, εἰς Πύλον ἀφικνεῖται, καὶ τοὺς κατοικοῦντας ἀνέκρινεν ³⁾. Οἱ δὲ ἰδεῖν μὲν παῖδα ἐλαύνοντα ἔφασκον, οὐκ ἔχειν δὲ εἰπεῖν ⁴⁾, ποῖ ποτε ἤλάθησαν ⁵⁾, διὰ τὸ μὴ εὖρεῖν ἶχνος δύνασθαι ⁶⁾. Μαθὼν δὲ ἐκ τῆς μαντικῆς τὸν κεκλοφότα ⁷⁾, πρὸς Μαῖαν εἰς Κυλλήνην παραγίγνεται, καὶ τὸν Ἑρμῆν ἠτιᾶτο· ἡ δὲ ἀπέδειξεν αὐτὸν ἐν τοῖς σπαργάνοις. Ἀπόλλων δὲ αὐτὸν τὸν παῖδα πρὸς Δία κομίσας, τὰς βόας ἀπήτει. Διὸς δὲ κελεύοντος ἀποδοῦναι, ἤρνεῖτο ⁸⁾. Μὴ πείθων δέ, ἄγει τὸν Ἀπόλλωνα εἰς Πύλον, καὶ τὰς βόας ἀποδίδωσιν. — Ἀκούσας δὲ τῆς λύρας ⁹⁾ ὁ Ἀπόλλων, ἀντιδίδωσι τὰς βόας. Ἑρμῆς δὲ ταύτας νέμων, σύριγγα πηξάμενος ¹⁰⁾ ἐσύριζεν. Ἀπόλλων δὲ καὶ ταύτην βουλόμενος λαβεῖν, τὴν χρυσὴν ῥάβδον ἐδίδου αὐτῷ, ἣν ἐκέκτητο ¹¹⁾ βουκολῶν, καὶ

1) τῶν βοῶν sc. 2) ἐκκαθαίρω. 3) εἰ τοὺς βόας ἴδοιεν sc. 4) sie könnten aber nicht sagen. 5) ἐλαύνω. 6) man verbinde: διὰ τὸ μὴ δύνασθαι εὖρεῖν ἶχ. gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. Anm. 1. 7) S. κλέπτω. 8) ἔχειν αὐτὰς sc. 9) gr. Gr. §. 119. 5. 13. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 10) πήγνυμι. 11) κτάομαι.

τὴν μαντικὴν ἐδιδάξατο αὐτόν ¹²⁾. Ζεὺς δὲ αὐτὸν κήρυκα ἑαυτοῦ καὶ θεῶν ὑποχθονίων τίθησιν.

1) Apollod. L. III. 10. 2.

IV. Athene.

1. Κέκροψ αὐτόχθων, συμφυὲς ἔχων σῶμα ἀνδρὸς καὶ δράκοντος, τῆς Ἀττικῆς ἐβασίλευσε πρῶτος, καὶ τὴν γῆν πρότερον λεγομένην Ἀκτην, ἀφ' ἑαυτοῦ Κεκροπίαν ὠνόμασεν. Ἐπὶ τούτου ¹⁾, φασὶν, ἔδοξε τοῖς θεοῖς πόλεις καταλάβεσθαι, ἐν αἷς ἔμελλον ²⁾ ἔχειν τιμὰς ἰδίας ἑκαστος. Ἦκεν οὖν πρῶτος Ποσειδῶν ἐπὶ τὴν Ἀττικὴν, καὶ πλήξας τῇ τριαίνῃ, κατὰ μέσσην τὴν ἀκρόπολιν ἀνέφηνε θάλασσαν ³⁾, ἣν νῦν Ἐρεχθίδα καλοῦσι. Μετὰ δὲ τοῦτον ἦκεν Ἀθηνᾶ, καὶ ἐφύτευσεν ἐλαίαν, ἣ νῦν ἐν τῷ Πανδροσίῳ ⁴⁾ δείκνυται. Γενομένης δὲ ἔριδος ⁵⁾ ἀμφοῖν περὶ τῆς χώρας, Ἀθηνᾶν καὶ Ποσειδῶνα διαλύσας Ζεὺς, κριτὰς ἔδωκε θεοὺς τοὺς δώδεκα. Καὶ τούτων δικαζόντων, ἡ χώρα τῆς Ἀθηνᾶς ἐκρίθη, Κέκροπος μαρτυρήσαντος, ὅτι πρῶτον τὴν ἐλαίαν ἐφύτευσεν. Ἀθηνᾶ

12) gr. Gr. §. 118. 4. Sch. Gr. §. 134. 4.

IV. 1) unter seiner Regierung. 2) *habituari essent*: gr. Gr. §. 137. in μέλλειν. ἑκαστος hat den Pluralis ἔμελλον bey sich, weil es den Begriff einer Mehrheit enthält (*collectivum*). 3) was hier ein Meer heisst, war eigentlich ein Brunnen, welcher salziges Wasser enthielt. 4) einer Kapelle des Tempels der Athene auf der Akropolis. 5) gr. Gr. §. 132. —

μὲν οὖν ἅφ' ἑαυτῆς τὴν πόλιν ἐκάλεσεν Ἀθή-
νας· Ποσειδῶν δέ, θυμῷ ὀργισθεὶς, τὸ Θριά-
σιον πεδῖον ἐπέκλυσε καὶ τὴν Ἀττικὴν ὕφαλον
ἐποίησεν.

1) Apollod. L. III. 14. 1.

2. Ἦν παρὰ Θηβαίοις μάντις Τειρεσίας,
Εὐήρους καὶ Χαρικλοῦς νύμφης, γενόμενος
τυφλὸς τοὺς ὀφθαλμούς 6). Οὐ περὶ τῆς πηρώ-
σεως καὶ μαντικῆς λόγοι λέγονται διάφοροι.
Ἄλλοι μὲν γὰρ αὐτὸν ὑπὸ τῶν θεῶν φασὶ
τυφλωθῆναι, ὅτι τοῖς ἀνθρώποις, ἃ κρύπτειν
ἤθελον 7), ἐμήνυεν· ἄλλοι δέ, ὑπὸ Ἀθηνᾶς
αὐτὸν τυφλωθῆναι, ὅτι αὐτὴν γυμνὴν ἐν λου-
τρῷ εἶδε. Χαρικλοῦς δὲ δεομένης τὴν θεόν,
(ἣν δὲ προσφιλῆς τῇ Ἀθηνᾷ ἢ Χαρικλώ) ἀπο-
καταστῆσαι 8) πάλιν τοὺς ὀφθαλμούς, μὴ δυ-
ναμένη τοῦτο ποιῆσαι, τὰς ἀκοάς 9) διακαθά-
ρασα, πᾶσαν ὀρνίθων φωνὴν ἐποίησε συνιέναι,
καὶ σκῆπτρον αὐτῷ ἐδωρήσατο, ὃ φέρων ὁμοί-
ως 10) τοῖς βλέπουσιν ἐβάδιζεν.

2) Apollod. L. III. 6. 7.

V. Herakles.

1. Πρῶτα μὲν ἐν Νεμέᾳ βριαρὸν κατέπεφνε
λέοντα.

Δεύτερον, ἐν Λέρνῃ πολυαύχενον ἔκτανεν
ὕδραν.

6) Sch. Gr. §. 131. 6. 7) οἱ θεοὶ sc. 8) αὐτῷ scil. 9)
τοῦ Τειρεσίου sc. 10) so gut als die Sehenden. gr. Gr.
§. 120. 2. 2. Sch. Gr. §. 132. 2.

Τὸ τρίτον αὐτ' ἐπὶ τοῖς 1) Ἑρμάνθιον
ἔκτανε κάπρον.

Χρυσόκερων ἔλαφον μετὰ ταῦτ' ἤγρευσεν
τέταρτον.

Πέμπτον δ', ὄρνιθας Στυμφαλίδας ἐξε-
δίωξεν.

Ἑκτον, Ἀμαζονίδος κόμισεν Ζωστῆρα
Φαιινόν.

Ἑβδομον, Αὐγείου πολλὴν κόπρον ἐξε-
κάθηνεν.

Ὀγδοον, ἐκ Κρήτηθι πυρίπνοον ἤλασεν 2)
ταῦρον.

Εἵνατον, ἐκ Θρήκης Διομήδεος ἤγαγεν
ἵππους.

Γηρυόνου, δέκατον, βόας ἤλασεν ἐξ
Ἑρυσείης.

Ἐνδέκατον, κύνα Κέρβερον ἤγαγεν ἐξ
Ἀΐδαο 3).

Δωδέκατον δ', ἤνεγκεν 4) ἐς Ἑλλάδα χρύ-
σεα μῆλα.

1) Anal. Vet. Poet. T. II. p. 475.

2. Ἡρακλέα μυθολογοῦσιν ἐκ Διὸς γενέ-
σθαι. Οὗτος, ῥώμη σώματος πολὺ τῶν ἀπάν-
των διενέγκας, ἐπῆλθε τὴν οἰκουμένην, κολά-
ζων μὲν τοὺς ἀδίκους, ἀναιρῶν δὲ τὰ τὴν
χώραν ἀοίκητον ποιοῦντα θηρία· πᾶσι δ' ἀν-
θρώποις τὴν ἐλευθερίαν περιποιήσας, ἀήττητος

V. 1) i. e. ἐπὶ τούτοις τοῖς ἀθλοῖς. 2) ἐλαύνω. ἐκ Κρή-
τηθι so viel als ἐκ Κρήτης, nach poetischem Sprachge-
brauche. Die angehängte Sylbe ist meist —θεν, wird
aber auch um des Sylbenmaafses willen ziemlich
oft in σε gebildet, 3) st. αἶδου. 4) φέρω.

μὲν ἐγένετο καὶ ἄτρωτος, διὰ δὲ τὰς εὐεργεσίας
ἀθανάτου τιμῆς ἔτυχε παρ' ἀνθρώποις.

2) Diodor. Sic. V. 76.

3. Ἡρακλέος παίδος ὄντος ὀκταμηνιαίου,
δύο δράκοντας ὑπερμεγέθεις Ἡρα ἐπὶ τὴν αὐτοῦ
εὐνὴν ἔπεμψε, διαφθαρεῖναι τὸ βρέφος θέλου-
σα. Ἐπιβοωμένης δὲ Ἀλκμήνης Ἀμφιτρύωνα,
Ἡρακλῆς διαναστὰς ἄγχων ἑκατέραις ταῖς χερ-
σὶν αὐτοὺς διέφθειρεν. — 4. Εὐρυσθεὺς ἐπέ-
ταξε τῷ Ἡρακλεῖ τοῦ Νεμέου λέοντος τὴν δο-
ρὰν κομίζειν. Τοῦτο δὲ ζῶον ἦν ἄτρωτον, ἐκ
Τυφῶνος γεγεννημένον. Πορευόμενος οὖν ἐπὶ
τὸν λέοντα, καὶ εἰς τὴν Νεμέαν ἀφικόμενος,
τὸν λέοντα ἐτόξευσε πρῶτον. Ὡς δὲ ἔμαθεν
ἄτρωτον ὄντα 5), τῷ ῥοπάλῳ ἐδίωκε. Φυγόν-
τος δὲ τοῦ λέοντος εἰς ἀμφίστομον σπήλαιον
αὐτοῦ, Ἡρακλῆς τὴν ἑτέραν ἀπωκαδόμησεν
εἴσοδον, διὰ δὲ τῆς ἑτέρας ἐπεισῆλθε τῷ θηρίῳ,
καὶ περιθεὶς τὴν χεῖρα τῷ τραχήλῳ, κατέσχευεν
ἄγχων, ὥς ἐπνιξε, καὶ θέμενος ἐπὶ τῶν ὤμων,
ἐκόμιζεν εἰς Μυκήνας. — 5. Ἐκτον ἐπέτα-
ξεν 6) ἀθλὸν αὐτῷ τὰς Στυμφαλίδας ὄρνιθας
ἐκδιῶξαι. Ἦν δὲ ἐν Στυμφάλῳ, πόλει τῆς
Ἀρκαδίας, Στυμφαλὶς λεγομένη λίμνη, πολλῇ
συνηρεφῆς ὕλη. Εἰς ταύτην ὄρνεις συνέφυγον
ἄπλετοι. Ἀμηχανοῦντος οὖν Ἡρακλέος, πῶς
ἐκ τῆς ὕλης τὰς ὄρνιθας ἐκβάλη, χάλκεα κρό-

5) ἔμαθεν. er bemerkte, da der Pfeil nicht eindrang,
ἄτρωτον ὄντα. über das Participium S. gr. Gr. §. 131.
Sch. Gr. §. 145. 4. 6) Εὐρυσθεὺς scil.

ταλα δίδωσιν αὐτῷ Ἀθηνᾶ, παρ' Ἡφαίστου λαβοῦσα. Ταῦτα κρούων ἐπὶ τινος ὄρους τῇ λίμνῃ παρακειμένου, τὰς ὄρνιθας ἐφόβει. Αἱ δὲ τὸν δοῦπον οὐχ ὑπομένουσai, μετὰ δέους ἀνίπταντο, καὶ τοῦτον τὸν τρόπον Ἡρακλῆς ἐτόξευσεν αὐτάς.

3) Apollod. II. 4. 8. 4) Ib. II. 5. 1. 5) Ib. II. 5. 6.

6. Λιβύης ἐβασίλευε παῖς Ποσειδῶνος, Ἀνταῖος, ὃς τοὺς ξένους ἀναγκάζων παλαίειν ἀνῆρει. Τούτῳ δὲ παλαίειν ἀναγκαζόμενος Ἡρακλῆς, ἀράμενος ἄμμασι μετέωρον ἀπέκτεινε: ψαύοντα γὰρ γῆς ἰσχυρότατον συνέβη γίγνεσθαι 7). Διὸ καὶ Γῆς τινες ἔφασαν τοῦτον εἶναι παῖδα. — 7. Μετὰ Λιβύην Ἡρακλῆς Αἴγυπτον διεξήει 8). Ταύτης ἐβασίλευε Βούσιρις, Ποσειδῶνος παῖς. Οὗτος τοὺς ξένους ἔθυσεν ἐπὶ βωμῷ Διός, κατὰ τι λόγιον. Ἑννέα γὰρ ἔτη ἀφορία τὴν Αἴγυπτον κατέλαβε. Θράσιος δὲ ἐλθὼν ἐκ Κύπρου, μάντις τὴν ἐπιστήμην 9), ἔφη, τὴν ἀφορίαν παύσεσθαι, ἐὰν ξένον ἄνδρα τῷ Διὶ σφάξωσι κατ' ἔτος. Βούσιρις δὲ ἐκεῖνον πρῶτον σφάξας τὸν μάντιν, πάντας τοὺς κατιόντας ξένους ἔσφαζε. Συλληφθεῖς οὖν καὶ Ἡρακλῆς τοῖς βωμοῖς προσεφέρετο: τὰ δὲ δεσμὰ διαρρήξας, τὸν τε Βούσιριν, καὶ τὸν ἐκεῖνου παῖδα Ἀμφιδάμαντα ἀπέκτεινεν.

6. 7) Apollod. II. 5. 11.

7) συνέβη γίγνεσθαι. umschreibend statt ἐγίγνετο ἰσχυρότατος, ὅποτε ψαύοι τῆς γῆς. 8) διεξείμι. 9) gr. Gr. 9. 118. 6. Sch. Gr. 9. 131. 6.

8. Μεταστάντος δὲ Ἡρακλέους εἰς Θεοὺς ¹⁰⁾, οἱ παῖδες αὐτοῦ, Φυγόντες Εὐρυσθέα, ἤλθον εἰς Ἀθήνας, καὶ καθεσθέντες ¹¹⁾ ἐπὶ τὸν Ἑλέου βωμόν, ἠξίουں βοηθεῖσθαι. Εὐρυσθέως δὲ ἐκείνους ἐκδιδόναι λέγοντος ¹²⁾, καὶ πόλεμον ἀπειλοῦντος, οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ ἐκδιδόντες αὐτοὺς πόλεμον πρὸς αὐτὸν ὑπέστησαν ¹³⁾. Καὶ τοὺς μὲν παῖδας αὐτοῦ ἀπέκτειναν· αὐτὸν δὲ Εὐρυσθέα φεύγοντα ἐφ' ἄρματος κτείνει διώξας Ὑλλος, καὶ τὴν μὲν κεφαλὴν ἀποτεμών, Ἀλκμήνῃ δίδωσιν· ἡ δὲ κερκίσι τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐξώρυξεν αὐτοῦ.

8) Apollodor. II. 8. 1.

VI. Argonautenzug.

1. Φρίξον, τὸν Ἀθάμαντος, μυθολογοῦσι, διὰ τὰς ἀπὸ τῆς μητρειᾶς ¹⁾ ἐπιβουλάς ἀναλαβόντα τὴν ἀδελφὴν Ἑλλην, φυγεῖν ἐκ τῆς Ἑλλάδος. Περαιουμένων δὲ αὐτῶν ²⁾ κατὰ τινα θεῶν πρόνοιαν ἐκ τῆς Εὐρώπης εἰς τὴν Ἀσίαν ἐπὶ κριαῦ χρυσομάλλου, τὴν μὲν παρθένον ἀποπεσεῖν ³⁾ εἰς τὴν θάλασσαν, ἣν ⁴⁾ ἀπ' ἐκείνης Ἑλλήσποντον ὀνομασθῆναι· τὸν δὲ Φρίξον εἰς

10) Vergl. unten c. III. 11) καθέζω. 12) i. e. κελεύοντος. 13) st. οἱ Ἀθηναῖοι οὐκ ἐξέδοσαν, ἀλλὰ πόλ. ὑπέστησαν. —

VI. 1) der Ino. ἀπὸ τῆς μητρειᾶς. die Praeposition hebt den Begriff des Ausgehens stärker hervor, als durch den nackten Genitivus geschehen wäre. 2) αὐτῶν. Phrixus und Helle. S. gr. Gr. §. 132. 2. 3) ἀποκίπτειν. 4) ἣν für καὶ ταύτην. statt: ἡ ἀπ' ἐκείνης Ἑλλήσποντος ὀνομασθῆναι λέγεται.

τὸν Πόντον πορευθέντα κατενεχθῆναι 5) μὲν πρὸς τὴν Κολχίδα, κατὰ τέ τι λόγιον θύσαντα τὸν κριόν, ἀναθεῖναι τὸ δέρας εἰς τὸ τοῦ Ἄρεος ἱερόν. Μετὰ δὲ ταῦτα βασιλεύοντι τῆς Κολχίδος Αἰήτη χρησμὸν ἐκπесεῖν, ὅτι τότε καταστρέψει τὸν βίον, ὅταν ξένοι καταπλεύσαντες τὸ χρυσόμαλλον δέρας ἀπενέγκωσι 6). Διὰ δὲ ταύτας τὰς αἰτίας, καὶ διὰ τὴν ἰδίαν ὠμότητα καταδειξαι θύειν τοὺς ξένους, ἵνα διαδοθείσης τῆς Φήμης εἰς ἅπαντα τόπον περὶ τῆς Κόλχων ἀγριότητος, μηδεὶς τῶν ξένων ἐπιβῆναι τολμήσαι 7) τῆς χώρας.

1) Diod. Sic. IV. 47.

2. Τῷ Πελῖα, τῆς Ἰώλκου ἐν Θεσσαλίᾳ βασιλεῖ, ἐθέσπισεν ὁ θεός, τὸν μονοσάνδαλον φυλάξασθαι. Τὸ μὲν οὖν πρῶτον ἠγνόει τὸν χρησμὸν· ὕστερον δὲ αὐτὸν ἔγνω 8). Τελῶν γὰρ ἐπὶ τῇ θαλάσῃ Ποσειδῶνι θυσίαν, ἄλλους τε πολλοὺς ἐπὶ ταύτῃ, καὶ τὸν Ἰάσονα μετεπέμψατο. Ὁ δὲ πόθῳ γεωργίας ἐν τοῖς χωρίοις διατελῶν, ἔσπευσεν ἐπὶ τὴν θυσίαν. Διαβαίνων δὲ ποταμὸν Ἄναυρον, ἐξῆλθε μονοσάνδαλος, τὸ ἕτερον ἀπολέσας ἐν τῷ ῥείθρῳ πέδιλον. Θεασάμενος δὲ Πελῖας αὐτόν, καὶ τὸν χρησμὸν συμβαλὼν, ἡρώτα προσελθὼν, τί ἂν ἐποίησεν ἐξουσίαν ἔχων 9), εἰ λόγιον ἦν αὐτῷ

5) καταφέρω. 6) ἀποφέρω. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 10. 7) man unterscheide τολμήσαι und τολμῆσαι. gr. Gr. §. 126. 2. Sch. Gr. §. 140. 2. — 8) γινώσκω. 9) τί ἂν ἐποίησεν. was er thun würde. gr. Gr. §. 126, 9, 4. Sch. Gr. §. 132. 8. — ἐξουσίαν ἔχων. sc. εἰ ἐξουσίαν ἔχοι. in dem Falle, daß er die Macht dazu hätte.

πρός τινος φονευθήσεσθαι τῶν πολιτῶν; Ὁ δὲ ἔφη, τὸ χρυσόμαλλον δέρας προσέταττον ἄν¹⁰⁾ φέρειν αὐτῷ. Τοῦτο Πελίας ἀκούσας, εὐθὺς ἐπὶ τὸ δέρας ἐλθεῖν ἐκέλευσεν αὐτόν. Τοῦτο δὲ ἐν Κόλχοις ἦν, ἐν Ἄρεος ἄλσει κρεμάμενον ἐκ δρυός, ἐφρουρεῖτο δὲ ὑπὸ δράκοντος αὐπνου. — Ἐπὶ τοῦτο πεμπόμενος Ἰάσων, Ἄργον παρεκάλεσε τὸν Φρίξου· καὶ κεῖνος, Ἀθηνᾶς ὑποθεμένης¹¹⁾, πεντηκόντορον ναῦν κατασκεύασε, τὴν προσαγορευθεῖσαν ἀπὸ τοῦ κατασκευάσαντος Ἀργώ· κατὰ δὲ τὴν πρῶραν ἐνήρμωσεν Ἀθηνᾶ φωνῇεν φηγοῦ τῆς Δωδωνίδος ξύλον· ὥς δὲ ἡ ναῦς κατασκευάσθη, χρωμένῳ¹²⁾ ὁ θεὸς πλεῖν ἐπέτρεψε, συναθροίσαντι τοὺς ἀρίστους τῆς Ἑλλάδος.

2) Apollod. I. 9. 16.

3. Οὗτοι ναυαρχοῦντος Ἰάσονος ἀναχθέντες καταντῶσιν εἰς τὴν τῆς Θράκης Σαλμυδησσόν, ἐνθα ᾧκει Φινεὺς μάντις, τὰς ὧψεις πεπηρωμένος. Τοῦτον οἱ μὲν Ἀγήνορος εἶναι λέγουσιν, οἱ δὲ Ποσειδῶνος υἱόν· καὶ πηρωθῆναι φασὶν αὐτόν, οἱ μὲν ὑπὸ θεῶν, ὅτι προὔλεγε¹³⁾ τοῖς ἀνθρώποις τὰ μέλλοντα, οἱ δέ, ὑπὸ Βορέου καὶ τῶν Ἀργοναυτῶν, ὅτι, πεισθεὶς μητρειᾷ¹⁴⁾, τοὺς ἰδίους ἐτύφλωσε παῖδας. Ἐπεμψαν δὲ αὐτῷ καὶ τὰς Ἀρπυίας οἱ

10) ich würde befehlen. 11) auf den Rath der Athene.

12) Ἰάσωνι sc. ὁ θεός. der befragte Gott; das Orakel.

— 13) προέλεγε. 14) von seiner zweiten Gattin Idäa, die hier, in Beziehung auf seine Kinder erster Ehe, μητρειὰ heißt.

Θεοί. Πτερωταὶ δὲ ἦσαν αὐταί, καὶ ἐπειδὴ τῷ Φινεΐ παρετίθετο τράπεζα, ἐξ οὐρανοῦ καθιπτάμεναι, τὰ μὲν πλείονα ἀνῆρπαζον, ὀλίγα δὲ ὅσα ¹⁵⁾ ὁσμῆς ἀνάπλεα κατέλειπον, ὥστε μὴ δύνασθαι προσενέγκασθαι ¹⁶⁾. Βουλομένοις δὲ τοῖς Ἀργοναύταις τὰ περὶ τοῦ πλοῦ μαθεῖν, ὑποθήσεσθαι τὸν πλοῦν ἔφη, τῶν Ἀρπυιῶν αὐτὸν ἐὰν ἀπαλλάξωσιν. Οἱ δὲ παρέθεσαν αὐτῷ τράπεζαν ἐδεσμάτων. Ἀρπυιαὶ δὲ ἐξαίφνης σὺν βοῇ καταπτᾶσαι ¹⁷⁾ τὴν τροφὴν ἤρπαζον. Θεασάμενοι δὲ οἱ Βορέου παῖδες, Ζήτης καὶ Κάλαϊς, ὄντες πτερωτοί, σπασάμενοι τὰ ξίφη, δι' αἴρος ἐδίωκον. Ἦν δὲ ταῖς Ἀρπυίαις χρεὼν τεθνάναι ὑπὸ τῶν Βορέου παιδων· τοῖς δὲ Βορέου παισὶ, τότε τελευτήσειν, ὅτε ἂν διώκοντες μὴ καταλάβωσι ¹⁸⁾. Διωκομένων δὲ τῶν Ἀρπυιῶν, ἡ μὲν εἰς ποταμόν τινα ἐμπίπτει, ἡ δὲ ἑτέρα μέχρ' Ἐχινάδων ἦλθε νήσων, αἱ νῦν ἀπ' ἐκείνης Στροφάδες καλοῦνται· ἐστράφη γάρ, ὥς ἦλθεν ἐπὶ ταύτας, καὶ γενομένη κατὰ τὴν ἡϊόνα, ὑπὸ καμάτου πίπτει σὺν τῷ διώκοντι. Ἀπολλώνιος ¹⁹⁾ δὲ ἕως Στροφάδων νήσων φησὶν αὐτὰς διωχθῆναι, καὶ μηδὲν παθεῖν, δούσας ²⁰⁾ ὄρκον, τὸν Φινέα μηκέτι ἀδικήσειν.

3) Apollod. I. 9. 21.

15) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. p. 354. in ὅσος.

16) προσφέρειν. 17) καθίπταμαι. 18) τὸ διωκόμενον sc. ὅτε ἂν st. ὅταν. S. gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7.

19) Verfasser eines epischen Gedichtes von dem Argonautenzuge. 20) δίδωμι.

4. Ἀπαλλαγεῖς δὲ τῶν Ἀρπυιῶν²¹⁾ Φινεύς, ἐμήνυσε τὸν πλοῦν τοῖς Ἀργοναύταις, καὶ περὶ τῶν Συμπληγάδων ὑπέθετο πετρῶν τῶν κατὰ τὴν τοῦ Πόντου εἴσοδον. Ἦσαν δὲ ὑπερμεγέθεις αὗται, συγκρουόμεναι δὲ ἀλλήλαις, ὑπὸ τῆς τῶν πνευμάτων βίας, τὸν διὰ θαλάσσης πόρον ἀπέκλειον. Ἐφέρετο δὲ πολλὴ μὲν ἀπ' αὐτῶν ὀμίχλη, πολὺς δὲ πάταγος· ἦν δὲ ἀδύνατον καὶ τοῖς πετεινοῖς δι' αὐτῶν ἐλθεῖν. Εἶπεν οὖν αὐτοῖς ἀφεῖναι πελειάδα διὰ τῶν πετρῶν, καὶ ταύτην ἐὰν μὲν ἴδωσι σωθεῖσαν, διαπλεῖν καταφρονοῦντας· ἐὰν δὲ ἀπολομένην²²⁾, μὴ πλεῖν βιάζεσθαι. Ταῦτα ἀνήγοντο ἀκούσαντες, καί, ὥς πλησίον ἦσαν τῶν πετρῶν, ἀφιάσιν ἐκ τῆς πρῶρας πελειάδα· τῆς δὲ ἱπταμένης, τὰ ἄκρα τῆς οὐρᾶς ἢ σύμπτωσις τῶν πετρῶν ἀπεθέρισεν. Ἀναχωρούσας οὖν ἐπιτηρήσαντες τὰς πέτρας, μετ' εἰρεσίας ἐντόνου, συλλαβομένης Ἥρας²³⁾, διῆλθον, τὰ ἄκρα²⁴⁾ τῶν ἀφλάστων τῆς νηὸς περικοπείσης. Αἱ μὲν οὖν Συμπληγάδες ἔκτοτε ἔστησαν· χρεῶν γὰρ ἦν αὐταῖς, νηὸς περαιωθείσης, στήναι παντελῶς.

4) Apollod. I. 9. 22.

5. Οἱ δὲ Ἀργοναῦται παραπλεύσαντες Θερμώδοντα καὶ Καύκασον, ἐπὶ Φᾶσιν ποταμὸν ἤλθον. Οὗτος τῆς Κολχικῆς ἐστὶ γῆς. Καθορμισθείσης δὲ τῆς νηὸς, ἦκε πρὸς Αἰήτην

21) gr. Gr. §. 119. 4. 1. Sch. Gr. §. 132. 3. 1. 22) ἴδωσιν αὐτὴν sc. 23) mit Hülfe der Hera. 24) st. τῶν ἁκρῶν περικοπέων, gr. Gr. §. 121. 7. Sch. Gr. §. 134. 5.

Ἰάσων, καὶ τὰ ἐπιταγέμεντα ²⁵⁾ ὑπὸ Πελίου λέγων, παρεκάλει δοῦναι τὸ δέρας αὐτῷ· ὁ δὲ δώσειν ὑπέσχετο ²⁶⁾, ἐὰν τοὺς χαλκόποδας ταύρους μόνος καταζεύξῃ· ἦσαν δὲ ἄγριοι παρ' αὐτῷ οὗτοι ταῦροι δύο, μεγέθει διαφέροντες, δῶρον Ἡφαίστου, οἱ χαλκοῦς μὲν εἶχον πόδας, πῦρ δὲ ἐκ στομάτων ἐφύσων. Τούτους αὐτῷ ζεύξαντι ἐπετάσσετο σπείρειν ²⁷⁾ δράκοντος ὀδόντας· εἶχε γὰρ λαβὼν παρ' Ἀθηνᾶς τοὺς ἡμίσεις ὧν ²⁸⁾ Κάδμος ἔσπειρεν ἐν Θήβαις.

5) Apollod. I. 9. 23.

6. Ἀποροῦντος δὲ τοῦ Ἰάσονος, πῶς ἂν δύναίτο τοὺς ταύρους καταζεύξαι, Μήδεια αὐτοῦ ἔρωτα ἴσχει· ἦν δὲ αὕτη θυγάτηρ Αἰήτου καὶ Ἰδυίας τῆς Ὠκεανοῦ, Φαρμακίς. Δεδοικυῖα δέ, μὴ πρὸς τῶν ταύρων διαφθαρῇ ²⁹⁾, κρύφα τοῦ πατρὸς συνεργήσεν αὐτῷ πρὸς τὴν κατάζευξιν τῶν ταύρων ἐπηγγείλατο, καὶ τὸ δέρας ἐγχειριεῖν ³⁰⁾, ἐὰν ὁμόσῃ αὐτὴν ἔξειν γυναῖκα, καὶ εἰς Ἑλλάδα σύμπλουν ἀγάγηται. Ὁμόσαντος δὲ Ἰάσονος, φάρμακον δίδωσιν, ᾧ καταζευγνύναι μέλλοντα ³¹⁾ τοὺς ταύρους ἐκέλευσε χρῆσαι τὴν τε ἀσπίδα, καὶ τὸ δόρυ, καὶ τὸ

25) ἐπιτάττω. 26) ὑπισχνέομαι. 27) Man verb. ἐπετάσσετο αὐτῷ ζεύξαντι τούτους (wenn er sie angespannt hätte) σπείρειν ὀδόντας δράκοντος. 28) εἶχε λαβὼν. bestimmter als εἶληφε. habebat a Minerva acceptos. ὧν st. τούτων οὗς. gr. Gr. §. 130. 3. Sch. Gr. §. 144. 3. — 29) gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. 30) ἐγχειρίζω. gr. Gr. §. 86. Anm. 14. Sch. Gr. §. 95. Anm. 7. 31) *j u g u m tauris impositurum*. καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν μέλλοντα κατ. τοὺς ταύρους τοῦ τ ψ χρῆσαι etc.

σῶμα· τούτῳ γὰρ χρισθέντα, ἔφη, πρὸς μίαν ἡμέραν μήτε ὑπὸ πυρὸς ἀδικηθήσεσθαι, μήτε ὑπὸ σιδήρου. Ἐδήλωσε δὲ αὐτῷ, σπειρομένων τῶν ὀδόντων, ἐκ γῆς ἄνδρας μέλλειν ἀναδύεσθαι ἐπ' αὐτὸν καθωπλισμένους, οὓς ἐπειδὴν ἀθρόους θεάσεται³²⁾, ἐκέλευσε βάλλειν εἰς μέσον λίθους ἄποθεν· ὅταν δὲ ὑπὲρ τούτου μάχωνται³²⁾ πρὸς ἀλλήλους, τότε κτείνειν αὐτούς.

6) Apollod. I. 9. 23.

7. Ἰάσων δὲ τοῦτο ἀκούσας, καὶ χρισάμενος³³⁾ τῷ Φαρμάκῳ, παραγενόμενος εἰς τὸ τοῦ νεῶ ἄλσος, ἐμάστευσε τοὺς ταύρους, καὶ σὺν πολλῷ πυρὶ ὀρμήσαντας αὐτοὺς κατέζευξε. Σπείροντος δὲ αὐτοῦ τοὺς ὀδόντας, ἀνέτελλον ἐκ τῆς γῆς ἄνδρες ἑνοπλοὶ· ὁ δέ, ὅπου πλείονας ἑώρα³⁴⁾, βάλλων ἐξ ἀφανοῦς λίθους πρὸς αὐτούς, μαχομένους πρὸς ἀλλήλους³⁵⁾ προσιών, ἀνῆρει. Κατεζευγμένων δὲ τῶν ταύρων, οὐκ ἐδίδου τὸ δέρας Αἰήτης· ἐβούλετο δὲ τήν τε Ἀργὴν καταφλέξαι, καὶ κτείνειν τοὺς ἐμπλέοντας. Φθάσασα δὲ Μήδεια, τὸν Ἰάσονα νυκτὸς³⁶⁾ ἐπὶ τὸ δέρας ἤγαγε, καὶ τὸν φυλάσσοντα δράκοντα κατακοιμίσασα τοῖς Φαρμάκοις, μετὰ Ἰάσονος ἔχουσα τὸ δέρας ἐπὶ τήν

32) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. — 33) χρῖσθαι etwas salben. χρίσασθαι sich selbst salben. gr. Gr. §. 122. 2. Sch. Gr. §. 135. 2. 34) gr. Gr. §. 77. Anm. 8. Sch. Gr. §. 83. Anm. 8. 35) sie geriethen über die Steinwürfe, von denen sie nicht wußten, woher sie kamen, unter einander in Streit. 36) gr. Gr. §. 119. 6. 4. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b.

Ἄργῳ παρεγένετο. Συνείπετο δὲ αὐτῇ καὶ ὁ ἀδελφὸς Ἄψυρτος. Οἱ δὲ νυκτὸς μετὰ τούτων ἀνήχθησαν.

7) Apollod. I. 9. 23.

8. Πελίας δέ, ἀπογνοὺς 37) τὴν ὑποστrophὴν τῶν Ἀργοναυτῶν, Αἴσωνα, τὸν Ἰάσονος πατέρα, κτεῖναι ἤθελεν· ὁ δέ, αἰτησάμενος ἑαυτὸν ἀνελεῖν, θυσίαν ἐπιτελῶν, ἀδεῶς ταύρου αἷμα σπασάμενος ἀπέθανεν. Ἡ δὲ Ἰάσονος μήτηρ, ἐπαρασαμένη Πελία, νήπιον ἀπολιποῦσα παῖδα Πρόμαχον, ἑαυτὴν ἀνήρτησε· Πελίας δὲ καὶ τὸν καταλειφθέντα παῖδα ἀπέκτεινεν αὐτῆς. Ὁ δὲ Ἰάσων κατελθὼν, τὸ μὲν δέρας ἔδωκε· περὶ ᾧ δὲ ἡδίκηθη 38) μετελθεῖν ἐθέλων, καιρὸν ἐξεδέχετο. Καὶ τότε μὲν ἐς Ἰσθμὸν μετὰ τῶν ἀριστέων πλεύσας, ἀνέθηκε τὴν ναῦν Ποσειδῶνι· αὐθις δὲ Μήδειαν παρακαλεῖ ζητεῖν, ὅπως Πελίας αὐτῷ δίκας ὑποσχῇ 39). Ἡ δὲ εἰς τὰ βασίλεια τοῦ Πελίου παρελθοῦσα πείθει τὰς θυγατέρας αὐτοῦ, τὸν πατέρα κρεουργῆσαι καὶ καθεψῆσαι, διὰ φαρμάκων αὐτὸν ἐπαγγελλομένη ποιῆσειν νέον· καί, τοῦ πιστεῦσαι χάριν, κριὸν μελίσασα καὶ καθεψήσασα, ἐποίησεν ἄρνα. Αἱ δὲ πιστεύσασαι, τὸν πατέρα κρεουργοῦσι καὶ καθεψοῦσιν. Ἀκαστος δὲ μετὰ τῶν τὴν Ἰωλκὸν οἰκούντων τὸν πατέρα θάπτει, τὸν

37) ἀπογινώσκω. 38) i. e. περὶ τῶν ἀδικημάτων, ἃ ἡδίκηθη ὑπὸ τοῦ Παλίου. 39) ὑπέχω.

δὲ Ἰάσωνα μετὰ τῆς Μηδείας τῆς Ἰωλκοῦ ἐκβάλλει.

8) Apollod. I. 9. 27.

VII. Gemischte Fabeln.

1. Ὀρφεύς, Καλλιόπης Μούσης καὶ Οἰάγρου υἱός, ἄδων ἐκίνει λίθους τε καὶ δένδρα. Ἀποθανούσης δὲ Εὐρυδίκης, τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, δηχθείσης ¹⁾ ὑπὸ ὄφεως, κατῆλθεν εἰς ἄδου ²⁾, καὶ Πλούτωνα ἔπεισεν ἀναπέμψαι αὐτήν. Ὁ δὲ ὑπέσχετο τοῦτο ποιήσιν, ἂν μὴ πορευόμενος Ὀρφεὺς ἐπιστραφῇ, πρὶν εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ παραγενέσθαι. Ὁ δὲ ἀπιστῶν ἐπιστραφεὶς ἐθεάσατο τὴν γυναῖκα· ἡ δὲ πάλιν ὑπέστρεψεν.

1) Apollod. I. 3. 2.

2. Πολλοὶ τῶν ποιητῶν φασί, Φάεθοντα τὸν Ἡλίου μὲν υἱόν, παῖδα δὲ τὴν ἡλικίαν ³⁾ ὄντα, πείσαι τὸν πατέρα, μίαν ἡμέραν παραχωρῆσαι τοῦ τεθρίππου. Συγχωρηθέντος δὲ αὐτῷ τούτου, τὸν μὲν Φάεθοντα ἐλαύνοντα τὸ τέθριππον, μὴ δύνασθαι κρατεῖν τῶν ἡνιῶν ⁴⁾, τοὺς δὲ ἵππους καταφρονήσαντας τοῦ παιδὸς ἐξενεχθῆναι ⁵⁾ τοῦ συνήθους δρόμου· καὶ τὸ μὲν πρῶτον ⁶⁾ κατὰ τὸν οὐρανὸν πλανωμένους

1) δάκνω. mit dem Passivo wird ὑπὸ regelmäfsig verbunden. gr. Gr. §. 121. 2. Sch. Gr. §. 134. 2. 2) δῶμα sc. gr. Gr. §. 119. Anm. 9. — 3) gr. Gr. §. 118. 6. Sch. Gr. §. 131. 6. 4) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 5) ἐκφέρω. 6) gr. Gr. §. 112. Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5.

ἐκπυρῶσαι τοῦτον, καὶ ποιῆσαι τὸν νῦν γαλαξίαν καλούμενον κύκλον· μετὰ δὲ ταῦτα, πολλὴν τῆς οἰκουμένης κατακαίειν χώραν. Διὸ καὶ τὸν Δία ἀγανακτήσαντα ἐπὶ τοῖς γεγενημένοις, κεραυνῶσαι μὲν τὸν Φαέθοντα, ἀποκαταστήσαι δὲ τὸν Ἥλιον ἐπὶ τὴν συνήθη πορείαν. Τοῦ δὲ Φαέθοντος πεσόντος πρὸς τὰς ἐκβολὰς τοῦ νῦν Πάδου καλούμενου ποταμοῦ, τὸ δὲ παλαιὸν Ἡριδανοῦ προσαγορευομένου, θρηνῆσαι μὲν τὰς ἀδελφὰς αὐτοῦ τὴν τελευτήν, διὰ δὲ τὴν ὑπερβολὴν τῆς λύπης μετασχηματισθῆναι τὴν φύσιν, γενομένας αἰγείρους. Ταύτας δὲ κατ' ἐνιαυτὸν κατὰ τὴν αὐτὴν ὥραν δάκρυον ἀφίεναι, καὶ τοῦτο πηγνύμενον ἀποτελεῖν τὸ καλούμενον ἤλεκτρον.

2) Diodor. Sic. V. 23.

3. Προμηθεύς, Ἰαπετοῦ καὶ Ἀσίας υἱός, ἐξ ὕδατος καὶ γῆς ἀνθρώπους πλάσας, ἔδωκεν αὐτοῖς καὶ πῦρ, λάθρα Διός, ἐν νάρθηκι κρύψας⁷⁾. Ὡς δὲ ἦσθετο⁸⁾ Ζεὺς, ἐπέταξεν Ἡφαίστῳ τῷ Καυκάσῳ ὄρει τὸ σῶμα αὐτοῦ προσηλῶσαι. Τοῦτο δὲ Σκυθικὸν ὄρος ἐστίν. Ἐν δὲ τούτῳ προσηλωθεὶς Προμηθεὺς πολλῶν ἐτῶν ἀριθμὸν⁹⁾ διετέλεσε¹⁰⁾. Καθ' ἑκάστην δὲ ἡμέραν ἀετὸς ἐφιπτάμενος, τὸ ἥπαρ αὐτοῦ ἐνέμετο, αὐξανόμενον διὰ νυκτός. Καὶ Προ-

7) νάρθηξ, *ferula*, ein Rohr mit lockerem Marke, das man als Zunder brauchte. In einem solchen Rohre entwendete Prometheus dem Himmel das Feuer. 8) αἰσθάνομαι. 9) gr. Gr. §. 118. 8. Sch. Gr. §. 131. 8. 10) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.

μηθεὺς μὲν πυρὸς κλαπέντος ¹¹⁾ δίκην ἔτινε ταύτην, μέχρις Ἡρακλῆς αὐτὸν ἔλυσεν.

3) Apollod. I. 7. 1.

4. Προμηθεὺς δὲ παῖς Δευκαλίων ἐγένετο. Οὗτος βασιλεύων τῶν περὶ τὴν Φθίαν τόπων, γαμεῖ Πύρρᾱν, τὴν Ἐπιμηθεὺς καὶ Πανδώρας, ἣν ἔπλασαν οἱ θεοὶ πρώτην γυναῖκα. Ἐπεὶ δὲ ἀφανίσαι Ζεὺς τὸ χαλκοῦν γένος ἠθέλησεν, ὑποθεμένου Προμηθεὺς, Δευκαλίων τεκτηνάμενος λάρνακα, καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐνθέμενος, εἰς ταύτην μετὰ Πύρρᾱς εἰσέβη. Ζεὺς δὲ πολὺν ὕετὸν ἀπ' οὐρανοῦ χέας, τὰ πλεῖστα μέρη τῆς Ἑλλάδος κατέκλυσεν· ὥστε διαφθαρεῖναι πάντας ἀνθρώπους, ὀλίγων χωρὶς, οἳ συνέφυγον εἰς τὰ πλησίον ¹²⁾ ὑψηλὰ ὄρη. Δευκαλίων δὲ ἐν τῇ λάρνακι διὰ τῆς θαλάσσης φερόμενος ἐφ' ἡμέρας ἐννέα καὶ νύκτας ἴσας ¹³⁾, τῷ Παρνασσῷ προσίσχει, καὶ κεῖ τῶν ὄμβρων παῦλαν λαβόντων, ἐκβὰς ἔθυσσε Διὶ Φυξίῳ. Ζεὺς δὲ πέμψας Ἑρμῆν πρὸς αὐτόν, ἐπέτρεψεν αἰτεῖσθαι ὅ τι βούλεται· ὁ δὲ αἰρεῖται ἀνθρώπους αὐτῷ γενέσθαι. Καί, Διὸς εἰπόντος, ὑπὲρ κεφαλῆς αἵρων ἔβαλε λίθους, καὶ οὓς μὲν ἔβαλε Δευκαλίων, ἄνδρες ἐγένοντο· οὓς δὲ Πύρρᾱ, γυναῖκες. Ὅθεν καὶ λαοὶ μεταφορικῶς ὠνομάσθησαν ¹⁴⁾ ἀπὸ τοῦ λαῶς, ὁ λίθος.

4) Apollod. I. 7. 2.

11) κλέπτω. — 12) ὄντα so. gr. Gr. §. 112. 3. Sch. Gr. §. 125. 5. 13) eben so viel, τοσαύτας. 14) οἱ οὕτως γιγεννημένοι so.

5. Σαλμωνεύς διὰ τὴν ἀσέβειαν ἐκολάσθη. Ἔλεγε γὰρ ἑαυτὸν εἶναι Δία, καὶ τὰς ἐκείνου ἀφελόμενος θυσίας, ἑαυτῷ προσέτασσε θύειν· καὶ βύρσας μὲν ἐξηραμμένας ¹⁵⁾ ἐξ ἄρματος μετὰ λεβήτων χαλκῶν σύρων, ἔλεγε βροντᾶν· βάλλων δὲ εἰς οὐρανὸν αἰθομένας λαμπάδας, ἔλεγεν ἀστράπτειν. Ζεὺς δὲ αὐτὸν κεραυνώσας, τὴν κτισθεῖσαν ὑπ' αὐτοῦ πόλιν καὶ τοὺς οἰκήτορας ἠφάνισε πάντας.

5) Apollod. I. 9. 7.

6. Βῆλος ὁ Αἰγύπτου βασιλεύς, παῖδας εἶχε διδύμους, Αἴγυπτον καὶ Δαναόν. Αἰγύπτῳ μὲν ἐγένοντο παῖδες πεντήκοντα, θυγατέρες δὲ Δαναῷ πεντήκοντα. Στασιασάντων δὲ αὐτῶν πρὸς ἀλλήλους περὶ τῆς ἀρχῆς ὕστερον, Δαναὸς τοὺς Αἰγύπτου παῖδας δεδοικώς, ὑποθεμένης Ἀθηνᾶς αὐτῷ, ναῦν κατεσκεύασε πεντηκόντορον, καὶ τὰς θυγατέρας ἐνθήμενος ἔφυγεν εἰς Ἄργος. Οἱ δὲ Αἰγύπτου παῖδες καὶ αὐτοὶ ¹⁶⁾ εἰς Ἄργος ἐλθόντες, παρεκάλουν τὸν Δαναόν, τῆς τε ἑχθρας παύσασθαι, καὶ τὰς θυγατέρας αὐτοῦ γαμεῖν ἡξίου. Δαναὸς δέ, ἅμα μὲν ἀπιστῶν αὐτῶν τοῖς ἐπαγγέλμασιν, ἅμα δὲ καὶ μνησικακῶν περὶ τῆς φυγῆς, ὤμολόγει τοὺς γάμους, καὶ διεκλήρου τὰς κόρας. Ὡς δὲ ἐκληρώσαντο τοὺς γάμους, ἐστιάσας ἐγχειρίδια δίδωσι ταῖς θυγατρᾶσιν· αἱ δὲ κοιμώμενους τοὺς νυμφίους ἀπέκτειναν, πλὴν Ὑπερμήστρας. Αὕτη δὲ Λυγκέα διέσωσε· διὸ καθ-

15) ξηραίνω. — 16) ebenfalls.

εἰρξας αὐτὴν Δαναὸς ἐφρούρει. Αἱ δὲ ἄλλαι τῶν Δαναοῦ θυγατέρων τὰς μὲν κεφαλὰς τῶν νυμφίων ἐν τῇ Λέρνῃ κατώρυξαν, τὰ δὲ σώματα πρὸ τῆς πόλεως ἐκήδευσαν. Καὶ αὐτὰς ἐκάθησαν Ἀθηνᾶ τε καὶ Ἑρμῆς, Διὸς κελεύσαντος. Δαναὸς δὲ ὕστερον Ὑπερμνήστραν Λυγκεῖ συνώκισε· τὰς δὲ λοιπὰς θυγατέρας εἰς γυμνικὸν ἀγῶνα τοῖς νικῶσιν ἔδωκεν ¹⁷⁾.

6) Apollod. II. 1. 4.

7. Μίνως θαλασσοκρατῶν ἐπολέμησε στόλῳ τὰς Ἀθήνας, καὶ Μέγαρα εἴλε, Νίσου βασιλεύοντος, τοῦ Πανδίωνος. Ἀπέθανε δὲ ὁ Νῖσος διὰ θυγατρὸς προδοσίαν. Ἔχοντι γὰρ αὐτῷ πορφυρέαν ἐν μέσῃ τῇ κεφαλῇ τρίχα, (ἥς ἀφαιρεθείσης αὐτὸν μοῖρα ἦν τελευτᾶν) ἡ θυγάτηρ αὐτοῦ Σκύλλα, ἐρασθεῖσα Μίνως, ἐξεῖλε τὴν τρίχα κοιμωμένῳ. Μίνως δέ, Μεγάρων κρατήσας ἀπέπλευσε, καὶ τὴν Σκύλλαν, τῆς πρύμνης τῶν ποδῶν ¹⁸⁾ ἐκδήσας, ὑποβρύχιον ἐποίησεν.

7) Apollod. III. 15. 8.

8. Σφίγγα μυθολογοῦσι, θηρίον δίμορφον, παραγενομένην εἰς τὰς Θήβας, αἰνιγμα προτιθέναι τῷ δυναμένῳ λῦσαι, καὶ πολλοὺς ὑπ' αὐτῆς δι' ἀπορίαν ἀναιρεῖσθαι. Ἦν δὲ τὸ προτεθεὶς ὑπὸ τῆς Σφίγγος· τί ἐστὶ τὸ αὐτὸ ¹⁹⁾ δίπουν, τρίπουν, καὶ τετράπουν·

¹⁷⁾ Danaus stellte Wettspiele an, bey denen seine Töchter den Siegern als Preise zufielen. — ¹⁸⁾ gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. — ¹⁹⁾ welches Geschöpf ist eben sowohl...

ἀλλ' ὁπόταν βαίνει πλείστοισι πόδεσσι,
 ἔνθα ^{19*)} μένος γυῖοισιν ἀφαιρότατον πέ-
 λει αὐτοῦ.

Ἀπορουμένων δὲ τῶν ἄλλων, ὁ Οἰδίπους ἀπε-
 φήνατο, ἄνθρωπον εἶναι τὸ προβληθέν ²⁰⁾.
 νήπιον μὲν γὰρ αὐτὸν ὑπάρχοντα, τετράπου
 εἶναι· αὐξήσαντα δέ, δίπουν· γηράσαντα δέ,
 τρίπουν, βακτηρία χρώμενον διὰ τὴν ἀσθέ-
 νειαν. Ἐνταῦθα τὴν μὲν Σφίγγα ἑαυτὴν κα-
 τακρημνίσαι, τὸν δὲ Οἰδίπουν γῆμαι τὴν ἀγνο-
 ουμένην ὑφ' ἑαυτοῦ μητέρα ²¹⁾, τῷ λύσαντι ²²⁾
 ἔπαθλον προτιθεμένην.

8) Diodor. IV. 64.

9. Ἑλένη, Λήδας καὶ Τυνδάρεω θυγάτηρ,
 ὥς δὲ ἄλλοι λέγουσι, Διός, κάλλει ἦν διαπρε-
 πής. Παρεγένοντο δὲ εἰς Σπάρτην ἐπὶ τὸν αὐ-
 τῆς γάμον πολλοὶ τῶν βασιλευόντων Ἑλλάδος.
 Τούτων ὄρων τὸ πλῆθος Τυνδάρεως, ἐδεδοί-
 κει ²³⁾ μή, κριθέντος ἐνός, στασιάσωσιν οἱ λοι-
 ποί, ἐξορκίζει τοὺς μνηστῆρας βοηθήσειν, ἐὰν
 ὁ προκριθεὶς νυμφίος ὑπὸ ἄλλου τινὸς ἀδικῇται
 περὶ τὸν γάμον, καὶ αἰρεῖται τὸν Μενέλαον
 νυμφίον, καὶ τὴν βασιλείαν τῆς Σπάρτης αὐτῷ
 παραδίδωσιν.

9) Apollod. III. 10. 8.

10. Ἡ Θέτις ἐκ Πηλέως βρέφος ἐγέννησε,
 τὸν Ἀχιλλέα. Ἀθάνατον δὲ θέλουσα ποιῆσαι

19 *) st. τότε. 20) προβάλλω. 21) die Iokasta, des
 Lajos Gattin. 22) τῷ λύσαντι. dem der das Räthsel
 aufgelöst haben würde. — 23) δέδοικα. hat die Kraft
 eines Präsens; daher ἐδεδοίκειν die eines Imperfecti.

τοῦτο, κρύφα Πηλέως εἰς τὸ πῦρ ἐγκρυβοῦσα²⁴⁾ τῆς νυκτός²⁵⁾, ἔφθειρεν ὃ ἦν αὐτῷ θνητὸν πατρῶον²⁶⁾. μετ' ἡμέραν δὲ ἔχρειεν ἀμβροσία. Πηλεὺς δὲ ἐπιτηρήσας, καὶ ἀσπαίροντα τὸν παῖδα ἰδὼν ἐπὶ τοῦ πυρός, ἐβόησε· καὶ Θέτις, κωλυθεῖσα τὴν προαίρεσιν τελειῶσαι, νήπιον τὸν παῖδα ἀπολιποῦσα, πρὸς Νηρεΐδας ὤχετο. Κομίζει δὲ τὸν παῖδα πρὸς Χείρωνα Πηλεύς. Ὁ δὲ λαβὼν αὐτὸν ἔτρεφε σπλάγχνοις λεόντων καὶ συῶν ἀγρίων καὶ ἄρκτων μυελοῖς.

10) Apollod. III. 13. 6.

II. Αἰακός, ὁ Διὸς ἑκγονος, τοσοῦτον διήνεγκεν²⁷⁾, ὥστε γενομένων αὐχμῶν ἐν τοῖς Ἑλλήσι, καὶ πολλῶν ἀνθρώπων διαφθαρέντων, ἐπειδὴ τὸ μέγεθος τῆς συμφορᾶς ὑπερέβαλεν, ἦλθον οἱ προεστῶτες τῶν πόλεων ἰκετεύοντες αὐτόν, νομίζοντες διὰ τῆς εὐγενείας καὶ τῆς εὐσεβείας τῆς ἐκείνου τάχιστ' ἂν εὐρέσθαι²⁸⁾ παρὰ τῶν θεῶν τῶν παρόντων κακῶν ἀπαλλαγὴν. Σωθέντες δὲ καὶ τυχόντες ἀπάντων ὧν ἐδεήθησαν, ἱερὸν ἐν Αἰγίνῃ κατεστήσαντο κοινὸν τῶν Ἑλλήνων²⁹⁾, οὗπερ ἐκεῖνος ἐποιήσατο τὴν εὐχήν. Καὶ κατ' ἐκεῖνον μὲν τὸν χρόνον ἕως ἦν μετ' ἀνθρώπων, μετὰ καλλίστης δόξης ὧν διετέλεσεν³⁰⁾. ἐπειδὴ δὲ μετήλλαξε τὸν βίον, λέγεται

24) ἐγκρύπτω. 25) gr. Gr. §. 119. 4. 2. b. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. 26) i. e. τὸ θνητὸν αὐτοῦ μέρος, τὸ ἀπὸ τοῦ πατρός. — 27) διαφέρω. 28) gr. Gr. §. 126. 14. Sch. Gr. §. 140. Anm. 2. 29) in aller Hellenen Nahmen. 30) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.

παρὰ Πλούτωνι καὶ Κόρη ³¹⁾ τιμὰς μεγίστας ἔχων παρεδρεῦειν ἐκείνοις. — Τούτου δὲ παῖδες ἦσαν Τελαμῶν καὶ Πηλεύς. Ὡν ὁ μὲν ἕτερος μετ' Ἡρακλέους ἐπὶ Λαομέδοντα στρατεύσάμενος, τῶν ἀριστείων ³²⁾ ἔτυχε· Πηλεὺς δὲ ἐν τῇ μάχῃ τῇ ³³⁾ πρὸς Κενταύρους ἀριστεύσας, καὶ κατὰ πολλοὺς ἄλλους κινδύνους εὐδοκιμήσας, Θέτιδι, τῇ Νηρέως, θνητὸς ὦν ἀθανάτῳ, συνώκησε· καὶ μόνου τούτου Φασὶ τῶν προγεγενημένων ὑπὸ θεῶν ἐν τοῖς γάμοις ὑμέναιον ἄσθῃναι ³⁴⁾. Τούτοις δ' ἐκατέρωθεν, Τελαμῶνος μὲν Αἴας καὶ Τεῦκρος ἐγεννήθη, Πηλέως δ' Ἀχιλλεύς. Οἱ ³⁵⁾ μέγιστον καὶ σαφέστατον ἔλεγχον ἔδοσαν τῆς αὐτῶν ἀρετῆς. Οὐ γὰρ ἐν ταῖς αὐτῶν πόλεσιν ἐπρώτευσαν μόνον, οὐδὲ ἐν τοῖς τόποις, ἐν οἷς κατώκουν· ἀλλὰ στρατείας τοῖς Ἕλλησιν ἐπὶ τοὺς Βαρβάρους γενομένης, καὶ πολλῶν μὲν ἐκατέρωθεν ³⁶⁾ ἀθροισθέντων, οὐδενὸς δὲ τῶν ὀνομαστῶν ἀπολειφθέντος, ἐν τούτοις τοῖς κινδύνοις Ἀχιλλεὺς μὲν ἀπάντων διήνεγκεν, Αἴας δὲ μετ' ἐκείνον ἠρίστευσε. Τεῦκρος δὲ τῆς τε τούτων συγγενείας ἄξιος, καὶ τῶν ἄλλων οὐδενὸς χείρων γενόμενος, ἐπειδὴ

31) i. e. τῇ Περσεφόνῃ. 32) die Hesione nämlich, Laomedons Tochter. 33) gr. Gr. §. III. 3. Sch. Gr. §. 125. 3. 34) ἄδειν. Alle Götter waren bey Peleus Hochzeit gegenwärtig. Vergl. unten die myth. Gespr. IX. 35) οἱ (st. οὗτοι) steht wie *qui* im Anfange eines Satzes statt des Pronom. demonstrativi. 36) von Seiten der Hellenen und Barbaren.

Τροίαν συνεξεῖλεν ³⁷⁾, ἀφικόμενος εἰς Κύπρον Σαλαμίνα κατώκισεν.

II) Isocrat. Laud. Euag. c. 5. 7.

12. Θησεύς, ὁ Αἰγέως, Λαπίθαις σύμμαχος γενόμενος, καὶ στρατευσάμενος ἐπὶ Κενταύρους τοὺς διφυεῖς, οἳ καὶ τάχει καὶ ῥώμῃ καὶ τόλμῃ διέφερον, τούτους μάχῃ νικήσας, εὐθὺς μὲν τὴν ὕβριν αὐτῶν ἔπαυσεν, οὐ πολλῷ δ' ὕστερον τὸ γένος ³⁸⁾ ἐξ ἀνθρώπων ἠφάνισεν. — Κατὰ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους οἱ Ἀθηναῖοι τῷ Μινωταύρῳ, τῷ ἐν Κρήτῃ τραφέντι, δασμὸν ἀπέστειλαν δις ἑπτὰ παῖδας, οὓς ἰδὼν ³⁹⁾ ἀγομένους, οὕτως ἠγανάκτησεν, ὥςθ' ἠγήσατο, κρεῖττον εἶναι τεθνάναι, ἢ ζῆν αἰσχυρῶς, ἄρχων τῆς πόλεως τῆς οὕτως οἰκτρὸν τοῖς ἐχθροῖς φόρον ὑποτελεῖν ἠναγκασμένης. Σύμπλους δὲ γενόμενος, καὶ κρατήσας τῆς φύσεως ⁴⁰⁾ ἐξ ἀνδρὸς καὶ ταύρου μεμιγμένης, τοὺς μὲν παῖδας τοῖς γονεῦσιν ἀπέδωκε, τὴν δὲ πατρίδα οὕτως δεινοῦ προστάγματος ⁴¹⁾ ἠλευθέρωσεν.

12) Isocrat. Encom. Helen. c. 13.

c. Mythologische Gespräche.

I. Zeus und Hermes.

(Lucian. Deor. Dial. III.)

Ζεὺς. Τὴν τοῦ Ἰνάχου παῖδα οἶσθα, τὴν καλήν ¹⁾, ὦ Ἑρμῆ; Ἑρμ. Ναί, τὴν Ἰὼ

37) συνεξαιρέω. — 38) τῶν Κενταύρων sc. 39) οὓς ἰδὼν. st. ὡς εἶδε τούτους. das Particip. ἀγομένους st. des Infinitivus nach einem gewöhnlichen Sprachgebrauche.

40) φύσις h. l. Geschöpf, Wesen. 41) gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I.

1) gr. Gr. §. III. 3. Sch. Gr. §. 125. 3.

λέγεις. Ζ. Οὐκέτι παῖς ἐκείνη ἐστίν, ἀλλὰ δάμαλις. Ἐ. Τεράστιον τοῦτο τῷ²⁾ τρόπῳ δ' ἐνηλλάγη; Ζ. Ζηλοτυπήσασα ἡ Ἥρα μετέβαλεν αὐτήν· ἀλλὰ καὶ ἄλλο τι δεινὸν ἐπιμεμηχάνηται τῇ κακοδαίμονι· βουκόλον τινὰ πολυόμματον Ἄργον τοῦνομα³⁾ ἐπέστησεν, ὃς νέμει τὴν δάμαλιν, ἄϋπνος ὢν. Ἐ. Τί οὖν ἡμᾶς χρὴ ποιεῖν; Ζ. Καταπτάμενος⁴⁾ ἐς τὴν Νεμέαν (ἐκεῖ δέ που ὁ Ἄργος βουκολεῖ) ἐκεῖνον μὲν ἀπόκτεινον, τὴν δὲ Ἴω διὰ τοῦ πελάγους ἐς τὴν Αἴγυπτον ἀπαγαγών, Ἴσιν ποιήσον. Καὶ τολοιπὸν⁵⁾ ἔστω θεὸς τοῖς ἐκεῖ⁶⁾, καὶ τὸν Νεῖλον ἀναγέτω⁷⁾, καὶ τοὺς ἀνέμους ἐπιπεμπέτω⁸⁾, καὶ σωζέτω τοὺς πλέοντας.

II. Hephaestos und Zeus.

(Lucian. D. D. VIII.)

Ἡ Φ. Τί με, ὦ Ζεῦ, δεῖ ποιεῖν; ἦκω¹⁾ γάρ, ὥς ἐκέλευσας, ἔχων τὸν πέλεκυν ὀξύτατον²⁾, εἰ καὶ λίθους θέοι μιᾷ πληγῇ διατεμεῖν.

2) τῷ st. τίνι. S. gr. Gr. §. 70 2. Anm. 3. Sch. Gr. § 77. Anm. 2. 3) st. τὰ ὄνομα. 4) καθίπταμαι. 5) gr. Gr. §. 112. Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5. 6) i. e. τοῖς Αἰγυπτίοις. gr. Gr. §. 112. 4. Sch. Gr. §. 125. 4. 7) ἀναβαίνειν ποιείτω. Man schrieb der Isis das Aegypten befruchtende Uebertreten des Nils zu. 8) als Schützerin der Schifferden.

1) ἦκω. ich bin gekommen. gr. Gr. §. 124. Anm. 7. Sch. Gr. §. 138. Anm. 4. 2) i. e. σὺν τῷ πελέκει καὶ τούτῳ ὀξύτάτῳ. Die Rede wäre leichter und vielleicht richtiger ohne den Artikel τόν. Einige lesen, τὸν πέλεκυν τὸν ὀξύτατον, wie die gewöhnliche Wortfügung fordert. Der folgende Satz ist so angefügt, als ob ἄλλις ὀξὺν ὄντα stände: scharf genug, wenn es auch nöthig wäre . . . oder: ὥστα καὶ λίθους, εἰ θεοί, διατεμεῖν.

Z. Εὖγε, ὦ Ἥφαιστε. Ἀλλὰ δῖέλέ³⁾ μου τὴν κεφαλὴν ἐς δύο κατενεγκῶν⁴⁾. Ἥφ. Πειρᾶ μου, εἰ μέμνηνα⁵⁾; Πρόσταττε δ' οὖν τάληθές, ὅπερ θέλεις σοι γενέσθαι. Z. Διαιρεθῆναί μοι τὸ κρανίον⁶⁾. εἰ δὲ ἀπειθήσεις, οὐ νῦν πρῶτον ὀργιζομένου πειράσῃ μου⁷⁾. ἀλλὰ χρὴ καθῆκνεῖσθαι παντὶ τῷ θυμῷ, μηδὲ μέλλειν. ἀπόλλυμαι γὰρ ὑπὸ τῶν ὠδίνων, αἷ μοι τὸν ἐγκέφαλον ἀναστρέφουσιν. Ἥφ. Ὅρα, ὦ Ζεῦ, μὴ⁸⁾ κακόν τι ποιήσωμεν. ὅξυς γὰρ ὁ πέλεκυς ἐστί, καὶ οὐκ ἀναιμωτί, οὔτε κατὰ⁹⁾ τὴν Εἰλείθυιαν μαιώσεταιί σε. Z. Κατένεγκε μόνον, ὦ Ἥφαιστε, θάρρῳν. οἶδα γὰρ ἐγὼ τὸ συμφέρον. Ἥφ. Ἄκων μὲν, κατοίσω δέ· τί γὰρ χρὴ ποιεῖν, σοῦ κελεύοντος; — ¹⁰⁾ Τί τοῦτο; κόρη ἔνοπλος; — μέγα, ὦ Ζεῦ, κακὸν εἶχες ἐν τῇ κεφαλῇ· εἰκότως γοῦν ὀξύθυμος

3) διαιρέω. 4) καταφέρω. 5) μέμνηνα. von μαίνω. In den folgenden Worten verlangt οὖν einen Satz hinzuzudenken: das kann dein Ernst nicht seyn. Gebiete also ... 6) θέλω sc. 7) gr. Gr. §. 131. 4. c. Sch. Gr. §. 145. 4. c. Vergl. Homer. Il. α. 590. 8) Nach der Regel, daß μὴ, ὅπως und ὅπως μὴ das Futur. ind. nach sich fordern (vergl. gr. Gr. §. 126. Anm. **) (S. 595.), müßte hier ποιήσομεν stehn. Aber die Stellen, in denen auch der Conjunct. des Aorists vorkommt, sind so zahlreich, und sträuben sich zum Theil so entschieden gegen alle Veränderung, daß man an der Zuverlässigkeit jener Regel zweifeln muß. Vergl. gr. Gr. §. 135. 3. 9) nach Art. 10) ἄκων μὲν, κατοίσω δέ. st. κατοίσω οὖν, καίπερ ἄκων. S. Herm. ad Viger. p. 841. 533. Ed. 2da. — Nach κελεύοντος hat Hephaestus sein Geschäft vollbracht, und Athene springt aus dem getheilten Haupte des Zeus hervor.

ἤθα, τηλικαύτην ὑπὸ τῇ μήνιγγι παρθένον
 ζωογονῶν, καὶ ταῦτα ¹¹⁾ ἔνοπλον· ἡ που στρα-
 τόπεδον, οὐ κεφαλὴν ἐλελήθεις ἔχων ¹²⁾· ἡ δὲ
 πηδᾶ, καὶ πυρρῆχίζει, καὶ τὴν ἀσπίδα τινάσ-
 σει, καὶ τὸ δόρυ πάλλει, καὶ ἐνθουσιᾶ· καὶ τὸ
 μέγιστον ¹³⁾, καλὴ πάνυ καὶ ἀκμαία γεγένηται
 ἤδη ἐν βραχεῖ· γλαυκῶπις μὲν, ἀλλὰ κοσμεῖ καὶ
 τοῦτο ἡ κόρυς ¹⁴⁾. "Ωστε, ὦ Ζεῦ, μαίωτρά μοι
 ἀπόδος ἐγγυήσας ἤδη αὐτήν. Ζ. Ἀδύνατα αἰτεῖς,
 ὦ "Ηφαιστε· παρθένος γὰρ ἀεὶ θέλει μένειν. Ἐγὼ
 γοῦν, τό γε ἐπ' ἐμοὶ ¹⁵⁾, οὐδὲν ¹⁶⁾ ἀντιλέγω. "Ηφ.
 Τοῦτ' ἐβουλόμην· ἐμοὶ μελήσει τὰ λοιπά· καὶ
 ἤδη συναρπάσω αὐτήν. Ζ. Εἴ σοι ῥάδιον, οὕτω
 ποίει· πλὴν οἶδα, ὅτι ἀδυνάτων ἔρᾳς.

III. Zeus. Asklepios. Herakles.

(Lucian. D. D. XIII.)

Ζ. Παύσασθε, ὦ Ἀσκληπιε καὶ Ἡράκλεις,
 ἐρίζοντες ¹⁾ πρὸς ἀλλήλους ὥσπερ ἄνθρωποι.
 Ἀπρεπῇ γὰρ ταῦτα, καὶ ἀλλότρια τοῦ συμπο-
 σίου τῶν θεῶν. Ἡρ. Ἀλλὰ ἐθέλεις, ὦ Ζεῦ,
 τρουτονί ²⁾ τὸν Φαρμακέα προκατακλίνεσθαί μου;

11) *id que.* und noch dazu. gr. Gr. §. 137. Sch.
 Gr. §. 151. S. 367. in καὶ ταῦτα. 12) gr. Gr.
 §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 13)
 gr. Gr. §. 138. IV. 6. Sch. Gr. §. 131. Anm. 4.
 14) blaugrünliche Augen, wie die des Löwen und
 der Katze, haben etwas Furchtbares; aber der Helm
 versteckt diesen Nachtheil; ja, der furchtbare Glanz
 der Augen paßt vorzüglich gut zu einem kriegeri-
 schen Anzuge. 15) *quod quidem ad me attinet.* 16)
 οὐδέν, wie *nihil*, statt des einfachen οὐ.

1) über das Participium S. gr. Gr. §. 131. Anm. 3.
 Sch. Gr. §. 145. Anm. 3. 2) gr. Gr. §. 73. 2. Sch. Gr.

Ἄσκ. Νῆ Δία, καὶ ἀμείνων γάρ ³⁾ εἰμι. Ἡρ.
 Κατὰ τί, ὦ ἐμβρόντητε ⁴⁾; ἢ διότι σε ὁ Ζεὺς
 ἐκεραύνωσεν, ἃ μὴ θέμις ποιοῦντα ⁵⁾, νῦν δὲ
 κατ' ἔλεον αὖθις ἀθανασίας μετείληφας ⁶⁾;
 Ἄσκ. Ἐπιλέλῃσαι γάρ ⁷⁾ καὶ σύ, ὦ Ἡρακλῆς,
 ἐν τῇ Οἴτῃ καταφλεγείς ⁸⁾, ὅτι μοι ὀνειδίζεις
 τὸ πῦρ; Ἡρ. Οὐκ οὖν ἴσα καὶ ὅμοια βεβίω-
 ται ἡμῖν· ὅς ⁹⁾ Διὸς μὲν υἱός εἰμι, τοσαῦτα δὲ
 πεπόνηκα, ἐκκαθαίρων τὸν βίον, θηρία κατα-
 γωνιζόμενος, καὶ ἀνθρώπους ὑβριστὰς τιμω-
 ρούμενος. Σὺ δὲ ῥιζοτόμος εἶ, καὶ ἀγύρτης,
 νοσοῦσι μὲν ἴσως ἀνθρώποις χρήσιμος ἐπιθή-
 σειν τῶν φαρμάκων ¹⁰⁾, ἀνδρῶδες δὲ οὐδὲν ἐπι-
 δεδειγμένος. Ἄσκ. Εὖ λέγεις, ὅτι σου τὰ
 ἐγκαύματα ἰασάμην, ὅτε πρῶτὴν ἀνῆλθες ἡμί-
 φλεκτος, ὑπ' ἀμφοῖν διεφθαρμένος τὸ σῶμα ¹¹⁾,
 τοῦ χιτῶνος ¹²⁾, καὶ μετὰ τοῦτο, τοῦ πυρός.
 Ἐγὼ δέ, εἰ καὶ μηδὲν ἄλλο ¹³⁾, οὔτε ἐδού-

§. 80. 2. 3) καί... γάρ. *etenim*. 4) das Wort ist dop-
 pelsinnig: der vom Blitz erschlagene. (Vergl.
 oben b. I. §. 7.) und stupid, seines Ver-
 standes nicht mächtig. 5) σὲ ποιοῦντα ἃ μὴ
 θέμις ἐστίν. indem er nehmlich die Todten erweckte.
 6) μεταλαμβάνω. gr. Gr. §. 119. 4. 2. c. Sch. Gr. §. 132.
 3. 2. c. 7) γάρ verstärkt die Frage. 8) gr. Gr. §. 131.
 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a. Ἡρακλῆς. diese Form des
 Vocativus ist neben Ἡράκλεις gebräuchlich. gr. Gr.
 §. 48. Anm. 2. 9) i. e. ἐγὼ γάρ. 10) i. e. φάρμακά τινα.
 gr. Gr. §. 119. 4. 2. c. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. c. 11) sc.
 διεφθαρμένον τὸ σῶμα ἔχων. 12) von dem mit Nessos
 Blute vergifteten Gewande. 13) ἐποίησα sc. gr. Gr.
 §. 137. in ἄλλο. Schaefer ad L. Bos de Ellips. p. 790.

λευσα ὥσπερ σύ, οὔτε ἔξαινον ἔρια ἐν Λυδία,
 πορφυρίδα ἐνδεδυκώς, καὶ παιόμενος ὑπὸ τῆς
 Ὀμφάλης χρυσῷ σανδάλῳ, ἀλλ' οὔδ' ἐμελαγ-
 χολήσας ἀπέκτεινα τὰ τέκνα καὶ τὴν γυναῖκα.
 Ἡρ. Εἰ μὴ παύσῃ λοιδορούμενός μοι, αὐ-
 τήκα μάλα εἶσῃ ¹⁴⁾, ὥς οὐ πολὺ σε ὀνήσει ἡ
 ἀθανασία, ἐπεὶ ἀράμενός σε, ῥίψω ἐπὶ κεφα-
 λὴν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ὥστε μηδὲ τὸν Παιή-
 ονα ¹⁵⁾ ἰάσασθαι σε, τὸ κρανίον συντριβέντα.
 Ζ. Παύσασθε, Φημί, καὶ μὴ ἐπιταράττετε
 ἡμῖν τὴν συνουσίαν, ἢ ἀμφοτέρους ἀποπέμ-
 ψομαι ὑμᾶς τοῦ συμποσίου. Καίτοι εὐγνω-
 μον, ὦ Ἡρακλῆς, προκατακλίνεσθαι σου τὸν
 Ἀσκληπιόν, ἅτε ¹⁶⁾ καὶ πρότερον ἀποθανόντα.

IV. Hera und Leto (d. i. Latona).

(Lucian. D. D. XVI.)

Ἡρ. Καλὰ μὲν γάρ, ὦ Λητοῖ, καὶ ¹⁾ τὰ
 τέκνα ἔτεκες τῷ Διὶ Λητ. Οὐ πᾶσαι, ὦ Ἡρα,
 τοιοῦτους τίκτειν δυνάμεθα, οἷος ὁ Ἡφαιστός
 ἐστίν. Ἡρ. Ἀλλ' οὗτος μὲν ὁ χωλός, ὅμως
 χρήσιμός γε ἐστί, τεχνίτης ὢν ἄριστος, καὶ κα-
 τακεκόσμηκεν ἡμῖν τὸν οὐρανόν· οἱ δὲ σοὶ παῖ-
 δες ²⁾, ἡ μὲν αὐτῶν ἀρρῆνικὴ πέρα τοῦ μέτρου,

14) εἶδω. 15) Sprichwörtlich. Vergl. Homer Il. 8. 401.

16) ἅτε hebt den schon im Participio enthaltenen Begriff des Grundes stärker hervor.

1) αὐτὴ καλὴ οὖσα καὶ τέκνα καλὰ ἔτεκες mit Ironie. Die Conjunction γάρ läßt einen Satz vorausdenken, etwa, εἰκότως ὑπερήφανος εἶ. So fängt bisweilen auch *nempe* eine leidenschaftliche Rede an.
 2) der Nominativus steht häufig vor distributiven

καὶ ὄρειος, καὶ τὸ τελευταῖον ³⁾, ἐς τὴν Σκυ-
θίαν ἀπελθοῦσα, πάντες ἴσασιν οἷα ἐσθίει ⁴⁾,
ξενοκτονοῦσα, καὶ μιμουμένη τοὺς Σκύθας αὐ-
τούς, ἀνθρώποφάγους ὄντας. Ὁ δ' Ἀπόλλων
προσποιεῖται μὲν πάντα εἰδέναι, καὶ τοξεύειν
καὶ κιθαρίζειν, καὶ ἰατρὸς εἶναι, καὶ μαντεύ-
εσθαι, καὶ καταστησάμενος ἐργαστήρια ⁵⁾ τῆς
μαντικῆς, τὸ μὲν ἐν Δελφοῖς, τὸ δ' ἐν Κλάρῳ,
καὶ ἐν Διδύμοις, ἐξαπατᾷ τοὺς χρωμένους αὐ-
τῷ, λοξὰ ἀποκρινόμενος, ὥς ἀκίνδυνον εἶναι τὸ
σφάλμα. Καὶ πλουτεῖ μὲν ἀπὸ τοῦ τοιούτου·
πολλοὶ γάρ ⁶⁾ οἱ ἀνόητοι καὶ παρέχοντες αὐτοὺς
καταγοητεύεσθαι· πλὴν οὐκ ἀγνοεῖται γε ὑπὸ
τῶν συνετωτέρων τὰ πολλὰ τερατευόμενος ⁷⁾.
αὐτὸς γοῦν ὁ μάντις ἠγνόει, ὅτι φονεύσει μὲν
τὸν ἐρώμενον ⁸⁾ τῷ δίσκῳ, οὐ προεμαντεύσατο
δέ, ὥς φεύξεται αὐτὸν ἡ Δάφνη, καὶ ταῦτα ⁹⁾
οὕτω καλὸν καὶ κομήτην ὄντα. Ὡστε οὐχ ὁρῶ

Sätzen. st. τῶν δὲ σῶν παιδῶν, ἡ μὲν ἀρρενική. Hier
gibt auch das Anacoluthon, wobey man sich nach
παῖδες eine kleine Pause denken muß, der Rede ei-
nen leidenschaftlichern Character. 3) gr. Gr. §. 112.
Anm. 2. Sch. Gr. §. 125. Anm. 5. 4) *quali (quam
nefando) victu utatur*. Hera will sagen ἐσθίει
κρέα ἀνθρώπινα, drückt dieses aber, als ob ihr der
Abscheu nicht erlaubte, gerade heraus zu sprechen,
mit größerem Nachdrucke durch eine Umschreibung
aus. 5) Werkstätten, mit Verachtung. 6) εἰσί.
7) i. e. οἱ συνετώτεροι οὐκ ἀγνοοῦσιν ὅτι τὰ πολλὰ τερα-
τεύεται. gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a. 8)
den Hyakinthos. 9) *quamvis*. gr. Gr. §. 137. Sch.
Gr. §. 151. S. 367. in καὶ ταῦτα.

καθότι καλλιτεκνοτέρα τῆς Νιόβης ¹⁰⁾ ἔδοξας. Λητ. Ταῦτα μέντοι τὰ τέκνα, ἡ ξενοκτόνος, καὶ ὁ ψευδόμαντις, οἶδα, ὅπως λυπεῖ σε, ὁρώμενα ἐν τοῖς θεοῖς, καὶ μάλιστα, ὅταν ἡ μὲν ἐπαινῇται ἐς τὸ κάλλος, ὁ δὲ κιθαρίζῃ ἐν τῷ συμποσίῳ θαυμαζόμενος ὑφ' ἀπάντων. Ἡ ρ. Ἐγέλασα ¹¹⁾, ὧ Λητοῖ· ἐκεῖνος θαυμαστός, ὃν ὁ Μαρσύας, εἰ τὰ δίκαια αἱ Μοῦσαι δικάσαι ἤθελον, ἀπέδειρεν ἄν, αὐτὸς κρατήσας τῇ μουσικῇ; νῦν δὲ κατασοφισθεὶς ἄθλιος ¹²⁾ ἀπόλωλεν, ἀδίκως ἀλούς ¹³⁾. ἡ δὲ καλή σου παρθένος οὕτω καλή ἐστίν, ὥστε ἐπεὶ ἔμαθεν ὀφθεῖσα ¹⁴⁾ ὑπὸ τοῦ Ἀκταίωνος, φοβηθεῖσα μὴ ὁ νεανίσκος ἐξαγορεύσῃ ¹⁵⁾ τὸ αἶσχος αὐτῆς, ἐπαφῆκεν αὐτῷ τοὺς κύνας ¹⁶⁾. Λητ. Μέγα, ὧ Ἡρα, φρονεῖς, ὅτι ζύνει τῷ Διῖ, καὶ συμβασιλεύεις αὐτῷ, καὶ διὰ τοῦτο ὑβρίζεις ἀδεῶς· πλὴν ἄλλ' ὄψομαι σε μετ' ὀλίγον αὖθις δακρύουσαν, ὅποταν σὲ καταλιπὼν ἐς τὴν γῆν κατήῃ, ταῦρος ἢ κύκνος γενόμενος.

10) S. oben b. I. §. 4. 11) ich muß lachen. Der Aoristus stellt die noch dauernde, aber schon früher angefangene Handlung in die Vergangenheit. 12) ἄθλιος. das Adjectivum steht nach einem nicht ungewöhnlichen Sprachgebrauche statt des Adverbii ἀθλίως; wie Dial. D. VI. 8. vom Ixion: τροχῷ ἄθλιος προσδεθεὶς συμπερινεχθήσεται μετ' αὐτοῦ ἀσί. und an andern Stellen. 13) i. e. νικηθεὶς. Der Aoristus ἐάλων und das Perfectum ἤλωνα hat passive Bedeutung. 14) gr. Gr. §. 131. 4. a. Sch. Gr. §. 145. 4. a. 15) gr. Gr. §. 135. 4. Sch. Gr. §. 149. 4. 16) Die Geschichte des Aktäon S. oben b. I. §. 6.

V. Hera und Zeus.

(Lucian. D. D. XVIII.)

Ἡ ρ. Ἐγὼ μὲν ¹⁾ ἡσχυρόμην ἄν, ὦ Ζεῦ, εἴ μοι τοιοῦτος ἦν υἱός, θῆλυς οὕτω καὶ διεφθαρμένος ὑπὸ τῆς μέθης· μίτρα μὲν ἀναδεδεδεμένος τὴν κόμην ²⁾, τὰ πολλὰ ³⁾ δὲ μαινομέναις γυναιξὶ συνών, ἀβρότερος αὐτῶν ἐκείνων, ὑπὸ τυμπάνοις καὶ αὐλοῖς καὶ κυμβάλοις χορεύων· καὶ ὅλως παντὶ μᾶλλον ἑοικώς, ἢ σοὶ τῷ πατρί. Ζ. Καὶ μὴν οὗτός γε ὁ θηλυμίτρης, ὁ ἀβρότερος τῶν γυναικῶν, οὐ μόνον, ὦ Ἡρα, τὴν Λυδίαν ἐχειρώσατο, καὶ τοὺς κατοικοῦντας τὸν Τρωῶλον ἔλαβε, καὶ τοὺς Θρᾶκας ὑπηγάγετο, ἀλλὰ καὶ ἐπ' Ἰνδοὺς ἐλάσας τῷ γυναικεῖω τούτῳ στρατιωτικῷ, τοὺς τε ἐλέφαντας εἴλε, καὶ τῆς χώρας ἐκράτησε, καὶ τὸν βασιλέα πρὸς ὀλίγον ἀντιστῆναι τολμήσαντα, αἰχμάλωτον ἀπήγαγε· καὶ ταῦτα ἅπαντα ἔπραξεν, ὀρχούμενος ἅμα, καὶ χορεύων, θύρσοις χρώμενος κιττίνοις, μεθύων, ὡς Φῆς, καὶ ἐνθεάζων. Εἰ δέ τις ἐπεχείρησε λοιδορήσασθαι αὐτῷ, ὑβρίσας ἐς τὴν τελετήν, καὶ τοῦτον ἐτιμωρήσατο, ἢ καταδήσας τοῖς κλήμασιν ⁴⁾, ἢ διασπασθῆναι ποιήσας ὑπὸ τῆς μητρὸς ⁵⁾ ὥσπερ νεβρόν. Ὅρᾳς ὡς ἀνδρεῖα ταῦτα, καὶ οὐκ ἀνάξια τοῦ

1) man denke als Gegensatz: σὺ δὲ οὐκ αἰσχύνη. 2) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 134. 4. 3) meistens. 4) wie den Lycurgus in Thracien. Vergl. oben b. II. §. 3. 5) wie den Pentheus in Theben. S. Ebendas. §. 4.

πατρός; εἰ δὲ παῖδιά καὶ τρυφῇ πρόσεστιν αὐτοῖς, οὐδεὶς φθόνος ⁶⁾. καὶ μάλιστα εἰ λογίσαιτό τις, οἷος ⁷⁾ ἂν νήφων οὗτος ἦν, ὅπου ταῦτα μεθύων ποιεῖ.

VI. Hermes und Maja.

(Lucian. D. D. XXIV.)

Ἑρμ. Ἔστι γάρ ¹⁾ τις, ὃ μῆτερ, ἐν οὐρανῷ θεὸς ἀθλιώτερος ἐμοῦ; Μαῖ. Μὴ λέγῃς, ὃ Ἑρμῇ, τοιοῦτον μηδέν ²⁾. Ἑρμ. Τί μὴ λέγω ³⁾, ὅς τοσαῦτα πράγματα ἔχω, μόνος κάμνων, καὶ πρὸς τοσαύτας ὑπηρεσίας διασπώμενος; ἔωθεν μὲν γὰρ ἐξαναστάντα σαίρειν τὸ συμπόσιον δεῖ· καὶ διαστρώσαντα τὴν κλισίαν, εἴτα εὐθετήσαντα ἕκαστα, παρεσθάναι τῷ Διῷ, καὶ διαφέρειν τὰς ἀγγελίας τὰς παρ' αὐτοῦ, ἄνω καὶ κάτω ἡμεροδρομοῦντα ⁴⁾. καὶ ἐπανελθόντα ἔτι κεκονιμένον παρατιθέναι τὴν ἀμβροσίαν. Πρὶν δὲ τὸν νεώνητον τοῦτον οἰνοχόον ἦκειν ⁵⁾, καὶ τὸ νέκταρ ἐγὼ ἐνέχεον. Τὸ δὲ πάντων δεινότατον ⁶⁾, ὅτι μηδὲ νυκτὸς

6) so muß man ihm das nicht mißgönnen. 7) wie tapfer und männlich.

1) S. zu IV. 1. 2) μή . . μηδέν. gr. Gr. §. 135. 6. Sch. Gr. §. 149. 6. 3) λέγω ist der Coniunctivus. S. gr. Gr. §. 126. Anm. 7. Sch. Gr. §. 140. Anm. 6. 4) i. e. ὡς ἡμεροδρόμον τρέχοντα. 5) πρὶν . . ἦκειν. gr. Gr. §. 136. Sch. Gr. §. 150. S. 361. in πρὶν. Der neue Mundchenk ist der vom Zeus aus Troja entführte Ganymedes. In ἦκειν liegt der Begriff einer vergangenen Zeit. 6) gr. Gr. §. 138. IV. 6. Sch. Gr. §. 131. Anm. 4.

καθεύδω μόνος τῶν ἄλλων, ἀλλὰ δεῖ με καὶ τότε τῷ Πλούτῳ ψυχαγωγεῖν, καὶ νεκροπομπὸν εἶναι, καὶ παρεστάναι τῷ δικαστηρίῳ. Οὐ γὰρ ἱκανά μοι τὰ τῆς ἡμέρας ἔργα, ἐν παλαιστραῖς εἶναι, καὶ ᾧ⁷⁾ ταῖς ἐκκλησίαις κηρύττειν, καὶ ῥήτορας ἐκδιδάσκειν, ἀλλ' ἔτι καὶ νεκρικὰ συνδιαπράττειν μεμερισμένον. Καί-τοι τὰ μὲν τῆς Λήδας τέκνα⁸⁾ παρ' ἡμέραν ἑκάτερος ἐν οὐρανῷ ἢ ἐν ἄδου εἰσὶν· ἐμοὶ δὲ καθ' ἑκάστην ἡμέραν καὶ ταῦτα κάκεῖνα ποιεῖν ἀναγκαῖον. Καὶ οἱ μὲν Ἀλκμήνης καὶ Σεμέλης, ἐκ γυναικῶν δυστήνων γενόμενοι, εὐωχοῦνται ἀφρόντιδες· ὁ δὲ Μαίας τῆς Ἀτλαντίδος⁹⁾, διακονοῦμαι αὐτοῖς. Καὶ νῦν ἄρτι ἤκοντά με ἀπὸ Σιδῶνος παρὰ τῆς Ἀγήνορος θυγατρὸς¹⁰⁾, ἐφ' ἣν πέπομφέ¹¹⁾ με ὀψόμενον¹²⁾ ὅ τι πράττει ἡ παῖς, μηδὲ ἀναπνεύσαντα, πέπομφεν αὐθις ἐς τὸ Ἄργος ἐπισκεψόμενον τὴν Δανάην· εἴτ' ἐκεῖθεν ἐς Βοιωτίαν, Φησίην, ἐλθὼν, ἐν παρόδῳ τὴν Ἀντιόπην ἰδέ. Καὶ ὅλως ἀπηγόρευκα ἤδη. Εἰ γοῦν μοι δυνατόν ἦν, ἡδέως ἂν ἠξίωσα πεπράσθαι¹³⁾,

7) καὶ ἐν. 8) τὰ... τέκνα. Der Nominativus steht mit gewöhnlicher Nachlässigkeit statt des Genitivs vor ἑκάτερος, ἑκαστος und ähnlichen Theil-Wörtern (*partitivis*). S. oben zu C. IV. 2. 9) Maia, die Tochter des Atlas, eines der ältesten Götter, wird mit Stolz den sterblichen und gemeinen Weibern entgegengesetzt. 10) Europa. 11) πέμπω. 12) das Partic. futuri zeigt die Absicht an. 13) πεπράσθαι.

ὥςπερ οἱ ἐν γῇ κακῶς δουλεύοντες ¹⁴⁾. Μαῖ.
 "Εα ταῦτα, ὦ τέκνον· χρὴ γὰρ πάντα ὑπη-
 ρετεῖν τῷ πατρί, νεανίαν ὄντα· καὶ νῦν, ὥςπερ
 ἐπέμφθης, σόβει ἐς Ἀργος, εἴτα ἐς τὴν Βοιω-
 τίαν, μὴ καὶ πληγὰς βραδύνων λάβῃς· ὁξύ-
 χολοι γὰρ οἱ ἐρῶντες.

VII. Zephyrus und Notus.

(Lucian. Dial. Marin. XV.)

Ζέφ. Οὐ πρόποτε πομπὴν ἐγὼ μεγαλοπρε-
 πεστέραν εἶδον ἐν τῇ θαλάσῃ, ἀφ' οὗ ¹⁾ γε
 εἰμί, καὶ πνέω. Σὺ δὲ οὐκ εἶδες, ὦ Νότε;
 Νότ. Τίνα ταύτην λέγεις, ὦ Ζέφυρε, τὴν
 πομπήν ²⁾; ἢ τίνες οἱ πέμποντες ἦσαν; Ζέφ.
 Ἡδίστου θεάματος ἀπελείφθης ³⁾, οἶον οὐκ
 ἂν ἄλλο ἴδοις ἔτι. Νότ. Παρὰ τὴν ἐρυθρὰν
 γὰρ ⁴⁾ θαλάσσαν εἰργαζόμεν· ἐπέπνευσα δέ τι
 καὶ μέρος τῆς Ἰνδικῆς, ὅσα παράλια τῆς χώ-
 ρας ⁵⁾· οὐδὲν οὖν οἶδα ὧν λέγεις. Ζέφ.
 Ἀλλὰ τὸν Σιδώνιον Ἀγήνορα οἶδας; Νότ.
 Ναί· τὸν τῆς Εὐρώπης πατέρα· τί μήν; Ζέφ.
 Περὶ αὐτῆς ἐκείνης διηγήσομαί σοι. Νότ. Μῶν
 ὅτι ὁ Ζεὺς ἐραστῆς ἐκ πολλοῦ τῆς παιδός;

14) zu Athen konnten Sklaven, die allzu sehr gemiß-
 handelt wurden, fordern, an einen andern Herrn ver-
 kauft zu werden.

1) χρόνου sc. 2) st. τίς ἐστὶν αὕτη ἡ πομπή, ἣν
 λέγεις; oder: περὶ τίνος πομπῆς λέγεις; 3) gr. Gr.
 §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I. 4) γὰρ läßt einen
 Satz hinzudenken; etwa: οὐκ ἐδυνάμην ἰδεῖν αὐτό. 5)
 i. e. τὰ παράλια μέρη τῆς Ἰνδικῆς χώρας.

τοῦτο γὰρ ⁶⁾ καὶ πάλαι ἠπιστάμην. Ζέφ. Οὐκοῦν τὸν μὲν ἔρωτα οἶσθα· τὰ μετὰ ταῦτα δὲ ἤδη ἄκουσον. Ἡ μὲν Εὐρώπη κατεληλύθει ἐπὶ τὴν ἡϊόνα παίζουσα, τὰς ἡλικιώτιδας παραλαβοῦσα· ὁ Ζεὺς δὲ, ταύρῳ εἰκάσας ἑαυτόν, συνέπαιζεν αὐταῖς, κάλλιστος φαινόμενος· λευκός τε γὰρ ἦν ἀκριβῶς, καὶ τὰ κέρατα εὐκαμπής, καὶ τὸ βλέμμα ἥμερος. Ἐσκήρτα οὖν καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῆς ἡϊόνης, καὶ ἐμυκᾶτο ἡδιστον, ὥστε τὴν Εὐρώπην τολμῆσαι καὶ ἀναβῆναι αὐτόν. Ὡς δὲ τοῦτ' ἐγένετο, δρομαῖος ⁷⁾ μὲν ὁ Ζεὺς ὤρμησεν ἐπὶ τὴν θάλασσαν φέρων αὐτήν, καὶ ἐνήχετο ἐμπεσών· ἡ δὲ πάνυ ἐκπλαγεῖσα ⁸⁾ τῷ πράγματι, τῇ λαιᾷ μὲν εἶχετο τοῦ κέρατος ⁹⁾, ὥς μὴ ἀπολισθάνοι· τῇ ἐτέρᾳ δὲ ἠνεμωμένον τὸν πέπλον συνεῖχεν. Νότ. Ἡδὲ τοῦτο θάμα, ὦ Ζέφυρε, εἶδες, καὶ ἐρωτικόν, νηχόμενον τὸν Δία, φέροντα τὴν ἀγαπωμένην. Ζέφ. Καὶ μὲν τὰ μετὰ ταῦτα ἡδίω ¹⁰⁾ παραπολύ, ὦ Νότε· ἡ γὰρ θάλασσα εὐθὺς ἀκύμων ἐγένετο, ἡμεῖς δὲ πάντες ἡσυχίαν ἄγοντες παρηκολουθοῦμεν. Ἐρωτες δὲ παραπετώμενοι μικρὸν ὑπὲρ τὴν θάλασσαν, ὥς ἐνίοτε ἄκροις τοῖς ποσὶ ἐπιψαύειν τοῦ ὕδατος, ἡμμένας ¹¹⁾ τὰς δᾶδας φέροντες, ἡδον ἅμα τὸν ὑμέναιον. Αἱ Νηρη-

6) man denke voraus: dieses brauchst du mir nicht zu erzählen. 7) so viel als: δρόμῳ. 8) ἐκπλήττω. 9) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. 10) i. e. ἡδίονα. gr. Gr. §. 50. Sch. Gr. §. 55. 11) ἄπτω.

ἰδες δὲ ἀναδύσαι παρίππευον ἐπὶ τῶν δελφί-
νων, ἐπικροτοῦσαι, ἡμίγυμνοι αἱ πολλαί· τό-
τε τῶν Τριτώνων γένος, καὶ εἴ τι ἄλλο ¹²⁾
μὴ φοβερόν ἰδεῖν ¹³⁾ τῶν θαλασσίων, ἅπαντα
περιεχόρευε τὴν παῖδα· ὁ μὲν γὰρ Ποσειδῶν
ἐπιβεβηκὼς ἄρματος, παροχουμένην τε καὶ
τὴν Ἀμφιτρίτην ἔχων, προῆγε γεγηθώς,
προοδοιπορῶν νηχομένῳ τῷ ἀδελφῷ. Ἐπὶ
πᾶσι δὲ τὴν Ἀφροδίτην δύο Τρίτωνες ἔφερον,
ἐπὶ κόγχῃς κατακειμένην, ἄνθη παντοῖα ἐπι-
πάττουσαν τῇ νύμφῃ. Ταῦτα ἐκ Φοινίκης
ἄχρι τῆς Κρήτης ἐγένετο. Ἐπεὶ δὲ ἐπέβη τῇ
νήσῳ, ὁ μὲν ταῦρος οὐκέτι ἐφαίνετο ¹⁴⁾· ἐπι-
λαβόμενος δὲ τῆς χειρὸς ὁ Ζεὺς ἀπῆγε τὴν
Εὐρώπην εἰς τὸ Δίκταιον ἄντρον· ἡμεῖς δὲ
ἐμπεσόντες, ἄλλος ἄλλο ¹⁵⁾ τοῦ πελάγους
μέρος διεκυμαίνομεν. Νότ. ὦ μακάριε Ζέ-
φυρε τῆς θεᾶς ¹⁶⁾! Ἐγὼ δὲ γρύπας ¹⁷⁾, καὶ
ἐλέφαντας, καὶ μέλανας ἀνθρώπους ἐώρων.

VIII. Der Kyklope Polyphemos und Po- seidon.

(Lucian. Dial. Mar. II.)

Κυκ. ὦ πάτερ, οἷα πέπονθα ¹⁾ ὑπὸ τοῦ

12) st. καὶ τὰ ἄλλα τῶν θαλ. ὅσα μὴ φοβερά
ἔστιν. 13) ἰδεῖν. visu. gr. Gr. §. 127. 3. Sch. Gr.
§. 141. 3. 14) i. e. ἠφανίσθη. 15) S. oben a. §. 3. 8.
16) der Genitivus vervollständigt den Begriff des vor-
hergehenden Beyworts durch Beyfügung der Ursa-
che. gr. Gr. §. 119. Anm. 10. Sch. Gr. §. 132. 5. 1.
17) fabelhafte Thiere, die man nach Indien und an
den Rand des Oceanos setzte.

1) πάσχω.

καταράτου ξένου, ὃς μεθύσας ἐξετύφλωσέ με, κοιμωμένῳ ἐπιχειρήσας. Ποσ. Τίς δὲ ὁ ταῦτα τολμήσας, ὦ Πολύφημε; Κυκ. Τὸ μὲν πρῶτον Οὔτιν ἑαυτὸν ἀπεκάλει ²⁾· ἐπεὶ δὲ διέφυγε, καὶ ἔξω ἦν βέλους, Ὀδυσσεὺς ὀνομάζεσθαι ἔφη. Ποσ. Οἶδα ὃν λέγεις, τὸν Ἴθακήσιον· ἐξ Ἰλίου δ' ἀνέπλει. Ἀλλὰ πῶς ταῦτ' ἔπραξεν, οὐδὲ πάνυ εὐθαρσῆς ὢν; Κυκ. Κατέλαβον ἐν τῷ ἄντρῳ, ἀπὸ τῆς νομῆς ἀναστρέψας, πολλοὺς τινας, ἐπιβουλεύοντας δηλονότι τοῖς ποιμνίοις· ἐπεὶ γὰρ ἐπέθηνκα τῇ θύρᾳ τὸ πῶμα (πέτρα δὲ ἔστι μοι παμμεγέθης) καὶ τὸ πῦρ ἀνέκαυσα ³⁾, ἐναυσάμενος ὃ ἔφερον δένδρον ⁴⁾ ἀπὸ τοῦ ὄρους, ἐφάνησαν ἀποκρύπτειν αὐτοὺς πειρώμενοι· ἐγὼ δὲ συλλαβὼν αὐτῶν τινας, ὥσπερ εἰκὸς ἦν, κατέφαγον, ληστὰς ὄντας. Ἐνταῦθα ὁ πανουργότατος ἐκεῖνος, εἴτε Οὔτις, εἴτε Ὀδυσσεὺς ἦν, δίδωσί μοι πιεῖν φάρμακόν τι ⁵⁾ ἐγχείας, ἡδὺ μὲν καὶ εὖοσμον, ἐπιβουλότατον δέ, καὶ ταραχωδέστατον· ἅπαντα γὰρ εὐθὺς ἐδόκει μοι περιφέρεισθαι πιόντι, καὶ τὸ σπήλαιον αὐτὸ ἀνεστρέφετο, καὶ οὐκέτι ὅλως ἐν ἑμαυτῷ ἦμην ⁶⁾· τέλος δὲ ἐς ὕπνον κατεσπάσθην. Ὁ δέ, ἀποξύσας τὸν μοχλόν ⁷⁾, καὶ πυρώσας γε προσέτι, ἐτύφλωσέ με καθεύδοντα· καὶ ἀπ'

2) Vergl. Odyss. IX. 365. 3) ἀνακαίω. 4) gr. Gr. §. 130. 2. Sch. Gr. §. 144. 4. 5) den dem Kyklopen vorher unbekannten Wein. 6) st. ἦν. 7) den Baumstamm.

ἐκείνου ⁸⁾ τυφλός εἰμί σοι ⁹⁾, ὦ Πόσειδον.
 Ποσ. Ὡς βαθύν ¹⁰⁾ ἐκοιμήθης, ὦ τέκνον, ὃς
 οὐκ ἐξέθορες μεταξύ ¹¹⁾ τυφλούμενος. Ὁ δ'
 οὖν Ὀδυσσεὺς πῶς διέφυγεν; οὐ γὰρ ἂν, εὖ
 οἶδ' ὅτι, ἐδυνήθη ¹²⁾ ἀποκινῆσαι τὴν πέτραν
 ἀπὸ τῆς θύρας. Κυκ. Ἀλλ' ἐγὼ ἀφείλον,
 ὥς μᾶλλον αὐτὸν λάβοιμι ἐξιόντα· καὶ καθί-
 σας παρὰ τὴν θύραν ἐθήρων τὰς χεῖρας ἐκπε-
 τάσας, μόνα παρεῖς τὰ πρόβατα ἐς τὴν νομήν,
 ἐντειλάμενος τῷ κριῷ ¹³⁾, ὅποσα ἐχρῆν πράτ-
 τειν αὐτὸν ὑπὲρ ἐμοῦ. Ποσ. Μανθάνω, ὑπ'
 ἐκείνοις ¹⁴⁾ ὅτι γε ἔλαθεν ὑπεξελθὼν σε.
 Ἀλλὰ τοὺς ἄλλους γε Κύκλωπας σ' ἔδει ἐπι-
 βοήσασθαι ἐπ' αὐτόν. Κυκ. Συνεκάλεσα, ὦ
 πάτερ, καὶ ἤκον· ἐπεὶ δὲ ἤρουντο ¹⁵⁾ τοῦ ἐπι-
 βουλεύσαντος τοῦνομα, καὶ γὰρ ¹⁶⁾ ἔφην, ὅτι
 Οὔτις ἐστί, μελαγχολᾶν οἶηθέντες ¹⁷⁾ με,
 ὥχοντο ἀπιόντες. Οὕτω κατεσοφίσάτό με ὁ
 κατάρατος τῷ ὀνόματι. Καὶ ὁ μάλιστα ἠνίασέ

8) χρόνου sc. 9) σοὶ steht häufig, vorzüglich in vertraulicher Rede, wenn die Handlung in irgend einer Beziehung auf das Gefühl des Angeredeten gedacht werden kann. 10) ὕπνον sc. 11) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. in μεταξύ, welches mit dem Participio verbunden zu werden pflegt. 12) Mau verb. οὐκ ἐδυνήθη ἂν ἀποκινῆσαι. Die Worte εὖ οἶδ' ὅτι werden als Bekräftigungsformel der Rede ohne grammatische Verbindung eingeschoben. 13) Vergl. Odyss. IX. 447. 14) τοῖς προβάτοις sc. Man verb. ὅτι ἔλαθέν σε (gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5.) ὑπεξελθὼν ὑπ' ἐκείνοις, κεινυμμένος sc. 15) ἔρομαι. 16) καὶ ἐγώ. 17) οἶομαι.

με ¹⁸⁾, ὅτι καὶ ὄνειδίζων ἐμοὶ τὴν συμφορὰν, οὐδ' ὁ πατήρ, Φησὶν, ὁ Ποσειδῶν, ἰάσεταιί σε. Ποσ. Θάρσει, ὦ τέκνον, ἀμυνοῦμαι γὰρ αὐτόν, ὡς μάθῃ, ὅτι, εἰ καὶ πῆρωςίν μοι ὀφθαλμῶν ἰᾶσθαι ἀδύνατον, τὰ γοῦν τῶν πλεόντων ¹⁹⁾ ἐπ' ἐμοὶ ἐστί· πλεῖ δὲ ἔτι.

IX. Panope und Galene.

(Lucian. Dial. Mar. V.)

Παν. Εἶδες, ὦ Γαλήνη, χθές, οἷα ἐποίησεν ἡ Ἔρις παρὰ τὸ δεῖπνον ἐν Θετταλίᾳ, διότι μὴ καὶ αὐτὴ ἐκλήθῃ ἐς τὸ συμπόσιον; Γαλ. Οὐ συνειστιώμην ὑμῖν ἔγωγε· ὁ γὰρ Ποσειδῶν ἐκέλευσέ με, ὦ Πανόπη, ἀκύμαντον ἐν τοσοῦτῳ ¹⁾ φυλάττειν τὸ πέλαγος. Τί δ' οὖν ἐποίησεν ἡ Ἔρις μὴ παροῦσα; Παν. Ἡ Θέτις μὲν ἤδη καὶ ὁ Πηλεὺς ἀπεληλύθεσαν ²⁾ ἐς τὸν θάλαμον, ὑπὸ τῆς Ἀμφιτρίτης καὶ τοῦ Ποσειδῶνος παραπεμφθέντες. Ἡ δ' Ἔρις ἐν τοσοῦτῳ λαθοῦσα πάντας, ἐδυνήθη δὲ ῥαδίως, τῶν μὲν πινόντων, ἐνίων δὲ κροτούντων, ἢ τῷ Ἀπόλλωνι κιθαρίζοντι, ἢ ταῖς Μούσαις ἀδούσαις προσεχόντων. τὸν νοῦν, ἐνέβαλεν ἐς τὸ συμπόσιον μῆλόν τι πάγκαλον, χρυσοῦν ὄλον, ὦ Γαλήνη· ἐπεγέγραπτο δέ, Ἡ καλὴ λαβέτω. Κυλινδούμενον δὲ τοῦτο, ὥσπερ ἐξεπίτηδες, ἤκεν ἐνθα Ἥρα τε, καὶ Ἀφρο-

18) ἔστι τοῦτο sc. gr. Gr. §. 138. IV. 5. 19) τὰ τῶν πλεόντων. das Schicksal der Schiffenden. gr. Gr. §. 115. Anm. 2. Sch. Gr. §. 128. Anm. 1.

1) χρόνῳ sc. 2) ἀπέρχομαι.

δίτῃ, καὶ Ἀθηνᾶ κατεκλίνοντο ³⁾). Καπειδὴ ⁴⁾ ὁ Ἑρμῆς ἀνελόμενος ἐπελέξατο τὰ γεγραμμένα, αἱ μὲν Νηρηΐδες ἡμεῖς ἀπεσιωπήσαμεν· τί γὰρ ἔδει ποιεῖν, ἐκείνων ⁵⁾ παρουσῶν; αἱ δὲ ἀντεποιοῦντο ἐκάστη ⁶⁾), καὶ αὐτῆς εἶναι τὸ μῆλον ἡξίου. Καὶ εἰ μὴ γε ὁ Ζεὺς διέστησεν αὐτάς, καὶ ἄχρι χειρῶν ἂν προὔχώρησε τὸ πρᾶγμα. Ἀλλ' ἐκεῖνος, αὐτὸς μὲν οὐ κρινῶ, Φησί, περὶ τούτου, (καίτοι ἐκεῖναι αὐτὸν δικάσαι ἡξίου), ἄπιτε δὲ ἐς τὴν Ἰδην παρὰ τὸν Πριάμου παῖδα· ὅς ⁷⁾ οἶδέ τε διαγνῶναι τὸ καλλίον, Φιλόκαλος ὢν, καὶ οὐκ ἂν ἐκεῖνος δικάσειε κακῶς. Γαλ. Τί οὖν αἱ θεαί, ὦ Πανόπη ⁸⁾; Παν. Τήμερον, οἶμαι, ἀπίασι πρὸς τὴν Ἰδην, καὶ τις ἡξεί μετὰ μικρὸν ἀπαγγελῶν ἡμῖν τὴν κρατοῦσαν. Γαλ. Ἦδη σοι φημί, οὐκ ἄλλη κρατήσῃ, τῆς Ἀφροδίτης ἀγωνιζομένης, ἣν μή τι πάνυ ὁ διαιτητῆς ἀμβλυώτῃ.

X. Xanthos und Thalassa (das Meer).

(Lucian. Dial. Mar. XI.)

Ξάν. Δέξαι με, ὦ Θάλαττα, δεινὰ πεπονθότα ¹⁾), καὶ κατὰσβεσόν ²⁾ μου τὰ τραύματα. Θάλ. Τί τοῦτο, ὦ Ξάνθε; τίς σε κατέκαυσεν ³⁾; Ξάν. ἩΦαιστος· ἀλλ' ἀπηνθράκωμαι ὅλως ὁ κακοδαίμων, καὶ ζέω. Θάλ. Διὰ τί δέ σοι καὶ ἐνέβαλε τὸ πῦρ; Ξάν. Διὰ τὸν ταύτης ⁴⁾ υἱὸν τῆς Θέτιδος· ἐπεὶ γὰρ φο-

3) nach altem Gebrauche, wo man bey Tische lag.

4) καὶ ἐπειδὴ. 5) die vorhin genannten Göttinnen.

6) gr. Gr. §. 138. II. 6. 7) st. οὗτος. 8) ἐποίησαν ες.

1) πάσχω. 2) κατασβέννυμι. 3) κατακαίω. 4) ταύ-

νεύοντα τοὺς Φρύγας ἰκέτευσα ⁵⁾), ὁ δ' οὐκ ἐπαύσατο τῆς ὀργῆς, ἀλλ' ὑπὸ τῶν νεκρῶν ἀπέφραττέ μοι τὸν ῥυῖν, ἐλεήσας τοὺς ἀθλίους ἐπῆλθον, ἐπικλύσαι θέλων ⁶⁾), ὡς φοβηθεὶς ἀπόσχοιτο ⁷⁾ τῶν ἀνδρῶν. Ἐνταῦθα ὁ Ἥφαιστος, ἔτυχε γάρ πλησίον που ὦν, πᾶν, οἶμαι, ὅσον ἐν τῇ Δήμῳ πῦρ εἶχε, καὶ ὅσον ἐν τῇ Αἴτνῃ ⁸⁾), καὶ εἶποθι ἄλλοθι, φέρων ἐπῆλθέ μοι· καὶ κατέκαυσε μὲν τὰς πτελέας καὶ μυρίκας· ὥπτησε δὲ καὶ τοὺς κακοδαίμονας ἰχθῦς, καὶ τὰς ἐγχέλει· αὐτὸν δὲ ἐμὲ ὑπερναχλάσαι ποιήσας μικροῦ δεῖν ⁹⁾ ὅλον ξηρὸν εἰργασται. Ὁρᾷς δ' οὖν, ὅπως διάκειμαι ὑπὸ τῶν ἐγκαυμάτων. Θάλ. Θολερός, ὦ Ξάνθε, καὶ θερμός ¹⁰⁾), ὡς εἰκός· τὸ αἶμα μὲν ἀπὸ τῶν νεκρῶν· ἡ θερμὴ δέ, ὡς φῆς, ἀπὸ τοῦ πυρός. Καὶ εἰκότως ¹¹⁾), ὦ Ξάνθε, ὅς ¹²⁾ ἐπὶ τὸν ἐμὸν υἱωνὸν ¹³⁾ ὥρμησας, οὐκ αἰδесθεὶς ὅτι Νηρηΐδος υἱὸς ἦν ¹⁴⁾). Ξάν. Οὐκ ἔδει οὖν ἐλεῆσαι

της. hinweisend auf die in der Nähe befindliche Thetis. So wird οὗτος und ὅδε häufig statt eines Adverbii, für hier, da, gesetzt. 5) Vergl. Homer. Ilias XXI. 214. sqq. 6) τὸν Ἀχιλλέα sc. 7) ἀπέχω. c. genit. gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I. 8) Lemnos u. der Aetna, als Werkstätten Vulkans. 9) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. S. 367. in πολλοῦ δεῖν. 10) εἰς sc. 11) οὕτω διάκεισθαι sc. 12) da du. Das Pronom. relat., welches jede der grammatischen Personen bezeichnen kann, enthält oft den Begriff eines Grundes. 13) das Meer ist die Mutter der Thetis. 14) st. οὐκ αἰδесθεὶς αὐτὸν Νηρηΐδος υἱὸν ὄντα.

γείτονας ὄντας τοὺς Φρύγας; Θάλ. Τὸν Ἡφαιστον δὲ οὐκ ἔδει ἐλεῆσαι Θέτιδος υἱὸν ὄντα τὸν Ἀχιλλέα;

XI. Aeaikos. Protesilaos. Menelaos. Paris.

(Lucian, Dial. Mort. XIX. Die Scene ist in der Unterwelt.)

Αἰ. Τί ἄγχεις, ὦ Πρωτεσίλαε, τὴν Ἑλένην προσπεσών; Πρωτ. "Οτι διὰ ταύτην, ὦ Αἰακέ, ἀπέθανον, ἡμιτελῆ μὲν τὸν δόμον καταλιπών, χήραν δὲ τὴν νεόγαμον γυναῖκα¹⁾. Αἰ. Αἰτιῶ²⁾ τοίνυν τὸν Μενέλαον, ὅστις ὑμᾶς ὑπὲρ τοιαύτης γυναικὸς ἐπὶ Τροίαν ἤγαγεν. Πρωτ. Εὖ λέγεις· ἐκεῖνόν μοι αἰτιατέον³⁾. Μεν. Οὐκ ἐμέ, ὦ βέλτιστε, ἀλλὰ δικαιότερον τὸν Πάριν, ὅς ἐμοῦ τοῦ ξένου⁴⁾ τὴν γυναῖκα παρὰ πάντα τὰ δίκαια ᾤχετο ἀρπάσας. Οὗτος γὰρ οὐχ ὑπὸ σοῦ μόνου, ἀλλ' ὑπὸ πάντων Ἑλλήνων καὶ Βαρβάρων ἄξιος ἄγχεσθαι, τοσούτοις θανάτου αἷτιος γεγεννημένος. Πρωτ. "Αμεινον οὕτω. Σὲ τοιγαροῦν, ὦ Δύσπαρι⁵⁾, οὐκ ἀφήσω ποτὲ ἀπὸ τῶν χειρῶν. Παρ. "Αδικα

1) die Laodamia. 2) αἰτιάομαι. 3) oder ἐκεῖνός μοι αἰτιατέος. Ueber die Syntax der Verbalium S. gr. Gr. §. 121. Anm. 3. Sch. Gr. §. 134. Anm. 4. 4) Paris war im Hause des Menelaus aufgenommen worden, und verletzte also die heiligen Rechte der Gastfreundschaft, indem er die Gemahlin seines Gastfreundes (ξένου) entführte. 5) Verderben bringender Paris, Unglücks-Paris; ein dem Homer entlehntes Wort. Il. γ. 39.

ποιῶν ⁶⁾, ὦ Πρωτεσίλαε, καὶ ταῦτα ⁷⁾ ὁμό-
 τεχνον ὄντα σοι· ἐρωτικὸς γὰρ καὶ αὐτός εἰμι,
 καὶ τῷ αὐτῷ θεῷ κατέσχημαι. Οἶσθα δέ,
 ὡς ἀκούσιόν τι ἐστὶ ⁸⁾, καὶ ὅτι ἡμᾶς ὁ δαίμων ⁹⁾
 ἄγει, ἐνθα ἂν ἐθέλῃ· καὶ ἀδύνατόν ἐστιν ἀντι-
 τάττεσθαι αὐτῷ. Πρωτ. Εὖ λέγεις· εἴθε
 οὖν μοι τὸν Ἑρωτα ἐνταῦθα λαβεῖν δυνατὸν ἦν.
 Αἰ. Ἐγὼ τοι καὶ περὶ τοῦ Ἑρωτος ἀποκρι-
 νοῦμαι σοι τὰ δίκαια. Φήσει γὰρ αὐτὸς μὲν τοῦ
 ἐραῖν τῷ Πάριδι ἴσως γεγενῆσθαι αἴτιος, τοῦ
 θανάτου δὲ σοὶ οὐδέν· ἄλλον, ὦ Πρωτεσίλαε,
 ἢ σεαυτόν· ὃς ἐκλαθόμενος τῆς νεογάμου γυναι-
 κός, ἐπεὶ προσεφέρεσθε τῇ Τρωάδι, οὕτω φιλο-
 κινδύνως καὶ ἀπονεινοημένως προεπήδησας τῶν
 ἄλλων, δόξης ἐρασθεῖς, δι' ἣν πρῶτος ἐν τῇ
 ἀποβάσει ἀπέθανες. Πρωτ. Οὐκοῦν καὶ ὑπὲρ
 ἑμαυτοῦ σοι, ὦ Αἰακέ, ἀποκρινοῦμαι δικαιο-
 τερα. Οὐ γὰρ ἐγὼ τούτων αἴτιος, ἀλλ' ἡ
 Μοῖρα, καὶ τὸ ἐξ ἀρχῆς οὕτως ἐπικεκλῶσθαι ¹⁰⁾.
 Αἰ. Ὅρθως· τί ¹¹⁾ οὖν τούτους αἰτιά;

XII. Der Triton, Iphianassa u. Doris. *)
 (Lucian. Dial. Mar. XIV.)

Τρ. Τὸ κῆτος ὑμῶν ¹⁾, ὦ Νηρηΐδες, ὃ
 ἐπὶ τὴν τοῦ Κηφέως θυγατέρα τὴν Ἀνδρομέδαν

6) st. ποιεῖς. Das Participium muß von dem vor-
 hergehenden Satze abhängig gedacht werden. 7) und
 überdies. gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. in καὶ
 ταῦτα. 8) τὸ ἐραῖν sc. 9) ὁ Ἑρως. 10) ἐπικλώθω. S.
 gr. Gr. §. 127. 5. Sch. Gr. §. 141. 5. 11) st. διὰ τί;

*) Namen von Nereiden. 1) st. ὑμέτερον.

ἐπέμψατε, οὐτε ²⁾ τὴν παῖδα ἠδίκησεν, ὥς οἴεσθε, καὶ αὐτὸ ἤδη τέθνηκεν. Νηρ. Ὑπὸ τίνος, ὦ Τρίτων; ἢ ὁ Κηφεύς, καθάπερ δέλεαρ προθεῖς τὴν κόρην, ἀπέκτεινεν ³⁾ ἐπιών, λοχήσας μετὰ πολλῆς δυνάμεως; Τρ. Οὐκ· ἀλλ' ἴστε, οἶμαι, ὦ Ἰφιάνασσα, καὶ Δωρί, τὸν Περσέα, τὸ τῆς Δανάης παιδίον, ὃ μετὰ τῆς μητρὸς ἐν τῇ κιβωτῷ ἐμβληθὲν ἐς τὴν θάλατταν ὑπὸ τοῦ μητροπάτορος ⁴⁾, ἐσώσατε, οἰκτεῖρασαι αὐτούς ⁵⁾. Ἰφ. Οἶδα ὃν λέγεις· εἰκὸς δὲ ἤδη νεανίαν εἶναι, καὶ μάλα γενναῖόν τε καὶ καλὸν ἰδεῖν ⁶⁾. Τρ. Οὗτος ἀπέκτεινε τὸ κῆτος. Ἰφ. Διὰ τί, ὦ Τρίτων; οὐ γὰρ δὴ σῶστρα ἡμῖν τοιαῦτα ἐκτίνειν αὐτὸν ἐχρῆν. Τρ. Ἐγὼ ὑμῖν φράσω τὸ πᾶν, ὥς ἐγένετο. Ἐστάλη ⁷⁾ μὲν οὖν ἐπὶ τὰς Γοργόνας, ἄθλόν τινα τοῦτον τῷ βασιλεῖ ⁸⁾ ἐπιτελῶν· ἐπεὶ δὲ ἀφίκετο ἐς τὴν λιβύην, ἐνθα ἦσαν ⁹⁾ Ἰφ. Πῶς, ὦ Τρίτων; μόνος, ἢ καὶ ἄλλους συμμάχους ἦγεν; ἄλλως γὰρ δύσπορος ἡ ὁδός. Τρίτ. Διὰ τοῦ ἀέρος· ὑπόπτερον γὰρ αὐτὸν ἢ Ἀθηνᾶ ἔθνηκεν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦκεν, ὅπου διητῶντο ¹⁰⁾, αἱ μὲν ἐκάθευδον, οἶμαι, ὃ δὲ ἀποτεμὼν τῆς

2) οὐτε läßt ein zweytes οὐτε erwarten; statt dessen folgt ein bejahender Satz mit καί, wie in ähnlichen Fällen *et* nach *neque*. 3) αὐτό sc. 4) dem Akrisios. 5) τὴν μητέρα καὶ τὸ παιδίον sc. 6) gr. Gr. §. 127. 3. Sch. Gr. §. 141. 3. 7) στέλλω. 8) dem Polydektes, Könige von Seriphos, wohin er gerettet worden war. 9) αἱ Γοργόνες sc. 10) Die vorhin erwähnten Gorgonen nemlich.

Μεδούσης τὴν κεφαλὴν ὥχετ' ἀποπτάμενος¹¹⁾.
 Ἰφ. Πῶς ἰδών; ἀθέατοι γάρ εἰσιν¹²⁾. ἢ ὅς
 ἂν ἴδῃ, οὐκ ἂν τι ἄλλο μετὰ ταῦτα ἴδοι. Τρ.
 Ἡ Ἀθηνᾶ τὴν ἀσπίδα προφαίνουσα (τοιαῦτα
 γὰρ ἤκουσα διηγουμένου αὐτοῦ πρὸς τὴν Ἀν-
 δρομέδαν, καὶ πρὸς τὸν Κηφέα ὕστερον). ἢ
 Ἀθηνᾶ δὲ¹³⁾ ἐπὶ τῆς ἀσπίδος ἀποστιλβούσης,
 ὥσπερ ἐπὶ κατόπτρου, παρέσχεν αὐτῷ ἰδεῖν
 τὴν εἰκόνα τῆς Μεδούσης· εἶτα λαβόμενος τῇ
 λαιᾷ τῆς κόμης¹⁴⁾, ἐνορῶν δὲ ἐς τὴν εἰκόνα,
 τῇ δεξιᾷ τὴν ἄρπην ἔχων, ἀπέτεμε τὴν κεφα-
 λὴν αὐτῆς· καὶ πρὶν ἀνεγρέσθαι¹⁵⁾ τὰς ἀδελ-
 φάς, ἀνέπτατο. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν παράλιον
 ταύτην τῆς Αἰθιοπίας ἐγένετο, ἥδη πρόσγειος
 πετόμενος, ὄρᾳ τὴν Ἀνδρομέδαν προκειμένην ἐπὶ
 τινος πέτρας προβλήτος, προσπεπατταλευμένην,
 καλλίστην, ὣς θεοί, καθευμένην¹⁶⁾ τὰς κόμας
 καὶ ἡμίγυμνον. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἰκτείρας
 τὴν τύχην αὐτῆς, ἀνηρώτα τὴν αἰτίαν τῆς
 καταδίκης· κατὰ μικρὸν δὲ ἁλοῦς ἔρωτι βοη-

11) Vergl. §. VIII. ὥχοντο ἀπιόντες. §. XI. ὥχετο
 ἀρπάσας. 12) i. e. οὐ θέμις αὐτὰς θεᾶσθαι. 13) Athe-
 ne sage ich. Die vor der Parenthese abgebrochene
 Rede wird durch δὲ wieder aufgenommen, u. dann
 mit veränderter Wortfügung fortgesetzt. 14) gr.
 Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anim. 3. 15) über
 πρὶν. gr. Gr. §. 136. Sch. Gr. §. 150. S. 361. in πρὶν.
 — ἀνεγρέσθαι. von ἀνεγείρω. 16) καθεύημι. Das Par-
 ticipium ist nach einem gewöhnlichen Redegebrau-
 che, durch welchen die Rede abgekürzt wird, nicht
 der Sache, sondern der Person beygesellt, st. καθευ-
 μένας τὰς κόμας ἔχουσιν. gr. Gr. §. 121. 6. Sch. Gr.
 §. 134. 4.

θεῖν διέγνων. Καπειδὴ τὸ κῆτος ἐπῆει μάλα φοβερόν, ὥς καταπιόμενον ¹⁷⁾ τὴν Ἀνδρομέδαν, ὑπεραιωρηθεὶς ὁ νεανίσκος, πρόκωπον ἔχων τὴν ἄρπην, τῇ μὲν ¹⁸⁾ καθικνεῖται, τῇ δὲ προδεικνύς τὴν Γοργόνα ¹⁹⁾ λίθον ἐποίει αὐτό. Τὸ δὲ τέθυκεν ὁμοῦ, καὶ πέπηγεν αὐτοῦ τὰ πολλὰ ²⁰⁾, ὅσα εἶδε τὴν Μεδουσαν. Ὁ δὲ λύσας τὰ δεσμὰ τῆς παρθένου, ὑποσχὼν τὴν χεῖρα, ὑπεδέξατο ἀκροποδητὶ κατιοῦσαν ἐκ τῆς πέτρας, ὀλισθηρᾶς οὔσης· καὶ νῦν γαμεῖ ἐν τοῦ Κηφέως ²¹⁾, καὶ ἀπάξει αὐτὴν ἐς Ἄργος· ὥστε ἀντὶ θανάτου γάμον οὐ τὸν τυχόντα ²²⁾ εὔρετο. Ἰφ. Ἐγὼ μὲν οὐ πάνυ ἐπὶ τῷ γεγονότι ἄχθομαι· τί γὰρ ἢ παῖς ἡδίκηι ἡμᾶς, εἴ τι ἢ μήτηρ ἐμεγαλαύχει τότε ²³⁾, καὶ ἡξίου καλλίων ²⁴⁾ εἶναι; Δωρ. Ὅτι οὕτως ἂν ἤλγησεν ἐπὶ τῇ θυγατρὶ ²⁵⁾ μήτηρ γε οὔσα. Ἰφ. Μηκέτι μεμνώμεθα ²⁶⁾, ὦ Δωρί, ἐκείνων, εἴ τι ²⁷⁾ βάρβαρος γυνὴ ὑπὲρ τὴν ἀξίαν ἐλάλησεν· ἱκανὴν γὰρ ἡμῖν τιμωρίαν ἔδωκε, φοβηθεῖσα ἐπὶ τῇ παιδί. Χαίρωμεν οὖν τῷ γάμῳ.

17) καταπίνω. das Futurum zeigt die Absicht an. 18) τῇ μὲν . . τῇ δέ, χειρί scil. 19) τὴν Μεδούσης κεφαλὴν. 20) μέρη sc. 21) οἴκῳ sc. 22) οὐ τὸν τυχόντα, ἀλλὰ τὸν κάλλιστον καὶ δονιμώτατον. 23) τότε. damals, als sie es that. 24) ἡμῶν sc. 25) wenn diese dem Seethier zum Raube geworden wäre. 26) μηκέτι μεμνώμεθα. nach Struvens richtiger Verbesserung aus Handschriften statt μεμνήμεθα, welches sich mit μηκέτι nicht verträgt. 27) εἴ τι, das unbestimmtere, statt des bestimmteren ἄτινα. So si quid statt quae.

D. Länder- und Völkerkunde.

I. E u r o p a.

1. Ἡ Εὐρώπη σύμπασα οἰκησιμός ἐστι πλὴν ὀλίγης τῆς ἀοικήτου διὰ ψύχος· αὕτη δ' ὁμορεῖ τοῖς Ἀμαζικοῖς, τοῖς ¹⁾ περὶ τὸν Τάναϊν, καὶ τὴν Μαιῶτιν, καὶ τὸν Βορυσθένη. Τῆς δὲ οἰκησίμου, τὸ μὲν δυσχεῖμερον καὶ τὸ ὀρεινὸν μοχθηρῶς οἰκεῖται τῇ φύσει· ἐπιμελητὰς δὲ λαβόντα ἀγαθοὺς καὶ τὰ φαύλως οἰκούμενα ἡμεροῦται ²⁾. Καθάπερ οἱ Ἕλληνες ὄρη καὶ πέτρας κατέχοντες, ὥκουν καλῶς διὰ τὴν πρόνοιαν τὴν περὶ τὰ πολιτικά, καὶ τὰς τέχνας, καὶ τὴν ἄλλην σύνεσιν τὴν περὶ βίον. Ῥωμαῖοί τε πολλὰ ἔθνη παραλαβόντες κατὰ τὴν φύσιν ἀνήμερα, καὶ τοὺς ἀγριωτέρους ³⁾ πολιτικῶς ζῆν ⁴⁾ ἐδίδαξαν.

1) Strabo L. II. p. 126. s.

2. Διαφέρει δὲ ἡ Εὐρώπη καὶ ταύτη, διότι ⁵⁾ τοὺς καρποὺς ἐκφέρει τοὺς ἀρίστους, καὶ τοὺς ἀναγκαίους τῷ βίῳ, καὶ μέταλλα ὅσα χρήσιμα· θυώματα δὲ καὶ λίθους πολυτελεῖς ἔξωθεν μέτεισιν, ὧν τοῖς σπανιζομένοις οὐδὲν

1) οὕσιν sc. (statt ἀμαζικοῖς vermutet Prof. Oertel Ἀμαξοίοις, auf Wagen wohnende.) 2) Man denke die Worte so geordnet: ἀλλὰ καὶ τὰ φαύλως οἰκούμενα ἡμεροῦται, λαβόντα (ὅτε ἔλαβε) ἐπιμελ. ἀγαθούς. Καθάπερ. wie zum Beyspiel. 3) das Masculin. steht in Beziehung auf den in ἔθνη enthaltenen Begriff ἄνθρωποι. 4) in einer gesetzmässigen Verfassung leben. — 5) auch darin, dass . . .

χείρων ὁ βίος ἐστίν, ἢ τοῖς εὐπορουμένοις 6). Ὡς δ' αὕτως 7) βοσκημάτων μὲν πολλῶν ἀφθο-
νίαν παρέχει, θηρίων δὲ σπάνιν.

2) Strabo L. II. p. 127.

3. Τῆς Ἰβηρίας τὸ μὲν πλεόν οἰκεῖται φαύ-
λως· ὄρη γὰρ καὶ δρυμοὺς καὶ πεδία λεπτήν
ἔχοντα γῆν, οὐδὲ ταύτην ὁμαλῶς εὐύδρον οἰ-
κοῦσι τὴν πολλήν 8). ἡ δὲ πρὸς βορρῶος ψυχρά
ἐστὶ τελέως πρὸς τῇ τραχύτητι 9). Ἡ δὲ νότιος
πᾶσα εὐδαίμων σχεδόν τι, καὶ διαφερόντως ἡ
ἔξω στηλῶν 10).

3) Strabo L. III. p. 137.

4. Τὴν Βαιτικὴν διαρρεῖ ὁ Βαῖτις ποτα-
μὸς, ἐξ ἀνατολῶν ὁρμώμενος. Οἰκοῦσιν αὐτὴν
Τουρδιτανοί, σοφώτατοι τῶν Ἰβήρων ὄντες.
Ὁ Βαῖτις ἀναπλέεται ὀλκάσι μεγάλαις, καὶ
εἰσι 11) περὶ τὰς ὀχθὰς αὐτοῦ μέταλλα ἄλλα
τε καὶ ἄργυρος πλεῖστος. Ἰβηρία πᾶσα τῶν
ὀλεθρίων θηρίων σπανίζει, πλὴν τῶν γεωρύ-
χων λαγιδίων. Λυμαίνοντα γὰρ οὗτοι καὶ φυ-
τὰ καὶ σπέρματα ῥιζοφαγοῦντες 12).

4) Epitome Strab. L. III. p. 25 und 27.

6) st. ὧν εἴ τις σπανίζεται, οὐδὲν χείρων αὐτῷ ὁ βίος
ἐστίν, ἢ εἰ εὐπορεῖται. wobei der, dem sie feh-
len, sich nicht schlechter befindet u. s. w.
7) st. ὡς αὕτως δέ. — 8) grossentheils. 9) ausserdem
dass der Boden hart und steinig ist. 10) der am at-
lantischen Meere gelegne Theil. αἱ στηλαί. die Säu-
len des Herkules, die Meerenge von Gades. —
11) εἰσὶ, gegen die gewöhnliche, aber nicht unver-
brüchliche Regel, welche ἐστὶ fordert. gr. Gr. §. 116. I.
Sch. Gr. §. 129. I. 12) οὗτοι . . . ῥιζοφαγοῦντες. man bemer-

5. Ἡ Τουρδιτανία καὶ ἡ προσεχὴς αὐτῇ γῆ εὐκαρπὸς ἐστὶ, καὶ μετάλλοις πληθύνει. Οὔτε γὰρ χρυσός, οὔτε ἄργυρος, οὔδ' ἡ δὴ χαλκός, οὔδ' σίδηρος, οὔδαμοῦ τῆς γῆς ¹³⁾ οὔτε τοσοῦτος, οὔθ' οὕτως ἀγαθὸς ἐξήτασται γεννώμενος μέχρι νῦν· ὁ δὲ χρυσὸς οὐ μεταλλεύεται μόνον, ἀλλὰ καὶ σύρεται· καταφέρουσι δὲ οἱ ποταμοὶ καὶ οἱ χεῖμαρές τὴν χρυσίτιν ἄμμον, πολλαχοῦ καὶ ἐν τοῖς ἀνύδροις τόποις οὔσαν· ἀλλ' ἐκεῖ μὲν ἀφανὴς ἐστὶν, ἐν δὲ τοῖς ἐπικλύστοις ἀπολάμπει τὸ τοῦ χρυσοῦ ψῆγμα. Ἐν δὲ τοῖς ψήγμασι τοῦ χρυσίου φασὶν εὐρίσκεσθαι ποτε καὶ ἡμιλιτριάδας βώλους, ἃς καλοῦσι πάλας, μικρὰς καθάρσεως δεομένας.

5) Strabo. L. III. p. 146.

6. Τῶν δὲ Ἰβήρων, ἀλκιμώτατοι μὲν εἰσιν οἱ καλούμενοι Λυσιτανοί. Φοροῦσι δ' ἐν τοῖς πολέμοις πέλτας μικρὰς παντελῶς, διαπεπλεγμένας νεύροις, καὶ δυναμένας σκέπειν τὸ σῶμα περιττότερον διὰ τὴν στερεότητα. Χρῶνται δὲ καὶ σαυνίοις ὀλοσιδήροις ἀγκιστρῶδεσιν· ἀκοντίζουσι δὲ εὐστόχως καὶ μακράν. Εὐκίνητοι δὲ ὄντες καὶ κοῦφοι, ῥαδίως καὶ φεύγουσι καὶ

ke das Masculinum, nach λαγιδίων (τὸ λαγίδιον), als ob λαγωὶ vorausgegangen wäre. Solche sehr gewöhnliche Ungleichheiten in dem Genus entstehen, wenn der Schriftsteller ein anderes Wort in Gedanken hat, als er wirklich geschrieben. — 13) *nusquam terrarum*. Der Genitivus dient zur Vervollständigung des im Adverbio enthaltenen Begriffes. gr. Gr. §. 119. 4. 2. b. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b.

διώκουσιν. Ἐπιτηδεύουσι δὲ κατὰ μὲν τὴν εἰρήνην ὄρχησιν τινα κούφην καὶ περιέχουσιν πολλὰν εὐτονίαν σκελῶν· ἐν δὲ τοῖς πολέμοις πρὸς ῥυθμὸν ἐμβαίνουσι, καὶ παιᾶνας ᾄδουσιν, ὅταν ἐπίωσι τοῖς ἀντιτεταγμένοις.

6) Diodor. Sic. V. 34.

7. Τὰ Πυρρηναῖα ὄρη κατὰ τὸ ὕψος καὶ κατὰ τὸ μέγεθος ὑπάρχει διάφορα τῶν ἄλλων. Πολλῶν δὲ ὄντων ἐν αὐτοῖς δρυμῶν, φασὶν ἐν τοῖς παλαιοῖς χρόνοις ὑπὸ τινων νομέων, ἀφέντων πῦρ, κατακαῆναι ¹⁴⁾ παντελῶς ἅπασαν τὴν ὄρεινὴν χώραν. Διὸ καὶ συχνὰς ἡμέρας συνεχῶς πυρὸς ἐπιφλέγοντος, καῆναι τὴν ἐπιφανείαν τῆς γῆς, καὶ τὰ μὲν ὄρη διὰ τὸ συμβεβηκὸς κληθῆναι Πυρρηναῖα, τὴν δὲ ἐπιφανείαν τῆς κατακεκαυμένης χώρας ἀργύρῳ ῥυῆναι πολλῶ, καὶ ῥύακας γενέσθαι πολλοὺς ἀργύρου καθαροῦ. Τῆς δὲ τούτου χρείας ἀγνοουμένης παρὰ τοῖς ἐγχωρίοις, τοὺς Φοίνικας, ἐμπορίαις χρωμένους ¹⁵⁾ καὶ τὸ γεγονὸς μαθόντας, ἀγοράζειν τὸν ἄργυρον μικρᾶς τινὸς ἀντιδόσεως ¹⁶⁾ ἄλλων φορτίων. Διὸ δὴ τοὺς Φοίνικας μεγάλους περιποιήσασθαι πλούτους.

7) Diod. Sic. V. 35.

8. Καταντικρὺ δὲ τῆς Ἰβηρίας νῆσοι ὑπάρχουσιν, ὑπὸ μὲν τῶν Ἑλλήνων ὀνομαζόμεναι

¹⁴⁾ κατακαίω. ¹⁵⁾ i. e. ἐμπόρους ὄντας. ¹⁶⁾ gr. Gr. §. 119. 6. 2. Sch. Gr. §. 132. 5. 2. Da der Werth des Metalls jenen Völkern unbekannt war, so handelten es ihnen die Phönicier durch Tausch (ἀντιδόντες) für andere geringe Waaren ab.

Γυμνήσiai, διὰ τὸ τοὺς ἐνοικοῦντας γυμνοὺς τῆς ἐσθῆτος βιοῦν κατὰ τὴν τοῦ θέρους ὥραν· ὑπὸ δὲ τῶν ἐγχωρίων καὶ τῶν Ῥωμαίων προσαγορεύονται Βαλλιαρεῖς, ἀπὸ τοῦ βάλλειν ταῖς σφενδόναϊς λίθους μεγάλους κάλλιστα τῶν ἀπάντων ἀνθρώπων. — — Ὀπλισμὸς δ' ἔστιν αὐτοῖς τρεῖς σφενδόναι, καὶ τούτων μίαν μὲν περὶ τὴν κεφαλὴν ἔχουσιν, ἄλλην δὲ περὶ τὴν γαστέρα, τρίτην δ' ἐν ταῖς χερσὶ. Κατὰ δὲ τὰς πολεμικὰς χρεῖας βάλλουσι λίθους πολὺ μείζους τῶν ἄλλων, οὕτως εὐτόνως, ὥστε δοκεῖν τὸ βληθὲν ἀπὸ τινος καταπέλτου φέρεσθαι.

8) Diod. Sic. V. 17. 18.

9. Ἡ Γαλατία, κειμένη κατὰ τὸ πλεῖστον ὑπὸ τὰς ἄρκτους, χειμέριός ἐστι καὶ ψυχρὰ διαφερόντως ^{16*)}. Κατὰ γὰρ τὴν χειμερινὴν ὥραν, ἐν ταῖς συννεφέσιν ἡμέραις, ἀντὶ μὲν τῶν ὄμβρων χιόνι πολλῇ νίφεται, κατὰ δὲ τὰς αἰθρίας κρυστάλλῳ καὶ πάγοις ἐξαισίοις πληθύνει, δι' ὧν οἱ ποταμοὶ πηγνύμενοι, διὰ τῆς ἰδίας φύσεως ¹⁷⁾ γεφυροῦνται. Οὐ μόνον γὰρ οἱ τυχόντες ὁδῶνται κατ' ὀλίγους κατὰ τοῦ κρυστάλλου πορευόμενοι διαβαίνουσιν ¹⁸⁾, ἀλλὰ καὶ στρατοπέδων μυριάδες ¹⁹⁾ μετὰ σκευοφόρων καὶ ἁμαξῶν γεμουσῶν ἀσφαλῶς περαιοῦνται. Πολλῶν δὲ καὶ μεγάλων ποταμῶν ῥεόντων διὰ τῆς Γαλατίας, καὶ τοῖς ῥείθροις ποικίλως τὴν πεδιάδα

16 *) Man muß sich erinnern, daß das alte Gallien auch ganz Belgien in sich begriff. 17) durch eigne Natur, ohne Beyhülfe der Kunst. 18) τοὺς ποταμούς sc. 19) st. ὅλα στρατόπεδα μυρίων ἀνδρῶν.

τεμνόντων, οἱ μὲν ἐκ λιμνῶν ἀβύσσων ῥέουσιν, οἱ δὲ ἐκ τῶν ὀρῶν ἔχουσι τὰς πηγὰς καὶ τὰς ἐπιρροίας· τὴν δὲ ἐκβολὴν οἱ μὲν εἰς τὸν Ὠκεανὸν ποιοῦνται, οἱ δὲ εἰς τὴν κατ' ἡμᾶς θάλασσαν ²⁰⁾. Μέγιστος δ' ἔστι τῶν εἰς τὸ κατ' ἡμᾶς πέλαγος ῥεόντων ὁ Ῥοδανός, τὰς μὲν γονὰς ἔχων ἐν τοῖς Ἀλπεῖσιν ὄρεσι, πέντε δὲ στόμασιν ἐξερευγόμενος εἰς τὴν θάλασσαν. — 10. Εὐφυῶς δὲ κεῖνται οἱ τῆς χώρας ποταμοί, ὥστε ἀπὸ τοῦ Ὠκεανοῦ εἰς τὴν ἔσω θάλασσαν καὶ ἔμπαλιν ²¹⁾ τὰ φόρτια διὰ τῶν ποταμῶν οἱ ἔμποροι διαβιβάζουσιν, ὀλίγων τινῶν χωρίων περὶ κομίζεσθαι ἀναγκαζόντων.

9) Diod. Sic. V. 25. 10) Epit. Strabon. L. III. p. 33.

11. Κατὰ τὴν Γαλατίαν ἄργυρος μὲν τὸ σύνολον οὐ γίγνεται, χρυσὸς δὲ πολὺς, ὃν τοῖς ἐγχωρίοις ἡ φύσις ἄνευ κακοπαθείας ὑπουργεῖ. Ἐν γὰρ βόθροις ὀρυχθεῖσιν ἐπὶ μικρὸν εὕρισκονται καὶ χειροπληθεῖς χρυσοῦ πλάκες, ἔσθ' ὅτε ²²⁾ μικρὰς ἀποκαθάρσεως δεόμεναι. Τὸ δὲ λοιπὸν, ψῆγμά ἐστι καὶ βῶλοι, καὶ αὗται ²³⁾ κατεργασίαν οὐ πολλὴν ἔχουσαι. — 12. Τῷ δὲ χρυσῷ καταχρῶνται πρὸς κόσμον, οὐ μόνον αἱ γυναῖκες, ἀλλὰ καὶ οἱ ἄνδρες. Περὶ μὲν γὰρ τοὺς καρποὺς καὶ τοὺς βραχίονας ψέλλια

20) in das Mittelmeer, so wie nachher τὸ κατ' ἡμᾶς πέλαγος, und ἡ ἔσω θάλασσα. 21) i. e. ἐκ τῆς ἔσω θάλασσης εἰς τὸν Ὠκεανόν. — 22) i. e. ἔστιν ὅτε. bisweilen. 23) die auch ebenfalls.

Φοροῦσι· περὶ δὲ τοὺς αὐχένας κρίκους πα-
χεῖς ὀλοχρύσους, καὶ δακτυλίους ἀξιολόγους,
ἔτι δὲ χρυσοῦς θώρακας.

II. 12) Diodor. Sic. V. 27. und Strabo IV. p. 190.

13. Τὸ σύμπαν ἔθνος, ὃ νῦν Κελτικὸν τε
καὶ Γαλατικὸν καὶ Γαλλικὸν καλεῖται, θυμι-
κὸν ἐστὶ καὶ μάχιμον, καὶ μάλιστα ἱππικῇ
μάχῃ εὐδοκίμοῦν, καὶ τὸ κράτιστον Ῥωμαίοις,
ἱππικὸν ²⁴⁾ οὗτοι παρέχουσιν. Εἰσὶν δὲ τοῖς
τρόποις ἀπλοῖ, καὶ οὐ κακοήθεις· τῷ δὲ ἀπλῶ
καὶ θυμικῶ πολὺ τὸ ἀνόητον καὶ ἀλαζονικὸν
πρόσεστι τοῖς Γαλάταις καὶ τὸ φιλόκοσμον. —

14. Τοῖς μὲν σώμασιν εἰσὶν εὐμήκεις, ταῖς δὲ
σαρξὶ κάθυγροι καὶ λευκαί· ταῖς δὲ κόμαις οὐ
μόνον ἐκ φύσεως ξανθοί, ἀλλὰ καὶ διὰ τῆς κα-
τασκευῆς ἐπιτηδεύουσιν αὔξειν τὴν φυσικὴν τῆς
χρόας ιδιότητα ²⁵⁾. Τιτάνου γὰρ ἀποπλύματι
σμιῶντες τὰς τρίχας συνεχῶς, ἵνα διαφανεῖς
ᾧσι, καὶ ἀπὸ τῶν μετώπων ἐπὶ τὴν κορυφὴν
καὶ τοὺς τένοντας ἀνασπῶσιν· ὥστε τὴν πρόσ-
οψιν αὐτῶν φαίνεσθαι Σατύροις καὶ Πᾶσιν ἐοι-
κυῖαν· παχύνονται γὰρ αἱ τρίχες ἀπὸ τῆς κατ-
εργασίας ²⁶⁾, ὥστε μηδὲν τῆς τῶν ἵππων χαί-
της διαφέρειν. Τὰ δὲ γένειά τινες μὲν ξυρῶν-
ται, τινὲς δὲ μετρίως ὑποτρέφουσιν· οἱ δ' εὐ-
γενεῖς τὰς μὲν παρειὰς ἀπολειαίνουσι, τὰς δ'

24) den vorzüglichsten Theil der römischen Reiterey.

25) τὸ ξανθὸν seil. 26) durch die beschriebene Be-
handlung.

ὑπήνας ἀνειμένους ἔωσιν, ὥστε τὰ στόματα αὐτῶν ἐπικαλύπτεσθαι.

13) Epit. Strab. III. p. 35. 14) Diodor. Sic. V. 28.

15. Ἐν δὲ ταῖς ὁδοιπορίαις καὶ ταῖς μάχαις χρῶνται συνωρίσιν, ἔχοντος τοῦ ἄρματος ἡνίοχον καὶ παραβάτην. Κατὰ δὲ τὰς παρατάξεις εἰώθασιν προάγειν τῆς παρατάξεως, καὶ προκαλεῖσθαι τῶν ἀντιτεταγμένων τοὺς ἀρίστους εἰς μονομαχίαν, προανασειόντες τὰ ὄπλα καὶ καταπληττόμενοι τοὺς ἐναντίους. Ὅταν δέ τις ὑπακούσῃ πρὸς τὴν μάχην ²⁷⁾, τὰς τε τῶν προγόνων ἀνδραγαθίας ἐξυμνοῦσι, καὶ τὰς ἑαυτῶν ἀρετὰς προφέρονται, καὶ τὸν ἀντιταττόμενον ἐξονειδίζουσι. Τῶν δὲ πεσόντων πολεμίων τὰς κεφαλὰς ἀφαιροῦντες, περιάπτουσι τοῖς αὐχέσι τῶν ἵππων· τὰ δὲ σκῦλα τοῖς θεράπουσι παραδόντες ἡμαγμένα ²⁸⁾ λαφυραγωγοῦσι, παιανίζοντες καὶ ᾄδοντες ὕμνον ἐπινίκιον· καὶ τὰ ἀκροθίνια ταῦτα ταῖς οἰκίαις προσηλοῦσιν, ὥσπερ ἐν κυνηγίαις τισὶ κεχειρωμένοι θηρία. Τῶν δὲ ἐπιφανεστάτων πολεμίων κεδρώσαντες τὰς κεφαλὰς, ἐπιμελῶς τηροῦσιν ἐν λάρνακι, καὶ τοῖς ξένοις ἐπιδεικνύουσιν.

15) Diodor. Sic. V. 29.

16. Κατὰ τὴν Γαλατίαν τὴν παρῳκεανῆτιν, καταντικρὺ τῶν Ἐρκυνίων ὀνομαζομέ-

27) wenn einer die Herausforderung annimmt. 28) αἰμάσσω.

νων δρυμῶν ²⁹⁾ νῆσοι πολλαὶ κατὰ τὸν Ὀκεανὸν ὑπάρχουσιν, ὧν ἐστὶ μία καὶ μεγίστη Βρεττανικὴ καλουμένη. Αὕτη δὲ τῷ σχήματι τρίγωνος οὕσα παραπλησίως τῇ Σικελίᾳ, τὰς πλευρὰς οὐκ ἰσοκώλους ἔχει. Κατοικεῖν δέ Φασι τὴν Βρεττανικὴν αὐτόχθονα γένη, καὶ τὸν παλαιὸν βίον ταῖς ἀγωγαῖς διατηροῦντα. Ἄρμασι μὲν γὰρ κατὰ τοὺς πολέμους χρῶνται, καθάπερ οἱ παλαιοὶ τῶν Ἑλλήνων ἥρωες ἐν τῷ Τρωϊκῷ πολέμῳ κεχρῆσθαι παραδέδονται ³⁰⁾· καὶ τὰς οἰκήσεις εὐτελεῖς ἔχουσιν, ἐκ καλάμων ἢ ξύλων κατὰ τὸ πλεῖστον συγκειμένας. Τοῖς δὲ ἡθεσιν ἀπλοῦς εἶναι αὐτοὺς λέγουσι, καὶ πολὺ κεχωρισμένους τῆς τῶν νῦν ἀνθρώπων ἀγχινοίας καὶ πονηρίας· τὰς τε διαίτας εὐτελεῖς ἔχειν, καὶ τῆς ἐκ τοῦ πλούτου γεννωμένης τρυφῆς πολὺ διαλλάττοντας ³¹⁾· βασιλεῖς τε καὶ δυνάστας πολλοὺς ἔχειν, καὶ πρὸς ἀλλήλους κατὰ τὸ πλεῖστον εἰρηνικῶς διακεῖσθαι.

16) Diod. Sic. V. 21.

17. Τῆς Βρεττανικῆς κατὰ τὸ ἀκρωτήριον τὸ καλούμενον Βελέριον οἱ κατοικοῦντες Φιλόξενοί τε διαφερόντως εἰσὶ, καὶ διὰ τὴν τῶν ξένων

29) Herkynische Wälder, ein unbestimmter Name einer großen Waldung nördlich über den Alpen, welcher den Schwarzwald mit dem Harz und den thüringischen Gebirgen zusammenzieht. Hier sind die Gebirge und Wälder des nördlichen Germaniens zu verstehn. 30) i. e. λέγονται. — 31) gr. Gr. §. 119. 4. I. Sch. Gr. §. 132. 3. I.

ἐμπόρων ἐπιμιξίαν ἐξημερωμένοι τὰς ἀγωγὰς ³²⁾. Οὗτοι τὸν κασσίτερον κατασκευάζουσι, Φιλοτέχνως ἐργαζόμενοι τὴν Φέρουσαν αὐτὸν γῆν. — 18. Ἡ πλείστη τῆς μεγάλης Βρεττανίας πεδιάς ἐστι καὶ κατάδρυμος, παλλὰ δ' ἔχει καὶ ὄρεινά ³³⁾. Φέρει δὲ σῖτον καὶ βοσκήματα καὶ μέταλλα χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ σιδήρου· καὶ δέρματα δὲ καὶ ἀνδράποδα χορηγεῖ καὶ κύνας κυνηγετικούς. Κελτοὶ δὲ καὶ τοῖς κυσὶ τούτοις χρῶνται πρὸς τοὺς πολέμους. Εἰσὶ δ' οἱ Βρεττανοὶ εὐμήκεις τοῖς σώμασι, τὰ δὲ ἥθη ἀπλούστερα καὶ βαρβαρώτερα ἔχουσιν ἢ περ οἱ Κελτοί, ὥστ' ἔνιοι διὰ τὸ ἀγνοεῖν, καίτοι γαλακτὸς εὐποροῦντες, οὐ τυροποιοῦσιν· ἄπειροι δ' εἰσὶ καὶ κηπείας καὶ ἄλλων γεωργικῶν ³⁴⁾. Πόλεις δὲ αὐτῶν εἰσὶν οἱ δρυμοί ³⁵⁾. Φράξαντες γὰρ δένδρεσι καταβεβλημένοις εὐρυχωρῇ κύκλον, καὶ αὐτοὶ ἐνταῦθα καλυβοποιοῦνται, καὶ τὰ βοσκήματα κατασταθμεύουσιν, οὐ πρὸς πολὺν χρόνον. Ἐπομβροὶ δ' εἰσὶν οἱ ἄερες μᾶλλον ἢ νιφετώδεις. Ἐν δὲ ταῖς αἰθρίαις ὀμίχλη κατέχει πολὺν χρόνον, ὥστε, δι' ἡμέρας ὅλης, ἐπὶ τρεῖς μόνον ἢ τέτταρας ὥρας τὰς ³⁶⁾ περὶ τὴν μεσημβρίαν ὁρᾶσθαι τὸν ἥλιον.

17) Diod. Sic. V. 22. 18) Epit. Strabon. p. 38. L. IV. p. 200.

19. Οἱ Γερμανοὶ μικρὸν ἐξαλλάττουσι τοῦ

32) gr. Gr. §. 118. 6. Sch. Gr. §. 131. 6. 33) μέρη sc.

34) gr. Gr. §. 119. 5. 1. Sch. Gr. §. 132. 4. 1. 35) st. τοῖς δρυμοῖς χρῶνται ἀντὶ τῶν πόλεων. — 36) gr. Gr. §. 111. 3. Sch. Gr. §. 125. 3.

Κελτικοῦ Φύλου τῷ τε πλεονασμῷ τῆς ἀγριότη-
τος, καὶ τοῦ μεγέθους, καὶ τῆς ξανθότητος·
τᾶλλα δὲ παραπλήσιοι καὶ μορφαῖς καὶ νόμοις,
ὅθεν καὶ Γερμανοὶ ὑπὸ Ῥωμαίων καλοῦνται·
δύναται δὲ τὸ ὄνομα γνήσιοι. Τὰ βορειότερα
ἔθνη τῶν Γερμανῶν ἀμαξόβιά ἐστι καὶ νομα-
δικά, καὶ ῥαδίως μεταναστεύειν ἔτοιμα, διὰ τὸ
μὴ θησαυρίζειν³⁷⁾. — 20. Οἱ παρῳκεανῖται Γερ-
μανοὶ καλοῦνται Κίμβροι. Ἔθνος δέ τι αὐτῶν
διηγοῦνται τοιοῦτον³⁸⁾, ὅτι ταῖς γυναῖξιν
αὐτῶν συστρατευούσαις τοῖς ἀνδράσι παρηκο-
λοῦθουν γυναῖκες προμάντεις ἰέρειαι, πολιό-
τριχες, λευχεῖμονες, καρπασίνας ἐφαπτίδας ἐπι-
πεπορπημέναι^{38*)}, ζῶσμα χαλκοῦν ἔχουσαι,
γυμνόποδες. Τοῖς οὖν αἰχμαλώτοις διὰ τοῦ
στρατοπέδου συνήντων ξιφῆρεις· καταστέψα-
σαι³⁹⁾ δὲ αὐτοὺς ἤγον ἐπὶ κρατῆρα χαλκοῦν,
ὅσον ἀμφορέων εἴκοσιν. Εἶχον δὲ ἀναβάθραν,
ἣν ἀναβάσσα ἢ ἰέρεια ὑπερπετῆς τοῦ λέβητος
ἐλαιοτόμει ἕκαστον⁴⁰⁾ μετεωρισθέντα. Ἐκ δὲ
τοῦ προχεομένου αἵματος εἰς τὸν κρατῆρα μαν-
τείαν τινὰ ἐποιοῦντο. Ἄλλαι δὲ διασχίσασαι
ἐσπλάγχχνευον, ἀναφθεγγόμεναι νίκην τοῖς οἰ-
κειοῖς. Ἐν δὲ τοῖς ἀγῶσιν ἔτυπτον τὰς βύρσας.

37) Sie sammeln keine Vorräthe, von welcher Art es auch sey, sondern befriedigen das gegenwärtige Bedürfnis, gut oder schlecht, mit dem, was gerade bey der Hand ist. 38) st. τοιοῦτο, wie ταῦτόν oft statt ταυτό. gr. Gr. §. 72. 5. Sch. Gr. §. 79. 4. 38*) S. gr. Gr. §. 121. 7. Sch. Gr. §. 134. 5. 39) Schlachtopfer wurden bekränzt zum Altar geführt. 40) τῶν αἰχμαλώτων sc.

τὰς περιτεταμένας ⁴¹⁾ τοῖς γέροισι τῶν ἄρμα-
μαζῶν, ὥστε ἀποτελεῖσθαι ψόφον ἐξαίσιον.

19) Epit. Strab. VII. p. 81. et 290. 20) Strabo L.
VII. p. 297.

21. Μετὰ τὴν ὑπώρειαν τῶν Ἀλπεων ἀρ-
χή ἐστι τῆς Ἰταλίας. Καὶ τὰ μὲν ὑπὸ ταῖς
Ἀλπεσιν ἐστι πεδῖον εὐδαιμον σφόδρα, καὶ γεω-
λοφίαις εὐκάρποις πεποικιλμένον. Διαιρεῖ δ' αὖ-
τὸ μέσον πῶς ὁ Πάδος. Ἀπασα μὲν οὖν ἡ χώρα
ποταμοῖς πληθύνει καὶ ἔλεσι, μάλιστα δὲ ἡ τῶν
Ἑνετῶν. — Παρὰ τοῖς Ἑνετοῖς τῷ Διομήδει
ἀποδεδειγμένοι τινὲς ἱστοροῦνται τιμαί· καὶ γὰρ
θύεται λευκὸς ἵππος αὐτῷ· καὶ δύο ἄλσῃ, τὸ
μὲν Ἥρας Ἀργείας δείκνυται, τὸ δ' Ἀρτέμιδος
Αἰτωλίδος ⁴²⁾. Προσμυθεύουσι δὲ ἐν τοῖς ἄλσεσι
τούτοις ἡμεροῦσθαι τὰ θηρία, καὶ λύκοις ἐλά-
φους συναγελάζεσθαι· προσιόντων δὲ τῶν ἀν-
θρώπων καὶ καταψαυόντων ἀνέχεσθαι ⁴³⁾· τὰ
δὲ διωκόμενα ὑπὸ τῶν κυνῶν, ἐπειδὴν κατα-
φύγη δεῦρο ⁴⁴⁾, μηκέτι διώκεσθαι.

21) Strabo L. V. p. 209. 212. 215.

22. Οἱ Λίγυες νέμονται χώραν τραχεῖαν
καὶ παντελῶς λυπρὰν· τοῖς δὲ πόνοις καὶ ταῖς

41) περιτείνω. Die Wände der Wagen waren mit ge-
trockneten Fellen bespannt. — 42) In Argos wurde
Hera, in Aetolien Artemis vorzüglich verehrt.
Diomedes stammte vom Vater (Tydeus) her aus Ae-
tolien; wegen seiner Gattin Aegialea aber regierte
er in Argos. 43) über das Participium S. gr. Gr. §. 131.
4. c. Sch. Gr. §. 145. 4. c. 44) εἰς τοῦτο τὸ ἄλσος sc.

κατὰ τὴν λειτουργίαν συνεχέσι κακοπαθείαις
ἐπίπονον τινὰ βίον καὶ ἀτυχῇ ζῶσι. Κατα-
δένδρου γὰρ τῆς χώρας οὕσης, οἱ μὲν αὐτῶν
ὕλοτομοῦσι δι' ὅλης τῆς ἡμέρας, οἱ δὲ τὴν γῆν
ἐργαζόμενοι τὸ πλεῖον πέτρας λατομοῦσι ⁴⁵⁾ διὰ
τὴν ὑπερβολὴν τῆς τραχύτητος — οὐδεμίαν
γὰρ βῶλον τοῖς ἐργαλείοις ἀνασπῶσιν ἄνευ
λίθου — καὶ τοιαύτην ἔχοντες ἐν τοῖς ἔργοις
κακοπάθειαν, τῇ συνεχείᾳ περιγίγνονται τῆς
Φύσεως ⁴⁶⁾ καὶ πολλὰ μοχθήσαντες, ὀλίγους
καρποὺς καὶ μόλις λαμβάνουσι. Πρὸς δὲ τὴν
κακοπάθειαν ταύτην συνεργοὺς ἔχουσι τὰς
γυναῖκας, εἰθισμένους ἐπίσης τοῖς ἀνδράσιν ⁴⁷⁾
ἐργάζεσθαι. Κυνηγίας δὲ ποιοῦνται συνεχεῖς,
ἐν αἷς πολλὰ τῶν θηρίων χειρούμενοι, τὴν
ἐκ τῶν καρπῶν σπάνιν διορθοῦνται. Θρα-
σεῖς δ' εἰσὶ καὶ γενναῖοι, οὐ μόνον εἰς πόλε-
μον, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὰς ἐν τῷ βίῳ περιστά-
σεις τὰς ἐχούσας δεινότητος. Ἐμπορευόμε-
νοι ⁴⁸⁾ γὰρ πλέουσι τὸ Σαρδῶν καὶ τὸ Λιβυ-
κὸν πέλαγος, ἐτοίμως ἑαυτοὺς ῥίπτοντες εἰς
ἀβοηθήτους κινδύνους. Σιάφει γὰρ χρώμε-
νοι τῶν σχεδιῶν εὐτελεστέροις, καὶ τοῖς ἄλ-
λοις τοῖς κατὰ ναῦν χρησίμοις ἥκιστα κατεσκευ-

45) die Arbeit der Ackerleute besteht mehr im Bre-
chen und Zermalmen der Steine, als im Umgraben
des Bodens. 46) i. e. νικῶσι τὴν φυσικὴν ιδιότητα τῆς
χώρας τῇ συνεχείᾳ τῶν πόνων i. e. πόνῳ συνεχεῖ. 47)
gr. Gr. §. 120. 2. 2. Sch. Gr. §. 133. 2. 2. 48) i. e.
ἐμπορίας χάριν.

ασμένοις, ὑπομένουσι τὰς ἐκ τῶν χειμῶνων
φοβερωτάτας περιστάσεις καταπληκτικῶς.

22) Diod. Sic. V. 39.

23. Συνεχεῖς τούτοις εἰσὶν οἱ Τυρρῆνοί,
οἱ παρὰ τοῖς Ῥωμαίοις Ἑτροῦσκοι καὶ Τοῦσκοι
προσαγορεύονται, τὰ πεδία ἔχοντες τὰ μέχρι
τοῦ ποταμοῦ τοῦ Τιβέριδος. Ῥεῖ δὲ ἐκ τῶν
Ἀπεννίνων ὁρῶν ὁ Τίβερις πληροῦται δὲ ἐκ
πολλῶν ποταμῶν μέρος μὲντοι δι' αὐτῆς φερό-
μενος τῆς Τυρρηνίας, τὸ δ' ἐφεξῆς διορίζων ἀπ'
αὐτῆς, πρῶτον μὲν τὴν Ὀμβρικὴν, εἴτα τοὺς
Σαβίνους καὶ Λατίνους, τοὺς πρὸς τῇ Ῥώμῃ
μέχρι τῆς παραλίας. — 24. Οἱ Τυρρῆνοί, τὸ
μὲν παλαιὸν ἀνδρεία διενέγκαντες⁴⁹⁾, χώραν πολ-
λὴν κατεκτήσαντο, καὶ πόλεις ἀξιολόγους καὶ
πολλὰς ἔκτισαν. Ὀμοίως δὲ καὶ ναυτικαῖς ду-
νάμεσιν ἰσχύσαντες, καὶ πολλοὺς χρόνους θα-
λαττοκρατήσαντες, τὸ μὲν παρὰ τὴν Ἰταλίαν
πέλαγος ἀφ' ἑαυτῶν ἐποίησαν Τυρρηνικὸν προ-
σαγορευθῆναι· τὰ δὲ κατὰ τὰς περὶ τὰς δυνάμεις
ἐκπονήσαντες, τὴν τε σάλπιγγα ἐξεῦρον, καὶ
πολλὰ ἄλλα, ὧν τὰ πλεῖστα Ῥωμαῖοι μιμησά-
μενοι μετήνεγκαν ἐπὶ τὴν ἰδίαν πολιτείαν. Γράμ-
ματά τε καὶ Φυσιολογίαν καὶ Θεολογίαν ἐξεπό-
νησαν ἐπὶ πλεῖον, καὶ τὰ περὶ τὴν κεραυνοσκο-
πίαν⁵⁰⁾ μάλιστα πάντων ἀνθρώπων ἐξαιργά-

49) διαφέρω. 50) Die Deutung des Blitzes und Don-
ners nach seinen Verschiedenheiten, und ähnlicher
Meteore, deren Erscheinung der Aberglaube mit den
menschlichen Begebenheiten in Verbindung setzte,
machte einen Haupttheil der Wissenschaft der Au-
gurn (τερατοσκόπων) aus.

σαντο. Χώραν δὲ νεμόμενοι παμφόρον, καὶ ταύτην ἐξεργαζόμενοι, καρπῶν ἀφθονίαν ἔχουσιν. Ἐνδοξότατοι δὲ τὸ πρὶν ὄντες, εἰς τρυφὴν ὠλίσθησαν, καὶ ἐν πότοις τε καὶ ῥαθυμίαις βιοῦντες, τὴν ἐκ παλαιῶν χρόνων παρ' αὐτοῖς ζηλουμένην ἀλκὴν καὶ τὴν τῶν πατέρων δόξαν ἐν τοῖς πολέμοις ἀποβεβλήκασιν.

23) Strabo V. p. 218. 24) Diodor. Sic. V. 40.

25. Ἡ τῶν Λατίνων χώρα μεταξύ κεῖται τῆς τε ἀπὸ τῶν Ὀστίων παραλίας, μέχρι πόλεως Σινυέσσης καὶ τῆς Σαβινῆς· ἐκτείνεται δὲ ἐπὶ μῆκος μέχρι τῆς Καμπανίας καὶ τῶν Σαυνιτικῶν ὀρῶν. — 26. Ἀπασα ἡ Λατίνη, οὐ Ῥώμη κεῖται, ἐστὶν εὐδαίμων καὶ παμφόρος, πλὴν ὀλίγων χωρίων τῶν κατὰ τὴν παραλίαν, ὅσα ἐλώδη καὶ νοσερά, ἢ εἴ τινα ⁵¹⁾ ὄρεινά καὶ πετρώδη· καὶ ταῦτα δ' οὐ τελέως ἀργά, οὐδ' ἄχρηστα, ἀλλὰ νομὰς παρέχει δαψιλεῖς ἢ ὕλην, ἢ καρπούς τινας ἐλείους ἢ πετραίους. Τὸ δὲ Καίκουβον ἐλώδες ὄν, εὐοινότητην ἄμπελον τρέφει, τὴν δενδρῖτιν.

25) Strabo V. p. 219. 26) Ibid. p. 231.

27. Τὸ Καμπανίας πεδῖον εὐδαιμονέστατον τῶν ἀπάντων ἐστί· περικεῖνται δ' αὐτῷ γεωλοφίαι τε εὐκαρποι, καὶ ὄρη τὰ τε τῶν Σαυνιτῶν καὶ τὰ τῶν Ὀσκων. Διὰ δὲ τὴν ἀρετὴν περιμάχητον ἦν τὸ πεδῖον. Ἰστορεῖται δὲ ἔνια τῶν πεδίων σπείρεσθαι δι' ἔτους, δις μὲν τῇ

51) so viel als ἄτινα. gr. Gr. §. 136. Sch. Gr. §. 150. in εἰ.

ζέα, τὸ δὲ τρίτον ἑλύμῳ, τινὰ δὲ καὶ λαχανεύεσθαι τῷ τετάρτῳ σπόρῳ. Καὶ μὲν τὸν οἶνον τὸν κράτιστον ἐντεῦθεν ἔχουσι Ῥωμαῖοι, τὸν Φάλερνον, καὶ τὸν Στάτανον καὶ Κάληνον. Ὡς δ' αὖτως ⁵²⁾ εὐέλαιός ἐστι, καὶ πᾶσα ἡ περὶ τὸ Οὐέναφρον ὁμορον τοῖς πεδίοις ὄν.

27) Strabo. L. V. p. 242.

28. Ὑπέρκειται δὲ τῶν τόπων τούτων ⁵³⁾ ὄρος τὸ Οὐεσσούιον, ἀγροῖς περιαικούμενον παγκάλοις, πλὴν τῆς κορυφῆς· αὕτη δ' ἐπίπεδος μὲν πολὺ μέρος ἐστίν, ἀκαρπος δ' ὅλη· ἐκ δὲ τῆς ὀψεως τεφρώδης, καὶ κοιλάδας φαίνει σηραγγώδεις πετρῶν αἰθαλωδῶν κατὰ τὴν χροάν, ὥς ἂν ἐκβεβρωμένων ὑπὸ πυρός· ὥς τεκμαίροιτ' ἂν τις, τὸ χωρίον τοῦτο καίεσθαι πρότερον, καὶ ἔχειν κρατῆρας πυρός, σβεσθῆναι δ' ἐπιλιπούσης τῆς ὕλης ⁵⁴⁾.

28) Strabo. V. p. 247.

29. Ἡ Κρότων, ἣν Μύσκελλος ἔκτισε, δοκεῖ τὰ τε πολέμια καλῶς ἀσκῆσαι, καὶ τὰ περὶ τὴν ἀθλησιν. Ἐν μιᾷ γοῦν Ὀλυμπιάδι οἱ τῶν ἄλλων προτερήσαντες τῷ σταδίῳ ἑπτὰ ἄνδρες ἅπαντες ὑπῆρξαν Κροτωνιάται· ὥστ' εἰκότως εἰ-

52) st. ὡσαύτως δέ. — 53) über den Städten Pompeji, Neapel und Herkulanum, deren der Schriftsteller vorher gedacht. 54) Der erste historisch bekannte Ausbruch des Vesuvs fällt in das Jahr nach Chr. 79. (unter Titus Regierung; Strabo lebte unter August), Zeichen alter Ausbrüche aber boten sich in der ganzen Gegend den Augen an.

ρῆσθαι δοκεῖ, διότι Κροτωνιατῶν ὁ ἔσχατος πρῶτος ἦν τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Πλείστους οὖν Ὀλυμπιονίκας ἔσχε, καίπερ οὐ πολὺν χρόνον οἰκηθεῖσα, διὰ τὸν φθόρον τῶν ἐπὶ Σάγρα⁵⁵⁾ πεσόντων ἀνδρῶν, πλείστων τὸ πλῆθος. Προσέλαβε δὲ τῇ τῆς πόλεως δόξῃ καὶ τὸ τῶν Πυθαγορείων πλῆθος, καὶ Μίλων, ἐπιφανέστατος μὲν τῶν ἀθλητῶν γεγονώς, ὁμιλητῆς δὲ Πυθαγόρου, διατρίψαντος ἐν τῇ πόλει πολὺν χρόνον. Φασὶ δὲ ἐν τῷ συσσιτίῳ ποτὲ τῶν Φιλοσόφων πονήσαντος στύλου, τὸν Μίλωνα ὑποδύντα σῶσαι ἅπαντας, ὑποσπάσαι δὲ ἑαυτόν. Τῇ δὲ αὐτῇ ῥώμῃ πεποιθότα εἰκὸς ἔστιν εὐρέσθαι καὶ τὴν τοῦ βίου καταστροφὴν. Λέγεται γοῦν ὁδοιπορῶν ποτε δι' ὕλης βαθείας εὐρεῖν ξύλον μέγα ἐσφηνωμένον· ἐμβαλὼν δὲ χεῖρας ἅμα καὶ πόδας εἰς τὴν διάστασιν, βιάζεσθαι πρὸς τὸ διασχίσειν τελέως· τοσοῦτον δ' ἴσχυσε μόνον⁵⁶⁾, ὥστ' ἐκπεσεῖν τοὺς σφῆνας, εἴτ' εὐθὺς συμπεσεῖν τὰ μέρη τοῦ ξύλου, ἀποληφθέντα⁵⁷⁾ δ' αὐτὸν ἐν τῇ τοιαύτῃ πάγῃ θηρόβρωτον γενέσθαι.

29) Strabo VI. p. 262.

30. Ἐφεξῆς δ' ἔστιν Ἀχαιῶν κτίσμα ἡ Σύβαρις, δυοῖν ποταμῶν μεταξύ, Κράθιδος καὶ Συβάριδος. Τοσοῦτον⁵⁸⁾ δ' εὐτυχία διήνεγκεν

55) am Flusse Sagra erlitten die Bürger von Kroton eine grosse Niederlage von den Lokriern. 56) seine Kräfte reichten aber nur so weit. 57) ἀπολαμβάνει. — 58) τοσοῦτον st. τοσοῦτο.

ἡ πόλις αὕτη τὸ παλαιόν, ὡς τεττάρων μὲν ἔθνῶν τῶν πλησίον ⁵⁹⁾ ἐπῆρξε, πέντε δὲ καὶ εἴκοσι πόλεις ὑπηκόους ἔσχε, τριάκοντα δὲ μυριάσιν ἀνδρῶν ἐπὶ Κροτωνιάτας ἐστράτευσαν, πεντήκοντα δὲ σταδίων κύκλον συνεπλήρουν οἰκοῦντες ἐπὶ τῷ Κράθιδι. Ὑπὸ μέντοι τρυφῆς καὶ ὕβρεως τὴν εὐδαιμονίαν ἅπασαν ἀφηρεύθησαν ὑπὸ Κροτωνιατῶν, ἐν ἡμέραις ἑβδομήκοντα ἐλόντες ⁶⁰⁾ γὰρ τὴν πόλιν, ἐπήγαγον ⁶¹⁾ τὸν ποταμόν, καὶ κατέκλυσαν.

30) Strabo VI. p. 263.

31. Διαβόητοι εἰσὶν ἐπὶ τρυφῇ οἱ Συβαρίται, οἳ τὰς ποιούσας ψόφον τέχνας οὐκ ἔωσιν ἐπιδημεῖν τῇ πόλει, οἷον χαλκέων καὶ τεκτόνων καὶ τῶν ὁμοίων, ὅπως αὐτοῖς πανταχόθεν ἀθόρυβοι ᾧσιν ⁶²⁾ οἱ ὕπνοι. Οὐκ ἐξῆν δ' οὐδ' ἀλεκτρυόνα ἐν τῇ πόλει τρέφεσθαι. Ἰστορεῖ δὲ περὶ αὐτῶν Τίμαιος ⁶³⁾, ὅτι ἀνὴρ Συβαρίτης, εἰς ἀγρόν ποτε πορευόμενος, ἔφη, ἰδὼν τοὺς ἐργάτας σκάπτοντας, αὐτὸς ῥῆγμα λαβεῖν ⁶⁴⁾ πρὸς ὃν ⁶⁵⁾ ἀποκρίνασθαι τινα τῶν ἀκουσάντων, αὐτὸς δὲ σοῦ διηγουμένου ἀκούων πεπόνηκα τὴν πλευράν. — Ἄλλος δὲ Συβαρίτης παραγενόμενος εἰς Λακεδαιμόνα, καὶ κληθεὶς εἰς

59) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3.

60) οἱ Κροτωνιάται sc. 61) τῇ πόλει sc. Zu κατέκλυσαν aber denke man αὐτὴν hinzu. — 62) gr. Gr. §. 126.

4. Sch. Gr. §. 140. 2. 63) Timaeus, der Verfasser einer verlohrnen Geschichte von Italien und Sicilien.

64) m. verb. ἔφη λαβεῖν. dixit se accepisse. gr. Gr. §. 129. 2. Sch. Gr. §. 143. 2. 1. 65) i. e. καὶ πρὸς τοῦτον.

Φειδίτιον, ἐπὶ τῶν ξύλων κατακείμενος καὶ δειπνῶν μετ' αὐτῶν⁶⁶⁾, πρότερον μὲν ἔφη καταπεπλῆχθαι τὴν τῶν Λακεδαιμονίων πυνθανόμενος⁶⁷⁾ ἀνδρείαν, νῦν δὲ θεασάμενος νομίζειν μηδὲν τῶν ἄλλων αὐτοῦς διαφέρειν· καὶ γὰρ τὸν ἀνανδρότατον μᾶλλον ἂν ἐλέσθαι⁶⁸⁾ ἀποθανεῖν, ἢ τοιοῦτον βίον ζῶντα καρτερεῖν. — 32. Δοκεῖ δὲ μετὰ τῆς εὐδαιμονίας αὐτῶν καὶ ὁ τῆς πόλεως τόπος παροξύνει αὐτοῦς ἐκτρυφῆσαι⁶⁹⁾· ἡ γὰρ πόλις αὐτῶν ἐν κοίλῳ κειμένη, τοῦ μὲν θέρους, ἔωθεν τε καὶ πρὸς ἑσπέραν ψύχος ὑπερβάλλον ἔχει, τὸ δὲ μέσον τῆς ἡμέρας καῦμα ἀνύποιστον· ὅθεν καὶ ῥηθῆναι⁷⁰⁾, ὅτι τὸν βουλούμενον ἐν Συβάρει μὴ πρὸ μοίρας ἀποθανεῖν, οὔτε θυόμενον, οὔτε ἀνίσχοντα τὸν ἥλιον ὁρᾶν δεῖ. — 33. Ἐς τηλικοῦτον δ' ἦσαν τρυφῆς ἐληλακότες⁷¹⁾, ὥς καὶ παρὰ τὰς εὐωχίας τοὺς ἵππους ἐθίσαι πρὸς αὐλὸν ὀρχεῖσθαι. Τοῦτ' οὖν εἰδότες οἱ Κροτωνιάται, ὅτε αὐτοῖς ἐπολέμουν, ἐνέδοσαν τὸ ὀρχηστικὸν μέλος· συμπαρήσαν γὰρ αὐτοῖς καὶ αὐληταὶ ἐν στρατιωτικῇ σκευῇ· καὶ ἅμα⁷²⁾ αὐλούντων ἀκούοντες

66) τῶν Λακεδαιμονίων sc. welches dem Begriffe nach in Λακεδαίμονα enthalten ist. 67) so lange er sie nur von Hörensagen gekannt. 68) ἐλέσθαι ἂν. *praeoptaturum esse*. gr. Gr. §. 126. 14. Sch. Gr. §. 140. Anm. 2. 69) i. e. εἰς τρυφήν. 70) ὅθεν. und daher sey es gekommen, daß man gesagt habe. Der Infinitivus hängt mit δοκεῖ zusammen. 71) *eo luxuriae progressi erant*. gr. Gr. §. 119. Anm. 4. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. 72) gr. Gr. §. 137. in ἅμα.

οἱ ἵπποι, οὐ μόνον ἐξωρχήσαντο, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἀναβάτας ἔχοντες ⁷³⁾ ἠὺτομόλησαν πρὸς τοὺς Κροτωνιάτας.

31 — 33) Athen. XII. p. 518. sqq.

34. Ἡ Σικελία πασῶν τῶν νήσων καὶ κρατίστη ἐστὶ, καὶ τῇ παλαιότητι τῶν μυθολογούμενων πεπρώτευσεν. Ἡ γὰρ νῆσος τὸ παλαιὸν ἀπὸ μὲν τοῦ σχήματος Τρινακρία κληθεῖσα, ἀπὸ δὲ τῶν κατοικησάντων αὐτὴν Σικανῶν Σικανία προσαγορευθεῖσα, τελευταῖον ἀπὸ τῶν Σικελῶν τῶν ἐκ τῆς Ἰταλίας πανδημεὶ περαιωθέντων ὠνόμασται Σικελία. Ἔστι δ' αὐτῆς ἡ περίμετρος σταδίων ὡς τετρακισχιλίῳν τριακοσίων ἐξήκοντα. Οἱ ταύτην οὖν κατοικοῦντες Σικελιῶται παρειλήφασιν ⁷⁴⁾ παρὰ τῶν προγόνων, ἀεὶ τῆς Φήμης ἐξ αἰῶνος παραδεδομένης τοῖς ἐγγόνοις, ἱερὰν ὑπάρχειν τὴν νῆσον Δῆμητρος καὶ Κόρης, καὶ ταύτας τὰς θεὰς ἐν αὐτῇ πρῶτως Φανῆναι, καὶ τὸν τοῦ σίτου καρπὸν ταύτην ⁷⁵⁾ πρῶτην ἀνεῖναι, διὰ τὴν ἀρετὴν τῆς χώρας.

34) Diodor. Sic. V. 2.

35. Καὶ τῆς ἀρπαγῆς τῆς κατὰ τὴν Κόρην ⁷⁶⁾ ἐν ταύτῃ γενομένης ἀπόδειξιν εἶναι λέγουσι Φανερωτάτην, ὅτι τὰς διατριβὰς αἱ θεαὶ κατὰ ταύτην τὴν νῆσον ἐποιοῦντο, διὰ τὸ στέργεσθαι μάλιστα παρ' αὐταῖς ταύτην. Γενέσθαι δὲ μυθολογοῦσι τῆς Κόρης τὴν ἀρπαγὴν ἐν τοῖς λειμῶσι τοῖς κατὰ τὴν Ἐνναν.

⁷³⁾ i. e. σὺν αὐτοῖς τοῖς ἀναβάταις. — ⁷⁴⁾ παραλαμβάνω.

⁷⁵⁾ τὴν νῆσον sc. — ⁷⁶⁾ periphrastisch st. τῆς Κόρης.

"Εστι δ' ὁ τόπος οὗτος πλησίον μὲν τῆς πόλεως, ἴοις δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις ἄνθεσι παντοδαποῖς εὐπρεπῆς καὶ θεᾶς ἄξιος. Διὰ δὲ τὴν ἀπὸ τῶν Φυομένων ἄνθων εὐωδίαν, λέγεται τοὺς κυνηγεῖν εἰωθότας κύνας μὴ δύνασθαι στιβεύειν, ἐμποδιζομένους τὴν φυσικὴν αἴσθησιν 77). "Εστι δὲ ὁ προειρημένος λειμὼν, ἄνωθεν μὲν ὁμαλὸς καὶ παντελῶς εὐυδρος, κύκλῳ δὲ ὑψηλός, καὶ πανταχόθεν κρημνοῖς ἀπότομος· δοκεῖ δ' ἐν μέσῳ κεῖσθαι τῆς ὅλης νήσου, διὸ καὶ Σικελίας ὁμφαλὸς ὑπὸ τινων ὀνομάζεται. "Εχει δὲ καὶ πλησίον ἄλσιν καὶ λειμῶνας καὶ περὶ ταῦτα ἔλη, καὶ σπήλαιον εὐμέγεθες, ἔχον χάσμα κατὰ γειον, πρὸς τὴν ἄρκτον νενευκός· δι' οὗ μυθολογοῦσι τὸν Πλούτωνα μεθ' ἄρματος ἐπελθόντα, ποιήσασθαι τὴν ἄρπαγὴν τῆς Κόρης. Μετὰ δὲ τὴν ἄρπαγὴν μυθολογοῦσι τὴν Δήμητραν, μὴ δυναμένην εὐρεῖν τὴν θυγατέρα, λαμπάδας ἐκ τῶν κατὰ τὴν Αἴτνην κρατήρων ἀναψαμένην, ἐπελθεῖν ἐπὶ πολλὰ μέρη τῆς οἰκουμένης· τῶν δ' ἀνθρώπων τοὺς μάλιστα ταύτην προσδεξαμένους εὐεργετῆσαι, τὸν τῶν πυρῶν καρπὸν ἀντιδωρησαμένην.

35) Diod. Sic. V. 3. 4.

36. Τὰ ἄνω τῆς Αἴτνης χωρία ψιλὰ ἐστὶ, καὶ τεφρώδη, καὶ χιόνος μεστὰ τοῦ χειμῶνος· τὰ κάτω δὲ δρυμοῖς καὶ φυτεῖαις διείληπται 78)

77) st. τῆς φυσικῆς αἰσθήσεως ἐμποδιζομένης. Die Hunde verliessen die Witterung des Wildes. — 78) διαλαμβάνω.

παντοδαπαῖς. Ἐοικε δὲ λαμβάνειν μεταβολὰς πολλὰς τὰ ἄκρα τοῦ ὄρους διὰ τὴν νομὴν τοῦ πυρός, τοτὲ μὲν εἰς ἓνα κρατῆρα συμφερόμενου, τοτὲ δὲ σχιζομένου, καὶ τοτὲ μὲν ῥύακας ἀναπέμποντος, τοτὲ δὲ φλόγας καὶ λιγνῶς, ἄλλοτε δὲ καὶ μύδρους ἀναφυσῶντος. Νύκτωρ μὲν καὶ φέγγη φαίνεται λαμπρὰ ἐκ τῆς κορυφῆς, μεθ' ἡμέραν δὲ καπνῷ καὶ ἀχλύϊ κατέχεται.

36) Strabo VI. p. 273.

37. Ἡ Κύρνος, νῆσος, ἥ ὑπὸ τῶν Ῥωμαίων καὶ τῶν ἐγχωρίων Κόρσικα ὀνομάζεται, εὐμεγέθης οὖσα, πολλὰ τῆς χώρας ὀρεινὴν ἔχει ⁷⁹⁾, πεφυκασμένην δρυμοῖς συνεχέσι, καὶ ποταμοῖς διαρρέομένην μικροῖς. Οἱ δ' ἐγχώριοι τροφαῖς μὲν χρῶνται γάλακτι καὶ μέλιτι καὶ κρέασι, δαψιλῶς πάντα ταῦτα παρεχομένης τῆς χώρας· τὰ δὲ πρὸς ἀλλήλους ⁸⁰⁾ βιοῦσιν ἐπιεικῶς καὶ δικαίως, παρὰ πάντας σχεδὸν τοὺς ἄλλους βαρβάρους. Τὰ τε γὰρ κατὰ τὴν ὀρεινὴν ἐν τοῖς δένδροισιν εὕρισκόμενα κηρία τῶν πρώτων εὕρισκόντων ἐστὶ, μηδενὸς ἀμφισβητοῦντος· τὰ δὲ πρόβατα σημείοις διειλημμένα, καὶ μηδεὶς φυλάττη ⁸¹⁾, σώζεται τοῖς κερκτημένοις· ἐν τε ταῖς ἄλλαις ταῖς ἐν βίῳ οἰκονομίαις θαυμαστῶς

79) st. τὰ πολλὰ ὀρεινὴ ἐστίν. 80) st. πρὸς ἀλλήλους δέ. eigentlich: was ihr Verhältniß zu einander betrifft, so . . . S. gr. Gr. §. 115. Anm. 1. Sch. Gr. §. 128. Anm. 1. 81) gr. Gr. §. 126. 8. Sch. Gr. §. 140. 7. καὶ statt καὶ ἐάν.

προτιμῶσι τὸ δικαιοπραγεῖν. Παραδοξότατον δ' ἔστι παρ' αὐτοῖς τὸ γιγνόμενον κατὰ τὰς τῶν τέκνων γενέσεις. "Όταν γάρ ἡ γυνὴ τέκη, ταύτης μὲν οὐδεμία γίγνεται περὶ τὴν λοχείαν ἐπιμέλεια· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς ἀναπесῶν ὡς νοσῶν, λοχεύεται τακτὰς ἡμέρας, ὡς τοῦ σώματος αὐτῷ κακοπαθοῦντος. Φύεται δὲ κατὰ τὴν νῆσον ταύτην καὶ πύξος πλείστη καὶ διάφορος, δι' ἣν καὶ τὸ μέλι τὸ γιγνόμενον ἐν αὐτῇ παντελῶς γίγνεται πικρόν. Κατοικοῦσι δ' αὐτὴν βάρβαροι, τὴν διάλεκτον ἔχοντες ἐξηλλαγμένην καὶ δυσκατανόητον· τὸν δ' ἀριθμὸν ὑπάρχουσιν ὑπὲρ τοὺς τρισμυρίους.

37) Diodor. Sic. V. 13. 14.

38. Ἡ Πελοπόννησος εἰκνυῖά ἐστι φύλλῳ πλατάνου τὸ σχῆμα ⁸²⁾, ἴση δὲ σχεδόν τι κατὰ μῆκος καὶ κατὰ πλάτος. Ἔχουσι δὲ τῆς χερσονήσου ταύτης τὸ μὲν ἐσπέρειον μέρος Ἡλεῖοι καὶ Μεσσήνιοι, κλυζόμενοι τῷ Σικελικῷ πελάγει· ἐξῆς δὲ μετὰ τὴν Ἡλείαν ἐστὶ τὸ τῶν Ἀχαιῶν ἔθνος, πρὸς ἄρκτους βλέπον, καὶ τῷ Κορινθιακῷ κόλπῳ παρατεῖνον· τελευτᾷ δὲ εἰς τὴν Σικυωνίαν. Ἐντεῦθεν δὲ Σικυῶν καὶ Κόρινθος ἐκδέχεται μέχρι τοῦ ἰσθμοῦ. Μετὰ δὲ τὴν Μεσσηνίαν ἡ Λακωνική, καὶ ἡ Ἀργεῖα, μέχρι τοῦ ἰσθμοῦ καὶ αὐτὴ ⁸³⁾. Μέση δὲ ἐστὶν ἡ Ἀρκαδία, πᾶσιν ἐπικειμένη, καὶ γειτνιώσα τοῖς ἄλλοις ἔθνεσιν.

38) Strabo VIII. p. 335.

82) gr. Gr. §. 118. 5. Sch. Gr. §. 131. 6. 83) ebenfalls.

39. Πολλὰ μὲν δὴ καὶ ἄλλα ἴδοι τις ἂν ἐν Ἑλλάδι καὶ ἀκούσαι θαύματος ἄξια, μάλιστα δὲ τὰ ἐν Ὀλυμπίᾳ. Αὕτη ἡ πόλις τὴν ἐπιφάνειαν ἔσχεν ἐξ ἀρχῆς μὲν διὰ τὸ μαντεῖον τοῦ Ὀλυμπίου Διός· ἐκείνου δ' ἐκλειφθέντος⁸⁴⁾, οὐδὲν ἥττον συνέμεινεν ἡ δόξα τοῦ ἱεροῦ, καὶ τὴν αὖξιν, ὅσῃν ἴσμεν⁸⁵⁾, ἔλαβε διὰ τε τὴν πανήγυριν καὶ τὸν ἀγῶνα τὸν Ὀλυμπιακόν, μέγιστον τῶν ἀπάντων. Ἐκοσμήθη δ' ἐκ τοῦ πλήθους τῶν ἀναθημάτων, ἅπερ ἐκ πάσης ἀνέτιθετο τῆς Ἑλλάδος, ὣν ἦν καὶ ὁ χρυσοῦς σφυρήλατος Ζεὺς, ἀνάθημα Κυψέλου τοῦ Κορινθίων τυράννου. Μέγιστον δὲ τούτων⁸⁶⁾ ὑπῆρξε τὸ τοῦ Διὸς ξόανον, ὃ ἐποίησε Φειδίας, Χαρμίδου, Ἀθηναῖος. — 40. Καθέζεται μὲν δὴ ὁ θεὸς ἐν θρόνῳ, χρυσοῦ⁸⁷⁾ πεποιημένος καὶ ἐλέφαντος. Στέφανος δὲ ἐπίκειται οἱ⁸⁸⁾ τῇ κεφαλῇ, μεμιμημένος ἐλαίας κλῶνας. Ἐν μὲν τῇ δεξιᾷ φέρει Νίκην ἐξ ἐλέφαντος, καὶ ταύτην χρυσοῦ ταινίαν τε ἔχουσαν, καὶ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ στέφανον· τῇ δὲ ἀριστερᾷ τοῦ θεοῦ χάριέν ἐστι σκῆπτρον μετάλλοις τοῖς πᾶσιν ἡνδισμένον. Ὁ δὲ ὄρνις, ὃ ἐπὶ τῷ σκῆπτρῳ καθήμενος, ἐστὶν ὁ ἀετός. Χρυσοῦ δὲ καὶ τὰ ὑποδήματα τῷ θεῷ⁸⁹⁾ καὶ ἱμάτιον ὡσαύτως ἐστί.

84) da man hier aufgehört hatte Orakel zu ertheilen.

85) i. e. τὴν πολλὴν καὶ εὐγνωστον αὖξιν. das große und bekannte Ansehn. 86) τῶν ἀναθημάτων sc. — 87) gr. Gr. §. 119. 4. 3. Sch. Gr. §. 132. 3. 3. 88) st. αὐτῷ. gewöhnlicher wäre τῇ αὐτοῦ κεφαλῇ. 89) st. τοῦ θεοῦ. gr. Gr. §. 120. Anm. 3.

Τῷ δὲ ἱματίῳ ζώδιά τε καὶ τῶν ἀνθρώπων τὰ κρίνα 90) ἐστὶν ἐμπεποιημένα. Ὁ δὲ θρόνος ποικίλος μὲν χρυσῷ καὶ λίθοις, ποικίλος δὲ καὶ ἐβένῳ τε καὶ ἐλέφαντι.

39) Paus. V. 10. Strab. VIII. p. 353. 40) Pausan. V. 11.

41. Τὴν μὲν Λακωνικὴν Εὐριπίδης Φησὶν ἔχειν πολλὰ μὲν ἄροτον, ἐκπονεῖν δ' οὐ ῥαδίαν 91). κοίλῃ γάρ, ὄρεσι περὶδρομος, τραχεῖά τε, δυσεῖςβολός τε πολεμίοις. τὴν δὲ Μεσσηνιακὴν καλλίκαρπον ὁ αὐτὸς λέγει, καὶ κατὰ ῥῶτον, καὶ βουσί καὶ ποίμναισιν εὐβοτωτάτην. — Εὐσειστος δὲ ἡ Λακωνικὴ, καὶ δὴ τοῦ Ταῦγέτου κορυφᾶς τινὰς ἀπορῥαγῆναί τινες μνημονεύουσιν. Εἰσὶ δὲ λατομίαι λίθου πολυτελοῦς, τοῦ μὲν Ταιναρίου ἐν Ταινάρῳ παλαιαί· νεωστὶ δὲ καὶ ἐν τῷ Ταῦγέτῳ μέταλλον ἀνέωξαν 92) τινες εὐμέγεθες, χορηγὸν ἔχοντες τὴν τῶν Ῥωμαίων πολυτέλειαν 93).

41) Strabo VIII. p. 366. s.

42. Λακεδαιμονίοις τέχνας μανθάνειν ἄλλας ἢ τὰς εἰς πόλεμον, αἰσχροὺν ἐστίν. Ἐστιῶνται δὲ πάντες ἐν κοινῷ· τοὺς δὲ γέροντας αἰσχύνονται, οὐδὲν ἥττον ἢ πατέρας· γυμνάσια δ' ὥσπερ ἀνδρῶν ἐστὶν οὕτω καὶ παρθένων. Ζένοις δ' ἐμβιοῦν οὐκ ἔξεστιν ἐν Σπάρτῃ, οὔτε

90) und auch Blumen, nämlich Lilien. — 91) gr. Gr. §. 127. 3. Sch. Gr. §. 141. 3. 92) ἀνοίγω. 93) ein Unternehmen, dem die Prachtliebe der Römer zu Hülfe kam; in sofern jenen daran gelegen war, den sehr geschätzten laconischen Marmor zu gewinnen.

Σπαρτιάταις ξενιτεύειν. Χρηματίζεσθαι αἰσχροὺν Σπαρτιάτῃ· νομίσματι δὲ χρῶνται σκυτίνῳ· ἐὰν δὲ παρὰ τινι εὐρεθῇ χρυσὸς ἢ ἄργυρος, θανάτῳ ζημιούται. Σεμνύνονται δὲ πάντες ἐπὶ τῷ ταπεινοῦς αὐτοὺς παρέχειν καὶ κατηκόους ταῖς ἀρχαῖς. Μακαρίζονται δὲ μᾶλλον παρ' αὐτοῖς οἱ γενναίως ἀποθνήσκοντες ἢ οἱ εὐτυχῶς ζῶντες. Οἱ δὲ παῖδες νομίμως περὶ τὸν τῆς Ὁρθίας βωμὸν περιϊόντες μαστιγοῦνται. Αἰσχρὸν δὲ ἐστὶ δειλῶν σύσκηνα ἢ συγγυμναστήν ἢ φίλον γενέσθαι. Μάχονται δὲ ἐστεφανωμένοι. Ὑπανίστανται βασιλεῖ πάντες, πλὴν Ἐφόρων. Ὀμνύει δὲ πρὸ τῆς ἀρχῆς ὁ βασιλεὺς κατὰ τοὺς τῆς πόλεως νόμους βασιλεύσειν.

42) Stobae. Flor. Tit. 42. p. 293.

43. Ἱεροπρεπὴς ἐστὶ πᾶς ὁ Παρνασὸς ἔχων ἄντρα τε καὶ ἄλλα χωρία, τιμώμενά τε καὶ ἀγιστευόμενα· ὧν ἐστὶ γνωριμώτατον καὶ κάλλιστον τὸ Κωρύκιον ἄντρον. Τῶν δὲ πλευρῶν τοῦ Παρνασοῦ τὸ μὲν ἐσπέριον νέμονται Λοκροὶ τε οἱ Ὀζόλαι, καὶ τινες τῶν Δωριέων, καὶ Αἰτωλοί· τὸ δὲ πρὸς ἑὼ Φωκεῖς καὶ Δωριεῖς· τὸ δὲ νότιον κατέχουσιν οἱ Δελφοί. πετρῶδες χωρίον, Θεατροειδές, κατὰ κορυφὴν ἔχον τὸ μαντεῖον καὶ τὴν πόλιν, σταδίων ἑκαίδεκα κύκλον πληροῦσαν. Φασὶ δ' εἶναι τὸ μαντεῖον ἄντρον κοῖλον, οὐ μᾶλα εὐρύστομον· ἀναφέρεισθαι δ' ἐξ αὐτοῦ πνεῦμα ἐνθουσιαστικόν· ὑπερκεῖσθαι δὲ τοῦ στομίου τρίποδα ὑψηλόν, ἐφ' ὃν τὴν Πυ-

Θίαν ἀναβαίνουσιν, δεχομένην τὸ πνεῦμα, ἀπο-
 θεσπίζειν ἔμμετρά τε καὶ ἄμετρα 94).

43) Strabo IX. p. 417. 419.

44. Ἡ τῶν Ἀθηναίων χώρα πέφυκεν
 οἷα 95) πλείστας προσόδους παρέχουσα. Τὰς
 μὲν γὰρ ὥρας ἐνθάδε πρασιότατας εἶναι καὶ αὐτὰ
 τὰ γιγνόμενα μαρτυρεῖ· ἃ γοῦν πολλαχοῦ οὐδὲ
 βλαστάνειν δύναται ἄν, ἐνθάδε καρποφορεῖ·
 ὥσπερ δὲ ἡ γῆ, οὕτω καὶ ἡ περὶ τὴν χώραν
 θάλαττα παμφορωτάτη 96) ἐστί. Καὶ μὲν ὅσα
 περ οἱ θεοὶ ἐν ταῖς ὥραις ἀγαθὰ παρέχουσι,
 καὶ ταῦτα πάντα ἐνταῦθα πρωϊαίτατα μὲν
 ἄρχεται, ὀψιαίτατα δὲ λήγει. Οὐ μόνον δὲ
 κρατεῖ τοῖς ἐπ' ἐνιαυτὸν θάλλουσί τε καὶ γηρά-
 σκουσιν, ἀλλὰ καὶ αἰδία ἀγαθὰ ἔχει ἡ χώρα.
 Πέφυκε μὲν γὰρ λίθος 97) ἐν αὐτῇ ἄφθονος,
 ἐξ οὗ κάλλιστοι μὲν ναοί, κάλλιστοι δὲ βωμοὶ
 γίγνονται, εὐπρεπέστατα δὲ θεοῖς ἀγάλματα·
 πολλοὶ δ' αὐτοῦ καὶ Ἕλληνες καὶ βάρβαροι
 προσδέονται. Ἔστι δὲ καὶ γῆ 98), ἡ σπειρο-
 μένη μὲν οὐ φέρει καρπὸν, ὀρυσσομένη δὲ πολ-
 λαπλασίους 99) τρέφει, ἢ εἰ σῖτον ἔφερε· καὶ
 τὴν ὑπάργυρός ἐστι θεία μοῖρα. Πολλῶν γοῦν
 πόλεων παροικουσῶν καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ

94) Θεσπίσματα sc. in Prosa antworteten die Orakel
 nur erst zur Zeit ihres Verfalls. — 95) S. gr. Gr. §. 137.
 Sch. Gr. 151. S. 355. in οἷος. 96) Dieses scheint in
 Beziehung auf die Menge der Fische gesagt, die man
 an den Küsten von Attica fing. 97) Marmor. 98) μέ-
 ρος τι τῆς χώρας. 99) i. e. πολλῶν πλείονας.

θάλατταν, εἰς οὐδεμίαν τούτων οὐδὲ μικρὰ
φλὲψ ἀργυρίτιδος διήκει.

44) Xenoph. de Vectigal. init.

45. Ἐν τῇ παραλίᾳ τῆς Ἀττικῆς ἐστὶν ἡ
Ἐλευσίς πόλις, ἐν ἣ τὸ τῆς Δήμητρος ἱερὸν τῆς
Ἐλευσινίας· καὶ ὁ μυστικὸς σηκός, ὃν κατεσκεύ-
ασεν Ἰκτῖνος, ὃς καὶ τὸν Παρθενῶνα ἐποίησε τὸν
ἐν ἀκροπόλει ¹⁰⁰⁾ τῇ Ἀθηνᾶ Περικλέους ἐπιστα-
τοῦντος τῶν ἔργων. Ἐν δὲ τοῖς δήμοις ¹⁰¹⁾ κατ-
αριθμεῖται ἡ πόλις. — 46. Λόφος δ' ἐστὶν ἡ
Μουνυχία χερρόνησίζων. Τὸ μὲν οὖν παλαιὸν
ἐτετείχιστο καὶ συνώκιστο ἡ Μουνυχία, προς-
ειληφυῖα ¹⁰²⁾ τῷ περιβόλῳ τὸν Πειραιᾶ καὶ
τοὺς λιμένας πλήρεις νεωρίων· ἄξιόν τε ἦν ναύ-
σταθμον τετρακοσίαις ναυσίν. Τῷ δὲ τείχει
τούτῳ συνῆπται τὰ καθευκυσμένα ἐκ τοῦ
ἄστεος σκέλη· ταῦτα δ' ἦν μακρὰ τείχη, τετ-
ταράκοντα σταδίων τὸ μῆκος, συνάπτοντα τὸ
ἄστυ τῷ Πειραιεῖ. Οἱ δὲ πολλοὶ πόλεμοι τὸ
τεῖχος κατήρειψαν, καὶ τὸ τῆς Μουνυχίας ἔρυ-
μα, τὸν τε Πειραιᾶ συνέστειλαν εἰς ὀλίγην κατ-
οικίαν.

45. 46) Strabo IX. p. 395.

47. Πόλεις εἰσὶν ἐν τῇ Κρήτῃ νήσῳ πλείους
μέν, μέγισται δὲ καὶ ἐπιφανέσταται τρεῖς,
Κνωσσός, Γόρτυνα, Κυδωνία. Διαφερόντως
δὲ τὴν Κνωσσὸν καὶ Ὅμηρος ὑμνεῖ, μεγάλην

¹⁰⁰⁾ auf der Burg zu Athen. ¹⁰¹⁾ τῆς Ἀττικῆς sc.
ganz Attica war in 174 δήμους od. Distrikte getheilt,
ἡ πόλις, Ἐλευσίς scil. ¹⁰²⁾ προσλαμβάνω.

καλῶν, καὶ βασίλειον τοῦ Μίνω, καὶ οἱ ἕστερον. Καὶ δὴ καὶ διετέλεσε μέχρι πολλοῦ ¹⁰³⁾ Φερομένη ¹⁰⁴⁾ τὰ πρῶτα· εἶτα ἐταπεινώθη, καὶ πολλὰ τῶν νομίμων ἀφηρέθη. Ὑστερον δὲ ἀνέλαβε πάλιν τὸ παλαιὸν σχῆμα τὸ τῆς μητροπόλεως. Ἱστορεῖται δὲ ὁ Μίνως νομοθέτης γενέσθαι σπουδαῖος, θαλαττοκρατῆσαί τε πρῶτος. Προσεποιεῖτο δὲ Μίνως παρὰ τοῦ Διὸς αὐτοῦ μεμαθηκέναι τοὺς νόμους, δι' ἐννέα ἐτῶν εἰς τι ὅρος φοιτῶν, ἐν ᾧ Διὸς ἄντρον ἐλέγετο, καὶ κεῖθεν ἀεὶ τινας νόμους φέρων τοῖς Κρησί. Ὅμηρος αὐτὸν Διὸς μεγάλου ὁαριστὴν λέγει. Οἱ ἀρχαῖοι δὲ περὶ αὐτοῦ πάλιν ἄλλους εἰρήκασι λόγους ὑπεναντίους τούτοις· ὥς τυραννικός τε γένοιτο ¹⁰⁵⁾, καὶ βίαιος, καὶ δασμολόγος· τραγωδοῦντες τὰ περὶ τὸν Μινώταυρον, καὶ τὸν Λαβύρινθον, καὶ τὰ Θησεῖ συμβάντα καὶ Δαιδάλῳ.

47) Strabo X. p. 476. s.

II. Asia.

I. Τῇ δ' Εὐρώπῃ συνεχῆς ἐστὶν ἡ Ἀσία κατὰ τὸν Τάναϊν συνάπτουσα αὐτῇ· περὶ ταύτης οὖν ἐφεξῆς ῥητέον, διελόντας φυσικοῖς τισὶν ὅροις τοῦ σαφοῦς χάριν. — Ὁ Ταῦρος μέσῃν πως διέζωκε ¹⁾ ταύτην τὴν ἥπειρον, ἀπὸ τῆς

103) χρόνου sc. 104) gr. Gr. §. 131. Anm. 7. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 105) gr. Gr. §. 126. 3. Sch. Gr. §. 140. 3.

1) διαζώννυμι.

ἐσπερίας ἐπὶ τὴν ἑω τεταμένος, τὸ μὲν αὐτῆς ἀπολείπων πρὸς Βορρᾶν, τὸ δέ, μεσημβρινόν· καλοῦσι δ' αὐτῶν οἱ Ἕλληνες, τὸ μὲν, ἐντὸς τοῦ Ταύρου, τὸ δέ, ἐκτός. — Οἱ δὲ ποταμοί²⁾, ὅσοι κατὰ τὴν Ἀσίαν λόγου ἄξιοι, ἐκ τοῦ Ταύρου τε καὶ τοῦ Καυκάσου ἀνίσχοντες, οἱ μὲν ὥς³⁾ ἐπ' ἄρκτον τετραμμένον ἔχουσι τὸ ὕδωρ, οἱ δὲ ὥς ἐπὶ νότον ἄνεμον, ὁ Εὐφράτης τε καὶ ὁ Τίγρης, καὶ ὁ Ἰνδός τε καὶ ὁ Ὑδάσπης, καὶ Ἀκεσίνης, καὶ Ὑδραώτης, καὶ Ὑφασις, καὶ ὅσοι ἐν μέσῳ τούτων τε καὶ τοῦ Γάγγου ποταμοῦ εἰς θάλασσαν ἐσβάλλουσιν, ἢ ἐς τενάγη ἀναχεόμενοι ἀφανίζονται, καθάπερ ὁ Εὐφράτης ποταμὸς ἀφανίζεται.

1) Strabo XI. p. 490. Arrian. Exp. Alex. V. 5.

2. Ὁ Καύκασος ὄρος ἐστὶν ὑπερκείμενον τοῦ πελάγους ἑκατέρου, τοῦ τε Ποντικοῦ καὶ τοῦ Κασπίου, διατειχίζον τὸν ἰσθμόν, τὸν διείργοντα αὐτά. Εὐδένδρον δ' ἐστὶν ὕλη παντοδαπῇ, τῇ τε ἄλλῃ καὶ τῇ ναυπηγησίμῳ. — Τὰ ἄκρα τοῦ Καυκάσου κατέχουσιν οἱ Σόανες, κρᾶτιστοι ὄντες κατ' ἀλκὴν καὶ δύναμιν. Παρὰ τούτοις δὲ λέγεται χρυσὸν καταφέρειν τοὺς χειμᾶρρους⁴⁾· ὑποδέχεσθαι δὲ αὐτὸν τοὺς βαρβάρους Φάτναις κατατετρημέναις, καὶ μαλλωταῖς

2) nominativ. absolutus, wie oft vor partitiven Sätzen vorausgeht. 3) über den pleonastischen Gebrauch von ὥς vor den Praepositionen ἐπὶ und πρὸς S. gr. Gr. §. 136. in ὥς. — 4) so viel als οἱ χεῖμαρροι λέγονται χρυσὸν καταφέρειν.

δοραῖς· ἀφ' οὗ ⁵⁾ δὴ μεμνηθεῖσθαι καὶ τὸ χρυσόμαλλον δέρος.

2) Strabo XI. p. 497. 499.

3. Τὰ μὲν οὖν ἄλλα ἔθνη τὰ πλησίον περὶ τὸν Καύκασον, λυπρὰ καὶ μικρόχωρα· τὸ δὲ τῶν Ἀλβανῶν ἔθνος, καὶ τὸ τῶν Ἰβήρων, ἃ δὴ πληροῖ μάλιστα τὸν λεχθέντα ἰσθμόν, εὐδαίμονα χώραν ἔχει καὶ σφόδρα καλῶς οἰκεῖσθαι δυναμένην. — Καὶ δὴ καὶ ἦγε Ἰβηρία οἰκεῖται καλῶς τὸ πλεον πόλεσι τε καὶ ἐποικίσις, ὥστε καὶ κεραμωτὰς εἶναι στέγας, καὶ ἀρχιτεκτονικὴν τὴν τῶν οἰκήσεων κατασκευήν, καὶ ἀγορὰς καὶ τᾶλλα κοινά. Τῆς δὲ χώρας τὰ μὲν ⁶⁾ κύκλῳ τοῖς Καυκασίοις ὄρεσι περιέχεται· ἐν μέσῳ δὲ ἐστὶ πεδῖον ποταμοῖς διάρρῳτον, ὃ οἱ γεωργικώτατοι τῶν Ἰβήρων οἰκοῦσιν, Ἀρμενιστὶ τε καὶ Μηδιστὶ ἐσκευασμένοι. Τὴν δὲ ὄρεινὴν οἱ πλείους, καὶ μάχιμοι κατέχουσι, Σκυθῶν δίκην ζῶντες, καὶ Σαρματῶν, ὧν περ καὶ ὄμοροι καὶ συγγενεῖς εἰσὶν. — 4. Ἀλβανοὶ δὲ ποιμενικώτεροι, καὶ τοῦ νομαδικοῦ γένους ἐγγυτέρω, πλὴν οὐκ ἄγριοι· ταύτῃ δὲ καὶ ⁷⁾ πολεμικοὶ μετρίως. Οἰκοῦσι δὲ μεταξὺ τῶν Ἰβήρων, καὶ τῆς Κασπίας θαλάττης, χώραν νεμόμενοι ἀρίστην καὶ πᾶν φυτὸν ἐκφέρουσιν ἄνευ ἐπιμελείας. Εὐερνή δ' ἐστὶ καὶ τὰ βοσκή-

5) ἀφ' οὗ st. καὶ ἀπὸ τούτου ἀρχὴν λαβέσθαι τὸν μῦθον τὸν περὶ τοῦ χρυσομάλλου δέρους. die Fabel vom goldenen Vlies. — 6) ein Theil des Landes. 7) und deshalb auch.

ματα παρ' αὐτοῖς, τὰ τε ἡμέρα καὶ τὰ ἄγρια. Καὶ οἱ ἄνθρωποι κάλλει καὶ μεγέθει διαφέροντες, ἄπλοῖ δὲ καὶ οὐ καπηλικοί· οὐδὲ γὰρ νομίσματι τὰ πολλὰ χρῶνται, οὐδὲ ἀριθμὸν ἴσασι μείζω τῶν ἑκατόν, ἀλλὰ φορτίοις τὰς ἀμοιβὰς ποιοῦνται· καὶ πρὸς τ' ἄλλα δὲ τὰ τοῦ βίου⁸⁾ ῥαθύμως ἔχουσιν. Ἀπειροὶ δ' εἰσὶ καὶ μέτρων τῶν ἐπ' ἀκριβές⁹⁾, καὶ σταθμῶν, καὶ πολέμου τε καὶ πολιτείας καὶ γεωργίας ἀπρονοήτως ἔχουσιν.

3) Strabo XI. p. 499. 4) Ibid. XI. p. 501.

5. Ἡ Ἀραβία κεῖται μὲν μεταξὺ Συρίας καὶ τῆς Αἰγύπτου, πολλοῖς δὲ καὶ παντοδαποῖς ἔθνεσι διείληπται¹⁰⁾. Τὰ μὲν οὖν πρὸς τὴν ἑωμέρη κατοικοῦσιν Ἀραβες, οὓς ὀνομάζουσι Ναβαταίους, νεμόμενοι χώραν τὴν μὲν ἔρημον, τὴν δὲ ἄνυδρον, ὀλίγην δὲ καρποφόρον. Ἐχουσι δὲ βίον ληστρικόν, καὶ πολλὴν τῆς ὁμόρου χώρας κατατρέχοντες ληστεύουσιν, ὄντες δύσμαχοι κατὰ τοὺς πολέμους. Κατὰ γὰρ τὴν ἄνυδρον χώραν λεγομένην κατεσκευασμένοι εὐκαιρα φρέατα, καὶ ταῦτα πεποιηκότες τοῖς ἄλλοις ἔθνεσιν ἄγνωστα, συμφεύγουσιν εἰς τὴν χώραν ταύτην ἀκινδύνως. Αὐτοὶ μὲν γὰρ εἰδότες τὰ κατακεκρυμμένα τῶν ὑδάτων, καὶ ταῦτ' ἀνοίγοντες, χρῶνται δαψιλέσι πότοις· οἱ δὲ τούτους ἐπιδιώκοντες ἄλλοεθνεῖς¹¹⁾, σπα-

8) in Rücksicht auf die andern Lebenseinrichtungen.

9) st. τῶν ἀκριβῶν. — 10) διαλαμβάνω. 11) nominativ. absolutus, statt des Genitivus, vor den partitiven Sätzen, wie oben §. I. not. 2.

νίζοντες τῆς ὑδρείας διὰ τὴν ἄγνοιαν τῶν Φρεάτων, οἱ μὲν ἀπόλλυνται διὰ τὴν σπάνιν τῶν ὑδάτων, οἱ δέ, πολλὰ κακοπαθήσαντες, μόλις εἰς τὴν οἰκίαν σώζονται. Διόπερ οἱ ταύτην τὴν χώραν κατοικοῦντες Ἀραβες, ὄντες δυσκαταπολέμητοι, διατελοῦσιν ἀδούλωτοι ¹²⁾.

5) Diodor. Sic. II. 48.

6. Ἡ δ' ἐχομένη τῆς ἀνύδρου καὶ ἐρήμου χώρας Ἀραβία τοσοῦτό διαφέρει ταύτης, ὥστε, διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἐν αὐτῇ φυομένων καρπῶν τε καὶ τῶν ἄλλων ἀγαθῶν, εὐδαίμονα Ἀραβίαν προσαγορευθῆναι. Κάλαμον μὲν γὰρ καὶ σχοῖνον καὶ τὴν ἄλλην ὕλην τὴν ἀρωματίζουσαν πολλὴν φέρει, καὶ καθόλου παντοδαπὰς φύλλων εὐωδίας· καὶ τῶν ἀποσταζόντων δακρύων ὁσμαῖς ποικίλαις διείληπται. Τὴν τε γὰρ σμύρναν, καὶ τὸν προσφιλέστατον τοῖς θεοῖς, εἷς τε τὴν οἰκουμένην πᾶσαν διαπόμπιμον λιβανωτὸν αἱ ταύτης ἐσχατιαὶ φέρουσιν. Ἐν δὲ τοῖς ὄρεσιν οὐ μόνον ἐλάτη καὶ πεύκη φύεται δαψιλῆς, ἀλλὰ καὶ κέδρος καὶ ἄρκυθος ἄπλατος, καὶ τὸ καλούμενον βόρατον. Πολλαὶ δὲ καὶ ἄλλαι φύσεις εὐώδεις ¹³⁾ καρποφοροῦσαι τὰς ἀπορροίας καὶ προσπνεύσεις ἔχουσι τοῖς ἐγγίσασι προσηνεστάτας.

6) Diod. Sic. II. 49.

7. Μεταλλεύεται δὲ καὶ κατὰ τὴν Ἀραβίαν καὶ ὁ προσαγορευόμενος ἄπυρος χρυσός,

12) ὄντες sc. — 13) wohlriechende Gegenstände.

οὐχ ὥσπερ παρὰ τοῖς ἄλλοις ἐκ ψηγμάτων
καθεψόμενος, ἀλλ' εὐθὺς ὀρυττόμενος εὐρί-
σκεται, τὸ μέγεθος ¹⁴⁾ καρύοις κασταναῖκοις
παραπλήσιος, τὴν δὲ χρόαν οὕτως φλογώδης,
ὥστε τοὺς ἐντιμοτάτους λίθους ὑπὸ τῶν τε-
χνιτῶν ἐνδεσθέντας ποιεῖν τὰ κάλλιστα τῶν
κοσμημάτων ¹⁵⁾. Θρεμμάτων δὲ παντοδαπῶν
τοσοῦτο κατ' αὐτὴν ὑπάρχει πλῆθος, ὥστε
ἔθνη πολλά, νομάδα βίον ἡρημένα, δύνασθαι
καλῶς διατρέφεσθαι, σίτου μὲν μὴ προσδεό-
μενα, τῇ δ' ἀπὸ τούτων δαψιλείᾳ χρηγούμενα.

7) Diod. Sic. II. 50.

8 Τὰ δὲ πρὸς δυσμὰς μέρη κεκλιμένα τῆς
Ἀραβίας διείληπται πεδίοις ἀμμώδεσι, δι' ὧν
οἱ τὰς ὁδοιπορίας ποιοῦμενοι, καθάπερ οἱ ἐν
τοῖς πελάγεσι ¹⁶⁾, πρὸς τὰς ἀπὸ τῶν ἀστέρων
σημασίας τὴν διέξοδον ποιοῦνται ¹⁷⁾. Τὸ δ'
ὑπολειπόμενον μέρος τῆς Ἀραβίας, τὸ πρὸς
τὴν Συρίαν κεκλιμένον, πληθύνει γεωργῶν καὶ
παντοδαπῶν ἐμπορέων. — Ἡ δὲ παρὰ τὸν
ὠκεανὸν Ἀραβία κεῖται μὲν ὑπεράνω τῆς εὐδαί-
μονος, ποταμοῖς δὲ πολλοῖς καὶ μεγάλοις διει-
λημμένη πολλοὺς ποιεῖ τόπους λιμνάζοντας.

14) gr. Gr. §. 118 6. Sch. Gr. §. 131. 6. wie hier μέγε-
θος, so steht gleich nachher τὴν χρόαν. 15) die Ju-
welirer fassen die Edelsteine mit arabischem Golde
ein, und erhöhen dadurch ihre Schönheit. — 16) st.
οἱ πλείοντες. 17) um den Ausgang aus diesen Wüsten
zu finden, muß man, wie auf dem Meere, die Beob-
achtung der Sterne zu Hülfe nehmen.

Τοῖς δὲ ἐκ τῶν ποταμῶν ἐπακτοῖς ὕδασι καὶ τοῖς ἐκ τῶν θερινῶν ὄμβρων γιγνομένοις ἀρδεύοντες ¹⁸⁾ πολλὴν χώραν, καὶ διπλοῦς καρπούς λαμβάνουσι. Τρέφει δὲ ὁ τόπος οὗτος ἐλεφάντων ἀγέλας, καὶ ἄλλα ζῶα κητώδη· πρὸς δὲ τούτοις θρεμμάτων παντοδαπῶν πληθύνει, καὶ μάλιστα βοῶν καὶ προβάτων, τῶν τὰς μεγάλας καὶ παχείας οὐράς ἐχόντων. Πλεῖστα δὲ καὶ διαφορώτατα γένη καὶ ἡλων τρέφει, ὧν αἱ μὲν γάλα παρεχόμεναι καὶ κρεοφαγούμεναι, πολλὴν παρέχονται τοῖς ἐγχωρίοις δαψίλειαν· αἱ δὲ πρὸς νωτοφορίαν ἡσκημένοι πυρῶν μὲν ἀνὰ δέκα μεδίμνους νωτοφοροῦσιν, ἀνθρώπους δὲ κατακειμένους ἐπὶ κλίνης πέντε βαστάζουσιν· αἱ δ' ἀνάκωλοι καὶ λαγαραὶ ταῖς συστάσεσι ¹⁹⁾ δρομάδες εἰσὶ, καὶ διατείνουσι πλεῖστον ὁδοῦ μῆκος, χρήσιμα μάλιστα πρὸς τὰς διὰ τῆς ἀνύδρου καὶ ἐρήμου συντελουμένας ὁδοιπορίας. Αἱ δ' αὐταὶ καὶ κατὰ τοὺς πολέμους εἰς τὰς μάχας ἔχουσαι τοξότας ἄγονται δύο, ἀντικαθήμενους ἀλλήλοισι ἀντινώτους. Τούτων δὲ ὁ μὲν τοὺς κατὰ πρόσωπον ἀπαντῶντας, ὁ δὲ τοὺς ἐπιδιώκοντας ἀμύνεται.

8) Diod. Sic. II. 54.

9. Τῶν ποταμῶν, τοῦ τε Εὐφράτου καὶ τοῦ Τίγρητος, οἱ τὴν μέσην σφῶν Συρίαν ἀπείργουσιν (ὅθεν καὶ τὸ ὄνομα Μεσοποταμία

18) οἱ ἐγχώριοι sc. 19) die von einem kürzern und zarteren Bau sind.

πρὸς τῶν ἐπιχωρίων κληῖζεται ²⁰⁾ ὁ μὲν Τίγρης πολὺ τι ταπεινότερος ῥέων τοῦ Εὐφράτου, διώρυχάς τε πολλὰς ἐκ τοῦ Εὐφράτου ἐσδέχεται, καὶ πολλοὺς ἄλλους ποταμοὺς παραλαβὼν, καὶ ἐξ αὐτῶν αὐξηθεὶς ἐσβάλλει ἐς τὸν πόντον τὸν Περσικόν, μέγας τε καὶ οὐδαμοῦ διαβατὸς ἔς τε ἐπὶ τὴν ἐκβολήν, καθότι οὐ καταναλίσκεται αὐτοῦ οὐδὲν ἐς τὴν χώραν. Ὁ δὲ Εὐφράτης μετέωρός τε ῥεῖ καὶ ἰσοχείλης πανταχοῦ τῇ γῇ, καὶ διώρυχές τε πολλαὶ ἀπ' αὐτοῦ πεποιήνται, αἱ μὲν ἀένναοι, ἀφ' ὧν ὑδρεύονται οἱ παρ' ἐκότερα ὠκισμένοι· τὰς δὲ καὶ πρὸς καιρὸν ποιοῦνται, ὅποτε σφίσιν ὕδατος ἐνδεῶς ²¹⁾ ἔχοι, ἐς τὸ ἐπάρδειν τὴν χώραν (οὐ γὰρ ὕεται τὸ πολὺ ἢ γῇ αὕτη ἐξ οὐρανοῦ) καὶ οὕτως ἐς οὐ πολὺ ὕδωρ ὁ Εὐφράτης τελευτῶν, καὶ τεναγῶδες τοῦτο ^{21*)}, οὕτως ἀποπαύεται.

9) Anian. Exp. Alex. VII. 7.

10. Ἡ χώρα τῶν Ἰνδῶν ποταμοὺς ἔχει πολλοὺς καὶ μεγάλους πλωτοὺς, οἱ τὰς πηγὰς ἔχοντες ἐν τοῖς ὄρεσι, τοῖς πρὸς τὰς ἄρκτους κεκλιμένοις, φέρονται διὰ τῆς πεδιάδος· ὧν οὐκ ὀλίγοι συμμίσγοντες ἀλλήλοις,

20) i. e. ἡ χώρα πρὸς τῶν ἐπιχωρίων Μετ. καλεῖται. Der Accusativ. ὄνομα, welcher dem Verbo κληῖζεται beygegeben ist, könnte auch ohne Nachtheil des Sinnes ausgelassen seyn. 21) i. e. ὅποτε (so oft) σφ. ὕδατος ἐνδεῖα γίγνοιτο. über den Gebrauch des Optativs bey wiederholten Handlungen S. gr. Gr. §. 126. Anm. 6. Sch. Gr. §. 140. Anm. 5. 21*) Man verbinde καὶ τεῦτο. id que.

ἐμβάλλουσιν εἰς ποταμὸν τὸν ὀνομαζόμενον Γάγγην. Οὗτος δὲ τὸ πλάτος γενόμενος σταδίων τριάκοντα, φέρεται μὲν ἀπὸ τῆς ἄρκτου πρὸς μεσημβρίαν, ἐξερεύγεται δὲ εἰς τὸν Ὠκεανόν. Ὁ δὲ παραπλήσιος τῷ Γάγγη ποταμός, προσαγορευόμενος δὲ Ἰνδός, ἄρχεται μὲν ὁμοίως ἀπὸ τῶν ἄρκτων, ἐμβάλλων δὲ εἰς τὸν Ὠκεανόν, ἀφορίζει τὴν Ἰνδικήν· πολλὴν δὲ διεξιὼν πεδιάδα χώραν, δέχεται ποταμοὺς οὐκ ὀλίγους πλωτοὺς, ἐπιφανεστάτους δὲ Ὑπανιν καὶ Ὑδάσπην καὶ Ἀκεσίνον. Χωρὶς δὲ τούτων, ἄλλο πλῆθος ποταμῶν παντοδαπῶν διαρρέει, καὶ ποιεῖ κατάρρευτον πολλοῖς κηπεύμασι καὶ καρποῖς παντοδαποῖς τὴν χώραν.

10) Diod. Sic. II. 37.

11. Ἐκ δὲ τῆς ἀναθυμιάσεως τῶν τοσούτων ποταμῶν, καὶ ἐκ τῶν ἐτησίων βρέχεται τοῖς θερινοῖς ὄμβροις ἡ Ἰνδική, καὶ λιμνάζει τὰ πεδία. Ἐν μὲν οὖν τούτοις τοῖς ὄμβροις λίνον σπείρεται καὶ κέγχρος· πρὸς τούτοις σήσαμον, ὄρυζα, βάσμορον· τοῖς χειμερινοῖς δὲ καιροῖς πυροί, κριθαί, ὄσπρια καὶ ἄλλοι καρποὶ ἐδώδιμοι, ὧν ἡμεῖς ἄπειροι ²²⁾. —

12. Ἔστι δένδρα ἐν τῇ Ἰνδικῇ, ὧν τοῖς κλάδοις ἔρια ²³⁾ ὑπανθεῖ, ἐξ ὧν σινδόνες ὑφαίνονται. Ἔστι δὲ καὶ ἄλλα τινὰ δένδρα παρ' αὐτοῖς, ὧν τὰ φύλλα οὐκ ἐλάττω ἀσπίδος ἐστίν· ἄλλα δὲ ἐπὶ δέκα ἢ δώδεκα πήχεις κλάδους αὐξήσαντα, εἴτα τὴν λοιπὴν αὐξήσιν

22) ἑσμέν so. 23) die Baumwolle.

κατωφερῇ λαμβάνουσιν ²⁴⁾, ἕως ἂν ἄψωνται τῆς γῆς· εἶτα πάλιν ῥιζωθέντα αὖθις αὖξάνονται πρὸς τὸ ἄνω· ἐξ οὗ πάλιν ὁμοίως τῇ αὖξήσει κατακαμφθέντα, ἄλλην κατώρυγα ποιοῦσιν ²⁵⁾, εἶτ' ἄλλην, καὶ οὕτως ἐφεξῆς, ὥστ' ἀφ' ἐνὸς δένδρου σκιάδιον γενέσθαι μακρόν, πολυστύλῳ σκηνῇ ὅμοιον. Ἔστι δὲ καὶ δένδρα, ὧν τὰ στελέχη καὶ πέντε ἀνθρώποις ἐστὶ δυσπερίληπτα.

11) Strabo XV. p. 690. 12) Ibid. p. 693. Vergl. Epitome p. 194.

13. Ἡ Καρμανία παμφόρος ἐστὶ καὶ μεγαλόδενδρος, καὶ ποταμοῖς κατάρρυτος. Τὴν δὲ Γεδρωσίαν ἀκαρπία κατέχει πολλάκις· διὸ Φυλάττουσι τὸν ἐνιαύσιον καρπὸν εἰς ἔτη πλείω. Μετὰ δὲ τὴν Καρμανίαν ἡ Περσίς ἐστι, πολλὴ μὲν ἐν τῇ παραλίᾳ ²⁶⁾ τοῦ ἀπ' αὐτῆς ὀνομαζομένου κόλπου· πολλῶ δὲ μείζων ἐν τῇ μεσογαίᾳ. Τριπλῇ δ' ἐστὶ καὶ τῇ φύσει, καὶ τῇ τῶν ἀέρων κράσει· ἡ μὲν γὰρ παραλία καυματηρά τε καὶ ἀνεμώδης, καὶ σπανιστὴ καρποῦ ἐστὶ πλὴν Φοινίκων. Ἡ δ' ὑπὲρ ταύτης ἐστὶ παμφόρος καὶ πεδινή, καὶ θρεμμάτων ἀρίστη τροφός, ποταμοῖς τε καὶ λίμναις πληθύνει. Τρίτῃ δ' ἐστὶν ἡ πρὸς βορρᾶν χειμέριος καὶ ὄρεινή.

13) Strabo XV. p. 726. s.

24) i. e. εἶτα πρὸς τὸ κάτω νεύοντα αὖξάνονται. 25) sie bilden gleichsam einen neuen Senker. Der hier beschriebene Baum ist der sogenannte Wurzelbaum (Rhizophora), deren Einer oft einen ganzen Wald bildet. — 26) i. e. ἡς πολὺ μέρος ἐν τῇ παραλίᾳ κεῖται. — τοῦ κόλπου, τοῦ Περσικοῦ scil.

14. Ἡ Περσέπολις, μητρόπολις οὖσα τῆς Περσῶν βασιλείας, πλουσιωτάτη ἦν τῶν ὑπὸ τὸν ἥλιον ²⁷⁾. Οὐκ ἀνοίκειον δ' εἶναι νομίζομεν, περὶ τῶν ἐν ταύτῃ τῇ πόλει βασιλείων, διὰ τὴν πολυτέλειαν τῆς κατασκευῆς, βραχέα διελθεῖν. Οὕσης γὰρ ἄκρας ἀξιολόγου, περιεῖληφεν αὐτὴν τριπλοῦν τεῖχος, οὗ τὸ μὲν πρῶτον ὕψος εἶχε πηχῶν ἐκκαίδεκα ἐπάλξεσι κεκοσμημένον· τὸ δὲ δεύτερον τὴν μὲν ἄλλην κατασκευὴν ὁμοίαν ἔχει τῷ προειρημένῳ, τὸ δ' ὕψος διπλάσιον. Ὁ δὲ τρίτος περίβολος τῷ σχήματι μὲν ἐστὶ τετράπλευρος, τὸ δὲ τούτου τεῖχος ὕψος ἔχει πηχῶν ἐξήκοντα, λίθῳ σκληρῷ καὶ πρὸς διαμονὴν αἰωνίαν εὖ πεφυκότι κατεσκευασμένον. Ἐκάστη δὲ τῶν πλευρῶν ἔχει πύλας χαλκᾶς. Ἐν δὲ τῷ πρὸς ἀνατολὰς μέρει τῆς ἄκρας τέτταρα πλέθρα διεστηκὸς ὄρος ἐστί, τὸ καλούμενον βασιλικόν, ἐν ᾧ τῶν βασιλέων ὑπῆρχον οἱ τάφοι. Πέτρα γὰρ ἦν κατεξαμμένη ²⁸⁾ καὶ κατὰ μέσον οἶκους ἔχουσα πλείονας, ἐν οἷς σηκοὶ τῶν τετελευτηκότων ὑπῆρχον· πρόσβασιν μὲν οὐδεμίαν ἔχοντες, ὑπ' ὀργάνων δὲ τινων χειροποιήτων, ἐξαιρομένων τῶν νεκρῶν δεχόμενοι τὰς ταφάς ²⁹⁾. Κατὰ δὲ τὴν ἄκραν ταύτην ἦσαν καταλύσεις βασιλικαὶ πλείους, καὶ θησαυροὶ πρὸς τὴν τῶν χρημάτων παραφυλα-

27) πόλεων sc. 28) καταξάινω. 29) Da kein Eingang in die Gräber war, so wurden die Todten in ihren Särgen durch gewisse Maschinen in die Höhe gehoben (ἐξαιρέμενοι), und so von oben herab eingesenkt.

κὴν εὐθέως κατεσκευάσμενοι. Ταῦτα τὰ βασιλεία ὁ Ἀλέξανδρος ἐνέπρησε, τιμωρῶν τοῖς Ἑλλησιν, ὅτι κακείνων ἱερὰ καὶ πόλεις οἱ Πέρσαι πυρὶ καὶ σιδήρῳ διεπόρθησαν ³⁰⁾).

14) Diod. Sicul. XVII. 70. 71. Strabo XV. p. 729.

15. Οἱ Πέρσαι ἀγάλματα καὶ βωμοὺς οὐχ ἰδρύονται· τιμῶσι δὲ ἥλιον, καὶ σελήνην, καὶ πῦρ, καὶ γῆν, καὶ ἀνέμους, καὶ ὕδωρ. Εἰ δέ τις εἰς πῦρ Φυσήσειεν, ἢ νεκρὸν ἐπιθείη, ἢ ὄνθον, θανατοῦται παρ' αὐτοῖς· ῥιπίζοντες δὲ ἐξάπτουσι τὴν φλόγα. — 16. Οἱ τῶν Περσῶν παῖδες εἰς τὰ διδασκαλεῖα φοιτῶντες, διάγουσι μανθάνοντες δικαιοσύνην, καὶ λέγουσιν, ὅτι ἐπὶ τοῦτο ἔρχονται, ὥσπερ παρ' ἡμῖν οἱ τὰ γράμματα μαθησόμενοι. Οἱ δὲ ἄρχοντες αὐτῶν διατελοῦσι τὸ πλεῖστον μέρος τῆς ἡμέρας δικάζοντες ³¹⁾ αὐτοῖς. Γίγνεται γὰρ δὴ καὶ παισὶ πρὸς ἀλλήλους, ὥσπερ ἀνδράσιν, ἐγκλήματα καὶ κλοπῆς, καὶ ἀρπαγῆς, καὶ βίας, καὶ ἀπάτης, καὶ κακολογίας, καὶ ἄλλων, οἷων δὴ εἰκός ³²⁾. Οὓς δ' ἂν γνῶσι τούτων τι ἀδικοῦντας, τιμωροῦνται. Κολά-

30) Dieses war im zweyten persischen Kriege geschehn. Den Brand des Pallastes von Persepolis soll Thais bey einem Gastmahle veranlaßt haben, indem sie den berauschten Alexander zur Rache aufforderte. Die Ueberbleibsel desselben sind noch jetzt zu sehn. Die Stadt Persepolis stand noch mehrere Jahrhunderte nach Alexanders Tode. 31) gr. Gr. §. 131. Anm. 8. Sch. Gr. §. 145. Anm. 5. 32) i. e. ἄλλων τοιούτων, ἃ δὴ γίγνεσθαι εἰκός ἐστιν, oder ὥσπερ εἰκός.

ζουσι δὲ καὶ οὓς ἂν ἀδίκως ἐγκαλοῦντας εὐ-
ρίσκωσι. Δικάζουσι δὲ καὶ ἐγκλήματος, οὐ
ἐνεκα ἄνθρωποι μισοῦσι μὲν ἀλλήλους μάλι-
στα, δικάζονται δὲ ἥκιστα, ἀχαριστίας, καὶ
ὃν ἂν γνῶσι δυνάμενον μὲν χάριν ἀποδιδόναι,
μὴ ἀποδιδόντα δέ, κολάζουσι καὶ τοῦτον ἰσχυ-
ρῶς. Οἴονται γάρ, τοὺς ἀχαρίστους καὶ περὶ
θεοὺς ἂν μάλιστα ἀμελῶς ἔχειν ³³⁾, καὶ περὶ
γονέας, καὶ πατρίδα καὶ φίλους.

15) Epit. Strabon. p. 202. 16) Xenoph. Cyropaed.
I. 2. 6.

17. Διδάσκουσι δὲ αὐτοὺς καὶ σωφροσύ-
νην, καὶ πείθεσθαι τοῖς ἄρχουσι, καὶ ἐγκρα-
τεῖς εἶναι γαστρὸς καὶ ποτοῦ. Μέγα δὲ εἰς
τοῦτο συμβάλλεται, ὅτι οὐ παρὰ μητρὶ σιτοῦν-
ται οἱ παῖδες, ἀλλὰ παρὰ τῷ διδασκάλῳ,
ὅταν οἱ ἄρχοντες σημῇνωσι. Φέρονται δὲ οἴκο-
θεν σῖτον μὲν, ἄρτους, ὄψον δέ, κάρδαμον·
πιεῖν ³⁴⁾ δ', ἣν τις διψῇ, κώθωνα, ὡς ἀπὸ
τοῦ ποταμοῦ ἀρύσασθαι. Πρὸς δὲ τούτοις
μανθάνουσι τοξεύειν καὶ ἀκοντίζειν. Μέχρι
μὲν δὴ ἕξ ἢ ἑπτακαίδεκα ἐτῶν ἀπὸ γενεᾶς οἱ
παῖδες ταῦτα πράττουσιν· ἐκ τούτου ³⁵⁾ δὲ εἰς
τοὺς ἐφήβους ἐξέρχονται.

17) Xenoph. Cyrop. I. 2. 8.

III. A f r i k a.

I. Ὁ Νεῖλος, ὃς Αἴγυπτος τὸ παλαιὸν
ἐκαλεῖτο, ἀπὸ τῶν Αἰθιοπικῶν τερμόνων ῥεῖ

33) st. τοῖς ἀχαρίστοις θεῶν οὐ μέλειν. S. gr. Gr. §. 137.
in ἔχειν. p. 447. Sch. Gr. §. 151. p. 370. — 34) um
zu trinken. 35) χρόνου sc.

ἐπ' εὐθείας πρὸς ἄρκτους, ἕως τοῦ καλουμένου χωρίου Δέλτα, εἶτα σχιζόμενος τριγώνου σχῆμα ἀποτελεῖ. Πολλὰ δὲ στόματα τοῦ Νείλου, ὧν τὰ ἔσχατα, τὸ μὲν ἐν δεξιᾷ Πηλουσιακόν, τὸ δὲ ἐν ἀριστερᾷ Κανωβικόν καλεῖται καὶ Ἡρακλειωτικόν· μεταξύ δὲ τούτων ἄλλαι πέντε εἰσὶν ἐκβολαί, αἱ γε ἀξιόλογοι ¹⁾, λεπτότεραι δὲ πλείους. — 2. Μέγιστος δ' ὧν τῶν ἀπάντων ποταμῶν καὶ πλείστην γῆν διεξιὼν, καμπὰς ποιεῖται μεγάλας, ποτὲ μὲν ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν καὶ τὴν Ἀραβίαν ἐπιστρέφων, ποτὲ δ' ἐπὶ τὴν δύσιν καὶ τὴν Λιβύην ἐκκλίνων. Φέρεται γὰρ ἀπὸ τῶν Αἰθιοπικῶν ὁρῶν μέχρι τῆς εἰς θάλατταν ἐκβολῆς στάδια μάλιστα πῶς μύρια καὶ διςχίλια, σὺν αἷς ποιεῖται καμπαῖς ²⁾. Κατὰ δὲ τοὺς ὑποκάτω τόπους συστέλλεται τοῖς ὄγκοις ³⁾, αἰ μᾶλλον ἀποσπωμένου τοῦ ῥεύματος ἐπ' ἀμφοτέρας τὰς ἡπείρους. Τῶν δ' ἀποσχιζομένων μερῶν, τὸ μὲν εἰς τὴν Λιβύην ἐκκλίνον ὑπ' ἄμμου καταπίνεται, τὸ βάθος ἐχούσης ἀπίστον· τὸ δ' εἰς τὴν Ἀραβίαν ἐναντίως εἰσχεόμενον, εἰς τέλματα παμμεγέθη καὶ λίμνας ἐκτρέπεται μεγάλας καὶ περιοικουμένας γένεσι πολλοῖς.

1) Strabo XVII. p. 788. 2) Diodor. Sic. I. 32.

1) der minder bedeutenden Ausströmungen waren mehrere. Der gröfseren zählen Einige bis neun. 2) i. e. σὺν ταῖς καμπαῖς ἃς ποιεῖται. gr. Gr. §. 130. 4. Sch. Gr. §. 144. 4. 3) st. οἱ αὐτοῦ ὄγκοι συστέλλονται. i. e. μειοῦται ὁ ποταμός.

3. Ἐν ταῖς ἀναβάσεσι τοῦ Νείλου, πᾶσα ἡ χώρα καλύπτεται, καὶ πελαγίζει, πλὴν τῶν οἰκήσεων· αὗται δ' ἐπὶ λόφῳ αὐτοφυῶν ἢ χωμάτων ἱδρυνται. πόλεις τε ἀξιόλογοι καὶ κῶμαι, νησίζουσιν κατὰ τὴν πόρρωθεν ὄψιν. Πλείους δ' ἢ τετταράκοντα ἡμέρας τοῦ θέρους ⁴⁾ διαμεῖναν τὸ ὕδωρ, ἔπειθ' ὑπόβασιν λαμβάνει κατ' ὀλίγον, καθάπερ καὶ τὴν αὖξιν ἐσχεν· ἐν ἐξήκοντα δὲ ἡμέραις τελέως γυμνοῦται τὸ πεδῖον. Πληροῦται δὲ ὁ Νεῖλος ὑπὸ τῶν ὀμβρῶν τῶν θερινῶν, τῆς Αἰθιοπίας τῆς ἄνω κλυζομένης καὶ μάλιστα ἐν τοῖς ἐσχάτοις ὄρεσι· παυσαμένων δὲ τῶν ὀμβρῶν παύεται κατ' ὀλίγον καὶ ἡ πλημμυρίς.

3) Strabo XVII. p. 788. s.

4. Φασὶν οἱ Αἰγύπτιοι, κατὰ τὴν ἐξ ἀρχῆς τῶν ὅλων γένεσιν πρώτους ἀνθρώπους γενέσθαι κατὰ τὴν Αἴγυπτον, διὰ τε τὴν εὐκρασίαν τῆς χώρας, καὶ διὰ τὴν φύσιν τοῦ Νείλου. Τοῦτον γὰρ πολύγονον ὄντα, καὶ τὰς τροφὰς αὐτοφυεῖς παρεχόμενον, ῥαδίως ἐκτρέφειν τὰ ζωογονηθέντα. Τῆς δ' ἐξ ἀρχῆς παρ' αὐτοῖς ζωογονίας τεκμήριον πειρῶνται φέρειν, τὸ καὶ νῦν ἔτι τὴν ἐν τῇ Θηβαΐδι χώραν κατὰ τινὰς καιροὺς τοσοῦτους καὶ τηλικούτους μῦς γεννᾶν ⁵⁾, ὥστε τοὺς ἰδόντας τὸ γενόμενον ἐκπλήττεσθαι. Ἐνίους γὰρ αὐτῶν ἕως μὲν

4) τοῦ θέρους. im Sommer. gr. Gr. §. 119. 6. 4. Sch. Gr. §. 132. 3. 2. b. — 5) i. e. ὅτι καὶ νῦν ἔτι ἡ ἐν τῇ Θηβαΐδι χώρα . . μῦς γεννᾶ.

τοῦ στήθους καὶ τῶν ἐμπροσθίων ποδῶν δια-
τετυπῶσθαι, καὶ κίνησιν λαμβάνειν, τὸ δὲ
λοιπὸν τοῦ σώματος ἔχειν ἀδιατύπωτον, με-
νούσης ἔτι κατὰ φύσιν τῆς βώλου ⁶⁾).

4) Diodor. Sic. I. 10.

5. Τετταράκοντα ἀπὸ τῆς Μέμφιδος στα-
δίου προελθόντι ⁷⁾, ὁρεινὴ τις ὄφρυς ἐστίν,
ἐφ' ἣ πολλαὶ μὲν πυραμίδες εἰσὶ, τάφοι τῶν
βασιλέων· τρεῖς δ' ἀξιόλογοι· τὰς δὲ δύο
τούτων καὶ ἐν τοῖς ἑπτὰ θεάμασι ⁸⁾ κατ-
αριθμοῦνται. — Ἐν Ἀρσινόῃ πόλει, ἣ πρό-
τερον Κροκοδείλων πόλις ἐκαλεῖτο, χειροῆθης
ιερός κροκόδειλος ἐτρέφετο. Ἐν δὲ Ἡρακλέους
πόλει ὁ ἰχνεύμων τιμᾶται, ἐχθρὸς ὢν κρο-
κοδείλοις καὶ ἀσπίσιν ⁹⁾. Ἐν τῷ Κυνοπολίτῃ
νομῷ καὶ τῇ Κυνῶν πόλει ὁ Ἄιουβις τιμᾶ-
ται, καὶ τοῖς κυσὶ τιμὴ καὶ σίτισις τέτακται
τις ἱερά. Τινὰ μὲν γὰρ τῶν ζώων ἅπαντες
κοινῇ τιμῶσιν Αἰγύπτιοι, καθάπερ βοῦν, κύνα,
αἰλουρον, ἱέρακα καὶ ἵβιν· ἄλλα δ' ἔστιν ἅ-
τιμῶσι καθ' ἑαυτοὺς ἕκαστοι.

5) Strabo XVII. p. 808. Epitome Strab. p. 220.

6. Τὰς Θήβας Ὅμηρος ἑκατομπύλους κα-
λεῖ, καὶ πλεῖστα ἐκεῖ κτήματα κεῖσθαι λέγει.

6) die Scholle von der sich ein Theil zum Thiere
ausgebildet hatte. — 7) προελθόντι hängt mit ἐστὶ
zusammen, dem Weitergehenden stößt ein
Bergrand auf — st. wenn man weiter geht. 8) die
sogenannten sieben Wunder der Welt. 9) S. oben
B. §. 24.

Καὶ νῦν δέικνυται ἰχνη τοῦ μεγέθους αὐτῆς ¹⁰⁾ ἐπὶ ὀγδοήκοντα σταδίου τοῦ μήκος· ἔστι δ' ἱερὰ πλείω. Καὶ τούτων δὲ τὰ πολλὰ ἠκρωτηρίασε Καμβύσης· νυνὶ δὲ κωμηδὸν συνοικεῖται. Ἐν τῇ περαίᾳ ¹¹⁾ ἔστι τὸ Μεμνόνιον. Ἐνταῦθα δὲ δυοῖν κολοσσῶν ὄντων μονολίθων ἀλλήλων πλησίον, ὁ μὲν σώζεται, τοῦ δὲ ἑτέρου τὰ ἄνω μέρη, τὰ ἀπὸ τῆς καθέδρας ¹²⁾, πέπτωκε σεισμοῦ γενηθέντος, ὥς Φασι. Πεπίστευται δ' ὅτι ἅπαξ καὶ ἡμέραν ἐκάστην ψόφος, ὥς ἂν πληγῆς οὐ μεγάλης, ἀποτελεῖται ἀπὸ τοῦ μένοντος ἐν τῷ θρόνῳ καὶ τῇ βάσει μέρους. Ὑπὲρ δὲ τοῦ Μεμνονίου θῆκαι βασιλέων ἐν σπηλαίοις λατομηταὶ περὶ τετταράκοντα, θαυμαστῶς κατεσκευασμένοι, θέας ἄξιαί.

6) Strabo XVII. p. 816.

7. Περὶ τὰς ἐσχατίας τῆς Αἰγύπτου καὶ τῆς ὁμορούσης Ἀραβίας τε καὶ Αἰθιοπίας, τόπος ἐστὶν ἔχων μέταλλα πολλὰ καὶ μεγάλα χρυσοῦ, συναγομένου πολλῇ κακοπαθείᾳ τε καὶ δαπάνῃ. Τῆς γὰρ γῆς μελαίνης οὖσης τῇ φύσει, καὶ διαφύας καὶ φλέβας ἐχούσης μαρμάρου, τῇ λευκότητι διαφερούσας, καὶ πάσας τὰς περιλαμπομένας φύσεις ὑπερβαλλούσας τῇ λαμπρότητι, οἱ προσεδρεύοντες τοῖς μεταλλικοῖς ἔργοις τῷ πλήθει τῶν ἐργαζομένων κατασκευάζουσι τὸν χρυσόν. Οἱ γὰρ βασιλεῖς τῆς Αἰγύ-

10) αὐτῆς, als ob πόλις vorausgegangen, welches dem Sinne nach in Θήβας liegt. 11) jenseits des Nils. 12) der ganze obere Theil von dem Sitze an.

πτου τοὺς ἐπὶ κακουργία καταδικασθέντας, καὶ τοὺς κατὰ πόλεμον αἰχμαλωτισθέντας, ἔτι δὲ τοὺς ἀδίκους διαβολαῖς περιπεσόντας, καὶ διὰ θυμὸν εἰς φυλακὰς παραδεδομένους, ποτὲ μὲν αὐτοὺς ¹³⁾, ποτὲ δὲ καὶ μετὰ πάσης συγγενείας ἀθροίσαντες, παραδιδόασιν πρὸς τὴν τοῦ χρυσοῦ μεταλλείαν. Οἱ δὲ παραδοθέντες, πολλοὶ μὲν τὸ πλῆθος ὄντες, πάντες δὲ πέδαις δεδεμένοι, προσκαρτεροῦσι τοῖς ἔργοις συνεχῶς, καὶ μεθ' ἡμέραν καὶ δι' ὅλης τῆς νυκτός, ἀνάπαυσιν μὲν οὐδεμίαν λαμβάνοντες, δρασμοῦ δὲ παντὸς φιλοτίμως εἰργόμενοι. Τῆς δὲ τὸν χρυσὸν ἐχούσης γῆς τὴν μὲν σκληροτάτην πυρὶ πολλῶ καύσαντες ¹⁴⁾ καὶ ποιήσαντες χεύνην, προσάγουσι τὴν διὰ τῶν χειρῶν κατεργασίαν· τὴν δὲ ἀνειμένην πέτραν καὶ μετρίῳ πόνῳ δυναμένην ὑπείκειν λατομικῶ σιδήρῳ καταπονοῦσι μυριάδες ἀκληροῦντων ἀνθρώπων. Καὶ τῆς μὲν ὅλης πραγματείας ὁ τὸν λίθον διακρίνων τεχνίτης καθηγεῖται, καὶ τοῖς ἐργαζομένοις ὑποδείκνυσι· τῶν δὲ πρὸς τὴν ἀτυχίαν ταύτην ἀποδειχθέντων, οἱ μὲν σώματος ῥώμῃ διαφέροντες τυπίσι σιδηραῖς τὴν μαρμαρίζουσιν ¹⁵⁾ πέτραν κόπτουσιν, οὐ τέχνην τοῖς ἔργοις, ἀλλὰ βίαν προσάγοντες ¹⁶⁾. Καὶ οὗτοι μὲν τὰ λατομούμενα θραύσματα εἰς ἕδαφος καταβάλλουσι, καὶ τοῦτο

13) st. μόνους. 14) das Gestein der metallhaltigen Gänge wurde durch Feuer setzen gesprengt und gelockert. 15) die marmorartigen, glänzenden Erzadern dieser Bergwerke. 16) i. e. οὐ τέχνη τινί, ἀλλὰ βία μόνον χρώμενοι.

ἀδιαλείπτως ἐνεργοῦσι πρὸς ἐπιστάτου βαρύτητα καὶ πληγὰς. Οἱ δὲ ἄνηβοι παῖδες εἰσδυόμενοι διὰ τῶν ὑπονόμων εἰς τὰ κεκοιλωμένα τῆς πέτρας, ἀναβάλλουσιν ἐπιπόνως τὴν ῥιπτουμένην κατὰ μικρὸν πέτραν, καὶ πρὸς τὸν ἐκτὸς τοῦ στομίου τόπον εἰς ὕπαιθρον ἀποκομίζουσιν. Οἱ δὲ ὑπὲρ ἑτὴ τριάκοντα παρὰ τούτων λαμβάνοντες ὠρισμένον μέτρον τοῦ λατομήματος, ἐν ὄλμοις λιθίνοις τύπτουσι σιδηροῖς ὑπέροις, ἄχρις ἂν ὀρόβου τὸ μέγεθος κατεργάσωνται. Παρὰ δὲ τούτων τὸν ὀροβίτην λίθον αἱ γυναῖκες καὶ οἱ πρεσβύτεροι τῶν ἀνδρῶν ἐκδέχονται, καὶ μύλων ἐξῆς πλειόνων ὄντων ¹⁷⁾, ἐπὶ τούτους ἐπιβάλλουσιν, καὶ παραστάντες ἀνὰ τρεῖς ἢ δύο πρὸς τὴν κώπην ἀλήθουσιν, ἐς σεμιδάλεως τρόπον τὸ δοθὲν μέτρον κατεργαζόμενοι. Τὸ δὲ τελευταῖον οἱ τεχνῖται παραλαβόντες τὸν ἀληλεσμένον λίθον, πρὸς τὴν ὅλην ἄγουσι συντέλειαν. Ἐπὶ γὰρ πλατείας σανίδος μικρὸν ἐγκεκλιμένης τρίβουσι τὴν κατειργασμένην μάρμαρον, ὕδωρ ἐπιχέοντες. Εἴτα τὸ μὲν γεῶδες αὐτῆς ἐκτηκόμενον διὰ τῶν ὑγρῶν καταρρέει κατὰ τὴν τῆς σανίδος ἐγκλισιν, τὸ δὲ χρυσίον ἔχον ¹⁸⁾ ἐπὶ τοῦ ξύλου παραμένει διὰ τὸ βάρος. Πολλὰκις δὲ τοῦτο ποιοῦντες, τὸ μὲν πρῶτον ταῖς χερσὶν ἐλαφρῶς τρίβουσι, μετὰ δὲ ταῦτα σπόγγοις ἀραιοῖς κούφως ἐπιθλίβοντες, τὸ χαῦνον καὶ γεῶδες διὰ τούτων ἀναλαμβάνουσι, μέχρις

17) das zermahlte Gestein wird auf einer Reihe von Handmühlen klarer gemahlen. 18) das Goldhaltige.

ἂν ὅτου καθαρόν γένηται τὸ ψῆγμα τοῦ χρυσοῦ. Τὸ δὲ τελευταῖον ἄλλοι τεχνῖται παραλαμβάνοντες μέτρῳ καὶ σταθμῷ τὸ συνηγμένον, εἰς κεραμέους χύτρους ἐμβάλλουσι. Μίξαντες δὲ κατὰ τὸ πλῆθος ἀνάλογον μολίβδου βῶλον καὶ χόνδρους ἁλῶν, ἔτι δὲ βραχὺ κασιτέρου, καὶ κρίθινον πίτυρον προσεμβάλλουσιν. Ἀρμοστὸν δ' ἐπίθεμα ποιήσαντες, καὶ πηλῷ φιλοπόνως περιχρίσαντες, ὁπτῶσιν ἐν καμίνῳ πέντε ἡμέρας καὶ νύκτας ἴσας ἀδιαλείπτως. Ἐπειτα ἑάσαντες ψυγῆναι, τῶν μὲν ἄλλων ¹⁹⁾ οὐδὲν εὗρισκουσιν ἐν τοῖς ἀγγείοις, τὸν δὲ χρυσὸν καθαρόν λαμβάνουσιν, ὀλίγης ἀπουσίας γεγεννημένης. Ἡ μὲν οὖν τῶν μετάλλων τούτων εὑρεσις ἀρχαία παντελῶς ἐστίν, ὥς ἂν ὑπὸ τῶν παλαιῶν βασιλέων καταδειχθεῖσα.

7) Diod. Sic. III. 12. 13.

8. Ὁ Ἀλέξανδρος κρίνας ἐν Αἰγύπτῳ πόλιν μεγάλην κτίσαι, προσέταξε τοῖς ἐπὶ τὴν ἐπιμέλειαν ταύτην καταλειπομένοις, ἀνὰ μέσον τῆς τε λίμνης καὶ τῆς θαλάσσης οἰκίσαι τὴν πόλιν. Διαμετρήσας δὲ τὸν τόπον, καὶ ῥυμοτομήσας φιλοτέχνως τὴν πόλιν, ἀφ' ἑαυτοῦ προσηγόρευσεν Ἀλεξάνδρειαν, εὐκαιρότατα μὲν κειμένην πλησίον τοῦ Φάρου λιμένος, τῇ δ' εὐστοχίᾳ τῆς ῥυμοτομίας ποιήσας διαπνεῖσθαι τὴν πόλιν τοῖς ἐτησίοις ἀνέμοις. Καὶ τούτων πνεόντων μὲν διὰ τοῦ μεγίστου πελάγους, καταψυχόντων δὲ

19) von den übrigen Ingredienzien, die zur Beförderung des Flusses und Reinigung des Metalls zugesetzt werden.

τὸν κατὰ τὴν πόλιν ἀέρα, πολλὴν τοῖς κατοικοῦσιν εὐκρασίαν καὶ ὑγίειαν κατεσκεύασε. Καὶ τὸν μὲν περίβολον αὐτῆς ὑπεστήσατο τῷ τε μεγέθει διαφέροντα καὶ κατὰ τὴν ὀχυρότητα θαυμασίον. Ἀνὰ μέσον γὰρ αὐτῆς ²⁰⁾ μεγάλης λίμνης ²¹⁾ καὶ τῆς θαλάττης, δύο μόνον ἀπὸ τῆς γῆς ἔχει προσόδους στενὰς καὶ παντελῶς εὐφυλάκτους. Τὸν δὲ τύπον τῆς πόλεως ἀποτελῶν χλαμύδι παραπλήσιον, ἤγε πλατεῖαν, μέσῃν σχεδὸν τὴν πόλιν τέμνουσαν, καὶ τῷ τε μεγέθει καὶ πλάτει θαυμαστήν. Ἀπὸ γὰρ πύλης ἐπὶ πύλην διήκουσα, τεσσαράκοντα μὲν σταδίων ἔχει τὸ μῆκος, πλέθρου δὲ τὸ πλάτος, οἰκιῶν δὲ καὶ ἱερῶν πολυτελέσι κατασκευαῖς πᾶσα κεκόσμηται. Προσέταξε δ' ὁ Ἀλέξανδρος καὶ βασιλεία κατασκευάσαι θαυμαστὰ κατὰ τὸ μέγεθος καὶ βάρος τῶν ἔργων. Οὐ μόνον δ' ὁ Ἀλέξανδρος, ἀλλὰ καὶ οἱ μετ' αὐτὸν βασιλεύσαντες Αἰγύπτου σχεδὸν ἅπαντες πολυτελέσι κατασκευαῖς ἠΐξησαν αὐτὰ τὰ βασιλεία. Καθόλου δὲ ἡ πόλις τοσαύτην ἐπίδοσιν ἔλαβεν ἐν τοῖς ὕστερον χρόνοις, ὥστε παρὰ πολλοῖς αὐτὴν πρώτην ἀριθμεῖσθαι τῶν κατὰ τὴν οἰκουμένην ²²⁾. Καὶ γὰρ κάλλει, καὶ μεγέθει, καὶ προσόδων πλήθει καὶ τῶν πρὸς τροφὴν ἀνηκόντων πολὺ διαφέρει τῶν ἄλλων. Τὸ δὲ τῶν κατοικοῦντων οἰκητόρων αὐτὴν πλῆθος ὑπερ-

20) ὁ περίβολος sc. 21) des mareotischen Sees. 22) πόλεων sc.

βάλλει τοὺς ἐν ταῖς ἄλλαις πόλεσιν οἰκήτορας.

8) Diod. Sic. XVII. 52.

9. Οἱ Αἰθίοπες κακόβιοί τε καὶ γυμνήτες εἰσι τὰ πολλά, καὶ νομάδες· τὰ δὲ βοσκήματα αὐτοῖς ἐστὶ μικρὰ πρόβατα καὶ αἶγες καὶ βόες καὶ κύνες μικροί. Ζῶσι δ' ἀπὸ νέγχρου, καὶ κριθῆς, ἀφ' ὧν καὶ ποτὸν ποιοῦσιν αὐτοῖς. Οὐδ' ἀκρόδρυα ἔχουσι, πλὴν Φοινίκων ὀλίγων ἐν κήποις βασιλικοῖς· ἔνιοι δὲ καὶ πόαν σιτοῦνται, καὶ κλῶνας ἀπαλούς, καὶ λωτόν, καὶ καλάμου ῥίζαν. Κρέασι δὲ χρῶνται, καὶ αἵματι καὶ γάλακτι, καὶ τυρῶ. — 10. Οἱ Αἰθίοπες χρῶνται πόξοις τετραπήχεσι ξυλίνοις, πεφυρακτωμένοις. Ὀπλίζουσι δὲ καὶ τὰς γυναῖκας, ὧν αἱ πλείους κεκρίκωνται τὸ χεῖλος τοῦ στόματος χαλκῷ κρίκῳ· κωδιοφόροι δ' εἰσὶν, ἑρέαν οὐκ ἔχοντες, τῶν προβάτων αἰγοτριχούντων ²³⁾· οἱ δὲ γυμνήταί εἰσιν, ἢ καὶ περιέζωνται μικρὰ κώδια ἢ τρίχινα πλέγματα εὐϋφῇ. Θεὸν δὲ νομίζουσι, τὸν μὲν Ἀθάνατον, τοῦτον δ' εἶναι τὸν αἵτιον τῶν πάντων, τὸν δὲ θνητόν, ἀνώνυμόν τινα καὶ οὐ σαφῇ· ὥς δ' ἐπιτοπολὺ τοὺς εὐεργέτας καὶ τοὺς βασιλέας θεοὺς νομίζουσι. Τοὺς δὲ νεκροὺς οἱ μὲν εἰς τὸν ποταμὸν ἐκρίπτουσιν, οἱ δ' οἴκοι κατέχουσι περιχέαντες ὕαλον, τινὲς δὲ ἐν κερὰ-

23) sie tragen keine aus Wolle gewebten Kleider, denn ihre Schafe haben Haare statt der Wolle, sondern bekleiden sich mit Fellen.

μίαῖς σοροῖς κατορύττουσι κύκλῳ τῶν ἱερῶν. Βασιλέας καθιστᾷσι τοὺς κάλλει διαφέροντας, ἢ ἀρετῇ κτηνοτροφίας, ἢ ἀνδρείας, ἢ πλούτου.

9. 10) Strabo XVII. p. 821.

II. Τούτων διευκρινημένων, οἴκειον ἂν εἶη διελθεῖν περὶ τῶν Λιβύων τῶν πλησίον Αἰγύπτου κατοικούντων καὶ τῆς ὁμόρου χώρας. Τὰ γὰρ περὶ Κυρήνην καὶ τὰς Σύρτις, ἔτι δὲ τὴν μεσόγειον τῆς κατὰ τοὺς τόπους τούτους χέρσου, κατοικεῖ τέτταρα γένη Λιβύων· ὧν οἱ μὲν ὀνομαζόμενοι Νασαμῶνες νέμονται τὰ νεύοντα μέρη πρὸς νότον, οἱ δ' Αὐχῖσαι τὰ πρὸς τὴν δύσιν· οἱ δὲ Μαρμαρίδαι κατοικοῦσι τὴν μεταξὺ ταινίαν Αἰγύπτου καὶ Κυρήνης, μετέχοντες καὶ τῆς παραλίας· οἱ δὲ Μάκαι πολυανθρωπία τῶν ὁμοεθνῶν προέχοντες, νέμονται τοὺς τόπους τοὺς περὶ τὴν Σύρτιν. Τῶν δὲ προειρημένων Λιβύων γεωργοὶ μὲν εἰσιν, οἷς ὑπάρχει χώρα δυναμένη καρπὸν φέρειν δαψιλῇ, νομάδες δ', ὅσοι τῶν κτηνῶν τὴν ἐπιμέλειαν ποιούμενοι, τὰς τροφὰς ἔχουσιν ἀπὸ τούτων. Ἀμφότερα δὲ τὰ γένη ταῦτα βασιλέας ἔχει, καὶ βίον οὐ παντελῶς ἄγριον, οὐδ' ἀνθρωπίνης ἡμερότητος ἐξηλλαγμένον. Τὸ δὲ τρίτον γένος οὔτε βασιλέως ὑπακοῦον, οὔτε τοῦ δικαίου λόγου οὐδ' ἐννοίαν ἔχον, ἀεὶ ληστεύει· ἀπροσδοκῆτως δὲ τὰς ἐμβολὰς ἐκ τῆς ἐρήμου ποιούμενον, ἀρπάζει τὰ παρατυχόντα, καὶ ταχέως ἀνακάμπτει πρὸς τὸν αὐτὸν τόπον. Πάντες δ' οἱ Λίβυες οὗτοι θηριώδη βίον ἔχουσιν, ὑπαίθριοι διαμένοντες, καὶ τὸ τῶν ἐπιτηδευμάτων

ἄγριον ²⁴⁾ ἐξηλωκότες· οὔτε γὰρ ἡμέρου διαίτης, οὔτ' ἐσθῆτος μετέχουσιν, ἀλλὰ δοραῖς αἰγῶν σκεπάζουσι τὰ σώματα. Ὁ δ' ὀπλισμὸς αὐτῶν ἐστὶν οἰκεῖος τῆς τε χώρας καὶ τῶν ἐπιτηδευμάτων. Κοῦφοι γὰρ ὄντες τοῖς σώμασι, καὶ χώραν οἰκοῦντες κατὰ τὸ πλεῖστον πεδιάδα, πρὸς τοὺς κινδύνους ὀρμῶσι, λόγχας ἔχοντες τρεῖς καὶ λίθους ἐν ἄγγεσι σκυτίνοις· ξίφος δ' οὐ φοροῦσιν, οὐδὲ κράνος, οὐδ' ὄπλον οὐδὲν ἕτερον, στοχαζόμενοι τοῦ προτερεῖν ταῖς εὐκινησίαις ἐν τοῖς διωγμοῖς, καὶ πάλιν ἐν ταῖς ἀποχωρήσεσι. Διόπερ εὐθετώτατοι πρὸς δρόμον εἰσὶ καὶ λιθοβολίαν, διαπεπονηκότες τῇ μελέτῃ καὶ τῇ συνηθείᾳ τὰ τῆς φύσεως προτερήματα. Καθόλου δὲ πρὸς τοὺς ἄλλοφύλους οὔτε τὸ δίκαιον οὔτε τὴν πίστιν κατ' οὐδένα τρόπον διατηροῦσιν.

II) Diodor. Sic. III. 49.

12. Τῆς δὲ χώρας ἡ μὲν ὁμορος τῇ Κυρήνῃ γεώδης ἐστὶ καὶ πολλοὺς φέρουσα καρπούς. Οὐ μόνον γὰρ ὑπάρχει σιτοφόρος, ἀλλὰ καὶ πολλὴν ἄμπελον, ἔτι δ' ἐλαίαν ἔχει, καὶ τὴν ἀγρίαν ὕλην, καὶ ποταμοὺς εὐχρηστίαν παρεχομένους· ἡ δ' ὑπὲρ τὸ νότιον μέρος ὑπερτείνουσα, ἄσπορος οὔσα καὶ σπανίζουσα ναματιαίων ὑδάτων, τὴν πρόσοψιν ἔχει πελάγει παρεμφερῇ, οὐδεμίαν δὲ παρεχομένη ποικιλίαν, ἐρήμῳ γῇ περιέχεται. Διόπερ οὐδ' ὄρνεον ἰδεῖν ἐστίν, οὐ τετράπουν ἐν αὐτῇ ζῶον, πλὴν δορ-

24) i. e. ἄγρια ἐπιτηδεύματα.

κάδος καὶ βοός· οὐ μὴν οὔτε φυτόν, οὔτ' ἄλλο
τῶν δυναμένων ψυχαγωγῆσαι τὴν ὄρασιν, ὥς
ἂν τῆς εἰς μεσόγειον ἀνηκούσης γῆς ἐχούσης ἐπὶ
τὸ μῆκος ἀθρόους θῖνας²⁵⁾. 'Εφ' ὅσον²⁶⁾ δὲ
σπανίζει τῶν πρὸς ἡμέρον βίον ἀνηκόντων, ἐπὶ
τοσοῦτον πληθύνει παντοίων ταῖς ιδέαις καὶ
τοῖς μεγέθεσιν ὄψεων, μάλιστα δὲ τῶν τοιού-
των, οὓς προσαγορεύουσι κεράστας· οἳ τὰ μὲν
δήγματα θανατηφόρα ποιοῦνται, τὴν δὲ χροάν
ἄμμῳ παραπλησίαν ἔχουσι. Διόπερ ἐξωμοιω-
μένων αὐτῶν κατὰ τὴν πρόσοψιν τοῖς ὑποκειμέ-
νοις ἐδάφεσιν, ὀλίγοι μὲν ἐπιγιγνώσκουσιν²⁷⁾, οἱ
πολλοὶ δ' ἀγνοοῦντες πατοῦσι, καὶ κινδύνοις πε-
ριπίπτουσιν ἀπροςδοκῆτοις.

12) Diod. Sic. III. 50.

13. Ἡ Καρχηδὼν ἐπὶ χερσόνησος τινὸς
ἵδρυται, περιγραφούσης²⁸⁾ κύκλον, τριακοσίων
ἐξήκοντα σταδίων ἔχοντα τεῖχος²⁹⁾. Κατὰ μέ-
σην δὲ τὴν πόλιν ἡ ἀκρόπολις, ἣν ἐκάλουν Βύρ-
σαν, ὄφρ' ἰκανῶς ὀρθία, κύκλῳ περισικουμένη,
κατὰ δὲ τὴν κορυφὴν ἔχουσα Ἀσκληπιεῖον, ὅπερ
κατὰ τὴν ἄλωσιν τῆς πόλεως ἡ γυνὴ τοῦ Ἀσδρού-
βα συνέπρησεν αὐτῇ. Ὑπόκεινται δὲ τῇ ἀκροπό-
λει οἷτε τε λιμένες, καὶ ὁ Κώθων, ἰησίον περι-
φερὲς Εὐρίπῳ περιεχόμενον, ἔχον τε νεωσοίκους

25) die ganze nach dem Binnen-Lande sich erstre-
ckende Gegend bietet dem Auge eine lange Strecke
von Sandhügeln dar. 26) ἐφ' ὅσον . . ἐπὶ τοσοῦτον,
so groß der Mangel ist — eben so groß ist der Ue-
berfluß. 27) αὐτούς sc. — 28) i. e. ἐχούσης. 29) i. e.
τειχιζόμενον.

ἐκατέρωθεν κύκλῳ. Κτίσμα δ' ἐστὶ Διδούς, ἀγαγούσης ἐκ Τύρου λαόν· οὕτω δ' εὐτυχὴς ἢ ἀποικία τοῖς Φοίνιξιν ὑπῆρξε καὶ αὕτη, καὶ ἡ μέχρι τῆς Ἰβηρίας τῆς τε ἄλλης καὶ τῆς ἔξω στηλῶν ³⁰⁾, ὥστε καὶ τῆς Εὐρώπης τὴν ἀρίστην ἐνείμαντο οἱ Φοίνικες κατὰ τὴν ἥπειρον, καὶ τὰς προσεχεῖς νήσους· τὴν τε Λιβύην κατεκτήσαντο πᾶσαν, ὅσῃν μὴ νομαδικῶς οἶόν τ' ἦν οἰκεῖν ³¹⁾. Ἀφ' ἧς δυνάμεως πόλιν τε ἀντίπαλον τῇ Ῥώμῃ κατεσκευάσαντο, καὶ τρεῖς ἐπολέμησαν πρὸς αὐτοὺς ³²⁾ μεγάλους πολέμους.

13) Strabo XVII. p. 832.

14. Γένοιτο δ' ἂν εὐδην ἡ δύναμις αὐτῶν ³³⁾ ἐκ τοῦ ὑστάτου πολέμου, ἐν ᾧ κατελύθησαν ὑπὸ Σκηπίωνος, τοῦ Αἰμιλιανοῦ, καὶ ἡ πόλις ἄρδην ἠφανίσθη. "Ὅτε γὰρ ἤρξαντο πολεμεῖν, πόλεις μὲν εἶχον τριακοσίας ἐν τῇ Λιβύῃ ἀνθρώπων δ' ἐν τῇ πόλει ³⁴⁾ μυριάδας ἐβδομήκοντα· πολιορκούμενοι δὲ καὶ ἀναγκασθέντες τραπέσθαι πρὸς ἔνδοσιν, πανοπλιῶν μὲν ἔδοσαν μυριάδας εἴκοσι, καταπελτικὰ δὲ ὄργανα τρις χίλια, ὡς οὐ πολεμηθυσόμενοι ³⁵⁾. Κριθέντος δὲ πάλιν

30) die Pflanzorte, welche die Phönizier in Hispanien, sowohl am Mittelmeer, als am Ocean, angelegt hatten. 31) den Theil von Libyen, der angebaut werden konnte, und eine andere als nomadische Lebensart erlaubte. οἶόν τ' ἦν i. e. ἐξῆν gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. in οἶός τε. 32) τοὺς Ῥωμαίους, welches dem Sinne nach in Ῥώμῃ enthalten ist. 33) τῶν Καρχηδονίων sc. 34) in der Hauptstadt. 35) in der Hoffnung, den Krieg zu vermeiden.

τοῦ ἀναπολεμεῖν ³⁶⁾, ἐξαίφνης ὀπλοποιῶν συν-
 εστήσαντο, καὶ ἐκάστης ἡμέρας ἀνεφέροντο θυ-
 ρεοὶ μὲν ἑκατὸν καὶ τετταράκοντα πεπηγότες·
 μάχαιραι δὲ τριακόσiai, καὶ λόγχαι πεντακό-
 σiai, χίλια δὲ βέλη καταπελτικά· τρίχα ³⁷⁾ δὲ
 τοῖς καταπέλταις αἱ θεράπαιναι παρεῖχον.
 Ἐτι τοίνυν ναῦς ἔχοντες δώδεκα, τότε, καίπερ
 ἤδη συμπεφευγότες εἰς τὴν Βύρσαν, ἐν διμήνῳ
 κατεσκευάσαντο ναῦς εἴκοσι καὶ ἑκατὸν καταφρά-
 κτους, καὶ τοῦ στόματος τοῦ Κώθωνος φρου-
 ρουμένου, διώρυξαν ἄλλο στόμα, καὶ προῆλ-
 θεν αἰφνιδίως ὁ στόλος· ὕλη γὰρ ἦν ἀποκει-
 μένη παλαία, καὶ τεχνιτῶν πλῆθος προσεδρεῦον
 καὶ σιταρχούμενον δημοσίᾳ. Τοιαύτη δ' οὖσα
 Καρχηδών, ὅμως ἐάλω ³⁸⁾ καὶ κατεσκάφη.

14) Strabo XVII. p. 832.

36) da (von den Karthagern) der Beschluss gefasst wor-
 den war, den Krieg zu erneuern. 37) beym Mangel
 an Hanf gaben die Weiber ihre Haare her, um
 die zu den Katapulten nöthigen Stricke daraus zu ver-
 fertigen. 38) ἀλίσκω.

E. Anhang einiger Briefe.

I. Διογένης 1) Ἰππαρχία 2).

Ἀγαμαί σε τῆς ἐπιθυμίας 3), ὅτι τε Φιλοσοφίας 4) ὠρέχθης γυνὴ οὖσα, καὶ ὅτι τῆς ἡμετέρας αἰρέσεως 5) ἐγενήθης, ἣν διὰ τὸ αὐστηρὸν καὶ οἱ ἄνδρες κατεπλάγησαν 6). Ἄλλ' ὅπως καὶ τέλος ἐπιθῇς τῇ ἀρχῇ, σπούδασον. Ἐπιθήσεις δέ, εὖ οἶδα, εἰ Κράτητός τε τοῦ συνευνέτου μὴ ἀπολίποιο, ἡμῖν δὲ τοῖς ἀρχέταις τῆς Φιλοσοφίας θαμινῶς ἐπιστέλλοις. Δύνανται γὰρ ἐπιστολαὶ πολλά, καὶ οὐχ ἥττονα τῆς πρὸς παρόντας διαλέξεως 7).

Epistolae divers. Philos. ed. Commel. p. 67.

II. Διογένης Ἰππίωνι.

Παρακαλεῖς με ἐπιστεῖλαί σοι, ὅτι ποτὲ ἔγνων καὶ περὶ θανάτου καὶ ταφῆς, ὥς οὐκ ἂν τέλειος Φιλόσοφος ἐσόμενος, εἰ μὴ καὶ τὰ μετὰ τὸ ζῆν παρ' ἡμῶν μάθοις. Ἐγὼ δὲ ἱκανὸν ἡγοῦμαι τὸ κατ' ἀρετὴν καὶ φύσιν ζῆσαι, καὶ τοῦτ'

1) über den Cyniker Diogenes s. oben A. II. §. 16. sqq. Auch Krates war ein Cyniker, den, ob er gleich ungestaltet war, doch aus Bewunderung seiner Tugend, die Hipparchia, die Tochter begüterter Eltern, heirathete. — Die hier gesammelten Briefe sind sämmtlich erdichtet und in dem Character der Personen, deren Nahmen sie führen, und ihren Lebensumständen gemäß geschrieben. 2) εὖ πράττειν, oder χαίρειν λέγει sc. 3) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 4) gr. Gr. §. 119. 5. 3. Sch. Gr. §. 132. 4. 3. 5) der cynischen. ἐγενήθης. der weniger gebräuchliche Aorist. pass. statt ἐγένου. 6) καταπλήσσω. 7) i. e. ἡ ἡ διάλεξις. als der mündliche Verkehr.

ἐφ' ἡμῖν εἶναι⁸⁾. Ὡςπερ δὲ τὰ πρὸ τῆς γενέσεως παρακεχώρηται τῇ φύσει, οὕτω καὶ τὰ μετὰ τὸ ζῆν ἐπιτρεπτέον ταύτῃ. Αὕτη γάρ, ὡς ἐγέννησε, καὶ διαλύσει⁹⁾. Μηδὲν δὲ εὐλαβηθῆς, ὁποῖός ποτε ἀναίσθητος ᾧ¹⁰⁾. Ἐγὼ γοῦν ἔγνωκα ἀποπνεύσαντί μοι παρατεθῆναι τὸ βάκτρον, ἵνα τὰ δοκοῦντα λυμαίνεσθαι ζῶα ἀπελεύνοιμι.

Ebendas. p. 80.

III. Κράτης Ἰππαρχία γυναικί.

Ἐπανῆκε ταχέως. Ἐτι δύνασαι Διογένην καταλαβεῖν ζῶντα· ἐγγὺς γάρ ἤδη ἐστὶ τῆς βίου τελευτῆς· (χθές γέ τοι παρὰ τοσοῦτον¹¹⁾ ἐξέπνευσεν)· ἵνα καὶ ἀσπάσῃ αὐτὸν τὸ ἔσχατον ἄσπασμα¹²⁾, καὶ γυνῶς¹³⁾, ὅσον δύναται καὶ ἐν τοῖς φοβερωτάτοις ἢ Φιλοσοφία.

Ebendas. p. 89.

IV. Κράτης τοῖς νέοις.

Ἐθίζετε ἑαυτοὺς ἐσθίειν μάζαν, καὶ πίνειν ὕδωρ, ἰχθὺν δὲ καὶ οἶνον μὴ γεύεσθαι. Ταῦτα

8) τὰ ἐφ' ἡμῖν ὄντα sind die Dinge, die in unserer Gewalt stehen und von dem freyen Willen abhängen, den Gaben des Glückes und den Einrichtungen des Schicksals entgegengesetzt. 9) st. οὕτως καὶ διαλύσει ἡμᾶς. 10) i. e. ὁποῖος ᾧ (was mein Zustand seyn wird,) ἀναίσθητος ᾧν. wenn ich des Gefühles beraubt bin. Durch diesen Zusatz wird der folgende Scherz vorbereitet. — 11) beynah, um ein Haar. (Man muß bey diesen Worten eine ausdrucksvolle Bewegung hinzudenken.) 12) gr. Gr. §. 118. 3. Schl. Gr. §. 131. 3. 13) γιγνώσκω.

μὲν γὰρ τοὺς μὲν γέροντας ἀποθνηριοῖ, ὥσπερ τὰ
περὶ τῆς Κίρκης Φάρμακα, τοὺς δὲ νέους ἀπο-
θνήλυνει.

Ebendas. p. 93.

V. Κράτης Ὀριγένηι.

Οὐ ποιεῖ ἀγρὸς σπουδαίους, οὐδὲ ἄστν Φαύ-
λους, ἀλλ' αἱ σὺν τοῖς ἀγαθοῖς καὶ κακοῖς δια-
τριβαί. Ὡστε, εἰ βούλει ¹⁴⁾ ἀγαθοὺς καὶ μὴ
κακοὺς γενέσθαι σοι τοὺς παῖδας, πέμπε μὴ
κατ' ἀγρόν, ἀλλ' εἰς Φιλοσόφου ¹⁵⁾, ἵνα καὶ
αὐτοὶ βαδίζοντες τὰ καλὰ ἐμάθομεν. Ἀσκη-
τὸν γὰρ ἡ ἀρετή, καὶ οὐκ αὐτόματον ἐμβαί-
νει τῇ ψυχῇ, ὥσπερ ἡ κακία.

Ebendas. p. 92.

VI. Διογένης Ἀντιπάτρῳ ¹⁶⁾.

Μὴ μέμφου μοι, ὅτι σοὶ μεταπεμπομένῳ
ἡμᾶς ἐπὶ Μακεδονίαν οὐκ ἐπείσθηνεν, καὶ ὅτι
τοὺς Ἀθήνησιν ἄλας ¹⁷⁾ προὔκρινάμεν τῆς παρὰ
σοῦ τραπέζης. Οὐ γὰρ δι' ὑπεροψίαν τοῦτ'
ἐπράξαμεν, οὐδὲ διὰ Φιλοδοξίαν, δι' ἣν ἴσως
ἕτεροι ἂν ἐποίησαν, ἵνα τινὲς ¹⁸⁾ τοῖς πολλοῖς
δόξωσιν, βασιλεῦσι δυνάμενοι ἀντιλέγειν. Συγ-
γίγνωσκε οὖν. Καὶ γὰρ, εἰ πρόβατα ἤμεν,
συνέγνωσ ἂν μὴ πεισθεῖσιν, ὅτι οὐκ ἦν προ-
βάτω τε τροφὴ καὶ βασιλεῦσιν ἡ αὐτή. Φυ-
λακῇ οὖν τῆς οὐσίας ¹⁹⁾ μᾶλλον ἀντεῖπαμέν

14) attische Form st. βούλη. 15) οἶκον scil. gr. Gr. §.
119. Anm. 9. — 16) dem Könige von Macedonien.
17) Salz, für einfache Kost. 18) i. e. μεγάλοι (wie
wir: um etwas vorzustellen). 19) i. e. ἵνα φυλάσσοι-
μεν oder τηροῖμεν τὴν ἡμετέραν ιδιότητα.

σοι, καὶ οὐχ ὑπεροψίαις. "Εὰ οὖν ἕκαστον
ὅπου δύναται ζῆν· βασιλικὸν γὰρ τοῦτο, καὶ
οὐ τὸ ἕτερον.

Ebendas. p. 68.

VII. Ἀμνίων Φιλομόσχω 20).

Ἀπέκειρεν ἡμῶν ἡ χάλαζα βαρέως ἐμπε-
σοῦσα τὰ λήϊα, καὶ λιμοῦ Φάρμακον οὐδέν.
Ὡνεῖσθαι δ' ἡμῖν ἐπακτοὺς πυροὺς οὐχ οἷόν
τε²¹⁾ διὰ σπάνιν κερμάτων. Ἔστι δὲ σοί, ὡς
ἀκούω, τῆς πέρυσιν εὐετηρίας λείψανα. Δά-
νεισον οὖν μοι μεδίμνους εἴκοσιν, ὡς ἂν ἔχοιμι²²⁾
σώζεσθαι αὐτός, καὶ ἡ γυνή, καὶ τὰ παῖδιά.
Καρπῶν δὲ εὐφορίας γενομένης, ἐκτίσομεν αὐτὸ
τὸ μέτρον, καὶ λώϊον, εἴαν τις εὐθηνία γένηται.
Μὴ δὲ περιῖδης ἀγαθοὺς γείτονας εἰς στενὸν
τοῦ καιροῦ²³⁾ φθειρομένους.

Alciphron. Epist. I. 24.

VIII. Ἀρτεπίθυμος Κνισοζώμω 24).

Ἀγχόνης μοι δεῖ, καὶ ὄψει²⁵⁾ με οὐ μετὰ
μακρὸν ἐν βρόχῳ τὸν τράχηλον ἔχοντα. Οὔτε
γὰρ ῥαπίσματα οἷός τε εἰρὶ²¹⁾ φέρειν, καὶ τὴν
ἄλλην παροινίαν τῶν κάκιστα ἀπολουμένων ἐρα-
νιστῶν, οὔτε τῆς μιανᾶς καὶ ἀδδὴφάγου γαστρὸς
κρατεῖν· ἡ μὲν γὰρ αἰτεῖ, καὶ οὐ πρὸς κόρον

20) Nahmen von Landleuten, die von ihrem Geschäfte
gebildet sind. 21) gr. Gr. §. 137. Sch. Gr. §. 151. S.
353. in οἷός τε. 22) i. e. δυναίμην. der ganze Satz be-
deutet so viel als: ὡς ἂν μὴ ἀπολοίμην σὺν τῇ γυναικὶ
καὶ τοῖς παιδίοις. 23) i. e. εἰς στενὸν καιρόν. in bedrängte
Umstände. — 24) Nahmen von Parasiten; ebenfalls mit
Beziehung auf ihre Lebensart und Neigung gebildet.
25) attische Form statt ὄψη.

μόνον, ἀλλ' εἰς τρυφήν· τὸ πρόσωπον δὲ τὰς ἐπαλλήλους πληγὰς οὐκ ἀνέχεται, καὶ κινδυνεύω τοῖν ὀφθαλμοῖν τὸν ἕτερον συσκληῖναι ²⁶⁾ ὑπὸ τῶν ῥαπισμάτων ἐνοχλούμενος. Ἰού, ἰοὺ τῶν κακῶν ²⁷⁾, οἷα ὑπομένειν ἡμᾶς ἀναγκάζει ἡ παμφάγος αὕτη καὶ παμβορωτάτη γαστήρ. Ἐκρίνα οὖν πολυτελοῦς τραπέζης ἀπολαύσας ἀποπτύσαι τὸ ζῆν, ὀδυνηροῦ βίου κρείττω τὸν κατ' ἡδονὴν θάνατον ²⁸⁾ ἡγησάμενος.

Ebendas. III. 6.

IX. Ἰοφῶν Ἐράστον.

Ἐπιτριβεῖη καὶ κακὸς κακῶς ἀπόλοιτο ²⁹⁾ ὁ κᾶκιστος ἀλεκτρυών, ὅς με, ἡδὺν ὄνειρον θεώμενον, ἀναβοήσας ἐξήγειρεν. Ἐδόκουν γάρ, ὦ φίλτατε γειτόνων, λαμπρὸς τις εἶναι καὶ βαθύπλουτος· εἶτα οἰκετῶν ἐφέπεσθαί μοι στίφος, οὓς οἰκονόμους καὶ διοικητὰς ἐνόμιζον ἔχειν ³⁰⁾. Ἐώκειν δὲ καὶ τῷ χεῖρι ³¹⁾ δακτυλίων πεπληρωσθαι, καὶ πολυταλάντους λίθους περιφέρειν· καὶ ἦσαν οἱ δάκτυλοί μου μαλακοί, καὶ ἦκιστα τῆς δικέλλης ἐμέμνηντο. Ἐφαίνοντο δὲ καὶ οἱ κόλακες ἐγγύθεν παρεστάναι. Ἐν τούτῳ δὴ

26) συσκέλλω. 27) der Genitivus zeigt die Ursache der Ausrufung an. gr. Gr. §. 119. Anm. 10. 28) einen fröhlichen Tod. — 29) gewöhnliche Verwünschungsformel, wie *male pereat!* 30) *quos me existimabam habere*. gr. Gr. §. 130. 7. Sch. Gr. 144. 5. Anm. 3. 31) τῷ χεῖρι. nach einem gewöhnlichen Gebrauche der Attiker statt τὰ χεῖρε. — πολυταλάντους. i. e. πολλῶν ταλάντων ἀξίας. — μαλακοί. keine Schwielen erinnerten an die gewöhnliche Handthierung des Mannes.

καὶ ὁ δῆμος Ἀθηναίων εἰς τὸ θέατρον ³²⁾ προσελθόντες ³³⁾, ἐβόων προχειρίσασθαι με στρατηγόν. Μεσοῦσης δὲ τῆς χειροτονίας, ὁ παμπόνηρὸς ἀλεκτρυὼν ἀνεβόησε, καὶ τὸ φάσμα ἠφανίσθη. Ὅμως ἀνεγρόμενος περιχαρὴς ἦν ³⁴⁾ ἐγώ· ἐνθύμιον δὲ ποιησάμενος, τοὺς φυλλοχόους ἐστάναι μῆνας ³⁵⁾, ἔγνω εἶναι τὰ ἐνύπνια ψευδέστατα.

Ebendas. III. 10.

X. Φυλλίς ³⁶⁾ Θρασωνίδη ³⁷⁾.

Εἰ γεωργεῖν ἐβούλου, καὶ νοῦν ἔχειν, ὦ Θρασωνίδη, καὶ τῷ πατρὶ πείθεσθαι, ἔφερές ἂν καὶ σὺ ³⁸⁾ τοῖς θεοῖς κιττόν, καὶ δάφνας, καὶ μυρίνην, καὶ ἄνθη ὅσα σύγκαιρα, ἡμῖν τοῖς γονεῦσι πυροὺς ἐκθερίσας, καὶ οἶνον ἐκ βοτρυῶν ἀποθλίψας, καὶ βδάλας τὰ αἰγίδια, τὸν γαυλὸν πληρώσας γάλακτος. Νῦν δὲ ἄγρὸν καὶ γεωργίαν ἀπαναίνη, κράνους δὲ ἐπαινεῖς τριλοφίαν, καὶ ἀσπίδος ἐράς, ὥσπερ τις Ἀκαρνᾶν ἢ Μηλιεὺς ³⁹⁾ μισθοφόρος. Μὴ σύγε ⁴⁰⁾, ὦ παι-

32) θέατρον. wo sich oft das Volk bey Staatsgeschäften versammelte. 33) προσελθόντες u. ἐβόων, der Pluralis, wegen des in δῆμος enthaltenen Begriffs der Mehrheit. gr. Gr. §. 116. 2. 34) er glaubte noch einen Augenblick an die glückliche Bedeutung des Traums. 35) in den Herbstmonaten schienen die Träume am unzuverlässigsten. ἐστάναι st. ἐστηκέναι. von der eben laufenden Zeit. — 36) Nahme einer Bäuerin. 37) Nahme eines Soldaten. 38) wie deine Eltern und andere Landleute. 39) vielleicht fand man in den Heeren der Söldner öfters Leute aus Akarnanien und Melier (in Thessalien). 40) τοῦτο ποιήτης sc.

δίου, ἀλλ' ἐπάνιθι ὡς ⁴¹⁾ ἡμᾶς, καὶ τὸν ἐν ἡσυχίᾳ βίον ⁴²⁾ ἀσπάζου (καὶ γὰρ ἀσφαλῆς καὶ ἀκίνδυνος ἡ γεωργία, οὐ λόχους, οὐκ ἐνέδρας, οὐ φάλαγγας ἔχουσα) ἀντὶ τῆς ἐν ἀμφιβόλῳ ζωῆς τὴν ὁμολογουμένην ἐλόμενος σωτηρίαν.

Ebendas. III. 16.

XI. Ἀμπελίων Εὐέργῳ ⁴³⁾.

Πολὺς ὁ χειμὼν τὸ τῆτες, καὶ οὐδενὶ ἐξιτητόν. Πάντα γὰρ ἡ χιὼν κατείληφε, καὶ λευκανθίζουσιν οὐχ οἱ λόφοι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰ κοῖλα τῆς γῆς· ἀπορία δὲ ἔργων, ἀργὸν δὲ καθίζειν ὄνειδος. Προκύψας δῆτα τῆς καλύβης, οὐκ ἔφθην ⁴⁴⁾ παρανοίξας τὸ θυρίον, καὶ ὁρῶ σὺν τῷ νιφετῷ δῆμον ὅλον ὀρνέων φερόμενον, καὶ κοψίχους καὶ κίχλας. Εὐθέως οὖν ἀπὸ τῆς λεκάνης ἀνασπάσας ἰξόν, ἐπαλείφω τῶν ἀχράδων τοὺς κλάδους· καὶ ὅσον οὕπῳ ⁴⁵⁾ τὸ νέφος ἐπέστη τῶν στρουθίων, καὶ πᾶσαι ἐκ τῶν ὀροδάμνων ἐκρέμαντο, θέαμα ἡδύ, πτερῶν ⁴⁶⁾ ἐχόμεναι, καὶ κεφαλῆς καὶ ποδῶν ⁴⁶⁾ εἰλημμέναι. Ἐκ τούτων λάχος σοι τὰς πίονας καὶ εὐσάρκους ἀπέσταλκα ⁴⁷⁾ πέντε εἴκοσι. Κοινὸν γὰρ ἀγαθὸν τοῖς ἀγαθοῖς· φθονοῦντων ⁴⁸⁾ δὲ οἱ πονηροὶ τῶν γειτόνων.

Ebendas. III. 30.

41) st. πρὸς. Sch. Gr. §. 148. Anm. 5. 42) i. e. βίον ἡσυχον. — 43) Nahmen von Landleuten. 44) gr. Gr. §. 137. in φθάνειν. 45) gleich darauf. 46) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. 47) ἀποστέλλω. 48) attische Form des Imperativs st. φθονεῖτωσαν.

XII. Φιλόκωμος Θαστύλλω *).

Οὐπώποτε εἰς ἄστν καταβάς, οὐδὲ εἰδὼς τί ποτέ ἐστίν ἡ λεγομένη πόλις, ποθῶ τὸ καινὸν τοῦτο θέαμα ἰδεῖν, ὅφ' ἐνὶ περιβόλῳ κατοικοῦντας ἀνθρώπους, καὶ τᾶλλα ὅσα ⁴⁹⁾ διαφέρει πόλις ἀγροικίας μαθεῖν. Εἰ οὖν σοι πρόφασις ὁδοῦ ἄστυδε ⁵⁰⁾ γένηται, ἦκε ἀπάξων νῦν καμέ· καιρὸν γὰρ ἐγὼ δὴ οἶμαι τοῦ πλεῖόν τι μαθεῖν, ἥδη μοι βρύειν θριξὶ τῆς ὑπῆνης ἀρχομένης. Τίς οὖν δὴ με κακεῖ μυσταγωγεῖν ἐπιτήδειος ⁵¹⁾, ἢ σύ, ὁ τὰ πολλὰ εἴσω πυλῶν ⁵²⁾ ἀλινδούμενος;

Ebendas. III. 31.

XIII. Γνάθων ⁵³⁾ Καλλικωμίδῃ ⁵⁴⁾.

Τίμωνα ⁵⁵⁾ οἶσθα, ὦ Καλλικωμίδῃ, τὸν Ἐχεκρατίδου, τὸν Κολυττέα, ὃς ἐκ πλουσίου ⁵⁶⁾, σπαθήσας τὴν οὐσίαν εἰς ἡμᾶς τοὺς παρασίτους, εἰς ἀπορίαν συνηλάθῃ ⁵⁷⁾· εἶτ' ἐκ Φιλανθρώπου μισάνθρωπος ἐγένετο. Καταλαβὼν γὰρ τὴν ἐσχατιάν, ταῖς βώλοις τοὺς παριόντας βάλλει, προμηθεύμενος, μηδένα αὐτῷ καθάπαξ ἀνθρώπων ἐντυγχάνειν· οὕτως τὴν κοινὴν φύσιν ἀπέστραπται ⁵⁸⁾. Οἱ δὲ λοιποὶ τῶν Ἀθήνησι νεο-

*) Nahmen von Landleuten. 49) man verb. καὶ μαθεῖν (πάντα) τὰ ἄλλα οἷς διαφέρει π. ἀ. 50) st. εἰς τὸ ἄστν. gr. Gr. §. 103. 2. Sch. Gr. §. 116. 2. 51) man denke μάλλον hinzu, was bisweilen vor ἢ weggelassen wird. 52) i. e. ἐν τῷ ἄστει. — 53) Nahme eines Parasiten. 54) N. eines Landmannes. 55) S. oben A. §. 131. 56) i. e. πλούσιος ὢν τὸ πρίν. 57) συνελαύνω. 58) ἀποστρέφω.

πλούτων Φείδωνός ⁵⁹⁾ τε εἰσὶ καὶ Γνίφωνος ⁵⁹⁾ μικροπρεπέστεροι. "Ωρα μοι μετανίστασθαι, καὶ πονοῦντι ⁶⁰⁾ ζῆν. Δέχου δὴ οὖν με μισθωτὸν κατ' ἀγρόν, πάντα ὑπομένειν ἀνεχόμενον ὑπὲρ τοῦ τὴν ἀπλήρωτον ἐμπλῆσαι γαστέρα.

Ebendas. III. 34.

XIV. Θ α λ λ ί σ κ ο ς Π α τ ρ α ί ω 43).

Αὐχμὸς τὰ νῦν· οὐδαμοῦ νέφος ὑπὲρ γῆς αἴρεται· δεῖ δὲ ἐπομβρίας· διψῆν ⁶¹⁾ γὰρ τὰς ἀρούρας αὐτὰς τὸ κατάξηρον τῆς βώλου δεικνυσι. Μάταια ⁶²⁾ ἡμῖν, ὡς ἔοικε, καὶ ἀνήκοα ⁶²⁾ τέθυται τῷ Ὑετίῳ ⁶³⁾, καὶ τοί γε ἐξ ἀμίλλης ἐκαλλιερήσαμεν πάντες οἱ τῆς κώμης οἰκήτορες, καὶ ὡς ἑκάστος δυνάμεως ἢ περιουσίας εἶχε ⁶⁴⁾, συνεισενέγκατο, ὁ μὲν κριόν, ὁ δὲ τράγον, ὁ δὲ καπρόν, ὁ πένης πόπανον, ὁ δὲ ἔτι πενέστερος λιβανωτοῦ χόνδρους εὖ μάλα εὐρωτιῶντας, ταῦρον δὲ οὐδεὶς· οὐ γὰρ εὐπορία βοσκημάτων ἡμῖν, τὴν λεπτόγεων τῆς Ἀττικῆς ⁶⁵⁾ κατοικοῦσιν. Ἀλλ' οὐδὲν ὄφελος τῶν δαπανημάτων· ἔοικε γὰρ πρὸς ἑτέροις ἔθνεσιν ὁ Ζεὺς ὦν ⁶⁶⁾ τῶν τῇδε ἀμελεῖν.

Ebendas. III. 35.

59) Nahmen von Geizigen. 60) i. e. ἀπὸ πόνου. 61) nicht διψᾶν; so auch ζῆν, πεινῆν. gr. Gr. §. 94. Anm. 5. Sch. Gr. §. 105. Anm. 3. S. 197. 62) i. e. μάτην, τῶν θεῶν μὴ ἀκουσάντων. 63) Διῖ sc. 64) gr. Gr. §. 137. S. 447. Sch. Gr. §. 151. S. 370. in ἔχειν. 65) in dem gebirgigen, unfruchtbaren Theile Attikas. 66) die Götter besuchen die Orte, wo man ihnen Feste feiert; daher wird ihr Nichtthören von einer solchen Reise in entfernte Gegenden abgeleitet. 67)

XV. Γαμοχαίρων Φαγοδαίτη 67).

Ἐθράσω οἷά με εἰργάσατο ⁶⁸⁾ ὁ κατάρατος οὗτος κουρεύς, ὁ πρὸς τῇ ὁδῷ ⁶⁹⁾. λέγω δὲ τὸν ἀδόλεσχον, τὸν τοὺς χειροήθεις κόρακας τιθασσεύοντα ⁷⁰⁾, τὸν ταῖς μαχαιρίσι κυμβαλισμὸν εὐρυθμον ⁷¹⁾ ἀνακρούοντα. Ὡς γὰρ ἀφικόμην ξυριεῖσθαι τὴν γενειάδα βουλόμενος, ἀσμένως τε ἐδέξατο, καὶ ἐφ' ὑψηλοῦ θρόνου καθίσας, σινδόνα καινὴν περιθεῖς, πρῶτος εὖ μάλα κατέφερέ μοι τῶν γνάθων τὸ ξυρόν, ἀποψιλῶν τὸ πύκνωμα τῶν τριχῶν. Ἄλλ' ἐν αὐτῷ τούτῳ πανοῦργος ἦν. Ἐλαθε γὰρ τοῦτο παρὰ μέρος ⁷²⁾ ποιῶν, καὶ οὐ κατὰ πάσης τῆς γνάθου, ὥστε ὑπολειφθῆναί μοι πολλαχοῦ μὲν δασεῖαν, πολλαχοῦ δὲ λείαν τὴν σιαγόνα. Καγὼ μὲν οὐκ εἰδὼς τὴν πανουργίαν, ὠχόμην κατὰ τὸ εἰωθὸς ἄκλητος εἰς Πασίωνος ⁷³⁾. οἱ συμπόται δέ, ὡς εἶδον, ἐξέθανον τῷ γέλωτι. ἕως ἀγνοοῦντά με ἐφ' ὅτῳ ⁷⁴⁾ γελῶσιν, εἷς τις εἰς μέσους παρελθὼν, τῶν ἀπολειφθεῖσων τριχῶν ⁷⁵⁾ ἐπιλαβόμενος εἵλκυσεν. Ἐκείνας ⁷⁶⁾ μὲν οὖν περιπαθῶς κοπίδα λαβὼν ἀπερρίζωσα, ἕτοιμος δὲ εἰμι

67) Nahmen von Parasiten. 68) gr. Gr. §. 118. 4. Sch. Gr. §. 131. 4. 69) τὴν οἰκίαν ἔχων sc. 70) Vergl. oben B. §. 23. 71) es scheint, daß die Barbierer durch mancherley Gaukeleyen und Belustigungen Kunden in ihre Buden lockten. 72) stellenweis. 73) οἶκον sc. gr. Gr. §. 119. Anm. 9. Pasion ist der Patron des Parasiten. 74) gr. Gr. §. 70. 3. Sch. Gr. §. 77. 3. 75) gr. Gr. §. 119. 6. 3. Sch. Gr. §. 132. Anm. 3. 76) τὰς τρίχας sc.

ξύλον εὐμέγεθες ἀνελόμενος κατὰ τοῦ βρέγμα-
τος πατάξαι τὸν ἀλιτήριον ⁷⁷⁾. "Α γὰρ οἱ τρέ-
φοντες παίζουσι ⁷⁸⁾, ταῦτα μὴ τρέφων ἐτόλμη-
σεν ⁷⁹⁾.

Ebendas. III. 66.

77) κουρέα etc. 78) ἰ. ε. παίζοντες ποιοῦσι. 79) παί-
ζουσιν sc.

Erklärung aller im ersten und zweyten Cursus vorkommenden Wörter.

Gr. bedeutet Buttmanns griechische Grammatik, auf welche bey allen anomalen Verbis verwiesen wird, die in der ausführlicheren §. 101, in der Schul-Grammatik §. 114. in alphabetischer Ordnung verzeichnet stehen. Es versteht sich von selbst, daß bey zusammengesetzten Zeitwörtern in der Grammatik das Stammwort aufgesucht werden muß, welches in unserm Wortregister immer durch einen Strich von der ihm vorgesetzten Praeposition getrennt erscheint, und also sogleich erkannt werden kann. *n. pr.* nomen proprium. *N.* Nahmen. *St.* Stadt.

A.	
ἄβατος, ὁ, ἡ. (βαίνω) unzugänglich.	ἄγαλμα, ατος, τό. das Bild.
ἄ-βεβατος, ὁ, ἡ. unzuverlässig, unsicher.	ἄγαμαι, c. genitivo. ehren, bewundern. S. Buttm. Gr.
ἄβοήθητος, ὁ, ἡ. (βοήθew) hülflos, wo keine Hülfe statt findet.	ἄγανακτέω, ὤ. unwillig seyn, zürnen, sich betrüben.
ἄβρός, ἄ, ὄν. zart, weichlich.	ἄγαπάω, ὤ. lieben, zufrieden seyn.
ἄβροχος, ὁ, ἡ. (βρέχω) unbenetzt, wasserarm.	Ἀγαύη, ης. n. pr. Agaue.
ἄβυσσος, ὁ, ἡ. unergründlich, sehr tief.	ἄγγειον, ου, τό. das Gefäß, der Hafen.
Ἀγαθοκλῆς, εους. n. pr. Agathökles.	ἄγγελία, ας, ἡ. die Botschaft.
ἄγαθος, ἡ, ὄν. gut, tapfer. τὸ ἄγαθόν. das Gut. compar. βελτίων, ἀμείνων, κρείττων u. κρείστων, λωίων. superl. βέλτιστος, ἀριστος, κράτιστος, λωύστος.	ἄγγελιαφόρος, ου, ὁ. (Φορέω) der Bote, welcher etwas meldet.
Ἀγάθων, ωνος. n. pr. Agäthon.	ἄγγελος, ου, ὁ. der Bote.
	ἄγγος, εος, τό. d. Gefäß, Behältniß.
	ἄγειρω. sammeln, erwerben.
	ἄγελη, ης, ἡ. die Heerde.
	ἄγεννητος, ὁ, ἡ. (γεννάω) nicht geboren.

Ἀγῆνωρ, ορος. n. pr.
Agēnor.

Ἀγῆρως, ὁ, ἡ. Ἀγῆρων.
(γῆρας) nicht alternd.

Ἀγησίλαος, ου. n. pr.
Agesilāus.

Ἀγησίπολις, ιος. n. pr.
Agesipōlis.

ἅγιος, ἰα, ιον. heilig.

Ἄγισ, ιδος. n. pr. Agis.
ἁγιστεύω, -ομαι. heilig
seyn.

ἄγκιστρῶδης, εος, ὁ,
ἡ. (ἄγκιστρον) angelartig,
gebogen.

ἄγκυρα, ας, ἡ. der An-
ker.

ἄγνοέω, ὦ. (νοέω) nicht
wissen, nicht kennen,
nicht verstehen u. einse-
hen. οὐκ ἄγνοῶ. ich weiß
wohl.

ἄγνοια, ας, ἡ. die Un-
wissenheit, Unkenntniß.

ἄγνώς, ὦτος, ὁ, ἡ. (γί-
γνώσκω) unbekannt.

ἄγνωστος, ὁ, ἡ, unbe-
kannt, unberühmt.

ἄγορά, ἄς, ἡ. der Markt.
ἄγοράζω. kaufen.

ἄγρα, ας, ἡ. der Fang,
die Beute.

ἄγρεύω. fangen.

ἄγριος, ἰα, ιον. wild.

ἄγριότης, τητος, ἡ. die
Wildheit, Rohheit.

ἄγροικία, ας, ἡ. das Le-
ben auf dem Lande, Un-
geschliffenheit.

ἄγρός, οὔ, ὁ. der Acker,
das Land, Feld.

ἄγρυπνέω, ὦ. nicht
schlafen können, wa-
chen.

ἄγύρτης, ου, ὁ. der Markt-
schreyer, Quacksalber,
Bettler.

ἄγχινοια, ας, ἡ. die

Schlauheit, Verschlagen-
heit.

ἄγχουη, ης, ἡ, (ἄγχω)
der Strick zum Hängen,
das Aufhängen.

ἄγχω. würgen.

ἄγω — ομαι. fut. ἄξω. Gr.
führen, treiben. σχολῆν
ἄγειν. Mulse haben.

ἄγωγή, ῆς, ἡ. die Le-
bensart.

ἄγων, ὦνος, ὁ. der Kampf,
Wettstreit, Kampfspiel.

ἄγωνιάω, ὦ. besorgt seyn,
fürchten, kämpfen, fech-
ten.

ἄγωνίζομαι. streiten, um
den Preis kämpfen.

ἄδαμάντινος, η, ου. sehr
hart, unbezwinglich.

ἄδάμαστος, ὁ, ἡ. (δαμά-
ζω) ungebändig. ἵππος.
ein unzugereitetes Pferd.

ἄδδηφάγος, ὁ, ἡ. (ἄδδην.
φάγω) gefräßig, uner-
sättlich.

ἄδεής, ὁ, ἡ. (δέος) furcht-
los. adverb. ἀδεῶς.

ἄδελφῆ, ῆς, ἡ. die Schwe-
ster.

ἄδελφιδούς, οὔ, ὁ. der
Bruderssohn.

ἄδελφός, οὔ, ὁ. der Bru-
der.

ἄδηλος, ὁ, ἡ. unbekannt,
ungewiß.

Ἄιδης, ου, ὁ. der Hades,
der Gott der Unterwelt,
die Unterwelt. εἰς Ἄδου.
in den Hades.

ἄδιαλείπτως. (λείπω) un-
ablässig.

ἄδιατύπωτος, ὁ, ἡ. (τυ-
πόω) unausgebildet.

ἄδικέω, ὦ. (δίκη) unrecht
thun, beleidigen, krän-
ken, beschädigen.

ἄδίκημα, ατος, τό. die

- Ungerechtigkeit, Vergehung.
 ἀδικία, ας, ἡ. die Ungerechtigkeit.
 ἀδικος, ό, ἡ. ungerecht.
 ἀδίκως. ungerechter Weise.
 Ἀδμητος, ου. n. pr. Admētus.
 ἀδόλεσχος, ό, ἡ. geschwätzig, der Schwätzer.
 ἀδούλωτος, ό, ἡ. (δουλόω) nicht unterjocht, frey.
 ἀδύνατος, ό, ἡ. unmöglich, unvernünftig.
 ᾄδω und ἀείδω. singen.
 Ἀδωνις, ιδος. n. pr. Adōnis.
 ἀεί. immer. beständig.
 ἀείρω. erheben, aufheben, nehmen.
 ἀένναος, ό, ἡ. (νάω) immerfließend.
 ἀεροειδής, έος, ό, ἡ. (ἀήρ) luftähnlich.
 ἀετός, ου, ό. der Adler.
 ἀηδία, ας, ἡ. (ἡδύς) die Unlust.
 ἀηδών, όνος, ἡ. die Nachtigall.
 ἀήρ, έρος, ό. die Luft.
 ἀήττητος, ό, ἡ. (ήττάω) unbezwungen.
 Ἀθάμας, αντος. n. pr. Athāmas.
 ἀθανασία, ας, ἡ. die Unsterblichkeit.
 ἀθάνατος, ό, ἡ. unsterblich, unvergänglich.
 ἀθάνατος, ό, ἡ. (θάνα) den man nicht sehn darf.
 Ἀθηνᾶ, ᾶς. Athēne, Minerva.
 Ἀθῆναι, ᾶν, αἱ. Athen, St. in Attika.
 Ἀθήνας. nach Athen.
 Ἀθηναῖος, αἶα. αἶον. der Athenäer, Athenien-
 ser.
 ἀθλησις, εως, ἡ. die Athletik, Leibesübungen.
 ἀθλητής, ου, ό. der Kämpfer, Ringer.
 ἀθλιος, ία, ιον. unglücklich, elend. ἀθλίως, auf eine elende Weise.
 ἀθλον, ου, τό. der Kampfpreis, Belohnung.
 ἀθλος, ου, ό. der Kampf.
 ἀθόρυβος, ό, ἡ. (θόρυβος) ungestört, ohne Geräusch.
 ἀθροίζω. versammeln.
 ἀθρόος, όα, όον. häufig, in Menge, heftig.
 ἀθυμέω, ᾶ. (θυμός) muthlos, niedergeschlagen seyn.
 Ἀθώς, ω. Athos, ein Vorgebirge in Griechenland, Lemnos gegenüber. (Monte Santo.)
 Αἰακός, ου. n. pr. Aeākus.
 Αἶας, αντος. n. pr. Ajax.
 αἰγαιρος, ου, ἡ. die Pappel.
 Αἰγαύς, έως. n. pr. Aegeus.
 αἰγίδιον, ου, τό. (αἶξ) die kleine, liebe Ziege.
 Αἶγινα, ης. Aegina, (Engia.) Insel im saronischen Meerbusen. Αἰγινήτης, ου. Einwohner dieser Insel.
 αἰγίς, ίδος, ἡ. die Aegide. (Waffe des Zeus u. der Athene) ursprünglich ein Ziegenfell, welches bald um den Arm gewickelt, als Schild dient, (daher auch das wirkliche Schild Athe-

- nens *Aegis* heisst,) bald um die Brust geknüpft, die Stelle eines Panzers vertritt.
- αἰνοτριχέω*, *ω̃*. (*τριχ*) Ziegenhaare haben.
- Αἴγυπτος*, *ου*, *ή*. Aegypten. 2) d. Nil. 3) n. pr. eines Mannes. — *ὁ Αἰγύπιος*. d. Einwohner Aegyptens. *αἰγύπιος*, *ία*, *ιον*. aegyptisch.
- αἰδέομαι*, *οὔμαι*. achten, sich scheuen. *αἰδεῖσθαι ἐπί τινι*. sich einer Sache schämen.
- αἰδήμων*, *ονος*, *ος*, *ή*. sittsam.
- Ἄϊδης*, *ου*, *ος*. S. *ἄδης*. *ἄϊδιος*, *ία*, *ιον*. immerdauernd.
- αἰδώς*, *οὔς*, *ή*. die Sittsamkeit, Ehrfurcht, Achtung, Scheu.
- Αἰήτης*, *ου*, n. pr. Aeëtes.
- αἰθαλώδης*, *εος*, *ος*, *ή*. rusig, schwarz.
- Αἰθιοπία*, *ας*. Aethiopien. *Αἰθιοψ*, *οπος*, der Aethiopier.
- αἰθήρ*, *ας*, *ή*. die reine Luft, der heitre Himmel.
- αἶθω*. anbrennen, anzünden. — *ομαι*. im Brande seyn.
- αἶλουρος*, *ου*, *ος*. die Katze.
- αἶμα*, *ατος*, *τος*. das Blut.
- αἰμάσσω*. mit Blute beflecken.
- Αἰμιλιανός*. Aemiliānus (aus dem Aemilischen Geschlechte).
- Αἰνείας*, *ου*, n. pr. Aeneas.
- αἰνέω*, *ω̃*. loben.
- αἰνιγμα*, *ατος*, *τος*. das Räthsel.
- αἶξ*, *γός*, *ή*. die Ziege.
- αἰπόλος*, *ου*, *ος*. der Ziegenhirt.
- αἰρεσις*, *εως*, *ή*. die Lebensart, Sekte (der Philosophen).
- αἰρετός*, *ή*, *όν*. wünschenswerth, gut.
- αἰρέω*, *ω̃*. Gr. fangen, nehmen, einnehmen. *αἰρέομαι*, *οὔμαι*. wollen, wählen, übernehmen. *μᾶλλον αἶρ*. vorziehn.
- αἶρω*. fut. *ἄρῶ*. (S. *ἀείρω*.) aufnehmen, aufheben, in die Höhe ziehn.
- αἰσθάνομαι*. fut. *αἰσθήσομαι*. Gr. merken, fühlen.
- αἰσθησις*, *εως*, *ή*. der Sinn, die Empfindung.
- αἶσχος*, *ερος*, *τος*. die Häßlichkeit, Schande.
- αἰσχρος*, *ός*, *όν*. adv. *αἰσχροῦς*, schändlich, schimpflich, häßlich.
- Αἰσχύλος*, *ου*, n. pr. Aeschylus.
- αἰσχύνη*, *ης*, *ή*. die Schande. *αἰσχύνην φέρειν*. Schande bringen, beschimpfen.
- αἰσχύνομαι*. sich schämen, scheuen, achten.
- αἰτέω*, *ω̃*. *-έομαι*, *οὔμαι*. (mit doppeltem Accusativo) ersuchen, bitten, fordern.
- αἰτία*, *ας*, *ή*. die Ursache, Beschuldigung.
- αἰτιάομαι*, *ω̃μαι*. anklagen, beschuldigen, (mit dem Genit. der Sache.)
- αἰτιατέος*, *έας*, *έον*. ei-

- ner der angeklagt werden muß.
- αἷτιος, ἰα, ἰου. schuldig, schuld an etwas. ὁ αἷτιος. der Urheber.
- Αἷτνη, ης, ἡ. der Aetna in Sicilien.
- Αἷτωλία, ας, ἡ. Aetolien, Provinz in Griechenland. Αἷτωλῖς, ἰδος, ἡ. eine Aetolierin.
- αἷφνιδίως. plötzlich.
- αἷχμαλωτίζω. gefangen nehmen, zum Gefangenen machen.
- αἷχμάλωτος, ὁ, ἡ. (αἷχμη und ἁλίσκω) kriegsgefangen.
- αἷών, ὤνος, ὁ. die Zeit.
- αἷώνιος, ἰα, ἰου. von langer Dauer, immerwährend.
- αἷωρέω, ὤ. in die Höhe heben. — ῥέομαι, ῥοῦμαι. in Erwartung, in unruhiger Bewegung seyn.
- ἄκαιρος, ὁ, ἡ. (καιρός) unzeitig, zur unrichtigen Zeit.
- ἄκανθα, ης, ἡ. der Dorn, Stachel.
- Ἀκαρναν, ἄνος. der Akarnanier (aus Akarnanien, einer Provinz Griechenlands).
- ἄκαρπία, ας, ἡ. die Unfruchtbarkeit.
- ἄκαρπος, ὁ, ἡ. (ἄκαρπός) unfruchtbar.
- Ἀκαστός, ου, n. pr.
- ἄκεραϊος, ὁ, ἡ. unverseht.
- Ἀκασίνης und Ἀκασίνος, ου. N. e. Flusses in Asien.
- ἄκινδυνος, ὁ, ἡ. adv. ἄκινδύνως. gefahrlos.
- ἄκληρέω, ὤ. (κλήρος) ohne Erbtheil - arm - unglücklich seyn.
- ἄκλητος, ὁ, ἡ. (καλέω) uneingeladen.
- ἄκμάζω. (ἄκμη) blühen.
- ἄκμαῖος, αἰα, αἶον. blühend, reif.
- ἄκοή, ης, ἡ. das Gehör. αἱ ἀκοαί. die Ohren.
- ἄκολουθεῖω, ὤ. folgen.
- ἄκοντίζω. schießen, schleudern.
- ἄκοντιον, ου, τό. der Wurfspiels.
- ἄκούσιος, ὁ, ἡ. ungern, nicht frey.
- ἄκούω. (fut. ἀκούσομαι, pf. ἀκήκοα) c. genit. hören. κακῶς. gescholten werden, in übelm Rufe stehn, (wie male audire.)
- ἄκρα, ας, ἡ. das Vorgebirge, die Höhe.
- Ἀκραγαντῖνος, ὁ. ein Agrigentiner, aus Agrigentum in Sicilien.
- ἄκρασία, ας, ἡ. die Unmäßigkeit.
- ἄκρατος, ὁ, ἡ. (κεράννυμι) ungemischt.
- ἄκριβής, έος, ὁ, ἡ. adv. ἀκριβῶς. genau, bestimmt, vollkommen.
- ἄκριβόω, ὤ. genau kennen, prüfen.
- Ἀκρίσιος, ου. n. pr.
- ἄκρόασις, εως, ἡ. das Anhören, die Vorlesung.
- ἄκροβατέω, ὤ. auf den Zehen laufen.
- ἄκρόδρυον, ου, τό. (δρῦς) der Fruchtbaum. ἀκρόδρυα. Früchte (mit harter Schale).
- ἄκροθίνιον, τό, u. τὰ ἀκροθίνια. (θίν) die Ersilinge, Opfer von der Ernte oder der Beute.

- ἀκροποδητί. (ποῦς) auf den Fußzehen.
 ἀκρόπολις, εως, ἡ. die Burg, Festung.
 ἀκρος, α, ου. der äußerste, höchste. ἀκροὶ δάκτυλοι. die Fingerspitzen. ἀκροὶς τοῖς ποσὶ. mit den Spitzen der Füße.
 ἀκρωτηριάζω. an den äußersten Theilen verstümmeln, verstümmeln überhaupt.
 ἀκρωτήριον, ου, τό. das Vorgebirge.
 Ἀκταίων, ωνος. n. pr. Actäon.
 ἀκτή, ῆς, ἡ. das Ufer.
 Ἀκτῆ. der alte Name von Attika.
 ἀκυβέρνητος, ό, ἡ. (κυβερνάω) ohne Steuermann, ungeleitet.
 ἀκύμαντος, ό, ἡ. (κύμα) ohne Wellen, ruhig.
 ἀκύμων, ονος, ό, ἡ. ruhig.
 ἄκων, ἄκουσα, ἄκον. mit Widerwillen, ungerne.
 ἀλαζονικός, ἡ, όν. prahlerisch, eitel.
 ἀλαζών, όνος, ό. der Prahler.
 Ἀλβανία, ας, ἡ. e. Land in Asien. Ἀλβανοί, ων. die Einwohner desselben.
 ἀλγέω, ω. Schmerzen fühlen, traurig seyn.
 ἄλγος, εος, τό. der Schmerz.
 ἀλείφω. salben.
 ἀλσιτρυών, όνος, ό. der Hahn.
 Ἀλεξάνδρεια, ας. Alexandria, St. in Aegypten.
 Ἀλεξανδρεύς, έως. Einw. derselben.
- Ἀλέξανδρος, ου. n. pr. Alexander.
 ἀλήθεια, ας, ἡ. die Wahrheit.
 ἀληθεύω. die Wahrheit sagen, aufrichtig seyn.
 ἀληθής, έος, ό, ἡ. wahr. τἀληθές und τἀληθῆ. die Wahrheit. ἀληθώς. wahrhaftig, aufrichtig, genau.
 ἀλήθω. auf der Mühle mahlen.
 ἀλινδέομαι, οὔμαι. sich wälzen, umhertreiben.
 ἀλίσκομαι. Gr. gefangen werden. fut. ἀλώσομαι. aor. 2. ἐάλων. ich wurde gefangen. αλούς. gefangen.
 ἀλιτήριος, ό, ἡ. mit Sünden beladen, verucht.
 ἀλιή, ῆς, ἡ. die Stärke.
 Ἀλκηστis, ιδος. n. pr. Alceste.
 Ἀλκιβιάδης, ου. n. pr. Alcibiades.
 ἀλκιμος, ό, ἡ. stark, tapfer.
 Ἀλκμήνη, ης. n. pr. Alkmene.
 ἀλλά, aber, sondern. wohl an. ἀλλὰ μήν. aber doch. ἀλλὰ γάρ. aber freylich. ἀλλά γε. doch. wenigstens.
 ἀλλάσσω. verändern.
 ἀλλαχόθεν. von einer andern Seite her. ἄλλοι ἀλλαχόθεν. die einen von dieser, die andern von jener Seite.
 ἄλλῃ, anderswo. ἄλλος ἄλλῃ. der eine da, der andre dort.
 ἀλλήλων. einer des andern. πρὸς ἀλλήλους. ei-

- ner gegen den andern, unter einander.
- ἄλλοεθνής, έος, ό, ή. (έθνες) von einem fremden Volke. οί ἄλλοεθνεῖς. die Fremden.
- ἄλλοθι. anderswo.
- ἄλλομαι. springen.
- ἄλλος, η, ο. ein anderer. ό ἄλλος. der andere.
- ἄλλοτε. zu anderer Zeit, ein andermal. bisweilen. ἄλλοτε-ἄλλοτε. bald . . . bald.
- ἄλλότριος, ία, ιον. c. genitiv. fremd, unpassend.
- ἄλλόφυλος, ό, ή. (Φυλή) von einem andern Stamme, fremd, auswärtig.
- ἄλλος. ausserdem.
- ἄλογίη. st. ἀλογία, ή. die Unvernunft.
- ἄλόγιστος, ό, ή. ohne Ueberlegung, vernunftlos.
- ἄ-λογος, ό, ή. unvernünftig, vernunftlos.
- ἄλουργής, έος, ό, ή. purpurn.
- ἄλοχος, ου, ή. die Gattin.
- Ἄλπει, έων, αι. die Alpen. ἄλπειος, α, ου. zu den Alpen gehörig. τὰ Ἄλπεα όρη. das Alpengebirg.
- ἄλς, ἄλός, ή. das Meer. ό ἄλς, das Salz.
- ἄλσος, εος, τό. der Hayn.
- ἄ-λυσιτελής, έος, ό, ή. unvorthailhaft, nachtheilig.
- Ἄλωεύς, έως. n. pr. Alöeus.
- ἄλώπηξ, εκος, ή. der Fuchs.
- ἄλως, ω, ή. die Tenne.
- ἄλώσιμος, ό, ή. (ἀλίσκομαι) leicht zu fangen.
- ἄλωσις, εως, ή. die Einnahme, Eroberung.
- ἅμα. zugleich, mit. ἅμα μέν. . . ἅμα δέ. so wohl. . . als auch.
- Ἀμαζονίς, ίδος, ή. die Amazone.
- ἄμαθής, έος, ό, ή. (μανθάνω) unwissend.
- ἅμαξα, ης, ή. der Wagen. 2) d. Wagen am Himmel, der Bär.
- ἅμαξιός, ή, όν. was zum Wagen gehört. τὰ ἅμαξινά. die nördlichen Gegenden.
- ἅμαξόβιος, ό, ή, auf dem Wagen lebend. ἅμαξόβια έθνη. herumziehende Völker.
- ἅμαρτάνω. fut. ἁμαρτήσομαι. Gr. fehlen, irren.
- ἅμαρτημα, ατος, τό. das Vergehen, die Schuld.
- ἅμαυρόω, ώ. verdunkeln, schwächen.
- ἁμβλύω. abstumpfen, betäuben.
- ἁμβλύς, εῖα, ύ. stumpf, schwach.
- ἁμβλυώττω. ein stumpfes Gesicht haben, blind seyn.
- ἁμβροσία, ας, ή. Ambrosia, die Speise der Götter.
- ἁμβρόσιος, ία, ιον. göttlich, ambrosisch.
- ἁμείβομαι. erwiedern, vergelten.
- Ἀμεινίας, ου. n. pr. Aminias.
- ἁμείνων, ονος, ό, ή. besser. S. ἁγαθός.
- ἁμελέω, ώ. unbekümmert seyn, vernachlässigen.

ἄμελῶς. unbekümmert.
 ἄμεμπτος, ὁ, ἡ. (μέμφομαι) untadelhaft.
 ἄμετρος, ὁ, ἡ. (μέτρον) ohne Maas, nicht nach dem Sylbenmaasse gemessen, prosaisch. ἄμέτρως. ohne Maas, unmäfsig.
 ἄμηχανέω, ὦ. (μηχανή) nicht wissen, was man thun soll, sich nicht zu helfen wissen.
 ἄμιλλα, ης, ἡ. der Wettstreit. ἐξ ἀμίλλης. um die Wette.
 ἄμίμητος, ὁ, ἡ. (μιμέομαι) unnachgeahmt, unnachahmlich.
 ἄμισθός, ὁ, ἡ. (μισθός) unbelohnt.
 Ἀμισωδάρας, οὐ. n. pr. Amisodāras.
 ἄμμαατος, τό. das Band, das Umschlingen der Arme beym Ringen.
 ἄμμος, οὐ. ἡ. der Sand.
 ἄμμώδης, εως, ὁ, ἡ. sandig.
 Ἀμνίων, ωνος. n. pr. ἄμνος, οὐ. ὁ. das Lamm.
 ἀμοιβή, ης, ἡ. die Vergeltung, der Tausch.
 ἄμπελος, οὐ, ἡ. der Weinstock.
 ἀμπέχομαι. umthun, anziehen.
 ἄμύθητος, ὁ, ἡ. (μῦθος) unaussprechlich.
 ἀμυνα, ης, ἡ. die Vertheidigung.
 ἀμύνω. abwehren.—ομαι. sich vertheidigen, rächen. τινά, bestrafen.
 ἀμύττω u. ἀμύσσω. kratzen, zerreißen, zerkratzen.
 ἀμφί. c. dat. und genit. um, wegen.

Ἀμφιάρᾱος, οὐ. n. pr. Amphiarāus.
 ἄμφίβολος, ὁ, ἡ. schwankend, zweifelhaft, bedencklich.
 Ἀμφιδάμας, αὐτος. n. pr. Amphidāmas.
 ἄμφι-έννυμι. (Gr. §. 96. in ἐννυμι. Schul-Gr. §. 108.) anziehen.
 Ἀμφίπολις. Amphipōlis. St. in Macedonien.
 ἄμφισβητέω, ὦ. streiten, bestreiten.
 ἄμφιστομος, ὁ, ἡ. (στόμα) was zwey Mündungen, Ausgänge hat.
 Ἀμφιτρίτη, ης. n. pr. Amphitrite.
 Ἀμφιτρύων, ωνος. n. propr. Amphitryōn.
 Ἀμφίων, ιονος. n. pr. Amphion.
 ἄμφορεύς, ἑως, ὁ. der Eimer (als Gefäß und als Maas).
 ἄμφοτερος, ἑρα, ερον. beyde. ἄμφοτερα. beydes.
 ἄμφω, οἷν. beyde.
 ἄμωμος, ὁ, ἡ. (μῶμος) untadelhaft.
 ἄν. st. εἰν oder ἦν. wenn.
 ἄν. gibt der Rede den Ausdruck der Ungewissheit, und kann in Verbindung mit dem Verbo oft durch dieHülfswörterwürde, möchte, könnte ausgedrückt werden. z. B. ἦλθον. ich kam. ἦλθον ἄν. ich würde gekommen seyn. τί λέγω; was soll ich sagen? τί λέγοιμι ἄν; was könnte ich wohl sagen? Mit dem Pronom. relativ. verbunden zeigt es an, daß das Pronomen allgemein genom-

men, und nicht auf eine bestimmte Person oder Sache bezogen werden soll.

ἀνά. *praepos. c. accus.* in, auf, über. ἀνά τρεῖς. je drey u. drey. ἀνά μέσον. mitten zwischen.

ἀναβάθρα, ας, ἡ. die Stiege, Leiter.

ἀναβαίνω. (*Gr. in βαίνω*) *c. accusat.* hinaufsteigen, besteigen.

ἀναβάλλω. (*Gr. in βάλλω.*) aufwerfen. in die Höhe werfen.

ἀνάβασις, εως, ἡ. das Aufsteigen.

ἀναβάτης, ου, ὁ. der auf etwas steigt, sitzt, der Reiter.

ἀναβλαστάνω. (*Gr. βλαστάνω*) heraufwachsen, entsprossen.

ἀναβλύζω. hervorsprudeln.

ἀναβοάω, ὦ. laut schreyen, krähen.

ἀναγιγνώσκω. *Gr.* lesen, vorlesen.

ἀναγκάζω. zwingen.

ἀναγκαῖος, αῖα, αῖον. nothwendig, unvermeidlich. ἐπί τι τῶν ἀναγκαίων. zu einem nothwendigen Geschäft.

ἀνάγκη, ης, ἡ. die Nothwendigkeit.

ἀναγορεύω. erzählen.

ἀναγύω. hinauf-, zurückführen, in die Höhe treiben. ποταμόν, einen Fluß aufschwellen. ἀνάγεσθαι. absegeln.

ἀναδέω, ὦ. umbinden, bekränzen.

ἀναδίδωμι. geben, hingeben, hervorbringen.

ἀναδύμι. herauftauchen, zum Vorschein kommen.

ἀναζευγνύω. aufbrechen, abmarschiren.

ἀναζώννυμι. umgürten.

ἀνάθημα, ατος, τό. (τίθημι) das Weihgeschenk, Schmuck.

ἀναθυμίσσις, εως, ἡ. das Ausdünsten.

ἀναιμος, ὁ, ἡ. (αἷμα) blutlos.

ἀναιμωτί. ohne Blut.

ἀναίρειω, ὦ. weg-übernehmen, aufheben, töden.

ἀναίσθητος, ὁ, ἡ. (αἰσθάνομαι) gefühllos.

ἀνακαίω. *Gr.* anzünden.

ἀνακαλέω, ὦ. zurückrufen.

ἀνακάμπτω. zurückkehren.

ἀνακομιδή, ης, ἡ. die Rückkehr.

ἀνακραζέω. laut aufschreyen, ausrufen.

Ἀνακρέων, οντος. *n. pr.* Anakreon.

ἀνακρίνω. untersuchen, befragen.

ἀνακρούω. anschlagen, durch Anschlagen hervorbringen.

ἀνακυκλέω, ὦ. in einander schlingen.

ἀνακύπτω. heraufkommen.

ἀνάκωλος, ὁ, ἡ. (κῶλον) kurz, von kurzem Bau.

ἀναλαμβάνω. *Gr.* aufnehmen, einnehmen, wieder an-vor-nehmen, angreifen, nehmen.

ἀναλίσκω. *fut.* ἀναλώσω. *Gr.* verzehren, verschwenden.

ἀνάλογος, ὁ, ἡ. (λόγος)

- verhältnißmässig, ähnlich.
- ἄναμαρτητος, ὁ, ἡ. (ἀμαρτάνω) schuldlos, fehlerfrey.
- ἄνα-μένω. erwarten.
- ἄνα-μεστος, ὁ, ἡ. c. genit. angefüllt.
- ἄνα-μίγνυμι. mischen.
- ἄνανδρος, ὁ, ἡ. (ἀνὴρ) unmännlich, feig.
- ἄνα-νεύω. das Versprechen zurücknehmen, abschlagen.
- Ἀναξαγόρας, ου. n. pr. Anaxagoras.
- Ἀναξαρχος, ου. n. pr. Anaxarchus.
- ἄνα-άξιος, ὁ, ἡ. unwerth.
- ἄνα-παύω. zur Ruhe bringen, stillen. — ομαί. rasten.
- ἄναπαυσις, εως, ἡ. die Rast.
- ἄνα-πείθω. überreden.
- ἄνα-πέμπω. entlassen, heraufsenden, auswerfen.
- ἄνα-πηδάω, ὦ. aufspringen.
- ἄνα-πίπτω. Gr. sich niederlegen.
- ἄνα-πλάττω u. πλάσσω. bilden, vorstellen.
- ἄναπλεος, ὁ, ἡ. angefüllt.
- ἄνα-πλέω, ὦ. zurückschiffen, beschiffen.
- ἄνα-πληρόω, ὦ. anfüllen.
- ἄνα-πνέω. ausathmen, aushauchen, zu Athem kommen.
- ἄνα-πολεμέω, ὦ. den Krieg erneuern.
- ἄνα-άπτω, — ομαί, anzünden.
- ἄνα-αρπάζω. wegraffen, entführen.
- ἄναρ-ρήττω u. -ρήσσω. zerreißen, spalten.
- ἄναρ-ρίπίζω. in die Höhe werfen.
- ἄνα-αρτάω, ὦ. aufhängen, mit etwas verbinden.
- ἄναρχία, ας, ἡ. (ἀρχή) die Gesetzlosigkeit, Anarchie.
- ἄνα-σκιρτάω, ὦ. in die Höhe springen.
- ἄνα-σπάω, ὦ. ziehen, herauf-zurück-heraus-ziehen.
- ἄνα-στατος, ὁ, ἡ. (ἀνίστημι) zerstört, vertrieben.
- ἄνα-στρέφω. umwenden, umstürzen, zurückkehren.
- ἄνα-τείνω. ausstrecken, erheben.
- ἄνα-τέλλω. herauswachsen, hervorkommen, aufgehen.
- ἄνα-τίθημι. wohin legen, setzen, weihen.
- ἄνατολή, ῆς, ἡ. Aufgang der Sonne, Morgen. ἀνατολικός, ἡ, ὄν. gegen Morgen gelegen.
- ἄνα-τρέπω. umwerfen.
- ἄνα-τρέφω. ernähren.
- ἄνα-τρέχω. Gr. hinauf laufen, in die Höhe eilen, sich erheben.
- ἄναυδος, ὁ, ἡ. (αὐδὴ) sprachlos.
- Ἀναυρος, ου. N. e. Flusses Anaurus.
- ἄνα-φαίνω. zeigen, hervorbringen, — ομαί. erscheinen.
- ἄνα-φέρω. wieder zu sich kommen, eintragen, rentiren. — ομαί. hinaufsteigen.

ἀνα-φθέγγομαι. verkündigen.

ἀνα-φύω. hervorbringen. —ομαι. wieder wachsen, hervorwachsen.

ἀνα-φυσάω, ὤ. aushauchen. πῦρ, Feuer speyen.

ἀνα-φώνέω, ὤ. ausrufen.

Ἀνάχαρσις. n. pr. Anacharsis.

ἀνα-χέω. darauf gießen. —ομαι. sich ergießen.

ἀνα-χωρέω, ὤ. zurückweichen, sich entfernen.

ἀνδραγαθία, ας, ἡ. (ἀνὴρ-ἀγαθός.) Tapferkeit.

ἀνδράποδον, ου, τό. der Slav.

ἀνδρεία, ας, ἡ. die Tapferkeit.

ἀνδρεῖος, εἰα, εἶον. tapfer.

Ἀνδρομέδα, ης. n. pr. Andromēda.

ἀνδρώδης, εος, ὅ, ἡ. männlich.

ἀν-εγείρω. aufwecken, erwecken. -εγείρομαι. aufwachen.

ἀνεκτός, ἡ, ὅν. (ἀνέχω) erträglich.

ἀν-ελλειπής, εος, ὅ, ἡ. (ἐλλείπω) unablässig.

ἀνεμος, ου, ὅ. der Wind.

ἀνεμόω, ὤ. mit Wind aufblasen. —όομαι, οὔμαι. aufschwellen.

ἀνεμώδης, εος, ὅ, ἡ. windig.

ἀν-έρχομαι. Gr. hinaufgehen, besteigen.

ἀν-ερωτάω, ὤ. nach etwas fragen, abfragen.

ἀνευ. cum gen. ohne.

ἀν-ευρίσκω. Gr. finden, wieder finden.

ἀν-έχω. in die Höhe richten. —ομαι. c. genitivo.

ertragen, sich etwas gefallen lassen.

ἀνηβος, ὅ, ἡ. (ἡβη) unerwachsen, unmündig.

ἀνήκοος, ὅ, ἡ. (ἀκούω) nicht hörend. ἀνήκοα εὐχεται. unerhört beten.

ἀν-ήκω. hinzukommen, sich ausdehnen, erstrecken. τὰ ἀνήκοντα. das Betreffende, die Bedürfnisse.

ἀνήλιος, ὅ, ἡ. (ἥλιος) unbesonnt.

ἀν-ήμερος, ὅ, ἡ. uncultivirt, unangebaut.

ἀνὴρ, ἀνδρός, ὅ. d. Mann.

ἀνθίζω. (ἀνθος) bunt machen, mit Farben auslegen.

ἀνθ-ίστημι. entgegenstellen. ἀντιστῆναι. Widerstand thun.

ἄνθος, εος, τό. die Blume.

ἀνθρώπινος, ἴνῃ, ἴνον. menschlich.

ἄνθρωπος, ου, ὅ. der Mensch.

ἀνθρώποφάγος, ὅ, ἡ. (φάγω) menschenfressend.

ἀνιάω, ὤ. (ἀνία) Verdruss machen. —ὤμαι. sich betrüben.

ἀν-ίημι. nach-los-lassen, aufgehen lassen. hervorbringen, auflösen. ἀνείμενος. locker, schlaff. ἀνείμενον ἑαυ. einen sich selbst überlassen. stehen lassen.

ἀν-ίπταμαι. (S. Gr. in πέτομαι) in die Höhe fliegen.

ἀν-ίστημι. aufstellen, errichten, aufrichten. ἀναστῆναι. aufstehn. sich erheben.

- ἀνίσχω, aufgehen, entspringen.
 Ἀννίβας, α. n. pr. Hannibal.
 Ἀννων, ωνος. n. pr. Hanno.
 ἀνόητος, ὁ, ἡ. (νοέω) unbesonnen, unverständlich, sinnlos.
 ἄνοια, ας, ἡ. die Unvernunft.
 ἀν·οίγω. Gr. öffnen, eröffnen.
 ἀνοίσιος, ὁ, ἡ. unbrauchbar, zweckwidrig.
 ἀνομία, ας, ἡ. (νόμος) die Gesetzlosigkeit, Laster.
 ἀν·όμοιος, ὁ, ἡ. unähnlich, ungleich.
 Ἀνουβις, βιδος. n. pr. einer ägyptischen Gottheit, Anubis.
 ἀντ·αγωνιστής, οὔ, ὁ. der Gegner.
 ἀντ·αγωνίζομαι. gegen einen kämpfen.
 Ἀνταῖος, ου. n. pr. Antäus.
 Ἀνταλκίδας, α. n. pr. Antalcidas.
 ἀνταπο·δίδωμι. zurückgeben, vergelten.
 ἀντ·σίπω. widersprechen.
 ἀντί·c. genit. gegen, statt, für. ἀνθ' ὧν, dafür daß.
 ἀντι·βροντάω, ὦ. entgegen donnern, im Donnern wetteifern.
 Ἀντίγονος, ου, n. pr. Antigonus.
 ἀντι·γράφω. antworten (schriftlich).
 ἀντι·δίδωμι. gegen etwas geben, vergelten.
 ἀντίδοσις, εως, ἡ. die Gegengabe, Vergeltung.
 ἀντι·δωρέω, ὦ. zur Vergeltung schenken.
 ἀντι·κάθηναι. gegenübersitzen, entgegensetzen.
 ἀντι·λαμβάνομαι. anfassen.
 ἀντι·λέγω. widersprechen.
 ἀντίνωτος, ὁ, ἡ. (ὀνῶτος) mit entgegengesetztem Rücken.
 Ἀντιόπη, ης. n. pr. Antiopa.
 Ἀντίοχος, ου. n. pr. Antiochus.
 ἀντίπαλος, ου, ὁ. (πάλη) der Feind, Gegner. — ἀντίπαλος, ὁ, ἡ. gleich, einem gewachsen.
 ἀντι·ποιέομαι, οὔμαι. auf etwas Anspruch machen.
 ἀντι·τάττω oder -τάσσω. gegenüber stellen, ein Heer gegen das andre. αἱ ἀντιτεταγμένοι. die Feinde. — ομαι. sich entgegenstellen, Widerstand leisten.
 ἀντι·τίθημι. entgegensetzen.
 ἀντλέω, ὦ. schöpfen, Wasser tragen.
 ἀντρον, ου, τό. die Höhle, Grotte.
 ἀνυδρος, ὁ, ἡ. (ὕδωρ) wasserlos, dürr.
 ἀν·υμνέω, ὦ. preisen, besingen.
 ἀνυπόδητος, ὁ, ἡ. (ὑπόδεω) unbeschuhet.
 ἀνύποιστος, ὁ, ἡ. (ὑπόφερω) unerträglich.
 ἄνω. oben. εἰς τὸ ἄνω. oberhalb. ἄνω καὶ κάτω. auf und abwärts.
 ἄνωθεν. oberhalb.
 ἀνώνυμος, ὁ, ἡ. (ὄνομα) namenlos, unbekannt.

ἄξια, ας, ἡ. der Werth.
ἄξιόλογος, ό, ἡ. der Rede werth, bemerkungs-
werth, bedeutend, an-
sehnlich.

ἄξιος, ία, ιον. würdig,
werth, tüchtig, tauglich.
ἄξιος αἰδοῦς. der Ehrfurcht
u. Achtung werth. πολ-
λοῦ. viel werth. μηδενός.
nichts werth.

ἄξιόω, ὦ. würdigen,
werth halten. verlangen,
wollen.

ἄξιωμα, ατος, τό. die
Würde, das Ansehn.

ἀοίκητος, ό, ἡ. (οἶκος)
unbewohnt.

ἀόρατος, ό, ἡ. (ὄραω) un-
sichtbar.

ἀπαγγέλλω. verkündi-
gen, Nachricht geben.

ἀπαγχομαί. sich auf-
hängen.

ἀπαυχονίζω. einen auf-
hängen.

ἀπαγορεύω. versagen,
entsagen, ermatten.

ἀπάγω. weg - wohin-
führen.

ἀπαίδευτος, ό, ἡ. (παι-
δεύω) unwissend, unge-
bildet.

ἀπαίτέω, ὦ. fordern, zu-
rückfordern. δίκην. zur
Strafe ziehn wollen.

ἀπαλλάγῃ, ἡς, ἡ. die
Befreyung.

ἀπαλλάττω. entfernen.
τινά τινος. einen von et-
was befreyen. — τομαί.
sich entfernen. ἐξ οἴκου.
ausziehn.

ἀπαλός, ἡ, όν. weich,
zart.

ἀπαυαίνομαί. durchaus
verweigern, verleugnen,
einer Sache entsagen.

ἀπαυθρακίζω, ὦ. (ἀν-
θραξ) in Kohle verwand-
eln.

ἀπαυτάω, ὦ. begegnen,
entgegenkommen.

ἀπαξ. einmal.

ἀπαραιήτητος, ό, ἡ. un-
erbittlich, unvermeid-
lich.

ἀπας, ασα, αν. alle, jeder.

ἀπάτη, ης, ἡ. der Betrug.

ἀπειθήω, ὦ. ungehorsam
seyn.

ἀπεικάζω. vergleichen.

ἀπειλέω, ὦ. bedrohen,
drohen.

ἀπειμι. weg - hin - ge-
hen. ἀπὼν ὥχστο. er ging
davon.

ἀπειμι. weg seyn. οἱ
ἀπόντες, die Abwesenden.
ἀπών. in der Abwesen-
heit.

ἀπερίγω. abhalten, ab-
trennen, sondern.

ἀπειρία, ας, ἡ. (πέρας)
die Uneinmessenlichkeit.

ἀπειρος, ό, ἡ. unermess-
lich.

ἀπειρος, ό, ἡ. (πεῖρα) c.
genitivo. unkundig, un-
erfahren.

ἀπελαύνω. forttreiben.

ἀπεμπολάω, ὦ. verkau-
fen.

Ἀπεννίνα, ων, τὰ. auch
τὸ Ἀπέννιον. das appenni-
nische Gebirg in Italien.

ἀπερρίδω. — ομαί. fest-
stellen. niedersetzen, ab-
legen.

ἀπερούω, vertreiben,
verjagen.

ἀπερχομαί. Gr. weg-
wohin - gehn.

ἀπέχω. entfernt seyn.
τοσοῦτον. so weit entfernt
seyn. — ἀπέχομαί. c. ge-

- nitivo. sich enthalten, ablassen.
- Ἀπίκιος, ου. n. pr. Apicius.
- ἀπιστέω, ὦ. (πίστις) nicht glauben, nicht gehorchen.
- ἀπίστος, ὁ, ἡ. unglaublich, irenlos.
- ἀπλᾶτος und ἀπλῆτος, ὁ, ἡ. sehr groß, außerordentlich.
- ἀπλήρωτος, ὁ, ἡ. (πληρόω) unersättlich.
- ἀπλόος, ἀπλοῦς, ἡ, οὔν. einfach, aufrichtig, ehrlich.
- ἀπό. c. genit. (zeigt das Ausgehen von etwas an.) von, aus. ἀφ' ἐαυτοῦ. von selbst. ἢ ἀπό τινος ἡδονή. die von etwas entspringende Lust.
- ἀποβαίνω. Gr. absteigen. ἀποβαίνει. es ereignet sich, trägt sich zu. εὖ ἀποβαίνει. es fällt gut aus.
- ἀποβάλλω. Gr. wegwerfen, verlieren.
- ἀπόβασις, εως, ἡ. das Aussteigen.
- ἀποβλέπω. seine Aufmerksamkeit auf etwas richten, auf etwas Rücksicht nehmen.
- ἀπογινώσκω. c. accusat. Gr. entsagen, etwas aufgeben, woran verzweifeln.
- ἀπογράφω. ein- aufschreiben.
- ἀπογυιόω, ὦ. entkräften, lähmen.
- ἀποδείκνυμι. zeigen, machen, wählen, für etwas erklären. πρὸς τι. zu etwas ersehn, bestim-
- men. τιμάς. Ehre erweisen.
- ἀπόδειξις, εως, ἡ. der Beweis.
- ἀποδέρω. die Haut abziehen, schinden.
- ἀποδέχομαι. annehmen.
- ἀποδιδράσκω. Gr. entlaufen.
- ἀποδίδωμι. wiedergeben, beylegen, vergelten, bezahlen, zutheilen. — δομαι. verkaufen.
- ἀπ-ρίζω. nach etwas riechen.
- ἀποθῆν. aus der Ferne.
- ἀποθρίζω. abschneiden, mähen.
- ἀποθισπίζω. Orakel ertheilen.
- ἀποθώρεω, ὦ. von woher zusehen.
- ἀποθηλύω. verweichlichen.
- ἀποθηρίω, ὦ. wild, thierisch machen.
- ἀποθησαυρίζω. aufscheuern, aufbewahren.
- ἀποθλίβω. auspressen, kelttern.
- ἀποθνήσκω. (fut. θανοῦμαι) Gr. sterben.
- ἀποικία, ας, ἡ. die Niederlassung, Colonia.
- ἀποικοδομέω, ὦ. verbauen, vermauern.
- ἀποκαθάρσις, εως, ἡ. die Reinigung.
- ἀποκαθ-ίστημι. wieder an den vorigen Ort stellen. wiederherstellen.
- ἀποκαλέω, ὦ. nennen.
- ἀπόκειμαι. aufbewahrt seyn, liegen.
- ἀποκείρω. mähen, abschneiden, verwüsten.

- ἀπο-κινῶ, ὤ. wegbe-
 gen.
 ἀπο-κλείω. verschließen.
 ἀπο-κομίζω. wohin tra-
 gen.
 ἀπο-κόπτω. abhauen.
 ἀπο-κρεμάω, ὤ. an et-
 was hängen.
 ἀπο-κρινομαι. antwor-
 ten.
 ἀπο-κρύπτω. verstecken.
 ἀπο-κτείνω. tödten.
 ἀπο-κυέω, ὤ. gebären.
 ἀπο-λαμβάνω. Gr. em-
 pfangen, anpacken.
 ἀπο-λάμπω. strahlen.
 ἀπόλαυσις, εως, ἡ. der
 Genuß.
 ἀπολαύω. fut. ἀπολαύσο-
 μαι. c. genitivo. genie-
 ssen, Vorthail haben.
 ἀπο-λειαίνω. abglätten.
 ἀπο-λείπω. übrig lassen,
 verlassen, hinterlassen.
 —ομαι. c. genit. zurück-
 bleiben, versäumen.
 ἀπο-λισθαίνω und ἀπο-
 λισθαίνω. Gr. ausglei-
 ten, herabgleiten.
 ἀπο-όλλυμι. Gr. fut. ὀλῶ.
 zu Grunde richten. — ὀλ-
 λυμαι. umkommen. κα-
 νιστα ἀπολούμενος. einer
 der den schlimmsten Un-
 tergang verdient, ein ver-
 rüchter Bösewicht. κακῶς
 ἀπόλοιτο. eine Ver-
 wünschungsformel: *ma-*
lus male pereat!
 Ἀπολλώνιος, ου, n. pr.
 Apollonius.
 ἀπο-λογέομαι, (οὔμαι)
 sich verantworten, recht-
 fertigen. ὑπέρ τινος. ei-
 nen vertheidigen.
 ἀπο-λύω. c. genit. frey-
 sprechen, befreyen.
 ἀπο-μαίνομαι. ausrasen.
- ἀπο-μανθάνω. verler-
 nen, ablegen.
 ἀπο-μαραίνομαι. sich
 abzehren, welken, dahin-
 schwinden.
 ἀπο-νέμω. zutheilen.
 ἀπο-νονημένως (νοέω)
 unverständlich.
 ἀπο-ξύω. abschaben.
 ἀπο-παύομαι. aufhören.
 ἀπό-πειρα, ας, ἡ. der
 Versuch. εἰς ἀπόπειραν.
 zur Probe.
 ἀπο-πέμπω. c. genitivo.
 fortschicken.
 ἀπο-πέτομαι. wegflie-
 gen.
 ἀπο-πίπτω. herabfallen.
 ἀπο-πλέω. absegeln.
 ἀπόπλυμα, ατος, τό.
 (πλύω) das Abgespülte,
 der Abguß.
 ἀπο-πνέω. (S. Gr. in
 πνέω.) den Geist aufge-
 ben.
 ἀπο-πνίγω. ersticken,
 erwürgen.
 ἀπο-πτύω. ausspucken,
 von sich stoßen.
 ἀπο-ρέω, ὤ. und ἀπο-
 ρέομαι, οὔμαι. Man-
 gel haben, in Verlegen-
 heit seyn, nicht wis-
 sen, was man antworten
 soll.
 ἀπορία, ας, ἡ. der Man-
 gel, Verlegenheit, Un-
 wissenheit.
 ἀπορ-ρήγνυμι. Gr. los-
 reißen.
 ἀπορ-ρήτος, ό, ἡ. unter-
 sagt, verboten. τὰ ἀπορ-
 ρήτα. Geheimnisse.
 ἀπορ-ρίζω, ὤ. auswur-
 zeln.
 ἀπορροια, ας, ἡ. (ρέω)
 der Ausfluß, das Aus-
 dünsten.

ἀπο-σβέννυμι. Gr. auslöschten.

ἀπο-σείω. abschütteln.

ἀπο-σιωπάω, ᾧ. schweigen.

ἀπο-σπάω, ᾧ. abziehen.

ἀπο-στάζω. herabträufeln.

ἀπο-στέλλω. ab-weg-senden, auftragen, einen Befehl an jemanden schicken.

ἀπο-στραφανόω, ᾧ. den Kranz abnehmen.

ἀπο-στιλβόω, ᾧ. zurückstrahlen, glänzen lassen.

ἀπο-στρέφω. abwenden, entfernen.

ἀπο-στροφή, ἥς, ἡ. die schiefe Richtung.

ἀπο-στυγέω, ᾧ. hassen.

ἀπο-σφάζω. abschlachten, ermorden, hinrichten.

ἀπο-σφενδονάω, ᾧ. wegschleudern.

ἀπο-σχιζέω. abtrennen, absondern.

ἀπο-σώζω. retten.

ἀπο-τελέω, ᾧ. vollbringen, hervorbringen, machen, geben.

ἀπο-τέμνω. abschneiden, abhauen.

ἀπο-τίθημι. absetzen, ablegen.

ἀπότομος, ὁ, ἡ. (τέμνω) abgeschnitten, abschüssig, steil.

ἀπο-τυγχάνω. Gr. verfehlen, nicht erlangen.

ἀπο-τυμπανίζω. hinrichten.

ἀπουσία, ας, ἡ. die Abwesenheit, der Abgang.

ἀπο-φαίνω. zeigen, anzeigen, zu etwas machen.

ἀποφαίνεσθαι. etwas von sich erklären.

ἀπο-φέρω. Gr. wegführen.

ἀπο-φράττω. verstopfen.

ἀπο-χέω. ausschütten, wegwerfen.

ἀπο-χώρησις, εως, ἡ. das Zurückweichen.

ἀπο-ψιλόω, ᾧ. entblößen.

ἀπρακτος, ὁ, ἡ. (πράσσω) unkräftig, kraflos.

ἀπρεπής, εως, ὁ, ἡ. unziemlich.

ἀπρονοήτως. (νοέω) ohne Sorge, unbekümmert.

ἀπροσδοκήτος, ὁ, ἡ. (προσδοκάω) adv. ἀπροσδοκήτως. unerwartet, plötzlich.

ἀπτερος, ὁ, ἡ. (πτερόν) ungefedert.

ἄπτω. anzünden. — ομαί. c. genitivo. berühren, genießen.

ἄπυρος, ὁ, ἡ. (πῦρ) ohne Feuer bereitet. χρυσός. gediegenes Gold.

ἄρα und ἄρα. folglich, also, denn wohl, denn doch. (wird in directer Frage meist nicht übersetzt.)

Ἀραβία, ας, ἡ. Arabien. ἀράβιος u. ἀραβικός, ἡ, ὄν. arabisch. κόλπος. der arabische Meerbusen; jetzt, das rothe Meer.

ἄραιός, αιά, αἰόν. locker, löcherig.

Ἀργανθώνιος, ου. n. pr. Arganthonius.

Ἀργεία, ας, ἡ. Argolis. ἀργεῖος, εἰα, εἶον. argivisch.

ἀργία, ας, ἡ. die Trägheit.

Ἀργιλεωνίς, ἰδος. n. pr. Argileōnis.

- Ἄργοναῦται, ὦν. die Argonauten.
 Ἄργος, οὐς. Argos, Stadt im Peloponnes.
 Ἄργος, οὐ. n. pr. Argus.
 ἄργος, ἡ, ὅν. (ἀεργός) unthätig, müssig, unfruchtbar.
 ἀργυρέος, ἑα, ἑόν. silbern.
 ἀργύριον, οὐ, τό. das Silber, Geld.
 ἀργυρίτις, ἰδος, (γῆ.) silberhaltige Erde.
 ἀργυρος, οὐ, ὅ. das Silber.
 Ἄργώ, οὔς, ἡ. die Argo, das Schiff der Argonauten.
 ἀρδεύω. wässern.
 ἀρδην. von Grund aus, gänzlich.
 Ἄρεια, ας. n. pr. Ariā.
 ἀρέσσω. gefallen.
 ἀρετή, ἥς, ἡ. die Tüchtigkeit, Tugend, Tapferkeit. τῆς χώρας. Güte des Bodens.
 Ἄρης, εος. n. pr. Mars.
 Ἀριάδνη, ης. n. pr. Ariadne.
 ἀριθμέω, ὦ. zählen. c. dativo. nach etwas rechnen.
 ἀριθμός, οὔ, ὅ. die Zahl.
 Ἀρισταγόρας, οὐ. n. pr. Aristagoras.
 Ἀρισταῖος, οὐ. n. pr. Aristaeus.
 ἀρισταίω, ὦ. frühstücken.
 Ἀριστείδης, οὐ. n. pr. Aristides.
 ἀριστεῖον, οὐ, τό. der Preis, Belohnung der Tapferkeit.
 ἀριστερός, ἄ, ὅν. link. ἡ ἀριστερά (χείρ.) die linke Hand. ἐν ἀριστερᾷ. links.
 ἀριστεύς, ἑως, ὅ. der Tapferste, Wackerste. οἱ ἀριστεῖς. die Helden.
 ἀριστεύω. den Vorzug haben, sich auszeichnen.
 Ἀρίστιππος, οὐ. n. pr. Aristippus.
 ἀριστοποιέω, ὦ. (τὸ ἀριστον) das Frühstück zubereiten. — ποιοῦμαι. frühstücken.
 Ἀριστοτέλης, εος. n. pr. Aristotēles.
 Ἀριστοφάνης, εος. n. pr. Aristophānes.
 Ἀρκαδία, ας, ἡ. Arkadien. e. Land im Peloponnes.
 ἀρεῖ. es ist genug, es genügt. ἀρεῶν. hinreichend.
 ἀρικευθος, οὐ, ἡ. der Wachholderbaum.
 ἀριτος, οὐ, ὅ, ἡ. der Bär. ἡ ἀριτος und αἱ ἀριτοι. der grofse u. kleine Bär am Himmel. Daher ἡ ἀριτος. die Nordgegend.
 ἄρμα, ατος, τό. der Wagen.
 ἀρμάμαξα, ης, ἡ. der bedeckte Wagen.
 ἀρματηλατέω. (ἐλάω) den Wagen führen, fahren.
 Ἀρμενιστί. nach armenischer Weise.
 ἀρμόζω. anpassen. — ζομαι. sich zu etwas passen, fügen.
 Ἀρμονία, ας. n. pr. Harmonia.
 ἀρμοστός, ἡ, ὅν. angefügt, passend.
 ἀρνεομαι, οὔμαι. leugnen, sagen, dafs etwas nicht sey, verneinen.
 ἀρνός, τοῦ. (der nomin. ἀρὴν ist ungebräuchlich)

- des Lammes. ἀρνί. ἀρνά.
Buttm. Sch. Gr. §. 57.
ἀροτός, οὗ, ἡ. das Acker-
land. sc. γῆ.
ἀρουρά, ας, ἡ. geackertes
Land, Feld.
ἀρπαγῆ, ῆς, ἡ. der Raub.
ἀρπάζω. rauben.
ἀρπη, ῆς, ἡ. die Sichel,
Hippe.
Ἀρπυια, ας, ἡ. die Har-
pyie.
ἀρρενικός, ἡ, ὄν. männ-
lich.
ἀρρενωπός, ὁ, ἡ. (ᾠψ)
männlich, muthig (von
Ansehn).
ἀρρηκτός, ὁ, ἡ. (ῥήγνυμι)
undurchdringlich.
ἀρρην, ενος. männlich.
ἀρρεν παίδιον. ein Sohn.
οἱ ἀρρενες. die Männchen.
ἀρρητός, ὁ, ἡ. ungesagt.
ἀρρωστέω, ᾧ. krank seyn.
ἀρρώστημα, ατος, τό.
die Krankheit.
ἀρρώστος, ὁ, ἡ. schwach,
krank.
Ἀρσινόη. ῆς. Arsinöë.
n. pr. 2) Stadt in Aegyp-
ten.
ἀρτάω, ᾧ. anknüpfen, an-
hängen.
Ἀρτεμις, ιδος. n. pr. Ar-
temis. Diana.
Ἀρτεπίθυμος, n. pr.
(von ἄρτος u. ἐπιθυμέω)
Artepithymus.
ἀρτι. neulich, jüngst. ἀρτι
. . . ἀρτι. bald . . . bald,
jetzt . . . jetzt.
ἄρτος, οὗ, ὁ. das Brod,
vornemlich von Wai-
zen.
ἀρύομαι. schöpfen.
ἀρχαῖος, αῖα, αῖον. alt. οἱ
ἀρχαῖοι. die Alten.
Ἀρχέλαος, οὗ. n. pr.
Archeläus.
ἀρχέτας, οὗ, ὁ. d. Stifter,
Urheber.
ἀρχή. ῆς, ἡ. der Anfang,
Ursprung. der Antritt
der Regierung. die Re-
gierung. αἱ ἀρχαί. die
Obrigkeiten. ἐξ ἀρχῆς.
vom Anfang, zuerst.
ἀρχηγός, οὗ, ὁ. der Ur-
heber.
Ἀρχίδαμος, οὗ. n. pr.
Archidāmus.
ἀρχι-τέκτων, ονος, ὁ. der
Baumeister. ἀρχιτεκτονι-
κός, ἡ, ὄν. zur Baukunst
gehörig, architektonisch.
ἀρχω, ομαι. anfangen et-
was zu thun, der Erste
seyn, herrschen. c. genit.
beherrschen.
ἀρχων, ουτός, ὁ. der Re-
gent, obrigkeitliche Per-
son, Vorgesetzter.
ἀρωματίζω. (ἄρωμα) ei-
nen gewürzhatten Ge-
ruch haben.
ἀρωματοφόρος, ὁ, ἡ.
Spezereyen hervorbrin-
gend.
ἀ-σαφής, έος, ὁ, ἡ. unge-
wifs, unzuverlässig.
Ἀσδρούβας, α. n. pr.
Hasdrübal.
ἀ-σεβεία, ας, ἡ. die Gott-
losigkeit, Frevel.
ἀ-σεβής, έος, ὁ, ἡ. gott-
los, verdammt.
ἄσημος, ὁ, ἡ. (σῆμα) un-
bedeutend, unberühmt.
ἀσθενεία, ας, ἡ. die
Schwachheit, Entkräf-
tung.
ἀσθενέω, ᾧ. krank-
schwach seyn.
ἀσθενής, έος, ὁ, ἡ.
schwach.

- Ἀσία, ας, ἡ. Asien. 2) Klein-Asien. 3) Nom. pr. einer Person.
 ἄσιτος, ό, ἡ. ohne zu essen.
 Ἀσκανία λίμνη. der askanische See in Klein-Asien.
 Ἀσκανίος, ου. n. pr. Ascanius.
 ἀσκέω, ὦ. üben, treiben.
 ἀσκησις, εως, ἡ. die Uebung.
 ἀσκητός, ἡ, όν. geübt, durch Uebung zu erlangen.
 Ἀσκληπίος, οῦ. Aeskulap. Ἀσκληπιεῖον. Tempel Aeskulaps.
 ἀσμενος, η, ου. adverb. ἀσμένως, willig, gern.
 ἀσπάζομαι. ergreifen, fassen, umarmen. βίον. eine Lebensart wählen.
 ἀσπαίρω. zappeln.
 ἀσπασμα, ατος, τό. die Umarmung.
 ἀσπίς, ίδος, ἡ. der Schild. 2) eine giftige Schlangenart.
 ἀσπορος, ό, ἡ. (σπείρω) uncultivirt, keine Cultur vertragend.
 ἀστεροπή, ἡς, ἡ. der Blitz.
 ἀστήρ, έρος, ό. der Stern.
 Ἀστός, ου. N. e. Hundes. Astus.
 ἀστραπή, ἡς, ἡ. der Blitz, das Wetterleuchten. (verschieden von κεραυνός, dem tödtenden oder betäubenden Blitze.)
 ἀστράπτω. blitzen.
 ἀστρολόγέω, ὦ. Astro- nomie treiben.
 ἀστρον, ου, τό. das Gestirn.
 ἄστυ, εος, τέ. die Stadt. ἄστυδς. nach der Stadt.
 ἀσυνεσία, ας, ἡ. der Un- verstand.
 ἀσφάλεια, ας, ἡ. die Si- cherheit, Gefahrlosigkeit.
 ἀσφαλής, έας, ό, ἡ. ad- verb. ἀσφαλῶς. mit Si- cherheit.
 ἀσχημοσύνη, ης, ἡ. die Unschicklichkeit, häßli- che Handlung.
 ἀσώματος, ό, ἡ. (σῶμα) unkörperlich.
 ἄσωτος, ό, ἡ. ausschwei- fend, unmäßig, ver- schwenderisch.
 ἀτακτέω, ὦ. unordent- lich seyn.
 Ἀταλάντη, ης. n. pr. Atalanta.
 ἀτάρ. aber.
 ἀτάσθαλος, ό, ἡ. frevel- haft, thöricht, gottlos.
 ἀτεκνος, ό, ἡ. (τέκνον) kin- derlos.
 ἀτρεσσεύτος, ό, ἡ. (τι- θασσεύω) unbezähmbar, wild.
 Ἀτλαντίς, ίδος. die Toch- ter des Atlas, Maja.
 ἄτοπος, ό, ἡ. (τόπος) un- schicklich, albern.
 ἀτρέμα und ἀτρέμας, still, ruhig, sanft.
 ἀτρωτος, ό, ἡ. (τιτρώσκω) unverwundet, unver- wundbar.
 Ἀττική, ἡς, ἡ. Attica in Griechenland. ἀττικός, ἡ, όν, attisch. ό Ἀττικός. der Einwohner von At- tica.
 Ἀτυς, υος, n. pr. Atys.
 ἀτυχέω, ὦ. unglücklich seyn.
 ἀτυχής, έος, ό, ἡ. un- glücklich.

ἀτυχία, ας, ἡ. Unglück,
 widriges Geschick.
 αὖ. wieder, wiederum.
 Αὐγείας, ου. n. pr. Au-
 gias.
 αὐθις. wieder, aufs neue,
 nachher.
 αὐλέω, ᾧ. flöten, sum-
 men.
 αὐλή, ῆς, ἡ. der Hof (ei-
 nes Fürsten).
 αὐλητής, οὔ, ὁ. der Flö-
 tenspieler.
 αὐλός, οὔ, ὁ. die Flöte.
 αὐξάνω und αὐξω. fut.
 αὐξήσω. vermehren, wach-
 sen lassen. — ομαί. wach-
 sen, zu Gröfse und An-
 sehn gelangen.
 αὐξήσις, εως, ἡ. der Zu-
 wachs.
 αὖος, η, ον. trocken, oh-
 ne Speise und Trank.
 hungrig und durstig.
 nüchtern.
 αὐπνος, ὁ, ἡ. (ὑπνος) schlaf-
 los.
 αὐρα, ας, ἡ. die Luft, das
 Wehen.
 αἶριον. morgen.
 Αὔσονες, ων. Ausoner,
 ein Volk in Italien.
 αὐστηρός, ὁ, ἡ. ernst,
 streng, herbe.
 αὐταρκής, εος, ὁ, ἡ. hin-
 länglich.
 αὖτε. ferner.
 αὐτίκα. sogleich.
 Αὐτόλυκος, ου. n. pr.
 Autolykus.
 αὐτόματος, ὁ, ἡ. von
 selbstthuend, freywillig.
 αὐτομολέω, ᾧ. überge-
 hen, überlaufen.
 Αὐτονόη, ης. n. pr. Au-
 tonoe.
 αὐτόνομος, ὁ, ἡ. (νομή)

frey weidend, sich selbst
 überlassen.
 αὐτός, ἡ, ὁ. selbst. (in
 den casibus obliqu.)
 ihn, sie, es. ὁ αὐτός.
 derselbe. ταῦτά st. τὰ
 αὐτά. dasselbe. Schul-Gr.
 §. 127, i.
 αὐτοῦ st. ἑαυτοῦ. τὰ αὐτοῦ
 πράγματα. seine eignen
 Geschäfte.
 αὐτοφυής, εος, ὁ, ἡ. selbst-
 gewachsen, natürlich.
 τροφαὶ αὐτοφυεῖς. Nah-
 rungsmittel, die wild u.
 ohne Cultur aufwachsen.
 αὐτόχθων, ονος, ὁ, ἡ.
 eingeboren, im Lande er-
 zeugt. (dem Eingewan-
 derten entgegengesetzt.)
 αὐχὴν, ἐνος, ὁ. der Hals,
 Nacken.
 Αὐχισαί, ᾧν. Auchiser.
 Volk in Afrika.
 αὐχμηρός, ἄ, ὁν. ausge-
 trocknet, schmutzig.
 αὐχμός, οὔ, ὁ. die Dürre.
 Hungersnoth.
 ἀφ-αίρέω, ᾧ. — οὔμαί.
 absondern, abschneiden,
 wegnehmen, rauben, auf-
 heben. ἀφαίρεισθαί τι. ei-
 ner Sache beraubt wer-
 den.
 ἀφανής, εος, ὁ, ἡ. (φαίνω)
 unbekannt, unberühmt,
 nicht in die Augen fal-
 lend. ἐξ ἀφανούς. unge-
 sehn, unbemerkt.
 ἀφανίζω. unsichtbar ma-
 chen, verbergen, ver-
 nichten, zerstören. — ομαί.
 verschwinden.
 ἀφαιρός, ἄ, ὁν. schwach.
 ἀφειδῶς. (φειδῶ) ohne
 Maafs.
 ἀφή, ῆς, ἡ. das Gefühl.

ἄφθογγος, ὁ, ἡ. (φθόγγος) stumm.
 ἄφθονία, ας, ἡ. (φθόνος) der Ueberfluß.
 ἄφθονος, ὁ, ἡ. reichlich.
 ἄφ-ίημι. ablassen, loslassen, unbestraft lassen. βέλος, abschießen. πῦρ. Feuer anlegen.
 ἄφ-ινυέομαι, οὔμαι. Gr. kommen.
 ἄφ-ίπταμαι. Gr. wegfliegen.
 ἄφ-ίστημι. entfernen. —ίσταμαι. sich entfernen. *cum genitivo*. von etwas ablassen.
 ἄφλαστον, ου, τό. ein Zierath am Hintertheil des Schiffs.
 ἄφνω. plötzlich.
 ἄφ-οράω, ὤ. herabschauen.
 ἄφορία, ας, ἡ. (φορέω) die Unfruchtbarkeit.
 ἄφ-ορίζω. (ὄρος) absondern, begränzen.
 Ἄφροδίτη, ης. n. pr. Aphrodite. Venus.
 ἄφροντις, ιδος, ὁ, ἡ. (φρόντις) sorglos.
 ἄφρός, οὔ, ὁ. der Schaum.
 ἄφροσύνη, ης, ἡ. (ἄφρων) Thorheit, Unverstand.
 ἄφρων, ονος, ὁ, ἡ. unverständlich, thöricht.
 ἄφυής, έος, ὁ, ἡ. (φυή) ungeschickt.
 ἄφύλακτος, ὁ, ἡ. unbewacht, nicht auf der Huth.
 Ἀχάια, ας, ἡ. Achaja. eine Provinz im Peloponnes. Ἀχαιοί, ὤν. Einwohner derselben, Achäer.
 ἄχαριστία, ας, ἡ. die Undankbarkeit.
 ἄχαριστος, ου, ὁ, ἡ. undankbar.

Ἀχερούσιος, ἰα, ἰον. zum Acheron gehörig, acherontisch. λίμνη. der acherontische See.
 ἄχθομαι. sich betrüben.
 Ἀχιλλεύς, έως. n. pr. Achilles.
 ἄχλυσ, ύος, ἡ. die Finsterniß.
 ἄχράς, ἄδος, ἡ. der wilde Birnbaum.
 ἄχρηστος, ὁ, ἡ. unnütz, unbrauchbar.
 ἄχρη und ἄχρης. *c. genitivo*. bis.
 ἄψοφητί. (ψόφος) ohne Geräusch.
 Ἀψυρτος, ου. n. pr. Apsyrus.

B.

Βαβυλών, ὤνος. N. e. Stadt in Asien, Babylon. Βαβυλωνία, ας. N. e. Landes. βαβυλώνιος, ἰα, ἰον. babylonisch.
 βαδίζω — ομαι. fut. βαδιοὔμαι. gehen.
 βάθος, εος, τό. die Tiefe. διὰ βάθους εἶναι. tief seyn.
 βαθύπλουτος, ὁ, ἡ. (πλοῦτος) sehr reich.
 βάθυσ, εῖα, ύ. tief, dicht. βαθύν κοιμᾶσθαι. in tiefem Schläfe liegen.
 βαίνω. fut. βήσομαι. Gr. gehen.
 Βαιτική, ης, ἡ. die Hispania Baetica. (jetzt Andalusien und Granada.)
 Βαῖτις, ιος, ὁ. der Bätis, ein Fluß in Hispanien; jetzt Guadalquivir.
 βακτηρία, ας, ἡ. der Stab.
 Βακτριανή χώρα. Baetri-

- ana, e. Provinz des persischen Reichs. (Balk.) βάκτριος, bactrianisch.
- βάκτρον, ον, τό. der Stab.
- βακχεύω. von bacchischer Begeisterung getrieben seyn, schwärmen.
- βάκχη, ης, ἡ. die Bacchantin.
- Βάκχος, ου. n. pr. Bacchus.
- βαλανεῖον, ου, τό. das Bad.
- Βαλλιαρεῖς νῆσοι. die balearischen Inseln.
- βάλλω. Gr. werfen, schießen. λίθοις, steinigen.
- βάπτω. eintauchen.
- βάραθρον, ου, τό. der Schlund, Abgrund, das Verderben. 2) ein Ort zu Athen, in den die zum Tode Verurtheilten gestürzt wurden.
- βαρβαρος, ου, ό. der Nichtgriecher, Ausländer; vornemlich die Perser.
- βαρέω, ὤ. belasten.
- βαρέως. schwer, hart, heftig.
- Βάρκας, α. n. pr. Barkas.
- βάρος, εος, τό. die Last, Schwere, Schwerfälligkeit.
- βαρύνω. beschweren, belästigen.
- βαρύς, εῖα, ύ. schwer.
- βαρύτης, ητος, ἡ. die Schwerfälligkeit, Härte.
- βάσανος, ου, ἡ. der Probierstein.
- βασιλεία, ας, ἡ. die königliche Würde.
- βασιλεύς, ό, ἡ. königlich. τὸ βασιλεῖον, ου, und τὰ βασίλεια, ων. die königliche Residenz.
- βασιλεύς, έως, ό. der König, vorzüglich der König von Persien.
- βασιλεύω. c. genit. beherrschen, regieren.
- βασιλικός, ἡ, όν. königlich.
- βάσις, εως, ἡ. der Gang, das Piedestal, Fußgestell.
- βασκαίνω. beschreyen, behexen.
- βάσκανος, ό, ἡ. neidisch.
- βαστάζω. Gr. tragen, aufheben.
- βαφή, ης, ἡ. die Farbe, das Färben.
- βδάλλω und βδέλλω. melken.
- βεβαιός, ό, ἡ. adv. βεβαίως. dauerhaft, fest, sicher.
- βεβαιόω, ὤ. bekräftigen.
- Βελέριον, ου, τό. N. eines Vorgebirges von Britannien.
- βέλος, εος, τό. das Geschoss.
- βελτίων, ίονος, ό, ἡ. besser. βέλτιστος, η, ον. das Beste. S. αγαθός.
- Βήλος, ου. n. pr. Belus.
- βῆμα, ατος, τό. der Schritt, der Auftritt. die Rednerbühne.
- βία, ας, ἡ. die Gewalt, Kraft.
- βιάζω — ομαι. Gewalt brauchen, etwas durchsetzen wollen, sich anstrengen. βιάζεσθαι τινα. einen bezwingen wollen. πλεῖν. die Durchfahrt erzwingen wollen.
- βίαιος, αία, αιον. gewaltsam, heftig. comp. βιαίότερος. βιαίότερον (adverbialiter) πνεῖν. sehr heftig wehen.

βιβλίον, ου, τό. das Buch.
βιβρώσκω. Gr. fut. βρώ-
σω. verzehren.

βίος, ου, ό. das Leben,
die Lebensart, die Welt.
(die auf der Erde leben-
den Menschen.) ἐκκαθαί-
ρειν τὸν βίον. die Erde
reinigen.

βιόω. Gr. leben. aor. 2.
ἐβίωv. partic. βιούς.

Βίων, ωνος. n. pr. Bion.

βλάβη, ης, ή. der Schaden.

βλάπτω. Schaden zufügen.

βλασφημέω, ὦ. lästern.

βλαστάνω. fut. βλαστήσω,
aor. 2. ἐβλαστον. keimen,
wachsen.

βλέμμα, ατος, τό. der
Blick.

βλέπω. sehen, betrachten.
πρός τι. nach einer Ge-
gend gerichtet seyn.

βληχάομαι, ὦμαι. blö-
cken.

βοάω, ὦ. schreyen, rufen,
brüllen.

βοή, ης, ή. Geschrey, Ge-
töse.

βοηθέω, ὦ. helfen, Bey-
stand leisten.

βοήθημα, ατος, τό. die
Hülfe.

βοηθός, οὔ, ό. der Gehül-
fe, Beystand.

βόθρος, ου, ό. die Grube.

Βοιωτία, ας, ή. Böotien
in Griechenland.

βορά, ᾶς, ή. das Futter.

βόρατάν, ου, τό. der Se-
venbaum.

Βορέας, ου, ό, u. Βορέ-
ῆς, ᾶ. der Nordwind,
Norden.

Βόρειος, ό, ή. nördlich.

Βορυσθένης, ους, ό. N.
e. Flusses, Borysthènes;
jetzt Dnjepr.

βόσκημα, ατος, τό. die
Heerde.

βόσμορον, ου, τό. e. un-
bekanntes Gewächs.

Βόσπορος, ου, ό. der Bos-
porus. 1) die Meerenge
zwischen dem Propontis
u. Pontus Euxinus. 2)
eine andre zwischen dem
Pontus Euxinus u. dem
maeotischen See.

βόστρυχος, ου, ό. die
Locke.

βότρυς, ος, ό. die Traube.

βουκολέω, ὦ. Rinder wei-
den.

βουκόλος, ου, ό. der Rin-
derhirte.

βουλεύομαι. einen Ent-
schluss fassen.

βουλή, ης, ή. der Wille.

βούλησις, σως, ή. der
Wille.

βούλομαι. Gr. fut. βουλή-
σομαι. wollen.

βοῦς, βοός, ό, ή. das Rind.
der Ochse, die Kuh.

Βούσιρις, ιδος. n. pr.
Busiris.

βραδέως. langsam.

βραδύνω. zögern.

βραδύς, εῖα, ύ. langsam.

Βρασίδης, α. n. pr. Bra-
sidas.

βραχίων, ους, ό. der
Arm.

βράχεια, ὦν, τὰ. die Un-
tiefe, seichte Stelle.

βραχύς, εῖα, ύ. kurz, we-
nig, gering. ἐν βραχεῖ.
in kurzem.

βρέγμα, ατος, τό. der
Schädel.

Βρετανία, ας, ή. Britan-
nien. βρετανικός, ή, όν.
britannisch. βρετανική
νῆσος. Britannien.

βρεφος, σος, τό. das Kind.

βρέχω. befeuchten, einweichen.

βριαρός, ἄ, ὄν. stark.

βροντάω, ὦ. donnern.

βροντή, ῆς, ἡ. der Donner.

βροτός, οὖ, ὁ. der Sterbliche.

βρόχος, ου, ὁ. der Strick.

βρυχάομαι, ὦμαι. brüllen.

βρυχηθμός, οὖ, ὁ. das Brüllen.

βρύω. hervorkeimen, aufblühen.

βύθιος, ἰα, ἰον. untergetaucht.

βυθός, ου, ὁ. die Tiefe.
βυθοί. die Tiefe des Meeres.

βύρσα, ης, ἡ. das Fell.
2) Byrsa. N. der Burg von Carthago.

βῶλος, ου, ἡ. die Erdscholle, Klumpen rohes Erzes.

βωμός, οὖ, ὁ. der Altar.

Γ.

Γάγγης, ου, ὁ. der Ganges, e. Fluß in Indien.

γάλα, γάλακτος, τό die Milch.

γαλαξίας, ου, ὁ. die Milchstraße.

Γαλάται, ὦν, οἱ. Galater, ein Volk in Klein Asien.

Γαλατία, ας, ἡ. Gallien.

γαλατικός, ἡ, ὄν. galisch.

γλήνη, ης, ἡ. die Meeresstille. 2) n. pr. einer Nereide, Galēne.

Γαλλία, ας, ἡ. Gallien.

γαμέω, ὦ. Gr. heyrathen.

(vom Manne.) — οὔμας.
(von der Frau.)

γάμος, ου, ὁ. die Ehe, Hochzeit.

Γαμοχαίρων. (χαίρω) n. pr. Gamochaeron.

γάρ. denn, doch. (verstärkt bisweilen die Frage, wie denn.) τί γάρ ψέγει αὐτόν; wer tadelt ihn denn? διὰ τί γάρ; warum denn auch?

γαστήρ. (ἔρος und γαστροός,) ἡ. der Bauch. ἐγκρατής γαστέρος. mäßig im Essen.

γαστρίμαργος, ου, ὁ. der Schlemmer.

γαυλός, οὖ, ὁ. das Milchgefäß, der Eimer.

γαυριάω, ὦ. und γαυροῦμαι. stolz seyn, sich brüsten.

γέ. wenigstens, zwar, doch. (hebt bisweilen, wie *quidem*, das Wort, bey dem es steht, bedeutend heraus.)

γειννιάω, ὦ. an etwas gränzen.

γείτων, ουός, ὁ. der Nachbar.

γέλαω, ὦ. lachen, lächeln.

γελοῖος, οἴα, οἶον. lächerlich.

γέλως, ωτος, ὁ. das Lachen.

γέμω. voll, belastet seyn.

γενεά, ᾤς, ἡ. die Erzeugung, Geburt.

γενειάς, ἄδος, ἡ. das Kinn, der Bart.

γενειήτης, ου, ὁ, ἡ. bärtig.

γένειον, ου, τό. das Kinn, der Bart.

γένεσις, εως, ἡ. die Entstehung, Geburt.

γενετή, ἥς, ἡ. die Geburt.

γενναῖος, αῖα, αῖον. edel, trefflich. γενναίως. mit Muth, rühmlich.

γεννάω, ὦ. gebären, zeugen, hervorbringen. οἱ γεννήσαντες. die Eltern.

γένος, ους, τό. die Art, das Geschlecht, Abkunft. τὸ θνητὸν γένος. das sterbliche Geschlecht.

γέρανος, ου, ὁ. der Kranich.

γέρας, ατος, τό. Achtung, Ehrenbezeigung, Geschenk.

Γερμανία, ας, ἡ. Germanien. γερμανοί, ὦν. Germanier.

γέρρον, ου, τό. Geflecht, Flechtwerk.

γέρων, οντος, ὁ. der Greis. alt.

γεύομαι. c. genitivo. kosten, genießen.

γεφυρόω, ὦ. (γέφυρα) eine Brücke schlagen. überbrücken.

γεωγραφέω, ὦ. Geographie treiben.

γεώδης, εος, ὁ, ἡ. erdig, fruchtbar. τὸ γεῶδες, das Erdige.

γεωλόφια, ας, ἡ. der Erdhügel.

γεωργέω, ὦ. das Land bauen.

γεωργία, ας, ἡ. der Landbau. γεωργικός, ἡ, ὁν. den Landbau treibend.

γεωργός, οὔ, ὁ. der Landmann.

γεωρύχος, ὁ, ἡ. (ὀρύσσω) der in der Erde wühlt.

γῆ, ἥς, ἡ. die Erde. das Land. Landgut. 2) n. pr. die Gaea.

γηγενής, εος, ὁ, ἡ. aus der Erde geboren.

γηθέω, ὦ. Gr. sich freuen. perf. γέγηθα.

γηραιός, ά, ὁν. alt.

γῆρας, ατος, (u. γῆρας) τό. das Alter.

γηράσκω und γηράω, ὦ. alt werden, altern.

Γηρυόνης, ου. n. pr. Geryōnes.

γίγας, αυτος, ὁ. der Riese, Gigant.

γίγνομαι u. γίνομαι. Gr. werden, abstammen.

γίγνεσθαι περί τινα. sich gegen jemanden auf eine gewisse Art betragen. τὸ γαινόμενον und τὸ γαγονός. das Ereigniß.

γιγνώσκω und γινώσκω. Gr. erkennen, verstehen, beschließen. οὐκ ἔγνων. ich bemerkte nicht. ἡ ἐγνωσμένη. die bekannte Erde.

Γλαυκός, ου. n. pr. Glaukus.

γλαυκῶπις, ιδος. blauäugig.

γλαυξ, κός, ἡ. die Erde.

γλαφυρός, ά, ὁν. glatt, zierlich, artig.

γλυκύς, εῖα, ὦ. süß, lieblich. compar. γλυκίων. superl. γλυκύτετος.

γλῶττα u. γλῶσσα, ης, ἡ. die Zunge

γνάθος, ου, ἡ. der Kinnbacken, die Wange.

γναθεῖον, ου, τό. die Walkmühle.

γνήσιος, ία, ιον. ächt, zu einem Geschlechte gehörig.

Γνίφων, ωνος. n. pr. Gniphon. (Knicker.)

γνώμη, ης, ἡ. der Sinn,

Verstand, Klugheit, Einsicht, Ueberlegung.

γνώμων, ονος, ὁ. der Kenner, Schiedsrichter, Untersucher.

γνωρίζω. erkennen.

γνώριμος, ὁ, ἡ. bekannt.

γονεύς, ἑως, ὁ. der Vater. οἱ γονεῖς. die Eltern.

γονή, ἥς, ἡ. die Entstehung, der Ursprung.

Γοργίας, α. n. pr. Gorgias.

Γοργώ, οὔς, und Γοργών, ὄνος. die Gorgone. αἱ γοργόνες. die drey Gorgonen.

Γόρτυνα, ας, und Γόρτυν, υνος. Gortyna. St. in Kreta.

γοῦν. also, folglich, wenigstens, gewifs.

γραῖα, ας, ἡ. die Alte.

γράμμα, ατος, τό. der Buchstabe, τὰ γράμματα. die Sprachen, Wissenschaften, Gelehrsamkeit.

γραῦς, αός, ἡ. die Alte.

γραφεῖον, ου, τό. der Griffel.

γράφω. schreiben, mahlen, vorstellen. γράφομαι. verklagen.

Γρύλλος, ου. n. pr. Gryllus.

γρύψ, πός, ὁ. der Greif. Gryphus.

γυῖον, ου, τό. das Glied.

γυμνάζω. üben.

γυμνάσιον, ου, τό. die Uebungsschule.

γυμνής, ἥτος, ὁ, ἡ. nackt. auch γυμνήτης, fem. γυμνήτης.

Γυμνήσιαι νῆσοι. die balearischen Inseln.

γυμνικός, ἡ, ὁ. vwo man

nackt kämpft. ἀγών. der Wettkampf.

γυμνόπους, ποδός. barfüßig.

γυμνός, ἡ, ὁ. nackt, entblößt. ἐσθῆτος. ohne Kleider.

γυμνόω, ᾶ. entblößen.

γυναικῆος, α, ου. weibisch.

γυνή, αικός, ἡ. das Weib.

γύψ, πός, ὁ. der Geyer.

γῶνος, ου, ὁ. u. ἡ γωνία, ας. der Winkel.

Δ.

Δαίδαλος, ου. n. pr. Daedalus.

δαίμων, ονος, ὁ. die Gottheit, das Schicksal. δαιμόνιος, ὁ, ἡ. adverb. δαιμόνιος. göttlich.

δαίρω. S. δέρω.

δάκνω. Gr. fut. δήξομαι. beißen, (von Schlangen) stechen.

δάκρυον, ου, τό. die Thräne.

δακρύω. weinen.

δακτυλήθρα, ας, ἡ. Ueberzug über die Finger, der Handschuh.

δακτύλιος, ου, ὁ. der Fingerring.

δάκτυλος, ου, ὁ. der Finger. ὁ μέγας δάκτυλος. der Daumen.

δαμάζω. bändigen. ἵππον. zureiten.

δάμαλις, ἑως, ἡ. die junge Kuh, Kalb.

Δανάη, ἥς. n. pr. Danaë.

Δαναός, οὔ. n. pr. Danaus.

δανείζω. ausleihen. -ομαι.

- Geld aufnehmen, auf Zinsen aufnehmen.
- δαπάνη, ης, ἡ, und δαπάνημα, ατος, τό. der Aufwand.
- δάπεδον, ου, τό. der Fußboden.
- Δαρδανᾶις, ὤν, οἱ. die Einwohner von Dardanien in Ober-Mösien.
- Δαρειός, ου. n. pr. Darius.
- δάς, δαδός, ἡ. die Fackel.
- δασμολόγος, ου, ὁ. einer welcher Tribut einreibt, Contributionen ausschreibt, Erpresser.
- δασμός, ου, ὁ. der Tribut.
- δασύς, εῖα, ὁ. mit Haaren bedeckt, struppig.
- δάφνη, ης, ἡ. der Lorbeerbaum. 2) n. propr. Daphne.
- Δάφνις, ιδος. n. pr. Daphnis.
- δαψίλεια, ας, ἡ. der Ueberfluß.
- δαψιλής, εος, ὁ, ἡ. adv. δαψιλῶς. reichlich.
- δέ. aber, doch. Der Partikel μέν entgegengesetzt, bezeichnet es die Beziehung des Vorder- und Nachsatzes. Verstärkt wird δέ durch ein hinzugesetztes οὖν. in d. s.
- δεῖ. Gr. man muß. es ist nöthig. μικροῦ u. ὀλίγου δεῖ. es fehlt wenig, beynah. μικροῦ ἀπέθανον. ich wäre beynah gestorben. πολλοῦ δεῖ. da fehlt viel.
- δειγμα, ατος, τό. die Probe.
- δεῖδω. Gr. fürchten, sich fürchten. δέδοικα, ich fürchte mich.
- δείκνυμι. Gr. fut. δείξω. zeigen, sichtbar machen, darstellen.
- δείλη, ης, ἡ. der Abend.
- δειλιάω, ὤ. u. δειλιάζω. sich feig betragen.
- δειλός, ἡ, ὁ. feigherzig.
- δεινός, ἡ, ὁ. stark, mächtig, schlimm, arg. δεινὸν ὑποβλέπειν. furchtbar anblicken. τὸ δεινότατον. was das Schlimmste ist. adverbialiter. δεινόν. arg, schrecklich.
- δεινότης, τητος, ἡ. Kraft, Tüchtigkeit. große Gefahr.
- δεινῶς. sehr, gewaltig.
- δειπνᾶω, ὤ. speisen, essen.
- δειπνον, ου, τό. das Gastmahl, die Mahlzeit.
- δειπνο-ποιέω, ὤ. die Abendmahlzeit bereiten. — εἶμαι, οὔμαι. zu Abend essen.
- δέκα. zehn.
- δεκάπηχυς, εος, ὁ, ἡ. zehn Ellen lang.
- δέκατος, η, ου. der zehnte. δέκατον. zehntens.
- δέλαρ, ατος, τό. der Köder, die Lockspeise.
- δέλτα. das Delta. N. eines Buchstabens. 2) der nördliche Theil von Aegypten, welcher wie ein Δ gestaltet ist.
- δελφίν, ἱνος, ὁ. der Delphin.
- Δελφοί, ὤν. Delphi, e. Stadt in Griechenland.
- δενδρίτης. fem. δενδρίτις. an Bäumen gezogen.
- δένδρον, ου, τό. der Baum.
- δεξιὰ, ᾶς, ἡ. die rechte

- Hand. ἐν δεξιᾷ. zur Rechten.
 δεξιός, ὅς, ὄν. rechts, geschickt.
 δεξιόω, ὦ. bey der Hand fassen.
 δεομαι. c. genitivo. nöthig haben, bedürfen, bitten.
 δέος, οὐς, τό. die Furcht.
 δέρας, ατος, τό. das Fell, Vlies, auch τὸ δέρος, ερος.
 δέρμα, ατος, τό. die Haut.
 δέρω. die Haut abziehen, schinden, geißeln.
 δεσμεύω. binden, fesseln.
 δεσμός, οῦ, ὁ. plur. τὰ δεσμά. das Band, die Fessel.
 δεσπότης, ου, ὁ. der Herr, Gebieter.
 Δευκαλίων, ωνος. n. pr. Deukalion.
 δεῦρο. hierher.
 δεύτερος, α, ου. der zweyte. δεύτερον, zweyten.
 δέχομαι. annehmen, vernehmen, nachfolgen, auf etwas folgen.
 δέω. fehlen, ermangeln. S. δεῖ und δέομαι. Gr.
 δέω. binden.
 δῆ. also, doch, freylich. καὶ δῆ. gesetzt auch, und sogar. καὶ δῆ καί. auch sogar, also auch. — Mit Fragewörtern verbunden verstärkt δῆ die Frage, fast wie tandem.
 δῆγμα, ατος, τό. der Biss, Stich (einer Schlange).
 δηλονότι. nemlich, ohne Zweifel.
 Δῆλος, ου. Delos. eine der cycladischen Inseln.
 δῆλος, η, ου. bekannt, offenbar, sichtbar.
- δηλόω, ὦ. kund thun, anzeigen.
 Δημάδης, ου. n. pr. Demades.
 Δημήτηρ, τερος u. Δημήτρα, ας. Demeter, Ceres.
 Δημήτριος, ου. n. pr. Demetrius.
 δημιουργέω, ὦ. verfertigen.
 δῆμος, ου, ὁ. das Volk, auch eine Abtheilung eines Volks. δῆμοι, die Ortschaften in Attika. δῆμος ὀρνέων. eine Schaar von Vögeln (wie ein Volk Rebhühner).
 Δημοσθένης, ους. n. pr. Demosthenes.
 δημόσιος, ία, ιον. öffentlich. δημοσία. auf öffentliche Kosten.
 δημοτικός, ή, ὄν. populär, was einem Bürger ziemt.
 Δημόναξ, ατος. n. pr. Demōnax.
 δῆτα. also, nun sogar.
 διά. c. genit. durch, vermittelst, von, διὰ νυκτός. Nachts. διὰ παντός. die ganze Zeit hindurch. δι' αἰῶνος. beständig. δι' ἔτους. jährlich. διὰ πέντε ἔτων. alle fünf Jahre. διὰ βάρους st. βαρύ. δι' ὑποψίας st. ὑποπτον. c. accus. wegen. διὰ τοῦτο. deswegen. διὰ τί; warum?
 διαβαίνω. Gr. übergehn, auseinandergehn. διαβεβηκώς τοῖς ποσίν. mit ausgespreizten Beinen.
 διαβάλλω. Gr. verdächtig machen, anklagen.
 διάβασις, εως, ή. das Durchgehn.

- διαβατός, ἡ, ὅν. wo-
 durch man gehen kann.
 δια-βιβάζω. durchfüh-
 ren, fortschaffen.
 δια-βοάω, ὦ. berühmt
 machen. — ἀομαί, ὦμαί.
 berühmt werden.
 διαβόητος, ὁ, ἡ. ver-
 schrien, berüchtigt.
 διαβολή, ἥς, ἡ. die Ver-
 läumdung.
 δια-γιγνώσκω. Gr. ge-
 nau erkennen, beschlie-
 ßen.
 δια-γράφω. beschreiben.
 δι-άγω. seine Zeit zu-
 bringen.
 διάδημα. ατος, τό. (δέω)
 die königliche Kopfbin-
 de; das Diadem.
 δια-δίδωμι. vertheilen,
 verbreiten.
 δια-ζώννυμι. trennen,
 theilen.
 διά-θεις, εως, ἡ. die
 Beschaffenheit.
 διαθήκη, ἥς, ἡ. das Te-
 stament.
 δι-αιρέω, ὦ. — οὔμαι.
 theilen, durchschneiden.
 διαίτα, ἥς, ἡ. die Lebens-
 art, Lebensordnung, Kost,
 Aufenthalt.
 διαιτάομαι, — ὦμαι.
 leben, wohnen.
 διαιτητής, οὔ, ὁ. der
 Richter.
 δια-καθαίρω. reinigen.
 δια-καλύπτω. aufde-
 cken.
 δι-ά-κειμαι. (mit einem
 adverbio.) in einem ge-
 wissen Zustande, in ei-
 ner gewissen Verfassung
 seyn. εὖ. sich wohl be-
 finden. εἰρηνικῶς διακει-
 σθαι, friedlich gestimmt
 seyn, in Frieden leben.
- δια-κληρόω, ὦ. verloo-
 sen.
 δια-κομίζω. hinüberbrin-
 gen.
 διακονέω, ὦ, und διακο-
 νέομαι, οὔμαι. bedie-
 nen, aufwarten. c dativo.
 διάκονος, ὁ, ἡ. Diener,
 Bote.
 δια-κονίομαι. sich mit
 Staub bestreuen (wie die
 Kämpfer vor dem An-
 fange des Kampfes tha-
 ten), sich zum Kampfe
 bereiten.
 διακόσιοι, αἱ, α. zwey-
 hundert.
 δια-κόσμησις, εως, ἡ.
 die Anordnung, Verwal-
 tung.
 δια-κρίνω. unterscheiden,
 absondern, beurtheilen.
 δια-κυμαίνω. unruhig
 machen, aufwühlen.
 δια-κωλύω. hindern, ab-
 halten.
 δια-λαμβάνω. Gr. auf-
 ein - nehmen, theilen,
 abtheilen. διειλημμένος.
 vertheilt, durchschnit-
 ten. σημείοις διειλημμένα.
 durch Zeichen unter-
 schieden. χώρα ὁσμάϊς δι-
 ειλημμένη. ein mit Wohl-
 gerüchen angefülltes
 Land.
 δια-λέγω. auslesen. -ομαι.
 sich unterreden, mit ei-
 nem sprechen.
 δια-λείπω. unterlassen.
 διάλεκτος, ου, ἡ. die
 Mundart, Sprache.
 διάλεξις, εως, ἡ. die
 Unterriedung.
 διά-λιθος, ὁ, ἡ. mit Edel-
 steinen verziert.
 διαλλαγή, ἥς, ἡ. der
 Friedensschluss.

- δι-αλλάσσω u. -αλλάττω. verändern. c. genitivo. sich entfernen, unterscheiden. — ομαί. sich aussöhnen.
 διάλυσις, εως, ή. die Versöhnung.
 δια-λύω. auflösen, scheiden.
 δια-μένω. bleiben, verbleiben, zubringen.
 δια-μετρέω, ω. abmessen.
 διάμμος, ό, ή. sandig.
 διαμονή, ής, ή. die Dauer.
 διαν-ίστημι. aufstellen.
 διαναστάς. aufstehend.
 — ισταμαι. in die Höhe stehen, sich aufrichten.
 δια-παντός. immer.
 δια-πίπτω. durch- auseinanderfallen-zerfallen.
 δια-πλέκω. flechten, durchflechten.
 δια-πλέω. Gr. durchschiffen.
 δια-πνέω. Gr. durchwehen.
 διαπόμπιμος, ό, ή. versendet.
 δια-πονέω. ausarbeiten, ausbilden.
 διαπορέομαι, οὔμαι. in Verlegenheit seyn.
 δια-πορθέω, ω. verwüsten, zerstören.
 δια-πράττω u. -πράσσω. etwas ausrichten, zu Stande bringen.
 διαπρεπής, έος, ό, ή. (πρέπειν) ausgezeichnet, vortrefflich.
 διάπυρος, ό, ή. (πῦρ) glühend, feurig.
 διαρκής, έος, ό, ή. (ἀρ-κνέω) hinreichend, stark.
 διαρ-ρέω. Gr. durchfließen.
- διάρρυτος, ό, ή. durchwassert.
 διαρ-ρήγνυμι. Gr. zerreißen.
 δια-σκάπτω. durchgraben.
 δια-σπάω, ω. von einander ziehn, theilen.
 δια-σπείρω. zerstreuen.
 διά-στασις, εως, ή. der Zwischenraum, Spalt, die Uneinigkeit.
 διάστημα, ατος, τό. die Entfernung.
 δια-στρώνυμι. Gr. mit Teppichen oder Decken belegen.
 δια-σχίζω. zerspalten, aufschneiden, trennen.
 δια-σώζω. retten.
 δια-ταράττω und -ταράσσω. in Verwirrung und Verlegenheit setzen.
 δια-τρίνω. ausstrecken, wohin abzielen, zu etwas gehören. διατείνειν όδόν. einen Weg machen.
 δια-τεγχίζω. vermauern.
 δια-τρίλέω, ω. vollenden. (mit e. participio verbunden drückt es die Dauer eines Zustandes aus: διατέλεσεν ων. er war immer, hielt sich beständig auf.) τόν βίον, das Leben zubringen. διατελεῖν αδούλωτον. frey bleiben.
 δια-τέμνω. Gr. spalten.
 δια-τηρέω, ω. beobachten, beybehalten.
 διατί. (S. διά.) warum?
 δια-τίθημι. anordnen, in einen gewissen Zustand setzen. αἰσχροῦς διατεθῆναι. in einen schimpflichen Zustand versetzt worden seyn. ἐμπαθέστα-

- ρον διατίθεσθαι. zum Mit-
leiden gestimmt werden.
δια-τρέφω. Gr. ernähren.
διατριβή, ἥς, ἡ. der Auf-
enthalt, (τὴν διατριβὴν
ποιεῖσθαι sich wo aufhal-
ten.) die Lebensart, ein
Platz zum Vergnügen,
Unterhaltung.
δια-τρίβω. sich wo auf-
halten, verweilen, die
Zeit hinbringen, leben.
δια-τυπώω, ὤ. ausbilden.
διαυγής, ἑός, ὅ, ἡ. (αὐ-
γὴ) hell strahlend.
διαφανής, ἑός, ὅ, ἡ.
(φαίνω) durchsichtig,
hell.
διαφερόντως. ausge-
zeichnet, vorzüglich.
δια-φέρω. Gr. hin- und
hertragen. c. genit. sich
unterscheiden, verschie-
den seyn, sich auszeich-
nen. — ομαί. uneinig
seyn.
δια-φεύγω. Gr. entfliehn.
δια-φθείρω. zu Grunde
richten. διεφθαρμένος. ver-
derbt.
διαφορά, ᾶς, ἡ. die Ver-
schiedenheit, Abwechs-
lung.
διάφορος, ὅ, ἡ. verschie-
den, ausgezeichnet.
διαφύη, ἥς, ἡ. was zwis-
schen einer Sache wächst.
der Spalt, Zwischenraum.
δια-φυλάττω. bewah-
ren, beobachten.
δια-χαίνω. den Mund
öffnen.
διάχρυσος, ὅ, ἡ. vergol-
det.
διδασκαλεῖον, ου, τό.
die Schule.
διδασκάλιον, ου, τό. das
Lehrgeld.
- διδάσκαλος, ου, ὁ. der
Lehrer.
διδάσκω, τινά τι, lehren,
unterrichten. ἐδιδάχθη
ῤῥῆτωρ, κυνηγός, er wurde
in der Rhetorik, Jägerey
unterwiesen. διδάσκομαι
τινα. ich lasse einen un-
terrachten.
Δίδυμα, ων, τά. Didy-
me, St. in Ionien, nahe
bey Miletus, wo ein
Orakel Apolls, welcher
davon *Didymaeus* heisst.
διδυματόκος, ὅ, ἡ. (τί-
νω) zwey Junge wer-
fend.
δίδυμος, ὅ, ἡ. doppelt.
δίδυμοι. Zwillinge.
Διδώ, οὔς, n. pr. Dido.
δίδωμι. geben, gestatten,
ausliefern. δίδοναι ὄρκιον.
sich eidlich verpflichten.
σοὶ δέδοται. dir ist ver-
liehen.
δι-είργω. trennen.
διέξ-εῖμι. durch-gehn,
wandern, durchlaufen.
διέξ-οδος, ου, ἡ. der Aus-
weg.
δι-έρχομαι. Gr. durch-
gehen, hinübergelien, ei-
nen Auftrag ausrichten,
erzählen.
διευκρινέω, ὤ. aufs Rei-
ne bringen, abhandeln.
διηγέομαι, οὔμαι. er-
zählen.
διήγημα, ατος, τό. die
Erzählung.
δι-ήκω. durch etwas hin-
gehn, sich erstrecken.
διηνεκής, ἑός, ὅ, ἡ. an
einem fortgehend, anhal-
tend.
δι-ίστημι. auseinander-
bringen-stellen. διεστη-
νός. entfernt.

- διὰ ζω. Recht sprechen, ein Urtheil fällen, entscheiden. — ομα. einen Proceß führen.
 δικαιοπραγέω, ὤ. gerecht handeln.
 δίκαιος, αῖα, ον. gerecht. παρὰ τὸ δίκαιον. dem Rechte zuwider. adv. δικάίως. auf eine gerechte Weise.
 δικαιοσύνη, ης, ἡ. die Gerechtigkeit.
 δικαστήριον, ου, τό. der Richterstuhl, Gerichtshof.
 δικαστής, οὔ, ὁ. der Richter.
 δίκηλα, ης, ἡ. die Hacke.
 δίκη, ης, ἡ. die Gerechtigkeit, Proceß, Strafe. δίκας τίειν. büßen. — δίκην. c. genit. nach Art, instar. 2) n. pr. die Göttin der Gerechtigkeit.
 Δίκτηριος, α, ον. diktäisch, in Dikte, einem Gebirge in Kreta.
 δίμηνος, ὁ, ἡ. (μὴν) zweymonatlich. ἐν διμήνῳ. in einer Zeit von zwey Monaten.
 δίμορφος, ὁ, ἡ. (μορφή) zweygestaltet, aus zwey Naturen gemischt.
 διό. weshalb, wodurch.
 Διογένης, εος. n. pr. Diogenes.
 δι-οικέω, ὤ. anordnen.
 διοικητής, οὔ, ὁ. der Verwalter.
 Διομήδης, εος. Diomedes. n. pr. eines der griechischen Helden im trojanischen Kriege.
 Διονύσιος, ου. Dionysius. n. pr. eines Tyrannen von Syracus.
- Διόνυσος, ου. Dionysus, Bacchus.
 δι-όπερ. deshalb, weshalb.
 δι-ορθόω, ὤ. aufrichten, gut machen, ersetzen.
 δι-ορίζω. Grenzen ziehn, absondern, trennen.
 δι-ορύσσω. durchgraben, durchstechen.
 Διόσκουροι, ων, οἱ. die Söhne des Zeus, Kastor und Pollux.
 διότι. deswegen, weil, dafs.
 Διοφῶν, ὤντος. n. pr. Diophon.
 διπλάσιος, ία, ιον. doppelt.
 διπλός, ὅη, ὄον, u. διπλοῦς, ἡ, οὔν. doppelt.
 δίπους, ποδος, ὁ, ἡ. zweyfüssig.
 δίς. zweymal.
 δίσκος, ου, ὁ. die Wurf- scheibe.
 δισσός u. διττός, ἡ, ὄν. doppelt.
 δις-χίλιοι, αι, α. zwey- tausend.
 διφύης, εος, ὁ, ἡ. der eine doppelte, zwiefache Natur hat.
 δίχηνος, ὁ, ἡ. (χηλή) mit gespaltenen Klauen.
 δίψα, ης, ἡ. der Durst.
 διψάω, ὤ. infin. διψῆν. dursten.
 διωγμός, οὔ, ὁ. das Ver- folgen, Nachsetzen.
 διώκω. verfolgen, nach- laufen, heftig nach et- was streben.
 διώρυξ, υχος, ἡ. der Ca- nal.
 δοκέω, ὤ. glauben, schei- nen. δοκῶ ἰδεῖν. ich glau- be zu sehn. δοκεῖ εἶναι τι.

- er bildet sich ein, etwas zu seyn. *δοκεῖ*. es beliebt. *ἔδοξε*. (*visum est, placuit.*) es hat beliebt. *δοκεῖ μοι*. (*mihi videtur.*) es scheint mir.
- δοκός*, οὖ, ἡ. der Balken.
δόμος, οὖ, ὁ. das Haus.
δόξα, ης, ἡ. der Ruhm, die Meinung.
δορά, ᾶς, ἡ. die Haut, das Fell.
δοριάς, ἄδος, ἡ. die Gazelle.
δόρυ, *δόρατος*, τό. der Spiess.
δόσις, εως, ἡ. die Gabe, das Geschenk.
δουλεύω. Slav seyn. κακῶς. einen schlimmen Dienst haben.
δοῦλος, οὖ, ὁ. der Slav.
δουλόω, ῶ. unterjochen, zum Slaven machen.
δοῦπος, οὖ, ὁ. das Geräusch, Getös.
Δοῦρις, ιδος. n. pr. Duris.
δράκων, οντος, ὁ. der Drache. 2) n. pr. Drako.
δράμα, ατος, τό. das Schauspiel.
δραπέτης, οὖ, ὁ. ein entlaufener Slav, Flüchtling.
δρασμός, οῦ, ὁ. das Entlaufen.
δραχμή, ῆς, ἡ. die Drachme, ein Geldstück, etwa $5\frac{1}{3}$ gute Groschen werth.
δράω, ῶ, ἀομαι, ῶμαι. thun. *δράν τινα τι*. einem etwas anthun, mit einem auf eine gewisse Weise umgehn.
δρέπανον, οὖ, τό. die Sichel, Hippe.
- δρομαῖος*, αία, αῖον. laufend, im Laufe.
δρομάς, ἄδος, ὁ, ἡ. zum Laufen tauglich.
δρόμος, οὖ, ὁ. der Lauf, Wettlauf.
δρόσος, οὖ, ἡ. der Thau.
Δρύας, αντος. n. pr. Dryas.
δρυμός, οῦ, ὁ. der Wald.
δρῦς, ὅς, ἡ. die Eiche, der Baum.
δύναμαι. Gr. können, vermögen, Kraft haben, gelten, werth seyn, etwas bedeuten.
δύναμις, εως, ἡ. das Vermögen, die Macht, Geschicklichkeit.
δυναστεία, ας, ἡ. die Herrschaft.
δυναστεύω. herrschen.
δυνάστης, οὖ, ὁ. der Herr, Herrscher.
δυνατός, ἡ, ὁ. mächtig, vermögend. εἰ δυνατόν. wenn es möglich ist.
δύο, (und δύω) οἶν, δυσί, zwey. εἰς δύω. in zwey Theile.
δύομαι. Gr. untergehn.
δυσειδεία, ας, ἡ. (εἰδος) die Ungestalt, Hässlichkeit.
δυσεῖδής, εος, ὁ, ἡ. ungestalt, hässlich.
δυσεῖςβολος, ὁ, ἡ. (βάλλω) wo man nicht leicht einen Angriff, Einfall thun kann.
δυσελκιντος, ὁ, ἡ. (ἐλίσσω) verwickelt.
δυσεξοδος, ὁ, ἡ. (ὁδός) wo man mit Noth und Mühe den Ausgang findet, schwierig.
δύσις, εως, ἡ. der Un-

tergang der Sonne, der Abend.

δυσκατανόητος, ό, ή. (νοέω) schwer zu verstehen, unverständlich.

δυσκαταπολέμητος, ό, ή. (πολεμέω) schwer zu bekriegen.

δυσμαθής, έος, ό, ή. (μανθάνω) ungelehrt.

δυσμαί, ών, αί. Sonnenuntergang, Abend.

δύσμαχος, ό, ή. (μάχομαι) schwer zu bekämpfen.

δυσοίκητος, ό, ή. (οικέω) nicht gut zu bewohnen, unwohlulich.

Δύσπαρις. n. pr.

δυσπερίληπτος, ό, ή. (λαμβάνω) kaum zu umfassen.

δύς-πορος, ό, ή. schwierig, bedenklich.

δύστηνος, ό, ή. unglücklich, elend.

δυστυχέω, ώ. (τύχη) unglücklich seyn.

δυσ-Φορέω, ώ. betrübt, verdrießlich seyn.

δυσχσίμερος, ό, ή. (χέιμα) sehr kalt.

δώδεκα. zwölf.

δωδέκατος, η, ον. der zwölfte. δωδέκατον, zwölftens.

Δωδωνίς, ίδος. dodōnisch. von, aus Dodōna.

δῶμα, ατος, τό. das Haus.

δωρεά, ας, ή. das Geschenk. δωρεάν. als Geschenk. zum Geschenk.

δωρέομαι, οὔμαι. schenken.

Δωριεύς, έως. ein Dorier.

Δωρίς, ίδος. n. pr. Doris.

δῶρον, ου, τό. das Geschenk, die Gabe.

E.

εάν. cum conjunctivo. wenn.

εαρ, ος, τό. der Frühling.

εαυτοῦ, ής, οὔ. seiner, ihrer selbst.

εάω, έώ. lassen, verstat-ten.

εβδομήκοντα. siebzig.

εβδομος, η, ον. der siebente. εβδομον. sieben-

tens.

εβενος, ου, ή. das Ebenholz.

εγγίζω. sich nähern.

εγγονος, ου, ό. der Nachkomme.

εγγυάω, ώ. übergeben, zusagen, versprechen.

εγγύθεν. in der Nähe.

εγγύς. c. genitivo. nahe. comp. εγγυτέρω. superl.

εγγυτάτω u. εγγύτατα.

εγείρω. Gr. erwecken.

εγρήγορα. ich bin wach.

aor. εγρόμην. infin. εγρέ-

σθαι.

εγ-καθεύδω. in etwas schlafen.

εγ-καλέω, ώ. c. dativo. beschuldigen, tadeln, einem etwas zum Vorwur-

fe machen.

εγ-καρτερέω, ώ. bey etwas ausdauern, aushalten, ertragen.

εγκαυμα, ατος, τό. (καίω) das Brandmal.

εγκεφαλος, ου, ό. das Gehirn.

εγνηλημα, ατος, τό. (κα-

λεῖν.) die Beschuldigung, Verbrechen.

ἐγ-κλίνω. eine Neigung, Richtung geben.

ἐγκλισις, εως, ἡ. die Neigung, schiefe Fläche.

ἐγκράτεια, ας, ἡ. (κρατέω) die Enthaltbarkeit, Mäßigkeit.

ἐγκρατής, έος, ό, ἡ. einer Sache mächtig, enthaltsam. γαστρός καὶ ποτοῦ. mäßig im Essen und Trinken.

ἐγ-κρύπτω. in etwas verbergen.

ἐγ-κωμιάζω. preisen.

ἐγκώμιον, ου, τό. das Lob, die Lobrede.

ἐγχειρίδιον, ου, τό. (χείρ) der Dolch.

ἐγχειρίζω. einhändigen.

ἐγχευς, υος, ἡ. der Aal.

ἐγχεω. Gr. einschenken.

ἐγχώριος, ό, ἡ. (χώρα) einheimisch. οἱ ἐγχώριοι. die Einwohner eines Landes.

ἐγώ. ich. verstärkt ἔγωγε. ich für meine Person.

ἐδαφος, εος, τό. der Boden.

ἐδεσμα, ατος, τό. die Speise.

ἐδω. Gr. essen.

ἐδώδαμος, ό, ἡ. elsbar.

ἐθέλω. u. θέλω. Gr. wollen.

ἐθίζω. gewöhnen.—ομαι. gewohnt werden. ἐθισμαι. ich pflege.

ἐθνος, εος, τό. das Volk.

ἔθος, εος, τό. die Sitte.

ἔθω. Gr. gewohnt seyn. κατὰ τὸ εἶωθός. der Gewohnheit nach.

εἰ. wenn, ob. (nach ver-

bis, die einen Affect ausdrücken, daß, darüber daß.) εἰθε, wenn doch. εἰ καὶ. obgleich. εἰπερ. wenn auch, wenn anders. εἴποτε. wenn etwa. εἰ μή. außer. εἴτις, si quis, statt όστις.

εἶδον. ich sah. part. ἰδών. einer, welcher sah. infin. ἰδεῖν.

εἶδος, εος, τό. die Gestalt. εἶδω u. εἶδέω. (beydes außer Gebrauch.) Gr. perf. οἶδα. ich weiß. εἰδέναι. wissen. εὖ οἶδα. ich bin überzeugt. plusq. ἤδειν. εἰδώς. wissend. einer, welcher weiß. fut. med. εἴσομαι. ich werde wissen, erfahren.

εἶδωλον, ου, τό. das Bild, Ebenbild.

εἰθε u. εἰθε γάρ. wenn doch, o daß doch. (utinam.)

εἰκάζω. vergleichen, gleich machen, vermuthen.—ομαι. eine Gestalt annehmen.

εἰκός, ότος, τό. das Wahrscheinliche. ὡς εἰκός. wie natürlich.

εἰκοσι. zwanzig. εἰκοστής, ἡ, όν. der zwanzigste.

εἰκοσιτέσσαρες. vier u. zwanzig.

εἰκότως. mit Recht.

εἶνω. (ungebräuchlich) Gr. εοικέναι. ähnlich seyn, scheinen. εοικε. es scheint. εοικώς, υῖα, ός. ähnlich.

εἰκών, όνος, ἡ. das Bild, Ebenbild.

Εἰλείθυια, ας, ἡ. Ilithyia, die Göttin der Geburtshülfe, Lucina.

Εἰλώτης, ου, ό. der He-

lot, Leibeigner der Spartaner.

εἰμαρμένον, τό. [μείρομαι. Gr.] und ἡ εἰμαρμένη. das Schicksal, Verhängniß.

εἰμί, εἶναι. seyn. οὐκ ἔστιν. es ist nicht möglich. ἕως ὅτε. bisweilen. τὰ ὄντα. die Dinge, Wesen, das was man hat.

εἶμι, ἰέναι. Gr. gehen. med. ἵεμαι. eilen.

εἵνατος st. ἔννατος, η, ον. der neunte.

εἰπεῖν. part. εἰπών. Gr. sagen. κακῶς. Worte von übler Vorbedeutung sagen.

εἰργω. c. genitivo. zurückhalten, abhalten.

εἴποθι. wenn irgendwo.

εἰρεσία, ας, ἡ. das Rudern.

εἰρήνη, ης, ἡ. der Friede.

εἰρηνικῶς. friedlich.

εἰς. c. accus. in, nach, gegen, zu, auf, in Rücksicht auf. εἰς τὰ ὀπίσω. rückwärts. εἰς πολὺν χρόνον. auf lange Zeit. εἰς τοῦτο. c. genitivo. so weit in etwas. — εἰς τὸ ἐπάρδειν. um zu bewässern. ἐπαινεῖσθαι εἰς τὸ κάλλος. wegen der Schönheit gelobt werden.

εἷς, μία, ἓν. einer, eine, eines.

εἰς-άγω. hineinführen.

εἰς-βαίνω. Gr. hineingehen.

εἰς-βάλλω. Gr. einen Einfall thun, (von Flüssen) sich ergießen.

εἰς-δύομαι. Gr. hineinkriechen.

εἰς-εἰμι. hineingehn, einlaufen (von Schiffen).

εἰς-έρχομαι. Gr. hineingehn-treten.

εἰς-ηγέομαι, οὔμαι. in Vorschlag bringen, einführen.

εἰς-ηγητής, οὔ, ὁ. der Veranlasser, Erfinder.

εἰσοδος, ου, ἡ. der Eingang.

εἰς-φέρω. hineinbringen.

εἰς-φορέω, ὦ. eintragen, zu sich nehmen.

εἰς-χέω. ergießen. —ομαι. sich ergießen.

εἴτα. darauf, dann, ferner.

εἴτε... εἴτε. es sey dafs... oder. entweder... oder.

ἐκ und ἐξ. c. genit. aus, von, durch. ἐξ οὔ. von der Zeit an. ἐκ πολλοῦ. seit langer Zeit.

Ἑκάβη, ης. n. pr. Hecuba.

ἐκαστος, η, ον. ein jeder.

ἐκάστοτε. jedesmal.

ἐκάτερος, α, ον. einer von beyden, jeder von beyden, alle beyde, (wie uterque).

ἐκατέρωθεν. von beyden Seiten.

ἐκατόμβη, ης, ἡ. ein Opfer von hundert Stieren, ein grosses Opfer.

ἐκατόμυλος, ὁ, ἡ. (πύλη) was hundert Thore hat.

ἐκατόν. hundert. ἑκατοστός, ἡ, ὁν. der hundertste.

ἐκ-βαίνω. Gr. herausgeh'n.

ἐκ-βάλλω. Gr. herauswerfen, verbannen.

ἐκ-βιβρώσκω. Gr. ausfressen.

ἐκβολή, ῆς, ἡ. die Mündung, der Ausfluß.

ἐκγονός, ου, ὁ. der Abkömmling, Sohn.

ἐκδέχομαι. aufnehmen, erwarten, auf etwas folgen.

ἐκδέω. c. genitivo. an etwas binden.

ἐκδιδάσκω. unterrichten.

ἐκδίδωμι. herausgeben.

ἐκδιώκω. herausjagen, verfolgen.

ἐκδύνω. hervorkommen, herausschlüpfen.

ἐκεῖ. dort.

ἐκεῖθεν. von da, von da an.

ἐκεῖνος, ἡ, ο. jener, e, es.

ἐκθερίζω. abmähen.

ἐκ-θνήσκω. Gr. wie todt (in Ohnmacht) liegen. τῷ γέλωτι. sich halb todt lachen.

ἐκ-θορέω, ὦ Gr. herausaufspringen.

ἐκκαίδεκα. sechzehn.

ἐκ-καθαίρω. reinigen, ausfegen. ausweiden (von Wildpret).

ἐκ-καλύπτω. enthüllen, aufdecken.

ἐκ-κειμαι. ausgestellt seyn.

ἐκκλησία, ας, ἡ. (ἐκκαλέω) die Volksversammlung.

ἐκ-κλίνω. ausweichen, vom Wege abgehn.

ἐκ-κομίζω. hinaustragen, beerdigen.

ἐκ-λείπω. unterlassen, verlassen, sterben. —ομαι. aufhören, sterben.

ἐκ-λήθομαι. c. genitivo. vergessen.

ἐκ-λύω. auflösen, entkräften, abmatten.

ἐκούσιος, ὅ, ἡ. adverb. ἐκουσίως. freywillig.

ἐκ-πέμπω. absenden, ausschicken.

ἐκ-πετάζω. ausbreiten.

ἐκ-πέττω und -πέσσω. auskochen, ausbrüten.

ἐκ-πήγνυμι. Gr. erstarren machen.

ἐκ-πίπτω. Gr. herausfallen, vertrieben werden, zum Vorschein kommen. (von einem Orakel) einem zu Theil werden.

ἐκ-πλέω. Gr. wegschiffen.

ἐκπληξίς, εως, ἡ. die Bestürzung, das Schrecken.

ἐκ-πλήττω u. πλήσσω. Gr. einen erschrecken, betäuben, in Verwundungsetzen. —ομαι. in Schrecken gerathen.

ἐκ-πνέω. ausathmen, sterben.

ἐκ-πονέω, ὦ. bearbeiten, ansarbeiten, schmücken.

ἐκπρεπής, εός, ὅ, ἡ. ausgezeichnet.

ἐκ-πυρόω, ὦ. in Flammen setzen.

ἐκ-ρίπτω. hinauswerfen.

ἐκ-τείνω. ausdehnen.

ἐκ-τήκω. ausschmelzen, ausschwemmen, absondern.

ἐκ-τίθημι. aussetzen.

ἐκ-τίνω. bezahlen, entrichten, ersetzen.

ἐκτοπίζω. (τόπος) von einem Orte entfernen.

ἐκτός. außerhalb. ἡ ἐκτὸς θάλασσα. das atlantische Meer.

- ἕκτος, η, ου. der sechste.
 ἕκτον. sechstens.
 ἕκτοτε. von der Zeit an, seitdem.
 ἔκ-τρεπω. abwenden.
 —ομαι. sich in etwas verwandeln.
 ἔκτρεχω. Gr. hervor-lau-fen-springen.
 ἔκ-τρούφω. üppig seyn.
 ἔκ-τυφλόω. blenden.
 ἔκ-φαιλίζω. verachten, verspotten.
 ἔκ-φέρω. Gr. hinaustra-gen. (begraben) her-vorbringen, entdecken.
 —ομαι. c. genitivo. hin-ausgeworfen werden.
 ἔκ-φυλάττω. beobach-ten. bewachen.
 ἔκ-χέω. Gr. ausschütten.
 ἑλαία, ας, ἡ. der Oel-baum.
 ἑλάτη, ης, ἡ. die Tanne.
 ἑλάττωμα, ατος, τό. der Verlust.
 ἑλάττων, ονος, ό, ἡ. we-niger, kleiner.
 ἑλαύνω. Gr. treiben, in die Flucht schlagen, (von Metall) in die Länge ziehen. τάφρον. einen Gra-ben ziehen. reisen. ἵπ-πον. reiten. κώπην. ru-dern.
 ἑλαφος, ου, ό. der Hirsch.
 ἑλαφρως. leicht, leise.
 ἑλάχιστος, η, ου. der kleinste. superl. von ἑλα-χύς, εἶα, ύ.
 ἑλεγχος, ου, ό. der Be-weis.
 ἑλέγχω. tadeln, überfüh-ren.
 ἑλεέω. Mitleiden fühlen, sich erbarmen.
 ἑλεημοσύνη, ης, ἡ. das Almosen.
 ἑλαιος, ό, ἡ. sumpfig, was in den Sümpfen wächst.
 ἑλένη, ης. n. pr. Helēna.
 ἑλεος, ου, ό. das Mitlei-den.
 ἑλευθερία, ας, ἡ. die Freyheit.
 ἑλεύθερος, ρα, ρον. frey.
 ἑλευθερόω. freylassen. c. genit. befreyen.
 ἑλευσίς, ἱνος. Eleusis, St. in Attika. ἑλευσίνιος, ία, ιον. eleusinisch.
 ἑλεφαντιστής, ού, ό. der Elephantenwärter, oder Jäger.
 ἑλέφας, αντος, ό. der Elephant, das Elfenbein.
 ἑλικών, ωνος, ό. Heli-kon. e. Berg in Böotien.
 ἑλκύω u. ἑλκω. ziehen, trinken, saugen.
 ἑλλάς, άδος, ἡ. Grie-chenland.
 ἑλλη, ης. n. pr. Helle.
 ἑλλην, ηνος. n. pr. Hel-len. 2) der Grieche, Hel-lēne.
 ἑλλήσποντος, ου. der Hellespont, eine Meerenge zwischen dem aegaei-schen Meere u. dem Pro-pontis. (die Strasse der Dardanellen.)
 ἑλλιπής, ό, ἡ. mangelhaft.
 ἑλ-λοχάω, ω. belauschen, nachstellen.
 ἑλος, εος, τό. der Sumpf.
 ἑλπίζω. hoffen.
 ἑλπίς, ίδος, ἡ. die Hoff-nung.
 ἑλυμος, ου, ό. die italie-nische Hirse.
 ἑλώδης, εος, ό, ἡ. sumpfig.
 ἑμαυτοῦ, ἡς. meiner.
 ἑμαυτῶ, ἡ. mir. ἑμαυτόν, ἡν. mich.

ἐμ-βαίνω. hineingehn,
einerschreiten.

ἐμ-βάλλω. hinein-wer-
fen-stecken, beybringen,
mit etwas anfüllen, (von
einem Flusse) sich er-
gießen.

ἐμ-βιόω, ὦ. Gr. wo le-
ben.

ἐμβολή, ῆς, ἡ. der Ein-
fall.

ἐμβρόντητος, ου, ὁ, ἡ.
(attonitus) vom Donner
getroffen. betäubt, stu-
pid. (Bey Wieland: don-
nerschlächtig.)

ἐμ-βροχίζω in das Netz
treiben, verstricken.

ἐμ-βυθίζω. in die Tiefe,
in den Schlund versen-
ken.

ἐμμανής, ἑός, ὁ, ἡ. ra-
send.

ἐμμελής, ἑός, ὁ, ἡ. (μέ-
λος) melodisch. adv. ἐμ-
μελῶς. artig, sinnreich.

ἐμμετρος, ὁ, ἡ. (μέτρον)
metrisch abgemessen, in
Versen.

ἐμός, ἡ, ὅν. meiner, e, es.
τὰ ἐμά. das Meinige.

ἐμπαθής, ἑός, ὁ, ἡ. (πά-
σχω, παθών.) bewegt, ge-
rührt. ἐμπαθέστερον δια-
τίθεσθαι. gerührt wer-
den.

ἐμ-παλιν. rückwärts, um-
gekehrt.

Ἐμπεδοκλῆς, ἑός. n. pr.
Empedocles.

ἐμ-πίμπλημι Gr. c. ge-
nit. anfüllen.

ἐμ-πίπρημι u. ἐμπίμ-
πρημι. Gr. anzünden.

ἐμ-πίπτω. Gr. hineinfal-
len, hineingerathen.

ἐμ-πλέω. Gr. auf etwas

(einem Schiffe, Nachen,
Bret) fahren.

ἐμ-πλήθω. anfüllen.

ἐμ-ποδίζω. die Füße ver-
wickeln, hindern.

ἐμ-ποιέω, ὦ. hinein thun,
einflößen, auf etwas an-
bringen. νάρκη. Erstar-
tung verursachen. μανίαν.
mit Wahnsinn erfüllen.

ἐμ-πορεύομαι. Handels-
reisen thun.

ἐμπορία, ας, ἡ. der Han-
del, Kaufmannschaft.

ἐμπορίον, ου, τό. der
Handelsplatz.

ἐμπορος, ου, ὁ. der Kauf-
mann.

ἐμ-πρήθω. anzünden.

ἐμπροσθεν. vorn auf der
Brust.

ἐμπρόσθιος, ὁ, ἡ. der
vordere. πόδας ἐμπρόσθιοι.
die Vorderfüße.

ἐμ-πτύω. auf etwas spu-
cken.

ἐμ-φράσσω. versperren.

ἐμφρων, ονος, ὁ, ἡ.
(φρήν) bey Verstand, ver-
ständig.

ἐμφυτος, ὁ, ἡ. (φύω) an-
geboren, eingepflegt, was
einem zur andern Natur
geworden ist.

ἐν. c. dat. in, bey, auf ἐν
ᾧδου (οἶκῳ). in der Unter-
welt.

ἐναγώνιος, ὁ, ἡ. (ἀγών)
zum Kampfe gehörig,
kriegerisch.

ἐν-αλλάττω. verwand-
eln, vertauschen.

ἐν-άλλομαι. Gr. hinein-
springen.

ἐν-αντίος, ία, ίον. ent-
gegengesetzt, auf der
vordern Seite. ὁ ἐναντίος.
der Gegner, Feind. adv.

- ἐναντίως. auf der andern Seite.
- ἐναπο-λείπω. in etwas zurücklassen.
- ἐν-άπτω. anfügen.
- ἐν-αρμόζω. einsetzen, einfügen.
- ἐν-αύω. anzünden.
- ἐνδεής, έος, ό, ή. bedürftig.
- ἐν-δείκνυμι. Gr. darthun, beweisen.
- ἐν-δέκατος, η, ον. der eilfte. ἐνδέκατον. eilftens.
- ἐν-δέω. in an etwas binden, fesseln, einfassen.
- ἐνδεώς. mangelhaft. ἐνδεώς έχει. es ist Mangel da.
- ἐν-διατρίβω. an einem Orte verweilen.
- ἐν-δίδωμι. einen Ton angeben, anstimmen.
- ἐνδοξος, ό, ή. (δόξα) berühmt.
- ἐνδοσις, εως, ή. die Einhändigung, Uebergabe.
- ἐν-δύω, oder ἐν-δύνω. Gr. anziehen. ἐνδύεσθαι. sich anziehen.
- ἐν-έδρα, ας, ή. der Hinterhalt, die Lauer.
- ἐν-εῖμι. darinne seyn. ἐνι st. ἐνεστι. es ist möglich. ὥς ἐνι μάλιστα. so viel möglich.
- ἐνεκα. c. genitivo. wegen.
- ἐνέργεια, ας, ή. die Thätigkeit, Wirksamkeit.
- ἐνεργέω, ὦ. betreiben, thun.
- Ἐνετοί, ων. Veneter, ein Volk des obern Italiens.
- ἐν-έχω. Gr. in etwas festhalten.
- ἐνθα, wo. da. (in Beziehung auf Orts- und Zeitbestimmungen.) dann.
- ἐνθαλάζω — ομαι. von einer Gottheit erfüllt seyn, schwärmen, in Begeisterung rasen.
- ἐνθουσιαστικός, ή, όν. begeistertnd.
- ἐνθουσίαω, ὦ. schwärmen, begeistert seyn.
- ἐνθυμέομαι, οὔμαι (θυμός) überlegen, beherrsigen.
- ἐνθύμιος, ό, ή. was man bedenkt, überlegt. ἐνθύμιον ποιῆσθαι. überlegen. (Oft von Gedanken die sich plötzlich darbieten.)
- ἐνι st. ἐνεστι. S. ἐνεῖμι.
- ἐνιαύσιος, ό, ή. jährlich.
- ἐνιαυτός, οὔ, ό. das Jahr.
- ἐπί, κατ' ἐνιαυτόν. jährlich.
- ἐνιοι, ίαι, ια. einige.
- ἐνίοτε. bisweilen.
- Ἐννα, ης. Enna. St. in Sicilien.
- ἐννατος, η, ον. der neunte.
- ἐννέα. neun.
- ἐννεήκοντα. neunzig.
- ἐννοια, ας, ή. der Gedanke.
- ἐν-οικέω, ὦ. bewohnen.
- ἐνοπλος. bewaffnet.
- ἐν-οράω, ὦ. in - auf etwas sehen.
- ἐν-οχλέω, ὦ. belästigen, beängstigen.
- ἐν-ράπτω. einnähen.
- ἐν-σείω. gegen etwas stoßen.
- ἐνταῦθα. daselbst, da.
- ἐν-τείνω. Gr. ausspannen. χορδάς. Saiten aufziehen. πληγάς. Schläge geben, zuzählen.
- ἐν-τέλλω. — ομαι. auftragen, befehlen.
- ἐνταῦθεν. von da, daher.
- ἐν-τίθημι. hinein - legen

- setzen, mittheilen, einschiffen.
- ἐντιμος, ὁ, ἡ. (τιμή) geehrt, geschätzt.
- ἐντολή, ἡ, ἡ. der Auftrag.
- ἐντονος, ὁ, ἡ. (τείνω) angespannt, angestrengt, kräftig.
- ἐντός. innerhalb. ἡ ἐντὸς θάλασσα. das Mittelmeer.
- ἐν-τρέχω. Gr. hineinlaufen.
- ἐν-τρίβω. einreiben. (χρώματα) schminken.
- ἐν-τυγχάνω. (τεύχω) Gr. auf etwas stoßen, begegnen.
- ἐνύπνιον, οὐ, τό. (ὕπνος) der Traum.
- ἐξ. S. ἐκ.
- ἐξ-αγορεύω. ausschwatzen, bekannt machen.
- ἐξ-αγριόω, ὦ. wild machen, reizen. — ομαι. wild seyn.
- ἐξ-αιρέω, ὦ. Gr. herausweg nehmen, (der Gefahr entziehen, retten.) zerstören.
- ἐξ-αίρω. in die Höhe heben. wegschaffen.
- ἐξ-αίσιος, ὁ, ἡ. sehr groß, übermächtig.
- ἐξ-αίτέω, ὦ. — εομαι, οὔμαι. fordern, verlangen.
- ἐξ-αίφνης. plötzlich, in der Geschwindigkeit.
- ἐξ-ακισ-χίλιοι, αι, α. sechstausend.
- ἐξ-αλλάττω. — ομαι. c. genitivo. verändern, abweichen. ἐξηλλαγμένος. sonderbar.
- ἐξ-αμαρτάνω. Gr. fehlen. περί τινα. sich an einem vergehen, ihn beleidigen.
- ἐξ-ανθίσω, ὦ. hervorblühen, sich auf der Oberfläche zeigen.
- ἐξ-αν-ίστημι. aufstellen. ἐξανέστην. ich stand auf.
- ἐξ-απατάω, ὦ. hintergehen, betrügen.
- ἐξ-απιναίως. plötzlich.
- ἐξ-άπους, ποδος, ὁ, ἡ. (ἑξ, ποῦς) sechsfüßig.
- ἐξ-άπτω. anbinden, anfügen. 2) anzünden.
- ἐξ-αρτάω, ὦ. aufhängen. — άομαι, ὦμαι. herab an etwas hängen.
- ἐξ-αρχῆς. anfänglich.
- ἐξ-εγείρω. Gr. aufwecken.
- ἐξ-είμι. herausgehen.
- ἐξ-εμέω, ὦ. ausspeyen.
- ἐξ-επίτηδες. absichtlich, vorsätzlich, mit Fleiß.
- ἐξ-εργάζομαι. bearbeiten, ausbilden, vollenden.
- ἐξ-ερσύγω. ausspeyen, ausgießen. — ομαι. sich ergießen.
- ἐξ-έρχομαι. Gr. herausgehen - kommen, aus einem Zustande heraustreten.
- ἐξεστί. es ist erlaubt, man kann. οὐκ ἐξῆν. es war nicht erlaubt.
- ἐξ-ετάζω. prüfen. — ομαι. sich zeigen.
- ἐξ-έτασις, σως, ἡ. die Untersuchung, Prüfung, Musterung.
- ἐξ-ευρίσκω. auffinden, erfinden.
- ἐξ-ήκοντα. sechzig.
- ἐξ-ηγέομαι, οὔμαι. erzählen, erklären.
- ἐξ-ημερόω, ὦ. der Wild-

- heit entreißen, cultiviren.
- ἐξῆς. hernach, nach der Reihe. ἡ ἐξῆς ἡμέρα. der folgende Tag. ἐξῆς καὶ σθαι. zunächst an etwas gränzen.
- ἐξ-ίπταμαι. (Gr. in πέτομαι) davon fliegen.
- ἐξιτητόν. wo man ausgehn kann. οὐδενί. niemand kann ausgehn.
- ἐξ-οκέλλω. in etwas gerathen, verfallen.
- ἐξ-ομοιόω, ὤ. gleichmachen. —ομαι. gleichseyn.
- ἐξ-ονειδίζω. schmähen, verspotten.
- ἐξ-ορθόω, ὤ. aufrichten. πόλιν. den Staat verbessern.
- ἐξ-ορκίζω, durch einen Eid verpflichten.
- ἐξ-ορύττω. ausgraben.
- ἐξ-ορχέομαι, οὔμαι. sich zum Tanzen erheben.
- ἐξ-οστρακίζω. durch das Scherbengericht verbannen, verstossen.
- ἐξουσία, ας, ἡ. die Macht.
- ἐξ-υμνέω, ὤ. preisen, besingen.
- ἐξω. ausserhalb. ἐξω βέλους. ausser dem Bereiche der Geschosse, schussfrey. τὰ ἐξω. von aussen.
- ἐξωθεν. ausserhalb, auswendig, von aussen her.
- ἐοικα. S. εἶκω.
- ἐορτή, ῆς, ἡ. das Fest.
- ἐπ-αγγέλλω. melden, verkündigen. —ομαι. versprechen.
- ἐπάγγελμα, ατος, τό. das Versprechen.
- ἐπ-άγω. herbeyführen, herzuleiten.
- ἐπ-αῖνον, ου, τό. der Preis.
- ἐπ-αινέω, ὤ. fut. ἐπαινέσομαι. loben, billigen.
- ἐπ-αίρω. hinaufziehen, erheben, stolz machen. —ομαι. stolz seyn.
- ἐπ-ακολουθέω, ὤ. nachfolgen.
- ἐπακτος, ου, ό, ἡ. (ἀγω) herbeygeführt, fremd.
- ἐπ-αλείφω. einsalben, bestreichen.
- ἐπάλληλος, ό, ἡ. gedrängt, häufig.
- ἐπαλξις, εως, ἡ. die Schutzwehr, Zinne der Mauer.
- ἐπ-αμάομαι, ὤμαι. darauf sammeln, aufschütten.
- Ἐπαμεινώνδας, ου. n. pr. Epaminondas.
- ἐπανα-βαίνω. Gr. besteigen.
- ἐπ-άν-σιμι. zurückkehren.
- ἐπαν-έρχομαι. (Gr. in ἔρχομαι.) um-zurückkehren.
- ἐπαν-ήκω. zurückkehren.
- ἐπ-ανθέω, ὤ. auf etwas blühen, wachsen.
- ἐπ-αράομαι, ὤμαι. c. dativo. Verwünschungen gegen einen ausstossen.
- ἐπ-αρδω u. -αρδεύω. bewässern.
- ἐπ-αριέω, ὤ. helfen.
- ἐπ-άρχω. c. genitivo. beherrschen.
- ἐπ-αφίημι. Gr. auf einen loslassen, hetzen.
- ἐπεί. als, nachdem.
- ἐπείγω. antreiben. —ομαι. eilen.
- ἐπεὶ δ' ἄν. c. conjunct. wenn, nachdem, so bald als.

ἐπειδὴ. als, nachdem, wann.

ἐπ-σιμι. c. dativo. auf einen zugehn, anrücken, herankommen, nahen.

ἐπεις-έρχομαι. Gr. c. dativo. auf etwas eindringen.

ἐπείτα. hernach, darauf.

ἐπευ-δύνω. darüber anziehen.

ἐπ-έρστος. liebenswürdig.

ἐπερσίδω. auf etwas stützen.

ἐπ-έρχομαι. Gr. dazu kommen, anrücken, eindringen, auf einen losgehn. ἐπί τι. besuchen, durchwandern.

ἐπ-ευθύνω. lenken.

ἐπί. c. genit. vor, in Gegenwart, auf (bey der Frage wo?), zur Zeit.

ἐπὶ Ἀττος. unter der Regierung des Atys. c. dativ. wegen, auf, bey, über, für. ἐπὶ κλοπῇ. wegen Diebstahls. ἐπὶ τέλει τοῦ βίου. gegen das Ende des Lebens. ἐπ' ὠφελείᾳ. zum Nutzen. ἐπὶ μισθῷ. für Lohn. ἐπ' ἐμοί, ἐφ' ἡμῖν ἐστί. es steht in meiner, unserer Gewalt.

ἐπὶ πάνσι. nach, aufer allem. — c. accus. gegen, über, zu, auf (bey der Frage wohin?), für.

ἐπὶ σκοπόν. nach einem Ziele. ἐπὶ κεφαλῇ, über Hals über Kopf. ἐπὶ πολὺ u. ἐπὶ πλεῖον. vorzüglich. ἐπὶ μικρόν u. ἐπὶ ὀλίγον. ein wenig. ἐπ' ἐνιαυτόν. jährlich. ἐπὶ τρεῖς ὥρας. drey Stunden

lang. ἐπὶ τοῦτο. in dieser Absicht.

ἐπι-βαίνω. cum genitivo. Gr. besteigen, betreten.

ἐπι-βάλλω. Gr. auf etwas werfen.

ἐπι-βοάω, ω. zurufen. ἐπιβοάομαι, ὦμαι. zu sich rufen, um Hülfe rufen.

ἐπι-βουλεύω. Ränke schmieden, betrügen, nachstellen.

ἐπιβουλή, ῆς, ἡ. die List, Nachstellung.

ἐπίβουλος, ό, ἡ. heimtückisch, hinterlistig.

ἐπι-γασάω, ὦ. c. dativo. verlachen, spotten.

ἐπι-γινώσκω. Gr. erkennen.

ἐπι-γράφω. darauf schreiben, eine Aufschrift machen, umschreiben, umfassen.

ἐπι-δακρύω. über etwas weinen.

ἐπι-δείκνυμι. Gr. zeigen, machen (reddere), seine Probe ablegen. — υμαι. (von Virtuosen) sich hören lassen, von sich geben.

ἐπι-δέχομαι. aufnehmen, zulassen.

ἐπιδημέω, ὦ. als ein Fremder an einem Orte ankommen, wohnen.

ἐπι-δίδωμι. geben, überlassen.

ἐπι-διώκω. verfolgen.

ἐπίδοξος, ό, ἡ. (δόξα) c. infinit. einer der die Meinung erregt, daß er etwas thun werde. ἐπίδοξος ἦν τύψειν. er schien schlagen zu wollen.

ἐπίδοσις, εως, ἡ. der Zuwachs, die Zugabe.

- ἐπεικῆς, έος, ό, ή. mä-
lsig, vernünftig.
- ἐπεικῶς. nachgebend,
willig.
- ἐπι-ζητέω, ῶ. aufsuchen.
- ἐπίθεμα, ατος, τό. (θέω,
τίθημι) der Deckel.
- ἐπι-θλίβω. auf etwas
drücken.
- ἐπιθυμέω, ῶ. (θυμός)
Neigung zu etwas haben,
wünschen.
- ἐπιθυμία, ας, ή. der
Wunsch, die Sehnsucht,
Begierde.
- ἐπι-καλέω, ῶ. einen Bey-
nahmen geben. — έομαι,
οὔμαι. zu Hülfe rufen.
- ἐπι-καλύπτω. bedecken.
- ἐπί-κειμαι. Gr. darauf-
danoben - liegen, angrän-
zen.
- ἐπι-κηρυκεία, ας, ή. die
Unterhandlung (durch
Herolde und Boten).
- ἐπι-κίνδυνος, ό, ή. ge-
fährvoll.
- ἐπι-κλύζω. überschwem-
men.
- ἐπίκλυστος, ό, ή. be-
feuchtet, bespült.
- ἐπι-κλώθω. spinnen, zu-
theilen (von den Par-
zen).
- ἐπι-κοσμέω, ῶ. schmü-
cken.
- Ἐπίκουρος, ου. n. pr.
Epikūrus.
- ἐπι-κροτέω, ῶ. Geräusch
zu etwas machen, klat-
schen.
- ἐπι-λαμβάνω. Gr. noch
dazu nehmen, bey etwas
fassen.
- ἐπι-λάμπω. leuchten,
scheinen.
- ἐπι-λανθάνομαι. und
- λήθομαι. fut. - λήσομαι.
c. genit. vergessen.
- ἐπι-λέγομαι. lesen.
- ἐπιλσίπω, ψω. nachlas-
sen, aufhören, fehlen.
- ἐπι-λήθομαι. u. -λαν-
θάνομαι. vergessen. perf.
ἐπιλέλησμαι.
- ἐπιμέλεια, ας, ή. die
Sorge, Sorgfalt. ἐπιμέ-
λειαν ποιεῖσθαι u. ἔχειν.
Sorge tragen.
- ἐπι-μελέομαι, -οὔμαι.
sorgen.
- ἐπιμελής, έος, ό, ή.
adv. ἐπιμελῶς. sorgfältig.
- ἐπιμελητής, οὔ, ό. der
Besorger, Verwalter.
- ἐπι-μέμφομαι. tadeln,
Vorwürfe machen.
- ἐπι-μηχανάομαι, ῶμαι.
c. dativo. einen Anschlag
gegen einen im Sinne ha-
ben, auf etwas sinnen.
- ἐπιμιξία, ας, ή. der Ver-
kehr.
- ἐπι-νεύω. zunicken, her-
absinken, sich neigen.
- ἐπινίκιος, ό, ή. (νίκη)
zum Siege gehörig. ὕμνος.
ein Siegeslied.
- ἐπι-νοέω, ῶ. auf etwas
verfallen, aussinnen.
- ἐπίορκος, ό, ή. mein-
eidig. ἐπίορκον ὀμόσαι. ei-
nen Meineid schwören.
- ἐπι-πάττω u. -πάσσω.
ausstreuen.
- ἐπίπεδος, ό, ή. eben.
- ἐπι-πέμπω. hinzusen-
den, zuschicken.
- ἐπι-πηδάω, ῶ. darauf
springen.
- ἐπιπλέον. noch weiter,
genauer.
- ἐπι-πλήσσω. Gr. tadeln,
schelten.
- ἐπι-πνέω. Gr. über et-

- was hinwehen. anwehen. οἱ ἄνεμοι ἐπέπνεον. die Winde erhoben sich. ἐπί-πονός, ὁ, ἡ. *adv.* ἐπιπόνως. mühselig, mit Arbeit.
- ἐπι-πορπάω, ὤ. mit einer Schnalle befestigen, umhängen.
- ἐπιρ-ρέω. *Gr.* hinzustömen.
- ἐπιρ-ρίπτω. hineinwerfen.
- ἐπίρ-ροια, ας, ἡ. der Zufluss.
- ἐπίσημος, ὁ, ἡ. (σημα) ausgezeichnet.
- ἐπίσης. zu gleichen Theilen, gleich, ebenso wie. *c. dativo.*
- ἐπι-σιέπτομαι. betrachten, besuchen.
- ἐπι-σιιάζω. beschatten, verdunkeln.
- ἐπι-σκοπέω, ὤ. besehen, besichtigen.
- ἐπίσταμαι. *Gr. fut.* ἐπιστήσομαι. wissen.
- ἐπί-στασις, εως, ἡ. das Verweilen, Stillstehn.
- ἐπιστατέω, ὤ. Vorsteher seyn, einem Gaschäfte vorstehn, es leiten.
- ἐπιστάτης, ου, ὁ. der Vorsteher, Aufseher.
- ἐπι-στέλλω. Briefe schreiben, einem etwas auftragen.
- ἐπιστήμη, ης, ἡ. die Wissenschaft.
- ἐπιστολή, ῆς, ἡ. der Brief.
- ἐπι-στομίζω. Zaum und Gebiß anlegen, bändigen.
- ἐπι-στρέφω. umwenden. — ομαι. sich umwenden.
- ἐπι-σφάζω, u. — σφάττω. schlachten, tödten.
- ἐπι-σφίγγω. die Saiten eines Instruments scharf anziehen.
- ἐπι-σφραγίζω — ομαι. besiegeln, bekräftigen.
- ἐπι-ταράττω. stören, beunruhigen.
- ἐπι-τάττω und — τάσσω, befehlen.
- ἐπι-τελέω, ὤ. vollbringen.
- ἐπιτερπής, εος, ὁ, ἡ. erfreuend.
- ἐπιτήδειος, εία, ειον, auch ἐπιτήδειος, ὁ, ἡ. nöthig, erforderlich. ὁ ἐπιτήδειος. der Bekannte, Freund. τὰ ἐπιτήδεια. die Bedürfnisse des Lebens.
- ἐπιτήδευμα, ατος, τό. die Lebensordnung, Lebensweise, Beschäftigung.
- ἐπιτηδεύω. sich mit etwas beschäftigen, etwas treiben, üben, sich bemühen.
- ἐπι-τηρέω, ὤ. beobachten, abpassen.
- ἐπι-τίθημι. auf etwas setzen, aufsetzen, vorsezen. τέλος ἐπιτιθέναι τῇ ἀρχῇ. den gemachten Anfang glücklich vollenden. — εμαι. angreifen.
- ἐπι-τιμάω, ὤ. *cum dativo.* Vorwürfe machen, schelten, tadeln.
- ἐπίτιμος, ὁ, ἡ. (τιμή) geehrt, ehrenvoll.
- ἐπιτόπολυ. (ἐπὶ τὸ πολὺ.) meistens.
- ἐπιτρεπτέον. zu überlassen. ἐστί. man muß überlassen.

- ἐπι-τρέπω. anvertrauen, befehlen.
 ἐπι-τρέχω. Gr. herbeylaufen, angreifen. (von Truppen) überziehen.
 ἐπι-τρίβω. zu Grunde richten, vernichten.
 ἐπιφάνεια, ας, ἡ. (φαίνω) die Oberfläche, Ansehen, Ruhm.
 ἐπιφανής, έος, ό, ἡ. adverb. ἐπιφανώς. ausgezeichnet, glorreich, herrlich.
 ἐπι-φλέγω. anbrennen.
 ἐπι-φορέω, ὤ. zutragen.
 ἐπιφωνέω, ὤ. (φωνή) anrufen.
 ἐπιχειρέω, ὤ. (χείρ) Hand anlegen, unternehmen.
 ἐπι-χέω. Gr. auf etwas gießen.
 ἐπιχώριος, ία, ιον. (χώρα) einheimisch.
 ἐπι-ψάύω. cum genit. berühren.
 ἐποίκιλον, ου, τό. das Landhaus. ἐποίκια. Dörfer.
 ἐπομαι. Gr. folgen.
 ἐπομβρία, ας, ἡ. Regen, Regenwetter.
 ἐπ-ομβρος, ό, ἡ. regnig, zum Regen geneigt.
 ἐπ-όμνυμι. Gr. zu etwas schwören.
 ἐπ-ονείδιστος, ό, ἡ. (όνειδος) tadelnswerth. ἐπονείδιστως. auf eine schimpfliche Weise.
 ἐπος, εος, τό. das Wort.
 ἐποψ, οπος, ό. der Wiederhopf.
 ἐπτά. sieben.
 ἐπτακαίδεκα. siebzehn.
 ἐπτακαίδεκάπηχυς. siebzehn Ellen lang.
- ἐπ-ωάζω, brüten.
 ἐπώνυμος, ό, ἡ. (ὄνομα) dem Namen angemessen.
 ἐρανιστής, ου, ό. der seinen Theil zu einem Pikenik giebt.
 ἐραστής, ου, ό. der Liebhaber.
 Ἐρατώ, ους. Eräto. n. pr. einer Muse.
 ἐράω, ὤ. — ομαί. c. genit. lieben. ἀδυνάτων ἐράν. nach etwas unmöglichem trachten.
 ἐργάζομαι. bewirken, thun, machen, beschäftigt seyn.
 ἐργαλεῖον, ου, τό. das Werkzeug.
 Ἐργάνη, ης, ἡ. Beynahme der Minerva, die Künstlerin.
 ἐργασία, ας, ἡ. die Arbeit, Handthierung.
 ἐργαστήριον, ου, τό. die Werkstätte. τῆς μαντιῆς. eine Orakel-Fabrik.
 ἐργάτης, ου, ό. der Arbeiter.
 ἔργον, ου, τό. das Werk, Geschäft, die Wirkung.
 ἐργώδης, εος, ό, ἡ. mühselig, beschwerlich.
 ἐρέα, ας, ἡ. die Wolle.
 ἐρεβώδης, εος, ό, ἡ. finster.
 ἐρετμός, ου, ό. das Ruder.
 ἐρευνάω. durchsuchen.
 Ἐρεχθίδης, ίδος. erechtheisch, vom Erechtheus.
 ἐρέω, ὤ. Gr. sagen. τὰ εἰρημένα. das obengesagte.
 ἐρημος, ό, ἡ. wüst, be-raubt. ἡ ἔρημος. die Wüste, Einöde.
 ἐρίζω. streiten. τινὶ περί

τινος, mit jemand über etwas einen Wettstreit anfangen.	ἐρώτημα, ατος, τό. die Frage.
Ἐρινύς, ύος, ή. die Erinnye, Furie.	ἐρωτικός, ή, όν. verliebt.
ἔριον, ου, τό. die Wolle.	ἔς. S. εἰς.
ἔρις, ιδος, ή. der Zwist. Wettstreit.	ἔς τε. bis.
ἔριφος, ου, ό. das Böckchen.	ἔς-βάλλω. Gr. hineinwerfen, sich ergießen.
Ἐριχθόνιος, ου. n. pr. Erichthonius.	ἔς-δέχομαι. aufnehmen.
ἔρκος, σος, τό. der Verschluss, ein verzaunter Ort, das Netz.	ἔσθῃω, ὤ. perf. pass. ἤσθημαι. bekleiden.
Ἐρκύνιοι δρυμοί. der hercynische Wald in Deutschland.	ἔσθης, ἤτος, ή, die Kleidung.
ἐρματίζω. belasten, mit einem Ballast versehen.	ἔσθίω. Gr. essen.
Ἑρμής, οὔ. n. pr. Hermes, Mercur. 2) eine Herme.	ἔσθλος, ή, όν. gut, brav.
ἐρομαι. Gr. fragen.	ἔσπερα, ας, ή. der Abend.
ἐρπύζω. schleichen.	ἔσπεριος, ία, ιον. abendlich, gegen Abend gelegen. ή ἐσπρία, ας. der Abend.
Ἐρυθραία, ης. Erythia, eine Insel im gaditanischen Meerbusen.	ἔστιάω, ὤ. speisen, bewirthten. γάμους. eine Hochzeit ausrichten. — ἀομαι, ὤμαι. essen, schmausen.
ἔρυθρίαω, ὤ. erröthen.	ἔσχατιά, ᾶς, ή. ein Stück Land an der Grenze, Gegend an Bergen, ein Landgut.
ἔρυθρός, ά, όν. roth.	ἔσχατος, η, ου. das letzte, äußerste.
ἔρυμα, ατος, τό. der Schutz, Befestigung.	ἔσω. innerhalb.
Ἐρυμάνθιος, ου. erymanthisch, vom Erymanthos, einem Gebirge in Arkadien.	ἑταῖρος, ου, ό. der Freund.
Ἐρυξ, ὕκος. n. pr. Eryx, Stadt in Sicilien.	ἑταρος, α, ου. der eine (von zweyen), der andre.
ἔρχομαι. Gr. gehen, kommen. εἰς ἑν τινί. einen Wettstreit mit jemanden anfangen.	ἑτέρως. auf eine andre, entgegengesetzte Weise.
ἔρωδιός, οὔ, ό. der Reiher.	ἑτήσιος, ό, ή. jährlich. οἱ ἐτήσιοι ἄνεμοι, und οἱ ἐτησίαι, ὤν. die Eresien, erfrischende Nordwinde auf dem Archipelagus.
ἔρως, ωτος, ό. die Liebe.	ἔτι. noch. überdies. οὐκ ἔτι. nicht mehr.
Ἐρως. als n. pr. der Gott der Liebe, Eros, Cupido.	ἑτοιμος, ό, ή. bereit, fertig.
ἔρωτάω, ὤ. fragen.	ἔτος, σος, τό. das Jahr. κατ' ἔτος. jährlich.

- Ἑτρούσκοι, ων. Etruscer, ein Volk in Italien.
 εὖ. wohl, gut. εὖ Φορεῖν. mit Anstand tragen. εὖ μάλα. gar sehr. εὖ γὰρ. schön! εὖ γὰρ ποιεῖς. du thust wohl.
 Εὐαγόρας, ου. n. pr. Eüagōras.
 εὐβοτος, ό, ή. (βόσκειν) weidereich.
 εὐγένεια, ας, ή. edle Abkunft, edler Sinn.
 εὐγενής, νέος, ό, ή. von edler Abkunft, edel.
 εὐγνώμων, ονος, ό, ή. wohlgesinnt, billig.
 εὐδαιμονέω, ᾧ. glücklich seyn.
 εὐδαιμονία, ας, ή. die Glückseligkeit.
 εὐδαιμονίζω. glücklich preisen.
 εὐδαιμόνως. glücklich.
 εὐδαίμων, ονος, ό, ή. glücklich.
 εὐδενδρος, ό, ή. reich an Bäumen.
 εὐδηλος, ό, ή. offenbar.
 εὐδία, ας, ή. der reine, heitre Himmel, gutes Wetter, Meeresstille, Ruhe.
 εὐδοκίμew, ᾧ. Beyfall finden, Ruhm einern.
 εὐδόκιμος, ό, ή. gelobt, berühmt, angesehen.
 εὐείμων, ονος, ό, ή. (εἶμα) wohlgekleidet.
 εὐέλαιος, ό, ή. (ἐλαία) reich an Oelbäumen u. Oel.
 εὐελπὺς, ιδος, ό, ή. hoffnungsvoll.
 εὐεργασία, ας, ή. die Wohlthätigkeit.
 εὐεργετέω, ᾧ. Wohlthaten erzeugen.
 εὐεργέτης, ου, ό. der Wohlthäter.
 εὐερνής, έος, ό, ή. blühend, wohlgenährt.
 εὐετηρία, ας, ή. das gesegnete Jahr, die gute Ernte.
 εὐήθης, εος, ό, ή. (ἡθός) einfällig.
 εὐημερέω, ᾧ. (ἡμέρα) einen glücklichen, glorreichen Tag haben, Beyfall einern, gefeyert werden.
 Εὐήρης, εος. n. pr. Eüēres.
 εὐθαρσής, έος, ό, ή. (θάρσος) kühn.
 εὐθεια, ας, ή. die gerade Linie. ἐπ' εὐθείας. gerade aus.
 εὐθετέω, ᾧ. in Ordnung setzen.
 εὐθετος, ό, ή. passend, geschickt. εὐθέτως. wohlangelegt.
 εὐθέως. sogleich, auf der Stelle.
 εὐθηνία, ας, ή. die Fruchtbarkeit, Ueberflufs.
 εὐθυμος, ό, ή. (θυμός) wohlgesinnt, wohlgemuth, heiter, standhaft.
 εὐθύς. sogleich.
 εὐκαιρος, ό, ή. (καιρός) passend, wohlgelegen. εὐκαιρότατα. auf das günstigste.
 εὐκαμπής, έος, ό, ή. (κάμπω) schön gekrümmt, gebogen.
 εὐκαρπία, ας, ή. (καρπός) die Fruchtbarkeit.
 εὐκαρπος, ό, ή. fruchtbar.
 εὐκνησία, ας, ή. (κινέω) die Leichtigkeit, Behendigkeit.

- εὐκίνητος, ὁ, ἡ. leicht, beweglich.
 εὐκλής, ἑός, ὁ, ἡ. (κλέος) ruhmvoll.
 εὐκλεια, ας, ἡ. der Ruhm.
 Εὐκλείδης, ου. n. pr. Euklides.
 εὐκολος, ὁ, ἡ. adv. εὐκόλως. leicht, bequem.
 εὐκρασία, ας, ἡ. gute Temperatur der Luft, gutes Klima.
 εὐλαβέομαι, οὔμαι. scheuen, in Sorgen seyn.
 εὐμεγέθης, εός, ὁ, ἡ. (μέγεθος) groß, ansehnlich.
 εὐμήκης, εός, ὁ, ἡ. (μήνος) lang.
 εὐμορφία, ας, ἡ. (μορφή) die Wohlgestalt.
 εὐνή, ἥς, ἡ. das Lager, Bett.
 εὐνοια, ας, ἡ. das Wohlwollen.
 εὐνομία, ας, ἡ. die gute, gesetzmäßige Verfassung. 2) Eunomia. N. einer Hore.
 εὐνοος u. εὐνοος, ὁ, ἡ. wohlgesinnt. τὸ εὐνοον. das Wohlwollen.
 Εὐξεινος πόντος. der Pontus Euxinus. das schwarze Meer.
 εὐοινος, ὁ, ἡ. was guten Wein trägt.
 εὐοσμος, ὁ, ἡ. (ὀσμή) wohlriechend.
 εὐπειθής, ἑός, ὁ, ἡ. adv. εὐπειθῶς. gehorsam, folgsam.
 εὐποιέω, ᾧ. wohlthun.
 εὐπορέω, ᾧ. — εὐομαι, οὔμαι. c. genitivo. in Ueberflufs haben.
 εὐπορία, ας, ἡ. der Reichtum, Ueberflufs.
- εὐπορος, ὁ, ἡ. wohlhabend.
 εὐπραγία, ας, ἡ. (πράττω) das Glück, der glückliche Erfolg.
 εὐπρέπεια, ας, ἡ. der gute Anstand, Schönheit.
 εὐπρεπής, ἑός, ὁ, ἡ. wohlständig, geschmückt.
 εὐρεσις, εως, ἡ. die Erfindung.
 εὐρετής, οὔ, ὁ. der Erfinder.
 εὐρημα, ατος, τό. die Erfindung.
 Εὐριπίδης, ου. Euripides. n. pr.
 εὐριπος, ου, ὁ. der Euripus, eine Meerenge bey Euböa. 2) ein Canal, der einen Ort umgibt.
 εὐρίσκω. Gr. finden, erfinden.
 Εὐρυβιάδης, ου. n. pr. Eurybiades.
 Εὐρυδίκη, ἥς. n. pr. Eurydice.
 εὐρυσμος, ὁ, ἡ. tactmäßig, harmonisch, schicklich.
 εὐρύς, εῖα, ὅ. weit.
 Εὐρυσθεύς, εως. n. pr. Eurystheus.
 εὐρύστομος, ὁ, ἡ. (στόμα) mit weiter Oeffnung, Mündung.
 Εὐρυτος, ου. n. pr. Eurytus.
 εὐρυχωρής, ἑός, ὁ, ἡ. viel umfassend, geräumig.
 Εὐρώπη, ἥς. n. pr. Europa.
 εὐρωτιάω, ᾧ. (εὐρώς) verschimmelt, mit Schimmel überzogen seyn.
 Εὐρώτας, α. Eurötas, Fluß in Lakonien.

εὐσαρκος, ὁ, ἡ. (σάρξ) fleischig.	Εὐφράτης, ου, ὁ. Euphrat, Fluß in Asien.
εὐσεβεία, ας, ἡ. die Gottesfurcht, Frömmigkeit.	εὐφύλακτος, ὁ, ἡ. (φυλάττω) wohlbewacht.
εὐσεβής, έος, ὁ, ἡ. gottesfürchtig, fromm.	εὐφύως. gut, bequem.
εὐσειστος, ὁ, ἡ. (σειώ) leicht zu erschüttern, Erdbeben ausgesetzt.	εὐφωνος, ὁ, ἡ. (φωνή) der eine gute Stimme hat.
εὐσημος, ὁ, ἡ. (σημα) gut bezeichnet, kenntlich.	εὐχή, ἡς, ἡ. das Gelübde, Gebet.
εὐστοχία, ας, ἡ. die Geschicklichkeit (im Treffen), Klugheit.	εὐχομαι. wünschen, beten.
εὐστόχως. glücklich treffend.	εὐχρηστία, ας, ἡ. der Nutzen, Vorthail.
εὐτεκνος, ὁ, ἡ. (τέκνον) fruchtbar, glückliche Kinder habend.	εὐωδία. ας, ἡ. der Wohlgeruch.
εὐτέλεια, ας, ἡ. die Sparsamkeit, Einfachheit der Lebensart.	εὐωπὶς, ιδος. schön blickend, mit schönen Augen.
εὐτέλης, έος, ὁ, ἡ. frugal, ärmlich.	εὐωχέω, ὤ. sättigen. εὐωχέομαι, οὔμαι. sich sättigen, schmausen.
Εὐτέρπη, ης. Euterpe, n. pr. einer Muse.	εὐωχία, ας, ἡ. der Schmaus.
εὐτιθάσσευτος, ὁ, ἡ. (τιθασσεύω) leicht zu zähmen.	ἐφαπτίς, ιδος, ἡ. das Oberkleid.
εὐτονία, ας, ἡ. die Anstrengung, Festigkeit.	ἐφεξής. in der Reihe, nachher, weiterfort. τὸ ἐφεξής, weiterhin.
εὐτόνως. mit Kraft.	ἐφ-έπομαι. nachfolgen.
εὐτυχέω, ὤ. glücklich seyn.	ἐφ-ηβος, ου, ὁ. der mannbare Jüngling.
εὐτύχημα, ατος, τό. der Glücksfall.	ἐφ-ήμερος, ὁ, ἡ. (ἡμέρα) was einen Tag währt, für einen Tag ist.
εὐτυχής, έος, ὁ, ἡ. adv. εὐτυχῶς. glücklich, von gutem Erfolg.	ἐφιτόος, ὁ, ἡ. erreichbar.
εὐτυχία, ἡ. das Glück.	ἐφ-ιππος, ὁ, ἡ. zu Pferde.
εὐϋδρος, ὁ, ἡ. wasserreich, gut gewässert.	ἐφ-ίπταμαι. (Gr. in πέτομαι) herbeyfliegen.
εὐϋφής, έος, ὁ, ἡ. gut gewebt.	ἐφ-ίστημι. hinzustellen. ἐπέστην. ich trat hinzu, stand dabey.
εὐφορία, ας, ἡ. die Fruchtbarkeit.	ἐφ-οράω, ὤ. auf etwas herabschauen.
εὐφορος, ὁ, ἡ. fruchtbar.	ἐφορος, ὁ. der Aufseher. ἐφοροι. Ephoren. eine obrigkeitliche Würde zu Sparta.

ἔχθρα, ας, ἡ. die Feindschaft.
 ἔχθρος, ἄ, ὅν. feindlich.
 ὁ ἔχθρος. der Feind.
 ἔχιδνα, ης, ἡ. die Natter. 2) n. pr. Echidna.
 Ἐχινάδες, ων. die Echinaden. Inseln im ägaeischen Meere.
 ἔχινος, ου, ὁ. der Igel.
 Ἐχίον, ονος. n. pr. Echion.
 ἔχω. haben. c. infinit. können, wissen. c. adverb. eine gewisse Beschaffenheit haben. εὖ, ὀρθῶς, ἔχει. es ist gut, recht so. συμφώνως ἔχει. es stimmt zusammen. ἡδέως ἔχειν πρὸς τι. freundlich seyn. ἀπρονοήτως ἔχειν τινός. unbekümmert um etwas seyn. mit ὡς u. dem genitiv. (S. ὡς.) ἔχσθαι τινος. sich an jemanden, an etwas halten, angrenzen. (Das partic. ἔχων kann oft durch mit ausgedrückt werden.)
 ἔωθεν. von früh an, frühmorgens.
 ἔωθινός. morgentlich. ἔξ ἔωθινού. vom Morgen an.
 ἔως, ω, ἡ. die Morgenröthe, der Morgen, Orient.
 ἔως. bis.

Z.

ζάω, ὦ. Gr. ζῆν. leben.
 οἱ ζῶντες. die Lebenden.
 ζέα, ας, ἡ. der Dinkel, Spelt.
 ζεύγνυμι, fut. ζεύξω, Gr. durch das Joch verbinden, anspannen. τὸν Ἐλλήσποντον. eine Brücke

über den Hellespont schlagen, überbrücken.
 ζεύγος, εος, τό. das Joch. Gespann.
 Ζεῦξις, ἰδος. N. eines Mahlers, Zenxis.
 Ζεὺς, Διός, u. Ζηνός. Zens, Jupiter.
 Ζέφυρος, ου, ὁ. der Zephyr, Westwind.
 ζέω. kochen, sieden.
 ζηλοτυπέω, ὦ. eifersüchtig seyn.
 ζηλόω, ὦ. nachahmen, etwas treiben, bewundern.
 ζημία, ας, ἡ. der Schaden. eine Strafe.
 ζημιόω, ὦ. züchtigen, strafen.
 Ζήνων, ωνος. n. pr. Zeno.
 ζητέω, ὦ. suchen, fragen.
 ζήτησις, εως, ἡ. das Suchen.
 Ζήτης, ου. n. pr. Zetes.
 ζοφερός, ἄ, ὅν. finster.
 ζυγώω, ὦ. bejochen.
 ζωγραφέω, ὦ. mahlen.
 ζωδιον, ου, τό. ein kleines Thier.
 ζωή, ῆς. ἡ. das Leben.
 ζωογονέω, ὦ. lebendige Geschöpfe hervorbringen, zeugen. τὰ ζωογονηθέντα. lebendig geborne (den Pflanzen entgegengesetzt).
 ζωογονία, ας, ἡ. das Erzeugen lebendiger Wesen.
 ζῶον, ου, τό. das lebende, beseelte Wesen, Thier.
 ζῶμα, ατος, τό. und ζωστήρ, ῆρος, ὁ. der Gürtel.

H.

ἡ. oder. (nach dem com-

par.) als. ἢ . . . ἢ. entweder. . . . oder, (nach einem Fragesatz) oder etwa (an).

ἢ. wahrhaftig. gewiss. 2) dient wie *num* zur Frage.

Ἥβη, ἡς. Hebe, die Göttin der Jugend.

ἡγεμῶν, ὄνομος, ὅ. der Führer, Anführer. 2) N. eines Fisches.

ἡγέομαι, οὔμαι. anführen, die erste Stelle behaupten, dafür halten, glauben.

Ἡγησίλαος, ου. n. pr. Hegesiläus.

ἡδέ. und.

ἡδέως. gern. ἡδέως εἶχειν πρὸς τινα. sich freundlich betragen.

ἡδη. schon, endlich.

ἡδομαι. c. dativ. an etwas Vergnügen finden, sich freuen. ἡδονται σιτούμενοι. sie essen gern.

ἡδονή, ἡς, ἡ. jede Art sinnlicher Lust, Wollust.

ἡδύς, εἶα, ὅ. süß, angenehm, freundlich.

ἡδύφωνος, ὅ, ἡ. (φωνή) süßstönend.

Ἡδωνοί, ὤν. Edöner. ein Volk in Thrazien.

ἥθος, εος, τό. die Sitte, Handlungsweise, Charakter, Aufenthaltsort.

ἡῖον, ὄνομος, ἡ. das Ufer.

ἡκιστα. am wenigsten, sehr wenig, gar nicht.

ἦκω. kommen. (im praes. ich bin gekommen.)

Ἠλεῖα, ας. Elēa, Provinz im Peloponnes. Ἠλεῖοι, ὧν Einwohner derselben. Elēer.

ἡλεκτρον, ου, τό. der Bernstein.

ἡλικία, ας, ἡ. das Alter.

ἡλικιωτίς, τιδος, ἡ. die Gespielin.

ἡλικος, η, ου. was für einer, wie groß, wie arg.

ἡλιος, ου, ὅ. die Sonne, der Tag.

ἡλος, ου, ὅ. der Nagel.

Ἡλύστρον πεδίων. das Elysium, elysische Gefeld.

ἡμέρα, ας, ἡ. der Tag.

μεθ' ἡμέραν. am Tage.

καθ' ἡμέραν. täglich.

ἡμεροδρομέω, ὤ. den Tag über laufen, Dienste eines Eilboten thun.

ἡμερος, ὅ, ἡ. zahm, mild.

ἡμερότης, τητος, ἡ. Sanftmuth, Cultur.

ἡμερόω, ὤ. cultiviren, urbar machen, zähmen.

ἡμέρωσις. εως, ἡ. das Zähmen, Veredlung der Obstbäume.

ἡμέτερος, α, ου. unser.

ἡμίγυμνος, ὅ, ἡ. halbnackt.

ἡμιλιπριαῖος, α, ου. ein halbes Pfund schwer.

ἡμισυς, εια, υ. halb, zur Hälfte.

ἡμιτελής, εος, ὅ, ἡ. halbvollendet.

ἡμίφλεκτος, ὅ, ἡ. halbverbrannt.

ἦν. st. εἰάν. wenn.

ἡνία, ας, ἡ. der Zügel.

ἡνίκα. als.

ἡνίοχος, ου, ὅ. der Waffenführer. ἡνιοχέω, ὤ. lenken.

ἡπαρ, ατος, τό. die Leber.

ἡπερος, ου, ἡ. das feste

- Land, ein Welttheil. 2) die Landschaft Epirus in Griechenland. ἠπειρώτης, ου. ein Einwohner derselben, Epirote.
- Ἥρα, ας. Hera, Juno.
- Ἡρακλῆης, έους. Heracles, Hercules.
- Ἡρακλέους πόλις. Herakleopolis in Aegypten. ἠρακλειωτικός, ή, όν. was bey dieser Stadt ist, herakleotisch.
- ἠρακλεία λίθος. der Magnet.
- Ἡράκλειτος, ου. n. pr. Heraklitus, ein Philosoph (wegen der Tiefe und Dunkelheit seiner Schriften berühmt).
- ἠρεμέω, ω̃. ruhig seyn, ausruhn.
- Ἡριγόνη, ης. n. pr. Eri-gone.
- Ἡριδανός, οὖ. der Fluß Eridānus, oder Padus (Po).
- ἠρίον, ου, τό. das Grabmal.
- Ἡρόδοτος, ου. n. pr. Herodōtus.
- Ἡρώς, ωος, ό. der Heros. (Abkömmling eines Gottes.)
- Ἡσιόνη, ης. n. pr. Hesione.
- ἡσυχάζω. Ruhe halten.
- ἡσυχῇ. ruhig, leise. ἡσυχῇ παίειν. gelinde schlagen, verwunden.
- ἡσυχία, ας, ή. die Ruhe. ἡσυχίαν ε̃χειν. sich ruhig verhalten.
- ἡττάω, ω̃. besiegen.
- ἡττων, ονος, ό, ή. kleiner, geringer, weniger. c. genit. unterworfen. ἡττων νόσου. der Krankheit ausgesetzt. οὐχ ἡττον. eben soviel. οὐδέν ἡττον. nichts desto weniger.
- Ἡφαίστος, ου. Hephaestus. Vulcan.
- Θ.
- θάλαμος, ου, ό. das Gemach, Frauenzimmerwohnung.
- θάλασσα, ης, ή. das Meer. 2) als n. pr. einer Gottheit.
- θαλάσσιος, ό, ή. u. θαλάττιος. auf. im - Meere wohnend.
- θαλασσοκρατέω. ω̃. (κρατέω) auf dem Meere herrschen.
- Θάλαια, ας. n. pr. Thalia.
- Θαλῆς, οὖ. n. pr. Thales.
- Θαλλίσκος. n. pr. Thalliskus.
- θαλλός, οὖ, ό. der Zweig.
- θάλλω. grünen, blühen.
- θαμίζω. häufig wohin gehen. α̃στυδε. oft in die Stadt gehn, die Stadt besuchen.
- θαμινῶς. häufig.
- Θάμυρις, ιδος. n. pr. Thamyris.
- θανάτη Θόρος, ου, ό, ή. den Tod bringend, tödtlich.
- θάνατος, ου, ό. der Tod. εις θάνατον. auf den Tod, tödtlich. οί θάνατοι. die Todesfälle.
- θανάτω, ω̃. tödten.
- θάπτω. begraben. (von jeder Art der Leichenbestattung, sie mag durch Beerdigung, oder Verbrennung, oder auf eine andere Weise geschehn.)

- Θαρρῆσαι**, ᾧ. Muth haben.
Θάρρει. sey gutes Muthes, sey getrost. (bisweilen kann **Θάρρει**, wie *macte virtute tua*, durch schön! trefflich! ausgedrückt werden.)
Θαρρῶντως. muthig, getrost, ohne Scheu.
Θαρσέω. soviel als **Θαρρῆσαι**.
Θάρσος, σος, ους, τό. der Muth. die Dreistigkeit.
Θάσσω u. **θάττω**, ὁ, ἡ. (*comparat.* von **ταχύς**.) schneller.
θαῦμα, ατος, τό. die Bewunderung. **θαύματος ἄξιον**. bewundernswerth.
θαυμάζω. sich verwundern, bewundern.
θαυμάσιος, ία, ιον. bewundernswürdig.
θαυμαστῶς. bewundernswürdig.
θέα, ας, ἡ. der Anblick, das Anschauen.
θεά, ᾱς, ἡ. die Göttin.
θέαμα, ατος, τό. der Anblick, das Schauspiel. **τὰ ἑπτὰ θεάματα**. die sieben Wunder der Welt.
θεανῶ, οῦς. n. pr. Theāno.
θεάομαι, ᾧμαι. sehen, schauen.
θεατροειδής, έος, ὁ, ἡ. wie ein Theater gestaltet.
θέατρον, ου, τό. der Schauplatz, das Schauspielhaus.
θειοδάμας, αντος. n. pr. Thiodāmas.
θεῖος, εία, εῖον. göttlich.
θέλω. S. **ἐθέλω**.
θεμέλιον, ου, τό. die Grundlage.
θέμις, ιδος, ἡ. das Recht.
- Θεμιστοκλῆς**, έους. n. pr. Themistokles.
θεόκριτος, ου. n. pr. Theokritos.
θεολογία, ας, ἡ. die Kenntniß von Gott und göttlichen Dingen.
θεόπομπος, ου. n. pr. Theopompus.
θεός, ου, ὁ. der Gott. ἡ θεός. die Göttin.
θεράπεινα, ης, ἡ. die Magd, Slavinn.
θεραπεία, ας, ἡ. die Heilung, Kur, Besorgung.
θεραπεύω. bedienen, aufwarten. **τὰς αἰλάς**. an den Höfen aufwarten.
θεράπων, ουτος, ὁ. der Diener.
θερινός, ἡ, ὅν. was im Sommer ist. **ὄμβροι θερινοί**. Sommerregen.
θερμαίνω. wärmen.
θερμη, ης, ἡ. die Hitze.
θερμός, ἡ, ὅν. warm, heiß. **τὰ θερμότερα**. die wärmern Gegenden.
θερμότης, τητος, ἡ. die Hitze.
θερμῶδων, ουτος. ein Fluß in Kleinasien.
θέρρος, εος, τό. der Sommer. **τοῦ θέρρους**. im Sommer.
θεσμοφóρια, ίων, τὰ. ein Fest der Demeter (Ceres), welches nur von Weibern gefeyert wurde.
θεσπίζω. verkündigen, weissagen.
θεσσαλία, ας, ἡ. und **ετταλία**. Thessalien, in Griechenland.
θέτις, ιδος, ἡ. n. pr. Thetis.
θέω. Gr. laufen.

᾿σωρεῖω. sehen, betrachten.

᾿σωρία, ας, ἡ. die Betrachtung.

Θῆβαι, ὤν. Theben in Böotien. 2) in Aegypten.

Θηβαῖος, ἡ, ὄν. thebanisch. Θηβαῖος, ὁ. der Thebaner.

Θηβαῖς, ἰδος, ἡ. Thebais, Oberägypten, dessen Hauptstadt Thebae war.

᾿ήγω. schärfen, wetzen.

᾿ήκη, ης, ἡ. ein Behältniß, Kasten, Grabmal.

᾿ηλυμίτρης, ου, ὁ. eine Mitra, (weibliche Kopfbinde) tragend.

᾿ήλυσ, εια, υ. weiblich. αἱ ᾿ήλειαί. die Weibchen.

᾿ήρ, ηρός, ὁ. das Thier, Wild.

᾿ήρα, ας, ἡ. die Jagd. ἐν ᾿ήραις. auf der Jagd.

᾿ηρατής, οὔ, ὁ. der Jäger.

᾿ηράω, ὤ. — ᾿άσμαι, ὤμαι. jagen, nach etwas trachten, nachstellen.

᾿ήρειος, ὁ, ἡ. thierisch. von Thieren.

᾿ηρευτικός, ἡ, ὄν. zur Jagd gehörig. κύων. der Jagdhund.

᾿ηρεύω. jagen.

᾿ηρίον, ου, τό. das Thier.

᾿ηριώδης, εος, ὁ, ἡ. thierisch, von Thieren.

᾿ηρόβρωτος, ου, ὁ, ἡ. (βιβρώσκω) von Thieren gefressen.

᾿ησαυρίζω. aufbewahren.

᾿ησαυρός, ου, ὁ. der Schatz.

Θησεύς, έως, n. pr. Theseus.

᾿ητεύω. um Lohn dienen.

᾿ιγγάνω. c. genitivo. Gr. berühren.

᾿ίν, ἴνος, ὁ, ἡ. das Ufer, Sand, Sandwüste.

᾿υήσκω. Gr. sterben.

᾿υητός, ἡ, ὄν. sterblich. vergänglich.

᾿οίνη, ης, ἡ. die Mahlzeit.

᾿ολερός, ἄ, ὄν. trübe, schmutzig.

᾿όρυβος, ου, ὁ. der Lärm.

Θούδιππος, ου. n. pr. Thudippus.

Θούριοι, ων. Thurium in Unteritalien.

Θράκη, ης, ἡ. Thrazien.

᾿ρασέω st. ᾿αρσέω u. ᾿αῤῥέω. Muth haben.

Θράσις, ιος, n. pr. Thra-sis.

Θράσυλλος, ου. n. pr. Thrasyllus.

᾿ρασύνομαι. sich übermüthig, trotzig betragen.

᾿ρασύς, εῖα, υ. kühn, übermüthig.

᾿ρασωνίδης, ου. n. pr. (von ᾿ράσος).

Θράττη, ης, ἡ. die Thrazierin.

᾿ραῦσμα, ατος, τό. das Bruchstück.

᾿ρέμμα, ατος, τό. (τρέφω) das Zuchtvieh.

᾿ρεπτικός, ἡ, ὄν. nahrhaft.

Θρήκη, ης, ἡ. Thrazien.

᾿ρηνέω, ὤ. beweinen.

Θριάσιον πεδῖον, τό. das thriasische Gefild, eine Gegend in Attika.

᾿ρίξ, τριχός, ἡ. das Haar.

᾿ρόνος, ου, ὁ. der Thron, hohe Sitz.

Συγάτηρ, έρος, ή. die Tochter.

Συμιατρίριον, ου, τό. das Rauchfass.

Συμίαμα, ατος, τό. das Räucherwerk.

Συμιάω, ᾤ. räuchern.

Συμινός, ή, όν. zornig, jähzornig. τό Συμινόν, die Leidenschaftlichkeit.

Συμός, οὔ, ό. das Gemüth, der Muth, der Zorn. διά Συμόν. in Folge der (königlicher) Ungnade. παντί τῷ Συμῶ. heizhaft, aus allen Kräften.

Συμόσοφος, ου, ό, ή. klug von Natur.

Σύρα, ας, ή. die Thür.

Συρεός, οὔ, ό. der lange Schild.

Σύριον, ου, τό. die kleine Thür.

Συρίς, ίδος, ή. das Fenster.

Σύρσος, ου, ό. der Thyrsusstab. (ein Spiels mit Weinlaub umwunden).

Συσία, ος, ή. das Opfer.

Συσιάζω. opfern.

Σύω. opfern.

Σύωμα, ατος, τό. Räucherwerk, Spezereien.

Σώραξ, ακος, ό. der Panzer, Brustharnisch.

I.

Ίάομαι, ᾤμαι. heilen.

Ίαπετός, οὔ. n. pr. Japetus.

Ίάσων, ονος. n. pr. Jason.

Ίατρική, ής, ή. (τέχνη sc.) die Arzneykunst.

Ίατρος, οἷ, ό. der Arzt.

Ίηρία, ας, ή. Hispanien.

2) Iberien in Klein-Asien.

Ίβήρες, ων. Ibärer Einwohner dieses Landes.

Ίβις, ίδος, ή. der Ibis, ägyptische Storch.

Ίδέα, ας, ή. die Gestalt.

Ίδη, ης, ή. Ida, Gebirg in Troas.

Ίδιος, ία, ιον. eigen, eigenthümlich. Ίδία. abgesondert. οἱνοι Ίδιοι. Privatwohnungen.

Ίδιότης, ητος, ή. die Eigenthümlichkeit.

Ίδιώτης, ου, ό. der Privatmann, (dem Philosophen entgegengesetzt,) ein ununterrichteter Mensch, Idiot, Nichtswisser.

Ίδοῦ. siehe!

Ίδρύω. erbauen, errichten, aufstellen. Ίδρύομαι. sitzen, liegen.

Ίδυια, ας. n. pr. Idyia.

Ίεμαι. med. von εἶμι. eilen.

Ίέραξ, ακος, ό. der Habicht.

Ίέρεια, ας, ή. die Priesterin.

Ίερεία, ας, ή. das Priesterthum.

Ίερεῖον. εῖου, τό. das Opferthier.

Ίερεύς, έως, ό. der Priester.

Ίερός, ά, όν. heilig. τό Ίερόν, οὔ. der Tempel.

τὰ Ίερά. die Opferthiere, Opfer.

Ίεροπρεπής, έος, ό, ή. ehrwürdig.

Ίερόσυλος, ου, ό. (συλάω) der Tempelräuber.

Ίημι. Gr. schicken, senden, schleudern.

Ίθακήσιος, ία, ιον. aus Ithaka (einer Insel im

- Ionischen Meere) gebürtig.
- ἱκανός, ἡ, όν. geschickt, zureichend, hinlänglich. ἱκανῶς. ziemlich, ansehnlich.
- Ἰκαρία, ας, ἡ. Ikarien, eine Insel im ägaeischen Meere. Ἰκάριον πέλαγος. das ikarische Meer.
- Ἰκαρος, ου. n. pr. Ikarus.
- ἱκετεύω. bitten, flehen. ἱκέτης, ου, ό. der Flehende.
- Ἰκτινος, ου. n. pr. Iktinus.
- ἱλάσσομαι u. ἱλάομαι. versöhnen.
- Ἰλιος, ἡ und Ἰλιον, ου, τό. Ilium, Troja. ἱμάτιον, ίου, τό. der Mantel, das Kleid. ἱματισμός, οὔ, ό. die Kleidung.
- ἴνα. dafs, damit. 2) wo.
- Ἰναχος, ου. n. pr. Inachus. 2) N. e. Flusses im Peloponnes. (Najo.)
- Ἰνδικός, ἡ, όν. indisch. ἡ Ἰνδική. Indien. Ἰνδός, οὔ. der Inder. 2) der Fluß Indus.
- Ἰνώ, οὔς. n. pr. Ino.
- Ἰξίων, ονος n. pr. Ixion.
- ἰξός, οὔ, ό. der Vogelleim. ἰον, ου, τό. das Veilchen. ἰός, οὔ, ό. das Gift. ἰοῦ! wehe!
- Ἰοφών, ῶντος. n. pr. Iophon.
- ἵππειος, εἶα, εἰον. und ἵππιος, ἡ, όν. zur Reiterey gehörig, ritterlich. τὸ ἵππιόν. die Reiterey. ἵππικὴ μάχη. ein Kampf zu Pferde, Reiter Schlacht. ἵππειος. Bei-
- nahme Poseidons, als Schöpfer des Pferdes.
- ἵππεύς, έως, ό. der Reiter.
- Ἰπποένταυρος, ου, ό, ἡ. der Centaur und die Centaurin.
- ἵππονομος, ου, ό. der Pferdeknecht.
- Ἰππόλυτος, ου. n. pr. Hippolytus.
- ἵππος, ου, ό. das Pferd, Nilpferd, ἡ ἵππος, die Stute.
- ἵπταμαι. S. πέτομαι. Gr. fliegen.
- Ἴρις, ιδος, ἡ. n. pr. Iris.
- ἴσῃμι. Gr. wissen, kennen. Vergl. οἶδα.
- Ἰσθμός, οὔ, ό. die Landenge, vorzüglich die Landenge von Korinth. τὰ ἰσθμια, ων. die dem Poseidon geweihten Kampfs- spiele auf diesem Isthmus.
- Ἴσις, ιδος. n. pr. Isis.
- ἴσμεν. I. pl. von οἶδα. (Schul- Gr. §. 109. III.)
- Ἰσοκράτης, εος, n. pr. Isokrates.
- ἰσόκωλος, ου, ό, ἡ. (κῶλον) von gleichen Gliedern oder Theilen. gleichschenkelig.
- ἴσος, η, ου. gleich gleich- viel. νύκτας ἴσας. eben so viele Nächte. ἴσα. auf gleiche Weise.
- ἰσοχειλής, εος, ό, ἡ. u. ἰσόχειλος, ου. dem Rande gleich.
- ἴστημι. fut. στήσω. auf- richten, aufstellen. ἔστη- κα u. ἔστην. ich stand. ἑστάναι. seyn. (von einer dauernden Zeit.) μὴν

ἰστάμενος, der laufende Monat.	καθ-αιρέω, ὦ. Gr. hinunterwerfen, herab-ziehen-locken.
ἱστορέω, ὦ. erzählen.	καθαίρω. reinigen. entschöhnen.
ἱστός, οὖ, ὅ. der Mastbaum.	καθάπαξ. überhaupt. μηδένα καθάπαξ. durchaus niemanden.
ἰσχύς, ἄδος, ἡ. die getrocknete Feige.	καθάπερ. wie, gleichwie.
ἰσχυρόφωνος, ου, ὅ, ἡ. der eine schwache Stimme hat.	καθαρός, ἄ, ὄν. rein.
ἰσχυρός, ἄ, ὄν. stark, tapfer. adv. ἰσχυρῶς. mit Anstrengung, mit Kraft.	καθαρίσις, εως, ἡ. die Reinigung.
ἰσχύς, ὅος, ἡ. die Stärke.	καθῃδρα, ας, ἡ. der Sitz.
ἰσχύω. stark seyn, vermögen.	καθ-έζομαι. fut. καθεδοῦμαι. Gr. sitzen.
ἰσχω. st. ἔχω. haben.	καθ-είρω. einsperren.
ἰσως. vielleicht, ungefähr.	καθ-ελκύω. hinab-ziehen-führen.
Ἰταλία, ης, ἡ. Italien.	καθ-εύδω. Gr. schlafen.
Ἰταλικός, ἡ, ὄν. italisch.	καθ-εψέω, ὦ. kochen, auskochen, schmelzen.
Ἰφινάσσα, ης. n. pr. Iphianassa.	καθ-ηγέομαι, οὔμαι. der Anführer seyn, leiten.
Ἰφικράτης, εος. n. pr. Iphikrātes.	καθῃκων. passend, angemessen. χρόνος ὁ καθῃκων. die rechte Zeit τὸ καθῃκον. das Schickliche, Passende.
ἰχθύδιον, ίου, τό. der kleine Fisch.	καθ-ημαι. (Gr. in ἤμαι.) sitzen.
ἰχθύς, ὅος, ὅ. der Fisch.	καθ-ιδρύω. aufstellen.
ἰχθυήμων, ονος, ὅ. der Ichneumon, eine Art von Wiesel.	καθ-ίζω. setzen, sich niedersetzen, sitzen.
ἰχνος, εος, τό. die Spur.	καθ-ίημι. (Gr. ἱ. 96. in ἦω. Schul-Gr. ἱ. 108.) herablassen. καθαιμένους. herabhängend. θρίξ καθαιμένη. herabhängendes, aufgelöstes Haar.
Ἰώ, οὔς. n. pr. Io.	καθ-ιενέομαι, οὔμαι. Gr. schlagen, hauen.
Ἰωλκός, οὔ. Iolkus. ein Ort in Thessalien.	καθ-ίπταμαι. S. πέτομαι. Gr. hinabfliegen.
Ἰωνία, ας, ἡ. Ionien in Klein-Asien. Ἰωνες, ων. die Einwohner desselben. Ἰωνικός, ἡ, ὄν. ionisch.	καθ-ίστημι. einsetzen, in einen gewissen Zustand setzen, zu etwas

Κ.

Κάδμεια, ας, ἡ. die Kadmeā, die Burg von Theben.

Κάδμος, ος. n. pr. Kadmus.

- machen, gründen, errichten.
 καὶ ὁδός, ου, ἡ. der Weg hinab, das Hinabsteigen.
 καὶ ὅλου. überhaupt.
 καὶ ὁπλίζω. bewaffnen.
 καὶ ὁρμίζομαι. anlanden.
 καὶ ὅσον. in so fern.
 καὶ ὅτι. in welcher Rücksicht, weil, sintemal.
 καὶ ὕγρος, ὁ, ἡ. schwammig, weichlich.
 καὶ ὑλακτέω, ὦ. anbel-len.
 καί. und, auch, sogar.
 καί . . . καί. sowohl . . . als auch. καὶ μὲν. aber, gleichwohl. καί τοι u. καί τοί γα. und doch, wiewohl, obgleich.
 Καίκουρον, ου, τό. Caecubum, Ort auf der Grenze von Latium u. Campanien.
 καινός, ἡ, ὁν. neu.
 καίπερ. obgleich.
 καιρός, οὔ, ὁ. die Zeit. πρὸς καιρόν. auf einige Zeit, für den Augenblick.
 καιροί. Zeitumstände.
 Καῖσαρ, αρος, n. pr. Caesar.
 καί τοι. und doch, dennoch. obgleich.
 καίω. Gr. fut. καύσω. brennen.
 καὶ ἐῖ. st. καὶ ἐν ἐῖ. und daselbst. καὶ ἐῖθεν st. καὶ ἐν ἐῖθεν. und von dorthier.
 καὶ ἐῖνο st. καὶ ἐν ἐῖνο. auch das.
 κακία, ας, ἡ. die Schlechtigkeit, Bosheit.
 κακὸς-βίος, ὁ, ἡ. einer der schlecht u. ärmlich lebt.
 κακο-δαίμων, ονος, ὁ, ἡ. unglücklich.
 κακο-ήθης, εος, ὁ, ἡ. boshaft, tückisch.
 κακο-λογέω, ὦ, c. dativo. lästern.
 κακολογία, ας, ἡ. die Lästerei.
 κακοπάθεια, ας, ἡ. die Mühseligkeit.
 κακοπαθέω, ὦ. (πάθος) Ungemach erdulden, in einer übeln Lage seyn, krank seyn.
 κακός, ἡ, ὁν. schlecht, schlimm, fehlerhaft, feigherzig. τὸ κακόν. das Uebel.
 κακουργία, ας, ἡ. die Bosheit, Uebelthat.
 κακῶς. schlimm, schlecht. λέγειν. lästern. εἰπεῖν. unglückbedeutende Worte sagen. ποιεῖν. einem Uebel zufügen. κακῶς γένοιτο σοι. es möge dir unglücklich gehn.
 Καλαῖς, ιδος, n. pr. Kalais.
 κάλαμος, ου, ὁ. das Rohr, der Halm.
 καλέω, ὦ. Gr. rufen, einladen, nennen. καλεῖσθαι ὄνομα τι. einen Namen führen, heißen.
 Κάληνος οἶνος. Calener Wein, von Cales in Campanien.
 καλλιερέω, ὦ. opfern.
 καλλίκαρπος, ὁ, ἡ. (καρπός) schöne Früchte tragend, fruchtbar.
 Καλλιόπη, ης, n. pr. Kalliope.
 καλλίτεκνος, ὁ, ἡ. (τέκνον) der schöne Kinder hat, glücklich mit seinen Kindern ist.

κάλλος, εος, ους, τό. die Schönheit.	κάπρος, ου, ό. der Eber.
καλός, ή, όν. compar. καλλίων. superl. κάλλιστος. schön, liebenswürdig. καλός καγαθός. liebenswürdig und edel.	καρδοιέω, ω. begierig erwarten.
καλῶς. schön, rühmlich. καλῶς λέγει. er sagt recht.	Κάρανος, ου. n. pr. Karanus.
καλύβη, ης, ή. die Hütte.	καρδαμον, ου, τό. die Kresse.
καλυβοποιέομαι, οὔμαι. Hütten bauen.	καρδία, ας, ή. das Herz.
καλύπτω. bedecken, verbergen.	Καρία, ας, ή. Karien, Landschaft in Klein-Asien.
Καλυψώ, οὔς. n. pr. Kalyпсо.	καρκινώδης, εος, ό, ή. (καρκίνος) krebsartig.
κάματος, ου, ό. die Mühe.	Καρμανία, ας, ή. Karmenien, eine Provinz des persischen Reiches, am persischen Meerbusen.
Καμβύσης, ου. n. pr. Kambyses.	καρπάσινος, η, ου. (κάρπασος) linnen.
καμηλοπαρδαλεις, εως, ή. der Camelopard, Giraffe.	καρπο-φορέω. Früchte tragen.
κάμηλος, ου, ό, ή. das Camel.	καρποφόρος, ό, ή. fruchtbar.
κάμινος, ου, ό. der Ofen.	καρπός, οὔ, ό. die Frucht. 2) der untere Theil des Armes, die Wurzel der Hand.
κάμνω. Gr. arbeiten, sich bemühen, plagen.	καρτερέω, ω. aushalten.
Καμπανία, ας, ή. Campanien, ein Land in Italien.	καρτερός, ά, όν. (κάρτος) stark, ansehnlich.
καμπή, ης, ή. die Biegung, Krümmung, Schwenkung.	κάρυον. ου, τό. die Nuss. κασταναϊόν. die Kastanie.
κάμπτω. beugen. ακρωτήριον. ein Vorgebirge umfahren, umfliegen.	Καρχηδών, όνος, ή. Karthago.
καὶν st. καὶ ἐν. und in.	κασιγνήτη, ης, ή. die Schwester.
καὶν st. καὶ ἐάν. und wenn, wenn gleich.	Κασπία, ας, ή. (Θαλάσσης) und τὸ Κάσπιον. das caspische Meer.
Κανωβικός, ή, όν. kanopisch. von Kanopus, einer St. in Unterägypten.	κασσίτερος, ου, ό. das Zinn.
καπηλικός, ή, όν. betrügerisch.	κασταναϊικός, ή, όν. was von Kastanien ist. S. κάρυον.
καπνός, οὔ, ό. der Rauch.	Κάστωρ, ορος. n. pr. Kastor.
	κατά. c. genit. auf, gegen, hinab, in. κατὰ βυθῶν. in

- die Tiefen hinab. — *c.*
accus. in, nach Art, nach;
 zu, in der Gegend, gegen-
 über, gemäß, zufolge, in
 Ansehung, in Rücksicht
 auf. κατ' ὑπερβολήν. über-
 mäßig κατ' ἐνιαυτόν. jähr-
 lich. κατ' ἑκάστην ἡμέραν.
 alle Tage. κατ' ἑκάστον
 ἐνιαυτόν. alle Jahre. κατὰ
 μικρόν. allmählich. κατ'
 εἰρήνην. in Friedenszeiten.
 κατὰ τὸν αὐτὸν καιρόν. um
 dieselbe Zeit. οἱ κατ' ἐμέ.
 die zu meiner Zeit leben-
 den. κατ' ἐλεον. aus Mit-
 leiden. κατ' ὀλίγους. we-
 nige auf einmal. in klei-
 ner Anzahl. κατὰ τὸ πλεῖ-
 στον. größtentheils. κατὰ
 πρόσωπον. von vorn. ὃ
 κατ' ἡδονὴν θάνατος. ein
 angenehmer Tod.
- κατα-βαίνω. *Gr.* hinab-
 steigen, hinabwärts rei-
 sen. (von Sachen) an je-
 manden kommen.
- κατα-βάλλω. hinabwer-
 fen, hinwerfen.
- κατὰ-βασίς, εως, ἡ. der
 Weg hinab, das Hin-
 absteigen.
- κατα-βιβρώσκω. *Gr.*
 verzehren.
- κατὰ-γυιος, ὃ, ἡ. unter-
 irdisch.
- κατα-γιγνώσκω. *Gr.*
 kennen lernen.
- κατ-άγνυμι. *Gr.* zerbre-
 chen.
- κατα-γοητεύω. täu-
 schen, bethören.
- κατ-άγω. hinab führen,
 -stoßen, einführen.
- κατ-αγωνίζομαι. be-
 kämpfen, besiegen.
- κατα-δσίκνυμι. *Gr.* ei-
- nen Gebrauch einführen,
 anzeigen.
- κατὰ δένδρος, ὃ, ἡ. baum-
 reich.
- κατα-δέω. *Gr.* binden.
- κατα-δικάζω. verurthei-
 len.
- κατα-δίκη, ἡ. die Ver-
 urtheilung.
- κατα-διώκω. verfolgen.
- κατὰ-δρυμος, ὃ, ἡ. (δρυ-
 μος) waldig.
- κατα-δύω - δύνω. *Gr.*
 versenken, eintauchen,
 machen, daß etwas un-
 tergeht. unter-in-etwas
 hineinkriechen.
- κατα-ζεύγνυμι. *Gr.* be-
 jochen.
- κατὰ ζευξίς, εως, ἡ. das
 Anspannen.
- κατ-αίρω. einlaufen, (von
 Schiffen).
- κατ-αίσχύνω. beschim-
 pfen, Schande machen.
- κατα-καίω. *Gr.* verbren-
 nen.
- κατα-κάμπτω. herab-
 biegen.
- κατὰ-κσιμαι. *Gr.* lie-
 gen.
- κατα-κλείω. einschlie-
 ßen.
- κατα-κλίνομαι. sich
 nieder-legen-setzen.
- κατα-κλύζω. über-
 schwemmen.
- κατα-κοιμίζω. einschlä-
 fern.
- κατα-κόπτω. zusammen-
 hauen-schlagen.
- κατα-κοσμέω, ὤ. aus-
 schmücken.
- κατα-κρημνίζω. vom
 Felsen herabstürzen.
- κατα-κρύπτω. verber-
 gen.
- κατα-κτάομαι, ὤμαι.

- in Besitz nehmen, einnehmen.
 κατα-λαμβάνω. fut. λήψομαι. Gr. einnehmen, ergreifen, einholen, antreffen, finden.
 κατα-λείπω. — ομαι. verlassen, zurücklassen.
 κατά-λυσις, εως, ή. die Herberge, Wohnung.
 κατα-λύω. auflösen, zerstören, vernichten. τοὺς νόμους. die Gesetze abschaffen.
 κατα-μαρτυρέω, ὦ. Zeugniß gegen einen ablegen.
 κατα-μηνύω. anzeigen, darstellen.
 κατα-μύω. die Augen schliessen. καταμύοντα. blindlings.
 κατα-αναγκάζω. nöthigen.
 κατα-αναλίσσω. Gr. verzehren, verschwenden.
 κατα-νέμωμαι. abweiden.
 κατα-νύω. zunicken, versprechen.
 κατα-νοέω, ὦ. betrachten, bemerken.
 κατα-ντάω, ὦ. ankommen.
 κατα-αντιρῶ. c. genit. gegenüber.
 κατα-ξάινω. zerkratzen. zerhauen. πέτρα καταξάμενη. behauener Stein.
 κατά-ξηρος, ὁ, ή. dürr. τὸ καταξηρον. die Trockenheit.
 καταπέλτης, ου, ὁ. die Wurfmaschine, Katapulte. καταπελτιός, ή, ὄν. schleudernd. βέλος, ὄργανον. ein Geschoss, das man von der Katapulte schleudert.
 κατα-πέμπω. hinabschicken.
 κατα-πέφνω. tödten.
 κατα-πίνω. Gr. hinabschlucken, verschlingen.
 κατα-πλέω. Gr. herbey-schiffen.
 καταπληκτικῶς. erstaunlich, Schrecken erregend, auf eine erstaunenswürdige Weise, zum Erstaunen.
 κατα-πλήσσω. in Erstaunen setzen, erschrecken, abschrecken. καταπλήσσεισθαι τι. sich vor etwas fürchten.
 κατα-πλοῦνίζω. bereichern.
 κατα-πνέω. Gr. wehen.
 κατα-πονέω, ὦ. bearbeiten.
 κατάρατος, ου, ὁ, ή. verflucht, verrucht.
 κατα-αριθμέω, ὦ. zu etwas zählen.
 καταρρέω. Gr. (in ῥέω) fut. -ρέωσω. Gr. abströmen.
 κατάρρυτος, ὁ, ή. bewässert, reichlich begabt.
 κατα-άρχω. c. genitivo. anfangen, der erste seyn.
 κατα-σβέννυμι. Gr. auslöchen, stillen.
 κατα-σειώ. erschüttern.
 κατα-σινάπτω. zerstören.
 κατα-σινεδάννυμι. Gr. verbreiten, ausschütten.
 κατα-σινευάζω — ομαι. anordnen, auerrichten, einrichten, erbauen.
 κατασινευή, ής, ή. die Einrichtung, Zuberei-

- tung, künstliches Mittel.
 κατὰ σκιος, ὁ, ἡ. (σκιά) beschattet, schattig.
 κατὰ σκοπος, ου, ὁ. der Beobachter, Spion.
 κατασοφίζω. täuschen, überlisten.
 κατα-σπάω, ὦ. hinunter-hinein-ziehn.
 κατα-σταθμεύω. einstellen.
 κατα-στέφω. bekränzen.
 κατα-στίζω. (durch Punktiren) bezeichnen.
 κατα-στρεβλόω, ὦ. foltern, martern.
 κατα-στρέφω. umwenden, zurückkehren. τὸν βίον. sterben.
 κατα-στροφή, ἥς, ἡ. das Ende.
 κατα-τίθημι. hineinlegen.
 κατα-τιτραίνω. (Gr. in τιτράω.) durchbohren.
 κατατρημένος. durchbohrt, durchlöchert.
 κατα-τοξεύω. mit dem Bogen erschießen.
 κατα-τρέχω. Gr. fut. τρέξω. durchstreifen, (mit einem Heere) überziehen.
 κατα-τρίβω. fut. τρίψω. zerreiben.
 κατα-τυγχάνω. Gr. erreichen, in etwas glücklich seyn.
 κατα-φάγω. fressen.
 κατα-φέρω. Gr. herab-bewegen, hinabführen, einen Schlag thun. —ομαι. sich herab senken, einstürzen.
 κατα-φεύγω. Gr. seine Zuflucht zu etwas nehmen, wohin fliehen.
- κατα-φλέγω. verbrennen.
 κατα-φθείρω. verderben, zu Grunde richten.
 κατὰ φρακτος, ὁ, ἡ. bedeckt, gepanzert.
 κατα-φρονέω, ὦ. cum genitivo. verachten, unbesorgt seyn.
 κατα-φυγή, ἥς, ἡ. die Zuflucht.
 κατα-χράομαι, ὦμαι. Gr. c. dativo. benutzen.
 κατα-χώννυμι. f. χώσω. verschütten.
 κατα-ψάύω. berühren.
 κατα-ψηφίζομαι. (mit dem Genitiv der Person.) verurtheilen, für schuldig erklären. καταψηφίσσθαι τινος μανίαν. einen für wahnsinnig erklären.
 κατα-ψύχω. abkühlen.
 κατ-έδω. Gr. fut. ἔδομαι. (ἔσθίω) aufzehren.
 κατ-εἰμι. hinabsteigen, abwärts gehn, aus dem Exil zurückkehren, ankommen.
 κατ-εργάζομαι. bearbeiten.
 κατ-εργασία, ας, ἡ. die Bearbeitung, Behandlung.
 κατ-ερσίπω. niederwerfen, einstürzen.
 κατ-έρχομαι. Gr. hinab-zurückkehren.
 κατ-εσθίω. Gr. verzehren, aufessen.
 κατ-ευθύνω. lenken.
 κατ-έχω. fut. κατέξω. Gr. festhalten, besitzen, innehaben; behalten, zurückhalten. μεταβολὴ κατέσχατὴν πόλιν. eine Verände-

- rung hat die Stadt be-
 troffen.
 κατηγορέω, ᾧ. beschul-
 digen, anklagen.
 κατήγορος, ου, ὁ. der
 Ankläger.
 κατήκοος, ου, ὁ, ἡ. ge-
 horsam.
 κατ-οικέω, ᾧ. bewoh-
 nen.
 κατ-οικία, ἄς, ἡ. die
 Wohnung, Anbauung,
 Flecken.
 κατ-οικίζω. anpflanzen,
 bebauen, gründen.
 κατ-οκνέω, ᾧ. unterlas-
 sen (aus Trägheit), ver-
 absäumen.
 κατοπτρίζομαι. sich im
 Spiegel besehen.
 κάτοπτρον, ου, τό. der
 Spiegel.
 κατ-ερθόω, ᾧ. aufstel-
 len, aufrichten.
 κατ-ορύσσω — ορύττω.
 begraben, verschütten,
 verbergen.
 κάτω. unten, nach unten,
 abwärts. ἄνω καὶ κάτω.
 auf und ab.
 Κάτων, ὤνος. n. pr. Cato.
 κατώρυξ, υχός, ἡ. (κατ-
 ορύσσω) das Senkreis,
 der Absenker.
 κατ-ωρύομαι. brüllen.
 heulen.
 κατωφερέης, έος, ὁ, ἡ.
 sich hinabsenkend.
 Καύκασος, ου, ὁ. Kau-
 kāsus, Gebirg in Asien.
 καῦμα, ατος, τό. die
 Hitze.
 καυματηρός, ἄ, ὄν. heiß.
 Καυσιανοί, ᾧν. Kausia-
 ner. N. eines sonst unbe-
 kannten Volks.
 καυχάομαι, ᾧμαι. prah-
 len.
- κέγχρος, ου, ὁ, ἡ. die
 Hirse.
 κέδρος, ου, ἡ. der Ce-
 dernbaum. 2) eine Art
 wohlriechender Wach-
 holder.
 κεδρόω, ᾧ. einbalsami-
 ren.
 κείμαι. fut. κείσομαι. Gr.
 liegen.
 κειμήλιον, ου, τό. der
 Besitzthum.
 κείνος, η, ο. jener, e, es.
 Κεῖος, ου, ὁ. Einwohner
 von der Insel Keos im
 ägäischen Meere.
 κείρω. abscheeren, rasiren.
 χώραν. ein Land verwü-
 sten.
 Κεκροπία, ἄς, ἡ. Kekro-
 pien, alter Name von
 Attika.
 Κέκροψ, οπος. n. pr. Ke-
 krops.
 κελεύω. befehlen.
 κελτικός, ἡ, ὄν. celtisch.
 κενός, ἡ, ὄν. eitel, leer.
 κενόω, ᾧ. ausleeren.
 Κένταυρος, ου, ὁ. der
 Centaur.
 κεντέω, ᾧ. stechen, durch-
 bohren.
 κέντρον, ου, τό. der
 Stachel.
 κεράμεος u. κεράμιος,
 ία, ιον. irden.
 κερामωτός, ἡ, ὄν. von
 gebrannten Ziegeln ge-
 baut.
 κεράννυμι. Gr. fut. κερά-
 σω. mischen.
 κέρας, ατος, τό. das
 Horn.
 κέρασος, ου, ὁ. der
 Kirschbaum.
 κεράστης, ου, ὁ, ἡ. ge-
 hörnt. κερ. κριός. der ge-

- hörnte Widder. 2) die Hornschlange.
- κεραυνός, ου, ό. der (mit Donner verbundene, tödende) Blitz. S. άστραπή.)
- κεραυνοσκοπία, ας, ή. die Beobachtung des Blitzes und anderer Meteore, aus denen man das Künftige deutet. Gewitterkunde.
- κεραυνόω, ω. mit dem Blitze tödten, erschlagen.
- κερδαλέος, έα, εον. nützlich, vortheilhaft.
- κερδος, εος, τό. der Gewinn.
- κερκίς, ίδος, ή. das Weberschiff.
- κερκος, ου, ή. der Schwanz.
- κερμα, ατος, τό. das Geld.
- κεφαλαίος, αία, αιον. hauptsächlich.
- κεφαλή, ής, ή. der Kopf. επί κεφαλήν. Hals über Kopf. καιη κεφαλή. ο du Thor! κεφαλαί κυνών. Hundeköpfe. όφρων. Schlangenköpfe.
- κηδεύω. zur Erde bestatten.
- κηπεία, ας, ή, die Gärtnerey.
- κήπευμα, ατος, τό. das Gartengewächs, der Gartenbau.
- κηπος, ου, ό. der Garten.
- κηρίον, ου, τό. die Honigscheibe.
- κηρός, ού, ό. das Wachs.
- κήρυξ, υκος, ό. der Herold. Ausrufer. 2) eine Art von gewundner Schnecke.
- κηρύσσω. den Dienst eines Herolds versehen, ausrufen.
- κητος, εος, τό. das Seethier, jede Art von grossen Seefischen.
- κητώδης, εος, ό, ή. von der Art und Grösse der Seeungeheuer. von sehr grosser Art.
- Κηφισός, ού. Kephissus, ein Fluß in Attika.
- Κηφεύς, έως. n. pr. Kephheus.
- κιβωτός, ού, ή. der Kasten.
- Κιθαίων, ωνος, ό. Kithaeron, ein Berg in Böotien.
- κιθάρα, ας, ή. die Cithar.
- κιθαρίζω. die Cithar spielen.
- κιθαρωδέω. zur Cithar singen.
- κιθαρωδία, ας, ή. die Kunst zur Cithar zu singen.
- κιθαρωδός, ου, ό. der Citharspieler u. Sänger.
- Κικέρων, ωνος. n. pr. Cicero.
- Κιλικία, ας, ή. Cilicien, eine Provinz in Klein-Asien.
- Κίμβροι, ων. Cimbern, im heutigen Jütland und Schleswig einheimisch.
- κιμμέριος, ία, ιον. cimmerisch, aus dem taurischen Chersones.
- Κίμων, ωνος. n. pr. Cimon.
- κινδυνεύω. Gefahr laufen, in Gefahr seyn.
- κίνδυνος, ου, ό. die Gefahr.
- Κινέας, ου, n. pr. Kineas.
- κινέω, ω. bewegen.

κίνησις, εως, ἡ. die Bewegung.

Κίρκη, ης. n. pr. Kirke, Circe.

κίσσα und κίττα, ης. die Elster.

κισσός, οὔ. und κιττός. Epheu. κίσσινος, η, ον. von Epheu, mit Epheu geschmückt.

κίχλη, ης, ἡ. die Drossel.

κίων, ονος, ὁ. ἡ. die Säule.

κλάδος, ου, ὁ. der Zweig.

Κλαζομένιος, ου, ὁ. Klazomenier, Einwohner von Klazomene in Klein-Asien.

κλαίω. Gr. fut. κλαύσω. weinen.

Κλάρος, ου. Klarus, Ort in Ionien mit einem Orakel Apolls.

Κλεάνθης, ου. n. pr. Kleantes.

κλεινός, ἡ, ὄν. berühmt.

κλεις, κλειδός, ἡ. der Schlüssel.

Κλειώ, οὔς. Klio. n. pr. einer Muse.

Κλεόμβροτος, ου. n. pr. Kleombrötus.

Κλεομένης, ους. n. pr. Kleomēnes.

κλέος, ους, τό. der Ruhm.

κλέπτης, ου, ὁ. der Dieb.

κλέπτω. (pf. κέκλοφα. aor. pass. ἐκλάπην.) stehlen. ὁ κέκλοφώς. der welcher den Diebstahl verübt hat, der Dieb.

κληῖζω u. κλήζω. nennen.

κλήμα, ατος, τό. die Weinrebe.

κληρόω, ὤ. loosen. — οὔμαι. durch das Loos erhalten.

κλίμαξ, ακος, ἡ. die Treppe.

κλίνη, ης, ἡ. das Bett, das Lager, der Sitz bey Tische. — das Sattelkissen.

κλινίδιον, ίου, τό. das kleine Bett, die Bahre.

κλίνω. neigen.

κλισία, ας, ἡ. das Ruhebett.

κλοπή, ῆς, ἡ. der Diebstahl.

κλύζω. bespülen, benetzen.

κλών, ὤνος, ὁ. der Zweig.

Κνίδος, ου. Knidus, Stadt in Karien.

κνίσσα, ης, ἡ. der Fettdampf.

Κνισσόζωμος, ου. n. pr. Knissozomus. (einer der den Geruch der Brühe wittert.)

Κνωσσός, οὔ. Knossus, St. in Kreta.

κόγχη, ης, ἡ. die Muschel.

κοιλαίνω. aushöhlen.

κοιλάς, ἄδος, ἡ. die Höhle, Vertiefung.

κοιλία, ας, ἡ. der Unterleib, Bauch.

κοῖλος, η, ον. hohl, ausgehöhlt, tiefliegend. τὰ κοῖλα. Vertiefungen.

κοιλόω, ὤ. aushöhlen.

κοιμάω, ὤ. zur Ruhe bringen. — ἀομαι, ὤμαι. ruhen, schlafen.

κοινῇ. gemeinschaftlich, zusammen.

κοινός, ἡ, ὄν. gemeinschaftlich, κοινὴ τύχη. gemeinsames Schicksal (das allen begegnen kann). ἡ κοινὴ φύσις. der gesellige Charakter. τὸ κοινόν und τὰ κοινά. das gemeine

- Wesen, der Staat, öffentliche Angelegenheiten.
- κοινωνέω, ὤ. theilnehmen. Gemeinschaft, Umgang haben.
- κοινῶς. gemeinschaftlich.
- Κοῖος, ου. n. pr. Koeus.
- κοίρανος, ου, ὁ. der Herr.
- κοιταῖον, ου, τό. das Lager.
- κοίτη, ης, ἡ. das Bett, Lager.
- κολάζω. strafen, züchtigen, zügeln.
- κολακεία, ας, ἡ. die Schmeicheley.
- κόλαξ, ακος, ὁ. der Schmeichler.
- κόλασις, εως, ἡ. die Bestrafung.
- κολάω. ὤ. fest anheften, anleimen.
- κολοιός, οὔ, ὁ. die Dohle.
- κολοσσός, οὔ, ὁ. eine Bildsäule in übermenschlicher Grösse, Koloss.
- κολούω. beschädigen, verstümmeln.
- κόλπος, ου, ὁ. der Busen. Meerbusen.
- κολυμβάω, ὤ. schwimmen.
- Κολυττεύς, εως. ein Einwohner des attischen Demos Kolyttus.
- Κολχική, ης, ἡ. das kolchische Land am Pontus Euxinus.
- Κολχίς, ἰδός. Kolchis, N. einer Stadt. Κόλχοι, ων. Einwohner von Kolchis.
- κολωνός, οὔ, ὁ. der Hügel. 2) ein District von Attika.
- κόμη, ης, ἡ. das Haar.
- κομήτης, ου, ὁ. der lange Haare hat.
- κομιδῇ. sehr.
- κομίζω. tragen, bringen.
- κονίω. mit Staub bedecken.
- Κόνων, ωνος. n. pr. Konon.
- κοπίς, ἰδός, ἡ. das Schlachtmesser.
- κοπρία, ας, ἡ. der Misthaufen.
- κόπρος, ου, ἡ. der Mist.
- κόπτω. schlagen, hauen, behauen, mit Reden beschweren.
- κόραξ, ακος, ὁ. der Rabe.
- κόρη, ης, ἡ. das Mädchen. 2) Κόρη. Proserpina.
- Κόρινθος, ου, ἡ. Korinth. κορινθιακός κόλπος. der korinthische Meerbusen.
- κόρος, ου, ὁ. die Sättigung, der Ueberdruß. πρὸς κόρου. um satt zu werden.
- κόρυς, υθός, ἡ. der Helm.
- κορυφή, ης, ἡ. der Gipfel, Scheitel.
- κορώνη, ης, ἡ. die Krähe.
- Κορωνίς, ἰδός. n. pr. Korōnis.
- κοσμέω, ὤ. schmücken, zieren.
- κόσμημα, ατος, τό. der Schmuck, Putz.
- κόσμησις, εως, ἡ. der Schmuck.
- κόσμιος, ἰα, ἰον. geschmückt, anständig, gesittet.
- κοσμιότης, ητος, ἡ. der Anstand, Sittsamkeit.
- κόσμος, ου, ὁ. der Schmuck, die Zierde, Anstand, die Welt.
- κοτύλη, ης, ἡ. ein Ge-

fäls zum Schöpfen, das Becken.	κρεωφαγέω, ὤ. u. κρεοφαγέω. Fleisch essen.
κουρεύς, έως, ὁ. der Barbier.	—έομαι, οὔμαι. eßbares Fleisch haben.
κουροτρόφος, ὁ, ἡ. Kindernährend, Pfleger, Pflegerin.	κρημνός, οὔ, ὁ. der steile Rand eines Berges.
κοῦφος, η, ου, und κοῦφος. adv. leicht, sanft.	κρήνη, ης, ἡ. die Quelle.
κόψιχος, ου, ὁ. die Amsel.	κρηπίς, ἴδος, ἡ. die Grundlage, der Schuh.
Κράθις, ἴδος. Krathis, ein Fluß im untern Italien.	Κρής, ητός, ὁ. der Kretenser. Κρήτη, ης, ἡ. die Insel Kreta. κρητικός, ἡ, ὁν. kretisch.
κρανίον, ου, τό. der Schädel.	κριθή, ἡς, ἡ. die Gerste.
κράνος, εως, τό. der Helm.	κρίθινος, ἰνη, ἰνον. von Gerste.
κράσις, εως, ἡ. die Mischung. τῶν αἰρών. Clima.	κρίκος, ου, ὁ. der Ring.
κρατέω, ὤ. c. genitivo den Vorzug behaupten, siegen, besiegen, beherrschen. κρατεῖν τῶν ἡνιωῶν. die Zügel erhalten können.	κρινόω, ὤ. mit einem Ringe durchziehen.
κρατήρ, ἥρας, ὁ. der Crater. (ein Gefäß zum Mischen des Weines.) der Kessel, die Mündung der feuerspeienden Berge.	κρίνον, ου, τό. die Lilie.
Κράτης, ητος. n. pr. Krates.	κρίνω. beurtheilen, richten, beschließen, auswählen, zuerkennen. c. genitivo. beschuldigen, vor Gericht fordern, verurtheilen.
κράτιστος, η, ου. der beste, geschickteste, vorzüglichste.	κριός, οὔ, ὁ. der Widder.
κραυγή, ἥς, ἡ. das Geschrey.	κρίσις, εως, ἡ. der Richterspruch.
κρέας, ατος, τό. das Fleisch.	κριτής, οὔ, ὁ. der Richter.
κρείσσω, ονος, und κρείττων, ὁ, ἡ. besser, stärker.	Κροῖσος, ου. n. pr. Kroesus.
κρεμάω, ὤ. und κρεμάννυμι. Gr. hängen, aufhängen.	κροκόδειλος, ου, ὁ. das Crocodil.
κρουεργέω, ὤ. zerstückeln.	κροκόττας, ου, ὁ. ein reißendes Thier, vielleicht die Hyäne.
	Κρόνος, ου, ὁ. Kronos, Saturn.
	κρόταλον, ου, τό. die Klapper.
	κρόταφος, ου, ὁ. der Schlaf (am Kopfe).
	κροτέω, ὤ. Geräusch machen, klappern, zusammenschlagen.

κρότος, ου, ὁ. das Geräusch, Beyfallklatschen.

Κρότων, ωνος. Kroton, Stadt im untern Italien.

Κροτωνιάτης, ου. der Einwohner derselben.

κρούω. anschlagen.

κρύος, σος, τό. die Kälte, der Frost.

κρύπτω. verstecken, verbergen.

κρύσταλλος, ου, ὁ. ἡ. das Eis. der Krystall.

κρύφα. c. genitivo. heimlich, ohne Wissen.

κρωσός, οὔ, ὁ. der Krug.

κτάομαι, ὦμαι. erwerben, im Aor. u. Perf. besitzen. ὁ κκτημένος. der Herr.

κτείνω. tödten.

κτημα, ατος, τό. der Besitz, Eigenthum.

κτηνος, σος, τό. das Vieh.

κτηνοτροφία, ας, ἡ. die Viehzucht.

Κτησίβιος, ου. n. pr. Ktesibius.

κτησίς, εως, ἡ. der Besitz.

κτίζω. gründen, bauen.

κτίσμα, ατος, τό. die Niederlassung, Colonie.

κτίστης, ου, ὁ. der Stifter, Urheber.

κτύπος, ου, ὁ. das Getös, Geräusch.

κυανοχαίτης, ου, ὁ. der dunkles Haar hat.

κυβερνάω, ὦ. ein Schiff regieren, steuern.

κυβερνήτης, ου, ὁ. der Steuermann.

Κυδωνία, ας. Kydonia, Stadt in Kreta.

κύω, ὦ. schwanger seyn.

Κυζικηνοί, ὦν. Einwoh-

ner von Kyzicus, einer Stadt am Propontis.

κύκλος, ου, ὁ. der Kreis, der Umfang.

Κύκλωψ, ωπος, ὁ. der Cyclope.

κύκνος, ου, ὁ. der Schwan. 2) n. pr. Kycnus.

κυλινδέω, ὦ. wälzen. — εομαι, οὔμαι. sich umhertreiben.

κυλίω. wälzen.

Κυλλήνη, ης. Kyllene. e. Berg in Arkadien.

κύμα, ατος, τό. die Welle.

κυμβαλισμός, ου, ὁ. Musik von Cymbeln und andern zusammengeschlagenen Instrumenten.

κύμβαλον, ου, τό. das Becken, Cymbel.

κυνηγασία, ας, ἡ. die Jagd.

κυνηγέω, ὦ. jagen.

κυνηγετικός, ἡ, ὁν. zur Jagd tauglich - gehörig.

κύων. der Jagdhund. ἡ

κυνηγετική. die Kunst zu jagen, Jägerey.

κυνηγέω, ὦ. jagen.

κυνηγία, ας, ἡ. die Jagd.

κυνηγός, οὔ, ὁ. der Jäger.

κυνοκέφαλος, ου, ὁ. der hundsköpfige Affe.

Κυνόπολις, εως. Kynopolis, Stadt in Aegypten.

κυνοπολίτης νομός. ein District in Aegypten.

Κύπρος, ου, ἡ. die Insel Cyprus. κύπριος, ία,

ιον. cyprisch.

κύπτω. sich bücken.

κυρέω, ὦ. seyn.

Κυρήνη, ης. Kyrēne. St. in Africa. Κυρηναϊκή,

ἡς, das Königreich Kyrenaica.

κύριος, ίου, ό. der Herr.
 der, in dessen Macht et-
 was steht.
 Κύριος, ου, ή. Corsika.
 Κύρος, ου. n. pr. Kyrus,
 Cyrus.
 κύρτωμα, ατος, τό. der
 Höcker, Krümmung.
 κύτος, εος, τό. die Höh-
 lung, der Umfang.
 Κύψελος, ου. n. pr. Ky-
 pselus.
 κύω und κύσω. schwän-
 ger seyn, trüchtig gehn.
 κύων, κυνός, ό, ή. der
 Hund.
 κώδιον, ου, τό. das Schaf-
 fell.
 κωδιοφόρος, ου, ό, ή.
 in einen Schafpelz ge-
 kleidet.
 κώθων, ωνος, ό. der Be-
 cher. 2) Nahme eines
 Hafens von Karthago.
 κωκυτός, οϋ, ό. die Weh-
 klage. 2) Nahme eines
 Flusses im Hades. Ko-
 kytus. Cocytus.
 κωλύω. zurückhalten, hin-
 dern.
 κώμη, ης, ή. das Dorf.
 κωμηδόν. nach Art eines
 Dorfes, als ein Dorf.
 κωμικός, οϋ, ό. der co-
 mische Dichter.
 κωμωδοποιός, οϋ, ό. der
 comische Dichter.
 κώνωψ, ωπος, ό. die Mücke.
 Κωός, ου, ό. der Koör,
 Einwohner der Insel Kos
 (Stanchio).
 κώπη, ης, ή. das Ruder,
 der Griff an der Hand-
 mühle.
 Κωρύκειον άντρον, τό.
 die korycische Grotte, ei-
 ne Grotte im Parnass.

Λ.

λαῖα, und λαῖς, λαῖος, ό.
 der Stein.
 λαβύρινθος, ου, ό. das
 Labyrinth.
 λαγάρος, ά, όν. dünn,
 zart.
 λαγίδιον, ου, τό. der
 kleine Haase, Kaninchen.
 Λάγος, ου. n. pr. Lagus.
 λαγχανω. Gr. fut. λήξο-
 μαι. loosen, durch das
 Loos erhalten.
 λαγώς, ώ, ό. der Haase.
 λάθρα. heimlich, unbe-
 merkt. λάθρα Διός. ohne
 dafs es Zeus bemerkte.
 λαιμοτομέω, ώ. die
 Kehle abschneiden.
 λαιός, ά, όν. link. ή λαιά.
 (χείρ sc.) die Linke.
 Λάκαινα, ης, ή. die La-
 cedämonierinn.
 Λακεδαίμων, ονος, ή.
 Lacedämon. Λακεδαιμό-
 νιος, ου. der Lacedämo-
 nier. auch Λάκων, ονος.
 Λακωνική, ης, ή. Laco-
 nien. λακωνικώς. nach la-
 conischer Weise.
 λαλέω, ώ. plaudern.
 λάλος, ό, ή. geschwätzig.
 Λάμαχος, ου. n. pr. La-
 machus.
 λαμβάνω. fut. λήψομαι.
 Gr. nehmen, zu sich neh-
 men, empfangen, erlan-
 gen. τινός. bey etwas er-
 greifen.
 λαμπάς, άδος, ή. die
 Fackel.
 λαμπρός, ά, όν. glän-
 zend, angesehen. λαμ-
 πρώς. auf eine glänzende,
 entschiedene Weise.
 λαμπρότης, ητος, ή. der
 Glanz.

- λανθάνω. fut. λήσω. Gr. verborgen - unbekannt seyn. ελαθε ταῦτα παρὰ μέρος ποιῶν. er that dieß, ohne daß ich es merkte, nur stellenweis.
- Λαομέδων, οντος. n. pr. Laomēdon.
- λαός, οῦ, ὁ. das Volk. λαός. der Stein.
- Λάπιδαι, ὤν. Lapithen, ein Volk in Thessalien.
- λάρναξ, ακος, ἡ. die Kiste, der Kasten.
- λάσσιος, ὁ, ἡ. rauch, borstig, zottig.
- Λατίνη, ης. Latium. Λατινοί, ὧν, οἱ. die Einwohner dieses Landes, Lateiner.
- Λάτμος, ου, ὁ. Latmus, ein Gebirg in Karien.
- λατομέω, ὤ. (τέμνω) Steine brechen, aushauen.
- λατόμημα, ατος, τό. ausgehauenes Gestein.
- λατομητός, ἡ, ὄν. in Stein gehauen.
- λατομία, ας, ἡ. der Steinbruch. αἱ λατόμιαι. ein Gefängniß in den Steinbrüchen von Syrakus.
- λατομικός, ἡ, ὄν. zum Brechen der Steine erforderlich.
- λατρεύω. dienen.
- λαφυραγωγέω, ὤ. als Beute davonführen.
- λαχανεύομαι. Kohl hervorbringen, mit Kohl bepflanzt werden.
- λάχανον, ου, τό. der Kohl, Gemüse.
- λάχος, εος, τό. das Loos, der Antheil.
- λέαινα, ης, ἡ. die Löwin.
- Λεάρχος, ου. n. pr. Learchus.
- λέβης, ητος, ὁ. der Kessel.
- λέγω. sagen, sprechen, befehlen. λέγονται. (mit folgendem Infinitivo) dicuntur, man sagt von ihnen. ὁ λεγόμενος. der sogenannte.
- λαηλατέω, ω. Beute wegtreiben, plündern.
- λειμών, ὤνος, ὁ. die Wiese.
- λείος, α, ου. glatt, eben, abgerieben, dünn.
- λείπω. lassen, verlassen, —ομαι. Mangel haben.
- λειτουργία, ας, ἡ. ein öffentliches Amt, Geschäft, Arbeit.
- λείψανον, ου, τό. das Ueberbleibsel, der Rest.
- λεκάνη, ης, ἡ. die Schüssel.
- Λεοντίνοσ, ου. Leontiner, Einwohner der Stadt Leontium in Sicilien.
- λεοντώδης, εος, ὁ, ἡ. löwenmüthig.
- λαπιδωτός, ἡ, ὄν. (λαπίς) schuppig.
- λειπτόγυς, εω, ὁ, ἡ. was einen magern, schlechten Boden hat.
- λεπτός, ἡ, ὄν. dünn, schwach, mager.
- Λερναῖος, ου. lernäisch.
- Λέρνη, ης, ἡ. See in Argolis.
- λευκανθίζω. weiß seyn.
- Λευκοθέα, ας. n. pr. Leukothēa.
- λευκός, ἡ, ὄν. weiß.
- λευκοότης, ητος, ἡ. die Weifse.
- Λεύκονλλος, ου. n. pr. Lucullus.

λευκώλενος, ου, ὁ, ἡ. weifsarmig.

λευχείμων, ὁ, ἡ. (εἶμα) weifs gekleidet.

λέων, οντος, ὁ. der Löwe.

Λεωνίδας u. Λεωνίδης, ου, n, pr. Leonidas.

λήγω. aufhören.

Λήδα, ης, n. pr. Leda. οἱ Λήδης παῖδες. Kastor und Polydeukes, (Pollux) von denen dieser unsterblich, jener sterblich war.

λήθη, ης, ἡ. die Vergessenheit. 2) Λήθη. n. pr. Lethæ.

λήϊον, ου, τό. das Saatheld, die Saat.

Λήμνος, ου, ἡ. Lemnos, Insel im ägäischen Meere. (Stalimene.)

Ληναῖος, ου. Beynahme des Bacchus, von

ληνός, οὔ, ὁ. die Kelter. ληστεύω. Räuberey treiben.

ληστής, οὔ, ὁ. der Räuber.

ληστρικός, ἡ, ὄν. räuberisch. βίος. Räuber-Leben. ληστρική τρεῖρης, das Raubschiff.

Λητώ, οὔς. Lato. Latona.

λίαν. sehr, außerordentlich.

λιβανωτός, οὔ, ὁ. der Weihrauch.

Λίβυες, ων. Libyer. Λιβύη, ης, ἡ. Libyen. λιβυκός, ἡ, ὄν. libysch.

λιγνύς, υός, ὁ. der Dampf, Qualm.

Λιγυστινή, ης, ἡ. Ligurien im obern Italien.

Λίγυες, ων. Ligyer, Einwohner dieses Landes.

λιθάζω. Steine schleudern.

λιθίδιον, ου, τό. das Steinchen.

λίθινος, η, ου. von Stein.

λιθοβολία, ας, ἡ. das Werfen mit Steinen.

λιθοποιέω, ὤ. in Stein verwandeln, versteinern.

λίθος, ου, ὁ, ἡ. der Stein. πολυτελής. der Edelstein.

λήμνη, ἑνός, ὁ. der Hafen.

λιμνάζω. unter Wasser stehn, sumpfiges Wasser haben. τόπος λιμνάζων. ein sumpfiger Ort.

λίμνη, ης, ἡ. der See.

λιμός, οὔ, ὁ. der Hunger.

λίνον, ου, τό. der Lein. das Netz.

Λίνος, ου. n. pr. Linus.

λιτότης, ητος, ἡ. die Einfachheit, Frugalität.

λογίζομαι. bedenken, überlegen, überrechnen.

λογικός, ἡ, ὄν. vernünftig, mit Sprache begabt.

λόγιον, ου, τό. das Orakel.

λογισμός, οὔ, ὁ. die Vernunft.

λόγος, ου, ὁ. das Wort, Rede, Sage, Vernunft. λόγον ἔχειν τινός. auf etwas Rücksicht nehmen, sich um etwas bekümmern. ἐν λόγῳ und λόγοις εἶναι. in Ansehn stehn. κατὰ λόγον. nach Verhältniß, nach Erwartung. εἰς λόγους ἔρχεσθαι τινι. mit einem ins Gespräch kommen, sich unterhalten.

λόγχη, ης, ἡ. der Speer.

λοιδορέω, ὤ. — εἶομαι,

- οὔμαι. *c. dativo.* lästern, schelten.
- λοιμός, οὔ, ὁ. die Pest.
- λοιπός, ἡ, ὅν. übrig. τὰ λοιπά. das übrige. καὶ τὰ λοιπά. und so weiter. τοῦ λοιποῦ. künftig.
- Λοκροὶ Ὀζόλαι. die ozolischen Lokrier in Griechenland.
- λοξός, ἡ, ὅν. schief, (von Orakeln) zweydeutig, dunkel.
- Λουσιτανία, ας. *S.* Λουσιτανία.
- Λουσιτανοί, ὧν. u. Λουσιτανοί. Lusitanier in Hispanien.
- λουτρόν, οὔ, τό. das Bad.
- λούω. *Gr.* waschen. — ομαι. sich baden, sich waschen.
- λόφος, ου, ὁ. der Gipfel, die Höhe, der Helmbusch.
- λοχαγός, οὔ, ὁ. der Anführer einer Abtheilung von Soldaten, der Offizier.
- λοχάω, ὦ. einen Hinterhalt legen, auflauern.
- λοχεία, ας, ἡ. die Geburt, das Wochenbett.
- λοχεύομαι. im Kindbette seyn.
- λόχος, ου, ὁ. der Hinterhalt, eine Abtheilung von Soldaten.
- Λυγκεύς, έος. *n. pr.* Lynkeus.
- Λυδία, ας, ἡ. Lydien in Kl. Asien. Λυδός, οὔ. Einwohner dieses Landes, Lydier.
- λύκος, ου, ὁ. der Wolf.
- Λυκοῦργος, ου. *n. pr.* Lycurgus.
- λυμαίνω — ομαι. Schaden thun, verderben.
- λύμη, ης, ἡ. der Schade, Nachtheil.
- λυπέω, ὦ. kränken, betrüben, schaden. — εομαι, οὔμαι. betrübt seyn.
- λύπη, ης, ἡ. die Traurigkeit, Verdruss.
- λυπηρός, ά, ὅν. und λυπρός, ά, ὅν. mühselig, verdrießlich, traurig, dürftig.
- λύρα, ας, ἡ. die Lyra, Laute, Leyer.
- Λυσίας, ου. *n. pr.* Lysias (ein berühmter atheniensischer Redner).
- Λυσίμαχος, ου. *n. pr.* Lysimachus.
- Λύσιππος, ου. *n. pr.* Lysippus.
- Λουσιτανία, ας, ἡ. Lusitanien, Provinz von Hispanien, jetzt Portugal, Λουσιτανοί, ὧν. Einwohner derselben.
- λυσιτελέω, ὦ. Nutzen schaffen.
- λυσιτελής, έος, ὁ, ἡ. nützlich.
- λύσσα, ης, ἡ. der Wahnsinn, Raserey.
- λύχνος, ου, ὁ. die Leuchte.
- λύω. losbinden, auflösen, befreyen, aufheben.
- λωϊων, ονος, ὁ, ἡ. besser, reichlicher. λωϊστος und λωστος. der beste. ὦ λωστα. *o bone!*
- λωτός, οὔ, ὁ. der Lotos, ein Baum, der süsse Früchte trägt. 2) die Wasserlilie.

M.

μά. eine verneinende Be-
theuerungspartikel. μά
Δία und οὐ μά τὸν Δία.
nein, beym Zeus.

μαγνήτις, ἰδος, ἡ. der
Magnet.

μάζα, ης, ἡ. das Gersten-
brod, Kuchen.

μαζός, οὔ, ὁ. die Brust.

μάθημα, ατος, τό. der
Unterricht.

μάθησις, εως, ἡ. der Un-
terricht, das Lernen.

μαθητής, οὔ, ὁ. der Schü-
ler.

μαιεύομαι. Hebammen-
dienste thun, entbinden.

Μαῖα, ας. n. pr. Maja.

μαινάς, ἄδος, ἡ. die Mä-
nade, Bacchantinn.

μαίνω. rasend machen.

— μαίνομαι. rasen.

μαίω, ὦ. (als Hebamme)
entbinden, μαιωθήναι.
bey der Geburt unter-
stützt, entbunden wer-
den.

μαῖωτις, ἰδος, ἡ. der
mäotische See. (jetzt, as-
sowische Meer.)

μαίωτρον, ου, τό. der
Hebammenlohn.

Μάκai, ὦν, οἱ. ein Volk
in Afrika.

μάκαρ, αρος, ὁ, ἡ. selig.

οἱ μάκαρες. die Seligen,
die Götter.

μακάρίζω. glücklich
preisen.

μακάριος, ἰα, ιον. glück-
lich, selig.

Μακεδονία, ας, ἡ. Ma-
cedonien. Μακεδονικός, ἡ,
όν. macedonisch. Μακε-
δών, ὄνος, ὁ. der Macedo-
nier.

μακρόβιος, ὁ, ἡ. lange
lebend.

μακρός, ἄ, ὄν. lang. μα-
κράν. weit. οὐ μετὰ μα-
κρόν. in kurzem.

μακροτάχης, ὁ, ἡ.
langhalsig.

μάλα. viel, sehr. εὖ μάλα.
gar sehr. compar. μᾶλλον.
mehr, lieber. superl. μά-
λιστα. am meisten, vor-
züglich.

μαλακός, ἡ, ὄν. weich.

μαλάσσω. erweichen.

μαλλωτός, ἡ, ὄν. (μαλ-
λός) mit langer Wolle
behangen.

Μάνης, εος. n. pr. Ma-
nes.

μανθάνω. Gr. fut. μαθή-
σομαι. lernen, erfahren.

μανία, ας, ἡ. der Wahn-
sinn.

μανικός, ἡ, ὄν. rasend.

μαντεία, ας, ἡ. die Weis-
sagung.

μαντεῖον, ου, τό. das
Orakel.

μαντεῖος, εἷα, εῖον.
zum Orakel gehörig. τὸ
μαντεῖον ἄντρον. die Grot-
te des Orakels.

μαντεύομαι. weissagen.

μαντιή, ἥς, ἡ. die Gabe
der Weissagung.

Μαντινεία, ας, ἡ. Man-
tinēa, Stadt in Arkadien.

μάντις, εως, ὁ. der Wahr-
sager.

Μαραθών, ὦνος. Mara-
thon, District in At-
tika.

μαραίνω. verwelken ma-
chen.

Μάριος, ἰου. n. pr. Ma-
rius.

Μαρμαρίδαι, ὦν, οἱ.

- Marmariden, Volk in Afrika.
- μαρμαρίζω. einen marmorartigen Glanz und Härte haben.
- μάρμαρος, ου, ἡ. hartes glänzendes Gestein.
- Μαρσύας, ου. n. pr. Marsyas.
- μαρτυρέω. bezeugen.
- μαρτυρία, ας, ἡ. das Zeugniß.
- μαστεύω. suchen.
- μαστιγύω, ὦ. geißeln.
- μάταιος, α. ον. eitel, nichtig, unnütz. μάταια. unnützer Weise.
- μάτην. ohne Grund, umsonst.
- μάχαιρα, ας, ἡ. das Schwerdt, Messer.
- μαχαιρίς, ίδος, ἡ. das kleine Messer, Scheermesser.
- μάχη, ης, ἡ. die Schlacht.
- μαχητικός, ἡ, όν. streitbar.
- μάχιμος, η, ον. streitbar.
- μάχομαι. Gr. fut. μαχέσσομαι u. μαχοῦμαι. streiten.
- μεγαλ-αυχέω — έομαι, οὔμαι. großsprahlen.
- μεγαλόδενδρος, ου, ό, ἡ. (δένδρον) reich an großen Bäumen.
- μεγαλοπρεπής, έος, ό, ἡ. adverb. μεγαλοπρεπῶς. herrlich, mit Würde.
- μεγαλύνω. erheben.
- Μέγαρα, ων, τά. Megära, Stadt in Griechenland.
- μέγας, άλη, α. groß. comp. μείζων, ονος. superl. μέγιστος, η, ον. καί τὸ μέγιστον. und was das wichtigste ist.
- μέγεθος, εος, τό. die Größe.
- μέδιμνος, οὔ, ό. ein Getreidemaas, Scheffel.
- Μέδουσα, ης. n. pr. Medusa.
- μεθ-αρμόζω. verändern.
- μέθη, ης, ἡ. die Trunkenheit.
- μεθ-ίστημι. umstellen, verändern. μεταστῆσαι εἰς άλλον βίον. aus der gewohnten Lebensart zu einer andern anführen.
- μεταστῆναι εἰς θεούς. unter die Götter versetzt werden. μετέστην. ich ging weg.
- μεθύσσομαι. c. genit. sich berauschen, berauscht seyn.
- μεθύω. berauschen, berauscht seyn.
- μειδιάω, ὦ. lächeln.
- μείζων, ονος. S. μέγας.
- μειράκιον, ου, τό. ein junger Mensch, Knabe.
- μείρομαι. Gr. e. Theil bekommen. perf. εἶμαρται. es ist bestimmt. τὸ εἶμαρμένον. das Schicksal.
- μελαγχολάω, ὦ. an der schwarzen Galle krank seyn, wahnsinnig seyn.
- μέλας, αῖνα, αν. schwarz.
- μέλει μοι. es liegt mir am Herzen, kummert mich.
- μελετάω, ὦ. sorgen, üben, sich üben. etwas treiben u. betreiben.
- μελέτη, ης, ἡ. die Uebung, Vorbereitung.
- μέλι, ιτος, τό. der Honig.
- μελίζω (μέλος). die Glied-

der zertheilen, zerstückeln.

Μελικέρτης, ου. n. pr. Melicertes.

μέλισσα, ης, ἡ. und μέλιττα, ης, ἡ. die Biene.

μελλησμός, οὔ, ὁ. das Thunwollen, Zaudern, Zögern.

μέλλω. Gr. zaudern, säumen, (mit einem Infinitivo verbunden) im Begriff seyn etwas zu thun. wie μέλλω ἵεναι. iturus sum. τὸ μέλλον u. τὰ μέλλοντα. das Zukünftige.

μέλος, εος, τό. das Lied, Gesang. μελῶν ποιητής. der lyrische Dichter.

Μελπομένη, ης. N. einer Muse, Melpomene.

μελωδέω, ὦ. musiciren.

μελωδία, ας, ἡ. die Melodie.

Μεμνόνιον, ου, τό. das Memnonium, ein dem Memnon geweihter Platz bey Thebä.

Μέμφις, ιδος, ἡ. Memphis, Stadt in Aegypten.

μέμφομαι. zürnen, schmähen, schelten, tadeln.

μέν. zwar, wohl; bezieht sich auf δέ, und bezeichnet eine Beziehung der Sätze auf einander.

Μενεράτης, εος. n. pr. Menekrates.

Μενέλαος, ου. n. pr. Menelaus, König von Sparta.

μένος, εος, τό. die Kraft.

μέντοι. aber, doch.

μένω. Gr. bleiben.

μερίζω. — ομαι. theilen, sich zueignen.

μέρος, εος, τό. der Theil. παρὰ μέρος. der Reihe nach. πολὺ μέρος. grossen Theils. πλεῖστον μέρος. vorzüglich viel Schönheit.

μεσημβρία, ας, ἡ. der Mittag. μεσημβρινός, ἡ, ὄν. u. μεσημβρινός, ἡ, ὄν. mittäglich.

μεσογαία, ας, ἡ. und ἡ μεσόγειος, ου. das innre Land.

μεσολαβέω, ὦ. auffangen.

Μεσοποταμία, ας, ἡ. Mesopotamien, N. eines Landes in Asien.

μέσος, η, ου. was in der Mitte ist. ἐν μέσῳ. in der Mitte.

μεσὸν, ὦ. in der Mitte seyn.

Μεσσήνη und Μεσσηνία, ας, ἡ. Messene, Land im Peloponnes, auch ἡ Μεσσηνιακή. Μεσσήνιοι, ων. Messenier, Einwohner desselben.

μεστός, ἡ, ὄν. c. genit. voll.

μετά. c. genit. mit, unter. c. accus. nach. μεθ' ἡμέρας und ἡμέραν. am Tage. μετὰ μικρόν. in Kurzem. μετὰ δέ. ferner, hierauf. τὰ μετὰ ταῦτα. das Weitere. (in der Zusammensetzung zeigt es eine Veränderung an.)

μεταβάλλω. Gr. verändern. εἰς τι. sich in etwas verwandeln.

μετάβασις, εως, ἡ. das Uebergehn, Fortgehn, Veränderung des Aufenthaltes.

μεταβολή, ἥς, ἡ. die Veränderung.

μετα-δίδωμι. (mit dem Dativ der Person und dem Genitiv der Sache) mittheilen.

μετα-λαμβάνω. c. genitivo. Gr. theilnehmen.

μετ-αλλάσσω. u. -αλλάττω. vertauschen.

—ομαι. vorübergehn.

μεταλλάσσειν τὸν βίον. sterben.

μεταλλεία, ας, ἡ. die Arbeit in den Bergwerken, das Nachgraben.

μεταλλεύω. graben.

μεταλλικός, ἡ, ὄν. zum Bergwerk gehörig.

μέταλλον, ου, τό. das Metall. Bergwerk.

μετα-μορφόω, ὦ. verwandeln.

μεταναστεύω. einen Wohnplatz verändern.

μεταν-ίσταμαι. wegziehen, eine andere Lebensart ergreifen.

μετα-νοέω, ὦ. seine Meinung ändern, bereuen.

μεταξύ. dazwischen, während, im.

μετα-πέμπομαι. nach einem schicken, ihn be- rufen, kommen lassen.

Μεταπόντιον, ου, τό. bey den Lateinern *Metapontum*, Stadt in Unter-Italien.

μετα-σκευάζω. verän- dern.

μετα-στρέφω. abwen- den, von einer gera- den Richtung abbringen. —ομαι. sich umkehren.

μετα-σχηματίζω. ver- ändern.

μετα-τίθημι. versetzen, verändern.

μετα-φέρω. Gr. übertra- gen.

μεταφορικῶς. durch ei- ne Uebertragung, figür- lich, bildlich.

μέτ-ειμι. c. accusat. nach- gehn, holen.

μετ-έρχομαι. nach et- was gehen, holen, be- strafen, rächen.

μετ-έχω. Gr. c. genitivo. Theil an etwas nehmen, etwas auch mit haben.

μετεωρίζω. in die Höhe heben, schweben lassen.

μετέωρος, ὁ, ἡ. in die Höhe gehoben, hoch.

μετόπωρον, ου, τό. der Herbst.

μέτριος, ία, ιον. adv. μέτρίως. mäßig.

μέτρον, ου, τό. das Maas.

μέτωπον, ου, τό. die Stirn.

μέχρι und μέχρις. bis. μέχρι τινος. eine Weile.

μέχρις οὗτου. so lange bis.

μέχρι πολλοῦ. lange Zeit.

μή. nicht, dafs nicht. (wird wie *ne* gebraucht mit dem Imperativo praesen- tis und dem Coniunctivo aoristi: μή λέγε und μή λέξης.) μή σύ γε. thue das nicht.

μηδέ. auch nicht, nicht einmal, noch auch.

Μήδεια, ας. n. pr. Medea.

μηδείς, εμεία, εν. keiner,

ε, es. μηδέν. nichts. (als

verstärkte Verneinung.)

μηδέν ἀδικεῖν. nicht Un- recht handeln.

μηδέποτε. niemals.

Μηδία, ας, ἡ. Medien, in Asien.

μηδιστί. nach medischer Art.

μηκέτι. nicht mehr, nicht weiter, nicht wieder.

μήκος, εος, τό. die Länge.

Μηλιεύς, έως, ό. e. Melienser. (am malischen Meerbusen in Thessalien.)

μήλινος, ό, ή. gelb.

μήλον. ου, τό. der Apfel.

μήν. aber, jedoch, nun aber. αλλά μήν. aber doch. ού μήν. jedoch nicht, aber nicht. τί μήν; nun was weiter?

μήν, νός, ό. der Monat. μήνιγξ, γγος, ή. die Hirnhaut.

μηνύω. anzeigen.

μηρός, ού, ό. die Hüfte. μήτε... μήτε. weder... noch.

μήτηρ, μητέρος, η. μη-
τρος, ή. die Mutter.

μητροπάτωρ, ορος, ό. der Großvater von mütterlicher Seite.

μητρόπολις, εως, ή. die Mutterstadt, Hauptstadt, (in Beziehung auf die Pflanzstädte.) daher der Ursprung. μητρόπολις κακίας. die Quelle der Schlechtigkeit.

μητρυιά, ας, ή. die Stiefmutter.

μιαρός, ά, όν. häßlich.

μίγνυμι. Gr. mischen, vermischen.

Μιθριδάτης, ου, η. pr. Mithridates.

μικροπρεπής, εος, ό, ή. karg.

μικρός, ά, όν. klein. μικροῦ δσιν. wenig fehlt, beynahe. κατὰ μικρόν. all-

mählich. παρὰ μικρόν. beynahe.

μικρόχωρος, ό, ή. (χώρα) der ein kleines Land hat, wenigen Boden besitzt.

Μίλητος, ου, ή. Milētus, Stadt in Ionien. Μιλήσιος ία, ιον. milesisch.

Μιλτιάδης, ου. η. pr. Miltiades.

Μίλων, ωνος. η. pr. Milo.

μιμέομαι, οὔμαι. c. accusat. nachahmen.

μίμημα, ατος, τό. die Nachahmung.

μιμνήσκω. (von μνάω.) c. genit. Gr. erinnern, eingedenk seyn. μέμνημαι. memini. μέμνησο. gedenke.

Μίνως, ωος, η. ω. η. pr. Minos.

Μινώταυρος, ου. η. pr. Minotaurus.

μισάνθρωπος, ου, ό, ή. menschenfeindlich.

μισέω, ᾶ. hassen.

μισθός, οὔ, ό. der Lohn.

μισθοφόρος, ου, ό. der Söldner.

μισθόω, ᾶ. verdingen, vermieten. — όομαι, οὔμαι. etwas mieten.

μισθωτός, οὔ, ό. der Lohnarbeiter, Tagelöhner.

μίτρα, ας, ή. die Kopfbinde.

μνᾶ, ᾶς, ή. eine Mine.

(ein Gewicht von 100 Drachmen. Die attische Mine betrug zwischen 21 — 22 Thaler.)

μνῆμα, ατος, τό. das Denkmal, der Grabstein.

μνήμη, ης, ή. das Gedächtnis.

- μνημονεύω. sich erinnern, erwähnen.
 Μνημοσύνη, ης. n. pr. Mnemosyne.
 μνησικακέω, ὦ. Grollen.
 μνηστύω, —ομαι. um jemanden freyen.
 μνηστήρ, ἥρως, ὁ. der Freyer.
 μοῖρα, ας, ἡ. das Verhängniß, die Parze. μοῖρά ἐστί μοι. es ist mir bestimmt. πρὸ μοίρας. vor der bestimmten Zeit.
 μόλιβδος, ου, ὁ. das Bley.
 μόλις. kaum, mit Noth.
 μόνιμος, ὁ, ἡ. bleibend, dauernd.
 μονόλιθος, ου, ὁ, ἡ. aus Einem Steine verfertigt.
 μονομαχία, ας, ἡ. der Zweykampf.
 μόνος, η, ου. allein.
 μονοσάκεαλος, ου, ὁ, ἡ. der nur einen Schuh hat.
 μονόφθαλμος, ου, ὁ, ἡ. einäugig.
 μορφή, ἥς, ἡ. die Gestalt.
 μόσχος, ου, ὁ, ἡ. das Kalb.
 Μουνυχία, ας. Munychia, ein Hafen von Athen.
 Μοῦσα, ης, ἡ. die Muse.
 μουσική, ἥς, ἡ. die Musik.
 μοχθέω, ὦ. arbeiten.
 μοχθηρός, ἄ, ὄν. schlecht.
 μοχθηρῶς. mit Mühe, dürftig.
 μόχθος, ου, ὁ. die Mühe.
 μοχλός, οὔ, ὁ. der Hebebaum, Riegel.
 μυγμός, οὔ, ὁ. das Stöhnen.
 μύδρος, ου, ὁ. die Stein-Eisen-masse.
 μυελός, οὔ, ὁ. das Mark.
 μυθεύω. erzählen, fabeln.
 μυθολογέω, ὦ. erzählen.
 μῦθος, τοὔ, ὁ. die Rede, Sage, Fabel.
 μυῖα, ας, ἡ. die Fliege.
 μυκάω —άομαι, ὦμαι. brüllen.
 Μυκῆναι, ὦν, αἱ. Mycæne, Stadt im Peloponnes.
 μυκτήρ, ἥρως, ὁ. die Nase, der Rüssel.
 μύλος, ου, ὁ. der Mühlstein.
 μυριάς, ἄδος, ἡ. die Myriade, Zahl von 10000.
 μυρίκη, ης, ἡ. Myrica, Tamariske, ein Strauchgewächs.
 μυρίνη, und μυρρίνη, ης, ἡ. die Myrte.
 μυρίος, ἰα, ἰον. zehntausend - fältig, vielfältig.
 μύρμηξ, ηκος, ὁ. die Ameise.
 Μυρμιδόνες, ὄνων. Myrmidonen, Volk in Thessalien.
 μῦρον, ου, τό. die Salbe.
 μυρρίνη, ης, ἡ. S. μυρίνη.
 μῦς, μύος, ὁ. die Maus.
 Μυσία, ας, ἡ. Mysien, eine Provinz in Klein-Asien.
 Μύσκελλος, ου. n. pr. Myscellus.
 μυσταγωγέω, ὦ. (in die Mysterien) einweihen, mit etwas bekannt machen.
 μυστικός, ἡ, ὄν. geheim, mystisch.

μυχός, οὐ, ὁ. der Winkel.

μύω. die Augen verschließen.

μῶν. dient wie *num* zur Frage. μῶν πάρεστι; ist er da?

μωρός, ἄ, ὁν. thöricht, ein Narr.

N.

Ναβαταῖοι, ων. Volk in Asien. Nabatäer.

ναί. ja. allerdings.

νᾶμα, ατος, τό. das Wasser.

ναματιαῖος, αία, αῖον. fließend.

Νάξος, ου, ἡ. Naxos, eine der cycladischen Inseln. Νάξιοι, ὧν. Einwohner derselben.

ναός, οὐ, ὁ. der Tempel.

νάρθηξ, ηκος, ὁ. ein hohles Rohr.

νάρκη, ης, ἡ. der Zitterrochen. 2) die Lähmung, Betäubung.

ναρκώδης, εος, ὁ, ἡ. betäubt.

Νασαμῶνας, ων. Nasamonen, Volk in Afrika.

ναυαγέω, ὦ. (ἄγνυμι) Schiffbruch leiden.

ναυαρχέω, ὦ. ein Schiff commandiren.

Ναυαλείδης, ου. n. pr. Nauklides.

ναύκληρος, ου, ὁ. der Schiffpatron.

ναυμαχία, ας, ἡ. die Seeschlacht.

ναυπηγήσιμος, ὁ, ἡ. zum Schiffbau dienlich.

ῥαη. Bauholz.

ναῦς, ναός, (ναῶς) ἡ. u.

ionisch νηῦς, νηός. das Schiff.

ναύσταθμον, ου, τό. der Hafen.

ναύτης, ου, ὁ. der Schiffer.

ναυτικός, ἡ, ὁν. zum Seewesen gehörig. ναυτικά καὶ δυνάμεις. Seemacht.

ναυίας, ου, ὁ. und ναυίσκος, ου. der Jüngling.

ναρός, ἄ, ὁν. neu, frisch.

ναβρός, ου, ὁ. das Wildkalb.

Νεῖλος, ου, ὁ. der Nil.

νεκρικός, ἡ, ὁν. was auf Todte Beziehung hat.

νεκροπομπός, οὐ, ὁ. der Führer der Todten.

νεκρός, οὐ, ὁ. der Todte.

νέκταρ, αρος, τό. der Nektar.

Νεμέα, ας, ἡ. Nemäa, Ort in Argolis.

νέμω. auf die Weide führen, weiden, zutheilen.

—ομαι. weinen, abfressen, verzehren, bewohnen.

ναό-γαμος, ὁ, ἡ. jüngst verheirathet.

νεογενής, εος, ὁ, ἡ. neugeboren.

ναό-πλουτος, ὁ, ἡ. jüngst reich geworden.

νέος, νέα, νέον. jung, neu. ὁ νέος. der Jüngling.

ναοττεία, ας, ἡ. das Brüten.

ναοττός, οὐ, ὁ. das Junge.

Νέρων, ωνος. n. pr. Nero.

Νέστωρ, ορος. n. pr. Nestor.

νευρά, ᾶς, ἡ. und νεῦρον, ου, τό. die Sehne, Saite.

νεύω. nicken. πρὸς τι. nach
 etwas hin liegen.
 νεφέλη, ης, ἡ. die Wol-
 ke, das Netz.
 νέφος, ος, τό. die Wol-
 ke, der Schwarm.
 νέω. fut. νέυσω. schwim-
 men.
 νέωνητος, ό, ἡ. (ὠνέομαι)
 neu gekauft.
 νέωριον, ου, τό. Arsenal
 für Schiffe.
 νέως, ώ, ό. der Tempel.
 νέως-οικοι, ων, οί. Nie-
 derlagen, Arsenale am
 Strande.
 νεωστί. neuerlich.
 νή. νῆ Δία. beym Zeus!
 bey Gott!
 νήπιος, ό, ἡ. jung, klein.
 Νηρεύς, έως. n. pr. Ne-
 reus.
 Νηρηΐς, ἴδος, ἡ. die Ne-
 reide, Nereus Tochter.
 νησίζω. einer Insel ähn-
 lich seyn.
 νησίον, ου, τό. das Insel-
 chen.
 νησιώτης, ου, ἡ. femin.
 νησιῶτις, ἰδος, ἡ. In-
 sel-bewohner-bewohne-
 rinn.
 νῆσος, ου, ἡ. die Insel.
 νήτη, ης, ἡ. die unterste
 Saite der Leier.
 νηῦς, νηός, ἡ. das Schiff.
 νήφω. nüchtern seyn.
 νήχομαι. schwimmen.
 νικάω, ὤ. siegen, übertref-
 fen.
 νίκη, ης, ἡ. der Sieg. 2)
 Νίκη. die Göttinn des
 Siegs.
 Νικίας, ου. n. pr. Ni-
 kias.
 Νικοκρέων, ουτος. n.
 pr. Nikokreon.
 Νινός, ου. n. pr. Ninus.

Νιόβη, ης. n. pr. Niöbe.
 Νίσος, ου. Nisus.
 νιτρώδης, ος, ό, ἡ. mit
 Natrum (natürlichem
 Laugensalze) erfüllt.
 νιφτός, οῦ, ό. das Schnee-
 gestöber.
 νιφτωδής, ος, ό, ἡ.
 voll von Schnee.
 νίφω—ομαι. schneyen.
 νοέω, ὤ. bemerken, den-
 ken, erkennen, zur Be-
 sinnung kommen.
 νομάς, άδος. weidend,
 überziehend. βίος. um-
 herziehende Lebensart.
 νομάδες. umherziehen-
 de Völker, Nomaden. νο-
 μαδικός, ἡ, όν. noma-
 disch. νομαδικῶς. nach
 nomadischer Art.
 νομεύς, έως, ό. der Hirt.
 νομή, ης, ἡ. die Weide.
 νομή τοῦ πυρός. das Um-
 sichfressen des Feuers.
 νομίζω. glauben, meinen.
 νόμιμος, η, ον. adv. νο-
 μίμως. gesetzmässig, ei-
 nem Gebrauche u. Gese-
 tze gemäß. τὰ νόμιμα.
 Gesetze, Gebräuche.
 νόμισμα, ατος, τό. die
 Münze, Geldstück.
 νομοθέτης, ου, ό. der
 Gesetzgeber.
 νόμος. ου, ό. das Gesetz.
 2) Gebiet, Landbezirk.
 νόος u. νοῦς, ό. der Ver-
 stand, Sinn. νοῦν ἔχων.
 ein verständiger Mensch.
 νοσέρος, ά, όν. ungesund.
 νοσέω, ὤ. krank seyn. νό-
 σον νοσεῖν. eine Krankheit
 haben. παράδοξον μανίαν.
 einen sonderbaren Wahn-
 sinn haben.
 νόσος, ου, ἡ. die Krank-
 heit.

νότιος, α, ου. südlich. τὰ νοτιώτατα. die südlichsten Gegenden.

νότος, ου, ό. der Südwind, Südwestwind, der Süden, die Gegend von Süden.

Νουμάς, ᾱ. n. pr. Numa.

νύκτωρ. Nachts.

νύμφη, ης, ή. die Nym-
phe, die Braut.

νύμφιος, ου, ό. der Bräu-
tigam.

νῦν. (verstärkt, νυνί.) jetzt,
nun. τὰ νῦν. gegenwärtig.
οἱ νῦν ἄνθρωποι. die jetzt
lebenden Menschen.

νύξ, κτός, ή. die Nacht.
νυκτός. bey Nacht.

νῶτος, ου, ό. plur. τὰ νῶ-
τα. der Rücken.

νωτο-φορέω, ᾱ. auf dem
Rücken tragen.

νωτοφορία, ας, ή. das
Tragen auf dem Rücken.

Ξ.

Ξαίνω. Wolle krepeln.

Ξανθίππη, ης, ή. n. pr. Xan-
tippe. (Xanthippe.)

Ξανθός, ή, όν. blond.

Ξάνθος, n. pr. Xanthus,
ein Fluß bey Troja.

Ξανθότης, ητος, ή. die
gelbe, blonde Farbe.

Ξένη, ης. die Fremde, das
fremde Land.

Ξενιάδης, ου. n. pr. Xe-
niades.

Ξενιτεύω. in fremde Län-
der reisen.

Ξενοκράτης, ους. n. pr. Xe-
nokrates.

Ξενοκτονέω, ᾱ. (κταίνω)
Fremde opfern.

Ξενοκτόνος, ου, ό. der
Fremde tödtet.

Ξένος, ου, ό. der Fremde,
Fremdling. ή Ξένη, ης. die
Fremde.

Ξενοφῶν, ῶντος. n. pr. Xe-
nophon.

Ξενύλλιον, ου, τό. dimi-
nutiv. v. Ξένος.

Ξέρξης, ου. n. pr. Xerxes.

Ξηραίνω. trocknen.

ξηρός, ά, όν. trocken.

Ξιφήρης, εος, ό, ή. mit
dem Schwerdte bewaff-
net.

Ξίφος, εος, τό. das
Schwerdt.

Ξόανον, ου, τό. das Bild.

Ξυγ-κυκάω, ᾱ. zusam-
men-mischen. verwir-
ren.

Ξύλινος, η, ου. hölzern.

Ξύλον, ου, τό. das Holz.
Bret, Keule. ἐπὶ τῶν ξύ-
λων. auf hölzernen Bän-
ken.

Ξυμ-βαίνω. zusammen-
kommen. — βαίνει, es
trägt sich zu.

Ξύνεμι. so viel als σύν-
εμι.

Ξυράω, und Ξυρίζω, ᾱ.
den Bart scheeren.

Ξυρόν, οὔ, τό. das Scheer-
messer.

Ο.

Ο, ή, τό. der, die, das.
— ό μὲν . . . ό δέ. der ei-
ne . . . der andere. τὸ μὲν . .
τὸ δέ. u. τὸ μὲν . . . ἑτε-
ρον δέ. der eine . . . das
andre.

ὀαριστής, ου, ό. der Ge-
sellschafter, Genosse.

ὀβολός, ου, ό. Obolus,

eine kleine Münze, deren 6 auf eine Drachme gehn, gegen 10 — 11 Pfennige werth.	οἰκεία, ας, ἡ. die Heimath.
ὀγδοήκοντα. achtzig.	οἰκεῖος, αῖα, αῖον. eigenthümlich, zweckmäßig. οἱ οἰκεῖοι. die Angehörigen, Verwandten, Landsleute.
ὀγδοός, όη, οον. der achte. ὀγδοον. achtens.	οἰκέτης, ου, ό. der Hausgenosse, Slav.
ὀγκάζομαι, ὤμαι. brüllen, schreyen wie ein Esel.	οἰκέω, ὤ. behauen, bewohnen. — ἐομαι, οὔμαι. eine gewisse Beschaffenheit, Einrichtung haben. οἱ οἰκοῦντες. die Einwohner. ἡ οἰκουμένη. die bewohnte Erde.
ὀγκος, ου, ό. die Schwulst. die Gröfse.	οἰκήσιμος, ό, ἡ. bewohnbar.
ὀδάζω. gehen, reisen.	οἰκήσις, αως, ἡ. die Wohnung.
ὀδηγέω, ὤ. den Weg zeigen, leiten.	οἰκήτωρ, ορος, ό. der Bewohner.
ὀδίτης, ου, ό. der Wanderer.	οἰκία, ας, ἡ. das Haus.
ὀδοιπορέω, ὤ. reisen, wandern.	οἰκίδιον, ου, τό. das kleine Haus, Häuschen, Hütte.
ὀδοιπορία, ας, ἡ. die Reise.	οἰκίζω. ein Haus bauen, erbauen. — οἰκίζομαι. wohnen.
ὀδός, οὔ, ἡ. der Weg. ἐν ὀδῷ. auf der Reise.	οἰκοδομέω, ὤ. ein Haus bauen, bauen.
ὀδούς, όντος, ό. der Zahn.	οἰκοθεν. vom Hause.
ὀδυνη, ης, ἡ. der Schmerz.	οἰκονομία, ας, ἡ. die Wirthschaft, Wirthschaftlichkeit, Sparsamkeit.
ὀδυνηρός, ά, όν. schmerzhaft, traurig.	οἰκονόμος, ου, ό. der Hausverwalter.
ὀδύρομαι. beweinen, beklagen, jammern, wehklagen.	οἶκος, ου, ό. das Haus. οἶκοι. zu-im-Hause.
Ὀδυσσεύς, έως. n. pr. Ulysses.	οἰκτείρω. Mitleiden haben.
ὅθεν. woher, wovon, daher.	οἰκτιρμός, οὔ, ό. das Mitleiden.
Οἶαγρος, ου. n. pr. Oeāger.	οἶκτος, ό. das Mitleiden.
εἶαξ, ακος, ό. das Steuer- ruder.	οἶκτός, ά, όν. kläglich. mitleidenswerth.
εἶδα. ich weifs. εὖ οἶδ' ότι. diefs weifs ich sehr wohl. (Diese Worte werden als Bekräftigungsformel der Rede eingeschoben.) ἤδαι. ich wußte. εἰδέναι. wissen. partic. εἰδώς.	οἶμαι. u. οἶομαι. Gr. fut. οἴσομαι. glauben.
Οἰδίπους, οδός. n. pr. Oedipus.	

- εἰνοποιία, ἡ. die Weinbereitung.
 εἶνος, ου, ὁ. der Wein.
 εἰνόφλυξ, γος, ὁ, ἡ. dem Wein ergeben, ein Trunkenbold.
 εἰνοχόος, ου, ὁ, (χέω) der Mundschenk.
 οἶομαι. Gr. glauben. aor. I. pass. ᾤσθην. part. οἰήσας.
 οἶος, οἶα, οἶον, (correlativum von τοῖος und τοιοῦτος.) von welcher Art (qualis) welcher, wie. οἶον. wie schön, wie wichtig, wie hässlich etc. οἶός τε εἰμί. ich bin im Stande. οἶόν τε ἐστὶ. es geht an. ist möglich, man kann.
 οἶστυμα. ατος, τό. das Pfeilschießen.
 οἶστός, ου, ὁ. der Pfeil.
 Οἶτη, ης, ἡ. Oeta, Gebirg in Thessalien.
 οἶχομαι. Gr. fut. οἰχήσομαι. fortgehn, sterben. ᾤχοντο ἀπρόντες. sie gingen fort (eigentlich sie machten sich auf u. gingen davon). ᾤχετ' ἀποπτάμενος. er flog auf und davon.
 ἐνταμηνιαῖος, α, ου. achtmonatlich.
 ἐντὺ. acht.
 ἐλέσθριος, ὁ, ἡ. verderblich.
 ἐλεσθρος, ου, ὁ. das Verderben.
 ὀλίγος, η, ου. wenig, gering. ὀλίγου und ὀλίγου δεῖν. beynah. μετ' ὀλίγον. in kurzer Zeit. πρὸς ὀλίγον. ein wenig. κατ' ὀλίγον. allmählich.
 ἐλισσέω. ᾧ. — ἐλισσάινω — ἐλισσάνω. Gr. gleiten, in etwas verfallen.
 ἐλισσῆρος, ἄ, ὄν. schlüpfrig.
 ἐλκᾶς, ἄδος, ἡ. das Lastschiff.
 ὀλλυμι. Gr. fut. ὀλῶ. zu Grunde richten. ὀλλυμαι. zu Grunde gehn, umkommen.
 ὀλμος, ου, ὁ. der Mörser.
 ὀλολύζω. jauchzen, heulen, wehklagen.
 ὅλος, η, ου. ganz. τὰ ὅλα. das Ganze.
 ὀλο-σίδηρος, ου, ὁ, ἡ. ganz von Eisen.
 ὀλοσχερῶς. gänzlich.
 ὀλό-χρυσος, ὁ, ἡ. ganz von Gold.
 Ὀλυμπία, ἱας, ἡ. Olympia. St. in Elis. Ὀλύμπιος, α, ου. olympisch. τὰ Ὀλύμπια. die olympischen Spiele. Ὀλυμπιάς, ἄδος, ἡ. eine Olympiade. (Zeitraum von 4 Jahren.) Ὀλυμπιάδας. die Wettkämpfe und Spiele zu Olympia.
 Ὀλυμπιονίκης, ου, ὁ. Sieger in den olympischen Spielen.
 Ὀλυμπος, ου, ὁ. Olympus, Berg in Thessalien.
 Ὀλυνθος, ου, ἡ. Olynthus, Stadt auf der Insel Pallene.
 ὀλῶς. ganz und gar. überhaupt. οὐκέτι ὀλῶς. durchaus nicht mehr.
 ὀμαλός, ἡ, ὄν. eben, gleich. adv. ὀμαλῶς. auf eine gleichförmige Weise.
 Ὀμβρική, ης, ἡ. Umbrien in Italien.

- ὄμβρος, ου, ὁ. der Regen.
 Ομηρος, ου. n. pr. Homer.
 ὀμιλέω, ᾧ. mit einem umgehen, Gemeinschaft haben, sich mit einem unterhalten.
 ὀμιλητής, οὔ, ὁ. der Gesellschafter, Freund, Schüler.
 ὀμιλία, ας, ἡ. der Umgang, das Gespräch, die Unterhaltung.
 ὀμιλος, ου, ὁ. der Haufe.
 ὀμίχλη u. ὀμίχλη, ης, ἡ. der Nebel.
 ὀμμα, ατος, τό. das Auge.
 ὀμνυμι. Gr. fut. ὀμοῦμαι. schwören.
 ὀμοεθνής, ἑος, ὁ, ἡ. von derselben Nation, desselben Volkes.
 ὀμοιος, α, ου. ähnlich, gleich. ὁμοια u. ὁμοίως. auf gleiche Art, eben so.
 ὀμοιότης, ητος, ἡ. die Aehnlichkeit.
 ὀμοιόω, ᾧ. gleichmachen.
 ὀμολογέω, ᾧ. bejahen, zugeben, bekennen, eingestehn. ὀμολογούμενος, anerkannt, ausgemacht, übereinstimmend.
 ὀμονοέω, ᾧ. eines Sinnes, einträchtig seyn.
 ὀμορῶ, ᾧ. c. dativo. angrenzen.
 ὀμ-ορος, ὁ, ἡ. benachbart. der Nachbar.
 ὀμότεχνος, ὁ, ἡ. (τέχνη) der dieselbe Kunst treibt, der Handwerksgenosse.
 ὀμοῦ. zugleich.
 Ὀμφάλη, ης. n. pr. Omphale.
 ὀμφαλός, οὔ, ὁ. der Nabel.
 ὀμφαξ, ακος, ὁ, ἡ. die unreife Traube.
 ὀμως. dennoch, gleichwohl.
 ὄναρ, τό. der Traum.
 ὀνειδίζω. schmähen. (τινί τι) einem etwas zum Vorwurf machen. — ομα. es wird mir zum Vorwurf gemacht, ich werde verhöhnt.
 ὀνειδος, σος, τό. die Schande.
 ὄνειρος, ου, ὁ. der Traum.
 ὄνος, ου, ὁ. der Koth.
 ὀνίνημι. Gr. helfen, nützen.
 ὄνομα. ατος, τό. der Name.
 ὀνομάζω. nennen. ὁ ὀνομαζόμενος. der sogenannte.
 ὀνομαστός, ἡ, ὄν. berühmt, namhaft.
 ὄνος, ου, ὁ. der Esel.
 ὄνυξ, υχος, ὁ. der Nagel. die Klaue.
 ὄξεως. schnell.
 ὄξυδερκής, ἑος, ὁ, ἡ. scharfsichtig.
 ὄξύθυμος, ὁ, ἡ. jähzornig.
 ὄξύς, αῖα, ὁ. scharf, spitzig.
 ὄξύχολος, ὁ, ἡ. jähzornig.
 ὀπάζω. geben, mittheilen.
 ὀπη. wie.
 ὀπή, ἡς, ἡ. die Oeffnung.
 ὀπισθεν. auf dem Rücken, hinten.
 ὀπίσθιος, ία, ιου. was hinten ist. πόδας ὀπίσθιος. Hinterfüße.
 ὀπίσω. rückwärts, hinten.

εἰς τοῦπίσω und εἰς τὰ ὀπίσω. zurück.	ὄρθιος, ἰα, ἰον. (auch ὁ, ἡ ὄρθιος) aufrecht, steil.
ἐπλίζω. bewaffnen.	ὄρθος, ἡ, ὄν. gerade, recht. ὄρθως. richtig. λέ- γειν. recht haben.
ἐπλισμός, οὔ, ὁ. die Be- waffnung.	ὀρίζω. begrenzen, bestim- men, festsetzen. — ομαι. definiren.
ἐπλομαχέω, ὦ. mit Waf- fen streiten.	ὄρκος, ον, ὁ. der Eid.
ἐπλον, ον, τό. die Waffe.	ὄρμαθος, οὔ, ὁ. die Reihe.
ἐπλοποιΐα, ας, ἡ. die Waffenschmiede.	ὄρμας, ὦ. antreiben, sich in Bewegung setzen, ei- len. εἰς, ἐπὶ τι. in etwas verfallen, gerathen. ὥρ- μησεν εἰς γέλωτα. er fing an zu lachen. ὀρμῶμαι. entspringen (von Flüs- sen.)
ἐποῖος, α, ον. (correlati- vum von τοῖος.) wie, von welcher Art. (qualis.)	ὄρμας, ὦ. (ὄρμος) im Ha- fen liegen.
ἐπόσος, η, ον. wie groß, (der Zahl nach) wie viel. ἐπόσα st. ἄ.	ὄρνσον, ον, τό. der Vo- gel.
ἐπόταν u. ἐπότας. wann, so oft als.	ὄρνις, ἰθος, ὁ, ἡ. der Vo- gel, die Henne.
ἐποτέρως. auf welche von beiden Arten.	ὄροβίτης, ον. erbsenähn- lich.
ἐπου. wo, da, (ubi). Dient auch zur Bezeichnung eines Grundes.	ὄροβος, ον, ὁ. die Erbse.
ἐπτάω, ὦ. sieden, braten, kochen.	ὄροδάμνος, ον, ὁ. der Zweig.
ἐπτω. Gr. fut. ὄψομαι. se- hen.	ὄρος, εος, τό. der Berg.
ἐπώρα, ας, ἡ. der Herbst.	ὄρος, ον, ὁ. die Grenze.
ἐπως. daß, wie.	ὄροφος, ον, ὁ. das Dach.
ὄρασις, εως, ἡ. der Blick, das Auge.	ὀρέωδέω, ὦ. fürchten.
ὄράω, ὦ. Gr. fut. ὄψομαι. sehen.	ὄρτυξ, υγος, ὁ. die Wach- tel.
ὄργανον, ον, τό. das In- strument, Werkzeug.	ὄρυζα, ης, ἡ. der Reis.
ὄργη, ἥς, ἡ. der Zorn.	ὀρύσσω u. ὀρύττω. aus- auf-graben.
ὀργίζομαι. zornig wer- den, zürnen.	Ὀρφεύς, εως. n. pr. Or- pheus.
ὀρέγομαι. c. genitivo. nach etwas streben.	ὀρχέομαι, οὔμαι. tan- zen.
ὀρεινός, ἡ, ὄν. gebirgig. ἡ ὀρεινή. der gebirgige Theil des Landes.	ὀρχησις, εως, ἡ. der Tanz.
ὀρειος, ὁ, ἡ. bergbewoh- nend.	ὀρχηστικός, ἡ, ὄν. zum Tanze gehörig. — κὸν μέ- λος. Tanzmusik.
Ὀρθία, ας, ἡ. Beynahme der Diana.	ὅς, ἡ, ὅ, u. ὅστις, ἡτις, ὅτι.

- welcher, welche, welches.
- Ὀσκοί**, ων. Osker, Volk in Campanien.
- ὀσμή**, ἥς, ἡ. der Geruch, Gestank.
- ὅσος**, η, ον. (correlativ. von τόσος u. τοσοῦτος) so groß, als. ὅσον δύνασαι. so viel du kannst. ὅσον οὐπω. gleich darauf, unverzüglich. ὅσοι, αἱ, α. alle, welche. ὅσῳ. c. comparat. je mehr. ὅσον . . . τοσοῦτον. quantum . . . tantum. (verstärkt bey Adjectiven) θαυμαστόν ὅσον. ganz bewundernswürdig. ὀλίγον ὅσον. nur wenig. — bey einem Zahlworte: ungefähr, etwa.
- ὅςπερ**, ἥπερ, ὅπερ. welcher, welche, welches immer.
- ὄσπριον**, ου, τό. die Hülsefrucht.
- Ὀσσα**, ης, ἡ. Ossa, Berg in Thessalien.
- ὀστέον**, έον, (οὔν, οὔ) τό. der Knochen.
- ὅςτις**, ἥτις, ὅ, τι. soviel als ὅς, ἡ, ὅ.
- ὀστρακον**, ου, τό. die Scherbe, Schale.
- ὄταν**. wann.
- ὄτε**. als, da. ἕσθ' ὄτε. bisweilen.
- ὅτι**. dafs, weil.
- ὅτου** st. οὔτινος. μέχρις ὅτου. bis dafs. ὅτω st. ὥτινι. ἐφ' ὅτω. worüber.
- οὐ**, οὐκ, οὐχ. nicht.
- οὔ**. wo.
- οὐδαμοῦ**. nirgends. τῆς γῆς. nirgends auf der Erde.
- οὐδέ**. und nicht, auch nicht, nicht einmal.
- οὐδεὶς**, μία, έν. keiner. οὐδέν. nichts. οὐδέν ἤττον. eben so sehr.
- οὐδέποτε**. niemals.
- οὐδέπω**. nicht einmal.
- οὐδέτερος**, α, ον. keiner von beyden.
- Ὀβέναφρον**, ου, τό. Venafrum, N. einer Stadt in Campanien.
- Ὀβασσοῦιον**, ὄρος. der Vesuv.
- οὔν**. also, nun.
- οὐκέτι**. nicht mehr.
- οὐκοῦν**. also, demnach, nun.
- οὔκουν**. also nicht, auch nicht, ganz u. gar nicht, (in der Frage und aufer derselben.)
- οὔπερ**. wo.
- οὐπω**. noch nicht. ἤσον οὐπω. nicht lange darauf, sogleich.
- οὐπώποτε**. noch niemals.
- οὐρά**, ᾶς, ἡ. der Schwanz.
- Ὀυρανία**, ας. n. pr. Urania.
- οὐράνιος**, ία. ιον. himmlisch. τὰ οὐράνια. die Himmelskörper.
- οὐρανός**, οὔ, ὅ. der Himmel.
- οὔς**, ὠτός, τό. das Ohr.
- οὐσία**, ας. ἡ. das Eigenthum, der Besitz.
- οὔτε**. und nicht. οὔτε . . . οὔτε. weder . . . noch.
- οὔτις**, τινος. niemand.
- οὗτος**, αὕτη, τοῦτο. dieser, diese, dieses καὶ τοῦτο u. καὶ ταῦτα. und sogar, obgleich. ταύτη ὅτι. darinn dafs. ὡ οὗτος. o du! (heus tu!)
- οὔτω** und οὔτως. so, also,

auf solche Bedingung, in
einem solchen Grade.

οὐχί nicht.

ὀφείλω. schuldig seyn,
sollen, müssen.

ὀφελος, εος, τό. der
Nutzen.

ὀφθαλμός, οὔ, ὁ. das
Auge.

ὄφις, σως, ὁ. die Schlange.

ὄφρυς, υος, ἡ die Augen-
braune. ein hoch geleg-
ner Ort. Anhöhe.

ὄχθη, ης, ἡ. das Ufer.

ὄχλος, ου, ὁ. das Volk,
die Menge.

ὀχυρότης, ητος, ἡ.
die Festigkeit.

ὀχυρόω, ᾶ. befestigen.

ὀψέ. spät.

ὀψις, ία, ιον. comp.
ὀψιαίτερος. superl. ὀψιαί-
τατος. spät.

ὀψις, ιος, ἡ. das Gesicht.
äußere Ansehen. αἰὲς ὀψις.
die Augen. εἰς ὀψιν. vor
die Augen.

ὀψον, ου, τό. die Zukost,
das Fleischwerk.

Π.

Παγγαῖον, ου, τό. Pan-
gäus, Gebirg in Thra-
cien.

πάγη, ης, ἡ. die Falle,
Schlinge.

παγίς, ίδος, ἡ. das Netz.

πάγ-καλος, ὁ, ἡ. sehr
schön.

πάγος, ου, ὁ. das Eis,
der Frost. 2) die An-
höhe.

Πάδος, ου, ὁ. Fl. im
obern Italien, jetzt Po.

πάθος, εος, τό. das Ge-

fühl, Empfindung, Lei-
denschaft, Unglück.

παῖον, ἄνος, ὁ. der
Schlacht-Siegs-gesang.

παῖονίζω. Schlacht-Siegs-
gesänge anstimmen.

παῖδαγωγός, οὔ, ὁ. der
Führer eines Knaben.

παῖδάριον, ου, τό. das
Knäblein, der kleine
Junge.

παῖδεία, ας, ἡ. die Zucht,
der Unterricht, Bildung,
Wissenschaft.

παῖδούω. bilden.

παῖδιά, ἄς, ἡ. Scherz,
Spiel, Kurzweil.

παῖδιον, ου, τό. das Kind-
chen, Kind.

παίζω. scherzen, spielen,
etwas im Scherze thun.

Παιήων, ονος. n. pr.
Paeon.

παῖς, παῖδος, ὁ. der
Knabe, Sohn, Slav. ἡ
παῖς. das Mädchen.

παίω. schlagen. (von
Schlangen, Scorpionen)
stechen. verwunden.

πάλα, ης, ἡ. s. v. a. βῶ-
λος.

πάλαι. vormalis, vor Zei-
ten. οἱ πάλαι. die Alten.

Παλαίμων, ονος. n. pr.
Palämon.

παλαιός, ἄ, ὄν. alt. τὸ
παλαιόν. vor Alters.

παλαιότης, ητος, ἡ. das
Alterthum.

παλαιστή, ἥς, ἡ. ein
Maas 4 Finger breit.

παλαίστρα, ας, ἡ. die
Ring-Fecht-Schule.

παλαίω. kämpfen, ringen.

παλίμ-παις, παιδος, ὁ.
zum zweytenmal Kind.

πάλιν. wieder, wiederum.

πάλλω. schwingen.

πάμ-βροτος, ό, ή. gefrässig.
 παμ-μεγέθης, εος, ό, ή. sehr groß.
 παμ-πόνηρος, ό, ή. durchaus schlimm.
 παμφάγος, ό, ή. (φάγω) gefrässig.
 παμφόρος, ό, ή. alles hervorbringend, fruchtbar.
 Πάν, νός. n. pr. Pan.
 πανδημεί. (δήμος) mit dem ganzen Volke, in Masse.
 Πανδίων, ονος. n. pr. Pandion.
 Πανδρόσιον, ου, τό. der Tempel der Pandrosus.
 Πάνδωρα, ας, ή. n. pr. Pandora.
 πανήγυρις, εως, ή. festliche Versammlung, Fest.
 Πανόπη, ης. Panöpe. N. einer Nereide.
 πανοπλία, ας, (όπλον) die volle Rüstung.
 πανόπτης, ου, ό. der alles sehende.
 πανουργία, ας, ή. die Schelmerey.
 πανούργος, ό, ή. schelmisch, trückerisch.
 πανταχόθεν. überallher, von allen Gegenden.
 πανταχοῦ. überall.
 πανταλῶς. gänzlich, durchaus, sehr.
 παντοδαπός, ή, όν. mannichfaltig.
 παντοῖος, οία, οῖον. mannichfaltig.
 πάντως. durchaus, gewiss.
 πάνυ. sehr, gar sehr.
 παρά. c. genit. von, durch. αυτοί παρ' αὐτῶν. wir selbst, durch uns selbst.

cum dat. bey, neben. c. accus. zu, bey, gegen, wider, neben, an. παρά τὴν ὁδόν. am Wege. παρά μέλος. gegen die Melodie. τὰ δίκαια. gegen das Recht. παρά μικρόν und ὀλίγον. beynah. παρά τοσούτον. es fehlt nur so viel. παρά μέρος. einer um den andern. παρ' ἡμέραν. einen Tag um den andern. παρά τὰ ἄλλα. vor den andern. παρά πάντας. vor allen ausgezeichnet.
 παρα-βάλλω. Gr. vorwerfen, an-gegen-neben etwas halten, vergleichen.
 παραβάτης, ου, ό. der neben einem auf dem Streitwagen steht.
 παράβολος, ό, ή. gefährlich, kühn, verwegen.
 παραγγέλλω. ankündigen.
 παρα-γίγνομαι. Gr. anwohin-kommen.
 παρα-άγω. hereinführen, leiten.
 παρα-δίδωμι. übergeben, überliefern, erzählen.
 παράδοξος, ό, ή. adv. παραδόξως. unerwartet, sonderbar, auffallend.
 παρα-αἰτέομαι, οὔμαι. verbitten, ablehnen, abschlagen.
 παρα-καλέω, ῶ. Gr. ermahnen, auffordern, zu Hülfe nehmen.
 παρακατατίθημι. niederlegen. — εμαί. übergeben.
 παρα-καίμαι. Gr. darne-

ben liegen, vor etwas hingestellt seyn.

παρ-ακολουθῶ, ὦ. folgen, begleiten.

παρ-α-λαμβάνω. Gr. übernehmen, in Besitz nehmen, ausgeliefert erhalten, aufnehmen, mit dazu nehmen, vernehmen.

παρ-αλία, ας, ἡ. die Seeküste.

παρ-αλίος, ία, ιον. auch ὁ, ἡ παρ-αλίος. am Meere gelegen. ἡ παρ-αλίος. die Seeküste.

παρ-α-μένω. neben etwas zurück-bleiben.

παρ-α-μυθῶμαι, οὔμαι. zureden, mindern.

παρ-α-μυθία, ας, ἡ. der Trost, Linderung.

παρ-α-νοία, ας, ἡ. der Aberwitz.

παρ-α-ν-οίγω. Gr. ein wenig öffnen.

παρ-α-παν. durchaus, überhaupt.

παρ-α-πέμπω. geleiten.

παρ-α-πέτομαι. u. παρ-α-πετάομαι, πετῶμαι. auch παρ-α-πέταμαι. Gr. nebenher fliegen.

παρ-α-πλέω. Gr. vorüberschiffen.

παρ-α-πλήσιος, ὁ, ἡ. nahe kommend, ähnlich. *adverb.* παραπλησίως.

παρ-α-πολύ. um vieles, bey weitem.

παρ-α-πόλλυμι. Gr. verloren gehn.

παρ-α-σιτος, ου, ὁ. der Parasit, Schmarotzer.

παρ-α-σκευάζω—ομαι. einrichten, vor-zu-bereiten.

παρ-α-τάξις, εως, ἡ. die Schlachtordnung, Schlacht.

παρ-α-τείνω. ausdehnen, sich an etwas hinziehen.

παρ-α-τίθημι. vor-aufsetzen, daneben legen.

παρ-α-τυγχάνω. Gr. in den Weg kommen, aufstossen.

παρ-α-υτίνα u. τὸ παρ-α-υτίνα. sogleich, für den Augenblick.

παρ-α-φέρωμαι. Gr. von etwas abgeführt, verschlagen werden.

παρ-α-φυλακή, ἥς, ἡ. die Aufbewahrung.

παρ-α-χρῆμα. augenblicklich.

παρ-α-χωρέω, ὦ. überlassen, in jemandes Gewalt und Willen lassen.

παρ-α-δαλῖς, εως, ἡ. der Panther.

παρ-εγγυάω, ὦ. einhändigen, überliefern, befehlen.

παρ-εδρεύω. c. dativo. neben jemanden sitzen, Beysitzer seyn.

παρ-εῖα, ᾶς, ἡ. die Wange.

παρ-εῖμι. gegenwärtig seyn. οἱ παρόντες. die Gegenwärtigen. τὰ παρόντα. das Gegenwärtige.

παρ-εῖμι. vorübergehn. οἱ παριόντες. die Vorübergehenden.

παρ-εῖς-έρχομαι. hineinschlüpfen.

παρ-εμφερές, εος, ὁ, ἡ. ähnlich.

παρ-έρχομαι. Gr. vorübergehn. öffentlich aufhervor-treten. ἐπὶ u. εἰς. wo hineingehn. τὰ παρ-

- εληλυθότα. das Vergan-
gene.
- παρ-έχω —ομαι. darrei-
chen, gewähren, ver-
schaffen, verursachen.
παρέχειν ἑαυτόν. sich dar-
bieten. Preis geben.
- παρθένος, ου, ἡ. die
Jungfrau.
- Παρθενών, ὤνος, ὁ.
das Parthēnon, Tempel
der Athene zu Athen.
- παρ-ίημι. Gr. vorbeylas-
sen, abspannen. —ίε-
μαι. erschlaffen.
- παρ-ιππεύω. nebenher-
reiten.
- Πάρις, ιδος und ιος, ὁ.
n. pr. Paris.
- παρ-ίστημι. darneben-
stellen. παρέστην. bey-
zur Seite stehn. παρ-
στάναι. aufwarten.
- Παρμενίων, ὠνος. n. pr.
Parmenio.
- Παρνασσός, οὔ. ὁ. Par-
nassus, Berg in Phocis.
- παροδίτης, ου, ὁ. der
Vorübergehende.
- παρόδος, ου, ἡ. das Vor-
überziehn, die Parade. ἐν
παρόδῳ. im Vorbeygehn.
- παρ-οικέω, ὦ. in der Nä-
he wohnen.
- παροιμία, ας, ἡ. das
Sprichwort.
- παροινία, ας, ἡ. wildes
Betragen in der Trun-
kenheit, Mißhandlung.
- παρ-οξύω, reizen, spor-
nen.
- παρουσία, ας, ἡ. die
Gegenwart.
- παροχέομαι, —οῦμαι.
darneben fahren.
- παρρησία, ας, ἡ. die
Freymüthigkeit. παρρη-
- σίαν δίδου. verstatte frey
zu sprechen.
- παρωικισανίτης, ου, ὁ.
und παρωικισανίτης,
ιδος, ἡ. der, die am Ocean
wohnt.
- πᾶς, ᾧσα, ᾧν. ganz, jeder,
alle. πάντες. jedermann.
διὰ παντός. alles in allem.
- Πασίων, ὠνος. n. pr. Pa-
sion.
- πάσχω. Gr. leiden, in ei-
nem gewissen Zustande
seyn. δεινά. schreckliches
dulden. αἰσχροά. schändli-
che Dinge erfahren.
- πάταγος, ου, ὁ. das Ge-
töse.
- πατάσσω. schlagen.
- πατέω, ὦ. auf etwas tre-
ten, betreten.
- πατήρ, ἑρος u. τρός, ὁ.
der Vater.
- πάτριος, ὁ, ἡ. angeerbt.
- πατρίς, ίδος, ἡ. das Va-
terland.
- πατρῷος, ὁ, ἡ. väterlich,
vom Vater geerbt.
- παῦλα, ης, ἡ. die Rast,
das Aufhören, das Ende.
- Παυσανίας, ου. n. pr.
Pausanias.
- παύω. etwas aufhören ma-
chen, endigen, zurück-
halten. —ομαι. (c. par-
ticip.) aufhören.
- Παφλαγονία, ας, ἡ. Pa-
phlagonien, Land in
Klein-Asien.
- παχύω. fest, dick ma-
chen.
- παχύς, εἶα, ὦ. dick, ge-
diegen.
- πεδάω, ὦ. fesseln.
- πέδη, ης, ἡ. die Fessel.
- πεδιάς, ἄδος, ἡ. eben,
das ebne Land.

πάδιον, ου, τό. der Schuh.

παδιός, ή, όν. eben.

πεδίον, ου, τό. das Feld, die Ebne.

πεζεύω. zu Land reisen, marschiren.

πεζικός, ή, όν. was zu Fuß, zu Land ist. πεζικαὶ δυνάμεις. die Landtruppen, Landmacht.

πεζός, ή, όν. adv. πεζῇ. zu Fuß, (im Gegensatze von Schifffahrt) zu Lande. οἱ πεζοί. Fuß- und Landtruppen.

πειθαρχέω, ὦ. gehorchen.

πειθω, überreden, bewegen. πεποιθέναι. vertrauen. — πείθομαι. folgen, gehorchen.

πειρα, ας, ή. der Versuch.

Πειραιεύς, έως, ό. der Hafen Piræus bey Athen.

πειράω, ὦ. — άομαι, ὦμαι. c. genitivo. auf die Probe stellen, sich üben, suchen, versuchen.

Πειρίθοος, όου. n. pr. Pirithöus.

πελαγίζω. einem Meere ähnlich seyn.

πέλαγος, εος, τό. das Meer.

πελαιάς, άδος, ή. die Taube.

πελεκάν, ἄνος, ό. der Pelikan.

πέλεκυς, εως, ό. das Beil.

Πελίας, ου. n. pr. Pelias.

πέλμα, ατος, τό. die Sohle.

Πελοπίδας, ου. n. pr. Pelopidas.

Πελοπόννησος, ου, ή. der Peloponnes. Πελοπον-

νήσιοι, ων. die Einwohner dieses Landes. Πελοποννησιακός, ή, όν. peloponnesisch.

Πέλοψ, οπος. n. pr. Pelops.

πέλη, ης, ή. der leichte Schild.

πέλω. seyn.

πέμπτος, η, ου. der fünfte. πέμπτον. fünftens.

πέμπω. schicken, werfen. πέμπειν πομπήν. einen Aufzug machen.

πένης, ητος, ό. arm.

Πενθεύς, έως. n. pr. Pen- theus.

πενθέω, ὦ. betrauern.

πενία, ας, ή. die Armuth.

πενιχρός, ά, όν. ärmlich, dürftig.

πένομαι. arm seyn.

πεντακίς· χίλιοι. fünf- tausend.

πεντακόσιοι. fünfhun- dert.

πέντε. fünf.

πεντήκοντα. funfzig.

πεντηκόντορος, ου, ή. ein mit 50 Rudern ver- sehenes Schiff.

πέπειρος, ό, ή. reif.

πέπλος, ου, ό. das Ge- wand.

περ. in Verbindung mit ός, ή, ό, mit όσα, οία u. d. drückt das latein. cunque aus. (όςπερ. wer immer.)

πέρα. c. genit. jenseits, über etwas hinaus. πέρα τοῦ μέτρου. übermäfsig.

περαία, ας, ή. das jen- seits gelegne Land.

περαιόω, ὦ. — όομαι, οὔμαι. übersetzen.

περάω, ὦ. über-gehen-fah- ren-setzen.

Πέργαμον, ου, τό. und

τὰ Πέργαμα, ων. Pergäma, d. Burg von Troja.
 πέρδιξ, κος, ὁ. das Rebhuhn.
 περί. c. genit. über, wegen, von. c. dativ. um. c. accus. um, gegen, was anbelangt. οἱ περί τινα. diejenigen, welche einen umgeben. 2) umschreibend, die im Accusativo stehende Person selbst.
 περι-αίρέω, ᾶ. Gr. abnehmen.
 Περιάνδρος, ου. n. pr. Periander.
 περι-άπτω. anknüpfen, anhängen, um etwas herhängen.
 περι-βάλλω. Gr. herumlegen, umstricken. —ομαι. bekleidet seyn.
 περιβόητος, ὁ, ἡ. berühmt.
 περιβολή, ἥς, ἡ. das Umnehmen des Mantels, die Kleidung.
 περίβολος, ου, ὁ. der Umfang, Umgebung, Mauer.
 περι-γίγνομαι. Gr. übrig seyn. τῆς φύσεως. die Natur überwinden. —περιγίγνεται μοί τι. ich habe einen Vortheil.
 περι-γράφω. umschreiben, begränzen. κύκλον. einen Umkreis haben.
 περι-δέω. Gr. umbinden, verbinden.
 περίδρομος, ὁ, ἡ. umgebend, herumgehend. ὄρεσι περίδρομος. von Bergen umgeben.
 περι-εἶδω. Gr. übersehn, vernachlässigen.
 περί-σιμι. herumgehen.
 περι-έρχομαι. Gr. herumgehen, umgehen. —περι-

έρχεται ἐμοί. es kommt mich an.
 περι-έχω. umfassen, umgeben, verlangen.
 περι-ζώννυμι. Gr. umgürten.
 περι-ίστημι. um etwas herstellen. οἱ περιστήκοντες. die Umstehenden.
 περικαλλής, εὖς, ὁ, ἡ. sehr schön.
 περί-κειμαι. herumliegen.
 Περικλής, εὖς. n. pr. Perikles.
 περι-κόπτω. abhauen, abschlagen.
 περι-κυλίομαι. sich auf etwas herumwälzen.
 περι-κύμβανω. umfassen, umfassen.
 περι-λάμπω. strahlen, glänzen.
 περι-λείπομαι. übrig bleiben.
 περι-μάχητος, ὁ, ἡ. bestritten, sehr gewünscht.
 περί-μετρος, ου, ἡ. der Umfang.
 περί-οδος, ου, ἡ. der Umlauf, Umschweif. Φωνῆς. Modulation der Stimme.
 περι-οικέω, ᾶ. umher bebauen, bewohnen.
 περίοικος, ὁ, ἡ. umherwohnend.
 περι-οράω, ᾶ. Gr. übersehn, vernachlässigen, gleichgültig gegen etwas seyn.
 περιουσία, ας, ἡ. Vermögen, Fülle, Ueberflus.
 περιπαῶ, ᾶ. aufgebracht, im Zorn.
 περίπατος, ου, ὁ. der Spatziergang.

- περι-πέτομαι. Gr. umherfliegen.
 περι-πίπτω. Gr. in etwas fallen, gerathen, sich zuziehen. πληγαῖς. Wunden bekommen. νόσῳ. in eine Krankheit verfallen.
 περι-πλέκω. umbinden, umwickeln.
 περι-ποιέω, ὤ. verschaffen. — ποίεομαι, οὔμαι. sich erwerben.
 περιρ-ρέω. Gr. umfließen, rund herum abfließen, schmelzen.
 περιρ-ρήγνυμι. Gr. zerbrechen.
 περι-σκοπέω, ὤ. nach etwas umherschauen.
 περίστασις, εως, ἡ. der Vorfall, Gefahr.
 περι-στέλλω. bedecken, verbergen.
 περιστερά, ἄς, ἡ. die Taube.
 περι-συλλάω, ὤ. berauben.
 περι-σώζω. retten.
 περι-τείνω. umher aufspannen.
 περιτέμνω. Gr. abschneiden.
 περι-τίθημι. um etwas stellen, legen, bekleiden. (ὑποδήματα τοῖς ποσὶ. Schuh anziehen.) ausstellen.
 περιττός u. περισσός, ἡ, ὄν. überflüssig, übermässig, sehr groß.
 περιφερής, εὐς, ὁ, ἡ. rund.
 περι-φέρω. Gr. herumtragen. — ομαι. sich umdrehn.
 περιχαρής, εὐς, ὁ, ἡ. sehr erfreut.
 περι-χέω. Gr. um et-
- was hergießen, ausgießen. τινί, einen begießen.
 περι-χορεύω. c. accusat. umtanzen.
 περι-χρίω. rund umher bestreichen.
 περι-χρυσόω, ὤ. vergolden.
 Περσέπολις, εως, ἡ. Persepolis, Stadt in Persien.
 Περσεύς, εως. n. pr. Perseus.
 Περσεφόνη, ης. u. Περσεφάττα, ης. Persephōne, Proserpina.
 Πέρσης, ου, ὁ. der Perser.
 Περσίς, ἰδος, ἡ. Persien. περσικός, ἡ, ὄν. persisch. κόλπος. der persische Meerbusen.
 πέρυσσι. vor dem Jahre.
 πετεινός, ἡ, ὄν. geflügelt. τὸ πετεινόν. der Vogel. τὰ πετεινά. geflügelte Geschöpfe.
 πέτομαι. Gr. fliegen.
 πέτρα, ας, ἡ. der Stein, der Fels.
 πετραῖος, αῖα, αῖον. felsig, was auf Felsen wächst.
 πετρώδης, εὐς, ὁ, ἡ. steinig.
 πέττω und πέσσω. verdauen.
 πεύκη, ης, ἡ. die Fichte.
 Πήγασος, ου, ὁ. der Pegasus.
 πηγή, ἡς, ἡ. die Quelle.
 πήγνυμι. fut. — πήξω. zusammenfügen, erstarron machen. — υμαι. erstarren, fest werden, gefrieren.
 πηδάω, ὤ. springen.

πηγίς, ἰδος, ἡ. die Leyer.	πιστός, ἡ, ὄν. treu, zuverlässig.
Πηλεύς, ἑως. n. pr. Peleus.	Πιττακός, οὐ. n. pr. Pittakus.
πηλός, οὐ, ὁ. der Koth, Thon.	πίτυρον, ου, τό. die Kleye.
Πηλουσιακός, ἡ, ὄν. was bey Pelusium in Aegypten ist.	πίων, ονος, ὁ, ἡ. (πιότερος, πιότατος.) fett.
πηνίνα. wann.	πλακοίς, εντος, ὁ. der Kuchen.
πηξίς, εως, ἡ. das Gefrieren, das Eis.	πλανάομαι, ὦμαι. umherirren.
πήρα, ας, ἡ. (pera) der Ranzen.	πλάξ, ακός, ἡ. die Tafel, Scheibe.
πηρόω. verstümmeln, berauben. πεπηρωμένος τὰς ὀψεις. geblendet, der Augen beraubt.	πλάστης, ου, ὁ. der Bildner, Künstler.
πήρωσις, εως, ἡ. die Beraubung. τῶν ὀφθαλμῶν, Blindheit.	πλαστική, ἡς, ἡ. die bildende Kunst. Plastik.
πηχὺς, εως, ὁ. der Ellenbogen, die Elle.	πλάτανος, ου, ἡ. der Platanos.
Πισρία, ας, ἡ. Pierien, eine Landschaft in Thracien.	πλάτος, εος, τό. die Breite.
πίθηκος, ου, ὁ. der Affe.	πλάττω u. πλάσσω. bilden.
πίθος, ου, ὁ. das Fals.	πλατύνω. ausbreiten.
πικρός, ἄ, ὄν. bitter.	πλατύς, εῖα, ὁ. breit. ἡ πλατεῖα, ας. die Strasse.
πιμελή, ἡς, ἡ. das Fett.	Πλάτων, ωνας. n. pr. Plato.
πιμελής, εος, ὁ, ἡ. fett.	πλέγμα, ατος, τό. das Flechtwerk.
πῖνα u. πίνη, ης, ἡ. die Steckmuschel.	πλέθρον, ου, τό. ein Längenmaas von 100 Fufs.
πινακίς, ἰδος, ἡ. ein Täfelchen zum Schreiben.	πλεῖστος, η, ον. S. πολὺς.
Πίνδαρος, ου. n. pr. Pindarus.	Πλειστῶναξ, ακτός. n. pr. Plistonax.
πινοτήρας, ου, ὁ. der Pinoteras, Wächter der Steckmuschel.	πλείων, ονος, ὁ, ἡ. neutr. πλείον und πλέον. mehr.
πίνω. Gr. trinken.	πλέον ἔχειν. Vortheil haben. ἐπὶ πλείον. ganz vorzüglich. τὸ πλεῖστον. größtentheils. — πλείους.
πιπράσσω. Gr. verkaufen.	s. v. a. πλείονας. πλείω. s. v. a. πλείονα.
πίπτω. Gr. fallen.	πλεκτάνη, ης, ἡ. der Arm des Meerpolypen.
πιστεύω. glauben, vertrauen.	πλεονάκεις. öfters.
πίστις, εως, ἡ. der Glaube, die Treue.	

- πλεονασμός, οὔ, ὁ. das Uebermaas.
 πλεοναυτέω, ὦ. habsüchtig seyn.
 πλεονεξία, ας, ἡ. die Habsucht.
 πλευρά, ᾶς, ἡ. und τὸ πλευρόν, ου. die Seite.
 πλέω. Gr. fut. πλεύσομαι. schiffen, zur See seyn.
 πληγή, ῆς, ἡ. der Schlag.
 πλῆθος, θος, τό. die Menge, Fülle. (steht pleonastisch bey Adjectiven, welche eine Mehrheit bezeichnen, als πολλοί, πλείστοι τὸ πλῆθος.)
 πληθύω und πληθύνω. c. genitivo et dativo. angefüllt seyn.
 πληθύνω. c. genitivo u. dativo. anfüllen, voll seyn.
 πλῆκτρον, ου, τό. ein Instrument, die Cithar zu schlagen, das Plektrum.
 πλημμυρίς, ἰδος, ἡ. die Ueberschwemmung.
 πλῆν, aufser, aber. πλὴν οἷδα. indess weifs ich. πλὴν ἀλλά. dennoch.
 πλήρης, εος, ὁ, ἡ. voll, vollständig.
 πληρόω, ὦ. anfüllen, erfüllen.
 πλησίον. nahe. ὁ πλησίον. der Nachbar, der Nächste. τὰ πλησίον ὄρη. die nächsten Berge.
 πλήσσω u. πλήττω. verwunden, schlagen.
 πλίνθος, ου, ἡ. der Ziegelstein.
 πλοῖον, ου, τό. das Schiff.
 πλόκαμος, ου, ὁ. das geflochtene Haar. πλόκαμοι. die Arme der Meerpolypen.
 πλόος u. πλοῦς, ὁ. die Schifffahrt.
 πλούσιος, ἰα, ἰον. reich.
 πλουτέω, ὦ. zu Reichthum kommen, reich seyn.
 πλουτίζω. bereichern.
 πλοῦτος, ου, ὁ. der Reichthum, Schatz, Ueberfluß, Menge.
 Πλούτων, ωνος. n. pr. Pluto.
 πλύνω. spülen, abwaschen.
 πλωτός, ἡ, ὄν. schiffbar.
 πνεῦμα, ατος, τό. der Athem, Wind.
 πνέω. fut. πνεύσω. Gr. wehen.
 πνίγω. ersticken, ertränken.
 πόα, ας, ἡ. das Gras.
 ποδώνης, εος, ὁ, ἡ. schnell. ἡ ποδώνεα, ας, die Schnelligkeit.
 ποθέω, ὦ. wünschen, lieben, ersehnen.
 πόθος, ου, ὁ. die Neigung, Verlangen.
 ποῖ. wohin? ποῖ δὲ. wohin nur?
 ποιέω, ὦ. machen, verfertigen. ὕδωρ ποιεῖν regnen. εὖ ποιεῖν. gut handeln. ποιεῖσθαι ἐπιμέλειαν. Sorge tragen.
 ποίημα, ατος, τό. das Werk, Gedicht.
 ποιητής, οὔ, ὁ. der Dichter.
 ποιητικός, ἡ, ὄν. der etwas verschafft, bewirkt. ἡ ποιητική. die Dichtkunst.
 πικιλία, ας, ἡ. die Mannichfaltigkeit, Buntheit.

ποῖκιλμα, ατος, τό. die Verzierung.

ποικίλος, η, ον. buntfarbig, geschmückt. ποικίλως. auf mannichfaltige Weise.

ποικίλλω. bunt machen, schmücken.

ποιμαίνω. die Heerden weiden.

ποιμενικός, η, ον. Viehzucht treibend.

ποιμήν, ένος, ό. der Hirt.

ποίμνη, ης, η. die Heerde.

ποίμνιον, ου, τό. die Heerde.

ποινή, ης, η. die Strafe, Busse, Vergeltung.

ποῖος, ποία, ποῖον von welcher Art? (wird dem Zusammenhange gemäß durch wie groß, wie schön u. s. w. übersetzt.)

πολεμέω, ὤ. Krieg führen. πολεμοῦμαι. bekriegt werden.

πολεμικός, η, ον. und πολέμιος, ία, ίου. kriegerisch, feindlich, zuwider. οἱ πολέμιοι. die Feinde.

πόλεμος, ου, ό. der Krieg.

πολιόθριξ, πολιότριχος, ό, η. von grauen Haaren.

πολιορκέω, ὤ. (πόλις. εἶργω.) belagern.

πολιορκήτης, ου, ό. der Städteeroberer.

πολιός, ά, ον. grau.

πόλις, σως, η. die Stadt.

πολιτεία, ας, η. die Staatsverfassung, Regierungsform, Staat.

πολιτεύομαι. Staatsgeschäfte treiben.

πολίτης, ου, ό. der Bürger, Einheimische.

πολιτικός, η, ον. zu einem Staatsmanne gehörig. τὰ πολιτικά. Staatsgeschäfte. πολιτικῶς ζῆν. sich einer bürgerlichen Verfassung unterwerfen.

πολλάκις. oft, vielmals.

πολλαπλάσιος, ία, ίου. u. πολλαπλασίων, ονος, ό, η. vielfältig, um vieles mehr.

πολλαχοῦ. an vielen Stellen, Orten.

πολυάνδριον, ου, τό. der allgemeine Begräbnisplatz.

πολυανθρωπία, ας, η. die Menschenmenge, Bevölkerung.

πολυάνθρωπος, ό, η. bevölkert.

πολυάυχενος, ό, η. viele Häuse habend.

Πολυβιάδης, ου. n. pr. Polybiādes.

πολύγονος, ό, η. viel erzeugend, fruchtbar.

πολυκοιρανία, ης, η. (ionische Form) die Vielherrschaft.

Πολυκράτης, σος. n. pr. eines Tyrannen von Samos, Polykrates.

πολυμαθής, έος, ό, η. vielwissend, gelehrt.

πολυμαθία, ας, η. die Vielwisserey.

Πολύμνια, ας. N. einer Muse, Polyhymnia.

πολυόμματος, ου, ό, η. vieläugig.

πολύπους, ποδος, ό. der Polype.

πολύς, πολλή, πολύ. viel, groß, heftig. χιών πολλή. tiefer Schnee. οἱ

- πολλοί. der groſſe Haufe.
ἐκ πολλοῦ. ſeit langer Zeit.
τὰ πολλὰ und τὸ πολὺ.
meiſtentheils. ἐπὶ πολὺ.
viel, lange Zeit. *compar.*
πλείων. ἐπὶ πλείον. mehr
als gewöhnlich, vorzüg-
lich. *superl.* πλείστος, ἡ,
ον. κατὰ τὸ πλείστον. mei-
ſtentheils.
- πολυσαρκία, ας, ἡ. die
Menge des Fleiſches.
- Πολυσπέρχων, ουτος.
n. pr. Polysperchon.
- πολύστρατος, ὁ, ἡ. was
viele Zimmer hat.
- πολύστυλος, ὁ, ἡ. was
viele Säulen hat.
- πολυτάλαντος, ὁ, ἡ.
viele Talente werth.
- πολύτεκνος, ὁ, ἡ. viele
Junge, Kinder habend.
- πολυτέλεια, ας, ἡ. der
Reichthum, Herrlichkeit,
Prachtliebe.
- πολυτελής, ἐος, ὁ, ἡ.
kostbar.
- πολύφωνος, ὁ, ἡ. viel-
ſtimmig, redſelig.
- πολύχωρος, ὁ, ἡ. geräu-
mig.
- πόμα, ατος, τό. das Ge-
tränk.
- πομπεύω. einen feierli-
chen Aufzug halten.
- πομπή, ῆς, ἡ. der Auf-
zug, die Proceſſion. πομ-
πὴν πέμπειν. einen Auf-
zug machen.
- Πομπήϊος, ου. n. pr.
Pompejus.
- πονέω, ᾧ. arbeiten, ſtre-
ben, krank ſeyn. (von
Sachen) ſchadhaft - wan-
kend ſeyn.
- πονηρία, ας, ἡ. die
Schlechtigkeit, Tücke.
- πονηρός, ἄ, ὄν. ſchlimm.
böſe.
- πόνος, ου, ὁ. die Arbeit,
Mühseligkeit.
- ποντικόν, ου, τό, (πέ-
λαγος *sc.*) der Pontus Eu-
xinus.
- πόντος, ου, ὁ. das Meer.
2) der Pontus Euxinus.
- πόπανον, ου, τό. der
Opferkuchen.
- πορεία, ας, ἡ. der Gang,
Weg.
- πορεύομαι. gehen, rei-
ſen.
- πορθέω, ᾧ. plündern,
verheeren.
- πορθμεύς, ἐως, ὁ. der
Fährmann.
- πορθμός, οὔ, ὁ. die Meer-
enge.
- πόρος, ου, ὁ. der Durch-
gang.
- πόρρωθεν. in der Ferne,
von fernher.
- πορφύρεος, ἐα, εον.
purpurn.
- πορφυρίς, ἰδος, ἡ. das
Purgewand.
- Ποσειδών, ᾧνος. Posei-
don, Neptun.
- πόσος, ἡ, ον. wie viel.
πόσω. um wie viel.
- ποταμός, οὔ, ὁ. der
Fluß. ποτάμιος, ἰα, ιον.
in Flüssen lebend.
- ποτε. einſt, einſtmals.
ποῖ ποτε; wohin denn?
auch: wohin wohl. πο-
τέ . . . ποτέ. bald . . .
bald.
- ποτε. wann?
- πότερον. ob.
- ποτόν, οὔ, τό. der Trank.
- πότος, ου, ὁ. der Trunk,
das Trinkgelag.
- ποτός, ἡ, ὄν. trinkbar.
φάρμακον. Arzneytrank.

- ποῦ; wo? — als *part. enclitica*. που. irgendwo.
 ποῦς, ποδός, ὁ. der Fuß.
 πράγμα, ατος, τό. und
 πραγματαία, ας, ἡ. das Geschäft, Sache.
 πρακτικός, ἡ, ὄν. zu Geschäften geschickt, wirksam.
 πράξις, εως, ἡ. die That. das Handeln.
 πραῖος, ου, ὁ, ἡ. *adv.* πραῶς. sanft, mild.
 πράττω. und πράσσω. thun, handeln. κακῶς. sich übel befinden.
 πραῦς, εῖα, ὕ. zahm, mild.
 πρέπει. es schickt sich, ziemt sich, steht gut.
 πρέσβυς, υος. πρέσβεια, πρέσβυ. alt. ὁ πρέσβυς. der Gesandte.
 πρίαμαι. *Gr.* kaufen.
 πρίν und πρὶν ἢ. bevor, ehe. τὸ πρίν. vormals.
 πρό. *c. genit.* vor. πρὸ πολλοῦ. lange vorher. πρὸ μοίρας. vor der bestimmten Zeit.
 προ-άγω. hinführen, ausrücken, aufbrechen, vorausfahren.
 προ-αίρεσις, εως, ἡ. der Vorsatz.
 προ-αίρέω, ᾶ. *Gr.* vornehmen, wegnehmen. —έομαι, οὔμαι. sich vornehmen.
 προαισθάνομαι. vorher-spüren, ahnden.
 προανα-σείω. vorher in die Höhe schwingen.
 προάστειον, ου, τό. ein Haus in der Vorstadt. τὰ προάστεια, ων. die Vorstadt.
 προ-βάλλω. *Gr.* vorle-
- gen, aufgeben. τὸ προβληθέν. die Aufgabe.
 πρόβατον, ου, τό. das Schaf.
 προ-βιβάζω. weiter fortbringen. τέχνην. eine Kunst vervollkommen.
 προβλής, ῆτος, ὁ, ἡ. vorspringend.
 προβουσκίς, ίδος, ἡ. der Rüssel.
 προ-γίγνομαι. *Gr.* vorher seyn. οἱ προγεγενημένοι. die ehemaligen Menschen.
 πρόγονος, ου, ὁ. der Ahnherr, Vorfahr.
 προ-δείκνυμι. *Gr.* hinhalten, zeigen.
 προδια-βαίνω. *Gr.* vorher durchgehn.
 προ-διδάσκω. *Gr.* zum voraus lehren.
 προ-δίδωμι. verrathen.
 προδοσία, ας, ἡ. der Verrath.
 προδότης, ου, ὁ. der Verräther.
 πρό-σιμι. vorwärts gehn, -fließen, ausgehn.
 προ-ερέω. *Gr.* vorhersagen. ὁ προεξημένος. der vorhergenannte.
 προ-έρχομαι. *Gr.* vorwärts gehn, heraustreten, zum Vorschein kommen. εἰς τοσοῦτον. so weit in etwas gehn.
 προ-έχω. *Gr. c. genitivo.* einen Vorzug-Vorsprung haben.
 προ-ήκω. fortrücken.
 προθυμία, ας, ἡ. die Bereitwilligkeit, der Eifer, das Streben.
 προθύμως. gern, begierig.
 προ-ΐημι. *Gr.* vorwärts

schicken, von sich geben.

προ-ἵστημι. vor etwas stellen. ὁ προστάς. der Vorsteher.

προ-κάθημαι. Gr. vor etwas sitzen.

προ-καλέομαι, οὔμαι. auf-heraus-fordern.

προ-κάλυμμα, ατος, τό. die Hülle.

προκατα-κλίνομαι. bey Tische den Rang vor einem haben.

προκαταλαμβάνω. Gr. zum voraus nehmen, zu-vorkommen, vorher ergreifen.

πρό-κειμαι. Gr. vor etwas liegen, ausgestellt seyn.

Πρόκνη, ης. n. pr. Prokne.

προ-κόπτω. Fortschritte machen.

προ-κρίνω. vorziehen, den Vorzug geben.

προ-κύπτω. c. genitivo. heraussehn.

πρόκωπος, ου, ὁ, ἡ. am Griff gehalten, zum Angriff bereit.

προ-λέγω. vorhersagen.

προ-μαντεύομαι. vorhersagen, weissagen.

πρό-μαντις, εως, ὁ, ἡ. Wahrsager, Wahrsagerinn.

Πρόμαχος, ου. n. pr. Promachus.

προμηθεύομαι, οὔμαι. für etwas sorgen.

προμήθεια, ας, ἡ. die Vorsorge, Vorsehung.

Προμηθεύς, εως. n. pr. Promethæus.

προ-νήχομαι. vorausschwimmen.

προ-νοέομαι, οὔμαι.

für einen sorgen, besorgen.

πρόνοια, ας, ἡ. die Vorsicht, Vorsehung, Klugheit.

προ-οδοιπορέω, ὦ, c. dativo. vorhergehn.

προοίμιον, ου, τό. der Eingang zu einer Rede.

προ-πάσχω. Gr. zuvorleiden-empfinden, afficirt werden.

προ-πέμπω. begleiten.

προ-πηδάω, ὦ, vorausspringen.

προ-πηλακίζω. misshandeln.

πρόρριζος, ὁ, ἡ. (ρίζα) mit der Wurzel.

πρός. c. genit. von c. dat. über, zu, bey, an.

πρός τούτοις. ausser diesen. — c. accus. zu, gegen, an,

wegen, in Vergleichung mit, in Rücksicht auf,

um . . willen. πρὸς μίαν ἡμέραν. auf Einen Tag.

πρὸς ὑπερβολήν. in Uebermaas. πρὸς τὴν σελήνην.

bey Mondenschein. πρὸς τὴν γῆν. auf die Erde.

πρὸς πολὺν χρόνον. auf lange Zeit. πρὸς καιρόν.

für einige Zeit, für den Augenblick.

πρὸς-αγγέλλω. melden.

πρὸς-αγορεύω. nennen.

πρὸς-άγω. Gr. zuführen, hinzubewegen, darbringen.

πρὸς-άπτω. beylegen.

πρὸς-αρτάω, ὦ, an etwas anfügen, befestigen.

πρὸς-βάλλω. Gr. zu etwas beyschicken.

πρὸς-βασίς, εως, ἡ. der Zugang.

πρὸς-βορρῶς, ὁ, ἡ. nörd-
 lich.
 πρὸς-γαιος, ὁ, ἡ. nah an
 der Erde.
 πρὸς-γίγνομαι. Gr.
 noch hinzukommen.
 πρὸς-δέομαι. Gr. c. ge-
 nitivo. Mangel spüren,
 bedürfen.
 πρὸς-δέχομαι. aufneh-
 men.
 πρὸς-δίδωμι. hinzuge-
 ben.
 πρὸς-δοιᾶω, ὦ. erwar-
 ten, hoffen.
 πρὸς-εδρεύω. eine Sache
 betreiben, bey etwas be-
 schäftigt seyn.
 πρὸς-εἰμι. drinne - dabey
 seyn.
 πρὸς-εἰμι. (εἶμι) heran-
 treten. sich nähern.
 πρὸς-εἷ-συρίσκω. Gr.
 darzu erfinden.
 πρὸς-εμ-βάλλω. Gr. mit
 dazu hineinwerfen.
 πρὸς-έρχομαι. Gr. hin-
 zukommen. ἐγγύς. sich
 nähern.
 πρὸς-έτι. noch überdies.
 πρὸς-εχής, ἑός, ὁ, ἡ. c.
 dativo. angrenzend, be-
 nachbart.
 πρὸς-έχω. Gr. daran hal-
 ten. τὸν νοῦν. auf etwas
 achten, merken.
 πρὸς-ηγούρια, ας, ἡ. der
 Nahme, Beynahme.
 πρὸς-ήκει. es ziemt sich,
 paßt. αὐτῷ. es geht ihn
 an. οἱ προσήκοντες. die An-
 verwandten.
 πρὸς-ηλόω, ὦ. annageln.
 πρὸς-ηνής, ἑός, ὁ, ἡ. an-
 genehm.
 πρὸς-ἑτος, ὁ, ἡ. ange-
 setzt.
 πρὸς-ἑιος, ἱα, ιεν. vorn.

τὰ πρόσθια σκέλη und of
 πρόσθιοι πόδες. die Vor-
 derfüße.
 πρὸς-ίσχω. Gr. landen,
 anlegen.
 πρὸς-καλέομαι, οὔμαι.
 Gr. zu - an - rufen.
 πρὸς-καρτερῶ, ὦ. bey
 etwas aushalten.
 πρὸς-κομίζω. herbey-
 bringen.
 πρὸς-λαμβάνω. Gr. zu
 etwas nehmen. zu etwas
 beytragen, etwas beför-
 dern.
 πρὸς-μυθεύω. —ομαι.
 überdies erzählen, hin-
 zusetzen.
 πρὸς-νέω. fut. νεύσω. hin-
 zuschwimmen.
 πρὸς-οδος, ου, ἡ. der Zu-
 gang. οἱ πρόσοδοι. das Ein-
 kommen, Einkünfte.
 πρὸς-ομιλέω, ὦ. c. da-
 tivo. Umgang pflegen.
 πρὸς-οψις, εως, ἡ. der
 Anblick.
 πρὸς-παρά-τίθημι. hin-
 zusetzen.
 πρὸς-πατταλεύω. und
 -πασσαλεύω. annageln,
 anschmieden.
 πρὸς-πελάζω. sich nä-
 hern.
 πρὸς-πίπτω. Gr. zufal-
 len. begegnen, über einen
 herfallen.
 πρὸς-πλάττω u. πλάσ-
 σω. anbauen, anfügen.
 πρὸς-πνευσις, εως, ἡ.
 der Duft.
 πρὸς-ποιέομαι, οὔμαι.
 vorgeben.
 πρὸς-πορίζω. herbey-
 schaffen, hinzufügen, ver-
 ursachen.
 πρὸς-ταγμα, ατος, τό.
 der Befehl.

προστάττω, u. -τάσσω. befehlen.
 προς-τίθημι. hinzusetzen, zulegen, andichten. προστιθέναι τι ἑαυτῷ. sich etwas beylegen.
 προς-τίμησις, εως, ἡ. die Strafe.
 προς-φέρω. Gr. herzuführen, wohinbringen. —ομαι. wohinkommen, gelangen, einen auf eine gewisse Art behandeln, zu sich nehmen (essen).
 προςφιλής, ἑος, ὁ, ἡ. lieb, werth.
 πρόσω. c. genitivo. fern. οὐ πρόσω. nicht weit.
 προσωνυμία, ας, ἡ. der Beynahme.
 πρόσωπον, ου, τό. das Gesicht.
 προ-τρίνω. dar-bieten-reichen.
 προτερέω, ὦ. siegen, die Oberhand behalten.
 προτέρημα, ατος, τό. der Vorzug.
 πρότερος, α, ου. der erstere. πρότερον. zuerst.
 προς-τίθημι. vorsetzen, aussetzen. αἰνιγμα. ein Räthsel aufgeben. ἀγῶνα. einen Wettstreit anstellen.
 προ-τιμάω, ὦ. vorziehn, hochschätzen.
 προ-τρέπω. antreiben, ermahnen.
 προ-τρέχω. c. genitivo. Gr. vorauslaufen.
 προὔργου. (s. v. a. πρὸ ἔργου.) erforderlich, nützlich. προὔργου τι ποιεῖν. etwas gewinnen.
 προφαίνω. vorhalten.
 πρόφασις, εως, ἡ. die

Veranlassung, der Vorwand.
 προφερέης, ἑος, ὁ, ἡ. vorzüglich.
 προ-φέρομαι. zum Vorscheinbringen, rühmen.
 προ-χειρίζομαι. wählen.
 προ-χέω. Gr. herausgießen. —ομαι. sich ergießen.
 προ-χωρέω, ὦ. vorwärts gehn, wachsen, zunehmen.
 πρύμνη, ης, ἡ. des Hintertheil des Schiffs.
 Πρυτανεῖον, ου, τό. das Prytaneum, Versammlungshaus der Prytanen, (d. h. der jedesmaligen Vorsteher des Senats) wo diese und auch andre um das gemeine Wesen verdiente Männer auf öffentliche Kosten speisten.
 πρωῒ. (πρωϊαίτατος.) früh. πρωῖος. frühzeitig.
 πρῶην. neulich.
 πρῶρα, ας, ἡ. das Vordertheil des Schiffs.
 πρῶτα. zuerst, erstens.
 Πρωτεσίλαος, ου. n. pr. Protesiläus.
 πρωτεύω. den Vorzug behaupten, der erste seyn.
 πρῶτος, η, ου. der erste. πρῶτον und πρῶτως. zuerst, zum erstenmal. τὸ μὲν πρῶτον und τὰ πρῶτα. anfänglich. τὰ πρῶτα φέρεσθαι. den ersten Rang behaupten, den Preis in einer Sache erhalten.
 πταίρω. niesen.
 πτελέα, ας, ἡ. die Ulme.
 πτερόν, οὔ, τό. der Flügel.

πτερύξω, ὦ. beflügeln, zum Vogel machen.
 πτέρυξ, υγός, ἡ der Flügel.
 πτερωτός, ἡ, ὄν. geflügelt.
 πτηνός, ἡ, ὄν. geflügelt.
 Πτολεμαῖος, ου. Ptolemaeus, Name mehrerer Könige von Aegypten.
 πτωχός, ἡ, ὄν. arm. ὁ πτωχός. der Bettler.
 Πυγμαῖοι, ὦν. Pygmäen, ein fabelhaftes Volk kleiner Menschen, die man an die Grenzen der Erde, an die Küsten des Oceans setzte.
 Πυθαγόρας, α. n. pr. Pythagoras. Πυθαγόρειος und Πυθαγορινός. ein Schüler des Pythagoras.
 Πύθαρχος, ου. n. pr. Pytharchus.
 Πυθία, ας, ἡ. die Pythia, (Priesterinn Apolls zu Delphi.)
 Πύθων, ωνος, ὁ. der Drache Pytho.
 πυκάζω. bedecken, umgeben. πεπυκασμένος, dicht bewachsen.
 πυκνός, ἡ, ὄν. dicht, gedrängt, zahlreich.
 πύκνωμα, ατος, τό. die Dichtigkeit. τῶν τριχῶν. die Menge der Haare.
 πύλη, ης, ἡ. das Thor.
 Πύλος, ου. Pylus, eine Stadt im Peloponnes.
 πυλωρέω, ὦ. am Thore wachen.
 πυυθάνομαι. Gr. forschen, fragen, erfahren, hören.
 πυξοειδής, έος, ὁ, ἡ. dem Buchsbaum an Farbe ähnlich.

πύξος, ον, ἡ. der Buchsbaum (*buxus*).
 πῦρ, πυρός, τό. das Feuer.
 πυρά, ᾶς, ἡ. der Scheiterhaufe.
 πυρακτόω, ὦ. im Feuer härten, heiß machen.
 πυραμῖς, ίδος, ἡ. die Pyramide.
 Πυρηναῖα, ων, τά. die Pyrenäen.
 πύρινος, ίνη, ινον. von Waizen. σῖτος πύρινος. Waizen.
 πυρίπνοος, ὁ, ἡ. feuerschnaubend.
 Πυριφλεγέθων, οντος, ὁ. Pyriphlegëthon, ein Fluß in der Unterwelt.
 πυρός, οῦ, ὁ. der Waizen.
 πυρόω, ὦ. heiß machen. παπυρωμένος λέβης. ein Kessel mit siedendem Wasser.
 πυρπολέω, ὦ. in Brand stecken, verheeren.
 Πύρρα, ας. n. pr. Pyrrha.
 πυρρίχιζω. den Waffentanz tanzen.
 Πύρρος, ου. n. pr. Pyrrhus.
 πωλέω, ὦ. verkaufen.
 πῶμα, ατος, τό. der Dekkel.
 πῶποτα. jemals. οὐ πῶποτε. niemals.
 πῶς; wie? auf welche Weise? πως. (enclitisch) auf irgend eine Art. ὥδ᾽ε πως. etwa so.

P.

ῥάβδος, ου, ἡ. der Stab.
 Ραδάμανθυς, υος. Rha-

- damanthus, N. eines der Richter in der Unterwelt.
 ῥάδιος, ἰα, ἰον leicht.
 ἀνατραπήναι. leicht umzuwerfen. εἴ σοι ῥάδιον. wenn du es vermagst.
 compar. ῥάων. (auch ῥάδιον im neutro kommt als comparativus vor, wie X. II. 3.) — superl. ῥάδιστος u. ῥᾶστος.
 adv. ῥαδίως.
 ῥαθυμέω, ᾧ. nachlässig, sorglos seyn.
 ῥαθυμία, ας, ἡ. die Sorglosigkeit, Erheiterung.
 ῥαθυμῶς. leichtsinnig, unbekümmert.
 ῥάκος, εος, τό. die Lumpen, abgetragenes Kleid.
 ῥάμμα, ατος, τό. die N. h.
 ῥάξ, ῥαγός, ἡ. die Weinbeere.
 ῥάπισμα, ατος, τό. der Streich, Schlag.
 ῥάχις, εως, ἡ. das Rückgrath, Rücken.
 ῥεῖθρον, ου, τό. der Strom.
 ῥέμβομαι. sich umhertreiben, umherschweifen.
 ῥεῦμα, ατος, τό. der Strom.
 ῥέω. Gr. fut. ῥεύσομαι. fließen, zusammensinken.
 ῥεῖναι ἀργύρῳ. (argento manare.) fließende Silberadern haben.
 ῥήγμα, ατος, τό. der Bruch.
 ῥήγνυμι. Gr. fut. ῥήξω. zerreißen. νεφέλην, eine Wolke ausschütten, bersten lassen.
 ῥῆμα, ατος, τό. das Wort.
- Ῥήνος, ου, ὁ. der Rheinstrom.
 ῥητέον. was gesagt werden muß.
 ῥήτωρ, ορος, ὁ. der Redner, Lehrer der Beredsamkeit.
 ῥίζα, ης, ἡ. die Wurzel.
 ῥιζόομαι, οὔμαι. einwurzeln.
 ῥιζοτόμος, ου, ὁ, ἡ. (τέμνω) der Wurzeln abschneidet, sammelt, wie Aerzte u. Zauberer thun. Daher ein Spottname für einen Arzt.
 ῥιζοφαγέω, ᾧ. (φάγω) Wurzeln fressen.
 ῥινόκερος, ωτος, ὁ. (ῥίς, κέρας.) das Nashorn.
 ῥιπίζω. mit dem Wedel anfachen.
 ῥίπτω, u. ῥιπτέω. Gr. werfen, hinwerfen, stürzen.
 Ῥοδανός, οὔ, ὁ. N. eines Flusses, Rhodan, Rhone.
 Ῥόδος, ου, ἡ. Rhodus, N. einer Insel, Karien gegenüber. Ῥόδιος, ein Einwohner derselben.
 ῥόος u. ῥοῦς, ὁ. der Fluß.
 ῥόπαλον, ου, τό. die Keule.
 ῥοφέω, ᾧ. schlürfen.
 ῥύαξ, ακος, ὁ. der Strom, Lavastrom.
 ῥύγχος, εος, τό. der Rüssel, Schnabel.
 ῥυθμός, οὔ, ὁ. der Rhythmus, Takt.
 ῥύμμα, ατος, τό. das Reinigungsmittel.
 ῥυμοτομέω, ᾧ. eine Stadt eintheilen.
 ῥυμοτομία, ας, ἡ. die Eintheilung und Anlage der Strassen.

ῥύομαι. retten, entreißen.
 ῥωμαλέος, α, ον. stark.
 ῥώμη, ης, ἡ. die Stärke.
 2) die Stadt Rom. Ῥωμαῖος, ου, ὁ. der Römer.
 ῥώννυμι. Gr. fut. ῥώσω.
 stärken.
 ῥῶσις, εως, ἡ. die Stärkung.

Σ.

Σαβίνη, ης, ἡ. Sabinerland in Italien. Σαβῖνοι, ων. Einwohner desselben.
 σαγήνη, ης, ἡ. das Netz.
 Σάγρα, ας. Sagra, Fluß in Unter-Italien.
 σαίνω. schmeicheln.
 σαίρω. fegen, kehren.
 σαλαμάνδρα, ας, ἡ. der Salamander.
 Σαλαμίς, ἴνος, ἡ. Salamis, Insel, nahe bey Attica. 2) St. in Cyprus.
 Σαλμυδησσός, οὔ. Salmydessus, St. in Thrazien.
 Σαλμωνεύς, έως. n. pr. Salmōneus.
 σαλπικτήης, οὔ, ὁ. der Trompeter.
 σάλπιγξ, ἰγγος, ἡ. die Trompete.
 Σάμος, ου, ἡ. Samos, eine Insel im ägäischen Meere. Σάμιος, ἰου. Einwohner derselben.
 σάνδαλον, ου, τό. der Weiberschuh, Pantoffel.
 σανίς, ἰδος, ἡ. das Bret.
 σαπρός, ά, ὄν. verfault.
 Σαρδανάπαλλος, ου. n. pr. Sardanapālus.
 Σαρδανία, ας. Sardinien.

Σαρδαῖοι. Einwohner dieser Insel. τὸ σαρδαῖον πέλαγος. das sardinische Meer.

Σάρδεις, εων. Sardes, St. in Lydien.

σαρκοβόρος, ὁ, ἡ. fleischfressend.

σαρκοφαγέω, ὦ. Fleisch fressen.

Σαρματία, ας, ἡ. Sarmatien, Land in Asien und Europa. Σαρμάται, τῶν. Sarmaten, Einwohner desselben.

σάρξ, κός, ἡ. das Fleisch.

σατράπης, ου, ὁ. Satrap, ein Statthalter des persischen Reichs.

σάτυρος, ου, ὁ. der Satyr.

σαύνιον, ἰου, τό. der Wurfspiess.

Σαυνίται, ὦν. die Samniter, ein Volk in Italien. σαυνιτικός, ἡ, ὄν. samnitisch.

σαυτοῦ, ἡς. S. σεαυτοῦ.

σαφής, έος, ὁ, ἡ. deutlich, offenbar. τοῦ σαφοῦς χάριν. der Deutlichkeit wegen.

σβέννυμι. Gr. fut. σβέσω. auslöschen.

σεαυτοῦ, ἡς. deiner.

σεβάζομαι, und σέβω. —ομαι verehren.

σειρά, ᾶς, ἡ. die Kette, der Strick.

σεισμός, οὔ, ὁ. das Erdbeben.

Σέλενκος, ου. n. pr. Selenkus.

σελήνη, ης, ἡ. der Mond.

Σεμέλη, ης. n. pr. Semēle.

σεμίδαλις, εως, ἡ. das feine Mehl.

Σεμίραμις, ιδος. n. pr. Semirāmis.

σεμνός, ή, όν. ehrwürdig, erhaben, gravitatisch. σεμνός τις έγένεο. du bist ein Pedant geworden.

σεμνύνομαι. auf etwas stolz seyn, sich brüsten, rühmen.

Σέριφος, ου, ή. Serīphus, eine der cycladischen Inseln. Σερίφιος, ου. ein Einwohner derselben.

σηκός, ού, ό. die Grabstätte.

σημαίνω. bezeichnen, befehlen.

σημασία, ας, ή. das Zeichen, die Anzeige.

σημεῖον, ου, τό. das Zeichen, der Beweis.

σηραγγώδης, εος, ό, ή. (σήραγξ) voll von Höhlen.

Σήρες, ων, οί. Serer, ein Volk in Asien.

σήσαμον, ου, τό. Sesam, (die Schote eines asiatischen Gewächses.)

σιαγών, όνος, ή. die Backe, Kinnbacke.

σιγάω, ᾧ. schweigen.

σιγή, ής, ή. das Stillschweigen.

σιδήρεος, έα, εον. eisern.

σίδηρος, ου, ό. das Eisen, Schwerdt.

Σιδών, ᾧνος. Sidon, Stadt in Phönizien. Σιδώνιος, ου. ein Einwohner dieser Stadt.

Σικανία, ας, ή. Sikania, der alte Name Siciliens.

Σικανοί, ᾧν. Nahme eines Volks, Sikāner.

Σικελία, ας, ή. Sicilien. Σικελιῶται, ᾧν. Einwohner Siciliens. σικελικός, ή, όν. auch σικελός, ή, όν. sicilisch.

Σικυών, ᾧνος, ή. Sicŷon, Stadt im Peloponnes. Σικυωνία, ας. das dazu gehörige Land.

Σιλουῖος, ου. n. pr. Silvius.

σιμός, ή, όν. gebogen, schräg gehend.

Σιμωνίδης, ου. n. pr. Simonides.

σινδών, όνος, ή. feine Leinwand, das Barttuch.

σίνομαι. verletzen.

Σινύσσα, ης. Sinuessa, St. in Italien.

Σινωπεύς, έως. Einwohner von Sinöpe, einer St. in Klein-Asien.

Σίπυλος, ου, ό. Sipŷlus, ein Gebirg in Lycien.

Σίσυφος, ού. n. pr. Sisyphus.

σιταριέω, ᾧ. verköstigen.

σιτέω, ᾧ. ernähren. — έομαι, οὔμαι. essen, genießen. σιτεισθαι δρόσου. von Thau leben.

σιτίον, ου, τό. Speise, Nahrungsmittel.

σίτισις, εως, ή. die Fütterung, Unterhalt.

σιτοδεία, ας, ή. der Mangel an Getreide.

σίτος, ου, ό. plur. τὰ σῖτα. Korn, Getreide, trockne Nahrungsmittel.

σιτοφόρος, ου, ό, ή. Getreide tragend.

σιωπάω, ᾧ. schweigen.

σκάπτω. graben.

σκάφος, εος, τό. der Nachen, das Fahrzeug.

- σκέλος, εος, τό. der Schenkel.
 σκεπάζω u. σκέπω. decken, bedecken.
 σκευάζω. rüsten, kleiden.
 σκευασία, ας, ἡ. die Zubereitung.
 σκευή, ῆς, ἡ. der Anzug, der Aufzug.
 σκεῦος, εος, τό. das Geräth, Hausgeräth, Gefäß.
 σκευοφόρος, ό, ἡ. der das Gepäck trägt. τὰ σκευοφόρα. die Lastthiere.
 σκηνή, ῆς, ἡ. das Zelt, die Bühne.
 Σκηπίων, ωνος. Scipio.
 σκηπτρον, ου, τό. das Zepter.
 σκιά, ᾶς, ἡ. der Schatten.
 σκιάδιον, ου, τό. der Laubgang, Laube.
 σκιρτάω, ᾧ. springen.
 σκληρός, ά, όν. hart, spröde, rauh, heftig.
 σκληρότης, ητος, ἡ. die Strenge, Härte, Rauhigkeit.
 σκόπελος, ου, ό. der Felsen.
 σκοπέω, ᾧ. sehen, nach etwas trachten, Rücksicht nehmen.
 σκοπός, οὔ, ό. das Ziel.
 σκόρπιος, ου, ό. der Scorpion.
 Σκυθης, ου, ό. der Scythe. Σκυθία, ας. Scythien.
 σκυθικός, ἡ, όν. scythisch.
 σκυθρωπάζω. verdrüsslich aussehn.
 σκύλαξ, ακος, ό. das junge Thier, das Junge.
 Σκύλλα, ης. n. pr. Scylla.
 σκυλλον, ου, τό. die dem Feinde abgenommene Beute, Waffen.
 σκύμνιον, ου, τό. und
- σκύμνος, ου, ό. das junge Thier. das Junge.
 σκύτινος, η, ου. ledern.
 σκώπτω. spotten.
 σμάω, ᾧ. einsalben, bestreichen.
 σμηνουργος, ου, ό. der Zeidler, Bienenvater.
 σμύρνα, ης, ἡ. die Myrrhe.
 Σόανες, ων. Soäner, ein Volk in Asien, am Pontus Euxinus.
 σοβέω, ᾧ. eilen.
 Σόλων, ωνος. n. pr. Solon.
 σορός, οὔ, ἡ. der Sarg.
 σός, σή, σόν. dein.
 Σούνιον, ου, τό. das Vorgebirge Sunium in Attika. davon Σουνιάς, άδος.
 Σοῦσα, ων. Susa, Stadt in Asien.
 σοφία, ας, ἡ. die Weisheit.
 σοφιστής, οὔ, ό. der Lehrer der Weisheit und Beredsamkeit, der Sophist.
 Σοφοκλής, έους. n. pr. Sophökles.
 σοφός, ἡ, όν. weise.
 σπαθάω, ᾧ. prassen, verschwenden.
 σπανίζω — ομαι. c. genit. Mangel haben, nicht haben.
 σπάνις, εως, ἡ. der Mangel.
 σπανιστός, ἡ, όν. c. genit. mangelnd, arm.
 σπανίως. selten.
 σπάργανον, ου, τό. die Windel.
 Σπάρτη, ης, ἡ. Sparta.
 Σπαρτιάτης, ου. ein Einwohner von Sparta, Spartaner.

- σπάω, ὦ. und σπάομαι. ziehen, trinken.
- σπείρω. (fut. σπαρῶ. pf. ἔσπαρμαι.) säen, besäen.
- σπέρμα, ατος, τό. der Same.
- σπεύδω. sich um etwas bemühen, beeifern, eilen.
- σπήλαιον, ου, τό. die Höhle.
- σπιθαμή, ῆς, ἡ. die Spanne (ein Maas).
- Σπίνθαρος, ου. n. pr. Spinthärus.
- σπλαγχνεύω, —ομαι. aus den Eingeweiden der Opferthiere weissagen.
- σπλάγχνον, ου, τό. das Eingeweide.
- σπόγγος, ου, ό. der Schwamm.
- σπονδή, ῆς, ἡ. das Trankopfer. σπονδαί, ὦν. der Vergleich, Bündniss.
- σπόρος, ου, ό. die Saat, das Bestellen des Ackers.
- σπουδάζω. sich bemühen, eilig seyn. περί τι. sich mit etwas abgeben, etwas mit Eifer treiben.
- σπουδαῖος, α, ον. recht-schaffen, trefflich, ernst.
- σπουδή, ῆς, ἡ. der Fleiss, Eifer.
- σταγών, όνος, ἡ. der Tropfen.
- στάδιον, ίου, τό. die Rennbahn. 2) ein Längenmaas von 125 Schritten. (32 Stadien betragen eine gemeine deutsche Meile, oder 4000 Schritte.)
- σταθμός, οὔ, ό. plur. τὰ σταθμά. Wage, Gewicht.
- στάσιάζω. Handel erregen, einander zuwider
- handeln, sich entzweyen, uneinig seyn.
- στάσις, εως, ἡ. der Auf-ruhr, die Stellung. στάσεις ἵστασθαι. Stellungen machen.
- Στάτανος, οἶνος. stata-nischer Wein. Von einer Stadt des untern Italiens Statana.
- σταυρός, οὔ, ό. das Kreuz.
- σταυρόω, ὦ. kreuzigen.
- σταφυλή, ῆς, ἡ. die Traube.
- στέγη, ης, ἡ. das Dach.
- στέλεχος, εος, τό. der Stamm.
- στέλλω. senden.
- στενός, ἡ, όν. eng, be-drängt.
- στέργω. lieben. τὰ παρόν-τα. mit dem, was man hat, zufrieden seyn.
- στερεότης, ητος, ἡ. die Stärke, Festigkeit.
- στερῆός, ά, όν. hart, fest, unbiegsam.
- στερῆότης, ητος, ἡ. die Festigkeit.
- στέφανος, ου, ό. der Kranz.
- στέφω u. στεφανόω, ὦ. bekränzen.
- στήθος, εος, τό. die Brust.
- στήλη, ης, ἡ. die Säule. αἱ στήλαι. die Säulen des Herkules an der gaditani-schen Meerenge.
- στηρίζω. stützen.
- στιβεύω. eine Spur ver-folgen, aufspüren.
- στίφος, εος, τό. das Ge-dränge, die Menge.
- στολή, ῆς, ἡ. das Gewand.
- στόλος, ου, ό. die Flotte.
- στόμα, ατος, τό. u. στό-

- μίον, ου, τό. der Mund,
 die Mündung.
 στοργή, ἥς, ἡ. die Liebe
 (vornehmlich die kind-
 liche und elterliche).
 στοχάζομαι. mutma-
 ssen. c. genit. nach etwas
 trachten, sich bemühen.
 στρατρία, ας, ἡ. der Feld-
 zug.
 στρατεύμα, ατος, τό.
 das Heer.
 στρατεύω — ομαι. einen
 Feldzug thun, Krieg füh-
 ren.
 στρατηγέω, ῶ. ein Heer
 anführen, commandiren.
 στρατηγός, οῦ, ὁ. der
 Feldherr, Strateg.
 στρατιώτης, ου, ὁ. der
 Soldat, Krieger.
 στρατιωτικός, ἡ, ὁν.
 kriegerisch, soldatenmä-
 ssig. τὸ στρατιωτικόν. das
 Heer.
 Στρατονίκη, ἡς. n. pr.
 Stratonice.
 στρατόπεδον, ου, τό.
 das Lager, Heer.
 στρέφω. wenden, drehen.
 —ομαι. umkehren.
 στρουθίον, ου, τό. ein
 kleiner Vogel, Sperling.
 στρουθονάμηλος, ου,
 ὁ, ἡ. der Straufs.
 Στροφάδες νῆσοι, αἱ.
 die Strophadischen In-
 seln im ionischen Meere
 Στρυμών, ὄνος, ὁ. Stry-
 mon, Fluß in Thracien
 σπύλος, ου, ὁ. die Säule.
 Στύμφαλος, ου Stym-
 phalus, Stadt und See in
 Arcadien. στύμφαλίδες ὄρ-
 νιθες. Vögel an diesem
 See.
 Στύξ, γός, ἡ. der Styx,

ein Fluß in der Unter-
 welt.

σύ, σοῦ etc. du, deiner
 etc.

Σύβαρις, ριδος, und
 ριος, ἡ. Sybāris. Stadt
 im untern Italien. Συβα-
 ρίτης, ου. Einwohner der-
 selben.

συγ-γένεια, ας, ἡ. die
 Verwandtschaft.

συγγενής, έος, ὁ. der
 Verwandte.

συγ-γηράσκω. c. dat.
 mit einem alt werden.

συγ-γινώσκω. Gr. ver-
 zeihen.

συγ-γνώμη, ἡς, ἡ. die
 Verzeihung.

σύγ-γραμμα, ατος, τό.
 die Schrift.

συγ-γραφεύς, έος, ὁ.
 der Geschichtschreiber.

συγ-γράφω. schreiben,
 verfertigen.

συγ-γυμναστής, οῦ, ὁ.
 Genosse der Leibesübun-
 gen in den Gymnasien.

συγ-καθεύδω. c. dat.
 mit einem zusammen
 schlafen.

σύγκαιρος, ὁ, ἡ. der Zeit
 angemessen.

συγ-καλέω, ῶ. Gr. zu-
 sammenrufen. οἱ συγκα-
 κλημένοι. die Eingelade-
 nen.

συγκάμνω. mitarbeiten,
 helfen.

συγ-κατα-βαίνω. Gr.
 hinabsteigen, sich auf et-
 was einlassen.

συγ-κατα-δύνω. mit
 untergehn, mit hinab-
 senken.

συγ-κατα-καίω. Gr.
 mit verbrennen.

συγ-κατα-σβέννυμι:

- Gr. zugleich mit auslö-
schen, zerstören.
- σύν-κειμαι. zusammen-
liegen - gesetzt seyn.
- σύν-κλείω. einschließen.
- σύν-κλητος, ου, ή. die
Versammlung des Senats.
der Senat.
- σύν-κρίνω. vergleichen.
- σύν-κρούω. zusammen-
schlagen.
- σύν-χαίρω. sich mit ei-
nem freuen.
- σύν-χωρέω, ὦ. verzei-
hen, zugestehen.
- σύνκον, ου, τό. die Feige.
- σύν-λαμβάνω. Gr. zu-
gleich fassen, ergreifen.
- σύν-βαίνω. Gr. zusam-
menkommen. συμβαίνει.
es trägt sich zu. κακὸν
ἐμοὶ συμβέβηκε. es ist mir
ein Unglück zugestoßen.
τὸ συμβεβηκός. der Zufall,
ein zufälliger Umstand.
τὰ συμβεβηκότα. die Vor-
fälle.
- σύν-βάλλω. Gr. zusam-
menwerfen, verbinden,
vergleichen, zusammen-
treffen, kämpfen. — ομαί.
zu etwas beytragen.
- σύν-βασιλεύω. c. dat.
mit einem regieren.
- σύν-βίωσις, εως, ή. das
Zusammenleben, die Ge-
meinschaft.
- σύν-βουλεύω. rathen.
- σύν-βουλος, ου, ό, ή. der
Rathgeber.
- σύνμαχία, ας, ή. die
Hülfe im Krieg, Bey-
stand.
- σύνμαχος, ό. der Mit-
streiter.
- σύν-μένω. dabey bleiben.
- σύν-μίσγω. Gr. mit et-
was mischen.
- σύν-παίζω. c. dat. mit
einem spielen.
- σύνπαρ-εἰμι. zugleich
bey etwas gegenwärtig
seyn.
- σύν-πας, πασα, παν.
ganz.
- σύν-πάσχω. Gr. mit lei-
den.
- σύν-πείθω. überreden,
bewegen.
- σύν-πίνω. Gr. mittrin-
ken, zusammentrinken.
- σύν-πίπτω. Gr. zusam-
menfallen. εἰς μάχην. in
Kampf gerathen.
- σύν-πλέκω. verbinden,
verflechten. — ομαί τινι.
mit einem handgemein
werden.
- σύν-πλέω. mitschiffen.
- σύνπληγάδες, ων, αἱ.
(πλήσσω) die zusammen-
schlagenden Felsen, Sym-
plegaden.
- σύν-πληρόω, ὦ. anfül-
len.
- σύνπλοος, ους, ό, ή.
mitschiffend, e. Gefährte
der Seereise.
- σύν-πνέω. Gr. zusam-
men - wehen - hauchen,
sich vereinigen.
- σύνπόσιον, ου, τό. das
Gastmal. der Speisesaal.
- σύνπότης, ου, ό. der
Tischgenosse, Gast.
- σύν-πράττω, u. — πρᾶσ-
σω. Theil nehmen, hel-
fen.
- σύν-πρήθω. mit verbren-
nen.
- σύνπτωσις, εως, ή. das
Zusammenschlagen.
- σύν-φέρω. Gr. beytragen,
nützen. τὸ συμφέρον. das
Nützliche, Zuträgliche,
der Vortheil. — ομαί. zu-

- sammenkommen, -strömen.
- συμ-φεύγω. zusammenfliehn.
- συμ-φλέγω. zugleich mit anzünden.
- συμφορά, ᾧς, ἡ. der Zufall, das Unglück.
- συμφύης, ἑός, ὅ, ἡ. zusammengewachsen, zusammengesetzt.
- σύν. c. dat. mit εἶναι σύν τινι. auf jemandes Seite seyn.
- συν-αγαλάζω. (ἀγέλη) zu einer Heerde vereinigen. — ομαι. sich zusammenhalten.
- συν-άγω. zusammenziehen, sammeln.
- συν-αθροίζω. versammeln.
- συν-αντάω, ὦ. begegnen, entgegengehn.
- συν-άπτω. verbinden, zusammenhängen, stoßen.
- συν-αρπάζω. wegraffen, entführen.
- συν-αρτάω, ὦ. mit aufhängen, anfügen.
- συν-δέω. Gr. mit etwas zusammenbinden, anfesseln.
- συν-δια-πράττω, und -πράσσω. mit verrichten.
- συν-διώκω. mit verfolgen.
- συνέδριον, ου, τό. die Versammlung.
- συν-εἶδω. Gr. um etwas wissen.
- σύν-εimi. zusammen, in Gesellschaft seyn. συνεῖναι βίω ἀρίστῳ. das beste, glücklichste Leben führen.
- σύν-εimi. zusammenkommen.
- συν-εις-φέρω. Gr. mit beytragen.
- συν-εκ-φέρω. zugleich mit sichtbar machen, zum Anschauen bringen.
- συν-ελαύνω. Gr. in etwas zusammentreiben, hineintreiben. — ελαύνεσθαι εἰς ἀπορίαν. in Ar-muth gerathen.
- συν-εξ-αιρέω, ὦ. Gr. mit einnehmen, mit zerstören.
- συν-έπομαι. nachfolgen, begleiten.
- συν-εργέω, ὦ. gemeinschaftlich handeln, bey-stehn.
- συνεργός, οὔ, ὅ, ἡ. der Gehülfe, die Gehülfin.
- συν-έρχομαι. Gr. zusammenkommen, bey-wohnen.
- σύνεσις, εως, und ιός, ἡ. der Verstand. Einsicht.
- συν-εστίαομαι, ὦμαι. mitspeisen.
- συνετός, ἡ, ὄν. klug, verständig.
- συν-ευνέτης, ου, ὅ. der Gemahl.
- συνέχεια, ας, ἡ. die Anhaltsamkeit.
- συνεχής, ἑός, ὅ, ἡ. zusammenhängend, anstoßend, angrenzend. συνεχῶς. unablässig, an einem fort, häufig.
- συν-έχω. zusammenhalten.
- συν-ήθεια, ας, ἡ. die Gewohnheit.
- συν-ήθης, εός, ὅ, ἡ. gewohnt, vertraut.
- συνηρησφής, ἑός, ὅ, ἡ.

- (ἐρέφω) bedeckt, umschattet.
- σύν-θεσις, εως, ἡ. die Zusammensetzung.
- συν-ίημι. Gr. merken, wahrnehmen, verstehen.
- συν-ίστημι. anlegen, vorlegen. τινὶ τι. empfehlen, zum Unterrichte übergeben.
- συν-νεάζω. die Jugend mit einem zubringen.
- συννεφής, εὐς, ὁ, ἡ. umwölkt, trübe.
- σύννομος, ου, ὁ, ἡ. zusammenweidend. in Gesellschaft lebend.
- σύν-οδος, ου, ἡ. die Zusammenkunft, Gesellschaft.
- συν-οικέω, ὦ. zusammen wohnen - bey - an sich haben, bewohnen, bebauen, beywohnen, sich vermählen.
- συν-οικίζω. an einem Orte zusammenziehen, anbauen, zur Frau geben.
- σύνολον, τό. im Ganzen, überhaupt, durchaus.
- συν-ομιλέω, ὦ. Umgang pflegen.
- συν-ουσία, ας, ἡ. die Zusammenkunft, das Gastmal.
- συν-τάττω und -τάσσω. zusammenstellen, anordnen.
- συντέλεια, ας, ἡ. die Vollendung.
- συν-τελέω, ὦ. vollbringen, vollenden.
- συν-τρίβω. zermalmen.
- συν-τύραννος, ου, ὁ. der Mitherrscher.
- συνωρίς, ἰδος, ἡ. das Gespann, der Wagen.
- Συρία, ας, ἡ. ein Land in Asien.
- σύριγξ, ἡ. die Pansflöte. Rohrpfefe, Syrinx.
- συρίζω. auf der Pansflöte, der Syrinx spielen.
- συρ-ρέω. Gr. zusammenfließen.
- Σύρταις, ων, αἱ. die Syrten, (zwey Meerbusen an der nördlichen Küste von Africa.)
- σύρω. ziehen, schleppen, herbeyschwemmen.
- σῦς, συός, ὁ. das Schwein.
- συσκελλω. fut. — συλήσομαι. aor. συνέσκλην. Gr. zusammentrocknen.
- σύ-σκηνος, ου, ὁ, ἡ. der Zeit-Haus-Genosse.
- σύ-σκιος, ὁ, ἡ. schattig.
- συσ-σίτιον, ου, τό. das gemeinschaftliche Speisezimmer.
- σύ-στασις, εως, ἡ. die Beschaffenheit.
- συ-στέλλω. zusammenziehen.
- συ-στρατεύω. mit zu Felde ziehen.
- συχνός, ἡ, ὄν. anhaltend, zusammenhängend, lang.
- σφάζω. schlachten, töden. S. σφάττω.
- σφαιροειδής, εὐς, ὁ, ἡ. kugelförmig.
- σφαλερός, ἄ, ὄν. täuschend, gefährlich.
- σφάλμα, ατος, τό. der Fehltritt, Irrthum.
- σφάττω. (S. σφάζω.) schlachten, töden.
- σφεῖς, σφῶν, σφίσι, σφᾶς. sie, ihrer etc.
- σφενδόνη, ης, ἡ. die Schleuder.
- σφετρίζω — ομαι. entwenden, sich aneignen.

σφῆν, νός, ὁ. der Keil.
 σφηνόω, ὤ. verkeilen, mit Keilen sperren.
 σφίγγω. zusammendrücken.
 σφίγξ, γγός, ἡ. die Sphinx.
 σφόδρα und σφοδρῶς. sehr.
 σφραγίς, ἰδος, ἡ. das Siegel, der Abdruck.
 σφυρήλατος, ου, ὁ, ἡ. mit dem Hammer gearbeitet.
 σχεδία, ας, ἡ. das Floß.
 σχεδόν, σχεδόν τι. bey nahe, fast.
 σχῆμα, ατος, τό. die Stellung, der Anstand, Gestalt, Schmuck, Würde.
 σχίζω. spalten, theilen.
 σχοῖνος, ου, ὁ, ἡ. eine Art von Binse, besonders eine gewürzhafte Gattung derselben.
 σχολάζω. müssig seyn, feyern. τινί. bey einem Unterricht nehmen.
 σχολαστικός, οὔ, ὁ. ein Student, Pedant, gelehrter Pinsel.
 σχολή, ἡς, ἡ. die Mufse, die Schule.
 σώζω. Gr. retten, befreyn.
 Σωκράτης, εος. n. pr. Sokrates.
 σῶμα, ατος, τό. der Leib, Leichnam.
 Σώστρατος, ου. n. pr. Sostratus.
 σῶστρον, ου, τό. der Lohn für Errettung.
 σωτήρ, ἥρος, ὁ. der Retter.
 σωτηρία, ας, ἡ. die Rettung, Erhaltung, Sicherheit.

σωφρονέω, ὤ. klug-seyn-werden, zur Besinnung kommen, sittsam, züchtig seyn.
 σωφροσύνη, ης, ἡ. die Ehrbarkeit, Züchtigkeit.
 σῶφρων, ονος, ὁ, ἡ. vernünftig, ehrbar.

T.

Ταῖνάρως, ου, ὁ. Vorgebirge von Laconien. ταῖνάριος λίθος. tänarischer Marmor.
 ταῖνία, ας, ἡ. (taenia) das Band, die Haarbinde, ein Streifen Landes.
 τακτός, ἡ, ὄν. festgesetzt, bestimmt.
 τάλαντον, ου, τό. ein Talent. (e. Summe, die nach Verschiedenheit der Länder von verschiedner Gröfse ist. Das attische beträgt gegen 1200 Rthlr.)
 ταμιεῖον, auch bisweilen ταμεῖον, ου, τό. die Vorrathskammer, Kornkammer.
 ταμιεύομαι. verwalten, vertheilen, sparen.
 Τάναϊς, ἰδος, ὁ. N. eines Flusses, jetzt Don.
 Τάνταλος, ου. n. pr. Tantalus.
 τάξις, εως, ἡ. die Anordnung, das Amt.
 ταπεινός, ἡ, ὄν. demüthig, niedrig, klein.
 ταπεινός, ὤ. demüthigen, erniedrigen. — οὔμαι. herabkommen.
 Ταραντίνοι, ων. Tarentiner, die Einwohner

von Tarent im untern Italien.

ταράττω u. ταράσσω. erschüttern, beunruhigen.

ταραχώδης, εος, ό, ή. Unruhe erregend, stürmisch.

ταριχεύω. einsalzen, einbalsamiren.

ταρσός, ού, ό. der Fittich.

Τάρταρος, ου, ό. Tartarus, ein Theil der Unterwelt.

Ταρτησσιος, ου, ό. Einwohner der Stadt Tartessus in Hispanien.

τάσσω u. τάττω. stellen, ordnen, festsetzen.

Ταϋγετος, ου, ό. Taygetus, ein Gebirg in Laconien.

ταύρος, ου, ό. der Stier.
2) Taurus, ein Gebirg in Asien.

ταφή, ής, ή. das Grab, der Sarg, die Beerdigung.

τάφος, ου, ό. das Grab.

τάχα, τάχ' ἴσως. vielleicht. ταχέως. schnell.

τάχος, εος, τό. die Schnelligkeit.

ταχύς, εἶα, ύ. schnell, heftig. ταχύ. adverbialiter. μή ταχύ u. τῶ. compar. ταχίων, ἰον. eiligst, auch θάσσων. superl. τάχιστος, η, ον. — τάχιστα und ὡς τάχιστα. auf das eiligste, schnellste.

ταχύτης, ητος, ή. die Schnelligkeit.

ταώς, ὦ, ό. der Pfau.

τε. und. τε .. τε, oder τε .. . καί. sowohl .. als auch.

τέθριππον, ου, τό. der vierspännige Wagen.

τείνω. ausspannen-ziehen. τεινόμενος. sich erstreckend.

Τειρεσίας, ου. n. pr. Tiresias.

τειχίζω. ummauern.

τειχος, εος, τό. die Mauer.

τεκμαίρομαι aus etwas schliessen, beurtheilen.

τεκμήριον, ου, τό. das Zeichen, Argument.

τέκνον, ου, τό. das Kind.

τεκνύω, ὦ. zeugen.

τεκταίνω. verfertigen, zimmern.

τέκτων, ονος, ό. der Zimmermann. τεκτονική τέχνη. die Baukunst.

Τελαμών, ὦνος. n. pr. Telamon.

τέλειος, ό, ή. vollendet, vollkommen.

τελειόω, ὦ. vollbringen.

τελετή, ής, ή. die Vollendung, die Einweihung, die Mysterien.

τελευταῖος, αῖα, αῖον. der letzte. τὸ τελευταῖον. endlich.

τελευτάω, ὦ. endigen, (τὸν βίον.) sterben, umkommen.

τελευτή, ής, ή. das Ende, der Tod.

τελέω, ὦ. zahlen, darbringen. θυσίας. opfern.

τελέως. gänzlich.

τέλμα, ατος, τό. der Sumpf, Morast.

τέλος, εος, τό. das Ende. adverbialiter. endlich, zuletzt.

τέμενος, εος, τό. (τέμνω) der abgesonderte, ge-

- weihte Platz, Tempel, Hayn.
- τέμνω. Gr. fut. τεμῶ. schneiden, ab - durchschneiden, verheeren.
- Τέμπεα, τέμπη, ῶν, τὰ. Tempe, ein Thal in Thessalien.
- τέναγος, εος, τό. seichtes, sumpfiges Wasser.
- τεναγώδης, εος, ό, ή. sumpfig.
- τένθης, ου, ό. der Schlemmer.
- τένων, οντος, ό. die Sehne. οί τένοντες. die Sehnen am Nacken, der Nacken selbst.
- τεράστιος, ό, ή. wunderbar.
- τερατεύομαι. prahlen, betrügen.
- τέρμα, ατος, τό und τέρμων, ονος, ό. die Grenze.
- τερπνός, ή, όν. erfreuend.
- τέρψις, εως, ή. der Genuß.
- Τερψιχόρη, ης. n. pr. Terpsichore.
- τεσσαρακοστός, ή, όν. der vierzigste.
- τέσσαρες, ων. vier.
- τέταρτος, η, ον. der vierte. τέταρτον. viertens.
- τετραέρως, ό, ή. mit vier Hörnern.
- τετρακίς - χίλιοι, αι, α. vier tausend.
- τετρακόσιοι, αι, α. vier hundert.
- τετρά - πηχυς, εως. vier Ellen lang.
- τετράπλευρος, ό, ή. vierseitig.
- τετράποδον, ου, τό. das vierfüßige Thier. τετρα-
- ποδιστί. auf 4 Füßen, auf Händen und Füßen.
- τετράπους, ποδος, ό, ή. vierfüßig.
- τετταράκοντα. vierzig.
- τέτταρες, ων. vier.
- τέττιξ, γος, ό. die Grille, Cicade.
- Τεῦκρος, ου. n. pr. Teucer.
- τεφρώδης, εος, ό, ή. mit Asche bedeckt.
- τέχνη, ης, ή. die Kunst, Profession, das Kunstwerk, die List.
- τεχνίτης, ου, ό. der Künstler, Kunstverständige.
- τῇδε. an dieser Stelle, hier, hier zu Lande.
- Τηθύς, ύος, ή. n. pr. Tethys.
- τήνω. erweichen. — ομαι. schmelzen, sich grämen.
- τηλικοῦτος, αύτη, οὔτε. so groß, so jung, so klein, so alt u. dgl. εἰς τηλικοῦτον τρυφῆς. so weit in der Ueppigkeit.
- τήμερον und σήμερον. heute.
- τηνιναῦτα. zu der Zeit, damals.
- Τήνος, ου. Tenus, eine der cycladischen Inseln.
- Τηρεύς, έως. n. pr. Tereus.
- τηρέω, ῶ. bewahren, aufheben.
- Τήρης, εω. n. pr. Teres, König der Odryser in Thrazien.
- τῇτας (τὸ ἔτος) heuer, in diesem Jahre.
- Τιβέριος, ου. n. pr. Tiberius.
- Τίβερις, ιδος, ό. die Tiber.

Τιγρᾶνης, ου. n. pr. Ti-
grānes.

Τιγρης, ητος, ο. der
Tigris, Fluß in Asien.

τιθασσεύω. zähmen.

τιθασσός, ο, ή. auch τι-
θασός. zahm, gezähmt.

τίθημι. setzen, einsetzen,
machen, ordnen, anord-
nen.

τιθήνη, ης, ή. die Amme.

τίκτω. Gr. fut. τέξομαι.
gebähren, hervorbrin-
gen. τίττειν ὠά. Eyer le-
gen.

τίλλω. rupfen, berupfen.

Τίμαιος, ου. n. pr. Ti-
mäus.

τιμάω, ὤ. ehren.

τιμή, ης, ή. die Ehre,
Würde. τιμαί. Ehren-
bezeugungen.

τίμιος, ία, ιου. schätz-
bar.

Τιμόθεος, ου. Timo-
theus, N. eines athenien-
sischen Feldherrn.

Τίμων, ωνος. n. pr. Ti-
mon.

τιμωρέω, ὤ. helfen. τινί.
einen rächen. — οὔμαι
τινα. sich an jemanden
rächen, ihn bestrafen.

τιμωρία, ας. η. die Stra-
fe, Rache.

τινᾶσσω. schütteln,
schwingen.

τίνω. zahlen. δίκας. bü-
ßen.

τίς, τί; wer? was? τί;
st. διὰ τί; warum?

τις, τι. einer, eine, eines,
ein gewisser, mancher.

τίτανος, ου, ή. der Kalk.

τιτρώσσω. Gr. fut. τρώ-
σω. verwunden.

τλήμων, ονος, ο, ή. er-
duldend, unglücklich.

Τμῶλος, ου. Tmolos, ein
Berg in Lydien.

τοιγαροῦν. demnach,
also.

τοιγάρτοι. deshalb.

τοίνυν. demnach, also.

τοιοῦτος, αὐτή, οὗτο.
ein solcher. τοιοῦτος γί-
γνου. betrage dich so. τὰ
τοιαῦτα. Dinge von sol-
cher Art.

τοιόςδε, τοιάδε, τοιόν-
δε. von solcher Art.

τόλμα, ης, ή. die Kühn-
heit.

τολμάω, ὤ. wagen, sich
erkühnen.

τολμηρία, ας, ή. die
Verwegenheit.

τολμηρός, ά, όν. kühn,
verwegen.

τολοιπόν. künftig, fer-
nerhin.

τοξεία, ας, ή. die Kunst
mit dem Bogen zuschie-
ßen.

τόξευμα, ατος, τό. das
Schiessen mit dem Bo-
gen.

τοξεύω. mit dem Bogen
schiessen.

τόξον, ου, τό. der Bogen,
der Pfeil.

τοξότης, ου, ό. der Bo-
genschütz.

τόπος, ου, ό. der Raum,
Ort.

τοσοῦτος, αὐτή, οὗτο,
und τοσοῦτον. so viel,
so groß, eben so viel. οὐ
τοσοῦτον. nicht so sehr.
ἐπὶ τοσοῦτον. so weit. ἐν
τοσοῦτῳ (χρόνῳ scil.)
während der Zeit. το-
σοῦτῳ. (c. compar.) um
soviel.

τότε. damals, dann, vor-
mals. (mit vorgesetztem

- Artikel, damalig. οἱ τότε βασιλεύοντες. die damaligen Könige.)
 τότε, bisweilen. gemeiniglich τότε μέν . . .
 τότε δέ. bald . . . bald.
 Zuweilen wird auch τότε δέ allein gesetzt.
 Τουρδιτανία, ας, ἡ. n. pr. Turditanía, Landschaft in Iberien.
 Τουρδιτανοί, ὧν. Turditaner, Einw. von Turditanía.
 Τοῦσκοι, ὧν. Tuscier, Hetrusker, ein Volk in Italien.
 τουτί. dieses da. (Schul-Gr. §. 80. 2.)
 τράγημα, ατος, τό. das Confect, der Nachtsch.
 τράγος, ου, ὁ. der Bock.
 τραγωδῶ, ὦν. mit tragischem Tone - mit wichtiger Miene etwas vortragen.
 τραγωδία, ας, ἡ. das Trauerspiel.
 τραγωδοποιός, οὔ, ὁ. der tragische Dichter.
 τραγωδός, οὔ, ὁ. der tragische Dichter-Schauspieler.
 τράπεζα, ης, ἡ. der Tisch.
 τραῦμα, ατος, τό. die Wunde.
 τράχηλος, ου, ὁ. der Hals, Nacken.
 τραχύς, εῖα, ὅ. uneben, rauh.
 τραχύτης, ητος, ἡ. die Unebenheit, Rauheit.
 τρεῖς, τρία. drey.
 τρέπω. (aor. 2. ἔτραπον.) umwenden, verändern, in die Flucht schlagen.
 —ομαι. sich wenden - zu etwas bequemen.
 τρέφω. Gr. fut. θρέψω. ernähren.
 τρέχω. Gr. fut. θρέξομαι. laufen.
 τρίαίνα, ης, ἡ. der Dreyzack.
 τριάκοντα. dreißig.
 τριακόσιοι, αι, α. dreihundert.
 τρίβω. reiben.
 τρίβων, ὠνος, ὁ. ein alter Mantel, Kleid.
 τρίγωνος, ὁ, ἡ. dreyeckig. τὸ τρίγωνον. das Dreyeck.
 τριήρης, εος, ἡ. die Galeere.
 τριήρως, ω. (κέρως) dreyhörnig.
 τρικέφαλος, ὁ, ἡ. (καφαλή) dreyköpfig.
 τριλοφία, ας, ἡ. (λόφος) ein dreyfacher Busch, Rossschweif, auf dem Helme.
 Τρινακρία, ας, ἡ. Trinakrien, der alte Name Siciliens.
 τριπλόος, ὁ η, ὄν. (οὔς, ἡ, οὔν.) dreymal. τριπλῆ. dreymal.
 τρίπους, ποδος, ὁ, ἡ. dreypfüßig.
 Τριπτόλεμος, ου. n. pr. Triptolēmus.
 τρίς. dreymal.
 τρικαιδέκατος, η, ος. der dreyzehnte.
 τρις-μύριοι, αι, α. dreissigtausend.
 τρις-χίλιοι, αι, α. dreitausend.
 τρίτος, η, ον. der dritte. τρίταν. drittens.
 Τρίτων, ὠνος, ὁ. Triton, eine Meeresgottheit.

τρίχινος, η, ον. (τριξ) von Haaren.

τριχόω, ὤ. mit Haaren, mit zarten Federn versehen.

τρίχωσις, εως, ἡ. das Behaartseyn, das Haar, der Haarwuchs.

τριώβολον, ου, τό. Drey-Obolenstück.

τρόπαιον ου, τό. das Siegeszeichen.

τρόπος, ου, ό. die Art u. Weise, Sitte, Natur. τοῦτον τὸν τρόπον. auf diese Weise.

τροφή, ἥς, ἡ. die Nahrung, Nahrungsmittel.

τροφήος, ου, ἡ. die Amme, Ernährerin.

τροβλίον, ου, τό. der Napf.

τροφάω, ὤ. schwelgen.

τροφή, ἥς, ἡ. die Ueppigkeit, das Wohlleben.

Τρωάς, ἁδος, ἡ. das trojanische Gebiet.

τρωϊκός, ἡ, όν. trojanisch. τὰ τρωϊκά. die Zeiten des trojanischen Krieges.

τυγχάνω. Gr. fut. τεύξομαι. cum genitivo. erlangen, erreichen. (mit dem Participio eines Verbi zeigt es ein zufälliges Zusammentreffen an, wie ἐτύγχανε ὤν. er war gerade; ἐτυχεν ἰών. er ging eben.) — τὸ τυχόν. was zufällig ist. ό τυχών. der erste, der beste. οἱ τυχόντες ὁδοῖται. die gewöhnlichen Fußgänger. τὰ τυχόντα. das Alltägliche, Gemeine. οὐ τυχών. nicht gewöhnlich, nicht alltäglich.

τύμπανον, ου, τό. die Trommel, Handpauke.

Τυνδάρεως, εως. n. pr. Tyndareus. Τυνδαρίδαι, ὤν. des Tyndareos und der Leda Söhne, Kastor und Pollux.

τυπίς, ἰδος, ἡ. der Schlägel.

τύπος, ου, ό. das Zeichen, Gestalt, Buchstab.

τύπτω. schlagen, stoßen.

τυραννικός, ἡ, όν. tyrannisch.

τυραννίς, ἰδος, ἡ. die Tyranney.

τύραννος, ου, ό. der Machthaber, Herrscher, Tyrann.

τυρο-ποιέω, ὤ. Käse machen.

τυρός, οὔ, ό. der Käse.

Τύρος, ου, ἡ. Tyrus, N. einer Stadt in Phönizien.

Τυρρηνία, ας, ἡ. Tyrhhenien, Land in Italien u. in Klein-Asien. Τυρρῆνοί, ὤν. Einwohner desselben. τυρρηνικός, ἡ, όν. tyrrenisch.

Τυρώ, οὔς. n. pr. Tyro.

τυφλός, ἡ, όν. blind.

τυφλόω, ὤ. blind machen.

τύφος, ου, ό. der Dünkel, Stolz.

Τυφών, ὤνος. n. pr. Typhon.

τύχη, ης, ἡ. das Glück, der Zufall, der Unfall, ἡ κοινὴ τύχη. S. κοινός.

Τ.

ὑαλος, ου, ἡ. Glas, durchsichtiges Harz.

ὑβος, ου, ό. der Höcker.

ὕβριζω. mißhandeln, verhöhn, verspotten, kränken.

ὕβρις, εὖ, ἡ. der Uebermuth, Frevel.

ὕβριστης, οὖ, ὁ. der Uebermüthige, der andre mißhandelt.

ὕγιαίνω. gesund, vernünftig seyn. τὸν νοῦν. bey gesundem Verstande seyn.

ὕγεια, ας, ἡ. die Gesundheit.

ὕγιής, εὖ, ὁ, ἡ. gesund, vernünftig.

ὕγρός, ἄ, ὁν. feucht, flüssig.

ὕγροτης, ητος, ἡ. die Feuchtigkeit, Weichheit.

Ἵδάσπης, ου. Hydaspes, Fluß in Asien (Behat).

ὕδρα, ας, ἡ. die Wasserschlange, Hyder.

ὕδραυλῖς, εὖ, ἡ. die Wasserorgel.

Ἵδραώτης, ου. Hydraotes, N. eines Flusses in Asien. (Irawutty.)

ὕδρεία, ας, ἡ. das Wasser.

ὕδρευω. wässern. —ομαι. Wasser schöpfen.

ὕδωρ, ατος, τό. das Wasser. ποιεῖν. regnen.

ὕετιος, ου, ὁ. der regnende, ein Beynahme des Zeus.

ὕετός, οὖ, ὁ. der Regen.

ὕιεύς, εὖ, ὁ. u. ὕιός, οὖ, ὁ. der Sohn.

ὕιωνός, οὖ, ὁ. der Enkel.

Ἵλας, α. n. pr. Hylas.

Ἵλη, ης, ἡ. der Wald, die Holzung. der Stoff, aus welchem etwas bereitet wird.

Ἵλλος, ου. n. pr. Hylus, ein Sohn des Hercules.

ὕλοτομέω, ὦ Holz hauen.

ὕμεῖς, ὦν. ihr, euer.

ὕμεναῖος, ου, ὁ. der Hochzeitgesang, Hymenäus.

ὕμνέω, ὦ. mit Lobliedern besingen.

ὕμνος, ου, ὁ. der Gesang, das Lied.

ὕπ-άγω. unterjochen, wohin gehn, sich nähern.

ὕπαῖθριος, ὁ, ἡ. unter freyem Himmel. τὸ ὑπαίθριον. ein Ort unter freyem Himmel.

ὕπ-ακούω. c. genitivo. hören. τινί. Gehör geben, gehorchen.

ὕπ-ανθέω. (ἄνθος) hervorwachsen, wachsen.

Ἵπανις, ιδος, ὁ Hypānis (jetzt Kuban), N. eines Flusses in Scythien.

ὕπ-αν-ίσταμαι. c. dativo. vor einem aufstehn.

ὕπαρ. wachend.

ὕπ-ἀργυρος, ὁ, ἡ. silberhaltig.

ὕπ-αρχω. seyn.

ὕπ-εἰκω. nachgeben, nachstehn.

ὕπ-εις-δύω Gr. unvermerkt hineinkriechen.

ὕπ-εναντίος, ἰα, ἰον. c. dativo. entgegenstehend. ὑπεναντίον τι λέγειν, in etwas widersprechen.

ὕπ-εξ-έρχομαι. Gr. unter etwas herausgehn.

ὕπ-έρ. c. genit. über, wegen, für. ὑπέρ τοῦ ἐμ-πλήσαι. um anzufüllen.

ὕπ-έρ ὧν. worüber. c. accusat. über.

- ὑπερ-άγαν. übermälsig, überlaut.
 ὑπερ-άγω. übertreffen.
 ὑπερ-άνω. c. genitivo. oberhalb.
 ὑπερ-αίρω. hervorragen.
 ὑπερ-αιωρέω, ὦ, über etwas erheben.
 ὑπερ-απο-θνήσκω. Gr. für einen sterben.
 ὑπερ-βαίνω. Gr. darüber hinausgehen, überschreiten.
 ὑπερ-βάλλω. Gr. über etwas weg werfen, hinweggehen, sehr groß seyn. ὑπερβάλλον. übermälsig.
 ὑπερβολή, ῆς, ἡ. das Uebermaas. καθ' ὑπερβολήν. übermälsig.
 ὑπερ-έχω. die Oberhand behalten.
 ὑπερηφανία, ας, ἡ. der Uebermuth.
 ὑπερ-θαυμάζω. außerordentlich bewundern.
 ὑπερ-καχλάζω. überkochen.
 ὑπερ-κειμαι. c. genitivo. über etwas-liegen-stehen.
 ὑπερ-μεγέθης. σος, ὁ, ἡ. außerordentlich groß.
 Ὑπερμνήστρα, ας, ἡ. pr. Hypermnestra.
 ὑπερ-οράω, ὦ. Gr. übersehen, verachten.
 Ὑπερος, ου, ὁ. u. τὸ Ὑπερον. die Keule des Mörsers.
 ὑπεροχή, ῆς, ἡ. die Ueberlegenheit.
 ὑπεροψία, ας, ἡ. die Verachtung, der Uebermuth.
 ὑπερπαχυς, σος, ὁ, ἡ. übermälsig dick.
- ὑπερπατής, σος, ὁ, ἡ. über etwas - liegend, schwebend.
 ὑπερσαρκέω, ὦ. (σὰρξ) übermälsig dick seyn.
 ὑπερ-τείνω. sich ausdehnen.
 ὑπερ-φέρω Gr. übertreffen, Vorzüge haben.
 ὑπερ-φρονέω, ὦ. c. genitivo. verachten.
 ὑπερ-χαίρω. sich sehr freuen.
 ὑπ-έχω. unterhalten, sich unterwerfen. δίκας. büßsen.
 ὑπήκοος. ὁ, ἡ. unterthänig, gehorsam.
 ὑπήνη, ης, ἡ. der Theil des Gesichts von der Nase bis zum Munde, wo der Bart wächst, der Bart selbst.
 ὑπηρεσία, ας, ἡ. der Dienst.
 ὑπηρετέω, ὦ. dienen, gehorchen.
 ὑπηρέτης, ου, ὁ. der Diener.
 ὑπ-ηχέω, ὦ. ertönen.
 ὑπισχνέομαι, οὔμαι. Gr. versprechen.
 ὕπνος, ου, ὁ. der Schlaf.
 ὑπνόω, ὦ. schlafen.
 ὑπό. c. genit. (zeigt die hervorbringende Ursache an) von, durch, aus. ὑπὸ καμάτων. vor Mattigkeit. c. dativ. unter, in Begleitung. ὑπὸ σάλπιγγι. unter dem Schalle, in Begleitung der Trompeten. c. accus. gegen, zu. ὕφ' ἐνα καιρόν. um dieselbe Zeit. ὑπὸ σκιάν. im Schatten.
 ὑπο-βάλλω. Gr. unterlegen.

ὑπό-βασις, εως, ἡ. das Zurückgehn, Senken, Abnehmen.

ὑπο-βλέπω. scheel, zornig-ausschn.

ὑπο-βρύχιος, ἰα, ἰου. in der Tiefe, untergetaucht. ὑποβρύχιον ποιεῖν. ertränken.

ὑπο-δείκνυμι. Gr. anweisen.

ὑπο-δέομαι. sich etwas unterbinden, Schuhe anziehen.

ὑπο-δέχομαι. auffangen, empfangen, aufnehmen.

ὑπόδημα, ατος, τό. (δέω) der Schuh.

ὑπο-δύνω, u. -δύομαι. hinunter-gehn-kriechen, sich unter etwas stellen.

ὑπόδυσις, εως, ἡ. das Unterkriechen.

ὑπο-κάτω. unterhalb gelegen.

ὑπόκειμαι. unter etwas liegen.

ὑποκριτής, ου, ό. der Schauspieler.

ὑπο-λαμβάνω. Gr. annehmen, glauben, das Wort nehmen.

ὑπο-λανθάνω. Gr. verborgen seyn.

ὑπο-λείπομαι. zurück-übrig-bleiben.

ὑπο-λισθαίνω. hinabgleiten.

ὑπο-μένω. Gr. bleiben, dulden, ausharren.

ὑπο-μιμνήσκω. Gr. erinnern.

ὑπόνομος, ου, ό. der Stollen im Bergwerke.

ὑπο-πίπτω. Gr. unter etwas-fallen-zu liegen kommen.

ὑπόπτερος, ό, ἡ. geflügelt.

ὑπόπτης, ου, έ, ἡ. argwöhnisch.

ὑπορ-ρέω. entgleiten, entschlüpfen.

ὑπο-σπάω, ῶ. unter etwas wegziehen.

ὑπο-στίλβω. glänzen.

ὑπο-στρέφω, —ομαι. umkehren.

ὑπο-στροφή, ῆς, ἡ. die Rückkehr.

ὑπο-τάττω u. -τάσσω. unterordnen, unterwerfen.

ὑποτελέω, ῶ. entrichten.

ὑπο-τίθημι. eingeben, in den Sinn legen.

ὑπο-τρέφω. Gr. nähren, wachsen lassen.

ὑπο-τρέχω. Gr. unter etwas laufen, um Schutz zu suchen.

ὑπότρομος, ό, ἡ. zitternd.

ὑπουργέω, ῶ. Hülfe leisten, darbieten.

ὑπο-φέρω. Gr. ertragen, aushalten. —ομαι. darunter wegströmen.

ὑπο-χθόνιος, ό, ἡ. unterirdisch.

ὑπο-χωρέω, ῶ. zurückweichen.

ὑποψία, ας, ἡ. der Verdacht.

ὑπόρεια, ας, ἡ. der Fuß des Berges.

Ἵρκανία, ας. Hyrkanien, ein Theil von Persien.

Ἵρκανός, ἡ, όν. hyrcanisch.

Ἵς, ὅς, ό. das Schwein.

ὑσγινοβαφής, έος, ό, ἡ. scharlachroth.

ἕστατος, η, ου. der letzte.

ὑστέρειω, ὤ. zurückbleiben.

ὑστερον. späterhin, nachher. οἱ ὑστερον. die späteren.

ὑστρίξ, ἰχθός, ὁ. das Stachelschwein.

ὑφαίνω. weben.

ὑφαλος, ὁ, ἡ, (ἄλς) unter Wasser. -λον ποιῆσαι. unter Wasser setzen.

ὑφασις, εως, ὁ. Hypäsis, Fluß in Asien. (Beyah.)

ὑφασμα, ατος, τό. das Gewebe.

ὑφ-ίστημι. unter etwas stellen, einrichten. ὑπέστην. ich unternehme.

ὑψηλός, ἡ, ὁ. hoch.

ὑψος, εως, τό. die Höhe.

ὑω. regnon. ὑει. es regnet.

ὑομαι. nafs-beregnet werden.

Φ.

Φαγοδαίτης, ου. Phagodaetes. N. eines Schmarotzers.

Φάγω. essen.

Φαέθων, ουτος. n. pr. Phaëthon.

Φαεινός, ἡ, ὁ. glänzend.

Φαίνω. zeigen. —ομαι. sich zeigen, erscheinen, scheinen. (mit dem particip. kann es bisweilen durch offenbar, augenscheinlich übersetzt werden.)

Φακή, ἡς, ἡ. die Linse.

Φάλαγξ, γγος, ἡ. der Phalanx.

Φαλακρός, ἄ, ὁ. kahlköpfig.

Φάλερνος οἶνος. Faler-

ner Wein, von einem Orte in Campanien.

Φανερός, ἄ, ὁ. augenscheinlich, sichtbar, mit dem participio einer dem man ansieht, daß er etwas thun will.

Φαρμακεύς, εως, ὁ. einer der Arzneymittel macht, ein Pillendreher.

Φαρμακίς, ἰδος, ἡ. die Zauberinn.

Φάρμακον, ου, τό. das Gift, Zauberey, Arzneymittel, Mittel gegen etwas. ποτὸν Φάρμακον. Arzneytrank.

Φαρμάττω u. Φαρμάσσω. vergiften.

Φάρος, ου. Pharos, N. einer Insel, Alexandrien gegenüber.

Φάρυγξ, υγγος, ὁ, ἡ. der Schlund, die Kehle.

Φᾶσις, ἰδος, ὁ. Phasis, Fluß bey Kolchis.

Φάσκω. sagen.

Φάσμα, ατος, τό. die Erscheinung.

Φάτνη, ης, ἡ. die Krippe.

Φαυλίζω. tadeln.

Φαῦλος, η, ου. adv. Φαύλως. schlecht, unrecht. ὁ Φαῦλος. der Nichtswürdige.

Φέγγος, εως, τό. das Licht.

Φειδίας, ου. n. pr. Phidias.

Φειδίτιον, ου. τό. das gemeinsame Mahl der Spartaner.

Φείδομαι. c. genitivo. sparen, schonen.

Φείδων, ωνος. n. pr. Phidon.

Φεραί, ὤν. Pherae, Stadt in Thessalien. Φεραῖοι,

- ων. die Einwohner derselben.
- Φέρης, ου. n. pr. Pheres.
- Φέρω. Gr. fut. οἶσω. tragen, bringen. βαρέως. unwillig, verdrüsslich seyn.
- Φέρε. wohlan. —ομαι. sich vorwärts stürzen, fortfliegen (von Geschossen, Steinen). τὰ πρῶτα Φέρεσθαι. den ersten Preis davon tragen, den ersten Platz behaupten.
- Φεύγω. Gr. fliehen.
- Φηγός, οὔ, ἡ. die Eiche Buche.
- Φήμη, ης, ἡ. der Ruf.
- Φημί. Gr. sagen.
- Φθάνω. Gr. zuvorkommen. (mit einer Negation und einem Partic. zeigt es an, daß die im Partic. stehende Handlung eine andere zur unmittelbaren Folge gehabt hat.) aor. 2. ἔφθην von Φθῆμι. οὐκ ἔφθην παρανοίζας. ich hatte kaum ein wenig geöffnet.
- Φθέγγομαι. reden.
- Φθείρω. fut. Φθερῶ. verderben, vernichten —ομαι εἰς τι. in etwas hineingerathen.
- Φθία, ας, ἡ. Phthia, ein Land in Thessalien.
- Φθόγγος, ου, ὁ. der Laut.
- Φθονερός, ἄ, ὄν. neidisch.
- Φθονέω, ᾧ. beneiden.
- Φθόνος, ου, ὁ. der Neid.
- Φθορά, ᾱς, ἡ. und Φθόρος, ου, ὁ. das Verderben, die Niederlage. καρπῶν. Misßwachs.
- Φιάλη, ης, ἡ. die Trinkschale, Becher.
- Φιλάνθρωπος, ὁ, ἡ. menschenfreundlich.
- Φιλαργυρία, ας, ἡ. der Geldgeiz.
- Φιλαυτία, ας, ἡ. die Eigenliebe.
- Φιλεργία, ας, ἡ. die Thätigkeit.
- Φιλέω. ᾧ. lieben, küssen. (c Infinit.) pflügen.
- Φιλήμων, ονος. n. pr. Philēmon.
- Φιλία, ας, ἡ. die Freundschaft.
- Φιλιππίδης, ου. n. pr. Philippides.
- Φιλοδοξία, ας, ἡ. die Ruhmbegierde, Ehrgeiz.
- Φιλόκταλος, ὁ, ἡ. der Freund des Schönen.
- Φιλοκινδύνως. verwegen.
- Φιλόκοσμος, ὁ, ἡ. putzliebend.
- Φιλόκωμος (κῶμος), ου. n. pr.
- Φιλομαθής, έος, ὁ, ἡ. wissbegierig.
- Φιλομήλα, ας. n. pr. Philomēle.
- Φιλόμοσχος, ου. n. pr. (von μόσχος.)
- Φιλονεικία, ας, ἡ. der Ehrgeiz.
- Φιλόξενος, ὁ, ἡ. gastfreundlich.
- Φιλοπάτωρ, ορος, ὁ, ἡ. den Vater liebend.
- Φιλοπονία, ας, ἡ. die Arbeitsamkeit.
- Φιλόπονος, ὁ, ἡ. adv. Φιλοπόνως. arbeitsam.
- Φίλος, η, ον. (Φίλτερος, Φίλτατος) geliebt. ὁ Φίλος. der Freund.
- Φιλοσοφέω, ᾧ. Philosophie studiren.

Φιλοσοφία, ας, ἡ. die Philosophie.	Φοιτάω, ᾧ. einen Ort oft besuchen.
Φιλόσοφος, ου, ὁ. der Philosoph.	Φολιδωτός, ὁ, ἡ. (Φολίς) schuppig, geschuppt.
Φιλότεχνος, ὁ, ἡ. adv. Φιλοτέχνως. kunstmäßig, künstlich.	Φονεύς, έως, ὁ. der Mörder.
Φιλοτιμέομαι, οὔμαι. sich beeifern.	Φονεύω. ermorden.
Φιλοτιμία, ας, ἡ. der Ehrgeiz.	Φόνος, ου, ὁ. der Mord. ἐπὶ φόνῳ. wegen eines begangenen Mordes.
Φιλότιμος, ὁ, ἡ. adv. Φιλοτίμως. ehrbegierig, sorgfältig.	Φορέω, ᾧ. tragen.
Φιλοφρονέομαι, οὔμαι. freundlich aufnehmen-behandeln.	Φόρκος, ου. n. pr. Phorkus.
Φιλόφωνος, ὁ, ἡ. geschwätzig. τὸ Φιλόφωνον. die Geschwätzigkeit.	Φόρος, ου, ὁ. der Tribut.
Φιλόψυχος, ὁ, ἡ. der das Leben liebt.	Φόρτιον, ου, τό. die Waare.
Φινεύς, έως. n. pr. Phineus.	Φορτικῶς. auf eine lästige, übermüthige Weise.
Φλέψ, Φλεβός, ἡ. die Ader.	Φράζω. sagen, anzeigen, aussprechen. — ομαι. vernehmen.
Φλόγινος, η, ου. feuerfarben.	Φράττω. einschließen.
Φλογώδης, εος, ὁ, ἡ. feurig.	Φρέαρ, ατος, τό. der Brunnen.
Φλόξ, ογός, ἡ. die Flamme.	Φρήν, Φρενός, ἡ. der Verstand.
Φλυαρέω, ᾧ. plaudern, unnütze Reden führen.	Φρίξος, ου. n. pr. Phrixus.
Φοβερός, ἄ, ὄν. furchtbar.	Φρίττω und Φρίσσω. schauern, sich sträuben.
Φοβέω, ᾧ. scheuchen, erschrecken. Φοβεῖσθαι. sich fürchten.	πεΦρικῶς. starrend von etwas, mit etwas starrendem bedeckt.
Φόβος, ου, ὁ, ἡ. die Furcht.	Φρονέω, ᾧ. denken. μέγα. stolz seyn. εὖ. wohlwollend seyn.
Φοίνικες, ων. Phönizier, ein Volk in Asien am mittell. Meer. Φοινίκη. Phönizien.	Φρόνησις, εως, ἡ. die Klugheit.
Φοίνιξ, ικος, ὁ. der Palmbaum. 2) die Frucht des Palmbaums, Dattel.	Φροντίζω. cum genitivo. sorgen, sinnem, besorgt seyn.
	Φροντίς, τίδος, ἡ. die Sorge, Sorgfalt, Nachsinnen.
	Φρουρά, ᾧς, ἡ. die Wache.
	Φρουρέω, ᾧ. bewachen, schützen.

- Φρουρός, οὔ, ὁ. der Wächter.
- Φρυάττομαι. stolz seyn, sich brüsten.
- Φρυγία, ας, ἡ. Phrygien, Landschaft in Vorder-Asien. Φρύξ, υγός. der Phrygier.
- Φυγαδεύω. in die Flucht - ins Exil treiben.
- Φυγή, ῆς, ἡ. die Flucht, das Exil.
- Φυλακή, ῆς, ἡ. die Wache, Sorgfalt.
- Φύλαξ, ακος, ὁ. der Wächter.
- Φυλάττω und Φυλάσσω. bewachen, beobachten, aufpassen. εἰς καιρόν. auf eine Zeit aufsparen. —ομαι. sich hüten.
- Φύλον, οὔ, τό. das Geschlecht, die Art, der Stamm.
- Φύλλον, οὔ, τό. das Blatt, die Blume.
- Φυλλοχόος, ὁ, ἡ. was die Blätter verliert. Φυλλοχόοι μῆνης. die Herbst-Monate.
- Φύξις, οὔ. (Φεύγω) der (zur Flucht hilft, auf der Flucht beisteht. ein Beynahme des Zeus.
- Φυσάω, ὦ. blasen, schnauben. εἰς πῦρ. in das Feuer blasen.
- Φύσημα, ατος, τό. das Blasen, Hauchen.
- Φυσικός, ἡ, ὄν. natürlich.
- Φυσιολογία, ας, ἡ. Physik, Untersuchung der Natur der Dinge.
- Φύσις, εως, ἡ. die Natur, Charakter. Φύσεις. Ge-
- wächse, Gegenstände aller Art.
- Φυτεία, ας, ἡ. die Anpflanzung.
- Φυτεύω. pflanzen.
- Φυτόν, οὔ, τό. die Pflanze.
- Φύω. Gr. erzeugen, hervorbringen. εἶπον u. πέπονκα. ich bin. πεφυκέναι. c. infinit. eine gewisse Beschaffenheit haben, im Stande seyn, pflegen. —ομαι. wachsen.
- Φωνίς, ίδος, ἡ. Phocis, N. einer Landschaft in Griechenland. Φωνεῖς, έων. die Einwohner derselben.
- Φωνίων, ωνος. n. pr. Phocion.
- Φωλεός, οὔ, ὁ. plur. τὰ Φωλεά. die Höhle.
- Φωνή, ῆς, ἡ. die Stimme.
- Φωνήεις, ήεσσα, ήεν. mit Stimme begabt, redend.
- Φωράω, ὦ. ertappen, über etwas antreffen.
- Φῶς, Φωτός, τό. das Licht.

X.

Χαίνω. Gr. den Mund auf-sperren. πρὸς τι. nach et-was trachten.

Χαίρω. Gr. fut. Χαίρῃσω. sich freuen.

Χαίτη, ης, ἡ. das Haar.

Χάλαζα, ης, ἡ. der Hagel.

Χαλάω, ὦ. abspannen. nachlassen.

Χαλδαῖοι, ων. Chaldäer, ein Volk in Asien.

Χαλεπός, ἡ, ὄν. schwer,

- lästig. *adv.* χαλεπῶς. mit Mühe.
- χαλινόω, ὦ. zügeln.
- χαλκῆιον, ου, τό. die Schmiede.
- χαλκεύς, ἑως, ὁ. der Schmidt.
- χάλκεος, χαλκῆα, χάλκεον. ehern, von Erz.
- χαλκίοικος, ὁ, ἡ. in einem ehernen Hause wohnend, ein Beynahme der Athene.
- χαλκόπους, ποδός, ὁ, ἡ. der ehern Füsse hat.
- χαλκός, οὔ, ὁ. das Erz.
- χαμαῖζε. auf die Erde.
- χαρίεις, ἑσσα, εν. angenehm, artig. χαριέντως. auf eine artige, witzige Weise.
- χαρίζομαι. schenken.
- χαρικλῶ, οὔς, ἡ. n. pr. Chariklo.
- χαρίλαος, ου. n. pr. Chariläus.
- χάρις, ιτός, ἡ. das Geschenk. Dank. χάριν ἔχειν τινίτινός. einem für etwas Dank wissen χάριν ἀποδιδόναι. sich dankbar beweisen. πρὸς χάριν. aus Gunst, parteyisch. χάριν. c. genit. wegen. τοῦ πιστεῦσαι χάριν um sich Glauben zu verschaffen. τοῦ σαφεῦς χάριν. um der Deutlichkeit willen.
- Χαρμίδης, ου. n. pr. Charmides.
- χάρτιον, ου, τό. das Papier.
- χάσμα, ατός, τό. der Schlund, Rachen.
- χαυλιόδους, οντός, ὁ. der vorstehende Haulzahn.
- χαῦνος, η, εν. locker.
- χεῖλος, εός, τό. die Lippe, der Rand.
- Χείλων, ωνος. n. pr. Chilon.
- χειμάζομαι. sich in Sturm und Ungewitter befinden.
- χείμαρρος, ου, ὁ. der Waldstrom, reissende Strom.
- χειμέριος, ἰα, ἰον. und χειμερινός, ἡ, ὁν. winterhaft, rauh.
- χειμών, ὦνος, ὁ. der Winter, der Sturm. τοῦ χειμῶνος. im Winter.
- χεῖρ, χειρός, ἡ. die Hand. ἄχρι χειρῶν. bis zu Thätlichkeiten.
- χειρίστος, η, ον. der schlechteste.
- χειροήθης, εός, ὁ, ἡ. an die Hand gewöhnt, zahm.
- χειρόομαι, οὔμαι. überwältigen, unterjochen.
- χειροπληθής, ἑός, ὁ, ἡ. die Hand füllend, von ansehnlicher Grösse.
- χειροποίητος, ὁ, ἡ. mit Händen gemacht, künstlich.
- χειροτονέω, ὦ. die Hände bey der Wahl ausstrecken, wählen.
- χειροτονία, ας, ἡ. die Wahl.
- χειρουργία, ας, ἡ. die Wundarzneykunst. χειρουργικός, ἡ, ὁν. was zur Wundarzneykunst gehört. 2) der Chirurg, Wundarzt.
- Χείρων, ωνος. n. pr. Chiron.
- χείρων, ονος, ὁ, ἡ. schlechter, schwächer.

- τὸ χεῖρον. das Schlimmere.
 Χελιδών, όνος, ή. die Schwalbe.
 Χελώνη, ης, ή. die Schildkröte.
 Χερσονήσιζω. eine Halbinsel bilden, auf einer Halbinsel liegen.
 Χερρόνησος, ου. u. Χερσόνησος, ου, ή. die Halbinsel.
 Χερσαῖος, ό, ή. was auf dem Lande lebt.
 Χερσεύω. auf dem Lande verweilen.
 Χέρσος, ου, ή. das feste Land.
 Χέω. Gr. fut. χεύσω. und χέομαι. vergießen.
 Χηλή, ης, ή. der Huf, gespaltne Klaue.
 Χήν, νός, ό. die Gans.
 Χήνεις, εἶα, εἶον. von der Gans. ώόν. das Gänseeey.
 Χήρος, α, ου. verlassen, beraubt. γυνή χήρα. die Wittwe.
 Χθές. gestern.
 Χίλιοι, ίαι, ια. tausend.
 Χίλων, ωνος. n. pr. Chilon.
 Χίμαιρα, ας, ή. die Chimaera, ein Ungeheuer der Unterwelt.
 Χιτών, ώνος, ό. das Unterkleid, Kleid.
 Χιών, όνος, ό. der Schnee.
 Χλαμύδιον, ίου, τό. der kleine Mantel.
 Χλαμύς, ύδος, ή. das Oberkleid, der Mantel.
 Χλευασμός, ού, ό. der Hohn.
 Χοῖρος, ου, ό. das Schwein.
 Χολή, ης, ή. die Galle.
 Χολδομαι, οὔμαι. in Zorn gerathen.
 Χόλος, ου, ό. der Zorn.
 Χόνδρος, ου, ό. das Körnchen.
 Χορδή, ης, ή. die Saite.
 Χορεύω. tanzen.
 Χορηγέω, ώ. darbieten, mit etwas versehen.
 Χορηγός, ού, ό, ή. der die Kosten aufwendet, einen unterstützt.
 Χόρτος, ου, ό. das Futter.
 Χράω, ώ. Gr. Orakel ertheilen. χρῶμαι. infinit. χρῆσθαι. c. dativo. sich bedienen, haben, üben, ausüben. κοσμιότητι χρῆσθαι. sich der Zucht befleißigen. umgehen mit einem. θεῶ, das Orakel um Rath fragen.
 Χρεία, ας, ή. das Bedürfnis, der Gebrauch. χρεία ἐστί. es ist nöthig.
 Χρεών, τό. das Verhängnis, der Tod. χρεών ἐστί. es ist vom Schicksal bestimmt.
 Χρή. Gr. man muß.
 Χρήμα, ατος, τό. die Sache. χρήματα. Vermögen, Schätze. — (umschreibend) χρήμα κίττης st. κίττα. — οὐδέν χρήμα. nichts.
 Χρηματίζομαι. Wucher treiben.
 Χρήσιμος, η, ου. nützlich, brauchbar.
 Χρησμός, ού, ό. der Orakelspruch.
 Χρησµωδέω, ώ. Orakel ertheilen.
 Χρηστός, ή, όν. gut, edel.
 Χρίω. salben.

χρῶμα, ας, ἡ, u. χροιά,
 ἄς, ἡ, die Farbe.
 χρόνος, ου, ὁ, die Zeit.
 χρόνους πολλούς, lange
 Zeit.
 χρύσεος, ἑα, εον, und
 χρυσοῦς, ἡ, οὔν, gol-
 den.
 χρυσίον, ου, τό, das
 Gold, Goldstück.
 χρυσίτης, ὁ, fem. χρυσί-
 τις, goldhaltig. ἄμμος.
 Goldsand.
 χρυσόκερως, ω, ὁ, ἡ.
 (κέρας) mit goldnem Ge-
 weihe.
 χρυσόμαλλος, ου, ὁ.
 (μαλλός) was goldne
 Wolle, ein goldnes Vlies
 hat.
 χρυσός, οὔ, ὁ, das Gold.
 χρώμα, ατος, τό, die
 Farbe.
 χύτρος, ου, ὁ, der Topf.
 χωλός, ἡ, ὄν, lahm.
 χωλόω, ὦ, lähmen.
 χῶμα, ατος, τό, der
 Damm.
 χώρα, ας, ἡ, das Land,
 der Platz.
 χωρέω, ὦ, fassen.
 χωρίζω, trennen, entfer-
 nen. χωρίζεσθαι τινος, von
 etwas getrennt werden.
 κεχωρισμένος, entfernt.
 χωρίον, ίου, τό, der
 Landstrich, das Landgut.
 χωρίς, c. genitivo. ohne,
 aufser.
 χῶρος, ου, ὁ, der Ort,
 die Gegend.

Ψ.

ψάλτης, ου, ὁ, der Mu-
 siker, der ein Saitenin-
 strument spielt.

ψάμμος, ου, ἡ, der Sand.
 ψάω, c. genitivo. berüh-
 ren, erreichen.
 ψέγω, tadeln.
 ψέλλιον, ου, τό, der
 Ring, die Spange.
 ψευδής, ἑος, ὁ, ἡ, lü-
 genhaft.
 ψεύδομαι, lügen, sich
 täuschen.
 ψευδόμαντις, εως, ὁ.
 der Lügenprophet.
 ψεῦδος, εος, τό, die
 Lüge.
 ψήγμα, ατος, τό, kleine
 Stücke, wie Kies. χρυ-
 σοῦ, Goldsand.
 ψηφίζομαι, beschließen,
 decretiren, erklären.
 ψηφίς, ἱδος, ἡ, ein klei-
 ner Kiesel.
 ψιλός, ἡ, ὄν, entblößt,
 leicht bewaffnet.
 ψόγος, ου, ὁ, der Tadel,
 die Schande.
 ψοφάω, ὦ, rauschen, to-
 sen.
 ψόφος, ου, ὁ, das Ge-
 räusch, der Schall.
 ψυχαγωγέω, ὦ, Seelen
 führen. 2) ergötzen.
 ψυχάω und ψύχω, Gr.
 abkühlen.
 ψυχή, ἥς, ἡ, die Seele,
 das Leben.
 ψύχος, εος, τό, die
 Kälte.
 ψυχρός, ἄ, ὄν, kalt.

Ω.

ὠδή, ἥς, ἡ, der Gesang.
 ὠδικός, ἡ, ὄν, musika-
 lisch.
 ὠδίν, und ὠδίς, ἱνος, ἡ,
 der Geburtsschmerz.
 ὠθέω, stoßen, treiben.

ὠκεανός, ου, ὁ. das die Erde umströmende Meer.
2) Nahmen einer Gottheit, Oceānus.

ὠκύς, εἶα, ὕ. *adv.* ὠκέως. schnell.

ὠμόλινον, ου, τό. das Barbiertuch.

ὠμοπλάτη, ης, ἡ. das Schulterblatt.

ὠμος, ου, ὁ. die Schulter.

ὠμότης, ητος, ἡ. die Grausamkeit.

ὠμοφάγος, ὁ, ἡ. rohes Fleisch essend.

ὠνέομαι, οὔμαι. kaufen.

ὠόν, οὔ, τό. das Ey.

ὠρα, ας, ἡ. die Stunde, Jahreszeit, Hore.

ὥς. wie, dafs, damit, als, mit einem Zahlworte, gegen, ungefähr. — mit dem Superl. soviel als möglich. — mit dem Particip. zeigt es eine

zugebende Erklärung an, und kann durch als, als ob übersetzt werden. — mit dem Accus. einer Person, soviel als πρὸς. zu. — ὥς τάχους εἶχε. so geschwind er konnte. ὥς παρῖουσίας εἶχε. so viel in seinen Kräften und Vermögen stand.

ὡσαύτως. auf gleiche Weise.

ὥς περ und ὥς περ οὖν. wie.

ὥς τε. dafs, so dafs, um, denn also.

ὠστια, ίων. St. in Latium, Ostia.

ὠφέλεια, ας, ἡ. der Nutzen.

ὠφελέω, ᾶ. helfen, nützlich seyn.

ὠφέλιμος, ὁ, ἡ. nützlich.

A n h a n g,

in welchem bey allen, in den Anmerkungen vorkommenden Verweisungen auf Buttmanns gr. Grammatik angezeigt wird, wo über denselben Gegenstand in Matthiäs, Weckherlins und Rosts Grammatiken gehandelt wird.

IV. Zusammeng. Declinat. I. 4.
M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114. R. §. 135. 6. =
IV. 3. 9. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd. R.
§. 100. 4. a. = VI. Adjectiv. II. 2. M.
§. 437. W. Synt. §. 28. aa. R. §. 100. 4. c. =
Ebend. 6. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd. R.
§. 100. 4. a. = Ebend. III. 2. M. §. 355. W.
Synt. §. 36. 2. R. §. 109. 6. = Ebend. IV. 1.
M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd. R. §. 100. 4. a.
= 4. M. §. 609. 1. W. Synt. VI. §. 114. R.
§. 135. 6. = Ebend. IX. 2. M. §. 315. Anm. 2.
R. §. 108. 1.

VIII. Regelm. Zeitw. auf *ω*. III.
3. M. §. 165. 4. Vergl. §. 221. W. Etym. §. 89.
4. c. R. §. 67. Anm. 4. = Ebend. 5. M. §. 425. 3. b.
W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9. = Ebend. IV. 3.

M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114. R. §. 22. 1.
 = Ebend. V. 1. M. §. 539. W. Synt. §. 79. 1.
 R. §. 125. 1. u. 2. = Ebend. 3. M. §. 35. Anm. 1.
 W. Etym. §. 15. Anm. 1. R. §. 15. E. =
 Ebend. 4. W. Synt. §. 5. Anm. 2. R. §. 98.
 2. = Ebend. VI. 6. M. §. 315. W. Synt. §. 23.
 R. §. 108. 3. = Ebend. VIII. 2. (Verbessere Buttm.
 Sch. Gr. §. 127. 6.) W. Synt. §. 43. Anm. 2. R.
 §. 99. 3. = Ebend. IX. 1. M. §. 424. 4. W.
 Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7 nebst Anm. 6. =
 Ebend. IX. 4. M. §. 548. 2. W. Synt. §. 89.
 R. §. 129. 3. a. = Ebend. IX. 5. M. Anhang.
 p. 640. R. §. 11. 3. b.

VIII. b. Medium. I. 7. M. §. 270. a.
 R. §. 98. 9. = Ebend. M. §. 170. W. Synt.
 §. 92. d. = Ebend. II. 5. M. §. 168. Anm. 2.
 W. Etym. §. 89. 4. R. §. 67. 3. u. 4. = Ebend.
 V. 1. M. §. 553. 2. W. Synt. §. 91. R. §. 129.
 5. = Ebend. VI. 1. M. §. 173. c. W. Etym.
 §. 98. 12. R. §. 73. a. 2. a. pag. 219.

VIII. c. Passivum. I. 2. M. §. 424. 3.
 W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7. = Ebend.
 IV. 2. M. §. 385. 1. W. Synt. §. 24. 3. R.
 §. 105. Anm. 5.

IX. Zusammenges. Zeitwörter.
 II. 2. W. Etym. p. 281. Anm. 1. R. §. 77.
 Bemerk. 4. p. 247 f. = Ebend. II. 4. M. §. 540.
 W. Synt. §. 77. R. §. 125. 1. u. 2. = Ebend.
 III. 4. M. §. 282. = Ebend. V. 3. M. §. 193.
 Anm. 5. Tab. 1. not. **) zu pag. 192. = Ebend.
 VI. 1. M. Anhang. p. 640. 4. R. §. 11. 3. b. =
 Ebend. 3. M. §. 52. W. Etym. §. 16. R. §. 22. 1.

— Ebend. VII. 1. W. Etym. p. 281. Anm. 1.
 R. §. 77. Bemerk. 4. p. 247 f. — Ebend. VIII.
 1. M. §. 425. 3. b. W. Synt. §. 26. 4. R.
 §. 104. 9. — Ebend. VIII. 4. M. §. 490. W.
 Synt. §. 26. R. §. 104. 7. u. §. 99. 7.

IX. b. Medium. I. 7. M. §. 425. 3. b. W.
 Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9. — Ebend. 9. M.
 §. 523. 2. W. Synt. §. 102. B. 3. R. §. 121.
 8. d. — Ebend. γελῶν. M. §. 550. 8. W.
 Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 2. — Ebend. 10. M.
 §. 333. 8. W. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. a.

IX. c. Passivum. I. 2. M. §. 317. 2.
 R. §. 108. 1. — Ebend. 6. M. §. 408. 4. W.
 Synt. §. 26. Anm. 3. R. §. 104. 3. b. — Ebend.
 ἀκούω. M. §. 472. 3. W. Synt. §. 23. 3. R.
 §. 108. 2. g. nebst Anm. 7. — Ebend. 9. M.
 §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. —
 Ebend. 10. M. §. 165. 1. R. §. 69. II. 2. b.

X. Zeitwörter in μι. II. 6. M.
 §. 233. W. Etym. §. 115. R. §. 84. — Ebend.
 III. 1. M. §. 523. W. Synt. §. 102. B. 3. R.
 §. 121. 8. d. — Ebend. 6. M. §. 230. W. Etym.
 §. 113. R. §. 84. p. 286. — Ebend. IV. 1. M.
 §. 206. R. §. 115. 3. — Ebend. 3. M. §. 205. 3.
 R. p. 288. b. — Ebend. V. 1. M. §. 608. W. Synt.
 §. 122. p. 397. R. §. 135. — Ebend. 4. M. §. 518.
 W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. — Ebend. 8.
 M. §. 286. W. Synt. §. 1. e. — Ebend. VI. 4.
 M. §. 355. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6.

X. b. Medium. I. 4. M. §. 183. c. 6.
 W. Etym. §. 115. R. §. 84. p. 293. — Ebend.
 5. ἡμφιέσται. M. §. 170. W. Etym. §. 92.

Anm. 3. R. §. 68. Anm. 2. = Ebend. II. 4.
 M. §. 514. W. Synt. §. 75. 4. R. §. 119. 3. b.
 X. c. P a s s i v u m. I. 1. M. §. 168.
 Anm. 1, W. Etym. §. 91. 4. R. §. 67. Anm. 3.
 = Ebend. I. 3. M. §. 317. 2. W. Synt. §. 23. 4.
 R. §. 108. 2. a. = Ebend. I. 4. M. §. 560. W.
 Synt. §. 108. R. §. 131. 1. u. 2.

XI. U n r e g e l m ä ß i g e Z e i t -
 w ö r t e r. I. 3. M. §. 560. W. Synt. §. 108.
 R. §. 131. 1. u. 2. = Ebend. 5. M. §. 478.
 W. Synt. §. 58. a. R. §. 99. 7. u. 8. = Ebend.
 II. 2. W. Synt. §. 122. R. §. 121. 8. c. =
 Ebend. II. 4. M. §. 560. W. Synt. §. 108.
 R. §. 131. 1. u. 2. = Ebend. IV. 3. M. §. 314.
 1. W. Synt. §. 23. B. 1. R. §. 108. 3. = Ebend.
 5. M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 1
 u. 2. = Ebend. 7. M. §. 502. R. §. 116. 9.
 = Ebend. VI. 1. M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114.
 R. §. 135. 6. = Ebend. VI. 2. M. §. 421. Anm. 2.
 W. Synt. §. 26. Anm. 3. R. §. 104. 3. b.

XII. G e m i s c h t e B e y s p i e l e.
 I. 4. M. §. 351. b. W. Synt. §. 23. 5. R.
 §. 108. 4. a. = Ebend. 5. M. §. 358. W. Synt.
 §. 23. e. R. §. 108. 2. b. = Ebend. III. 1.
 R. §. 130. 7. = Ebend. 4. M. §. 479. Anm. 2.
 = Ebend. IV. 1. M. §. 617. W. Synt. §. 122.
 R. §. 121. 8. c. = Ebend. μετεωρίω. M. §. 176.
 Anm. 1. W. Etym. §. 98. 12. R. §. 73^a. 2. a.
 p. 218. f. = Ebend. IV. 2. M. §. 498. W.
 Synt. §. 100. R. §. 116. Anm. 8.

V. 2. M. §. 299. W. Synt. §. 104. dd.
 R. §. 100. 4. a. nebst Anm. 4. = Ebend. ων

τὰ μέν. M. §. 287. W. Synt. §. 1. R. §. 98.
 II. = Ebend. 3. μηδέποτε. M. §. 511. 2. W.
 Synt. §. 122. μή. R. §. 124. 3. = Ebend. μη-
 δενός. M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114. R.
 §. 135. 6. = Ebend. ὅτι. M. §. 624. W. Synt.
 §. 122. R. §. 122. Anm. 1.

VI. 2. M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3.
 R. §. 104. 7. = Ebend. ἐκπεπόνητο. M. §. 165.
 1. R. §. 68. II. 2. b. = Ebend. VII. 1. M.
 §. 511. 2. W. Synt. §. 122. μή. R. §. 124. 3.
 = Ebend. 2. M. §. 346. W. Synt. §. 23. 3. c.
 R. §. 108. 2. f. = Ebend. VII. 3. M. §. 352.
 W. Synt. §. 23. d. 2. R. §. 108. 5. = Ebend.
 Φείδου. M. §. 347. W. Synt. §. 23. d. 4. R.
 §. 109. 4. = Ebend. χρῶ. M. §. 395. W.
 Synt. §. 25. 1. R. §. 106. 1. a. = Ebend. 5.
 τὸ ἥπαρ. M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3.
 R. §. 104. 7. = Ebend. ἀνθ' ὧν. M. §. 480. c.
 W. Synt. §. 119. R. §. 110. 1. ἀντί.

VIII. 1. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 75. 2.
 R. §. 122. 9. = Ebend. 4. παύσαιτο. M. §. 352.
 d. W. Synt. §. 23. d. 2. R. §. 108. 5. =
 Ebend. 6. M. §. 325. 3. W. Synt. §. 23. 4. a.
 R. §. 108. 2. c. = Ebend. 7. ὁπότε. M. §. 521.
 Anm. 2. W. Synt. §. 122. R. §. 121. 5. =
 Ebend. 8. M. §. 527. 1. R. §. 123. 4. =
 Ebend. 9. M. §. 548. 1. W. Synt. §. 89. R.
 §. 129. 4. c. = Ebend. ἀπολοιμήν. M. §. 513.
 4. W. Synt. §. 75. R. §. 119. 3. a. = Ebend.
 10. M. §. 523. 2. W. Synt. §. 75. 5. R. §. 119.
 3. a. = Ebend. II. M. §. 513. A. W. Synt.
 §. 75. 4. R. §. 119. 3. b.

IX. 1. λέγει διαφέρειν. M. §. 536. W. Synt. §. 80. 1. R. §. 126. 2. = Ebend. ἢ ἐσθίωσιν. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 74. u. 102. D. R. §. 122. 9. = Ebend. 6. M. §. 515. W. Synt. §. 76. R. §. 123. Anm. 1.

X. 2. M. §. 358. 2. W. Synt. §. 23. 4. e. R. §. 108. 2. b. = Ebend. 4. M. §. 379. Anm. 3. R. §. 98. 7.

XI. 1. M. §. 529. W. Synt. §. 76. 8. R. §. 122. 5 u. 6.

XII. 1. M. §. 369. Anm. 3. R. §. 108. 4. d. = Ebend. ἀπολογησαμένου. M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = Ebend. 2. ἡδύνατο. M. §. 162. Anm. W. Synt. §. 90. 1. R. §. 66. d.

XIII. 3. M. §. 347. W. Synt. §. 25. 3. a. R. §. 109. 4.

XIV. 1. τοῦ δὲ φήσαντος. M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = Ebend. 2. τοῦ νικῶντος. M. §. 355. 4. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6. = Ebend. 4. M. §. 317. 2. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. a.

Zweyter Cursus.

I. F a b e l n. ἢ ἄν. M. §. 508. W. Synt. §. 72. 2. R. §. 121. 8. d. = 6.) ἑάν. M. §. 617. W. Synt. §. 122. R. §. 121. 8. c. = 18.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = 22.) M. §. 352. a. W. Synt. §. 23. d. 1.

R. §. 108. 5. = 25.) τῆς ἡμέρας. M. §. 376.
 W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = ἡδύνατο.
 M. §. 162. Anm. W. Etym. §. 90. 1. R.
 §. 66. d.

II. A n e k d o t e n v o n P h i l o s o -
 p h e n. 1.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R.
 §. 131. 2. = 5.) M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102.
 D. R. §. 122. 9. = 7.) M. §. 515. 2. W. Synt.
 §. 76. a. R. §. 119. 2. b. = 11.) M. §. 529.
 W. Synt. §. 75. 8. R. §. 122. 5. = 12.) M.
 §. 514. R. §. 119. 3. a. = 13.) M. §. 617.
 W. Synt. §. 122. R. §. 121. 8. c. = 16.) εἰ.
 M. §. 617. 2. R. §. 121. Anm. 3. = 17.)
 παύειν. M. §. 550. 8. W. Synt. §. 89. R.
 §. 129. 2. u. 3. = 30.) κατέαξε. M. §. 168.
 Anm. 1. R. §. 67. Anm. 2. = 33.) εἰ εἴη. M.
 §. 526. W. Synt. §. 102. p. 356. R. §. 121.
 8. b. = 36.) ποῦ ἄν. M. §. 514. W. Synt.
 §. 102. A. 3. R. §. 119. 3. a. = 39.) ὅταν.
 M. §. 521. W. Synt. §. 76. 11. R. §. 121. 5.
 = 47.) M. §. 376. W. Synt. §. 23. 4. b. R.
 §. 108. 2. i. = 48.) μή. M. §. 533. Anm. 2.
 W. Synt. §. 122. p. 399. R. §. 122. 13. nebst
 Anm. 7. = 57.) διαφέρειν. M. §. 399. W.
 Synt. §. 25. 4. R. §. 108. 5. u. §. 106. = 63.)
 M. §. 363. W. Synt. §. 23. 6. R. §. 108. 4. e.
 = 67.) M. §. 508. b. W. Synt. §. 102. B. 3.
 R. §. 121. 8. d. = 74.) M. §. 609. W. Synt.
 §. 114. R. §. 135. 6. = 77.) M. §. 355. W.
 Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6. = 78.) M. §. 315.
 W. Synt. §. 23. R. §. 108. 3. = 83.) M. §. 491.

W. Synt. §. 70. R. §. 113. 1. u. 2. = 85.)
M. §. 548. 2. W. Synt. §. 89. R. §. 129 1. bis 3.

III. Anekdoten von Dichtern. 1.) M. §. 376. 3. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 2.) M. §. 368. W. Synt. §. 25. 3. a. R. §. 108. 4. d. = 3.) M. §. 350. W. Synt. §. 23. d. R. §. 108. 4. a. = 4.) M. §. 554. 4. W. Synt. §. 91. R. §. 129. Anm. 5. = 11.) M. §. 368. W. Synt. §. 25. 3. a. R. §. 108. 4. d. = 13.) M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 15.) M. §. 327. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. e. nebst Anm. 5. = 20.) M. §. 327. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. c.

IV. Anekdoten von Staatsmännern. 4.) M. §. 536. W. Synt. §. 80. 1. b. R. §. 126. 2. — εἰ st. ὅτι. M. §. 617. 2. R. §. 121. Anm. 3. = 5.) M. §. 536. W. Synt. §. 80. 1. b. R. §. 127. = 6.) M. §. 502. R. §. 116. 9. = 12.) M. §. 376. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 13.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 14.) M. §. 346. b. W. Synt. §. 23. B. c. R. §. 108. 2. f. = 15.) M. §. 508. W. Synt. §. 102. B. 3. R. §. 121. 8. d. = 17.) M. §. 372. W. Synt. §. 23. 3. R. §. 108. 1. = 21.) τοῦτι. M. §. 150. Anm. 2. W. Etym. §. 75. p. 101. Anm. 2. R. §. 60. 1. = 22.) M. §. 372. W. Synt. §. 23. 3. R. §. 108. 2. g. nebst Anm. 7. = μή. M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. p. 399. d. R. §. 122. 13. = δέδοικας. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. Anm. 4. = 25.) ἦεχε. M. §. 358. W. Synt.

§. 23. 3. e. R. §. 108. 2. b. = 28.) M. §. 514.
 2. W. Synt. §. 75. 4. R. §. 119. 3. b. = 34.)
 ἄν. M. §. 598. 1. a. W. Synt. §. 85. R. §. 120.
 5. e. = 38.) W. Synt. §. 122. p. 407. R.
 §. 125. Anm. 3. = 44.) εἶτα. W. Synt. §. 122.
 p. 394. = 45.) ἀγαπᾶν. M. §. 550. 7. W.
 Synt. §. 89. R. §. 129. 1. bis 3.

V. Anekdoten von Lacedä-
 moniern. 5.) ὅταν. M. §. 521. R. §. 121.
 5. = 6.) M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. p. 399.
 d. R. §. 122. 13. = 11.) M. §. 368. W. Synt.
 §. 23. B. 3. R. §. 108. 4. d. = 12.) ὥς. M.
 §. 568. W. Synt. §. 109. 4. R. §. 131. 4. nebst
 Anm. 2. = 19.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3.
 R. §. 104. 7. = 21.) M. §. 331. W. Synt.
 §. 23. 2. R. §. 108. 5. = 23.) μέλλω. M.
 §. 502. R. §. 116. 9. = 33.) M. §. 568. W.
 Synt. §. 109. 4. R. §. 131. 4. = 39.) M.
 §. 544. W. Synt. §. 123. p. 409. R. §. 125.
 6. = 42.) ὥς. M. §. 529. 2*. W. Synt. §. 122.
 p. 403. R. §. 122. Anm. 1. = 43.) M. §. 358.
 W. Synt. §. 23. 3. e. R. §. 108. 2. b. = 48.)
 M. §. 529. W. Synt. §. 75. 6. Anm. R. §. 119. 3.

VI. Vermischte Anekdoten.
 8) M. §. 358. 2. W. Synt. §. 23. 3. e. R.
 §. 108. 2. b. = 13.) M. §. 340. W. Synt.
 §. 23. 4. c. R. §. 108. 2. a. = 20.) διατελεῖν.
 M. §. 553. 1. W. Synt. §. 89. R. §. 129. 5.
 = 23.) παύω. M. §. 352. d. W. Synt. §. 23.
 d. 2. R. §. 108. 5. = 28.) M. §. 541. W.
 Synt. §. 79. 3. R. §. 125. 2. = 30.) M. §. 513.

4. W. Synt. §. 75. 1. R. §. 119. 3. c. = 31.)
M. §. 355. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6.

B. N a t u r g e s c h i c h t e. 1.) M.
§. 427. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 7.
= 4.) M. §. 318. W. Synt. §. 23. 4. a. R.
§. 108. 2. a. = 5.) M. §. 445. c. = 6.) M.
§. 355. W. Synt. §. 23. e. R. §. 109. 6.
= 7.) M. §. 407. 1. W. Synt. §. 26. Anm. 3.
R. §. 104. 3. b. = 10.) M. §. 376. 2. W.
Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 11.) ἐπι-
δοξος. M. §. 296. W. Synt. §. 32. = 13.)
M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 134. 4. b.
= 16.) M. §. 568. W. Synt. §. 109. 4. Anm.
R. §. 131. 4. = 19.) ἕως αὖ. M. §. 522. W.
§. 122. p. 395. R. §. 121. 5. = 22.) ἵνα. M.
§. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9.
= 25.) M. §. 521. R. §. 121. 5. = 28.) εἰ.
M. §. 508. b. W. Synt. §. 102. 3. R. §. 121.
8. d. = 34.) καὶ. M. §. 521. R. §. 121. 8.
c. = 35.) M. §. 548. W. Synt. §. 89. R.
§. 129. 1. bis 3. = 40.) M. §. 376. 2. W.
Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 52.) M.
§. 296. W. Synt. §. 32. R. §. 129. 2. = 60.)
ὥς. M. §. 568. W. Synt. §. 109. 4. R. §. 131.
4. nebst Anm. 2. = 64.) M. §. 270. a. W.
Synt. §. 7. R. §. 98. 9. = 65.) M. §. 284.
W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7. = 66.) M. §. 540.
W. Synt. §. 79. 4. b. R. §. 125. 2. = 70.)
ὅπως. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R.
§. 122. 9. = λάθωσι. M. §. 553. 2. W. Synt.
§. 90. R. §. 129. 5. = 74.) M. §. 348. Anm. 1.

R. §. 108. 2. g. = 93.) W. Etym. §. 75. Anm. 2.
R. §. 22. Anm. 1.

C. Mythologie. 1.) M. §. 282. W. Synt. §. 11. R. §. 98. 9. u. §. 104. 7. = 5.) M. §. 490. R. §. 113. 2. b. = 6.) M. §. 326. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. e. = 10.) M. §. 424. 2. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 4. Anm. 3. = 15.) M. §. 318. W. Synt. §. 30. R. §. 108. 2. a. = 20.) M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7. Anm. 1. = 24.) M. §. 540. W. Synt. §. 79. 2. R. §. 125. 1. = 30.) M. §. 432. 4. W. Synt. §. 9. = 31.) ἐνι. W. Etym. §. 123. Anm. 1. = 33.) M. §. 424. 2. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 112. 7.

b. Mythologische Erzählungen. 1.) M. §. 270. b. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7. = 7.) τεῖχεῖν. M. §. 176. Anm. 1. W. Etym. §. 98. 12. R. §. 73. 2. a. p. 219. = 13.) M. §. 324. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. c. = 17.) M. §. 418. f. W. Synt. §. 26. 3. aa. R. §. 104. 4. Anm. 3. = 21.) μή. M. §. 533. Anm. 2. W. Synt. p. 399. d. R. §. 122. 13. = 23.) μέλλω. M. §. 502. R. §. 116. 9. = 24.) M. §. 425. b. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 9.

II. Dionysos. 1.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131. 2. = 8.) W. Synt. §. 109. 3. R. §. 130. 7.

III. Hermes. 6.) M. §. 541. W. Synt. §. 79. 4. b. R. §. 125. 2. = 9.) ἀκούσας. M. §. 372. W. Synt. §. 23. 3. c. R. §. 108. 2. g.

= 11.) M. §. 418. f. W. Synt. §. 26. Anm. 2. aa. R. §. 104. 4.

IV. Athene. 1.) M. §. 502. R. §. 116. 9.
= 5.) M. §. 560. W. Synt. §. 108. R. §. 131.
2. = 6.) M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3. b.
R. §. 104. 7. = 9.) M. §. 385. 3. R. §. 105. 5.

V. Herakles. 5.) M. §. 549. 4. W.
Synt. §. 89. 1. R. §. 129. 1. bis 3. = 8.) M.
§. 427. b. W. Synt. §. 26. 3. b. R. §. 104. 7.

VI. Argonautenzug. 2.) M. §. 560.
W. Synt. 108. R. §. 131. 2. = 6.) M. §. 521.
W. Synt. §. 76. 11. R. §. 121. 5. = 7.) ἵνα
τολμήσαι. M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D.
R. §. 122. 9. = 9.) τί ἄν. M. §. 509. R. §. 121.
8. d. = 15.) ὀλίγα ὅσα. M. §. 445. c. = 18.)
M. §. 521. W. Synt. §. 76. 11. R. §. 121. 5.
= 21.) M. §. 331. W. Synt. §. 23. d. 2. R.
§. 108. 5. = 24.) M. §. 424. 1. W. Synt.
§. 26. 3. R. §. 104. 7. = 28.) ὧν. M. §. 473.
W. Synt. §. 56. R. §. 99. 8. = 29.) μή. M.
§. 533. Anm. 2. W. Synt. §. 122. p. 399. R.
§. 122. 13. = 30.) M. §. 176. Anm. 1. W.
Etym. §. 98. 12. R. §. 73. 2. a. p. 219. =
33.) M. §. 491. Anm. W. Synt. §. 70. b. R.
§. 113. 2. = 34.) ἔωρα. M. §. 168. Anm. 1.
W. Etym. §. 91. 4. R. §. 67. Anm. 3. = 36.)
M. §. 376. 2. W. Synt. 23. 4. b. R. §. 108. 2. i.

VII. Gemischte Fabeln. 1.) ὑπό.
M. §. 592. R. §. 112. 2. = 2.) δῶμα. M.
§. 281. W. Synt. §. 6. R. §. 104. Anm. 9.
= 3.) M. §. 424. 4. W. Synt. §. 26. 3. R.
§. 104. 7. = 4.) M. §. 358. W. Synt. §. 23.

3. c. R. §. 108. 2. b. = 6.) M. §. 282. W. Synt. §. 9. = 9.) M. §. 425. W. Synt. §. 26.
 4. R. §. 104. 9. = 10.) M. §. 553. 1. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 5. = 12.) M. §. 272. Anm. 4. R. §. 98. 9. = 18.) τῶν ποδῶν. M. §. 329. W. Synt. §. 23. 4. a. R. §. 108. 2. d. = 25.) M. §. 376. 2. W. Synt. §. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 28.) M. §. 598. 1. a. W. Synt. §. 85. — R. §. 120. 5. e. = 30.) M. §. 553. 1. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 5. = 33.) M. §. 276. W. Synt. §. 5. b. R. §. 98. 2.

c. Mythologische Gespräche. 1.) M. §. 276. W. Synt. §. 5. b. R. §. 98. 2. = 2.) M. §. 152. Anm. W. Etym. §. 78. R. p. 183. = 5.) M. §. 282. = 6.) M. §. 270. W. Synt. §. 7.

II. Hephaestos und Zeus. 11.) M. §. 472. 7. = 12.) M. §. 553. 2. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5. = 13.) M. §. 582. 4. W. Synt. §. 9.

III. Zeus etc. 1.) M. §. 550. 8. W. Synt. §. 89. 2. R. §. 129. 2. = 2.) M. §. 150. Anm. 2. W. Synt. §. 75. Anm. 2. R. §. 60. 1. = 6.) M. §. 324. W. §. 23. 4. R. §. 108. 2. c. = 8.) M. §. 549. 6. W. Synt. §. 89. R. §. 129. = 10.) M. §. 320. Anm. 2. R. §. 108. 2. d.

IV. Hera u. Leto. 3.) M. 282. = 7.) M. §. 548. 2. W. Synt. §. 89. 1. R. §. 129. 1. bis 3. = 9.) M. §. 472. 7. = 14.) M. §. 549. 4. W. Synt. §. 89. 1. R. §. 129. 1. bis 3. = 15.) M. §. 608. 5. W. Synt. §. 122. p. 399 d. R. §. 122. 13.

V. Hera u. Zeus. 2.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. vergl. §. 113. 2. b.

VI. Hermes u. Maja. 2.) M. §. 609. 1. W. Synt. §. 114. R. §. 135. 6. = 3.) M. §. 515. 2. W. Synt. §. 76. a. R. §. 119. 2. b. = 5.) W. Synt. §. 122. p. 47. R. §. 125. Anm. 3. = 6.) M. §. 482. 4. W. Synt. §. 9.

VII. Zephyrus u. Notus. 3.) M. §. 352. W. Synt. §. 23. 2. R. §. 108. 5. = 9.) M. §. 329. W. Synt. §. 23. 7. R. §. 108. 2. d. = 10.) M. §. 115. Anm. W. Etym. §. 59. Anm. 2. R. §. 42. 4. = 13.) ἰδεῖν. M. §. 534. W. §. 79. Anm. 1. R. §. 125. 5. = 16.) M. §. 370. R. §. 109. 1.

VIII. Der Kyklope. 4.) M. §. 474. W. Synt. §. 58. a. R. §. 98. 7. = 11.) M. §. 557. 3. = 14.) ἔλαθεν. M. §. 553. 2. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5. = 18.) M. §. 478. = 19.) M. §. 284. W. Synt. §. 8. R. §. 98. 7.

X. Xanthos. 7.) M. §. 352. W. Synt. §. 23. 2. R. §. 108. 5. = 9.) μικροῦ δεῖν. M. §. 353. W. §. 23. d. 2. R. §. 125. 6. Anm. 6.

XI. Aeakos. 3.) αἰτιατέον. M. §. 447. W. Synt. §. 41. R. §. 110^b. 2. = 10.) M. §. 539. W. §. 79. R. §. 125. 1.

XII. Der Triton. 6.) M. §. 534. W. §. 79. Anm. 1. R. §. 125. 5. = 14.) M. §. 329. W. Synt. §. 23. 4. R. §. 108. 2. d. = 15.) πρίν. W. Synt. §. 122. p. 407. R. §. 125. Anm. 3. = 16.) M. §. 424. 2. R. §. 113. 2. b.

D. Länder- und Völkerkunde. I. Europa. 13.) M. §. 322. W. Synt. §. 23. 4.

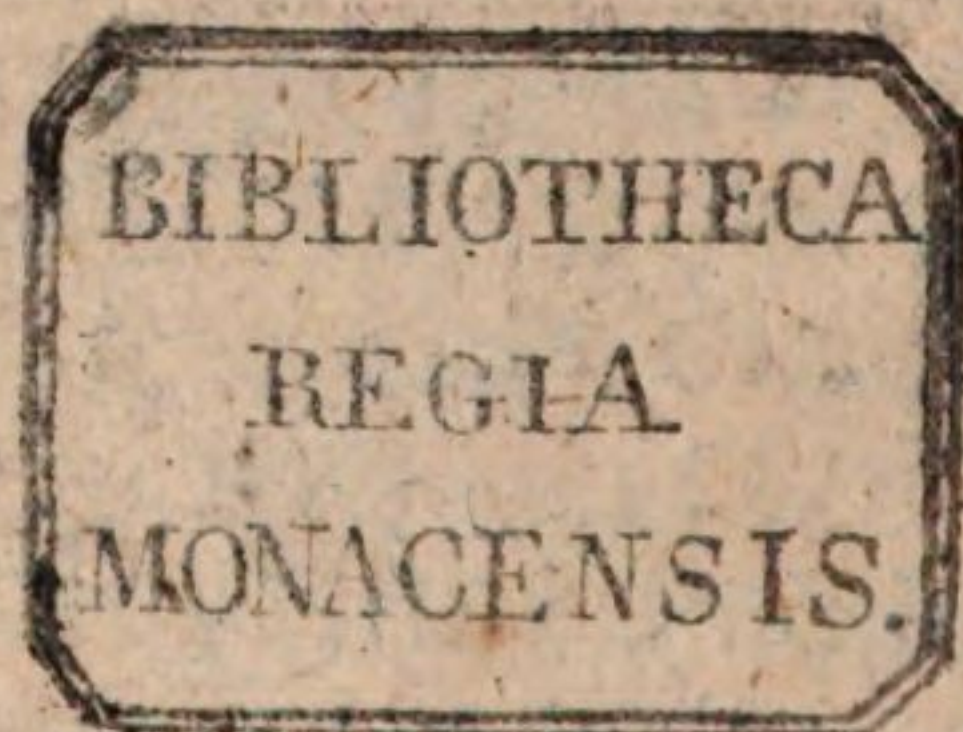
b. R. §. 108. 2. h. = 16.) M. §. 363. W. Synt. §. 23. 6. R. §. 108. 4. e. = 31.) M. §. 352. Anm. W. Synt. §. 23 d. 2. R. 108. 5. = 32.) M. §. 424. W. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 34.) M. §. 344. W. Synt. §. 23. 3. c. = 36.) M. 274. W. Synt. §. 5. b R. §. 98. 2. = 43.) ἀνέχεσθαι. M. §. 550. W. Synt. §. 89. R. §. 129. 1. bis 3. = 47.) M. §. 385. 3. W. §. 24. 3. R. §. 105. 5. = 59.) M. §. 358. W. Synt. §. 23. 3. e. R. §. 98. 9. = 62.) M. §. 518. 1. W. Synt. §. 102. D. R. §. 122. 9. = 64.) M. §. 536. W. Synt. §. 80. 1. R. §. 127. = 68.) M. §. 598. W. Synt. §. 85. R. §. 120. 5. c. = 71.) M. §. 340. W. Synt. §. 23. 4. c. R. §. 108. 2. a. = 72.) M. §. 557. 3. = 80.) M. §. 282. W. Synt. §. 8. = 81.) M. §. 521. R. §. 121. 8. c. = 82.) M. §. 424. W. Synt. §. 26. 3. R. §. 104. 7. = 87.) M. §. 373. 2. W. Synt. §. 23. 5. R. §. 108. 6. = 89.) M. §. 388. 9. R. §. 105. Anm. 1. = 91.) M. §. 535. Anm. 1. W. Synt. §. 321. 4. c. R. §. 125. 5. = 95.) W. §. 79. Anm. 2. = 104.) M. §. 553. W. Synt. §. 91. R. §. 129. 5. = 105.) M. §. 529. W. Synt. §. 102. E. R. §. 122. 5. u. 6.

II. Asia. 3.) M. §. 628. R. §. 104. Anm. 10. = 14.) M. §. 427. W. Synt. §. 26. 4. R. §. 104. 7. = 21.) M. §. 520. 2. R. §. 121. 5. = 31.) M. §. 553. W. Synt. §. 91. R. §. 129. 5.

III. Africa. 2.) M. §. 474. W. Synt. §. 58. R. §. 99. 7. = 4.) M. §. 376. 2. W. Synt.

§. 23. 8. R. §. 108. 2. i. = 31.) M. §. 479.
Anm. 2. W. Synt. §. 79. 4. Anm. 2.

E. Anhang einiger Briefe. 3.) M.
§. 367. a. W. Synt. §. 23. 3. a. R. §. 109. 3.
= 4.) M. §. 349. W. Synt. §. 23. 3. b. R.
§. 109. 5. = 12.) M. §. 407. W. Synt. §. 26.
Anm. 3. R. §. 104. 3. b. = 21.) W. §. 79.
Anm. 2. = 27.) W. Synt. §. 23. 9. R. §. 109.
Anm. 2. = 30.) M. §. 536. W. Synt. §. 80.
R. §. 126. 2. = 41.) M. §. 578. W. Synt.
§. 119. p. 379. R. §. 104. Anm. 10. = 44.)
M. §. 554. 3. W. Synt. §. 90. R. §. 129. 5.
= 46.) M. §. 329. W. §. 23. 7. R. §. 108.
2. d. = 50.) M. §. 259. W. Etym. §. 117. 2.
R. §. 86. 3. c. a. p. 316. = 61.) W. Etym.
§. 111. Anm. 2. p. 182. R. §. 77. Anm. 5. =
64.) M. §. 336. 1. W. Synt. §. 23. 4. c. R.
§. 109. 2. = 68.) M. §. 415. W. Synt. §. 26.
1. R. §. 104. 4. = 73.) M. §. 379. Anm. 3.
W. Synt. §. 6. R. §. 104. Anm. 9. = 74.) M.
§. 153. Anm. 1. W. Etym. §. 77. Anm. 2. R.
§. 58. Anm. 10. = 75.) M. §. 329. W. Synt.
§. 23. 7. R. §. 108. 2. d.







Jacobs, Friedrich, 1764-1847

Elementarbuch der griechischen Sprache für Anfänger und Geübtere

Bd.: 1

Jena 1824

L.gr. 157 m-1

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10585060-9